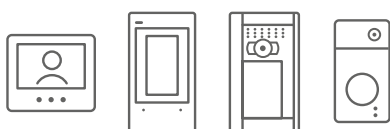


2024

Unternehmensgruppe | **legrand**

2-DRAHT SPRECHANLAGEN KATALOG



Sprechanlagen Konfigurator
www.doorentry.legrand.ch

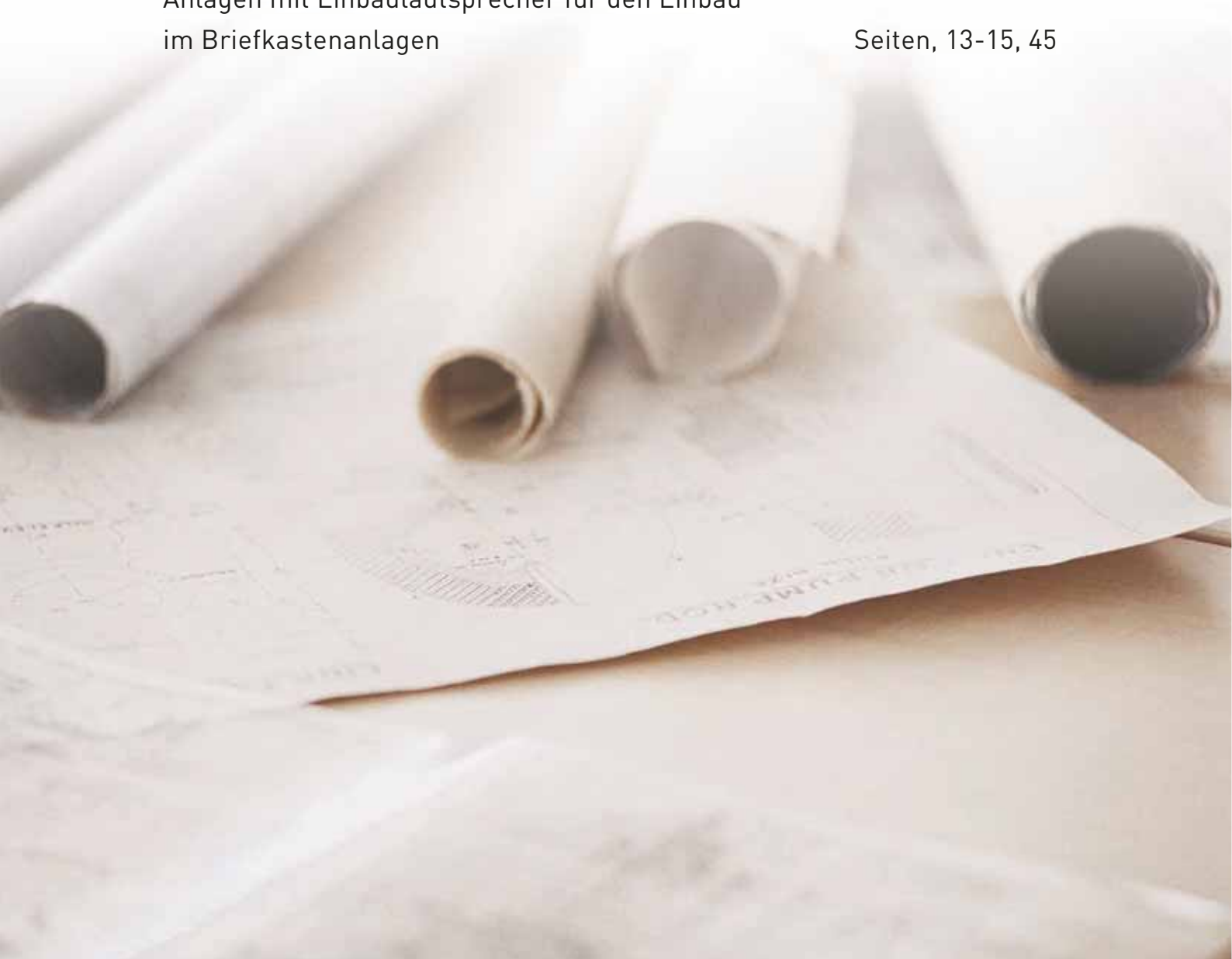
bticino

ÜBERSICHT

1.	Katalogseiten	
	Türstation Sfera - Module	Seite 3
	Installation und Abmessungen SFERA	Seite 13
	Weitere Türstationen, Linea 300, Sfera Luna	Seite 15
	Hausstationen	Seite 21
	Systemgeräte	Seite 27
	Video- und Audio-Sets	Seite 33
	Kalkulationstabellen	Seite 44
2.	Systemfunktionen	Seite 1
3.	Installationsrichtlinien	
	Aufbau Videosystem	Seite 1
	Parallele Hausstationen	Seite 9
	Zusatzfunktionen	Seite 13
	Verkabelung	Seite 19
	Konfiguration	Seite 23
	Anlagengrösse und Leitungslänge	Seite 27
	Aufbau Türstation SFERA	Seite 36
	Verkabelungsbeispiele Türstationen und Türöffner	Seite 40
14.	Technische Datenblätter	
	Türstation SFERA	Seite 1
	Einbaulautsprecher, LINEA 300	Seite 27
	Türstation LINEA 3000	Seite 32
	Hausstationen Classe 100	Seite 37
	Hausstationen Classe 300	Seite 70
	Hausstation Hometouch	Seite 85
	Systemgeräte	Seite 88



4. FAQ's	Seite 1
41. Abmessungen	Seite 1
42. Anschlusspläne	
Türöffnerschaltung	Seite 1
Ein- und Zweifamilienhaus-Sets	Seite 4
Fingerprint ekey	Seite 18
Codelock und Zusatztastatur	Seite 21
Mehrteilnehmeranlagen mit Türstation SFERA	Seite 29
Anlagen mit Einbaulautsprecher für den Einbau im Briefkastenanlagen	Seiten, 13-15, 45



2-Draht-System

Einfach und leistungsstark

Die 2-Draht-Technik ist besonders anwenderfreundlich. Alle Funktionen erfolgen über 2 Drähte und auf die Polarität muss auch nicht geachtet werden. So genießen Sie maximalen

Komfort – und der Anschluss ist garantiert einfach, schnell und fehlerfrei. Die ideale Technik für alle Einsatzbereiche, wie z. B. Einfamilien- und Mehrfamilienhaus.

HÄUSER ODER WOHNUNGEN



Häuser



Wohnungen

RENOVIERUNG

Eine perfekte Lösung für die Renovierung, da durch das Wiederverwenden vorhandener Kabel die Entsorgung und Neuverlegung entfällt.



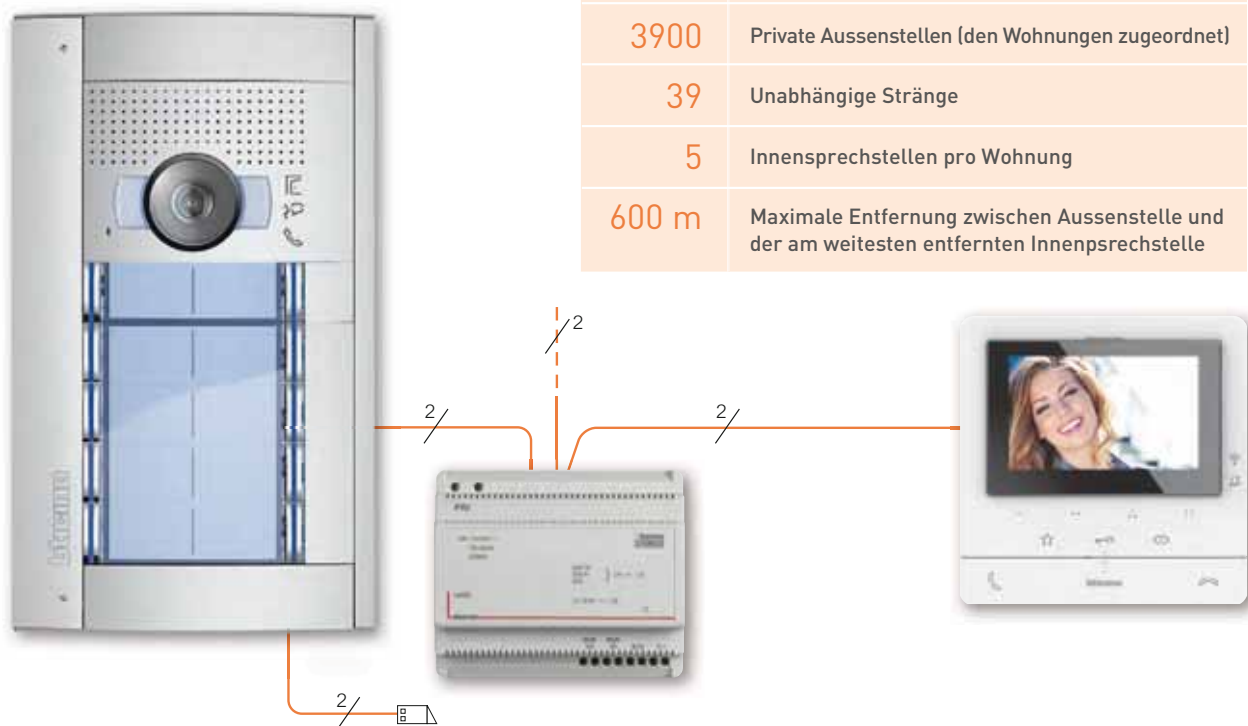
Entfernen Sie die alte Sprechanlage.

Verwenden Sie für die neue Sprechanlage die 2 bereits vorhandene Drähte.



HAUPTEIGENSCHAFTEN

3900	Wohnungen
96	Aussenstellen
3900	Private Aussenstellen (den Wohnungen zugeordnet)
39	Unabhängige Stränge
5	Innensprechstellen pro Wohnung
600 m	Maximale Entfernung zwischen Aussenstelle und der am weitesten entfernten Innensprechstelle



Polaritätsunabhängiges 2-Draht-System



GESCHMACKVOLLE UND FUNKTIONALE AUFRÜSTUNG

Modernisieren lohnt sich: Zeitgemässes Aussehen, hochwertige Farbbilder und neue Funktionen – Hören, Sprechen, Sehen, Treppenlichtschalten, zusätzliche Türverriegelungskontrolle, u. v. m. – alles über 2 Drähte!

Elektronische Module

SFERA Aluminium, SFERA Robur



360044



352400



352000



346993



351100



351500



351300



352100

Best.Nr. 2-Draht-SFERA New Starter-Set Audio

360044 2-Draht-SFERA New Starter-Set Audio zum Einbau in Sfera New Türstationen

964 250 390

Das Starter-Set-Audio 2-Draht enthält:
1 Lautsprecher mit 4 Ruftasten (Art. 351100)
1 Netzgerät (Art. 346050),
1 Konfiguratoren-Set für die Konfiguration von 2-Draht-Türsprechanlagen mit einer Türstation und bis zu 10 Audio-Hausstationen, 4 Audio-Hausstationen CLASSE 100A16E. Mittels separat erhältlichen Ruftasten. Modulen sind bis zu 99 Ruftasten möglich.

Die weiteren Hausstationen, Funktionsmodule, UP- oder AP-Dosen, Modulträger und Frontblenden können je nach Anforderung gewählt werden und sind separat zu bestellen. Abmessungen:

Audio-Hausstation CLASSE 100A16B (BxHxT):

102×155×18,5 mm

Netzgerät: 6 TE

Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Audio-Türlautsprechermodul Plus

351100

964 500 190

Audio-Türlautsprechermodul mit 4 Ruftasten

Zur Erstellung von Audio- und Video-Systemen in 2-Draht-Technologie. Erweiterbar mit Night & Day Weitwinkelkamera Best.Nr. 352400, Grafikdisplay Best.Nr. 352500, Modul mit Induktionsschleife Best.Nr. 352700 sowie Codelock/Tastatur Best.Nr. 353000 und Transponder-Lesegerät Best.Nr. 353200. Mit Einstellung der Lautstärke von Lautsprecher und Mikrofon. Zur Verwaltung von bis zu 100 Ruftasten über das Codelock-/Tastatur-Modul oder mit 2-reihigen Ruftastmodulen. Mit 1-reihigen Ruftastmodulen sind bis zu 50 Ruftasten möglich. Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V 4 A Stossstrom, 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Über die Klemmen PL kann eine externe Türöffnertaste (z. B. Postschloss) eingebunden werden. An die Klemmen 1 und 2 kann ein zusätzliches Netzgerät angeschlossen werden (z. B. bei Grossanlagen mit mehreren Türstationen). Das Gerät ist mit mehreren Status-LEDs ausgestattet, die folgende Betriebszustände anzeigen: Tür offen, Kommunikation aktiv, Ruf getätigt und System besetzt. Integrierter Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung bei Dunkelheit. Mit der entsprechenden Frontblende zu vervollständigen. Das Gerät wird entweder mit Konfiguratoren oder per PC und Software TiSferaDesign konfiguriert.

ANMERKUNG:

- Bei Verwendung der linken Ruftastenreihe am Lautsprechermodul bzw. der 2-reihigen Ruftastenmodule muss der Jumper (J1) gezogen werden.

Night & Day Videokamera

352400

964 501 990

Ab 2025
ersetzt durch
Art. 351500

Night & Day Farbkameramodul

Mit Weitwinkelobjektiv (135° horizontal/96° vertikal) zum Anschluss an das Audio-Türlautsprechermodul Plus Best.Nr. 351100 über das mitgelieferte Verbindungskabel. Die automatische N & D-Funktion aktiviert bei entsprechenden Lichtverhältnissen den mechanischen IR-Filter. Ausgestattet mit einem 1/3"-Sensor, IR-LED zur Beleuchtung des Aufnahmebereichs und Antibeschlag-Heizung (Heizwiderstand).

Erweiterung für 8 externe Ruftasten

346993

964 704 200

Für SFERA-Lautsprechermodule Best.Nr. 351x00 zum Anschluss von 8 externen Ruftasten (max. 12 Erweiterungs-module für bis zu 96 Ruftasten).

Best.Nr. Video-Lautsprechermodule

351300

964 501 490

Ab 2025
ersetzt durch
Art. 351500

Weitwinkel-Farbkamera mit integriertem Lautsprechermodul mit 2 Ruftasten

Zur Installation von Audio-/Video-Systemen in 2-Draht-Technik. Farbkamera mit 1/3"-Sensor (Bildbereich 135° horizontal/96° vertikal) inkl. LEDs zur Beleuchtung des Aufnahmebereichs und Antibeschlag-Heizung (Heizwiderstand). 2-achsige Ausrichtung der Kamera (horizontal und vertikal) im Bereich +/- 10°. Mit Einstellung der Lautstärke von Lautsprecher und Mikrofon. Zur Verwaltung von bis zu 98 Ruftasten über das Codelock-/Tastaturmodul oder mit 2-reihigen Ruftastmodulen. Mit 1-reihigen Ruftastmodulen sind bis zu 49 Ruftasten möglich. Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V 4 A Stossstrom, 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Über die Klemmen PL kann eine externe Türöffnertaste eingebunden werden. An die Klemmen 1 und 2 kann ein zusätzliches Netzgerät angeschlossen werden (z. B. bei Grossanlagen mit mehreren Türstationen). Das Gerät ist mit mehreren Status-LEDs ausgestattet, die folgende Betriebszustände anzeigen: Tür offen, Kommunikation aktiv, Ruf getätigt und System besetzt. Integrierter Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung bei Dunkelheit. Mit der entsprechenden Frontblende zu vervollständigen. Das Gerät wird entweder mit Konfiguratoren oder per PC und Software TiSferaDesign konfiguriert.

ANMERKUNG:

- Bei Verwendung der linken Ruftaste am Lautsprechermodul bzw. der 2-reihigen Ruftastenmodule muss der Jumper (J1) gezogen werden.

Neue Kamera

351500

964 501 090

Weitwinkel-Farbkamera mit integriertem Lautsprechermodul mit 2 Ruftasten

Zur Installation von Audio-/Video-Systemen in 2-Draht-Technik. Technische Daten wie Best.Nr. 351300, aber mit erweitertem Erfassungsbereich (130° horizontal/96° vertikal – nicht schwenkbar). Bei Verwendung der linken Ruftaste am Lautsprechermodul bzw. der 2-reihigen Ruftastenmodule muss der Jumper (J1) gezogen werden.

Ruftastmodule

352000

964 501 690

Ruftasten-Modul mit 4 Ruftasten (1-reihig)

Zur Verwendung mit den Audio-Türlautsprecher-Modulen Best.Nr. 35100, 351100 bzw. mit den Video-Lautsprechermodulen Best.Nr. 351200, 351300. Anschluss weiterer Ruftasten- oder Infomodule über das mitgelieferte Verbindungskabel.

352100

964 501 790

Ruftasten-Modul mit 8 Ruftasten (2-reihig)

Zur Verwendung mit den Audio-Türlautsprecher-Modulen Best.Nr. 351000, 351100 bzw. mit den Video-Lautsprechermodulen Best.Nr. 351200, 351300. Anschluss weiterer Ruftasten- oder Infomodule über das mitgelieferte Verbindungskabel.

ANMERKUNG:

Bei Verwendung dieses Ruftastenmodules muss bei den Lautsprechermodulen Best.Nr. 351100, 351200, 351300 der Jumper (J1) gezogen werden.

Elektronische Module und Zubehör

SFERA Aluminium, SFERA Robur



352500



352200



353000



EK204001



352700



354000



353200

Best.Nr. Modul mit Grafikdisplay

352500 Modul mit Grafikdisplay

964 502 490

Zum Speichern, Suchen und Abrufen von bis zu 4000 Namen. Das Grafikdisplay muss direkt am Audio-Türlautsprecher Best.Nr. 351100 oder den Videolautsprechern Best.Nr. 351200, 351300 mittels mitgeliefertem Verbindungskabel angeschlossen werden. Es stehen 2 Funktionsmodi zur Auswahl:

- Suchen des Namens im Adressenverzeichnis und Absetzen des Rufs mittels der Tasten am Gerät.
- Bei Verwendung der Tastatur Best.Nr. 353000 kann die SCS-Adresse (interne Adressierung der Hausstation) direkt angewählt werden.

Es können mehrere Namen einer SCS-Adresse zugewiesen werden. Deren Programmierung kann auf 2 Arten erfolgen:

- Durch die Eingabe von Hand über die Tasten des Moduls,
- Konfiguration über PC mittels der Software TiSferaDesign (empfohlene Methode).

Mit entsprechender Frontblende zu vervollständigen.

352700 Modul mit Induktionsschleife und Sprachausgabe

964 502 890

Spezielles Modul für barrierefreies Wohnen

Zum direkten Anschluss an Audio-Türlautsprecher Best.Nr. 351100 oder Videolautsprecher Best.Nr. 351200–351300 mittels mitgeliefertem Verbindungskabel. Das Modul verfügt über 2 Funktionen:

- Die Induktionsschleife überträgt das Audiosignal des Türlautsprechers magnetisch direkt in das Hörgerät (Wahlschalter auf T), umgeht störende Umgebungsgerausche und verbessert dadurch deutlich die Sprachqualität.
- Die Sprachausgabe gibt den aktuellen Sprechanlagen-Status akustisch bekannt (Tür offen, Besetzt, Ruf abgesetzt, Ende des Gesprächs, keine Antwort).

Mit einer Frontblende zu vervollständigen. Das Modul kann entweder mit Hilfe von Konfiguratoren oder über PC und Software TiSferaDesign konfiguriert werden.

352200 Infomodul

964 501 890

Infomodul

Dieses Modul dient zum Darstellen spezieller oder allgemeiner Informationen an der Sprechanlage (z. B. Legende für den Ruf mit Tastatur, Hausnummer, Öffnungszeiten von Arztpraxen etc.). Freie Positionierung innerhalb der Türstation nach den Audio- oder Videolautsprechermodulen. Der Anschluss erfolgt über das mitgelieferte Verbindungskabel.

Verbindungskabel

964 503 490

Kabel zum Verbinden von Ruftastmodulen in mehrreihigen Türstationen, L = 470 mm

Best.Nr. Codelock-/Tastaturmodul

353000 Codelock-/Tastaturmodul

964 502 990

Kann für 2 Funktionen verwendet werden:

- Als Codelock: Zur Aktivierung des Türöffnerrelais am Lautsprechermodul oder des Wechselkontakts (C-NO-NC) direkt am Codelockmodul.
- Als Zusatzastatur: Bei direktem Anschluss an das Grafikdisplay Best.Nr. 352500 können die Teilnehmer über eine zugewiesene Rufnummer angerufen werden. Diese Funktion kann mit oder ohne Grafikdisplay Best.Nr. 352500 durchgeführt werden. Ausserdem kann das Türöffnerrelais am Lautsprechermodul aktiviert werden. Verfügt über ein Kontaktrelais (C-NO-NC) und Klemmen (CP-P1-P2) zum Anschluss einer externen Türöffnertaste. Die Programmierung kann über die Tastatur oder einen PC erfolgen, die Konfiguration wird mit Hilfe von Konfiguratoren oder über PC und Software TiSferaDesign durchgeführt.

ANMERKUNG:

- Wenn das Codelock-/ Tastaturmodul mittels mitgeliefertem Flachbandkabel an einem Lautsprecher- oder Grafikmodul angeschlossen wird, ist der Wechselkontakt deaktiviert und der Türöffnerkontakt am Lautsprechermodul wird angesteuert.
- Das Modul kann auch mit einem autonomen BUS-Netzgerät im Stand-Alone-Betrieb betrieben werden. Bei Kombination mit Audio-Lautsprechermodul Basic Best.Nr. 351000 ist das Codelock nur im Stand-Alone-Modus verwendbar.

353200 RFID Transponder-Lesegerät

964 503 990

RFID Transponder-Lesegerät

Zur Türöffnung durch Annäherung von Transponder-Schlüsseln (siehe **Seite I-31**). Verwaltet bis zu 2.000 Transponder und verfügt über Kontaktrelais (C-NO-NC) und Klemmen (CP-P1-P2) zum Anschluss einer externen Türöffnertaste. Die Programmierung des elektronischen Schlüssels (Transponder) zur Türöffnung erfolgt entweder über das Modul oder per PC, indem die Programmdateien an das Modul übertragen werden. Verfügt über eine Reset-Taste für das Programm und über Status-LED zur Anzeige des Zugangsstatus. LED-Hintergrundbeleuchtung. Mit einer entsprechenden Frontblende zu vervollständigen. Anschluss über das entsprechende mitgelieferte Verbindungskabel. Das Modul kann entweder mit Hilfe von Konfiguratoren oder über PC und Software TiSferaDesign konfiguriert werden.

ANMERKUNG:

- Wenn das Transpondermodul mittels mitgeliefertem Flachbandkabel an einem Lautsprecher angeschlossen wird, ist der Wechselkontakt deaktiviert und der Türöffnerkontakt am Lautsprechermodul wird angesteuert.
- Das Modul kann auch mit einem autonomen BUS-Netzgerät im Stand-Alone-Betrieb betrieben werden. Bei Kombination mit Audio-Lautsprechermodul Basic Best.Nr. 351000 ist das Transpondermodul nur im Stand-Alone-Modus verwendbar.

Ekey®-Fingerprint sLine

Für den Einbau in SFERA ekey-Module Best.Nr. E5230xS (siehe **Seite I-9**), inkl. 2-Kanal Steuereinheit.

EK204001 Farbe: Weiss

964 500 110

EK204002 Farbe: Schwarz

964 500 120

Audio-Module

für SFERA Aluminium, SFERA Robur

Module	SFERA Aluminium				SFERA Robur
	Frontblende	Allmetal	Allwhite	Allstreet	Robur
Audio-Türlautsprechermodul Plus (zur Verwendung mit Night & Day-Weitwinkel-Videokamera)  351100 964 500 190	Audio-Abdeckung Plus ohne Ruftasten	 351101 964 513 930	 351102 964 513 900	 351103 964 513 970	 351105 964 513 990
	Audio-Abdeckung Plus mit 1 Ruftaste	 351111 964 514 030	 351112 964 514 000	 351113 964 514 070	 351115 964 514 090
	Audio-Abdeckung Plus mit 2 Ruftasten	 351121 964 514 130	 351122 964 514 100	 351123 964 514 170	 351125 964 514 190
	Audio-Abdeckung Plus mit 2 Ruftasten, 2-reihig	 351141 964 514 230	 351142 964 514 200	 351143 964 514 270	 351145 964 514 290
	Audio-Abdeckung Plus mit 4 Ruftasten, 2-reihig	 351181 964 514 330	 351182 964 514 300	 351183 964 514 370	 351185 964 514 390
Modul mit Induktionsschleife und Sprachausgabe  352700 964 502 890	Abdeckung für Modul mit Induktionsschleife und Sprachausgabe	 352701 964 515 830	 352702 964 515 800	 352703 964 515 870	 352705 964 515 890
Ersatzartikel und Zubehör für Frontblenden	P/U4924A Beschriftungs-Etikette 1 Ruftaster in einer Reihe Sfera New				
	P/U4926A Beschriftungs-Etikette 2 Ruftasten in einer Reihe Sfera New				
	P/U4982A Clips aus Metall zur Frontblendenbefestigung Sfera New				
Ersatzartikel Modulen	P/01128A Ersatz-Verbindungskabel 12 cm zwischen Sfera Modulen				

	Allmetal: ähnlich RAL 7040
	Allwhite: ähnlich RAL 9003
	Allstreet: ähnlich RAL 7037
	Robur: ähnlich RAL 7030



Art. 354000
964 503 490

Verbindungskabel zwischen den Modulen: Wird verwendet, um Module zwischen Unterputz- und Aufputzdosen zu verbinden, wenn sie übereinander oder nebeneinander installiert sind.
Länge: 620 mm

Video-Module

für SFERA Aluminium, SFERA Robur

Module	SFERA Aluminium				SFERA Robur
	Frontblende	Allmetal	Allwhite	Allstreet	Robur
Weitwinkel-Videolautsprechermodul  351300 964 501 490 Ab 2025 ersetzt durch Art. 351500	Abdeckung ohne Ruftasten	 351301 964 514 730	 351302 964 514 700	 351303 964 514 770	 351305 964 514 790
	Abdeckung mit 1 Ruftaste	 351311 964 514 830	 351312 964 514 800	 351313 964 514 870	 351315 964 514 890
	Abdeckung mit 2 Ruftasten, 2-reihig	 351321 964 514 930	 351322 964 514 900	 351323 964 514 970	 351325 964 514 990
Neue Kamera Weitwinkel-Videolautsprechermodul  351500 964 501 090	Abdeckung ohne Ruftasten	 351301 964 514 730	 351302 964 514 700	 351303 964 514 770	 351305 964 514 790
	Abdeckung mit 1 Ruftaste	 351311 964 514 830	 351312 964 514 800	 351313 964 514 870	 351315 964 514 890
	Abdeckung mit 2 Ruftasten, 2-reihig	 351321 964 514 930	 351322 964 514 900	 351323 964 514 970	 351325 964 514 990
Night & Day-Videokamera (zur Verwendung mit Türlautsprechermodul 351100)  352400 964 501 990 Ab 2025 ersetzt durch Art. 351500	Night & Day-Weitwinkel-Videokamera	 352401 964 515 630	 352402 964 515 600	 352403 964 515 670	 352405 964 515 690
Ersatzartikel und Zubehör für Frontblenden	P/U4924A Beschriftungs-Etikette 1 Ruftaster in einer Reihe Sfera New				
	P/U4926A Beschriftungs-Etikette 2 Ruftasten in einer Reihe Sfera New				
	P/U4982A Clips aus Metall zur Frontblendenbefestigung Sfera New				
Ersatzartikel Modulen	P/01128A Ersatz-Verbindungskabel 12 cm zwischen Sfera Modulen				



Art. 354000
964 503 490

Verbindungskabel zwischen den Modulen: Wird verwendet, um Module zwischen Unterputz- und Aufputzdosen zu verbinden, wenn sie übereinander oder nebeneinander installiert sind.
Länge: 620 mm

Ruftastenmodule

für SFERA Aluminium, SFERA Robur

Module	SFERA Aluminium				SFERA Robur
	Frontblende	Allmetal	Allwhite	Allstreet	Robur
Ruftastenmodul mit 4 Ruftasten  352000 964 501 690	1 Ruftaste	 352011	–	–	–
	2 Ruftasten	 352021	–	–	–
	3 Ruftasten	 352031 964 515 030	 352032 964 515 000	 352033 964 515 070	 352035 964 515 090
	4 Ruftasten	 352041 964 515 130	 352042 964 515 100	 352043 964 515 170	 352045 964 515 190
Ruftastenmodul mit 8 Ruftasten, 2-reihig  352100 964 501 790	6 Ruftasten, 2-reihig	 352161 964 515 230	 352162 964 515 200	 352163 964 515 270	 352165 964 515 290
	8 Ruftasten, 2-reihig	 352181 964 515 330	 352182 964 515 300	 352183 964 515 370	 352185 964 515 390
Ersatzartikel und Zubehör für Frontblenden	P/U4924A Beschriftungs-Etikette 1 Ruftaster in einer Reihe Sfera New				
	P/U4926A Beschriftungs-Etikette 2 Ruftasten in einer Reihe Sfera New				
	P/U4982A Clips aus Metall zur Frontblendenbefestigung Sfera New				
Ersatzartikel Modulen	P/01128A Ersatz-Verbindungskabel 12 cm zwischen Sfera Modulen				

	Allmetal: ähnlich RAL 7040
	Allwhite: ähnlich RAL 9003
	Allstreet: ähnlich RAL 7037
	Robur: ähnlich RAL 7030



Art. 354000
964 503 490

Verbindungskabel zwischen den Modulen: Wird verwendet, um Module zwischen Unterputz- und Aufputzdosen zu verbinden, wenn sie übereinander oder nebeneinander installiert sind.
Länge: 620 mm

Zutritts-, Info- und Leermodule

für SFERA Aluminium, SFERA Robur

Module	SFERA Aluminium				SFERA Robur
	Frontblende	Allmetal	Allwhite	Allstreet	Robur
Modul mit Grafikdisplay  352500 964 502 490	Display	 352501 964 515 730	 352502 964 515 700	 352503 964 515 770	 352505 964 515 790
Codelock-/Tastatur-Modul  353000 964 502 990	Codelock/Tastatur Numerisch	 353001 964 515 930	 353002 964 515 900	 353003 964 515 970	 353005 964 515 990
RFID Transponder-Lesegerät  353200 964 503 190	Transponder-Lesegerät	 353201 964 516 030	 353202 964 516 000	 353203 964 516 070	 353205 964 516 090
Info-Modul  352200 964 501 890	Info-Modul	 352201 964 515 430	 352202 964 515 400	 352203 964 515 470	 352205 964 515 490
—	Leermodul	 352301 964 515 530	 352302 964 515 500	 352303 964 515 570	 352305 964 515 590



Art. 354000
964 503 490

Verbindungskabel zwischen den Modulen: Wird verwendet, um Module zwischen Unterputz- und Aufputzdosen zu verbinden, wenn sie übereinander oder nebeneinander installiert sind.
Länge: 620 mm

Fingerprint-Module

für SFERA Aluminium, SFERA Robur

		SFERA Aluminium				SFERA Robur
Module ekey sLine		Frontblende	Allmetal	Allwhite	Allstreet	Robur
 EK204001 964 500 110 Weiss	 EK204002 964 500 110 Schwarz	ekey® Fingerprint-Modul	 E52301S 964 500 060	 E52302S 964 500 070	 E52303S 964 500 080	 E52305S 964 500 090

-  Allmetal: ähnlich RAL 7040
-  Allwhite: ähnlich RAL 9003
-  Allstreet: ähnlich RAL 7037
-  Robur: ähnlich RAL 7030

Unterputzkästen, Abdeckrahmen und Regendächer

für SFERA Aluminium

SFERA Aluminium				
Module	Beschreibung	Allmetal	Allwhite	Allstreet
UP-Kasten, 1 Modul Kunststoff  350010 964 570 190	Abdeckrahmen inkl. Modulträger 1 Modul	 350211 964 527 130	 350212 964 527 100	 350213 964 527 170
	Regendach 1 Modul (optional)	 350511 964 533 130	 350512 964 533 3100	 350513 964 533 170
UP-Kasten, 2 Module Kunststoff  350020 964 570 290	Abdeckrahmen inkl. Modulträger 2 Module	 350221 964 527 230	 350222 964 527 200	 350223 964 527 270
	Regendach 2 Module (optional)	 350521 964 533 230	 350522 964 533 200	 350523 964 533 270
	Regendach 4 Module (optional)	 350541 964 533 430	 350542 964 533 400	 350543 964 533 470
UP-Kasten, 3 Module Kunststoff  350030 964 570 390	Abdeckrahmen inkl. Modulträger 3 Module	 350231 964 515 530	 350232 964 515 530	 350233 964 515 530
	Regendach 3 Module (optional)	 350531 964 533 330	 350532 964 533 300	 350533 964 533 370
	Regendach 6 Module (optional)	 350561 964 533 630	 350562 964 533 600	 350563 964 533 670
	Regendach 9 Module (optional)	 350591 964 533 930	 350592 964 533 900	 350593 964 533 970
	Dekorelemente oben/unten für Abdeckrahmen 3502xx (als Ersatzteil)	 P/CT54/97A 964 520 230	 P/CT55/98A	 P/CT55/99A

Unterputzkästen, Abdeckrahmen und Modulträger

für SFERA Robur

SFERA Robur			
Unterputzkästen	Modulanzahl	Modulträger	Abdeckrahmen
1 Modul  350010 964 570 190	1 Modul	 350315 964 507 190	 350415 964 521 190
2 Module  350020 964 570 290	2 Module	 350325 964 507 290	 350425 964 521 290
3 Module  350030 964 570 390	3 Module	 350335 964 507 390	 350435 964 521 390

Aufputzkästen*

für SFERA Aluminium (nicht anreihbar)

SFERA Aluminium							
Module	Beschreibung	Allmetal		Allwhite		Allstreet	
		Standard- ausführung mit Regen- dach	Flache Sonderaus- führung (Auf- bauhöhe: 32 mm)	Standard- ausführung mit Regen- dach	Flache Sonder- ausführung (Aufbauhöhe: 32 mm)	Standard- ausführung mit Regen- dach	Flache Sonder- ausführung (Aufbauhöhe: 32 mm)
1 Modul	Aufputzkasten, 1-reihig (zu komplettieren mit 1-moduligen Abdeckrahmen)	 50611 964 534 130	 A00070	 350612 964 534 100	 A00073	 350613 964 534 170	 A00076
2 Module	Aufputzkasten, 1-reihig (zu komplettieren mit 2-moduligen Abdeckrahmen)	 350621 964 534 230	 A00071	 350622 964 534 200	 A00074	 350623 964 534 270	 A00077
3 Module	Aufputzkasten, 1-reihig (zu komplettieren mit 3-moduligen Abdeckrahmen)	 350631 964 534 330	 A00072	 350632 964 534 300	 A00075	 350633 964 534 370	 A00078
4 Module	Aufputzkasten, 2-reihig (zu komplettieren mit 2-moduligen Abdeckrahmen)	 350641 964 534 430	–	 350642 964 534 400	–	 350643 964 534 470	–
6 Module	Aufputzkasten, 2-reihig (zu komplettieren mit 3-moduligen Abdeckrahmen)	 350661 964 534 630	–	 350662 964 534 600	–	 350663 964 534 670	–
9 Module	Aufputzkasten, 3-reihig (zu komplettieren mit 3-moduligen Abdeckrahmen)	 350691 964 534 930	–	 350692 964 534 900	–	 350693 964 534 970	–

* Für SFERA Robur wählen Sie bitte einen AP-Kasten aus dem SFERA Aluminium-Sortiment.

Winkel für Unterputzkästen

für SFERA Aluminium

SFERA Aluminium				
Module	Beschreibung	Allmetal	Allwhite	Allstreet
UP-Kasten, 1 Modul Kunststoff  350010 964 570 190	Winkel (15°) für UP-Montage zur Verwendung mit jeweils 1-moduligem UP-Kasten und Abdeckrahmen/Modulträger	 350211W 964 900 010	 350212W 964 900 020	 350213W 964 900 030
UP-Kasten, 2 Module Kunststoff  350020 964 570 290	Winkel (15°) für UP-Montage zur Verwendung mit jeweils 2-moduligem UP-Kasten und Abdeckrahmen/Modulträger	 350221W 964 900 040	 350222W 964 900 050	 350223W 964 900 060
UP-Kasten, 3 Module Kunststoff  350030 964 570 390	Winkel (15°) für UP-Montage zur Verwendung mit jeweils 3-moduligem UP-Kasten und Abdeckrahmen/Modulträger	 350231W 964 900 070	 350232W 964 900 070	 350233W 964 900 090

Alu Lüftungsrahmen für Aussensprechstellen

Im Gehäuse eingeschlossene Feuchtigkeit kann zur Kondenswasser Erscheinungen und somit Beschlagung der Kamera führen. Dank den Lüftungslöcher der Steckbaren Belüftungs-Element-Rahmen, wird die Feuchtigkeit auf Dauer deutlich effizienter abgeführt. Dadurch wird eine Kondensation auf Elektronik und Kameralinse auf ein Minimum reduziert.

SF1RAHMEN	Alu Lüftungsrahmen 1 Modul Masse: 138 x 144 x 10 mm
SF2RAHMEN	Alu Lüftungsrahmen 2 Module Masse: 138 x 235 x 10 mm
SF3RAHMEN	Alu Lüftungsrahmen 3 Module Masse: 138 x 327 x 10 mm

Installation und Abmessungen

für SFERA Aluminium

SFERA^{ALUMINIUM}

UNTERPUTZ- INSTALLATION



Unterputzkasten



Regendach



Abdeckrahmen +
Modulträger



Funktions-
module



Abdeckung

-  Allmetal: ähnlich RAL 7040
-  Allwhite: ähnlich RAL 9003
-  Allstreet: ähnlich RAL 7037
-  Robur: ähnlich RAL 7030

SFERA^{ALUMINIUM}

AUFPUTZ- INSTALLATION



Aufputzkasten
mit integriertem
Regendach



Abdeckrahmen +
Modulträger



Funktionsmodule



Abdeckung

Flache Sonder- ausführung ohne Regendach

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
A00070	135	142	32
A00071	135	235	32
A00072	135	325	32
A00073	135	142	32
A00074	135	235	32
A00075	135	325	32
A00076	135	142	32
A00077	135	235	32
A00078	135	325	32

Unterputzkästen aus Kunststoff

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350010	117	123	45
350020	117	214	45
350030	117	306	45

Info: Abmessungen
in mm

Regendach (optional)

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350511	151	151	51
350512	151	151	51
350513	151	151	51
350521	151	242	51
350522	151	242	51
350523	151	242	51
350531	151	334	51
350532	151	334	51
350533	151	334	51

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350541	290	242	51
350442	290	242	51
350543	290	242	51
350561	290	334	51
350562	290	334	51
350563	290	334	51
350591	430	334	51
350592	430	334	51
350593	430	334	51

Rahmen + Modulträger

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350211	138	144	15
350212	138	144	15
350213	138	144	15
350221	138	235	15
350222	138	235	15
350223	138	235	15
350231	138	327	15
350232	138	327	15
350233	138	327	15

Funktions- module

Abm.	
A	B
115	91

Aufputzkästen mit integriertem Regendach

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350611	151	151	82
350612	151	151	82
350613	151	151	82
350621	151	242	82
350622	151	242	82
350623	151	242	82
350631	151	334	82
350632	151	334	82
350633	151	334	82

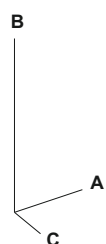
Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350641	290	242	82
350642	290	242	82
350643	290	242	82
350661	290	334	82
350662	290	334	82
350663	290	334	82
350691	429	334	82
350692	429	334	82
350693	429	334	82

Installation und Abmessungen

für SFERA Robur

SFERA^{ROBUR}

UNTERPUTZ- INSTALLATION



Unterputzkasten



Modulträger



Funktions-
module



Abdeckung



Abdeckrahmen

SFERA^{ROBUR}

AUFPUTZ- INSTALLATION



Aufputzkasten
mit integriertem
Regendach



Modulträger



Funktions-
module



Abdeckung



Abdeckrahmen

Unterputzkästen aus Kunststoff

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350010	117	123	45
350120	117	214	45
350130	117	306	45

Modulträger

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350315	134	132	34,5
350325	134	223	34,5
350335	134	315	34,5

Funktions- module

Abm.	
A	B
115	91

Abdeckrahmen

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350415	139	144	21
350425	139	235	21
350435	139	327	21

Aufputzkästen mit integriertem Regendach

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350611	151	151	82
350612	151	151	82
350613	151	151	82
350621	151	242	82
350622	151	242	82
350623	151	242	82
350631	151	334	82
350632	151	334	82
350633	151	334	82

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
350641	290	242	82
350642	290	242	82
350643	290	242	82
350661	290	334	82
350662	290	334	82
350663	290	334	82
350691	429	334	82
350692	429	334	82
350693	429	334	82

Flache Sonder- ausführung ohne Regendach

Abmessungen			
Best. Nr.	A	B	C
A00070	135	142	32
A00071	135	235	32
A00072	135	325	32
A00073	135	142	32
A00074	135	235	32
A00075	135	325	32
A00076	135	142	32
A00077	135	235	32
A00078	135	325	32

Info: Abmessungen in mm

Vandalensichere Türstationen aus Edelstahl

LINEA 300



308040



308011



308012



308013



308014



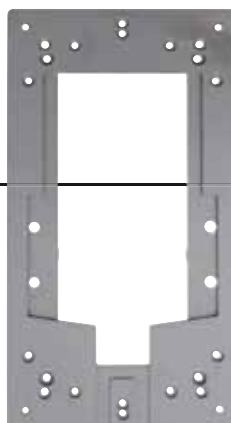
308015

Best.Nr.	Video-Türstation LINEA 300 mit Zehnertastatur
308040 964 202 544	Vandalensichere Video-Türstation mit Grafikdisplay und Zehnertastatur. Bestehend aus verzinktem Unterputzkasten, Tragrahmen und vandalensicherer Frontblende aus Edelstahl. Suche nach Namen oder Wohnungsnummer bis zu 4000 Adressen durch alphanumerische Tasten. Kamerawinkel horizontal 124° - vertikal 100°. Aktivierung des Türöffners durch Code-Eingabe möglich. Konfiguration und Verwaltung des Bewohneradressbuches direkt an der Türstation oder mittels Software TiMonoblock. Schutzklasse IP54, IK07 Anschluss für 2-Draht-BUS und Türöffner. Masse (B×H×T): 180×330×4 mm Einbaumasse (B × H): 128 x 260 mm

Zubehör und Ersatzteile	
BT-SP103 964 900 001	Plexiglas für Kamera
308031 964 290 144	Plexiglas und Schrifteinlage zu Ruftastenmodul (4 Stk.)
308032	Kameramodul als Ersatzteil
308033 964 202 210	Ruftastenmodul (4 Tasten) als Ersatzteil

Best.Nr.	Video-Türstation LINEA 300 mit Ruftasten
308011 964 202 244	Komplette, vandalensichere Video-Türstation, bestehend aus verzinktem Unterputzkasten, Tragrahmen und vandalensicherer Frontblende aus Edelstahl (4 mm), Spezialwerkzeug zum Lösen der Anti-Diebstahl-Schrauben, blaue LED-Beleuchtung der Namensschilder, Lautsprecher mit integrierter Farb-Kamera mit Aufnahmewinkel 58° horizontal/45° vertikal, akustische und visuelle Anzeige des aktuellen Status (Türöffnung, Verbindungsstatus), Schutzklasse IP 54, IK 08, Taster und elektronische Module (eingebaut und verkabelt), Anschluss für 2-Draht-Bus und Türöffner. 4 Ruftasten Masse (B × H): 180 × 270 mm, UP-Kasten Masse (B × H × T): 127 × 220 × 50 mm
308012 964 202 444	8 Ruftasten Masse (B × H): 180 × 330 mm, UP-Kasten Masse (B × H × T): 127 × 260 × 50 mm
308013 964 202 644	12 Ruftasten Masse (B × H): 180 × 360 mm, UP-Kasten Masse (B × H × T): 127 × 310 × 50 mm
308014 964 203 044	20 Ruftasten Masse (B × H): 180 × 440 mm, UP-Kasten Masse (B × H × T): 127 × 400 × 50 mm
308015 964 207 744	32 Ruftasten Masse (B × H): 340 × 370 mm, UP-Kasten Masse (B × H × T): 308 × 329 × 50 mm
AP-Gehäuse für LINEA 300 mit Ruftasten	
308021 964 292 244	Für Video-Türstation, 4 Ruftasten Best.Nr. 308011 Masse (B × H × T): 178 × 267 × 40 mm
308022 964 292 444	Für Video-Türstation, 8 Ruftasten Best.Nr. 308012 Masse (B × H × T): 178 × 327 × 40 mm

Aufbau: Frontblende, Module und Tragrahmen sind vormontiert und vorverdrahtet.



Einbaulautsprecher

für Briefkastenanlagen



346991



346992



346230



346993



351311BFKA



347400



391721



999704



TC77



999703



360034

Best.Nr. Videofähiger Einbaulautsprecher

- 346991 Einbaulautsprecher**
964 704 000 Erweiterbar mit Kamera-Interface Best.Nr. 347400 zum Einbau in vorhandene Türstationen oder Briefkästen, für den Anschluss von 8 externen Ruftasten und ev. Erweiterungsmodulen Best.Nr. 346992 (max. 6 Erweiterungsmodule).
- 346992 Erweiterungsmodule**
964 704 100 Für Einbaulautsprecher Best.Nr. 346991 zum Anschluss von 8 externen Ruftasten in vorhandenen Türstationen oder Briefkästen (max. 6 Erweiterungsmodule für max. 56 Ruftasten).
- 346993 SFERA-Erweiterung für 8 externe Ruftasten**
964 704 200 Für SFERA-Lautsprechermodule Best.Nr. 351311BFKA zum Anschluss von 8 externen Ruftasten (max. 12 Erweiterungsmodule für bis zu 96 Ruftasten).
Siehe auch **Seite I-3**.

Best.Nr. Türöffnerrelais

- 346230 Türöffnerrelais**
964 923 290 Für 2-Draht-Anlagen z. B. in Verbindung mit Einbaulautsprecher Best.Nr. 346991, 2 Anschlussklemmen für BUS-Leitung und für Türöffner, 2 TE DIN.

Best.Nr. 2-Draht-Einbaulautsprecher Starter-Set Audio

- 360034 Einbaulautsprecher Starter-Set Audio zum Einbau in Briefkastenanlagen**
964 250 290 Das Starter-Set-Audio 2-Draht enthält:
1 Einbaulautsprecher zum Anschluss von bis zu 8 externen Ruftasten (Art. 346991),
1 Netzgerät (Art. 346050),
1 Konfiguratoren-Set für die Konfiguration von 2-Draht-Türsprechanlagen mit einer Türstation und bis zu 10 Audio-Hausstationen,
1 Türöffnerrelais (Art. 346230), 4 Audio-Hausstationen CLASSE 100A16E (Art. 344282).
Mittels separat erhältlichen Ruftastenerweiterungen sind bis zu 56 Ruftasten möglich.
Weitere Hausstationen können je nach Anforderung gewählt werden und sind separat zu bestellen.
Abmessungen:
Audio-Hausstation Classe 100A16E (BxHxT): 102×155×18,5 mm
Netzgerät: 6 TE
Türöffnerrelais: 2 TE

Best.Nr. Videolautsprecher für den Einbau in Briefkastensysteme mit einer Frontblende aus Aluminium.

- 351311BFKA Videolautsprecher für den Einbau in Briefkastenanlagen mit Aluminiumfront, entspricht dem Baurichtlinienstandard SIA500**
Der Videolautsprecher eignet sich optimal für den Einbau in Briefkastensysteme, dank seiner Aluminium-Frontblende und der klaren Kommunikation gemäss der SIA500-Norm. Für die Nutzung der Ruftasten empfehlen wir das Erweiterungsmodul Art. 344993, das den Anschluss von bis zu 8 externen Ruftasten in vorhandenen Türstationen oder Briefkästen ermöglicht (max. 8 Erweiterungsmodule für max. 64 Ruftasten). Die Farbkamera mit 1/3"-Sensor (135° horizontal, 96° vertikal) wird über SCS BUS mit 18-27 VDC versorgt.
Der Ausschnitt beträgt 120mm x 120mm mit einem Eckradius von 2mm (R2).

Best.Nr. Zubehör Videoverteilung

- 347400 Kamera-Interface Koax/2-Draht**
964 505 190 Für eine externe Videokamera. Anschlussklemmen: Videoeingang FBAS 1 Vss/75 Ohm und Ausgang für die Versorgung von Kameras 12 V DC/150 mA.
- TC77 Externe Kameras**
961 000 101 **Minidome-Farbkamera**
Zum Frontplatteneinbau (Briefkasten, Klingeltableaus, etc.), Kamerawinkel: 65° horizontal/52° vertikal, mechanischer Schwenkbereich: +/- 60°, wetterfest, Stromversorgung 12 V DC/130 mA, BNC-Adapter und 12 V-Steckverbinder im Lieferumfang enthalten, geeignet zum direkten Anschluss an Kamera-Interface Best.Nr. 347400, Videoausgang FBAS 1 Vss/75 Ohm, 0,15 Lux, Objektiv 3,7 mm, Einbauloch-Durchmesser: 67 mm, Gesamtdurchmesser: 88 mm, Einbautiefe: 58,5 mm.
- 391721 Minidome-Farbkamera zum Frontplatteneinbau (Briefkastenanlagen, etc.) Wetterfest**
961 921 301 Stromversorgung 12 V DC 110 mA
Geeignet zum direkten Anschluss an Kamerainterface Art. 347400.
Objektiv 3,7 mm, 420TVL
Einbauloch-Durchmesser: 50 mm
Einbautiefe: 25 mm
Durchmesser Kamera: 65 mm
Wir empfehlen ein Loch-Durchmesser für die Platte/Briefkasten von 32 mm
- EBS3917 Einbauset für Briefkasten-Kamera**
964 990 001 Ermöglicht die Befestigung und Montage der Kamera Art. 391721 und dem Tür Lautsprecher Art. 346991
- 999703 BNC-Adapter auf 2-Draht**
Zum Anschliessen des Videokabels einer externen Kamera, an das Kamera-Interface Best.Nr. 347400.
- 999704 12 V-Steckverbinder mit Schraubklemmen**
Zum Anschluss der externen Kamera an eine Spannungsversorgung
- Spannungsversorgungen**
- 146711 Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 2 A, 2 TE DIN**
960 902 001
- 146712 Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 4,5 A, 3 TE DIN**
960 904 501

Video-Türstationen

Sfera Luna



Best.Nr.	Video-Türstationen 1-reihig - bereits bestückt
354013 964 201 130	Farbe: schwarz (RAL 9005) Montage: Unterputz Schutzgrad IP54 Die Aussenstation besteht aus den folgenden Komponenten: - Sfera Unterputzdose - Kameramodul mit Weitwinkelobjektiv - Kontaktschnittstelle - Frontplatte Sfera Luna Mit einem Klingeltaster 1 Ruftasten - 1 Namenschilder Masse: B 143 mm x H 240 mm
354014 964 201 150	Mit einem Klingeltaster und einer integrierten Codetastatur 1 Ruftasten - 1 Namenschilder Masse: B 143 mm x H 335 mm
351300 964 501 490	Zubehör zum Bestücken der Video-Türstationen SFERA LUNA Weitwinkel-Farbkamera mit integriertem Lautsprechermodul Zur Installation von Audio-/Video-Systemen in 2-Draht-Technik. Mit erweitertem Erfassungsbereich (135° horizontal/96° vertikal – nicht schwenkbar) bei ungünstiger Lage der Türstation.
Neue Kamera 351500 964 501 090	Weitwinkel-Farbkamera mit integriertem Lautsprechermodul Zur Installation von Audio-/Video-Systemen in 2-Draht-Technik. Mit erweitertem Erfassungsbereich (130° horizontal/96° vertikal – nicht schwenkbar) bei ungünstiger Lage der Türstation.
346993 964 704 200	Erweiterung für 8 externe Ruftasten Für SFERA-Lautsprechermodule Best.Nr. 351x00 zum Anschluss von 8 externen Ruftasten (max. 8 Erweiterungsmodule für bis zu 96 Ruftasten).

Best.Nr.	Video-Türstationen 1-reihig - Zu bestücken
PL-0002-2-BT 964 201 160	Farbe: schwarz (RAL 9005) Montage: Unterputz Schutzgrad IP54 Video-Türstationen von 2 bis 3 Ruftasten Masse: B 143 mm x H 240 mm Zu bestücken mit: 1x 350020 AVT - Unterputzdose bticino 2 Module 1x 351500 AVT - Weitwinkel-Farbkamera mit Lautsprechermodul 1x 346993 AVT - Kontaktschnittstelle für 8 Ruftasten 1x 346050 AVT - REG-Netzgerät Die 2-Draht Bticino Video-Hausstationen nach Wahl
PL-0002-3-BT 964 201 170	2 Ruftasten - 2 Namenschilder 3 Ruftasten - 3 Namenschilder
PL-0005-4-BT 964 201 200	Video-Türstationen von 4 bis 6 Ruftasten Masse: B 143 mm x H 335 mm Zu bestücken mit: 1x 350030 AVT - Unterputzdose bticino 3 Module 1x 351500 AVT - Weitwinkel-Farbkamera mit Lautsprechermodul 1x 346993 AVT - Kontaktschnittstelle für 8 Ruftasten 1x 346050 AVT - REG-Netzgerät Die 2-Draht Bticino Video-Hausstationen nach Wahl.
PL-0005-5-BT 964 201 210	4 Ruftasten - 4 Namenschilder 5 Ruftasten - 5 Namenschilder
PL-0005-6-BT 964 201 220	6 Ruftasten - 6 Namenschilder
PL-0005-7-BT 964 201 230	Video-Türstationen von 7 bis 10 Ruftasten Masse: B 150 mm x H 475 mm Zu bestücken mit: 1x 350030 AVT - Unterputzdose bticino 3 Module 1x 350010 AVT - Unterputzdose bticino 1 Module 1x 351500 AVT - Weitwinkel-Farbkamera mit Lautsprechermodul 1x 346993 AVT - Kontaktschnittstelle für 8 Ruftasten 1x 346050 AVT - REG-Netzgerät Die 2-Draht Bticino Video-Hausstationen nach Wahl.
PL-0005-8-BT 964 201 240	7 Ruftasten - 7 Namenschilder 8 Ruftasten - 8 Namenschilder
PL-0005-9-BT 964 201 250	9 Ruftasten - 9 Namenschilder
PL-0005-10-BT 964 201 180	10 Ruftasten - 10 Namenschilder

Türstationen

LINEA 3000 und LINEA 2000



Best.Nr. Aufputz-Türstation Audio LINEA 3000

343071 2-Draht Aufputz-Türstation Audio
964 206 290
Frontblende aus ZAMAK. Enthält standardmässig 2 Ruftasten und kann, mittels Schiebeschalter, als Ein- oder Zweifamilienhaus konfiguriert werden. Ausgestattet mit Namensschild inkl. helligkeitsgesteuerter Hinterleuchtung (weisse LEDs) und Status-LEDs für Gespräch und Türöffner. Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V, 4 A Stossstrom, 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Türstation kann mittels UP-Dose (Best.Nr. 350020) und Zubehör (Best.Nr. 343061) Unterputz versetzt werden. Schutzart IP 54, Schlagfestigkeit IK 10
Abmessungen: B x H x T: 100 x 190 x 26 mm
Farbe: ähnlich RAL 9007

343091 2-Draht Aufputz-Türstation Video mit Weitwinkel-Farbkamera und Transponderleser
964 866 290
Frontblende aus ZAMAK. Kamerabeleuchtung mit weissen LEDs für bessere Nachtsicht. Aufnahmewinkel: 105° horizontal/80° vertikal (nicht schwenkbar). Enthält standardmässig 2 Ruftasten und kann, mittels Schiebeschalter, als Ein- oder Zweifamilienhaus konfiguriert werden. Mit Transponderleser und Verwaltung von bis zu 20 Transpondern (125 kHz) für die Türöffnersteuerung. 8 Transponder im Lieferumfang enthalten (6 Stück farbig, 2 Stück flach transparent). Ausgestattet mit Namensschild inkl. helligkeitsgesteuerter Hinterleuchtung (weisse LEDs) und Status-LEDs für Gespräch und Türöffner. Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V, 4 A Stossstrom, 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Türstation kann mittels UP-Dose (Best.Nr. 350020) und Zubehör (Best.Nr. 343061) Unterputz versetzt werden. Schutzart IP 54, Schlagfestigkeit IK 10
Abmessungen: B x H x T: 100 x 190 x 26 mm
Farbe: ähnlich RAL 9007

343091 Farbe Grau: ähnlich RAL 9007
343093 Farbe Schwarz: ähnlich RAL 9011
964 866 300

348260 Transponder farbig
964 991 190
Zusätzliche Transponder für Video-Türstation LINEA 3000 Best.Nr. 343091, Verpackungsinhalt: 6 Stück

348261 Transponder flach transparent
Zusätzliche Transponder für Video-Türstation LINEA 3000 Best.Nr. 343091 und 343093, Verpackungsinhalt: 2 Stück

Aufputz-Türstation LINEA 2000

AP-Türstation Linea 2000

2-Draht-Bussystem, Anschlussklemmen für Busleitung und Türöffner, zwei Regler zum Einstellen der Sprechlautstärke, LED-Beleuchtung für Namensschilder.
Farbe: Aluminium
Abmessungen BxHxT: 98 x 176 x 34 mm

342911 1 Ruftaste
342921 2 Ruftasten
342931 3 Ruftasten
342941 4 Ruftasten

Türstationen

LINEA 3000



Best.Nr. Zubehör für LINEA 3000

Regendach für LINEA 3000
Dient nur als Zusatzschutz bei erschwerten Witterungsbedingungen. Die Schutzart der LINEA 3000 erhöht sich dadurch nicht. Ausschliesslich für Aufputzmontage geeignet. Abmessungen: B x H x T: 107 x 197 x 44 mm

343051 Farbe Grau: ähnlich RAL 9007
964 599 200

343053 Farbe Schwarz: ähnlich RAL 9011
964 599 210

UP-Zubehör für LINEA 3000
Bestehend aus Modulträger (Kunststoff) und Abdeckrahmen (ZAMAK). Zur Verwendung mit 2-moduligem UP-Kasten (Best.Nr. 350020) von SFERA. Zubehör geeignet für Audio- und Video-Türstationen.
Abmessungen des Abdeckrahmens:
B x H x T: 139 x 220 x 16 mm

343061 Farbe Grau: ähnlich RAL 9007
964 522 200

343063 Farbe Schwarz: ähnlich RAL 9011
964 522 210

350020 UP-Kasten, 2 Module

Zum Einbau des UP-Zubehörs Best.Nr. 343061 und 343063; Material: Kunststoff;
Abmessungen: B x H x T: 117 x 214 x 45 mm

3430X1F Winkel für Aufputzmontage
Zubehör aus Metall für die angewinkelte Aufputzmontage (15°) der LINEA 3000 zur besseren Ausrichtung der Kamera bei schwer einsehbaren Zugängen. Kann bei der Montage nach links oder rechts ausgerichtet werden. Farbe: grau
Abmessungen (B x H): 74 x 174 mm

Winkel für Unterputzmontage
Zubehör aus Metall für die angewinkelte Unterputzmontage (15°) der LINEA 3000 zur besseren Ausrichtung der Kamera bei schwer einsehbaren Zugängen. Kann bei der Montage nach links oder rechts ausgerichtet werden.
Abmessungen (B x H): 139 x 220 mm

3430X1W Farbe Grau: ähnlich RAL 9007

3430X3W Farbe Schwarz: ähnlich RAL 9011

HINWEIS: Für potentialfreien Türöffnerkontakt ist Best.Nr. 346250 erforderlich.

CLASSE 100

Die vernetzte
Lösung mit
WLAN-Schnittstelle

Die vernetzte Classe 100 X16E

Ist das Smartphone erst einmal mit der Classe 100 X16E verbunden, kann es, auch von unterwegs, viele zusätzliche Funktionen für Sie übernehmen, wie z. B. öffnen der Tür, Aktivieren der Kameras oder Gespräche führen mit Besucher, die am Eingang stehen.



CLASSE 100 X16E

Classe 100
X16E



Komplette Funktionalität durch Zusatztasten und Smartphone-Anbindung.

Classe 100
V16E



Erweiterte Funktionalität durch zusätzliche Tasten.

Classe 100
V16B



Die Basis-Lösung mit den wesentlichen Funktionen

Classe 100
A16E



Die Audio-Lösung mit Freisprech-Funktion.

Classe 100
A16M



Die Audio-Lösung mit Handhörer

Die zeitgemässe Video-Lösung



Funktionsvielfalt mit einer Berührung

HOME + SECURITY heisst die App für Ihr Smartphone, mit der Sie die Video-Sprechanlage bedienen – vor Ort oder unterwegs. Öffnen Sie mit einem Fingerdruck die Tor-Einfahrt, aktivieren Sie die Kameras und stellen Sie die Beleuchtung im Garten an. Die Konfiguration der App ist denkbar einfach. Dank der Bticino Cloud ist die Verbindung komplett automatisiert und arbeitet mit einem Höchstmass an Sicherheit.



Home + Security



Mit der Home + Security App ist es möglich neben den Funktionen der Videosprechanlage auch die Security-Produkte der Netatmo-Familie einzubinden und so ein einfaches und schnelles Smart Security System zu realisieren.



Video-sprechanlage



Smartphone-Anbindung



Smart Security

Hausstationen

CLASSE 100 Video



Home+
Security



344682



344692



344672



344652

Best.Nr.	CLASSE 100 X16E Video-Hausstation
344682 964 702 300	Hörerlose AP-Videohausstation mit Smartphone-Anbindung* 2-Draht-Bussystem, Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), mit Smartphone-Anbindung und Induktionsschleife für Hörgeräträger, freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden), verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. Weiters enthält sie 4 frei konfigurierbare Zusatztasten (z. B. für Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke von Rufton und Gespräch, Farbe und Helligkeit des Bildschirms sowie die WLAN-Konfiguration werden über das OSD-Menü eingestellt, welches über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Wi-Fi, Türöffner- und Verbindungsstatus. Über die App "HOME + SECURITY" (erhältlich für Android und iOS) kann die komplette Funktionalität der Hausstation (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk. Masse B × H × T: 164 × 165 × 20,5 mm
344692 964 901 100	Tischzubehör für CLASSE 100 Zubehör für Tischmontage zur Verwendung mit Audio- und Video-Hausstationen CLASSE 100. Für die Video-Hausstationen werden 2 Stück des Tischzubehörs benötigt.
346020 964 930 490	Zusatznetzgerät Netzgerät zur Zusatzversorgung für die vernetzten Video-Hausstationen CLASSE 100x16E (344682) in Mehrfamilienhäusern mit mehr als 22 Wohnungen Ausgänge 1 – 2, max. 600 mA, 2 TE DIN
336904 101 282 009	Bus-Kabel 2-Draht für Video-Sprechanlagen mit 2 flexiblen, isolierten und verdrehten Adern 2X0,5 mm ² Rolle mit 200 m Farbe: Weiss

*Zur Anbindung an ein Smartphone mittels Wi-Fi wird ein WLAN-Modem mit Internetverbindung benötigt, welches in Funk-Reichweite zur Hausstation (eine Hausstation pro Ruftaste und WLAN-Netzwerk möglich) platziert werden muss. Die Apps sind für iOS und Android in den jeweiligen Online-Stores erhältlich. Evtl. sind Änderungen in den Modem- und Smartphone-Einstellungen durchzuführen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Nutzungsbedingungen und Tarife Ihres Netzbetreibers. Legrand übernimmt keine Haftung für evtl. auftretende Mehrkosten.

Best.Nr.	CLASSE 100 V16E Video-Hausstation
344672 964 702 200	Hörerlose AP-Videohausstation mit Zusatztasten 2-Draht-Bussystem, Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden), verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. Weiters enthält sie 4 frei konfigurierbare Zusatztasten (z. B. für Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke von Rufton und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü eingestellt, welches über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk. Masse B × H × T: 164 × 165 × 20,5 mm
344652 964 701 100	CLASSE 100 V16B Video-Hausstation Hörerlose AP-Videohausstation 2-Draht-Bussystem, Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden), verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. 16 melodische Ruftöne einstellbar. Für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke von Rufton und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü eingestellt, welches über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS und Etagenruf. Masse B × H × T: 164 × 165 × 20,5 mm
17070.35	Montageplatte für die Modernisierung von alten zu neuen Video-Hausstationen Die Montageplatte ermöglicht die Aufrüstung von einer veralteten Video Hausstation zu einer zeitgemässen Classe 100 oder Classe 300 Video Hausstation. Dank der 2-Draht Technik, kann die neue Video Hausstation einfach und schnell ersetzt werden. Die Alu-Montageplatte (Breite: 280mm, Höhe: 220 mm), enthält Montagebügel und Senkschrauben. Geliefert ohne Hausstation und UP-Dose. Farbe: weiss, RAL 9016
17055.01	Montageplatte für die Modernisierung von alten Pivot Hausstation zu neuen Video-Hausstationen Die Montageplatte ermöglicht die Aufrüstung von einer Pivot Video Hausstation zu einer zeitgemässen Classe 100 oder Classe 300 Video Hausstation. Dank der 2-Draht Technik, kann die neue Video Hausstation einfach und schnell ersetzt werden. Die Alu-Montageplatte (Breite: 280mm, Höhe: 255mm), enthält Montagebügel und Senkschrauben. Geliefert ohne Hausstation und UP-Dose. Farbe: weiss, RAL 9016

Hausstationen

CLASSE 100 Audio



Best.Nr. CLASSE 100 A16E Audio-Hausstation

344282 Hörerlose Audio-Hausstation
964 602 200
2-Draht-Bussystem, freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden) verfügt sie über 3 Sensortasten für: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten sowie über 4 frei konfigurierbare Zusatztasten (z. B. Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke vom Rufton wird mittels seitlichem Regler eingestellt. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (Best.Nr. 344692) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk.
Masse B × H × T: 102 × 155 × 18,5 mm

Best.Nr. CLASSE 100 A16M Audio-Hausstation

344292 Audio-Hausstation mit Handhörer
964 602 300
2-Draht-Bussystem, verfügt über 3 Sensortasten für: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten sowie über 4 frei konfigurierbare Zusatztasten (z. B. Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke vom Rufton wird mittels seitlichem Regler eingestellt. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung und Türöffnerstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (Best.Nr. 344692) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk.
Masse B × H × T: 102 × 169 × 29 mm

Best.Nr. Tischzubehör für CLASSE 100

344692 Zubehör für Tischmontage zur Verwendung mit Audio- und Video-Hausstationen CLASSE 100. Für die Video-Hausstationen werden 2 Stück des Tischzubehörs benötigt.
964 990 000

Best.Nr. Zubehör für Audio-Hausstationen mit Höher

X/T8627A Spiralkabel für Audio-Hausstationen mit Höher

Hausstationen

CLASSE 100 Audio-Starter-Sets



Best.Nr. 2-Draht-SFERA New Starter-Set Audio zum Einbau in Sfera Türstationen

360044 Das Starter-Set-Audio 2-Draht enthält:
964 250 390
1 Lautsprecher mit 4 Ruftasten (Art. 351100)
1 Netzgerät (Art. 346050),
1 Konfiguratoren-Set für die Konfiguration von 2-Draht-Türsprechanlagen mit einer Türstation und bis zu 10 Audio-Hausstationen,
4 Audio-Hausstationen CLASSE 100A16E.
Mittels separat erhältlichen Ruftasten. Modulen sind bis zu 99 Ruftasten möglich.
Die weiteren Hausstationen, Funktionsmodule, UP- oder AP-Dosen, Modulträger und Frontblenden können je nach Anforderung gewählt werden und sind separat zu bestellen.
Abmessungen:
Audio-Hausstation (BxHxT):
102×155×18,5 mm
Netzgerät: 6 TE
Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Best.Nr. 2-Draht-SFERA Einbaulautsprecher Starter-Set Audio zum Einbau in Briefkastenanlagen

360034 Das Starter-Set-Audio 2-Draht enthält:
964 250 290
1 Einbaulautsprecher zum Anschluss von bis zu 8 externen Ruftasten (Art. 346991),
1 Netzgerät (Art. 346050),
1 Konfiguratoren-Set für die Konfiguration von 2-Draht-Türsprechanlagen mit einer Türstation und bis zu 10 Audio-Hausstationen,
1 Türöffnerrelais (Art. 346230),
4 Audio-Hausstationen CLASSE 100A16E (Art. 344282).
Mittels separat erhältlichen Ruftastenerweiterungen sind bis zu 56 Ruftasten möglich.
Weitere Hausstationen können je nach Anforderung gewählt werden und sind separat zu bestellen.
Abmessungen:
Audio-Hausstation (BxHxT): 102×155×18,5 mm
Netzgerät: 6 TE
Türöffnerrelais: 2 TE
Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

VIDEO-HAUSSTATIONEN

CLASSE 300EOS WITH Netatmo

Die Classe 300EOS
with Netatmo ist die neue
2-Draht/WLAN-Video-
Innensprechstelle mit
integriertem
Alexa-Sprachassistenten von
Amazon.

Mit der Home + Security App ist es möglich
neben den Funktionen der Videosprechanlage
auch die Security-Produkte der Netatmo-
Familie einzubinden und so ein einfaches
und schnelles Smart Security System zu
realisieren.

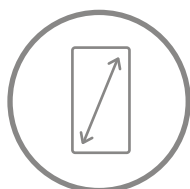


Home + Security

Video-
sprechanlageSmartphone-
AnbindungSprach-
steuerungSmart
HomeSmart
Security

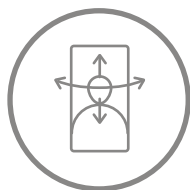
Vertikaler Bildschirm und geschwungene Form.

Ein aussergewöhnliches und modernes Design, aber auch unaufdringlich.



5" Touchscreen

Vertikale Anzeige für eine bessere Sicht auf den Besucher



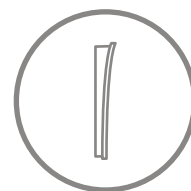
Personenzentrierung

Automatische Zentrierung des Besuchers auf dem Bildschirm



Horizontale Anzeige

Durch 2-faches Tippen auf das Display erscheint das Bild im Querformat



Geschwungene Form

Eine neue Form der Video-Innenstelle erleichtert die Betrachtung des Displays

CLASSE
300EOS | WITH Netatmo

Hausstationen

Classe 300EOS with Netatmo



344842



344884



344844



346020

Best.Nr.

Vernetzte Video-Hausstation mit Smarthome-Anbindung

Classe 300EOS with Netatmo

Video-Innensprechanlage in 2-Draht-Technik mit vertikalem 5" (12,7 cm) LCD-Touchscreen, integriertem Alexa-Sprachassistenten, Anrufbeantworterfunktion mit Audio-/Videospeicher (Memory) und Smartphone-Anbindung.

Bedienung mit App HOME + SECURITY: Dank der App HOME + SECURITY (kostenlos erhältlich für Android und iOS) kann die komplette Funktionalität der Video-Innenstelle (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras anzeigen, Ereignis-Zeitleiste ansehen, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden.*

Darüber hinaus ist es auch möglich die Produkte der Reihe Netatmo Security (Aussen- und Innenkameras, Tür- und Fenstersensoren, Innensirene und Rauchmelder) zu verwalten. So kann schnell und einfach ein smartes Sicherheitssystem erstellt werden. Durch den integrierten Server dient das Gerät auch als zentrale Stelle für die drahtgebundene Hausautomation MyHome.

Lokale Bedienung: Neben der Menüführung über den Touchscreen verfügt die Classe 300EOS with Netatmo über eine physische Türöffnertaste und 3 zusätzliche Sensortasten für die Funktionen „Gespräch annehmen/beenden“ und „Türstation ein-/umschalten“ sowie zum Abrufen eines frei konfigurierbaren Favoriten, wie z. B. Treppenhauslicht, Intern Sprechen, zusätzliche Schaltfunktionen, etc. Über den Touchscreen erfolgt der Zugriff auf die erweiterten Einstellungen (z. B. Lautstärke, Farbe/Helligkeit des Bildschirms), auf die Benachrichtigungsliste und Ihre bevorzugten Türöffner-, Sicherheits- und Smart Home Funktionen (sofern vorhanden).

Alexa Sprachassistent: Ermöglicht das Steuern von Sprechanlagen- und Smart Home-Funktionen, Szenarien abrufen, Erinnerungen usw. Alexa kann über die eigens dafür vorgesehene Sensortaste oder mit Ihrer Stimme aktiviert werden.

Hinweis: der Sprachassistent ist standardmässig integriert, muss aber nicht aktiviert werden.

Anrufbeantworter-Funktion: Ist diese bei Abwesenheit aktiviert, können Besucher über die Türstation eine Nachricht hinterlassen. Zusätzlich wird ein Video des Besuchers gespeichert.

LED-Anzeige für: WLAN-Status, Ruftonabschaltung, Verfügbarkeit einer Nachricht.

Netzwerkanbindung: Mittels WLAN 2,4 GHz oder durch Verwendung des Zubehörs Best.Nr. 344844, auch mit RJ45-Ethernet-Kabel möglich.

Montage: Bei der Montage (erfolgt mittels mitgelieferter Wandhalterung) wird zur Unterbringung der Anschlusskabel eine Standard-Installationsdose benötigt.

Bei Verwendung des LAN-Zubehörs Best.Nr. 344844 ist – aus Platzgründen – eine Installationsdose notwendig.

Konfiguration: Das Gerät kann physisch, durch Verwendung von Konfiguratoren oder über das Menü konfiguriert werden. Die Menükonfiguration bietet bessere Möglichkeiten zur Anpassung der zugehörigen Funktionen und Texte. 6 verschiedene Ruftöne zur Auswahl.

Anschlüsse: 1 x BUS Sprechanlage, 1 x BUS MyHOME, 1 x Zusatzversorgung, 1 x Buchse für LAN-Zubehör Best.Nr. 344844, 1 x WiFi-Anbindung, Etagenruf und Zusatzlautwerk.

Abmessungen (B x H x T):

120,5 x 221,5 x 20/32 (unten/oben) mm

344842

964 866 310

344884

964 867 310

Farbe: Weiss

Farbe: Schwarz

Best.Nr.

Zubehör Classe 300EOS with Netatmo

344844

964 866 310

LAN-Zubehör

Zubehör zum Anschluss an ein LAN-Netzwerk mittels RJ45-Kabel (Ethernet).

Bei Verwendung des Zubehörs ist aus Platzgründen eine Installationsdose (UP-Dose Best.Nr. 500CH, Hohlwand-Dose Best.Nr. PB503N) notwendig.

Zusatz-Spannungsversorgung

Zusätzliches Netzteil zur lokalen Versorgung der vernetzten Video-Innenstelle Classe 300EOS with Netatmo (344842), falls erforderlich. 2TE DIN

ANMERKUNG: Ab der zweiten Video-Innensprechanlage CLASSE 300EOS muss jede CLASSE 300EOS mit einem Zusatznetzgerät versorgt werden.

Beantworten Sie die Rufe, aktivieren Sie die elektrischen Türöffner und Kameras und lassen Sie sich die Ereignishistorie anzeigen.

Verwalten Sie bis zu 20 Eigenheime mit einem einzigen Benutzerkonto.

Die Lösungen von Netatmo sind bereits fest in der App HOME+SECURITY integriert.



HOME+SECURITY

Die Classe 300EOS with Netatmo enthält bereits die Schnittstelle zur Hausautomation MyHOME. Die Steuerung des Systems kann dann über die Classe 300EOS with Netatmo, Tastsensoren, Sprachsteuerung oder über die App HOME+CONTROL erfolgen.

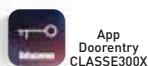


HOME+CONTROL

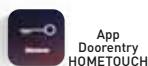
*Zur Anbindung an ein Smartphone mittels WiFi wird ein WLAN-Modem mit Internetverbindung benötigt, welches in Funk-Reichweite zur Hausstation (eine Hausstation pro Ruftaste und WLAN-Netzwerk möglich) platziert werden muss. Die Apps sind für iOS und Android in den jeweiligen Online-Stores erhältlich. Evtl. sind Änderungen in den Modem- und Smartphone-Einstellungen durchzuführen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Nutzungsbedingungen und Tarife Ihres Netzbetreibers. Legrand übernimmt keine Haftung für evtl. auftretende Mehrkosten.

Hausstationen

CLASSE 300 und Hometouch



344642



3488



3488W

Best.Nr.	CLASSE 300 X13E Video-Hausstation mit Smartphone-Anbindung*
	Hörerlose Farbvideo-Hausstation in 2-Draht-Technik mit 7" (17,8 cm, 16:9) LCD-Touchscreen, integrierter Induktionsschleife für Hörgeräteträger, Anrufbeantworterfunktion mit Audio-/Videospeicher (Memory) und integrierter WLAN-Schnittstelle zur Anbindung an bis zu 10 Smartphones. Über die App "DOOR ENTRY for Classe 300X" kann die komplette Funktionalität der Hausstation (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden.* Verfügt über insgesamt 4 zusätzliche Sensortasten für die Hauptfunktionen (Tür öffnen, Gespräch annehmen, Türstation ein-/umschalten) bzw. eine frei konfigurierbare „Favoriten“-Taste zur Hinterlegung einer oft verwendeten Funktion, wie z. B. Treppenhauslicht, Intern Sprechen, zusätzliche Schaltfunktionen. Fühlbare Führungsleisten für schnelleren Zugriff auf die Sensortasten „Türöffnen“ und „Gespräch annehmen“. Der Zugriff zu den Einstellungen (z. B. Lautstärke, Farbe/Helligkeit des Bildschirms) und weiterführenden Funktionen erfolgt über den Touchscreen. 16 verschiedene Ruftöne zur Auswahl. Nachrichten-Funktion: Informationen/Notizen für Mitbewohner können, über die Tastatur am Touchscreen oder mittels Stimmaufnahme, hinterlassen werden. Anrufbeantworter-Funktion: Ist diese bei Abwesenheit aktiviert, können Besucher über die Türstation eine Audionachricht hinterlassen. Zusätzlich wird ein Video des Besuchers gespeichert. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Verfügbarkeit einer Nachricht. Bei der Wandmontage (erfolgt mittels mitgelieferter Wandhalterung) wird, zur Unterbringung der Anschlusskabel, eine Standard-Installationsdose dringend empfohlen. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk. Masse: B x H x T: 193,5 x 162 x 22 mm
344642 964 752 209	Auslaufmodelle Farbe: Weiss
344643 964 752 289	Farbe: Schwarz

Zusatznetzgerät

346020 964 930 490	Netzgerät zur Zusatzversorgung für die vernetzten Video-Hausstationen CLASSE 100x16E (344682) in Mehrfamilienhäusern mit mehr als 22 Wohnungen Ausgänge 1 – 2, max. 600 mA, 2 TE DIN
336904 101 282 009	Bus-Kabel 2-Draht für Video-Sprechanlagen mit 2 flexiblen, isolierten und verdrehten Adern 2X0,5 mm ² Rolle mit 200 m Farbe: Weiss

Best.Nr.	Hometouch Video-Hausstation, Smarthome Touchscreen MyHOME 7" mit Smartphone-Anbindung
	Touchscreen mit 7" Bildschirm und kapazitiver Touch-Oberfläche zur Verwendung als Video-Hausstation mit integrierter Smartphone-Anbindung*. Die dafür notwendige App "DOOR ENTRY for Hometouch" für iOS und Android ist kostenlos im jeweiligen Online-Store erhältlich und ermöglicht die komplette Funktionalität einer Videohausstation (Sprechen, Videobild, Abrufen von externen Kameras, etc.). Der Home-touch verfügt über eine physische Taste zum Türöffnen, einen Annäherungssensor und über eine eindeutige LED-Signalisierung. Die Anbindung an das Heimnetzwerk ist mittels LAN oder WLAN möglich. Zusätzlich fungiert er (nur in Verbindung mit Server Best.Nr. MYHOMESERVER1, F460) als Steuerzentrale der MyHome-Hausautomation (Licht- und Rollläden steuern, Heizung, Beschallung, Szenarien abrufen, etc.). Anschlüsse: 1 x BUS MyHOME, 1 x BUS Sprechanlage, 1 x Zusatzversorgung, 1 x RJ45, 1 x WiFi-Anbindung Abmessungen (B x H x T): 196 x 147 x 24 mm (zur Unterbringung der Anschlusskabel ist eine Standard-Installationsdose erforderlich). Bei Verwendung der Unterputzdose Best.Nr. 3487 beträgt die Aufbauhöhe lediglich 7 mm, keine zusätzlichen Abdeckrahmen notwendig.
3488 305 570 101	Netzgerät Best.Nr. 346020 als Zusatzspannungsversorgung erforderlich. Hinweis: In Verbindung mit der Hausautomation ist der Hometouch 7" nur mit dem Server MyHome (Best.Nr. MYHOMESERVER1 oder F460) verwendbar! Kann auch ohne Hausautomation, nur als Videohausstation, betrieben werden.
3488W 305 570 501	Farbe: Schwarz
3487 305 990 001	Farbe: Weiss
	UP-Dose für Hometouch 7" Unterputz-Dose für Hometouch 7" zur Realisierung einer Aufbauhöhe von 7 mm. Abmessungen (B x H x T): 180 x 130 x 35 mm

*Zur Anbindung an ein Smartphone mittels Wi-Fi wird ein WLAN-Modem mit Internetverbindung benötigt, welches in Funk-Reichweite zur Hausstation (eine Hausstation pro Ruf-taste und WLAN-Netzwerk möglich) platziert werden muss. Die Apps sind für iOS und Android in den jeweiligen Online-Stores erhältlich. Evtl. sind Änderungen in den Modem- und Smartphone-Einstellungen durchzuführen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Nutzungsbedingungen und Tarife Ihres Netzbetreibers. Legrand übernimmt keine Haftung für evtl. auftretende Mehrkosten.

Systemgeräte

Spannungsversorgung, Videoverteilung und Schaltgeräte



346050



F441



346210



346841



347400



346870



346833



146711



146712



346230



346250



412721



412828

Best.Nr.	Spannungsversorgung
346050 964 930 790	Video-Netzgerät 2-Draht Netzgerät 2-Draht mit integriertem Videoadapter für Verteilereinbau (Profilschiene 35 mm). Eingang 230 V AC 50 Hz. Enthält 3 BUS-Anschlüsse für Eingang Videotürstation, Eingang Audiotürstation und Steigleitung zu den Hausstationen sowie 1 Anschluss (1 – 2) für Zusatzspannungsversorgung. Verwendbar für Audio- und Videoanlagen gleichermaßen. Elektronische Sicherung. 6 TE DIN.
346030 964 930 690	AV-SCS Netzgerät mit integriertem Videoadapter, Ausgang BUS-AV, max. 600 mA, 2 TE DIN.
346020 964 930 490	Zubehör Zusatznetzgeräte Zusatznetzgerät, Ausgang 1 - 2, 27 V DC, max. 600 mA, 2 TE DIN
146711 960 902 001	Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 2 A, 2 TE DIN
146712 960 904 501	Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 4,5 A, 3 TE DIN
F441 964 910 290	Zubehör Zusatznetzgeräte 2-Draht-Mixer für Videotürsprechanlagen, Anschluss für BUS-Leitung, 4 Eingänge (Videotürstationen oder Kameras), 4 Ausgänge (Steigstränge), für Anlagen mit mehreren Türstationen oder Kameras und Anlagen mit mehreren Strängen, 6 TE DIN.
F441 964 910 290	Audio-/Video-Mixer 2-Draht-Mixer für Videotürsprechanlagen, Anschluss für BUS-Leitung, 4 Eingänge (Videotürstationen oder Kameras), 4 Ausgänge (Steigstränge), für Anlagen mit mehreren Türstationen oder Kameras und Anlagen mit mehreren Strängen, 6 TE DIN.
412721 533 125 700	Digitale Wochenschaltuhr AlphaRex³ mit Bluetooth, 1 Kanal AlphaRex³ D21s BLE Digitale Wochenzeitschaltuhr mit 1 Kanal, 56 Schaltprogramme Programmerstellung direkt am Gerät oder per App von Legrand direkt über Bluetooth programmierbar. Datenschlüsselaufnahme entfällt. Dauer EIN/AUS, Ferienprogramm, Zufallsprogramm, automatische Sommer-/Winterzeitumstellung. Kürzeste Schaltzeit: 1 Sek., Nulldurchgangsschaltung, Schaltausgang: 1 Wechsler. Breite: 2TE
412828 533 122 800	Wochenschaltuhr MicroRex³ W31 So/Wi MicroRex³ TW1 So/Wi Analoge Wochenschaltuhr mit automatische Zeiteinstellung bei Inbetriebnahme + Sommer-/Winterzeitumschaltung. Betriebsspannung AC: 230V Motor: Quarzmotor Anzahl Kanäle: 1 NO/NC Breite: 3TE

Best.Nr.	Türöffnerrelais und Schaltaktor (Aktivator)
346210 964 990 500	Der Aktivator kann für die Lichtsteuerung als Zeitschaltrelais verwendet werden, wird von der Lichttaste in der Tür- oder Hausstation aktiviert, Wechselkontakt mit Schraubklemmen 230 V 6 A, BUS-Anschluss, 2 TE DIN.
346230 964 923 290	Türöffner-Relais für 2-Draht-Anlagen, z. B. in Verbindung mit Einbaulautsprecher Best.Nr. 346991, 2 Anschlussklemmen für BUS-Leitung und für Türöffner, 2 TE DIN.
346250 964 519 790	Relais zur Realisierung eines potentialfreien Kontakts für Türöffneranschlaltung, kompakte Bauweise zur Installation in den UP-Kasten. Masse (B x H x T): 43 x 20 x 24 mm
346841 964 922 190	Zubehör Videoverteilung Video-Signalverteiler mit einem Eingang/Ausgang und 4 Abgängen für die Video-Hausstationen. Masse (B x H x T): 40 x 40 x 18 mm
347400 964 505 190	Kamera-Interface Koax/2-Draht für eine externe Videokamera. Anschlussklemmen: Videoeingang 1 Vss 75 Ohm und Ausgang für die Versorgung von Kameras 12 V DC/150 mA. Masse (B x H x T): 40 x 40 x 18 mm
346870	Videosignal-Verstärker 2-Draht-Bussystem, zur Montage in UP-Dose 60 mm, mit einem Eingang und einem Ausgang. Dieser Verstärker ermöglicht die Videoübertragung bis 100 Meter zwischen der Türstation und dem letzten Monitor über unverdrilltes Kabel. Masse (B x H x T): 66 x 56 x 26 mm
346833 964 519 890	Video-Etagentaster-Interface Zum Anschluss eines konventionellen Etagentasters an das Bussystem, Konfiguratoren müssen separat bestellt werden. Masse (B x H x T): 40 x 40 x 18 mm

Systemgeräte

Ruflautsprecher, ekey-Fingerprint und Erweiterungen


346850
346851


336910



A00082



EK204001

Best.Nr. Erweiterungs-Interface

346850
964 930 010 Apartment-Interface zur Trennung der Wohnungsfunktionen von der Mehrfamilienhausanlage. Ermöglicht das Einbinden von Türstationen oder Kameras, auf die nur der angeschlossene Teilnehmer Zugriff hat. Anschlussmöglichkeit für bis zu 5 Monitore, zusätzliches Netzgerät, 3 zusätzliche Türstationen pro Wohnung, getrenntes internes Sprechen in der Wohnung, 4 TE DIN.

346851
964 933 190 Strangverteiler zur Erweiterung von 2-Draht-Anlagen. Leitungslängenerweiterung bis 600 m, für bis zu 39 Stränge/Steigleitungen, 3900 2-Draht-Teilnehmer möglich (Audio/Video). Für die Planung von grossen Wohnanlagen wenden Sie sich an unsere Technik. 4 TE DIN.

Parallel-Ruflautsprecher

336910
964 993 090 AP-Ruflautsprecher zur Weiterleitung des elektronischen Ruftons als Parallelrufsignal. Farbe: Weiss
Masse (L x H x T): 80 x 80 x 30 mm

Funkgong-Erweiterung

A00082
533 125 890 Lätewerk Interface
Schnittstelle zur Einbindung von Funkgongs der Marken Grothe, Friedland und ELDAT. Die Funksender der Funkgongs werden an den Klemmen 1 – 5M der Hausstationen angeschlossen. Abmessungen (L x B x H): 40x18x10 mm

Fingerprintsystem ekey®

Fingerscanner sLine für den Einbau in SFERA ekey-Module
Best.Nr. E5230xS (siehe **Seite 1-9**), inkl. 2-Kanal Steuereinheit mit 2 potentialfreien Schliesserkontakten (30 V, 5 A) und 2 potentialfreien Eingängen zur Aktivierung der Ausgänge, LAN-Anschluss, Versorgungsspannung: 10 - 30 VDC.
Mindestmontagehöhe des Fingerscanners: 105 cm, Temperaturbereich: -25 °C bis 70 °C

EK204001
964 500 110 Farbe: Weiss

EK204002
964 500 120 Farbe: Schwarz

964 500 120
146711 Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 2 A, 2 TE DIN

960 902 001
146712 Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 4,5 A, 3 TE DIN

960 904 501

Bus-Kabel und Abschlusswiderstand

336904
101 282 009 Bus-Kabel SCS, 2-polig, 200 m Ring

3499
966 790 001 Externer Abschlusswiderstand, bei dem letzten Gerät auf einer Strangleitung wird der Abschlusswiderstand angeschlossen. Nur notwendig bei Geräten ohne internen Abschlusswiderstand.

Ersatzteile

3515 Ersatz-BUS-Anschluss, Schraubklemme.

Transponder-Programmiergerät

348402
964 550 500 Tischgerät mit USB-Schnittstelle zur Zuordnung der Transponder

Systemgeräte

Videoverteilung, Zubehör und Konfiguratoren



336904



3499



348201



3501K



3501/1



3501/2



3501/3



3501/4



3501/5



3501/6



3501/7



3501/8



3501/9



3501/SLA

Best.Nr. Transponder für Türstation SFERA

Geeignet für das Transponder-Lesegerät RFID der Türstation SFERA, ausgeführt als Schlüsselanhänger

348200
964 555 010 Transponder Schwarz

348201
964 555 020 Transponder Rot

348202
964 555 030 Transponder Grün

348203
964 555 040 Transponder Blau

348204
964 555 050 Transponder Orange

348205
964 555 060 Transponder Grau

348206
964 555 070 Transponder Gelb

Konfiguratoren (VPE 10 Stück)

3501/0
964 980 090 Konfigurator 0

3501/1
964 980 190 Konfigurator 1

3501/2
964 980 290 Konfigurator 2

3501/3
964 980 390 Konfigurator 3

3501/4
964 980 490 Konfigurator 4

3501/5
964 980 590 Konfigurator 5

3501/6
964 980 690 Konfigurator 6

3501/7
964 980 790 Konfigurator 7

3501/8
964 980 890 Konfigurator 8

3501/9
964 980 990 Konfigurator 9

3501/SLA
964 982 090 Konfigurator SLA für Sonderfunktionen

Konfiguratoren-Set

3501K
964 552 390 Konfiguratoren-Box mit je 10 Konfiguratoren 0 bis 9, Konfiguratorenzange und Systemstecker.

306064
964 551 090 Konfiguratoren-Set, für die Konfiguration von 2-Draht Video- und Türsprechanlagen mit 1 Türstation und bis zu 10 Hausstationen. Bestehend aus: 3 Stk. Konfigurator Nummer 1, je 1 Stk. Konfigurator Nummer 0 und Nummer 2 bis 9, 1 Pinzette und Konfigurationsanleitung.

306065
964 551 290 Konfiguratoren-Set, für die Konfiguration von 2-Draht Video- und Türsprechanlagen mit 1 Türstation und bis zu 20 Hausstationen. Bestehend aus: 13 Stk. Konfigurator Nummer 1, 3 Stk. Konfigurator Nummer 2, je 2 Stk. Konfiguratoren Nummer 0 und 3 bis Nummer 9, 1 Pinzette und Konfigurationsanleitung.

Jumper JMP

3501/JMP Jumper „JMP“ als Ersatzteil für die Lautsprechermodule von SFERA und die Hausstationen CLASSE 100 und CLASSE 300.

Zubehör

Kameras



TC2410



TC2413



TC2321



TC2417



TC77



347400



391721

Best.Nr. Aussenkameras

TC2410	Night & Day-Rohrkamera IP 66 mit 3,6 mm Fixobjektiv 1/2,9" 2,2 MP CMOS Farbsensor, Auflösung: 1920 x 1080 Pixel, Kamerawinkel: 75° horizontal/52° vertikal, Stromversorgung: 12 V DC / 400 mA, 24 IR-LEDs mit 15 m Beleuchtungsweite, 0 Lux bei eingeschalteter LED, Farbe: weiss, Abmessungen: Ø 54 x 85 mm, 12 V DC-Buchse und BNC-Adapter im Lieferumfang enthalten.
TC2413 961 922 371	Night & Day-Rohrkamera IP66 mit 2,8 – 12 mm Vario-Objektiv 1/2,9" 2,2 MP CMOS Farbsensor, Auflösung: 1920 x 1080 Pixel, Kamerawinkel: 98° bis 32° horizontal/78° bis 25° vertikal, Stromversorgung: 12 V DC / 480 mA, 40 IR-LEDs mit 20 m Beleuchtungsweite, 0 Lux bei eingeschalteter LED, Farbe: weiss, Abmessungen: Ø 66 x 127 mm, 12 V DC-Buchse und BNC-Adapter im Lieferumfang enthalten.
TC2321	Night & Day-Kugellkamera IP66 mit 2,9 Weitwinkel-Fixobjektiv 1/2,9" 2,2 MP CMOS Farbsensor, Auflösung: 1920 x 1080 Pixel, Kamerawinkel: 96° horizontal/32° vertikal, Stromversorgung: 12 V DC / 320 mA, 0 Lux bei eingeschalteter LED, Farbe: weiss, Abmessungen: Ø 60 x 57 mm, 12 V DC-Buchse und BNC-Adapter im Lieferumfang enthalten.
TC2417 961 923 371	Night & Day-Kugellkamera IP66 mit 2,8 – 12 mm Vario-Objektiv 1/2,9" 2,2 MP CMOS Farbsensor, Auflösung: 1920 x 1080 Pixel, Kamerawinkel: 98° bis 32° horizontal/78° bis 25° vertikal, Stromversorgung: 12 V DC / 460 mA, 2 Hochleistungs-IR-LEDs mit 25 m Beleuchtungsweite, OSD-Menü, 0 Lux bei eingeschalteter LED, Farbe: weiss, Abmessungen: Ø 119 x 100 mm, 12 V DC-Buchse und BNC-Adapter im Lieferumfang enthalten.
TC77 961 000 101	Minidome-Farbkamera Zum Frontplatteneinbau (Briefkasten, Klingeltableaus, etc.), Kamerawinkel: 65° horizontal/52° vertikal, mechanischer Schwenkbereich: +/- 60°, wetterfest, Stromversorgung 12 V DC/100 mA, BNC-Adapter und 12 V-Steckverbinder im Lieferumfang enthalten, geeignet zum direkten Anschluss an Kamera-Interface Best.Nr. 347400, Videoausgang FBAS 1 Vss/75 Ohm, 0,15 Lux, Objektiv 3,6 mm, Einbauloch-Durchmesser: 67 mm, Gesamtdurchmesser: 88 mm, Einbautiefe: 58,5 mm.

Best.Nr. Zubehör für Aussenkameras

TC301Z 961 999 912	Anschlussgehäuse für TC2417
999703	BNC-Adapter auf 2-Draht Zum Anschliessen des Videokabels einer externen Kamera, an das Kamera-Interface Best.Nr. 347400.
999704	12 V-Steckverbinder mit Schraubklemmen Zum Anschluss der externen Kamera an eine Spannungsversorgung.
Spannungsversorgungen	
146711 960 902 001	Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 2 A, 2 TE DIN
146712 960 904 501	Netzgerät 230 V AC, 12 V DC 4,5 A, 3 TE DIN
Zubehör Videoverteilung	
347400 964 505 190	Kamera-Interface Koax/2-Draht Für eine externe Videokamera. Anschlussklemmen: Videoeingang FBAS 1 Vss/75 Ohm und Ausgang für die Versorgung von Kameras 12 V DC/150 mA.
391720 961 921 301	Minidome-Farbkamera zum Frontplatteneinbau (Briefkastenanlagen, etc.) Wetterfest. Stromversorgung 12 V DC 110 mA Geeignet zum direkten Anschluss an Kamerainterface Art. 347400. Objektiv 3,7 mm, 420TVL Einbauloch-Durchmesser: 50 mm Einbautiefe: 25 mm Durchmesser Kamera: 65 mm Wir empfehlen ein Loch-Durchmesser für die Platte/ Briefkasten von 32 mm
EBS3917 964 990 001	Einbauset für Briefkasten-Kamera Ermöglicht die Befestigung und Montage der Kamera Art. 391721 und dem Türlautsprecher Art. 346991

Netatmo Security

Smarte Aussenkameras



NOC-PRO



NOC-S-PRO



NOC-S-W-PRO

Best.Nr.	Smarte Aussenkameras
NOC-PRO 964 770 110	Die smarte Aussenkameras werden durch die Home + Security App gesteuert (verfügbar für Android und iOS) und können auch individuell als Überwachungssystem installiert werden. Somit können Sie ganz einfach ein intelligentes Sicherheitssystem mit mehreren Kameras aufbauen. In der App können sich Ihre Kunden von jedem Gerät aus und zu jeder Zeit Livestreams der Kameras anschauen. Ausserdem können sie vorhandene Aufzeichnungen durchsuchen und relevante Videos herunterladen. Es gibt kein Abonnement, keinen Vertrag und keine Gebühr. Die Daten sind 100 % gesichert, da die Videos lokal auf auf der mitgelieferten 8 GB MicroSDKarte gespeichert werden (MicroSD-Karte bis zu 32 GB verwendbar). Die Kameras lassen sich leicht anstelle einer vorhandenen Aussenleuchte oder an jedem gewünschten Ort installieren. Nutzen Sie die Kompatibilität mit Apple HomeKit, Alexa und Google Assistant. Sprachsteuerung und Szenarien mit anderen vernetzten Geräten stehen Ihre Kunden frei. Smarte Aussenkamera mit Flutlicht Smarte Aussenkamera mit LED Beleuchtung (12 W) und Infrarot-Nachtsicht bis zu 5 m. Kann vorhandene Beleuchtung ersetzen. Anschluss: 230 V. Verbindung zum Netzwerk über WiFi. Unterscheidet die Anwesenheit von Personen, Tieren, Fahrzeugen und harmlosen Bewegungen und sendet eine Echtzeit-Benachrichtigung im Falle einer Entdeckung. Mit der Funktion „Alarmzone“ wird genau definiert, welche Bereiche überwacht und worüber alarmiert werden soll. In der App: Möglichkeit zur Personalisierung aller Arten von Ereignissen. Lokaler 8 GB Datenspeicher (MicroSDKarte) inbegriffen. Möglichkeit zur kostenlosen Speicherung in Dropbox-Konto oder auf privatem FTP-Server. Sprachsteuerung mit Siri und Google Assistant. Die Farbkamera (100° Öffnungswinkel) ist mit einem CMOS 4 MP Sensor ausgestattet und bietet Full-HD 1080 px Videoqualität. Schutzart IP 66 (HZO-Schutz). Möglichkeit zur Erstellung von Szenarien mit Apple HomeKit. Masse B×H×T: 110 x 200 x 50 mm Im Lieferumfang enthalten: 1 Smarte Aussenkamera 1 MicroSD-Karte (bereits in die Kamera eingesetzt) 1 Befestigungsschelle 1 Montageset

Best.Nr.	Smarte Aussenkameras
NOC-S-PRO 964 770 210	Smarte Aussenkamera mit integrierter 105 dB Alarmsirene Smarte Aussenkamera mit integrierter Alarmsirene 105 dB, LED Beleuchtung (12 W), und Infrarot-Nachtsicht bis zu 15 m. Kann vorhandene Beleuchtung ersetzen. Anschluss: 230 V. Verbindung zum Netzwerk über WiFi. Unterscheidet die Anwesenheit von Personen, Tieren, Fahrzeugen und harmlosen Bewegungen und sendet eine Echtzeit-Benachrichtigung im Falle einer Detektion. Handelt es sich um einen Eindringling? Dieser wird durch die integrierte Alarmsirene – mit einem ohrenbetäubenden 105 dB-Alarm – vertrieben, die direkt über die App ausgelöst wird. Mit der Funktion „Alarmzone“ wird genau definiert, welche Bereiche überwacht und worüber alarmiert werden soll. In der App: Möglichkeit zur Personalisierung aller Arten von Ereignissen. Lokaler 8 GB Datenspeicher (MicroSDKarte) inbegriffen. Möglichkeit zur kostenlosen Speicherung in Dropbox-Konto oder auf privatem FTP-Server. Sprachsteuerung mit Siri und Google Assistant. Die Farbkamera (100° Öffnungswinkel) ist mit einem CMOS 4 MP Sensor ausgestattet und bietet Full-HD 1080 px Videoqualität. Schutzart IP 66 (HZO-Schutz). Möglichkeit zur Erstellung von Szenarien mit Apple HomeKit. Masse B×H×T: 110 x 200 x 50 mm Im Lieferumfang enthalten: 1 Smarte Aussenkamera 1 MicroSD-Karte (bereits in die Kamera eingesetzt) 1 Befestigungsschelle 1 Montageset Farbe: Schwarz
NOC-S-W-PRO 964 505 240	Farbe: Weiss
NA-NSK-IND-WW	Zubehör Kameras Netatmo SD card Scandisk 8 GB

Netatmo Security

Smarte Innenkamera



Home+
Security



NSC-PRO

Best.Nr.

Smarte Innenkamera

Die smarte Innenkamera wird durch die Home + Security App gesteuert (verfügbar für Android und iOS) und können auch individuell als Überwachungssystem und/oder als Alarmsystem installiert werden. Somit können Sie ganz einfach ein intelligentes Sicherheitssystem mit mehreren Innen- und Aussenkameras aufbauen. In der App können Ihre Kunden von jedem Gerät aus und zu jeder Zeit Livestreams der Kameras anschauen.

Ausserdem können sie vorhandene Aufzeichnungen durchsuchen und relevante Videos herunterladen. Es gibt kein Abonnement, keinen Vertrag und keine Gebühr.

Die Daten sind 100 % gesichert, da die Videos lokal auf der mitgelieferten 8 GB MicroSD-Karte gespeichert werden (MicroSD-Karte bis zu 32 GB anwendbar).

Nutzen

Sie die Kompatibilität mit Apple HomeKit, Alexa und Google Assistant. Sprachsteuerung und Szenarien mit anderen vernetzten Geräten stehen Ihre Kunden frei.

NSC-PRO
964 770 150

Smarte Innenkamera

Ihre Kunden erhalten sofort eine Benachrichtigung auf das Smartphone, sobald jemand versucht bei Ihnen einzubrechen. Die Innenkamera (4 MP CMOS-Sensor, Öffnungswinkel 130°) mit Gesichtserkennung für das Erfassen von Eindringlingen.

Anschluss über 230 V Adapter. Infrarot-Nachtsicht: 1080p-Full-HD-Video, Erkennung bis zu 4 m.

Verbindung zum hauseigenen Netzwerk über WiFi oder LAN. Erkennung von 32 verschiedenen Profilen. Benachrichtigungen in Echtzeit auf dem Smartphone: Unterscheidet zwischen bekannten und unbekannten Personen, Tieren und sonstigen Bewegungen.

In der App:

Möglichkeit zur Personalisierung aller Arten von Ereignissen. Lokaler 8 GB Datenspeicher (MicroSDKarte) inbegriffen. Möglichkeit zur kostenlosen Speicherung in Dropbox-Konto oder auf privatem FTP-Server. Sprachsteuerung mit Siri und Google Assistant. Möglichkeit zur Erstellung von Szenarien mit Apple HomeKit.

Masse (BxHxT) 45 mm x 155 mm x 45 mm

Im Lieferumfang enthalten:

- 1 Smarte Innenkamera
- 1 MicroSD-Karte 8 GB (bereits in die Kamera eingesetzt)
- 1 USB-Kabel
- 1 Netzadapter + Stecker

NA-NSK-IND-WW

Zubehör Kameras
Netatmo SD card Scandisk 8 GB



Smarte Innenkamera

Netatmo Security

Smarter Rauch- und Kohlenmonoxidmelder



Home +
Security



NSA-PRO-EU



NCO-PRO

Best.Nr.

Smarter Rauchmelder

NSA-PRO-EU
964 920 421

Der Smarte Rauchmelder von Netatmo ist ein fotoelektrischer (optischer) Rauchmelder, mit dem Sie die Sicherheit Ihres Hauses erhöhen. Wenn ein Brand ausbricht und der Alarm ausgelöst wird, sendet der Smarte Rauchmelder diesen Alarm in Echtzeit direkt an Ihr Smartphone. So können Sie Massnahmen ergreifen, selbst wenn Sie unterwegs sind. Für Deckenmontage mit durchschnittlicher Abdeckung von 50 m². Bei Detektion Echtzeit-Meldungen aufs Smartphone. Kraftvoller 85-dBAlarm mit Stummschaltung über Smartphone. Automatischer Selbsttest. Bedienung über die kostenlose App „Home + Security“. Keine Abonnementgebühren. App erhältlich im App Store / Google Play. Kompatibel mit Apple HomeKit. Der smarte Rauchmelder arbeitet als eigenständiges Gerät. Es ist kein eigenes Gateway erforderlich. Verbindung zum Heimnetzwerk über WiFi. Wi-Fi 802.11 b/g/n (2,4 GHz), Open/ WEP/WPA/ WPA2-Personal, Bluetooth Low Energy (BLE). Befestigung an der Decke mit Schrauben. Nur für den Innenbereich geeignet. 10 Jahre Batterielebensdauer. Betriebstemperatur : -10°C bis +65°C. Abmessungen: Ø 115 mm Tiefe: 44 mm Im Lieferumfang enthalten:
- 1 Smarter Rauchmelder
- 1 Montageset

Best.Nr.

Smarter Kohlenmonoxid-Melder

NCO-PRO
964 920 451

Der smarte Kohlenmonoxidmelder kontrolliert in Echtzeit den Kohlenmonoxidgehalt in Ihrem Zuhause. Bei einem erhöhten Wert ertönt ein 85 dB lauter Alarm und es wird eine Benachrichtigung auf Ihr Smartphone gesendet. Auch wenn während des Selbsttestes ein Problem festgestellt wird, wird eine Benachrichtigung an Ihr Smartphone gesendet. Der smarte Kohlenmonoxidmelder arbeitet als eigenständiges Gerät. Es ist kein eigenes Gateway erforderlich. Wenn Sie Warnungen auf Ihrem Smartphone empfangen wollen, ist eine WLANVerbindung notwendig. Kompatibel mit Apple HomeKit. Bedienung über die App „Home + Security“. Anforderungen: Drahtlose Hochgeschwindigkeits-Internetverbindung erforderlich, öffentliche Hotspots werden nicht unterstützt. Wi-Fi 802.11 b/g/n (2,4 GHz), Open/ WEP/WPA/ WPA2-Personal, Bluetooth Low Energy (BLE). Konform nach EN 502 91. Nur für den Innenbereich geeignet. Das Gerät lässt sich in wenigen Minuten installieren. Ein elektrischer Anschluss ist nicht erforderlich, nur das Werkzeug, um ihn an der Wand festzuschrauben. Statten Sie all Ihre Räume, in denen ein Brennstoffgerät (Heizkessel, Kamin, Ofen, Gasherd ...) vorhanden ist, aus. Wandmontage: Zu brennstoffbetriebenen Geräten ist ein Mindestabstand von 2 m und Maximal 4 m einzuhalten. Maximale Montagehöhe vom Boden entfernt: 1,5 m 10 Jahre Batterielebensdauer. Betriebstemperatur : -10°C bis +65°C. Abmessungen (H x B x T): 100 x 100 x 23 mm Im Lieferumfang enthalten:
- 1 Smarter Kohlenmonoxidmelder
- 1 Montageset
Hinweis :
Es wird empfohlen, dass mindestens ein CO-Melder in der Nähe oder am besten sogar in jedem Schlafzimmer montiert wird. Besonders wichtig ist auch die Installation eines Kohlenmonoxidmelders in der Nähe von potentiellen Gefahrenquellen wie Thermen oder Heizungsanlagen. In Häusern mit mehreren Etagen wird empfohlen, in jedem Stockwerk zumindest einen CO-Melder zu installieren.

VIDEO- UND AUDIO-SETS

FÜR EIN- UND ZWEIFAMILIENHÄUSER



Wer die Vorteile der
Bticino-Produkte nutzen
möchte, kann alle
notwendigen
Komponenten auch als Set
bestellen.

Sets

Diese Sets beinhalten eine komplette Einfamilienhaus-Sprechanlage inkl. Türstation, Innenstelle und allen benötigten Systemgeräten.

Die Türstationen besitzen bereits 1 und 2 Ruftasten, wodurch mittels Hinzufügen einer Innensprechstelle nach Wahl, einfach und schnell eine Zweifamilienhaus-Anlage erstellt werden kann.





Video-Set
LINEA 3000 Black und
CLASSE 300EOS with Netatmo



Audio-Set
LINEA 3000 Aluminium und
CLASSE 100 A16E

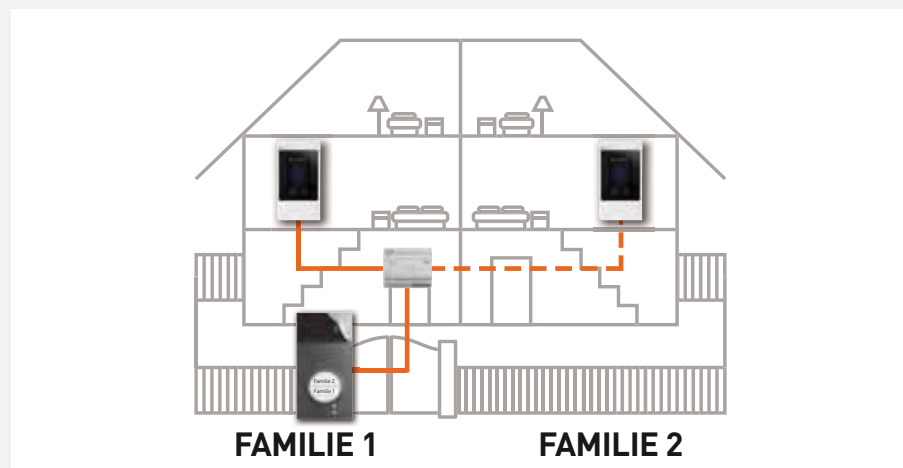
Alles in einem Set

Nutzen Sie die Vorteile der Bticino-Produkte für die perfekte Systemlösung. Ob Ein- oder Zweifamilienhaus, ob Audio- oder Videotürsprechanlagen, ob Aufputz- oder Unterputzinstallation, Bticino liefert Ihnen immer das passende Set für Ihr Projekt.

Und das Set bietet Ihnen alle notwendigen Sprechanlagen-Bestandteile: Aussen- und Innenstelle, Spannungsversorgung und Zubehör für die Inbetriebnahme.

So ist eine Installation im Handumdrehen möglich und Sie bleiben immer flexibel. Ein nachträgliches Erweitern mit zusätzlichen Innensprechstellen für die hausinterne Kommunikation ist kein Problem. Ebenso wie zusätzliche Türstationen für weitere Zugänge. Auch interne und externe Kameras für die Überwachung können Sie jederzeit integrieren.

Flexible Audio- und Video-Sets für Ein- und Zweifamilienhäuser



— 2-Draht-Bus – 1-Familienhaus

- - - Optional: Erweiterung auf 2-Familienhaus



CLASSE 300EOS
with Netatmo



Familie 2
Familie 1

Linea 3000 mit
Namensschild für
1 bis 2 Familien

Installieren Sie einfach ein-Set und eine zusätzliche Innenstelle nach Wahl

FAMILIE 1

FAMILIE 2



Zusätzliche frei
wählbare Innenstelle
für die 2. Familie

Videosets

Video-Hausstation Classe 300EOS mit Smartphone Anbindung und Alexa Sprachassistent

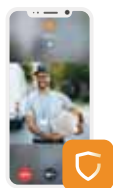


Best.Nr.	Videoset Linea 3000 und vernetzte Video-Hausstation CLASSE 300EOS with Netatmo
363915	Videoset, AP-Türstation Linea 3000 Black, Zutrittskontrolle, Video-Hausstation Classe 300EOS (inklusive Alexa Sprachassistent und Smartphone-Anbindung). Dank der WLAN-Verbindung können Sie die Video-Hausstation mit der Home +Security App verbinden. Über die App kann die komplette Funktionalität der Videosprechanlage (Videobild, Gespräch, Türöffnen und der Netatmo, Aussen- und Innenkameras auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Dies funktioniert sowohl sowohl im Heim-WLAN als auch unterwegs über 3G/4G. Das Gerät ermöglicht die Erstellung und Verwaltung von Smart Home-Funktionen MyHOME. Das Videoset enthält: - Eine AP-Türstation Art. 343093 Linea 3000 Black mit 1 -2 Ruftasten, Weitwinkelkamera und Transponderleser. Die Türstation kann mittels UP-Dose (Art. 350020) und Zubehör (Art. 343063) unterputz montiert werden. Ein Regendach (Art. 343053) kann als zusätzlicher Schutz separat bestellt werden. - Eine 2-Draht/Wi-Fi-Video-Hausstation Art. 344842 (weiss) oder Art. 344884 (schwarz). - 8 Transponder im Lieferumfang enthalten - Ein Netzgerät 2-Draht-Bussystem Art. 346050, 6 TE DIN - Ein Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt, Art. 346250
964 875 200	Videoset mit Video-Hausstation in der Farbe weiss
363926	Videoset mit Video-Hausstation in der Farbe schwarz
964 876 200	
	Zubehör für LINEA 3000
343093	Aufputz Video-Türstation LINEA3000. Farbe: Schwarz
964 866 300	Masse (BxHxT): 100x190x26 mm
343053	Regendach für LINEA 3000. Farbe: Schwarz
964 599 210	
343063	UP-Zubehör für LINEA 3000. Farbe: Schwarz
964 522 210	
348260	Transponder farbig, 6 Stück für das
964 991 190	Zutrittsystem der Türstation LINEA 3000
346250	Einbau-Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt
964 519 790	
350020	Unterputz-Dose Sfera, 2 Module
964 570 290	Masse (BxHxT): 117 x 214 x 45 mm
	Videoset Linea 3000 CLASSE 300EOS und Netatmo smarte Aussenkamera
363950	Videoset Classe 300EOS und smarte Aussenkamera von Netatmo. Artikelbeschreibung ähnlich wie Art. 363915, jedoch mit einer integrierten smarten Aussenkamera von Netatmo, die über ein Flutlicht verfügt.
964 280 310	

Best.Nr.	Videoset Sfera und vernetzte Video-Hausstation CLASSE 300EOS with Netatmo
363918	Videoset, UP-Türstation Sfera Allmetal, Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit eingebautem Alexa Sprachassistenten und Smartphone-Anbindung. Dank der WLAN-Verbindung können Sie die Video-Hausstation mit der Home + Security App verbinden (verfügbar für Android und iOS). Über die App kann die komplette Funktionalität der Videosprechanlage (Videobild, Gespräch, Türöffnen und der Netatmo-Sicherheitsreihe, Aussen- und Innenkameras, Tür- und Fenstersensoren, u.v.m auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Dies funktioniert sowohl im eigenen WLAN als auch von unterwegs über das 3G-/4G-Netz. Das Gerät ermöglicht die Erstellung und Verwaltung von Smart Home-Funktionen über die drahtgebundene Hausautomation MyHOME. Das Videoset enthält: Eine UP-Türstation Sfera Allmetal mit 1-2 Ruftasten Weitwinkelkamera LED-beleuchtete Namensschilder (Namensschilder 70x20 mm) - Ein Netzgerät 2-Draht-Bussystem Art. 3460 50, 6 TE DIN - Ein Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt, Art. 346250. - Eine 2-Draht/Wi-Fi-Video-Hausstation mit eingebautem Amazon Alexa Sprachassistenten und vertikalem 5" LCD-Touchscreen Art. 344842
964 875 210	
	Zubehör für Sfera Türstation
350010	Unterputz-Dose Sfera 1 Modul
964 570 190	Masse (BxHxT): 117 x 123 x 45 mm
350211	Rahmen + Modulträger Sfera, 1 Modul,
964 527 130	Allmetal ähnlich wie die RAL-Farbe 9018
	Masse (BxHxT): 138 x 144 x 15 mm
351300	Weitwinkel-Audio-/Video-Modul mit 2 Ruftasten
964 501 490	
351311	Frontblende Weitwinkel-Audio-/Video-
964 514 830	Modul mit 1 Ruftaster, Allmetal
P/U4924A	Beschriftungs-Etikette 1 Ruftaster Sfera New für Art. 3513 11
351321	Frontblende Weitwinkel-Audio-/Video-Modul mit 2 Ruftasten, 2-reihig, Allmetal
964 514 930	
P/U4926A	Beschriftungs-Etikette 2 Ruftasten in einer Reihe Sfera New für Art. 3513 21
346050	REG-Netzgerät 6 TE DIN
964 930 790	
346250	Einbau-Türöffnerrelais zur Realisierung eines potenzialfreien Kontakts
964 519 790	

Videosets

Video-Hausstation Classe 100X16E mit Smartphone Anbindung



Home +
Security



364614



344630

Best.Nr. Videoset Linea 3000 und vernetzte Video-Hausstation CLASSE 100X16E

364614
964 858 290

Das Videoset enthält:
eine AP-Türstation LINEA 3000 (Art. 3430 91) mit Frontblende aus ZAMAK und integriertem Transponderleser. Aufnahmewinkel ((horizontal: 105°, vertikal: 80°) / (nicht schwenkbar).
LED-beleuchtete Namensschilder und Status-LEDs für Gespräch und Türöffner. Die Türstation kann mittels UP-Dose (Art. 350020) und Zubehör (Art. 343061) Unterputz versetzt werden. Schutzart IP 54, Schlagfestigkeit IK 10.
8 Transponder im Lieferumfang enthalten (6 Stück farbig, 2 Stück flach transparent), Verwaltung von bis zu 20 Transpondern.
Ein Netzgerät Art. 3460 50
Eine AP-Video-Hausstation CLASSE 100X16E mit Smartphone-Anbindung. Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), Induktionsschleife für Hörgeräteträger und freies Gegensprechen. Neben den beiden Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden), verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.-Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. 4 frei konfigurierbare Zusatzstasten (z. B. für internes Sprechen, zusätzlichen Türöffner etc.).
Über die App Door Entry (erhältlich für Android und iOS) kann die komplette Funktionalität der Hausstation (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Dies funktioniert sowohl im eigenen WLAN als auch von unterwegs über das 3G-/4G-Netz Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück Art. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk.
Die Türstation besitzt bereits 1 und 2 Ruftasten, wodurch mittels Hinzufügen einer weiteren Hausstation einfach und schnell eine Zweifamilienhaus-Anlage erstellt werden kann.
Abmessungen:
AP-Türstation (BxHxT): 100x190x26 mm
Video-Hausstation CLASSE 100X16E (BxHxT): 164x165x18,5 mm
Netzgerät: 6 TE
Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Best.Nr. Videoset Sfera und vernetzte Video-Hausstation CLASSE 100X16E

344630
964 859 090

Das Videoset enthält:
eine UP-Türstation Sfera Allmetal mit 1 Ruftaste Weitwinkelkamera (horizontal: 135°, vertikal: 96°). LED-beleuchtete Namensschilder (Namensschilder 70x20 mm)
Ein Netzgerät Art. 346050
Ein Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt Art. 346250
Eine AP-Video-Hausstation CLASSE 100X16E mit Smartphone-Anbindung
Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), Induktionsschleife für Hörgeräteträger und freies Gegensprechen. Neben den beiden Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden) verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Art. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. 4 frei konfigurierbare Zusatzstasten (z. B. für internes Sprechen, zusätzlichen Türöffner etc.).
Über die App Door Entry (erhältlich für Android und iOS) kann die komplette Funktionalität der Hausstation (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Dies funktioniert sowohl im eigenen WLAN als auch von unterwegs über das 3G-/4G-Netz Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück Art. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich.
Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk.
Die Türstation besitzt bereits 1 und 2 Ruftasten, wodurch mittels Hinzufügen einer weiteren Hausstation nach Wahl und einer Video-Frontblende Sfera New mit 2 Ruftasten (Art. 351321) einfach und schnell eine Zweifamilienhaus-Anlage erstellt werden kann.
Abmessungen:
Video-Hausstation CLASSE 100V16B (BxHxT): 164x165x18,5 mm
UP-Dose (BxHxT): 117x123x45 mm
Türstation Sfera New (BxHxT): 138x144x15 mm
Netzgerät: 6 TE
Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Videosets

Video-Hausstation CLASSE 100V16B



364011



364111



Best.Nr.	Videoset Linea 3000 und Video-Hausstation CLASSE 100V16B
364011 964 858 090	Das Videoset enthält: - eine AP-Türstation Art. 343091 Linea 3000 mit 1–2 Ruftasten - Weitwinkelkamera (horizontal: 105°, vertikal: 80°) - LED-beleuchtete Namensschilder - Die Türstation kann mittels UP-Dose (Art. 350020) und Zubehör (Art. 343061) Unterputz versetzt werden. Schutzart IP 54, Schlagfestigkeit IK 10 - Ein Netzgerät Art. 346050 - Ein Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt, Art. 346250 - Eine hörerlose AP-Videohausstation CLASSE 100V16B, Art. 344652, mit einem Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm) - Neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden) verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.-Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation einbzw. umschalten. 16 melodische Ruftöne einstellbar für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. - Lautstärke von Rufton und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü eingestellt, das über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. - Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. - Ein Tischzubehör (2 Stück von Art. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. - Anschluss für BUS und Etagenruf. - Die Türstation besitzt bereits 1 und 2 Ruftasten, wodurch mittels Hinzufügen einer weiteren Hausstation einfach und schnell eine Zweifamilienhaus-Anlage erstellt werden kann. Abmessungen: - Türstation Linea 3000 (BxHxT): 100×190×26 mm - Video-Hausstation CLASSE 100V16B (BxHxT): 164×165×18,5 mm - Netzgerät: 6 TE - Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Best.Nr.	Videoset Sfera und Video-Hausstation CLASSE 100V16B
364111 964 858 190	Das Videoset enthält: - eine UP-Türstation Sfera Allmetal mit 1–2 Ruftasten - Weitwinkelkamera (horizontal: 135°, vertikal: 96°) - LED-beleuchtete Namensschilder (Namensschilder 70x20 mm) - Ein Netzgerät Art. 346050 - Ein Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt, Art. 346250 - Eine hörerlose AP-Videohausstation CLASSE 100V16B, Art. 344652, mit einem Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm) - Neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden) verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.-Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation einbzw. umschalten. 16 melodische Ruftöne einstellbar für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. - Lautstärke von Rufton und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü eingestellt, das über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. - Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. - Ein Tischzubehör (2 Stück von Best.-Nr. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. - Anschluss für BUS und Etagenruf. - Die Türstation besitzt bereits 1 und 2 Ruftasten, wodurch mittels Hinzufügen einer weiteren Hausstation nach Wahl und einer Video-Frontblende Sfera New mit 2 Ruftasten (Art. 351321) einfach und schnell eine Zweifamilienhaus-Anlage erstellt werden kann. Abmessungen: - Video-Hausstation CLASSE 100V16B (BxHxT): 164×165×18,5 mm - UP-Dose (BxHxT): 117×123×45 mm - Rahmen + Modulträger Türstation Sfera New (BxHxT): 138×144×15 mm - Netzgerät: 6 TE - Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Videosets

Video-Hausstation HOMETOUCH mit Smartphone Anbindung und MyHOME Smart Home Touchscreen



Door Entry for
HOMETOUCH



360811



Door Entry for
HOMETOUCH



360812

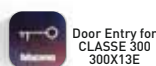


Best.Nr.	Videoset Sfera und vernetzte Video-Hausstation HOMETOUCH mit WLAN-Funktion - Farbe Schwarz-Metall
360811 305 570 201	UP Video-Set Einfamilienhaus Hometouch, die Steuerzentrale für Ihre MyHOME-Hausautomation als auch Video-Hausstation mit integrierter Smartphone Anbindung Das Set enthält: - Eine UP-Türstation Sfera New Allmetal mit 1 Ruftaste - Ein Weitwinkel-Audio-/Video-Modul - LED-beleuchtete Namensschilder (Namensschilder 70 x 20 mm) - Ein Netzgerät mit Video-Adapter Art.346050 - Ein Zusatznetzgerät Art.346020 - Ein Türöffnerrelais mit potentialfreiem Kontak Art.346250 - Eine AP-Video-Hausstation Hometouch Art.3488 Abmessungen: - UP-Kaste (BxHxT): 117x123x45mm: - Rahmen + Modulträger Türstation Sfera New (BxHxT): 138x144x15mm - Video Hometouch bei Aufputzmontage (B x H x T): 196 x 147 x 24 mm (zur Unterbringung der Anschlusskabel wird eine Standard UP-Dose empfohlen). Bei Verwendung der Unterputzdose Best.Nr. 3487 beträgt die Aufbauhöhe lediglich 7 mm, keine zusätzlichen Abdeckrahmen notwendig. Netzgerät Best.Nr. 346020 als Zusatzspannungsversorgung erforderlich. Farbe: Schwarz-Metall Netzgerät: 6 TE Anschlüsse: 1x BUS MyHOME 1x BUS Sprechanlage 1x Zusatzversorgung 1x RJ45 1x LAN oder WLAN-Anbindung Neben der Hausstation wird Ihr Smartphone zum zusätzlichen Steuerungselement. Zum Verbinden mit der Sprechanlage reicht ein einfacher WLAN-Anschluss. Und Sie behalten immer die Zugangskontrolle zu Ihrem Zuhause selbst wenn Sie nicht da sind.

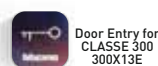
Best.Nr.	Videoset Sfera und vernetzte Video-Hausstation HOMETOUCH mit WLAN-Funktion - Farbe weiss
360812 305 570 601	UP Video-Set Einfamilienhaus Hometouch, die Steuerzentrale für Ihre MyHOME-Hausautomation als auch Video-Hausstation mit integrierter Smartphone Anbindung Das Set enthält: - Eine UP-Türstation Sfera New Allmetal mit 1 Ruftaste - Ein Weitwinkel-Audio-/Video-Modul - LED-beleuchtete Namensschilder (Namensschilder 70 x 20 mm) - Ein Netzgerät mit Video-Adapter Art.346050 - Ein Zusatznetzgerät Art.346020 - Ein Türöffnerrelais mit potentialfreiem Kontak Art.346250 - Eine AP-Video-Hausstation Hometouch Art.3488W Farbe weiss Abmessungen: - UP-Kaste (BxHxT): 117x123x45mm: - Rahmen + Modulträger Türstation Sfera New (BxHxT): 138x144x15mm - Video Hometouch bei Aufputzmontage (B x H x T): 196 x 147 x 24 mm (zur Unterbringung der Anschlusskabel wird eine Standard UP-Dose empfohlen). Farbe: Weiss Bei Verwendung der Unterputzdose Best.Nr. 3487 beträgt die Aufbauhöhe lediglich 7 mm, keine zusätzlichen Abdeckrahmen notwendig. Netzgerät Best.Nr. 346020 als Zusatzspannungsversorgung erforderlich. Netzgerät: 6 TE Anschlüsse: 1x BUS MyHOME 1x BUS Sprechanlage 1x Zusatzversorgung 1x RJ45 1x LAN oder WLAN-Anbindung Neben der Hausstation wird Ihr Smartphone zum zusätzlichen Steuerungselement. Zum Verbinden mit der Sprechanlage reicht ein einfacher WLAN-Anschluss. Und Sie behalten immer die Zugangskontrolle zu Ihrem Zuhause selbst wenn Sie nicht da sind.

Videosets

Video-Hausstation Classe 300X13E mit Smartphone Anbindung



360911



363911

Best.Nr.	Videoset Sfera und Video-Hausstation CLASSE 300X13E mit WLAN-Funktion
360911 964 865 190 Auslaufmodell!	Das Set enthält: - Eine UP-Türstation Sfera New Allmetal mit 1 Ruftaste - Ein Weitwinkel-Audio-/Video-Modul Art.351300. - LED-beleuchtete Namensschilder (Namensschilder 70 x 20 mm) - Ein Netzgerät Art.346050 - Ein Türöffnerrelais mit potentialfreiem Kontakt Art.346250 - Eine AP-Video-Hausstation Classe 300X13E Art.344642 WLAN-Funktion und mit Menüführung über den 7"-Touchscreen sowie Bild- und Audiospeicher Ruflautstärkeregler, Lichttaste, Türöffner- und Einschalttaste Integrierter Induktionsschleife für Hörgeräteträger Abmessungen: - UP-Kaste (BxHxT): 117x123x45mm: - Rahmen + Modulträger Türstation Sfera New (BxHxT): 138x144x15mm - Video-Hausstation Classe 300X13E (BxHxT): 193,5x162x22mm Netzgerät: 8 TE Anschluss: 2-Draht-Bussystem Anschluss für BUS Etagenruf, Zusatzläutewerk und Zusatznetzgerät. Farbausführung: Weiss (Light) Neben der Hausstation wird Ihr Smartphone zum zusätzlichen Steuerungselement. Zum Verbinden mit der Sprechanlage reicht ein einfacher WLAN-Anschluss. Und Sie behalten immer die Zugangskontrolle zu Ihrem Zuhause selbst wenn Sie nicht da sind. KOMPATIBEL MIT DEN SMARTEN NETATMO-KAMERAS Die NETATMO-Aussenkamera unterscheidet Menschen, Tiere und Autos. Sie können zum Beispiel sehen, ob eine Person in Ihren Garten eintritt. Mit der smarten NETATMO-Innenkamera können Sie, dank der Gesichtserkennungstechnologie, sehen, ob Ihre Kinder von der Schule zurückgekommen sind.

Best.Nr.	Videoset LINEA 3000 und Video-Hausstation CLASSE 300X13E mit WLAN-Funktion
363911 964 875 190 Auslaufmodell!	Das Set enthält: - Eine AP-Türstation Art. 343091 Linea 3000 mit 1 -2 Ruftasten - Weitwinkelkamera (Horizontal : 135°, Vertical : 96°) - LED-beleuchtete Namensschilder - Ein Netzgerät Art.346050 - Ein Türöffnerrelais mit potentialfreiem Kontakt Art.346250 - Eine AP-Video-Hausstation Classe 300X13E Art.344642 WLAN-Funktion und mit Menüführung über den 7"-Touchscreen sowie Bild- und Audiospeicher Ruflautstärkeregler, Lichttaste, Türöffner- und Einschalttaste Integrierter Induktionsschleife für Hörgeräteträger. Abmessungen: - AP-Türstation (BxHxT): 100x190x26mm - Video-Hausstation Classe 300X13E (BxHxT): 193,5x162x22mm Netzgerät: 8 TE Video-Adapter: 2 TE Anschluss: 2-Draht-Bussystem Anschluss für BUS Etagenruf, Zusatzläutewerk und Zusatznetzgerät. Farbausführung: Weiss (Light) Neben der Hausstation wird Ihr Smartphone zum zusätzlichen Steuerungselement. Zum Verbinden mit der Sprechanlage reicht ein einfacher WLAN-Anschluss. Und Sie behalten immer die Zugangskontrolle zu Ihrem Zuhause selbst wenn Sie nicht da sind. KOMPATIBEL MIT DEN SMARTEN NETATMO-KAMERAS Die NETATMO-Aussenkamera unterscheidet Menschen, Tiere und Autos. Sie können zum Beispiel sehen, ob eine Person in Ihren Garten eintritt. Mit der smarten NETATMO-Innenkamera können Sie, dank der Gesichtserkennungstechnologie, sehen, ob Ihre Kinder von der Schule zurückgekommen sind.

Audiosets

Audio-Hausstation CLASSE 100A16E



364232



364234

Best.Nr.	Audioset Linea 3000 und Audio-Hausstation CLASSE 100A16E
364232 964 254 090	Das Set enthält: - eine AP-Türstation Linea 3000 mit 1 – 2 Ruftasten LED-beleuchtete Namensschilder Die Türstation kann mittels UP-Dose (Art. 350020) und Zubehör (Art. 343061) Unterputz versetzt werden. Schutzart IP 54, Schlagfestigkeit IK 10 - Ein Netzgerät (Art. 346050) - Ein Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt (Art. 346250) - Eine AP-Audio-Hausstation CLASSE 100A16E (Art. 344282), freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden) verfügt sie über 3 Sensortasten für Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator, Art. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. 4 frei konfigurierbare Zusatzstasten (z. B. internes Sprechen, zusätzlicher Türöffner etc.) 16 melodische Ruftöne einstellbar für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke vom Rufton wird mittels seitlichem Regler eingestellt. - Arztschaltung/Türomatfunktion LED-Anzeige für Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. - Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. - Ein Tischzubehör (Art. 344692) ist separat erhältlich. - Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk. - Die Türstation besitzt bereits 1 und 2 Ruftasten, wodurch mittels Hinzufügen einer weiteren Hausstation einfach und schnell eine Zweifamilienhaus-Anlage erstellt werden kann. Abmessungen: - Türstation LINEA 3000 (BxHxT): 100x190x26 mm - Audio-Hausstation CLASSE 100A16E (BxHxT): 102x155x18,5 mm - Netzgerät: 6 TE - Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Best.Nr.	Audioset Sfera und Audio-Hausstation CLASSE 100A16E
364234 964 259 090	Das Set enthält: - eine UP-Türstation Sfera New mit 1 – 4 Ruftasten. LED-beleuchtete Namensschilder (Namensschilder 70x20 mm). - Ein Netzgerät Art. 346050 - Ein Türöffnerrelais mit potenzialfreiem Kontakt (Art. 346250) - Eine AP-Audio-Hausstation CLASSE 100A16E (Art. 344282) freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden) verfügt sie über 3 Sensortasten für Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Art. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. 4 frei konfigurierbare Zusatzstasten (z. B. internes Sprechen, zusätzlicher Türöffner etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. - Arztschaltung/Türomatfunktion Lautstärke vom Rufton wird mittels seitlichem Regler eingestellt. - LED-Anzeige für Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. - Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. - Ein Tischzubehör (Art. 344692) ist separat erhältlich. - Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk. - Die Türstation besitzt bereits 1 – 4 Ruftasten, wodurch mittels Hinzufügen weiterer Hausstationen nach Wahl sowie der passenden Frontblende Sfera New mit 2 – 4 Ruftasten ((Art. 351121 – Art. 351181) einfach und schnell eine Zweifamilienhausbis 4-Familienhaus-Anlage erstellt werden kann. Abmessungen: - Türstation (BxHxT): 138x144x15 mm - UP-Dose (BxHxT): 117x123x45 mm - Audio-Hausstation CLASSE 100A16E (BxHxT): 102x155x18,5 mm - Netzgerät: 6 TE - Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Audio Startet-Sets

Audio-Hausstation CLASSE 100A16B



360044

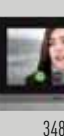
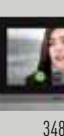
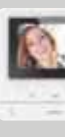
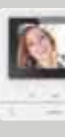
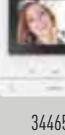
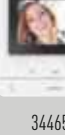


360034

Best.Nr.	2-Draht-Sfera-New-Startet-Set Audio zum Einbau in Sfera New-Türstationen
360044 964 250 390	Das Starter-Set-Audio 2-Draht enthält: 1 Lautsprecher mit 4 Ruftasten (Art. 351100) 1 Netzgerät (Art. 346050), 1 Konfiguratoren-Set für die Konfiguration von 2-Draht-Türsprechanlagen mit einer Türstation und bis zu 10 Audio-Hausstationen, 4 Audio-Hausstationen CLASSE 100A16E. Mittels separat erhältlichen Ruftasten. Modulen sind bis zu 99 Ruftasten möglich. Die weiteren Hausstationen, Funktionsmodule, UP- oder AP-Dosen, Modulträger und Frontblenden können je nach Anforderung gewählt werden und sind separat zu bestellen. Abmessungen: Audio-Hausstation CLASSE 100A16B (BxHxT): 102×155×18,5 mm Netzgerät: 6 TE Anschlüsse: 2-Draht-Bussystem

Best.Nr.	2-Draht-Sfera-New-Startet-Set Audio zum Einbau in Briefkastenanlagen
360034 964 250 290	Das Starter-Set-Audio 2-Draht enthält: 1 Einbaulautsprecher zum Anschluss von bis zu 8 externen Ruftasten (Art. 346991), 1 Netzgerät (Art. 346050), 1 Konfiguratoren-Set für die Konfiguration von 2-Draht-Türsprechanlagen mit einer Türstation und bis zu 10 Audio-Hausstationen, 1 Türöffnerrelais (Art. 346230), 4 Audio-Hausstationen CLASSE 100A16E (Art. 344282). Mittels separat erhältlichen Ruftastenerweiterungen sind bis zu 56 Ruftasten möglich. Weitere Hausstationen können je nach Anforderung gewählt werden und sind separat zu bestellen. Abmessungen: Audio-Hausstation Classe 100A16E (BxHxT): 102×155×18,5 mm Netzgerät: 6 TE Türöffnerrelais: 2 TE

INNENS PRECHSTELLEN FÜR VIDEO-SETS

Video		Beschreibung
   	 	Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone- und Smart Home-Anbindung Hörerlose Farbvideo-Innensprechstelle mit vertikalem 5" (12,7 cm) LCD-Touchscreen, integriertem Alexa-Sprachassistenten, Anrufbeantworterfunktion mit Audio-/Videospeicher (Memory) und Smartphone-Anbindung: Die dafür notwendige App „HOME + SECURITY“ für iOS und Android ist kostenlos im jeweiligen Online-Store erhältlich und ermöglicht die komplette Funktionalität einer Video-Innensprechstelle (Sprechen, Videobild, Abrufen von externen Kameras, etc.). Netzwerkansbindung mittels WLAN 2,4 GHz oder durch entsprechendes Zubehör, auch mit LAN möglich. Integrierte Schnittstelle für das Hausautomationssystem MyHome. Hinweis: Zur Versorgung im Mehrfamilienhaus ist ein Netzgerät Best.Nr. 346020 notwendig.
   	 	Hometouch 7" Video-Innensprechstelle mit Smartphone-Anbindung Touchscreen mit 7" Bildschirm und kapazitiver Touch-Oberfläche zur Verwendung als Video-Innensprechstelle mit integrierter Smartphone-Anbindung. Die dafür notwendige App „DOOR ENTRY for Hometouch“ für iOS und Android ist kostenlos im jeweiligen App-Store erhältlich und ermöglicht die komplette Funktionalität einer Video-Innensprechstelle (Sprechen, Videobild, Abrufen von externen Kameras, etc.). Der Hometouch verfügt über eine physische Taste zum Türöffnen, einen Annäherungssensor und über eine eindeutige LED-Signalisierung. Die Anbindung an das Heimnetzwerk ist mittels LAN oder WLAN möglich. Zusätzlich fungiert er (nur in Verbindung mit dem MyHome-Server) als Steuerzentrale der MyHome-Hausautomation (Licht und Rollläden steuern, Heizung, Beschallung, Szenarien abrufen, etc.). Hinweis: Zur Versorgung ist ein Netzgerät Best.Nr. 346020 notwendig.
   	 	Classe 300 X13E Video-Innensprechstelle mit Smartphone-Anbindung Hörerlose Farbvideo-Innensprechstelle mit 7" (17,8 cm, 16:9) LCD-Touchscreen, integrierter Induktionsschleife für Höreräteträger, Anrufbeantworterfunktion mit Audio-/Videospeicher (Memory) und WLAN-Schnittstelle zur Anbindung an bis zu 10 Smartphones. Über die App „DOOR ENTRY Classe 300X“ kann die komplette Funktionalität der Innensprechstelle (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Anrufbeantworter-Funktion: ist diese bei Abwesenheit aktiviert, können Besucher über die Türstation eine Audionachricht hinterlassen. Zusätzlich wird ein Video des Besuchers gespeichert.
   	 	CLASSE 100 X16E Video-Innensprechstelle mit Smartphone-Anbindung Hörerlose Farbvideo-Innensprechstelle mit 5" (12,7) LCD-Bildschirm, integrierter Induktionsschleife für Höreräteträger und WLAN-Schnittstelle zur Anbindung an bis zu 10 Smartphones. Über die App „HOME + SECURITY“ kann die komplette Funktionalität der Innensprechstelle (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Verfügt über 2 physische Sprechstasten, 3 Sensortasten für Standardfunktionen sowie 4 konfigurierbare Zusatztasten. Lautstärke von Rufton und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü geregelt. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Tischmontage mittels Zubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692) möglich. Anschluss für BUS, Etageruf und Zusatzlautwerk.
 	 	CLASSE 100V16B Video-Innensprechstelle Hörerlose AP-Innensprechstelle mit Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm). Verfügt über 2 physische Sprechstasten, 3 Sensortasten für Standardfunktionen. Lautstärke von Rufton und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü geregelt. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Tischmontage mittels Zubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692) möglich. Anschluss für BUS, Etageruf und Zusatzlautwerk.

Abbildungen nicht massstabgetreu.



INNENSPECHSTELLEN FÜR AUDIO-SETS

Audio	
	Beschreibung
 344282 964602200	CLASSE 100 A16E Audio-Innenprechstelle Hörerlose Audio-Innenprechstelle Hörerlose Audio-Innenprechstelle für Wand- oder Tischmontage (Tischzubehör Best.Nr. 344692 separat erhältlich). Verfügt über 2 physische Sprechastasten, 3 Sensortasten für Standardfunktionen und 4 Zusatzastasten. LED-Anzeige für Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus, Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk.
 344292 964602300	CLASSE 100 A16M Audio-Innenprechstelle Audio-Innenprechstelle mit Handhörer Audio-Innenprechstelle mit Handhörer für Wand- oder Tischmontage (Tischzubehör Best.Nr. 344692 separat erhältlich). Verfügt über 3 Sensortasten für Standardfunktionen und 4 Zusatzastasten. LED-Anzeige für Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus, Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk.

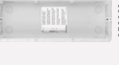
MEHRDRAHT AUDIO-SETS

Übersicht

Mehrdraht Audio-Sets					
	Beschreibung	Farbe/ Material	AP/ UP*	Ruftasten*	Set Best.Nr.
	Analoges Audio-Set mit AP-Türstation LINEA 2000 und Innenprechstelle SPRINT Das Set enthält: Eine AP-Türstation LINEA 2000 mit beleuchteten Namensschildern, ein Netzgerät, eine/zwei SPRINT-Innenprechstelle(n) mit Ruflautstärkereglern und Türöffnertaste.	Aluminium	AP	EFH	363211 964286340
				ZFH	363221 964287330

*UP = Unterputz, AP = Aufputz
EFH = Einfamilienhaus, ZFH = Zweifamilienhaus
Abbildungen nicht massstabgetreu

2-Draht BUS-System Audio mit Türstationen SFERA Aluminium, alle Farben

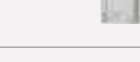
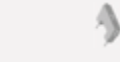
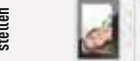
Rufkästen	UP-Kasten			Abdeckrahmen + Modulträger			Funktionsmodule			Frontblenden						Netzgerät	Konfiguratoren			Innensprechstellen		
	 350010 1 Mod.	 350070 2 Mod.	 350030 3 Mod.	 35021x ¹⁾ 1 Mod.	 35022x ¹⁾ 2 Mod.	 35023x ¹⁾ 3 Mod.	 351100 TL	 352000 4 RT	 354000 Kabel	 35100x ¹⁾ TL	 35111x ¹⁾ TL + 1 RT	 35112x ⁰⁾ TL + 2 RT	 35203x ¹⁾ 3 RT	 35204x ¹⁾ 4 RT	 35205x ¹⁾ Leer	 344050p ¹⁾ Netzgerät	 304044 Set 10 WE	 304065 Set 20 WE	 35017* Konfig.	 344292 AluM	 344282 AluE	
1	1			1			1				1						1				1	1
2	1			1			1				1						1	1			2	2
3		1			1		1	1					1				1	1			3	3
4		1			1		1	1						1			1	1			4	4
5		1			1		1	1			1				1		1	1			5	5
6		1			1		1	1				1			1		1	1			6	6
7			1			1	1	2		1			1		1		1	1			7	7
8			1			1	1	2		1				2			1	1			8	8
9			1			1	1	2			1			2			1	1			9	9
10			1			1	1	2				1		2			1	1			10	10
11		2			2		1	3	1	1			1	2			1		1		11	11
12		2			2		1	3	1	1				3			1		1		12	12
13		2			2		1	3	1		1			3			1		1		13	13
14		2			2		1	3	1			1		3			1		1		14	14
15			2			2	1	4	1	1			1	3	1		1		1		15	15
16			2			2	1	4	1	1				4	1		1		1		16	16
17			2			2	1	4	1		1			4	1		1		1		17	17
18			2			2	1	4	1			1		4	1		1		1		18	18
19			2			2	1	5	1	1			1	4			1		1		19	19
20			2			2	1	5	1	1				5			1		1		20	20
22			2			2	1	5	1			1		5			1	1	1		22	22
26			3			3	1	6	2			1		6	2		1	1	1		26	26
28			3			3	1	7	2	1				7	1		1	1	1		28	28
32			3			3	1	8	2	1				8			1	2	1		32	32
36			4			4	1	9	3	1				9	2		1	2	1		36	36
40			4			4	1	10	3	1				10	1		1	3	1		40	40
44			4			4	1	11	3	1				11			1	3	1		44	44
48			5			5	1	12	4	1				12	2		1	3	1		48	48

1) Zur Auswahl der Farben für Frontblenden und Abdeckrahmen ergänzen Sie bitte für x die entsprechenden Endziffern in den Artikelnummern: 1 – Allmetal, 2 – Allwhite, 3 – Allstreet

Für eine Licht- oder zusätzliche Türöffnersteuerung benötigen Sie einen Aktivator (Best.Nr. 346210).

* Für mehr als 20 Teilnehmer finden Sie die passende Konfigurationsanzahl in der Tabelle auf Seite 1-49.

2-Draht BUS-System Video mit Türstationen SFERA Aluminium inkl. Weitwinkelkamera, alle Farben

Rufkästen	UP-Kasten			Abdeckrahmen + Modulträger			Funktionsmodule				Frontblenden						Netzgerät	Video- etagenv.	Konfiguratoren			Innen- stellen
	 350010 1 Mod.	 350020 2 Mod.	 350030 3 Mod.	 35021x ¹⁾ 1 Mod.	 35022x ¹⁾ 2 Mod.	 35023x ¹⁾ 3 Mod.	 351500 TL-Kamera	 354000 Kabel	 357000 4 RT	 35130x ¹⁾ TL-Kamera	 35131x ¹⁾ TL-1 RT	 35203x ¹⁾ 3 RT	 35204x ¹⁾ 4 RT	 35204x ¹⁾ Leer	 344050 Netzgerät	 344841 Etagen			 304044 Set 10 WE	 304045 Set 20 WE	 3501/* Konfig.	
1	1			1			1				1				1						1	 344452
2 ²⁾		1			1			1	1			1				1		1			2	
3		1			1		1		1	1						1	1	1			3	
4		1			1		1		1	1			1			1	1	1			4	
5		1			1		1		1		1		1			1	1	1			5	
6 ³⁾			1			1	1		2	1		1	1			1	2	1			6	
7			1			1	1		2	1		1	1			1	2	1			7	
8			1			1	1		2	1			2			1	2	1			8	
9			1			1	1		2		1		2			1	2	1			9	
10 ²⁾		2			2		1	1	3	1		1	2			1	3	1			10	
11		2			2		1	1	3	1		1	2			1	3		1		11	
12		2			2		1	1	3	1			3			1	3		1		12	
13		2			2		1	1	3		1		3			1	3		1		13	
14 ²⁾			2			2	1	1	4	1		1	3	1		1	4		1		14	
15			2			2	1	1	4	1		1	3	1		1	4		1		15	
16			2			2	1	1	4	1			4	1		1	4		1		16	
17			2			2	1	1	4		1		4	1		1	4		1		17	
18 ²⁾			2			2	1	1	5	1		1	4			1	5		1		18	
19			2			2	1	1	5	1		1	4			1	5		1		19	
20			2			2	1	1	5	1			5			1	5		1		20	
22 ²⁾			3			3	1	2	6	1		1	5	2		1	6	1	1	1	22	
26			3			3	1	2	7	1		1	6	1		1	7	1	1	1	26	
28			3			3	1	2	7	1			7	1		1	7	1	1	1	28	
32			3			3	1	2	8	1			8			1	8	2	1	2	32	
36			4			4	1	3	9	1			9	2		2	9	2	1	2	36	
40			4			4	1	3	10	1			10	1		2	10	3	1	3	40	
44			4			4	1	3	11	1			11			2	11	3	1	3	44	
48			5			5	1	4	12	1			12	2		2	12	3	1	3	48	

1) Zur Auswahl der Farben für Frontblenden und Abdeckrahmen ergänzen Sie bitte für x die entsprechenden Endziffern in den Artikelnummern: 1 – Allmetal, 2 – Allwhite, 3 – Allstreet. Detaillierte Informationen zur Leitungslänge und Verkabelung finden Sie in den Installationsvorschriften.

2) Enthält eine Reservetaste. Bei Anlagen mit 1 oder 2 Rufastein) beachten Sie bitte unser Setprogramm.

* Für mehr als 20 Teilnehmer finden Sie die passende Konfiguratorenanzahl in der Tabelle auf Seite 149.

2-Draht BUS-System Video mit Türstationen SFERA Aluminium inkl. Weitwinkelkamera und Smartphone-Anbindung, alle Farben

Rufkästen	UP-Kasten			Abdeckrahmen + Modulträger			Funktionsmodule				Frontblenden					Netzgerät	Video- etagev.	Konfiguratoren			Innen- stellen
	 350010 1 Mod.	 350020 2 Mod.	 350030 3 Mod.	 35021x¹ 1 Mod.	 35022x¹ 2 Mod.	 35023x¹ 3 Mod.	 351500 TL + Kamera	 354000 Kabel	 357000 4 RT	 35130x¹ TL + Kamera	 35131x¹ TL + 1 RT	 35203x¹ 3 RT	 35204x¹ 4 RT	 35220x¹ Leer	 344050 Netzgerät	 344841 Etagen	 304064 Set 10 WE	 304065 Set 20 WE	 35017* Konfig.		
1	1			1			1				1				1					1	
2 ²⁾		1			1		1		1	1		1			1			1		2	
3		1			1		1		1	1		1			1			1		3	
4		1			1		1		1	1			1		1			1		4	
5		1			1		1		1		1				1			1		5	
6 ²⁾			1			1	1		2	1		1	1		1			1		6	
7			1			1	1		2	1		1	1		1			1		7	
8			1			1	1		2	1			2		1			1		8	
9			1			1	1		2		1		2		1					9	
10 ²⁾		2			2		1	1	3	1		1	2		1			1		10	
11		2			2		1	1	3	1		1	2		1			1		11	
12		2			2		1	1	3	1			3		1					12	
13		2			2		1	1	3		1		3		1					13	
14 ²⁾			2			2	1	1	4	1		1	3	1	1			1		14	
15			2			2	1	1	4	1		1	3	1	1			1		15	
16			2			2	1	1	4	1			4	1	1			1		16	
17			2			2	1	1	4		1		4	1	2			1		17	
18 ²⁾			2			2	1	1	5	1		1	4		2			1		18	
19			2			2	1	1	5	1		1	4		2			1		19	
20			2			2	1	1	5	1			5		2			1		20	
22 ²⁾			3			3	1	2	6	1		1	5	2	2			1	1	22	

1) Zur Auswahl der Farben für Frontblenden und Abdeckrahmen ergänzen Sie bitte für x die entsprechenden Endziffern in den Artikelnummern: 1 – Almetall, 2 – Alwhite, 3 – Allstreet. Detaillierte Informationen zur Leitungslänge und Verkabelung finden Sie in den Installationsvorschriften.

2) Enthält eine Reservetaste. Bei Anlagen mit 1 oder 2 Rufstellen(n) beachten Sie bitte unser Setprogramm.

3) Wird die Smartphone-Anbindung genutzt, ist pro Wohnung bzw. Innenpreischstelle X1dE ein separates WLAN-Netzwerk notwendig.

* Für mehr als 20 Teilnehmer finden Sie die passende Konfiguratorenanzahl in der Tabelle auf Seite I-49.

2-Draht BUS-System Audio mit Einbaulautsprecher für Briefkastenanlagen

Rufstellen	Funktionsmodule			Netzgerät	Konfiguratoren			Innensprechstellen	
	346991 Einbaulautsprecher	344992 Erweiterung	346230 Türöffnerleiste		306064 Set 20 WE	306065 Set 20 WE	3501/* Konfig.	344292 Classe 100 A16M	344292 Classe 100 A16E
1	1		1	1				1	1
2	1		1	1	1			2	2
3	1		1	1	1			3	3
4	1		1	1	1			4	4
5	1		1	1	1			5	5
6	1		1	1	1			6	6
7	1		1	1	1			7	7
8	1		1	1	1			8	8
9	1	1	1	1	1			9	9
10	1	1	1	1	1			10	10
11	1	1	1	1	1	1		11	11
12	1	1	1	1	1	1		12	12
13	1	1	1	1	1	1		13	13
14	1	1	1	1	1	1		14	14
15	1	1	1	1	1	1		15	15
16	1	1	1	1	1	1		16	16
17	1	2	1	1	1	1		17	17
18	1	2	1	1	1	1		18	18
19	1	2	1	1	1	1		19	19
20	1	2	1	1	1	1		20	20
22	1	2	1	1	1	1	1	22	22
26	1	3	1	1	1	1	1	26	26
30	1	3	1	1	2	1	2	30	30
34	1	4	1	1	2	1	2	34	34
38	1	4	1	1	2	1	2	38	38
42	1	5	1	1	3	1	3	42	42
46	1	5	1	1	3	1	3	46	46
50	1	6	1	1	4	1	4	50	50

Für die Lichtsteuerung oder zusätzliche Türöffnung benötigen Sie einen Aktivator (Best. Nr. 346210).

* Für mehr als 20 Teilnehmer finden Sie die passende Konfiguratorenanzahl in der Tabelle auf Seite 1-49.

2-Draht BUS-System Video mit Einbaulautsprecher für Briefkastenanlagen

Rufkasten	Funktionsmodule					Netzgerät	Videotageverf.	Konfiguratoren			Innensprechstellen
	 346991 Einbaulautsprecher	 346992 Erweiterung	 347400 ¹⁾ Kamerainterface	 391721 oder TC7 Einbaukamera	 346230 Türöffnerrelais						
1	1		1	1	1	1					1
2	1		1	1	1	1					1
3	1		1	1	1	1	1				1
4	1		1	1	1	1	1	1			1
5	1		1	1	1	1	1	1			1
6	1		1	1	1	1	2	1			1
7	1		1	1	1	1	2	1			1
8	1		1	1	1	1	2	1			1
9	1	1	1	1	1	1	2	1			1
10	1	1	1	1	1	1	3	1			1
11	1	1	1	1	1	1	3	1			1
12	1	1	1	1	1	1	3	1			1
13	1	1	1	1	1	1	3	1			1
14	1	1	1	1	1	1	4	1			1
15	1	1	1	1	1	1	4	1			1
16	1	1	1	1	1	1	4	1			1
17	1	2	1	1	1	1	4	1			1
18	1	2	1	1	1	1	5	1			1
19	1	2	1	1	1	1	5	1			1
20	1	2	1	1	1	1	5	1			1
22	1	2	1	1	1	1	6	1			1
26	1	3	1	1	1	1	7	1			1
30	1	3	1	1	1	1	8	1			1
34	1	4	1	1	1	1	9	1			1
38	1	4	1	1	1	1	10	1			1
42	1	5	1	1	1	1	11	1			1
46	1	5	1	1	1	1	12	1			1
50	1	6	1	1	1	1	13	1			1

1) Anstelle von CLASSE 100V168 (Best.Nr. 344652) können auch die Innensprechstellen Classe 300X (Best.Nr. 344642/43) oder Classe 100 (Best.Nr. 344682/772) eingesetzt werden. Für das Etagentaster-Interface (Best.Nr. 346833) werden zusätzliche Konfiguratoren benötigt.

2) Über das Kamerainterface (Best.Nr. 347400) kann jede Standardkamera mit Videoausgang FBAS 1Vss eingebunden werden. Die Verdrahtung von Videoanlagen ist im Kapitel Installationsrichtlinien beschrieben.

Für die Lichtsteuerung oder zusätzliche Türöffnung benötigen Sie einen Aktivator (Best.Nr. 346210).

* Für mehr als 20 Teilnehmer finden Sie die passende Konfiguratorenanzahl in der Tabelle auf Seite 1-49.

2-Draht Video mit Türstation Linea 300

Rufstellen	Türstationen (Komplettgeräte)				Netzgerät	Videoanlagenverteiler	Konfiguratoren		Innensprechstellen
	308011 Türstation 4 RT	308012 Türstation 8 RT	308013 Türstation 12 RT	308014 Türstation 20 RT	308015 Türstation 32 RT		306064 Set 10 WE	306065 Set 20 WE	
3	1					1	1		34462
4	1					1	1		3
6		1				1	1		4
8	1					1	1		6
10			1			1	1		8
12			1			1	1	1	10
16				1		1		1	12
20				1		1		1	16
26					1	1		1	20
32					1	1	2	1	26
								2	32

1) Anstelle von Classe 100 V1AE (Best.Nr. 344652) können auch die Innensprechstellen Classe 300X (Best.Nr. 344642/43) oder Classe 100 (Best.Nr. 344682/72) eingesetzt werden. Für das Eigentaster-Interface (Best.Nr. 346833) werden zusätzliche Konfiguratoren benötigt.

Für die Lichtsteuerung oder zusätzliche Türöffnung benötigen Sie einen Aktivator (Best.Nr. 346210).

* Für mehr als 20 Teilnehmer finden Sie die passende Anzahl an Konfiguratoren in der Tabelle darunter.

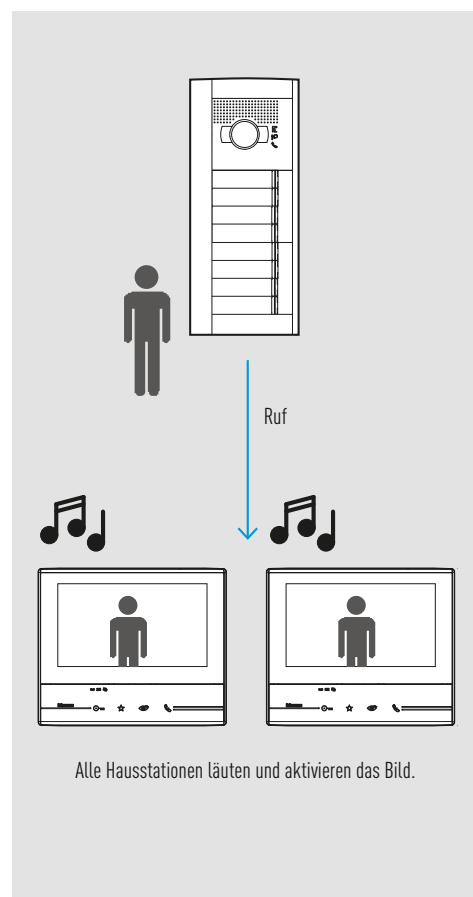
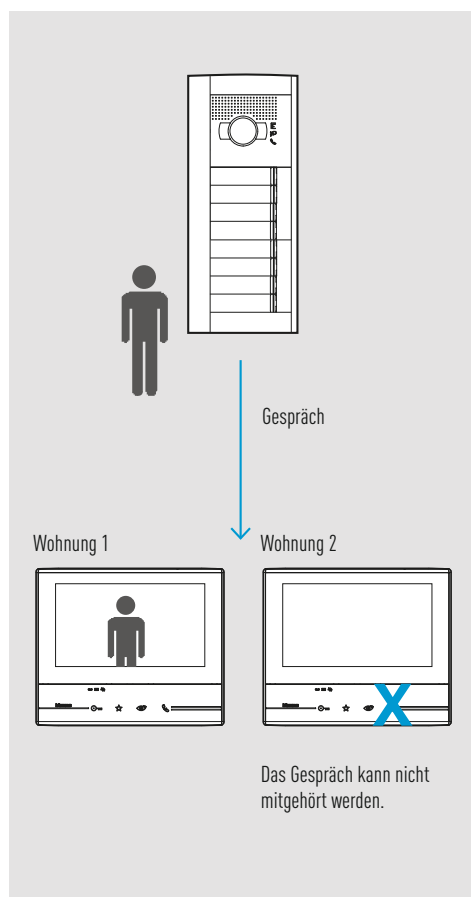
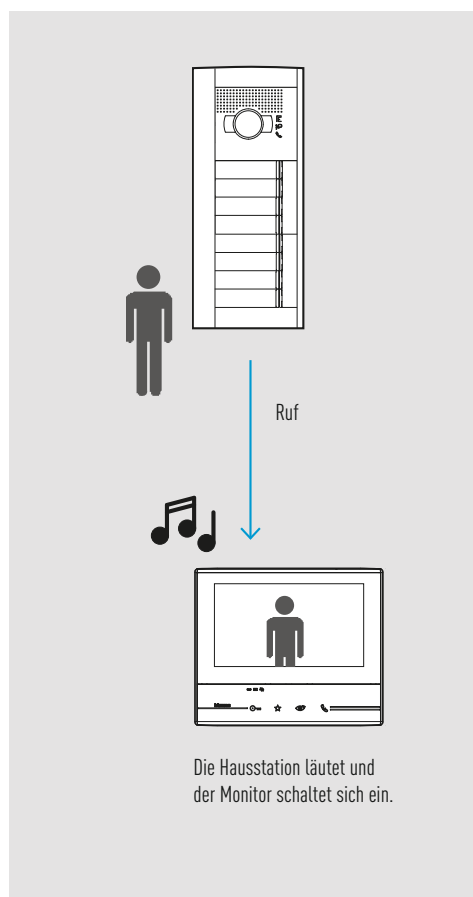
Konfiguratorenanzahl

Hausst.- Anzahl	306064 Set 10 HS	306065 Set 20 HS	3501/0 Konfig. 0 (10 Stk.)	3501/1 Konfig. 2 (10 Stk.)	3501/2 Konfig. 2 (10 Stk.)	3501/3 Konfig. 3 (10 Stk.)	3501/4 Konfig. 4 (10 Stk.)	3501/5 Konfig. 5 (10 Stk.)	3501/6 Konfig. 6 (10 Stk.)	3501/7 Konfig. 7 (10 Stk.)	3501/8 Konfig. 8 (10 Stk.)	3501/9 Konfig. 9 (10 Stk.)
bis 10	1											
bis 20		1										
bis 29	1	1			1							
ab 30	2	1			1							
ab 40	3	1			1		1					
ab 50	4	1			1		1	1				
ab 60	5	1			1		1	1	1			
ab 70	6	1			1		1	1	1	1		
ab 80	7	1			1		1	1	1	1	1	
ab 90	8	1			1		1	1	1	1	1	1

Die Tabelle empfiehlt die Anzahl der Konfiguratoren für Anlagen mit 1 bis 100 Innensprechstellen und 1 Türstation.



Konfiguration, Technische Daten und Anschlussschemas



ANLÄUTEN

Jede Hausstation hat eine einzigartige Adressenzuordnung (Konfiguration). Beim Betätigen einer Ruftaste wird ein Ruf abgesetzt, der nur von der jeweils zugeordneten Hausstation erkannt wird. Der Ruf ist für 30 Sekunden aktiv und kann innerhalb dieser Zeit beantwortet werden. Beim Eingang des Rufes läutet die Hausstation und der Videomonitor (sofern vorhanden) schaltet sich automatisch ein. Durch Drücken der Gesprächstaste  wird die Kommunikation mit der Türstation aufgebaut und bleibt für 1 Minute aufrecht. Durch nochmaliges Drücken der Gesprächstaste  wird die Kommunikation beendet und der Videomonitor schaltet sich ab.

MITHÖRSPERRE

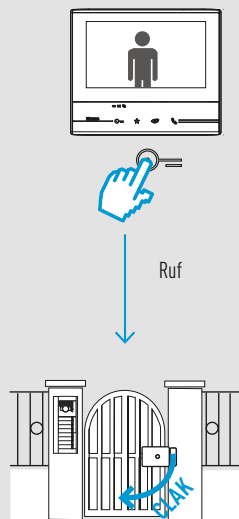
Um die Privatsphäre zu garantieren, sind während eines Gesprächs zwischen einer Tür- und einer Hausstation alle anderen Tür- und Hausstationen von diesem Gespräch ausgenommen. Sollte während eines Gesprächs auf einer anderen Türstation geläutet werden, erfolgt ein Besetztzeichen mittels Signalton oder LED-Anzeige (abhängig von der Türstation).

GLEICHZEITIGES EINSCHALTEN

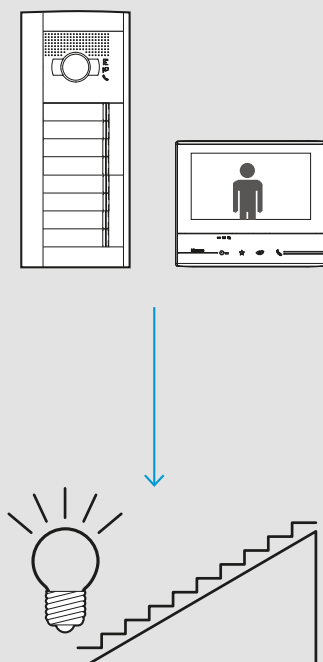
Bei mehreren Video-Hausstationen an einer Ruftaste, ist bei Eingang eines Rufes auch das gleichzeitige Einschalten aller Monitore möglich. Erst wenn der Ruf mittels Gesprächstaste an einer Video-Hausstation angenommen wird, schalten sich die restlichen Monitore aus. Um diese Funktion durchführen zu können, müssen die zusätzlichen Video-Hausstationen mit je einem Netzgerät (z. B. Best.Nr. 346020) versorgt werden.

Systemfunktionen

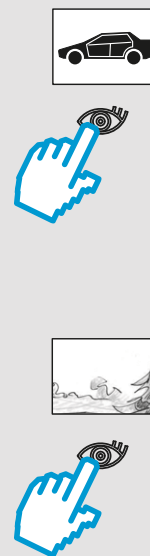
Allgemeines



Durch Drücken der Türöffnertaste öffnet sich das zugehörige Tor.



Über einen Aktivator kann die Beleuchtung von der Tür- oder Hausstation eingeschaltet werden.



Mit der Bildaktivierungstaste kann das Bild ein- und umgeschaltet werden.

TÜRÖFFNERFUNKTION

Alle Hausstationen sind mit einer Türöffnertaste ausgestattet. Mit dieser Taste werden die Türöffner einer Anlage betätigt. Im inaktiven Zustand (kein Ruf, kein Gespräch, kein Bild) ist die Taste dem Türöffner jener Türstation zugeordnet, welche die gleiche Adresse im Steckplatz P aufweist wie die Hausstation. Im aktiven Zustand wird der Türöffner jener Türstation betätigt, welche den Ruf durchgeführt hat.

LICHT SCHALTEN

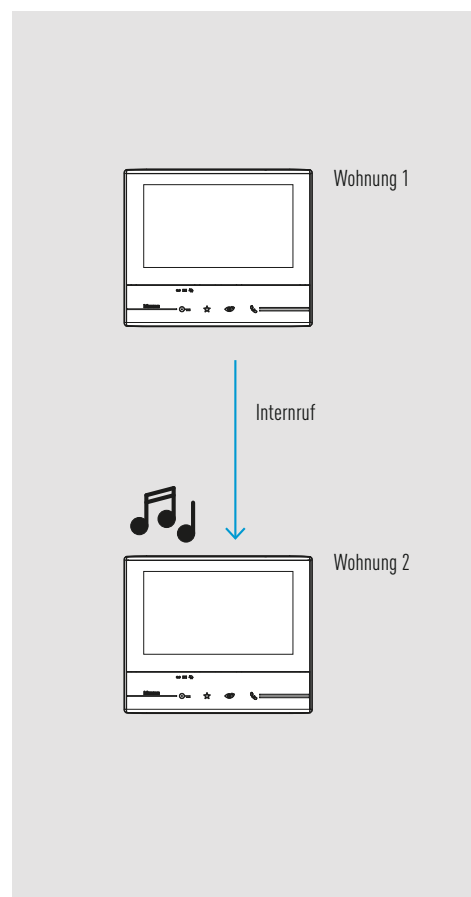
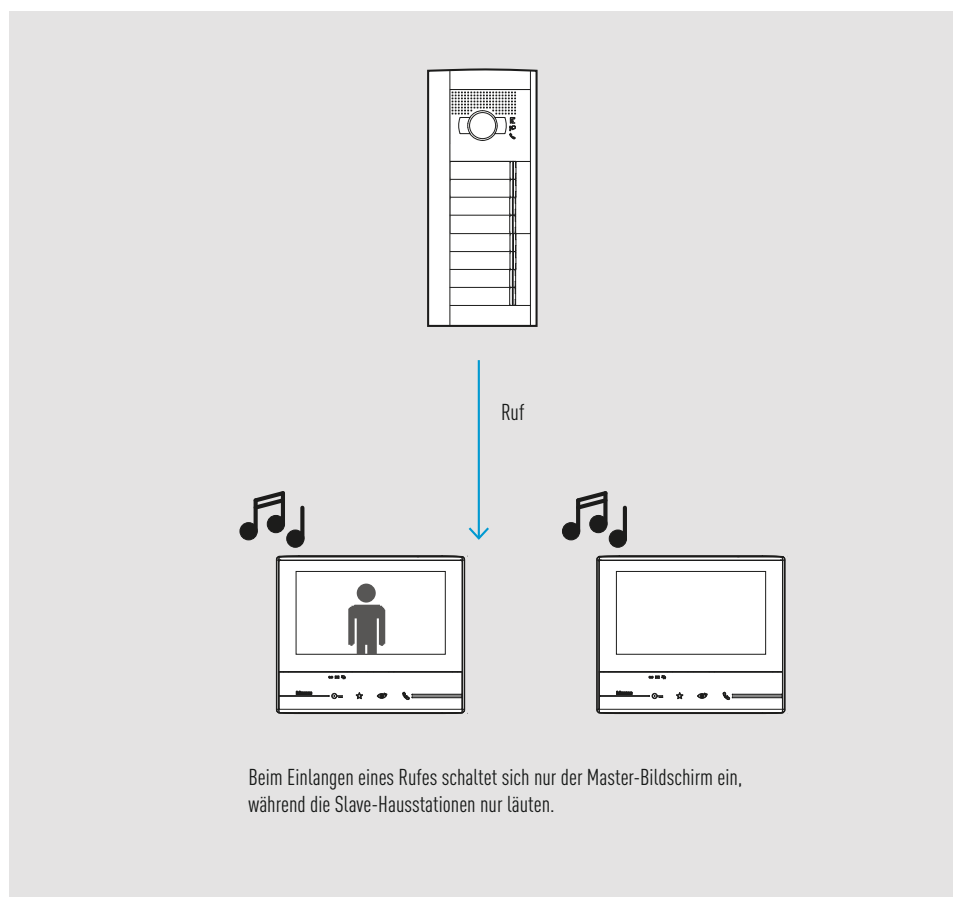
Alle Hausstationen sind mit einer Lichttaste oder einem Software-Menü ausgestattet, um eine Beleuchtung schalten zu können. Für diese Funktion wird der Aktivator Best.Nr. 346210 benötigt, mit welchem auch zeitgesteuerte Anwendungen möglich sind.

BILD AKTIVIEREN/UMSCHALTEN

Im inaktiven Zustand der Anlage (kein Ruf, kein Gespräch, kein Bild) kann durch Drücken der Bildaktivierungstaste das Kamerabild jener Türstation aufgerufen werden, welche die gleiche Adresse im Steckplatz P aufweist wie die Hausstation. Sollten mehrere Kameras in einer Anlage vorhanden sein, wechselt man durch jeden weiteren Tastendruck das Kamerabild.

Systemfunktionen

Allgemeines



MASTER-SLAVE-FUNKTION

Bei mehreren Video-Hausstationen auf einer Ruftaste kann die MASTER-SLAVE-Funktion verwendet werden. Bei Einlangen eines Rufes läuten alle Video-Hausstationen, aber nur auf der MASTER-Hausstation erscheint das Bild. Mittels Bildaktivierungstaste kann das Bild auf einer SLAVE-Hausstation angezeigt werden, ohne das Gespräch aufzubauen. Dadurch erlischt das Bild an der MASTER-Hausstation.

Die MASTER-Hausstation schaltet sich auch dann ab, wenn durch Drücken der Gesprächstaste oder Abheben des Handhörers an einer SLAVE-Hausstation die Kommunikation zur Türstation aufgebaut wird.

Der Vorteil der MASTER-SLAVE-Funktion ist, dass keine zusätzlichen Netzgeräte benötigt werden.

INTERN SPRECHEN

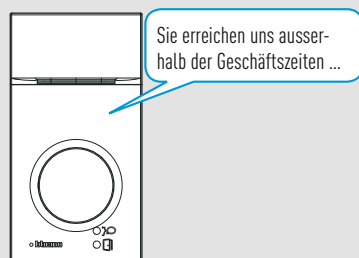
Ohne viel Aufwand kann internes Sprechen zwischen verschiedenen Wohnungen oder innerhalb eines Einfamilienhauses realisiert werden. Es sind bis zu 3 Minuten internes Sprechen zwischen den Hausstationen möglich:

- Zwischen verschiedenen Wohnungen
- Innerhalb einer Wohnung

In grösseren Anlagen kann ein Apartment-Interface (Best.Nr. 346850) installiert werden, um Internes Sprechen innerhalb einer Wohnung zu realisieren. Ohne Apartment-Interface wird die Intern-Sprechen-Funktion abgebrochen, sobald ein Ruf an irgendeine Hausstation erfolgt – somit wird die Grundfunktion der Sprechanlage nicht blockiert.

Systemfunktionen

Allgemeines



Ist der Anrufbeantworter aktiv, werden Sprache und Video der Besucher gespeichert.

ANRUFBEANTWORTER

Mit den Video-Innenstellen CLASSE 300EOS with Netatmo Best.Nr. 344842/344884 und CLASSE 300X Best.Nr. 34464x können bei Abwesenheit Sprache und Video einer Videotürstation aufgezeichnet werden, welche von Besuchern hinterlassen werden. Zusätzlich kann ein Begrüssungstext an der Türstation abgespielt werden, wenn auf den Ruf nicht geantwortet wird. Die Speicherung der Aufnahmen können auf 2 Arten

erfolgen:

■ **Niedrige Auflösung:** Bis zu 150 Videos mit jeweilige 15 Sekunden Laufzeit inklusive Audionachricht.

■ **Hohe Auflösung:** Bis zu 15 Videos jeweilige 15 Sekunden inklusive Audionachricht.

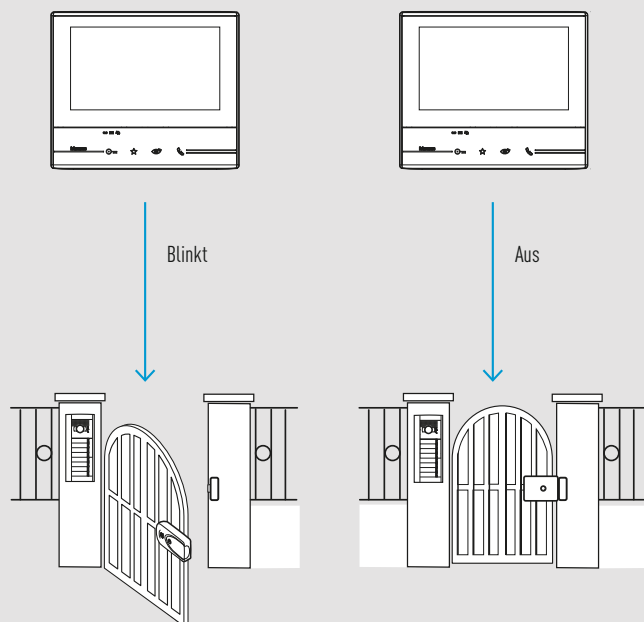
Jede Nachricht wird mit Zeit und Datum abgespeichert und an der Video-Hausstation angezeigt.

Diese Funktion kann an der Hausstation jederzeit aktiviert oder deaktiviert werden.

Systemfunktionen

Allgemeines

1 Eingang

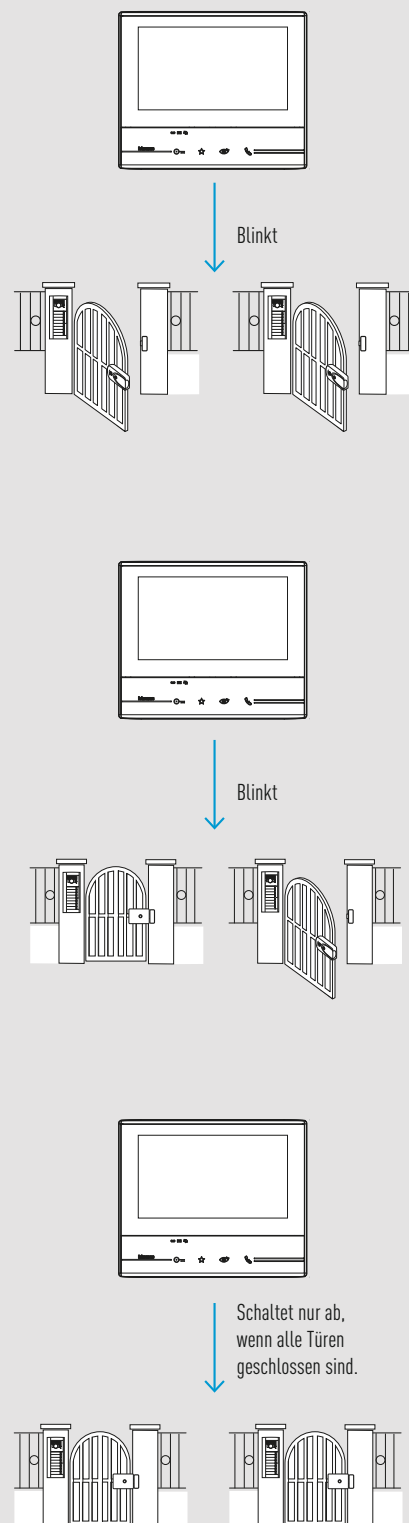


TÜRÖFFNERSTATUS

Bei Verwendung von Hausstationen mit Türöffner-LED in Kombination mit dem Relais Best.Nr. 346230 kann der Türöffnerstatus (offen/geschlossen) angezeigt werden. Dafür muss der elektrische Türöffner über einen zusätzlichen Schliesserkontakt verfügen. Bei offener Tür blinkt die Türöffner-LED rot, bei geschlossener Tür ist die LED aus. Bei 2 oder mehr Eingängen ist die LED nur dann aus, wenn alle Türen geschlossen sind. Die LED fängt zu blinken an, wenn mindestens eine Tür offen ist.

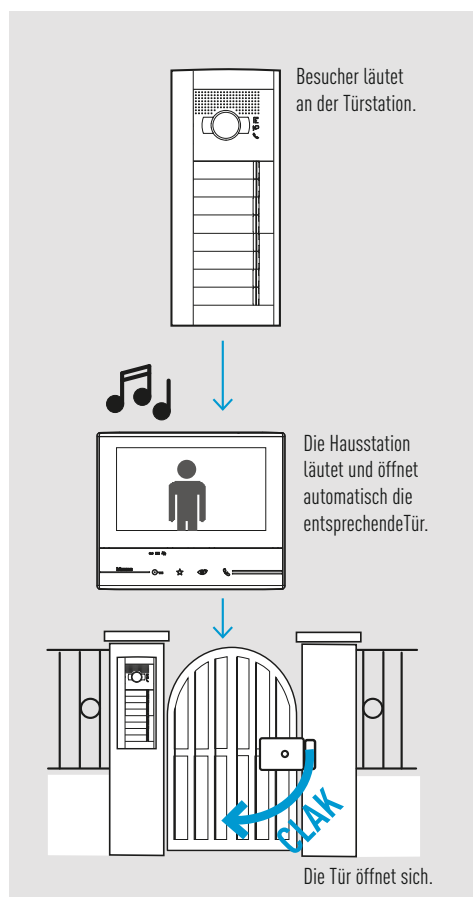
ANMERKUNG: Die Funktionen TÜRÖFFNERSTATUS und TÜROMAT-FUNKTION (ARZTSCHALTUNG) können nicht gleichzeitig aktiviert werden.

Mehrere Eingänge



Systemfunktionen

Allgemeines



TÜROMATFUNKTION

(ARZTSCHALTUNG)

Diese Funktion wird hauptsächlich für Büros und Arztpraxen eingesetzt, um den freien Zugang während der Geschäfts- bzw. Wartezeiten zu gewährleisten. Wenn von der Türstation ein Ruf abgesetzt wird, läutet die Hausstation und der Türöffner wird automatisch betätigt. Ein Drücken der Türöffnertaste ist nicht erforderlich. Diese Funktion kann an der Hausstation jederzeit aktiviert oder deaktiviert werden.

ANMERKUNG: Die Funktionen TÜRÖFFNERSTATUS und TÜROMAT-FUNKTION (ARZTSCHALTUNG) können nicht gleichzeitig aktiviert werden.

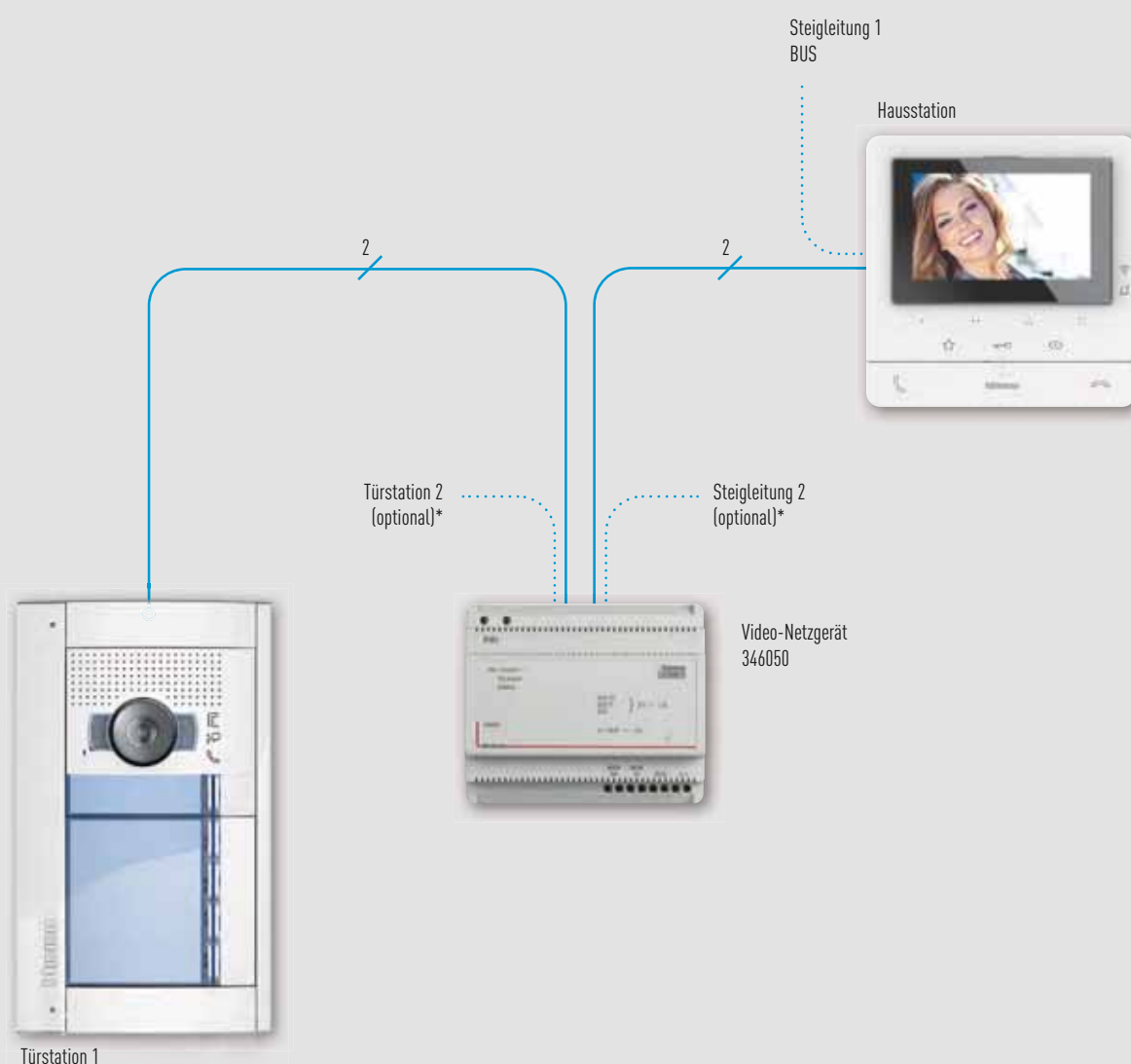
Installationsrichtlinien

Aufbau Videosystem

VIDEOSYSTEM MIT VIDEO-NETZGERÄT

BEST.NR. 346050

Für die Zusammenstellung einer Videosprechanlage ist neben den Tür- und Hausstationen lediglich das Video-Netzgerät (Best.Nr. 346050) erforderlich.



ANMERKUNG: 2-poliger Anschluss polaritätsfrei

* Am Video-Netzgerät Best.Nr. 346050 sind maximal 3 Anschlüsse zulässig: 2 Türstationen + 1 Steigleitung oder 1 Türstation + 2 Steigleitungen.

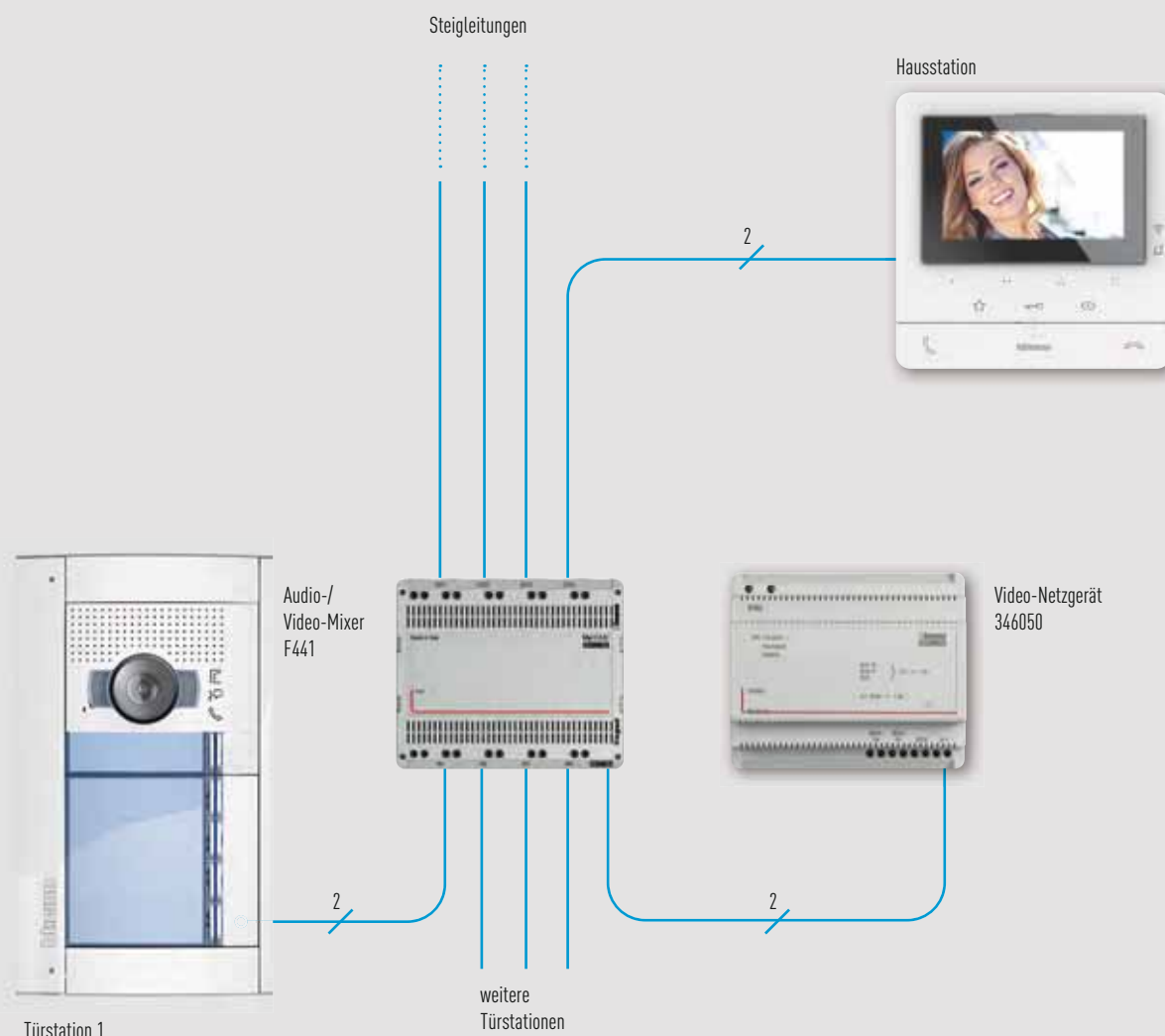
Installationsrichtlinien

Aufbau Videosystem

VIDEOSYSTEM MIT AUDIO/VIDEO-MIXER

BEST.NR. F441

Werden mehr als 2 Video-Türstationen oder mehr als 2 Steigleitungen benötigt, wird der Audio/Video-Mixer Best.Nr. F441 verwendet.



ANMERKUNG: 2-poliger Anschluss polaritätsfrei

* An jeden Ausgang (Steigleitung) des Audio/Video-Mixers Best.Nr. F441 können 26 Hausstationen und 6 Videoetagenverteiler Best.Nr. 346841 angeschlossen werden (max. 100 Hausstationen).

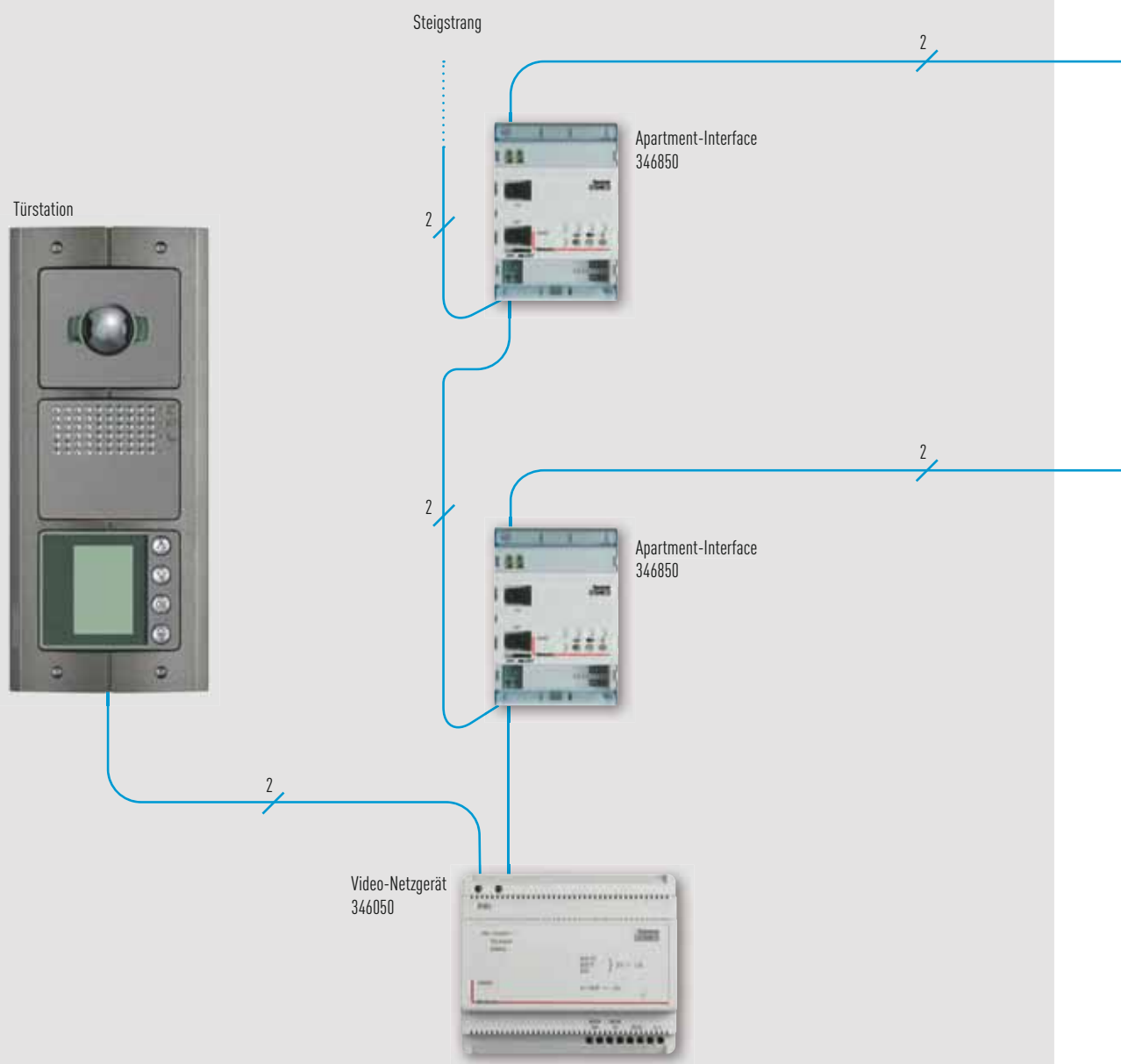
Installationsrichtlinien

Aufbau Videosystem mit Apartment-Interface

BEISPIEL FÜR DEN ANSCHLUSS VON UNABHÄNGIGEN WOHNUNGSSYSTEMEN MIT APARTMENT-INTERFACE BEST.NR. 346850

Damit ist es möglich, private Türstationen und Kameras zu integrieren und Internes Sprechen innerhalb der Wohnung zu realisieren. Ausserdem kann diese Anlage in die MY HOME-Hausautomation eingebunden werden.

ZENTRALER ABSCHNITT



Installationsrichtlinien

Aufbau Videosystem mit Wohnungs-Interface

WOHNUNG 2

Audio/Video-Mixer
F441

Video-Netzgerät 346050

Hausstation



Türstation



Kamera-
Interface
347400



Externe Kamera
(Anbindung über
Kamera-Interface)

Hausstation

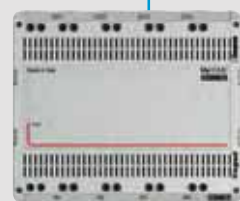


WOHNUNG 1

Audio/Video-Mixer
F441

Video-Netzgerät 346050

Hausstation



Türstation



Kamera-
Interface
347400



Externe Kamera
(Anbindung über
Kamera-Interface)

ANMERKUNG: Anschluss mit 2 Adern polaritätsfrei.

Installationsrichtlinien

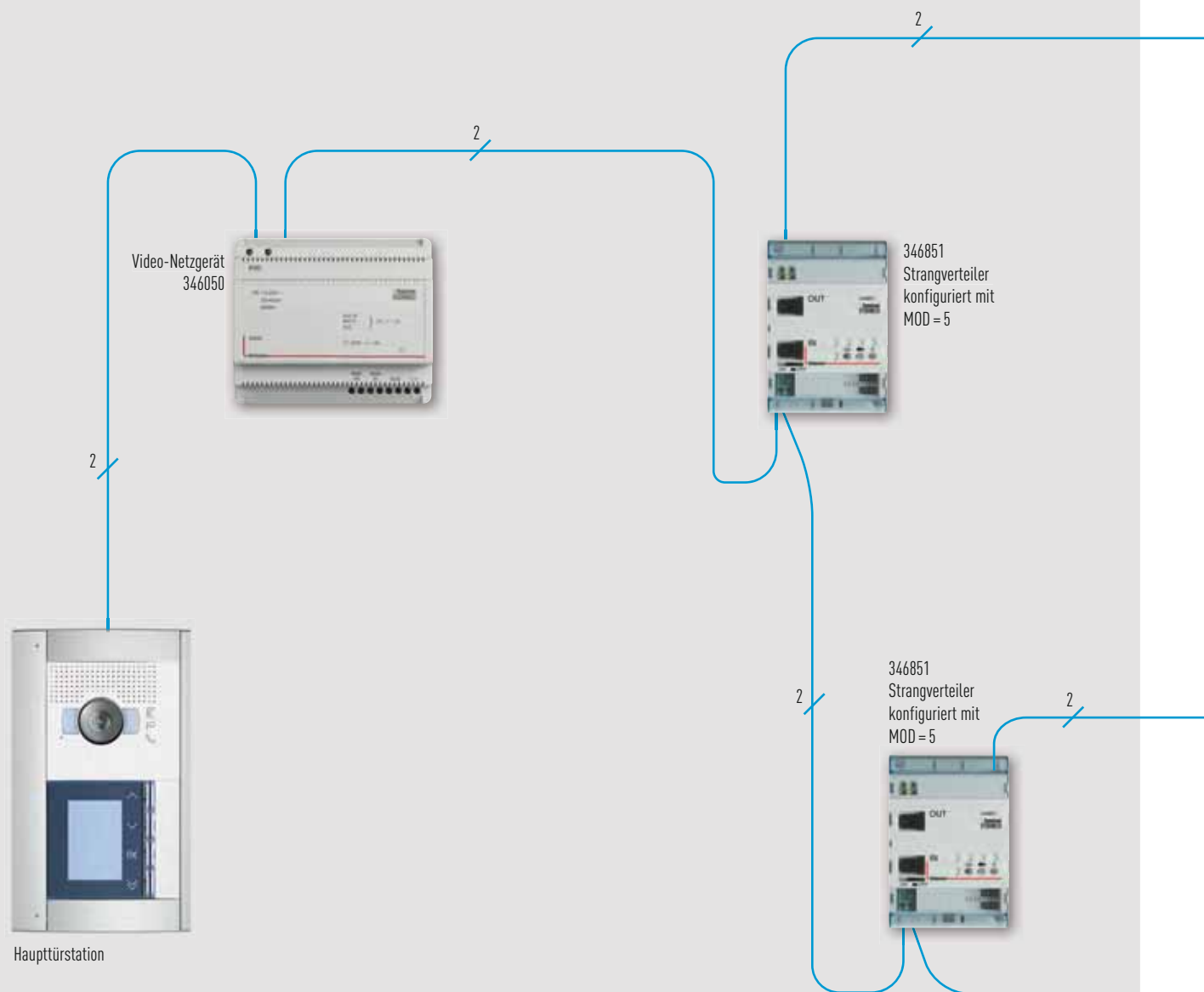
Aufbau Videosystem mit Strangverteiler

SYSTEMERWEITERUNG MIT STRANGVERTEILER BEST.NR. 346851, BEISPIEL 1

Der Strangverteiler Best.Nr. 346851 ermöglicht es innerhalb eines grösseren Systems, unabhängige Stränge mit jeweils eigenen Türstationen zu realisie-

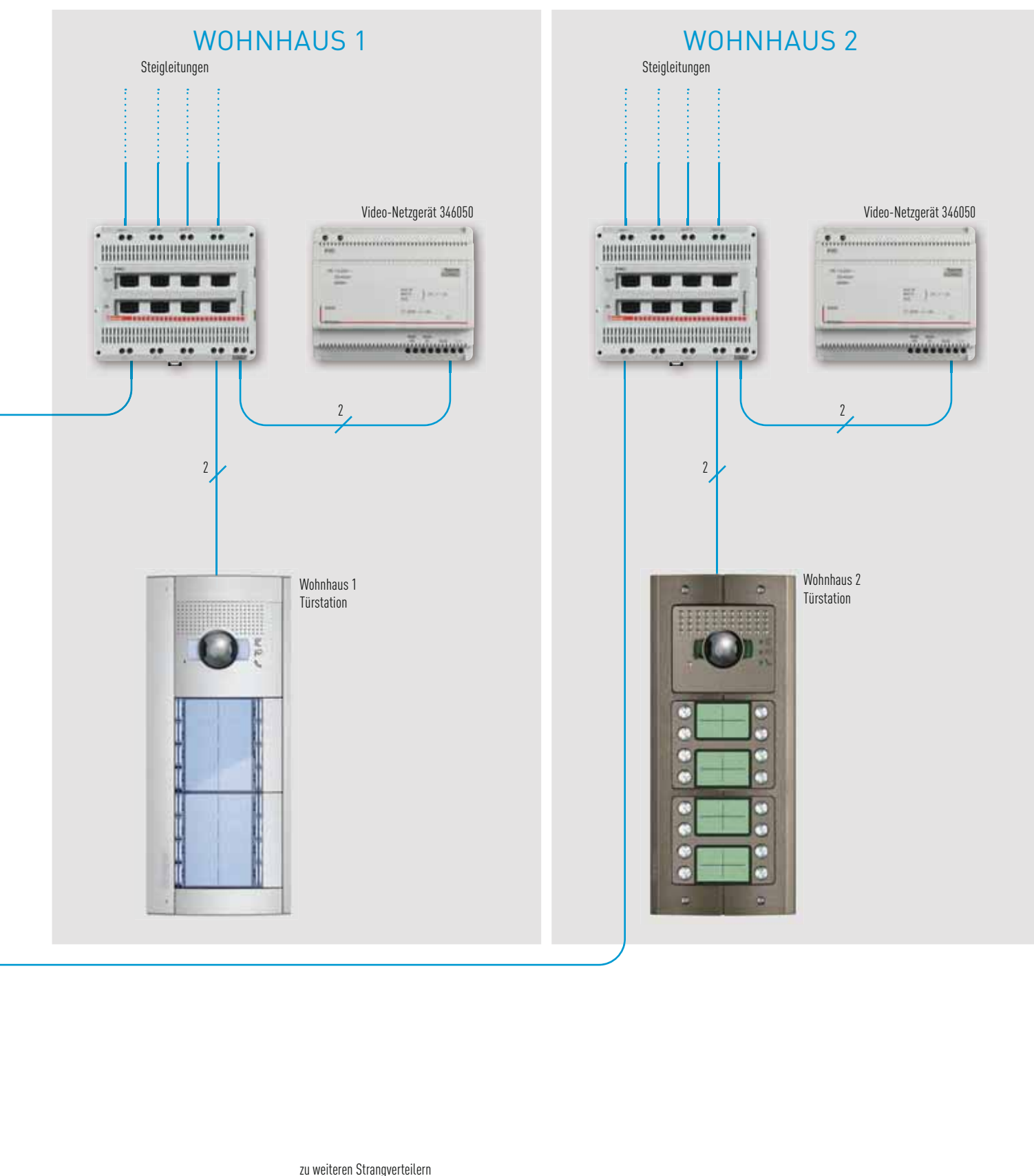
ren. Die einzelnen Stränge funktionieren unabhängig voneinander, sind aber über die Strangverteiler mit den Haupttürstationen verbunden. Je Strang sind 100 Hausstationen möglich.

ZENTRALER ABSCHNITT



Installationsrichtlinien

Aufbau Videosystem mit Strangverteiler



ANMERKUNG: Anschluss mit 2 Adern polaritätsfrei.

Installationsrichtlinien

Aufbau Videosystem mit Strangverteiler

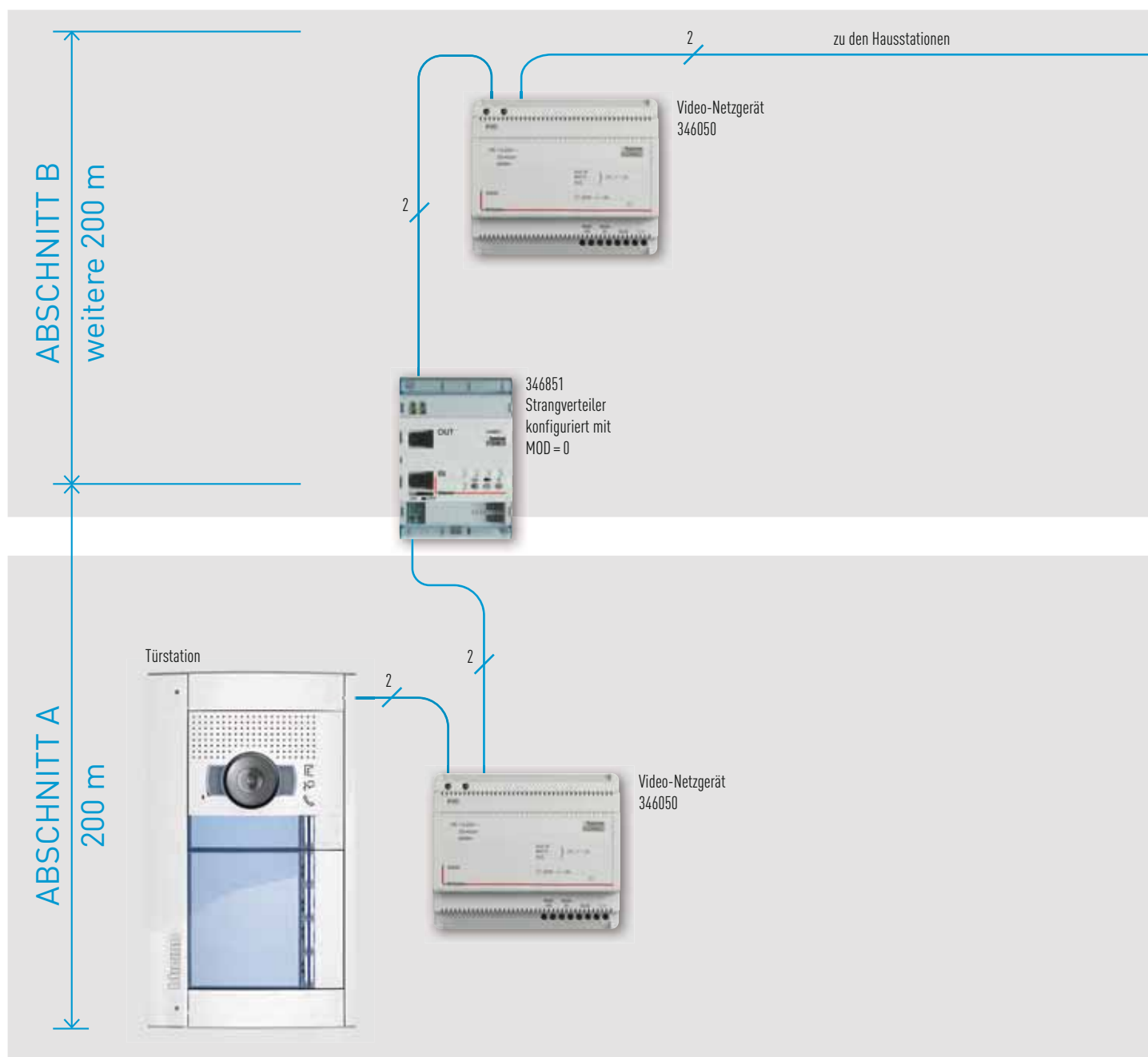
SYSTEMERWEITERUNG MIT STRANGVERTEILER BEST.NR.

346851, BEISPIEL 2

Der Strangverteiler Best.Nr. 346851 im Verstärkermodus (MOD=0) ermöglicht folgende Funktionen:

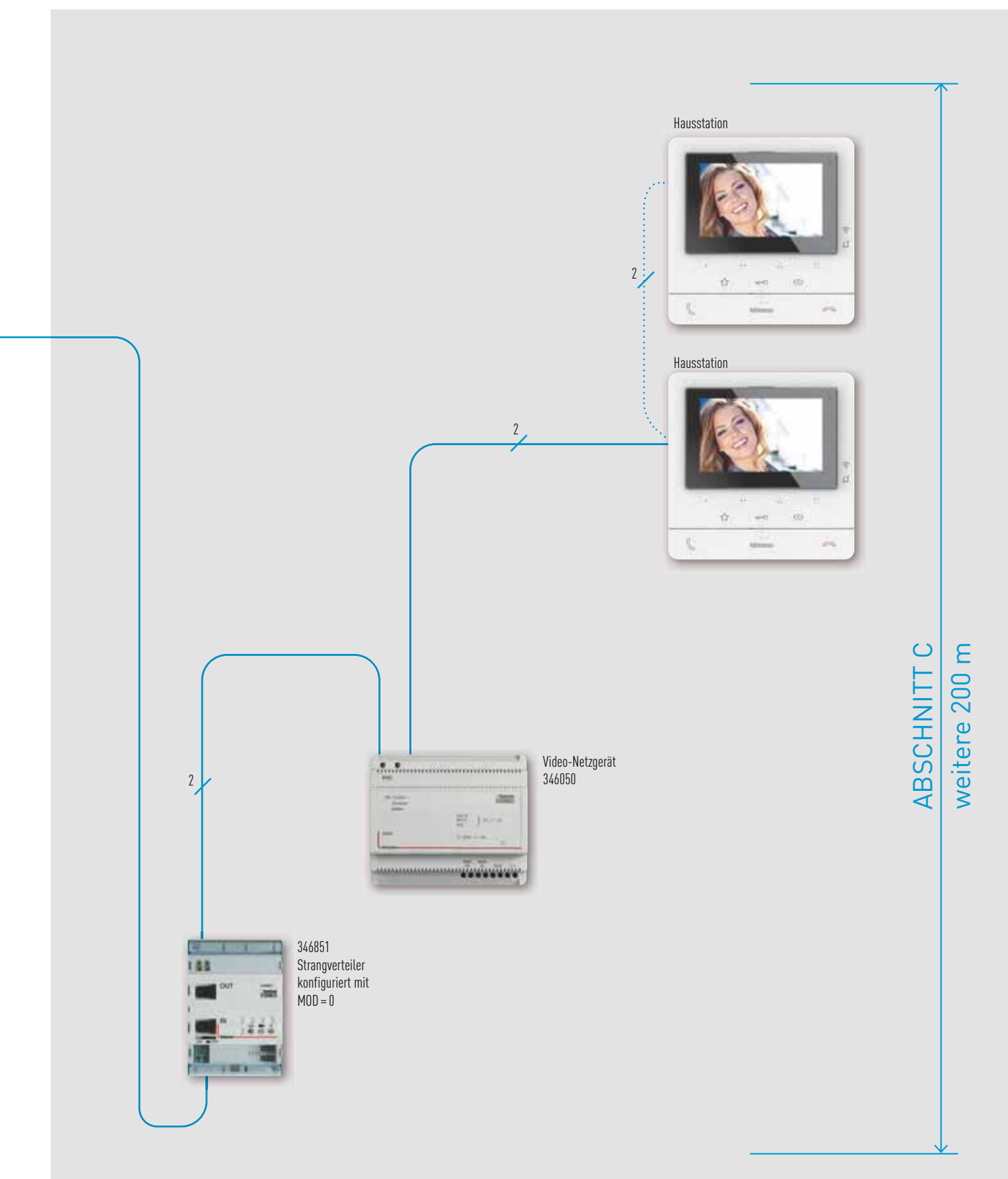
- Verstärkung des Videosignals für weitere 200 m Übertragungsreichweite (bei Verwendung von Systemkabel Best.Nr. 336904)
- Bedingt durch die Verwendung eines weiteren Netzgerätes erhöht sich die maximale verwendbare Anzahl an BUS-Geräten
- Verwendung von max. 3 Strangvertei-

lern in Serie mit der Konfiguration MOD=0 (max. 600 m)



Installationsrichtlinien

Aufbau Videosystem mit Strangverteiler



Installationsrichtlinien

Parallele Hausstationen

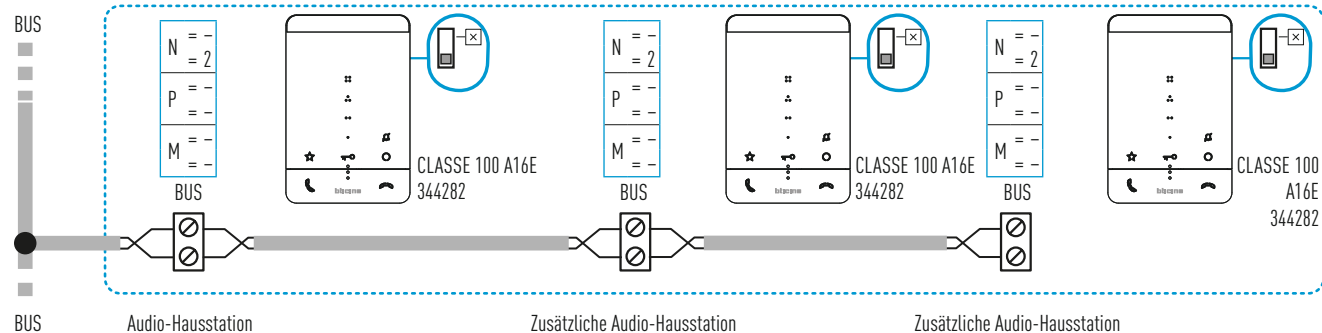
ACHTUNG:

Einer Rufaste können max. 3 Geräte (Audio und/oder Video und/oder Zusatzlautwerk) zugeordnet werden.

Bei Verwendung eines Apartment-Interfaces Best.Nr. 346850 oder im Einfamilienhaus sind bis zu 5 Geräte Audio und/oder Video und/oder Zusatzlautwerke möglich.

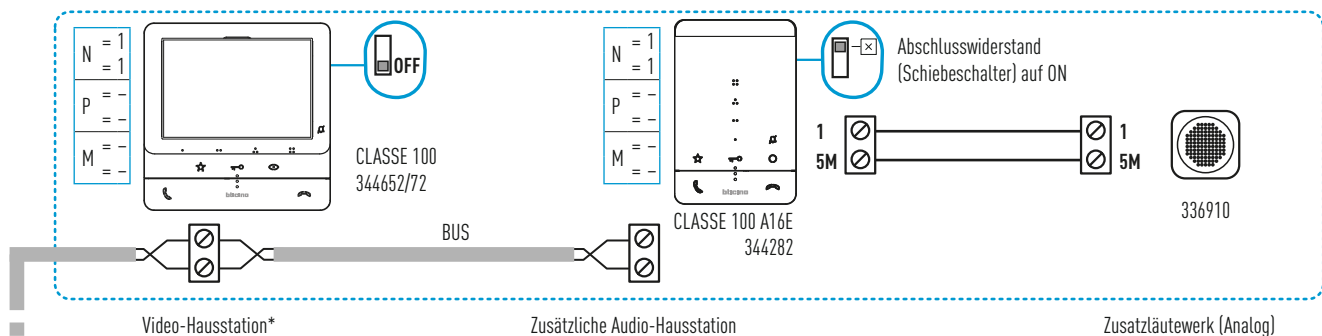
BEISPIEL: 3 PARALLELE AUDIO-HAUSSTATIONEN

WOHNUNG 2



BEISPIEL: VIDEO-HAUSSTATION MIT PARALLELER AUDIO-HAUSSTATION UND ANALOGEM LÄUTEWERK

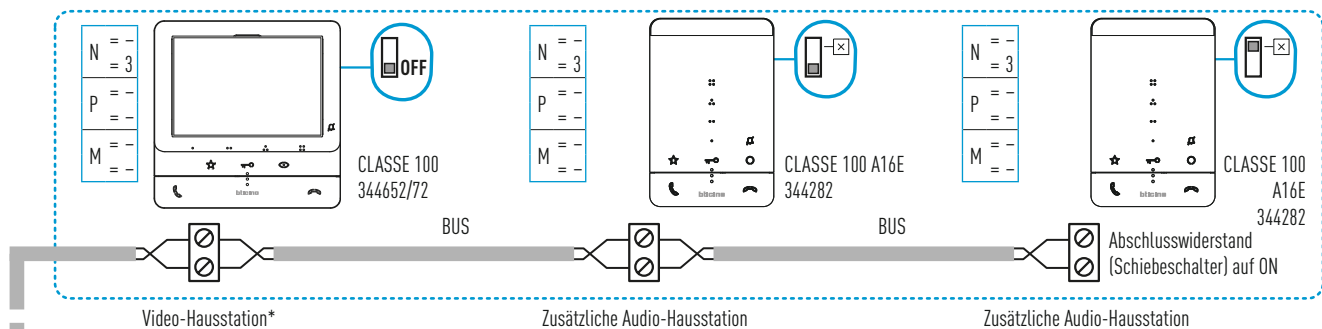
WOHNUNG 11



BUS
von Video-Etagenverteiler (Best.Nr. 346841)
oder Audio-/Video-Mixer (Best.Nr. F441)

BEISPIEL: VIDEO-HAUSSTATION MIT 2 PARALLELEN AUDIO-HAUSSTATIONEN

WOHNUNG 3



BUS
von Video-Etagenverteiler (Best.Nr. 346841)
oder Audio-/Video-Mixer (Best.Nr. F441)

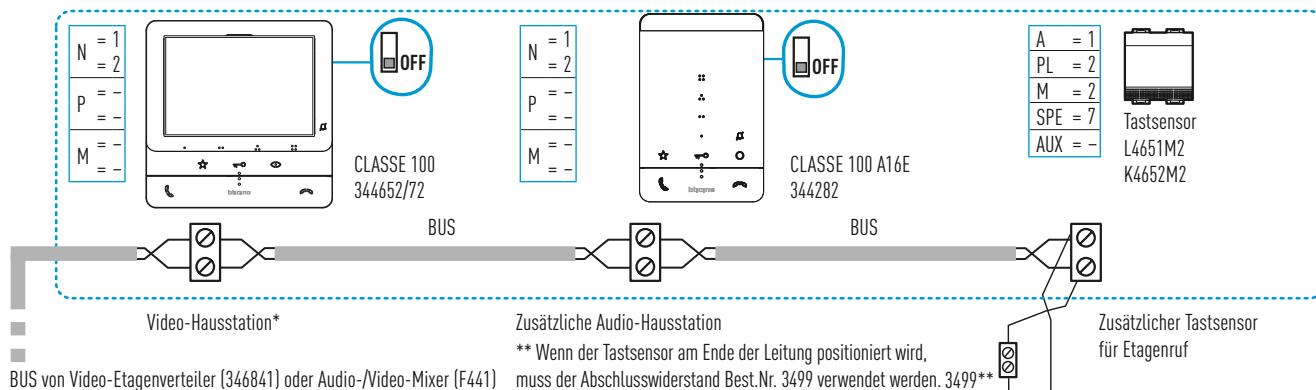
* Bei Verwendung der CLASSE 300 im Mehrfamilienhaus ist dieses mit einem Netzgerät Best.Nr. 346020 zusätzlich zu versorgen. Im Ein- und Zweifamilienhaus ist dies nicht notwendig.

Installationsrichtlinien

Parallele Hausstationen

BEISPIEL: VIDEO-HAUSSTATION MIT ZUSÄTZLICHER AUDIO-HAUSSTATION UND TASTENSOR

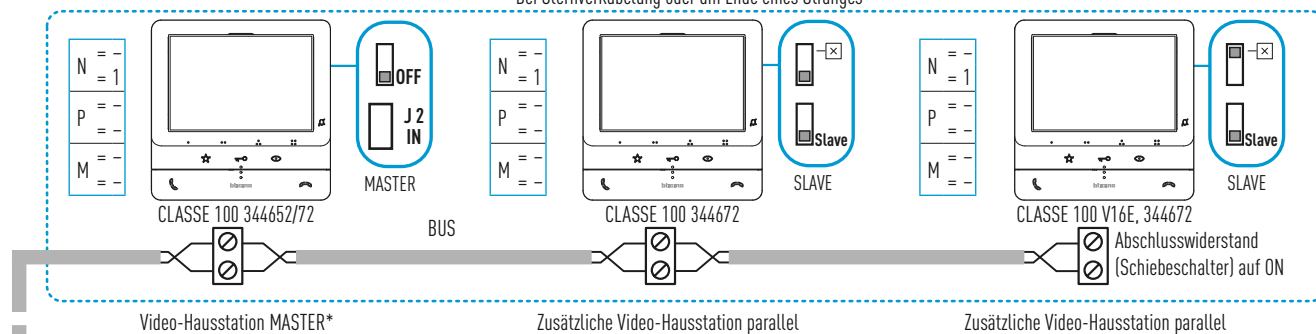
WOHNUNG 12



BEISPIEL: 3 PARALLELE VIDEO-HAUSSTATIONEN MIT EINEM AKTIVEN BILDSCHIRM (STERNVERKABELUNG)***

WOHNUNG 1

Bei Sternverkabelung oder am Ende eines Stranges



* Bei Verwendung der CLASSE 300 im Mehrfamilienhaus ist dieses mit einem Netzgerät Best.Nr. 346020 zusätzlich zu versorgen. Im Ein- und Zweifamilienhaus ist dies nicht notwendig.

*** Bei Ruf von der Türstation läuten alle 3 Video-Hausstationen, aber nur der Master bekommt das Bild. Durch Drücken der Bildaktivierungstaste oder bei Übernahme des Gesprächs an einem SLAVE-Gerät schaltet sich der MASTER-Monitor ab. Das Bild erscheint an der SLAVE-Hausstation.

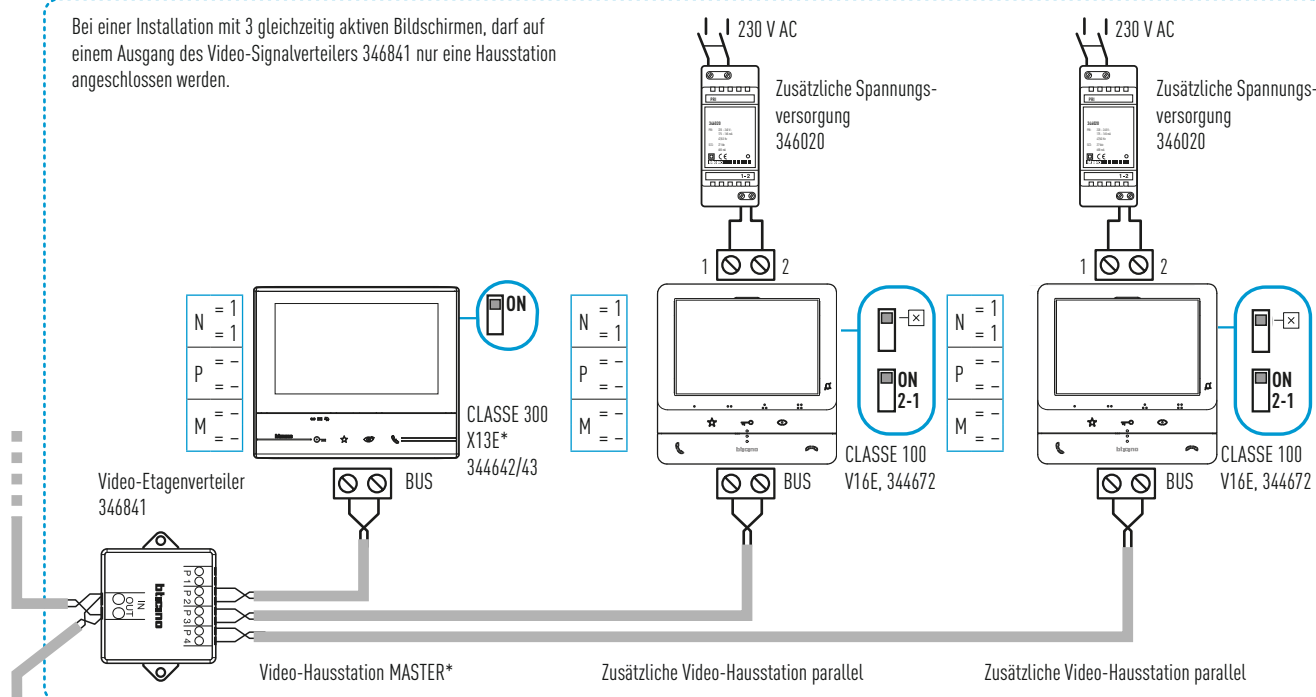
Installationsrichtlinien

Parallele Hausstationen

BEISPIEL: 3 PARALLELE VIDEO-HAUSSTATIONEN MIT GLEICHZEITIG AKTIVEN BILDSCHIRMEN

WOHNUNG 11

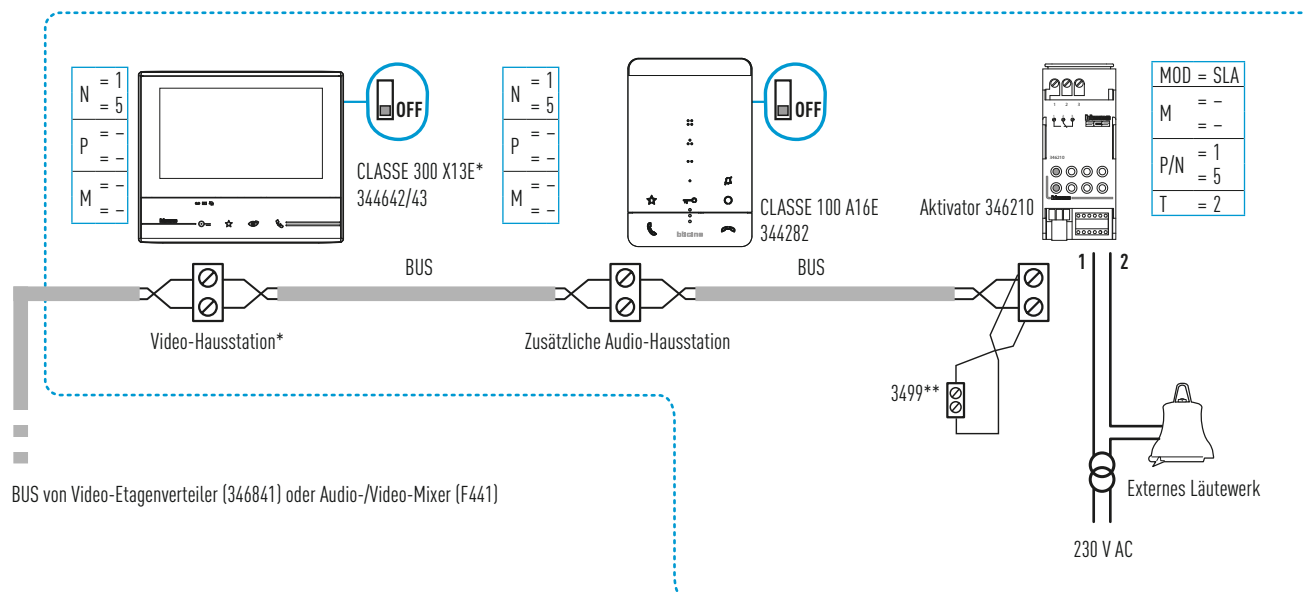
Bei einer Installation mit 3 gleichzeitig aktiven Bildschirmen, darf auf einem Ausgang des Video-Signalverteilers 346841 nur eine Hausstation angeschlossen werden.



Von Audio-/Video-Mixer F441

BEISPIEL: 1 VIDEO-HAUSSTATION MIT 1 ZUSÄTZL. AUDIO-HAUSSTATION UND AKTIVATOR FÜR EXTERNES LÄUTEWERK

WOHNUNG 15



BUS von Video-Etagenverteiler (346841) oder Audio-/Video-Mixer (F441)

**ANMERKUNG:

Wenn der Aktivator 346210 am Ende der Leitung positioniert wird, muss der Abschlusswiderstand Best.Nr. 3499 verwendet werden.

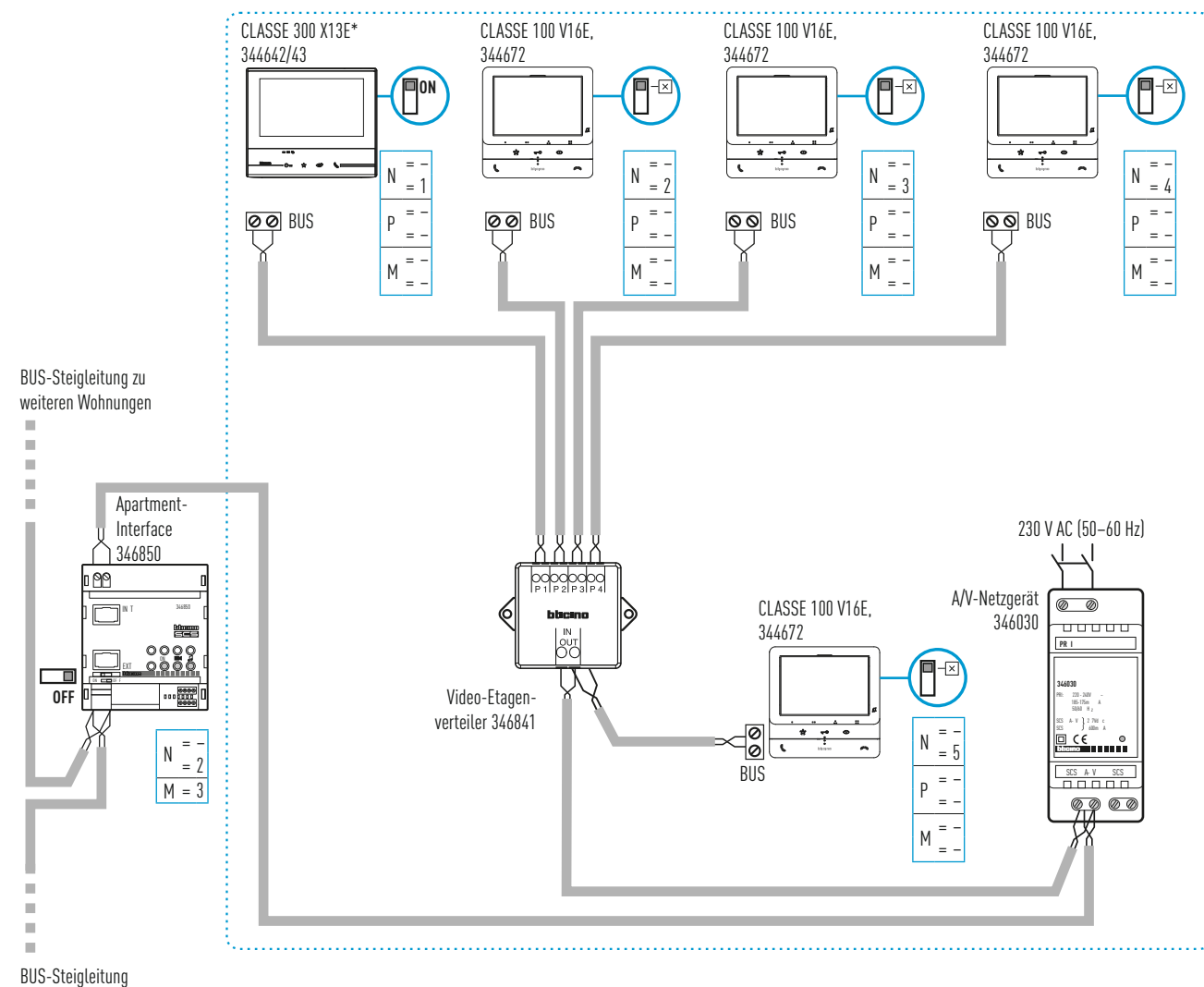
* Bei Verwendung der CLASSE 300 im Mehrfamilienhaus ist dieses mit einem Netzgerät Best.Nr. 346020 zusätzlich zu versorgen. Im Ein- und Zweifamilienhaus ist dies nicht notwendig.

Installationsrichtlinien

Parallele Hausstationen

BEISPIEL: 5 PARALLELE VIDEO-HAUSSTATIONEN MIT APARTMENT-INTERFACE

Bei Ruf von der Türstation läuten alle 5 Hausstationen parallel, aber nur die Video-Hausstation mit der Adresse N = 1 bekommt das Bild. Durch Drücken der Bildaktivierungstaste oder bei Übernahme des Gespräches an einem der anderen Geräte (N = 2 bis N = 5) schaltet sich der Hauptmonitor aus. Das Bild erscheint an der Neben-Hausstation.



ANMERKUNG:

Maximal 5 Hausstationen pro Wohnung.

Master-Slave-Funktion bedeutet: Wenn über die Ruftaste der Türstation die Hausstationen gerufen werden, ertönt an allen Hausstationen der eingestellte Rufton. Eine Hausstation darf als Master eingestellt werden, hier schaltet sich automatisch der Bildschirm ein und zeigt den Kamera-Aufnahmebereich der Türstation. Möchte man an einer als Slave konfigurierten Hausstation das Gespräch entgegennehmen, kann mit der Bild-Einschalttaste oder durch Betätigen der Gesprächstaste das Bild aktiviert werden.

* Bei Verwendung der CLASSE 300 im Mehrfamilienhaus ist dieses mit einem Netzgerät Art.Nr. 346020 zusätzlich zu versorgen. Im Ein- und Zweifamilienhaus ist dies nicht notwendig.

Installationsrichtlinien

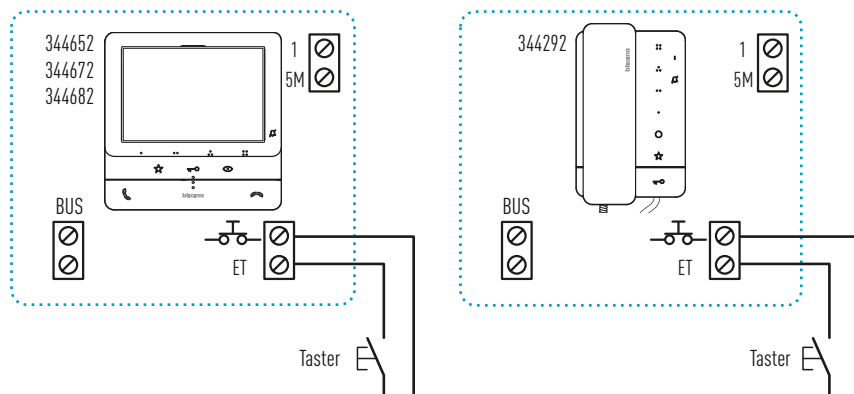
Zusatzfunktionen – Etagenruf

ETAGENRUF BEI STANDARD-HAUSSTATIONEN

Die Hausstationen Sprint, Classe 100 und Classe 300 sind standardmässig mit den Klemmen für den Etagenruf ausgestattet (ET/-ET-).

Bei Betätigen des, an diesen Klemmen angeschlossenen, Schliessertasters läutet die Hausstation. Bei mehreren parallelen Hausstationen läutet nur jenes Gerät, an welchem der Etagenruf angeschlossen wurde. Bei mehreren Hausstationen

kann der Etagenruf parallel geschaltet werden, wenn dieser polaritätsrichtig angeschlossen wird (ET auf ET und -ET auf -ET-).



ETAGENRUF MIT ETAGENRUF-INTERFACE

Das Etagenrufinterface wird verwendet mit Hausstationen, die keine Anschlussklemmen für den Etagenruf besitzen, sowie wenn mehrere Hausstationen gleichzeitig angesprochen werden sollen.

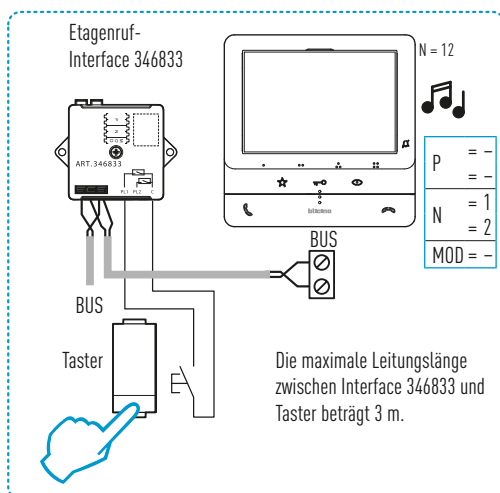
Mit diesem Interface in Verbindung mit einem Schliessertaster sind folgende Etagenruf-Funktionen möglich:

- Etagenruf, der einer bestimmten Hausstation zugeordnet ist (adressierter Ruf): MOD = 0
- Etagenruf, der alle Hausstationen gleichzeitig anläutet (Generalruf): MOD = 1 (nur zur Verwendung im Einfamilien-

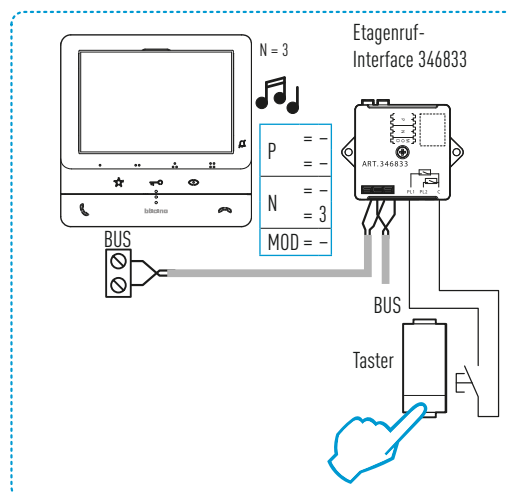
haus oder mit Apartment-Interface 346850)

- Etagenruf, der gleichzeitig ein Kamera-Interface Best.Nr. 347400 aktiviert (Video-Etagenruf): MOD = 4 (Bei Betätigen des Etagenruftasters wird die externe Kamera aktiviert und an der Video-Hausstation angezeigt.)

WOHNUNG 12



WOHNUNG 3

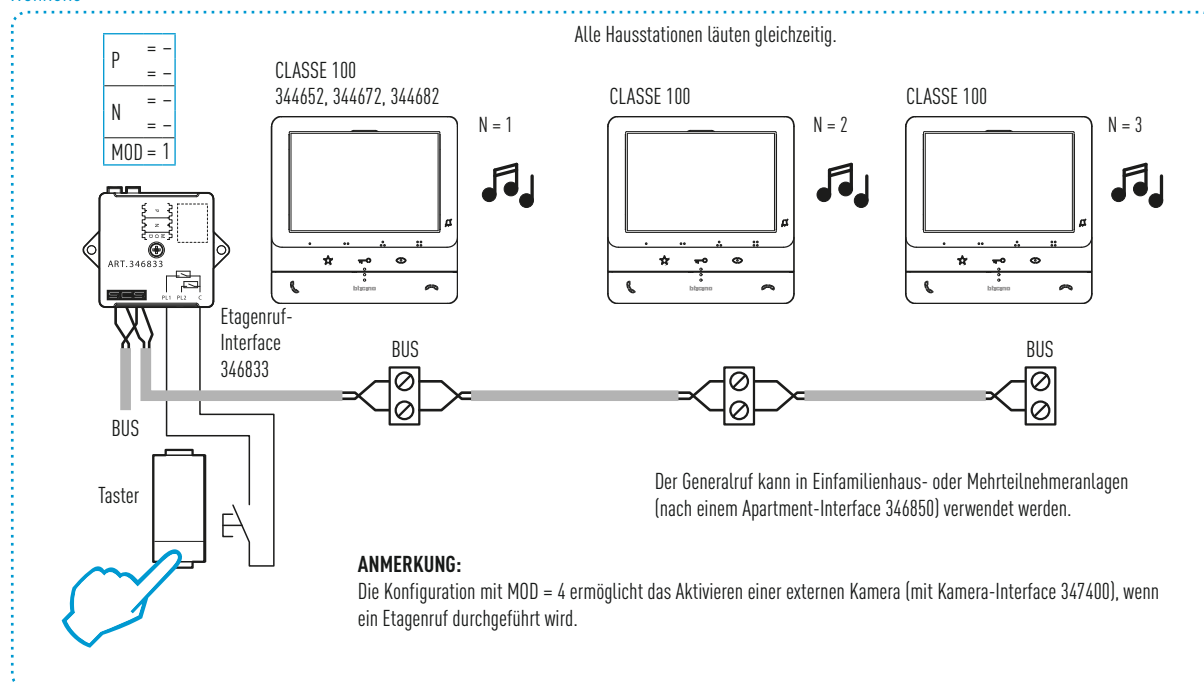


Installationsrichtlinien

Zusatzfunktionen – Etagenruf

ETAGENRUF-INTERFACE MIT MOD = 1 (GENERALRUF)

WOHNUNG



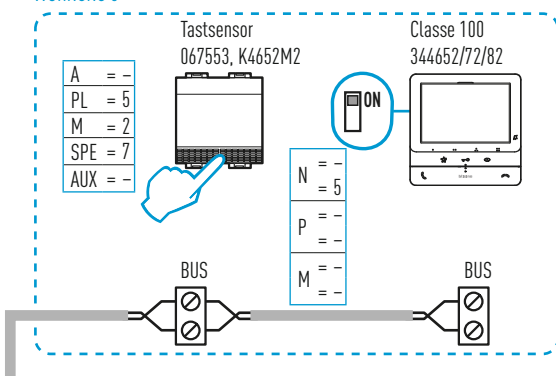
ETAGENRUF MIT MY HOME-TASTENSOR 067553/K4652M2

Mit dem My Home-Tastsensor 067553 bzw. K4652M2 kann der Etagenruf, ohne zusätzliche

Verkabelung, direkt über den BUS ausgeführt werden. Bei Audioanlagen wird der Tastsensor an einer beliebigen Stelle an die BUS-Leitung angeschlossen, bei Videosystemen sollte dieser in Serie zu den

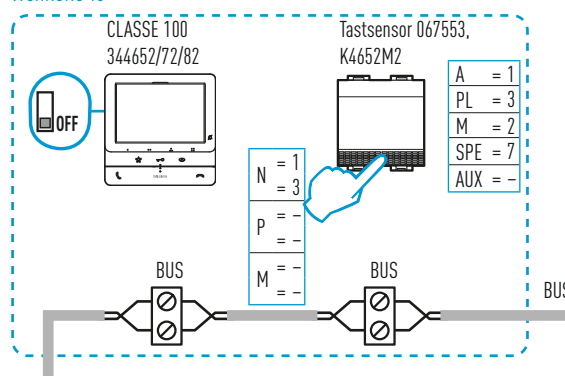
Hausstationen positioniert werden, um das Videosignal nicht negativ zu beeinflussen. Bei der Verwendung des Tastsensors für den Etagenruf, läuten parallele Hausstationen (gleiche Adresse in N) gleichzeitig.

WOHNUNG 5



Beispiel: Etagenruf am BUS-Anschluss vor der Hausstation.

WOHNUNG 13



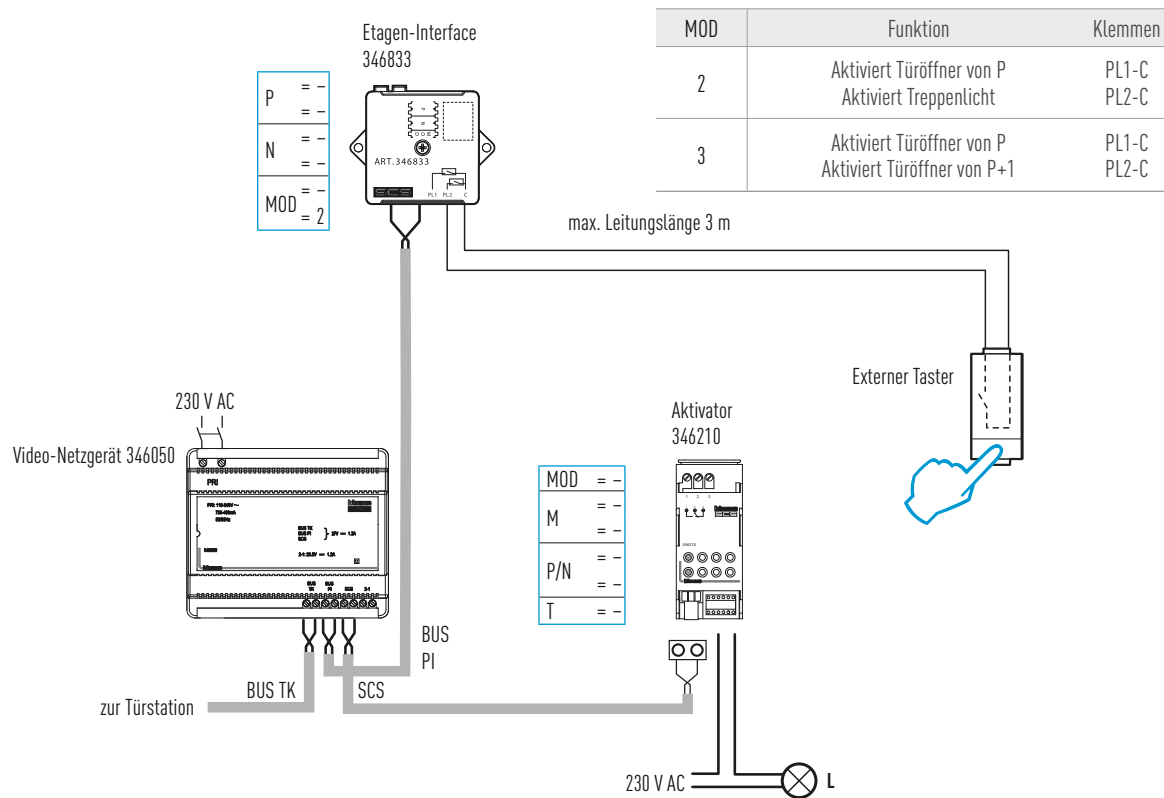
Beispiel: Etagenruf am BUS-Anschluss nach der Hausstation.
Wenn der Tastsensor am Ende der Leitung positioniert wird, muss der Abschlusswiderstand Best.Nr. 3499 verwendet werden.

Installationsrichtlinien

Zusatzfunktionen – Treppenlichtschaltung

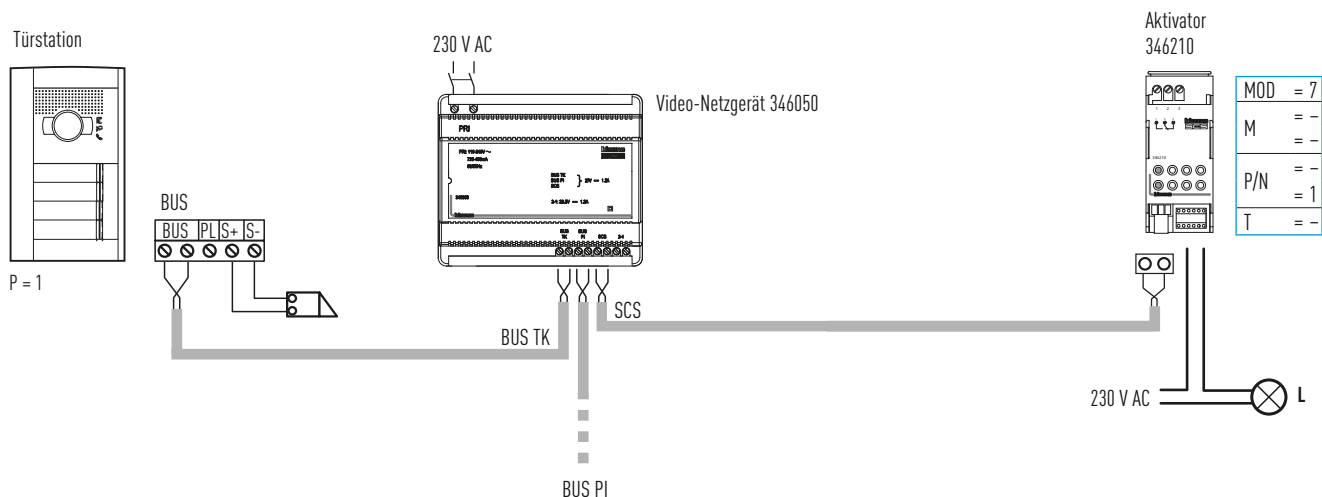
AKTIVIERUNG DURCH EXTERNEN
TASTER MITTELS ETAGENRUF-
INTERFACE 346833

Mit dem Etagenruf-Interface Best.Nr.
346833 können mittels entsprechender
Konfiguration externe Taster zur
Lichtsteuerung eingebunden werden.



LICHTAKTIVIERUNG FÜR EXTERNE KAMERA

Der Aktivator schaltet, wenn
angeläutet oder die Kamera mittels
Bildaktivierungstaste eingeschaltet
wird. Der Aufnahmebereich kann mit
dieser Funktion zusätzlich ausgeleuchtet
werden.

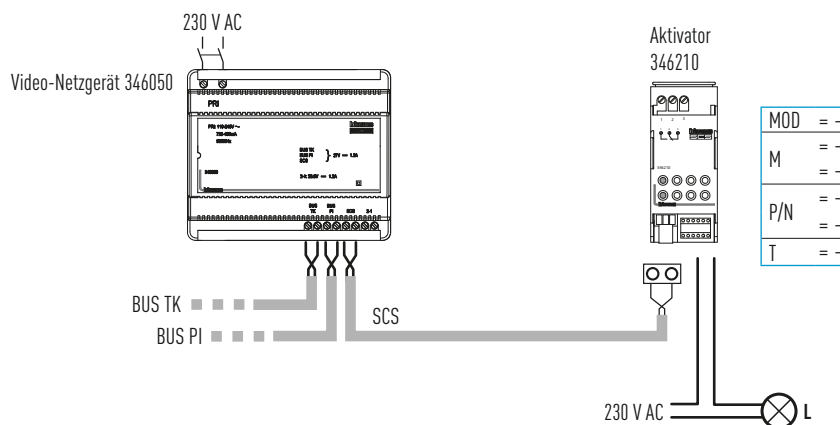


Installationsrichtlinien

Zusatzfunktionen – Treppenlichtschaltung

AKTIVIERUNG MITTELS LICHTTASTE AN DEN HAUSSTATIONEN

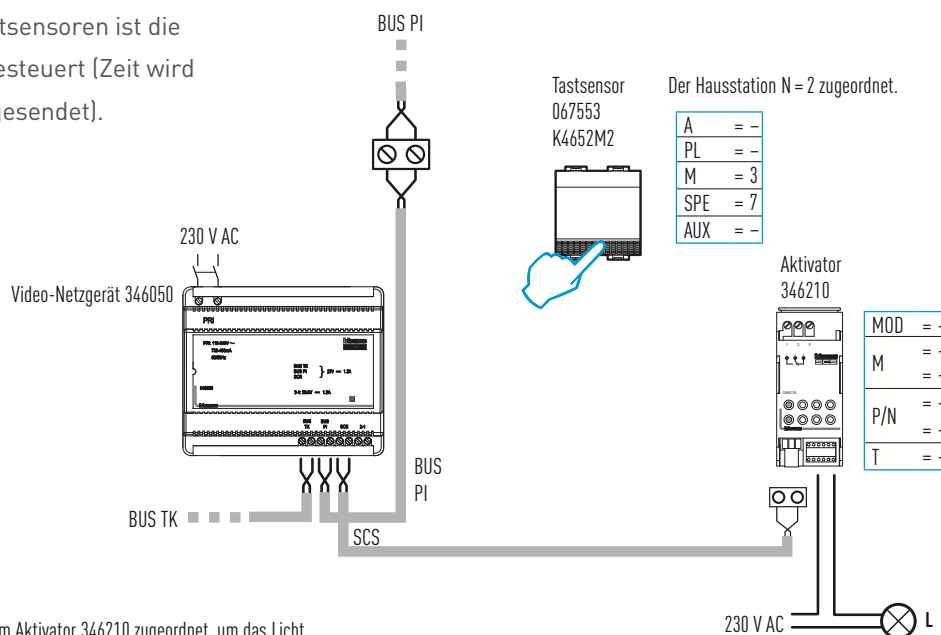
Verdrahtung in Videosystemen



Verdrahtung Treppenlichtschaltung über Lichttasten der Haus- und Türstationen.

AKTIVIERUNG MITTELS MY HOME-TASTENSOR BEST.NR. L4651M2/ K4652M2

Verdrahtung in Videosystemen. Bei Verwendung von Tastsensoren ist die Lichtschaltung zeitgesteuert (Zeit wird vom Tastsensor mitgesendet).



Der Tastsensor ist dem Aktivator 346210 zugeordnet, um das Licht zu schalten. Weitere Informationen und Details über die Konfiguration finden Sie in den Datenblättern dieser Produkte.

ANMERKUNG: In Audiosystemen können Tastsensoren an jeder Position der Anlage installiert werden.

Installationsrichtlinien

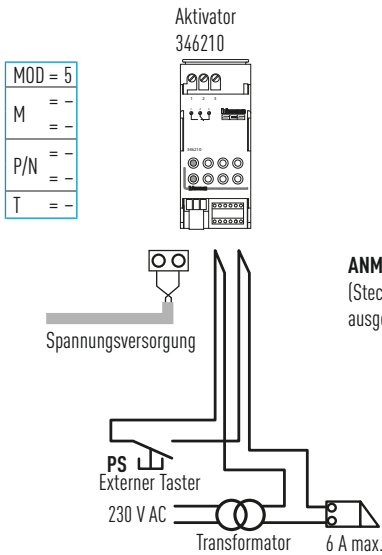
Zusatzfunktionen – Treppenlichtschaltung

TÜRÖFFNERSTEUERUNG MIT
AKTIVATOR 346210

Zur Realisierung eines zweiten Türöffners parallel zur Türstation oder zur Erhöhung der Sicherheit (Türöffnerkontakt im Verteiler), kann (neben Türöffnerrelais

346230) auch der Aktivator 346210 und ein zusätzlicher Transformator verwendet werden. Der Aktivator wird mit MOD = 5 konfiguriert und mittels zugewiesener Taste an der Hausstation oder dem externen Taster (falls angeschlossen)

gesteuert. Der Wechselkontakt ist mit max. 6 A (ohmsch) – 2 A (induktiv) – cosφ = 0,5 belastbar.

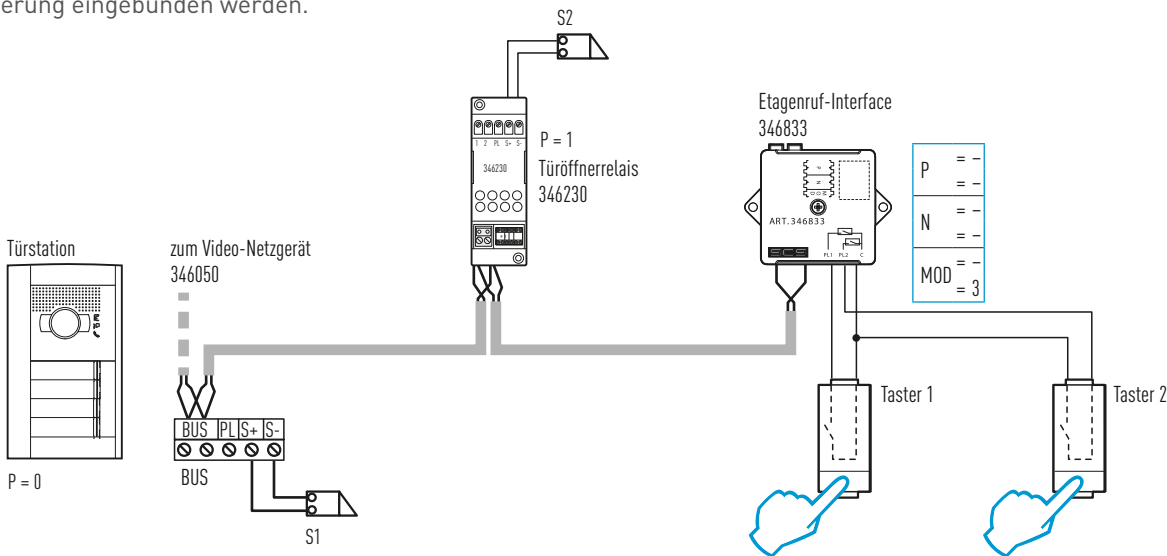


ANMERKUNG: Eventuell konfigurierte Zeitfunktionen (Steckplatz T) werden beim Drücken des externen Tasters nicht ausgeführt.

TÜRÖFFNERSTEUERUNG MIT
ETAGENRUF-INTERFACE BEST.NR.
346833

Mit dem Etagenruf-Interface Best.Nr. 346833 können mittels entsprechender Konfiguration externe Taster in die Türöffnersteuerung eingebunden werden.

MOD	Funktion	Klemmen
2	Aktiviert Türöffner von P Aktiviert Treppenlicht	PL1-C PL2-C
3	Aktiviert Türöffner von P Aktiviert Türöffner von P+1	PL1-C PL2-C



Die maximale Leitungslänge zwischen Interface 346833 und Tastern beträgt 3 m.

Installationsrichtlinien

Zusatzfunktionen – Treppenlichtschaltung

TÜRÖFFNERSTEUERUNG MIT TÜRÖFFNERRELAIS 346230

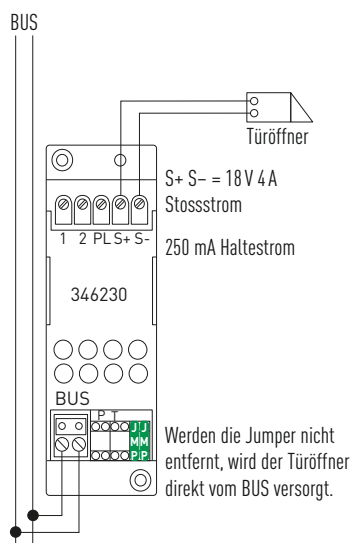
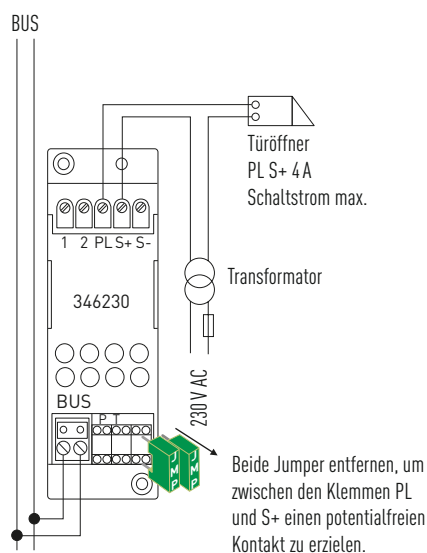
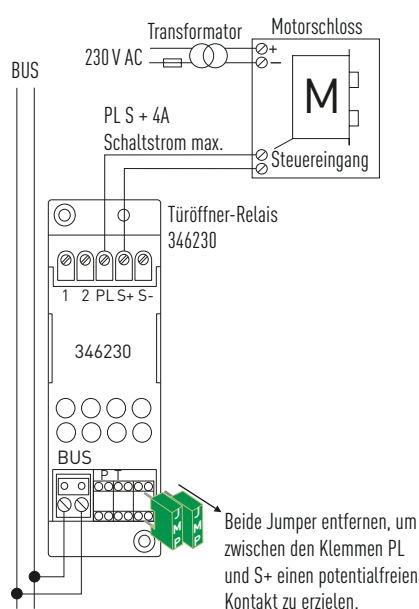
Auch mit dem Türöffnerrelais Best.Nr. 346230 können zusätzliche Türen oder Tore geöffnet werden. Im Gegensatz zum Aktivator Best.Nr. 346210 kann der Türöffnerstrom aber auch direkt aus dem

BUS gezogen werden.

Durch Entfernen der beiden Jumper kann ein potentialfreier Kontakt zwischen den Klemmen PL und S+ realisiert werden.

Eine externe Türöffnertaste oder ein Postschloss kann ebenfalls über diese beiden Klemmen eingebunden werden.

VARIATIONEN TÜRÖFFNERSTEUERUNG MIT TÜRÖFFNER-RELAIS



P - ZUORDNUNG DER TÜRSTATION

Durch den Steckplatz P kann dem Türöffnerrelais eine Torstation zugeordnet werden

T - TÜRÖFFNERRELAIS NACHLAUFZEIT

Der Konfigurator im Steckplatz T definiert die Nachlaufzeit des Relais wie in der Tabelle ersichtlich

KONFIGURATOR

0=Kein Konfigurator	1	2	3	4	5	6	7
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	Taster	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.

M - BETRIEBSMODUS

M=0 - Standardbetrieb

M=1 - Türzustandsanzeige (Geeigneter Türöffner ist erforderlich)

JMP - JUMPER

Durch entfernen beider Jumper wird das Türöffnerrelais potentialfrei

Installationsrichtlinien

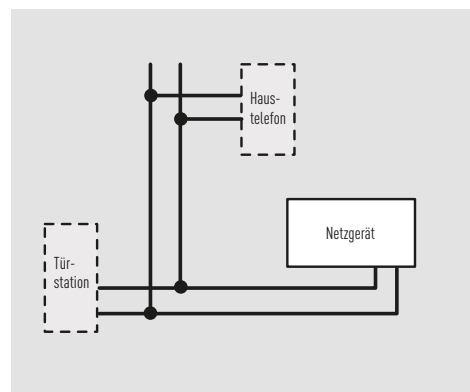
Verkabelung – Audio- und Video-Systeme

AUDIO-ANLAGEN

Bei 2-Draht-Audioanlagen gibt es keine Einschränkungen in der Art der Verkabelung. Jede Verkabelungsart (z. B. Stern-, Linien- oder Baumstruktur) ist zulässig. Nur Ringverkabelung ist nicht möglich.

VIDEO-ANLAGEN

Für Videosysteme wird die Sternverkabelung mittels Video-Etagenverteiler Best.Nr. 346841 empfohlen. Alternativ steht auch die IN-OUT-Verkabelung oder eine Kombination beider Varianten zur Verfügung.



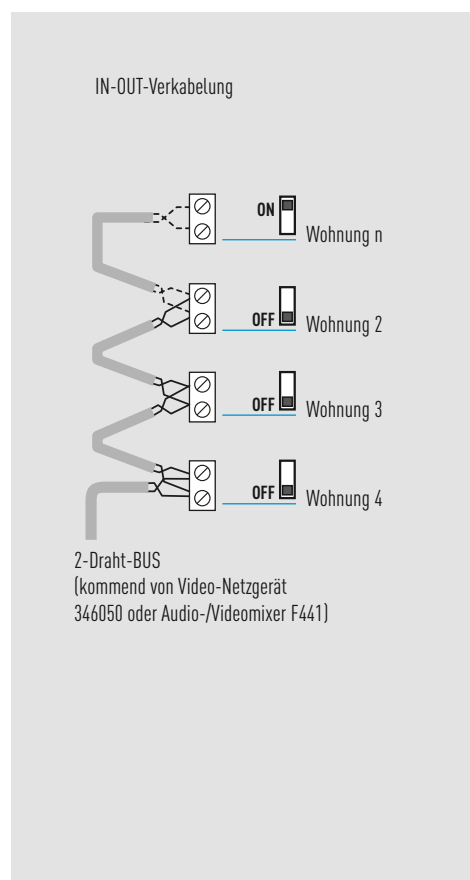
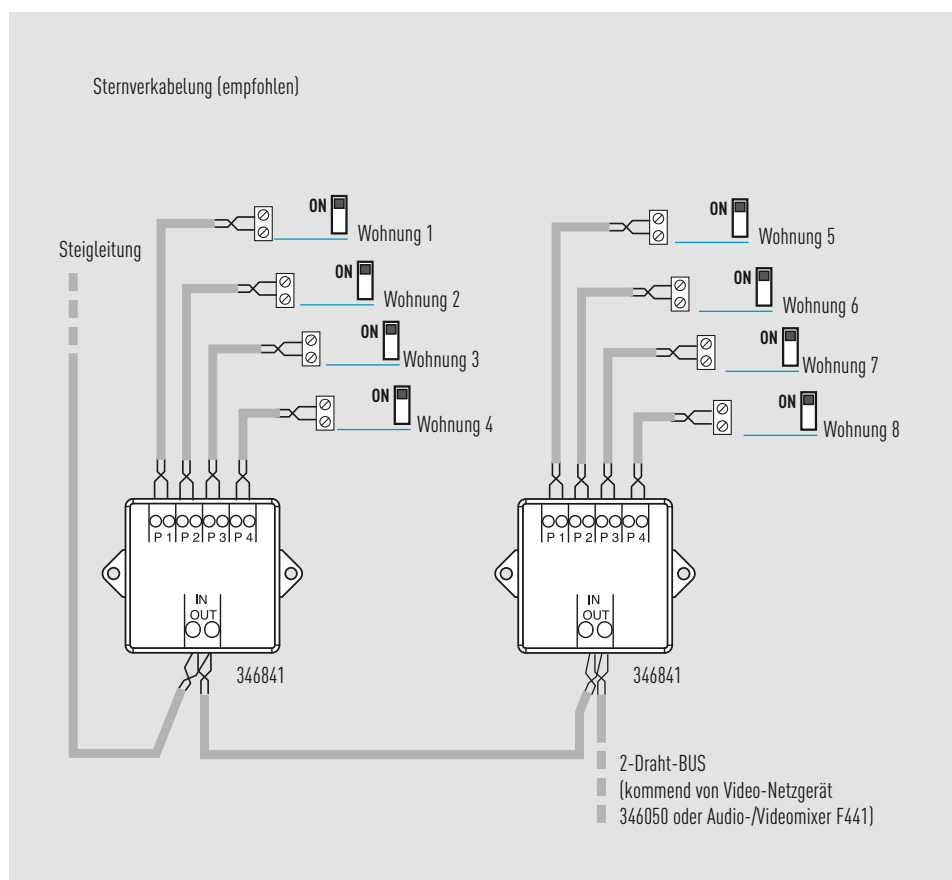
STERNVERKABELUNG

Grundsätzlich ist bei Sternverkabelung bzw. Etagenabzweigungen der Etagenverteiler Best.Nr. 346841 zu verwenden. Die Steigleitung wird an den Klemmen IN/OUT angeschlossen und die Abzwei-

gungen in die Wohnungen an den Klemmen P1. Innerhalb der Wohnungen muss an den Monitoren der Schalter für den Abschlusswiderstand auf ON gestellt werden.

IN-OUT-VERKABELUNG

Bei dieser Art der Verkabelung wird über die Klemmen der Monitore durchgeschliffen. Am letzten Monitor des Steigstranges muss der Schiebeschalter des Abschlusswiderstandes auf ON gestellt werden.



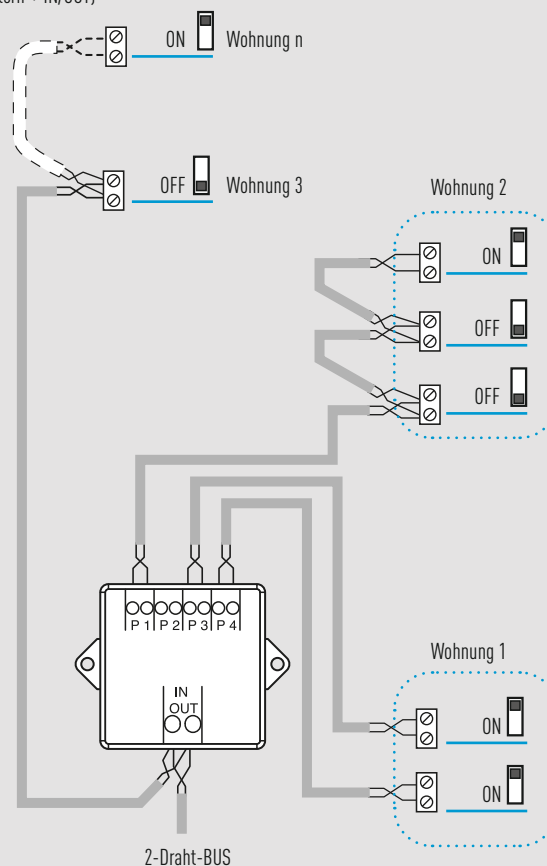
Installationsrichtlinien

Verkabelung – Audio- und Videosysteme

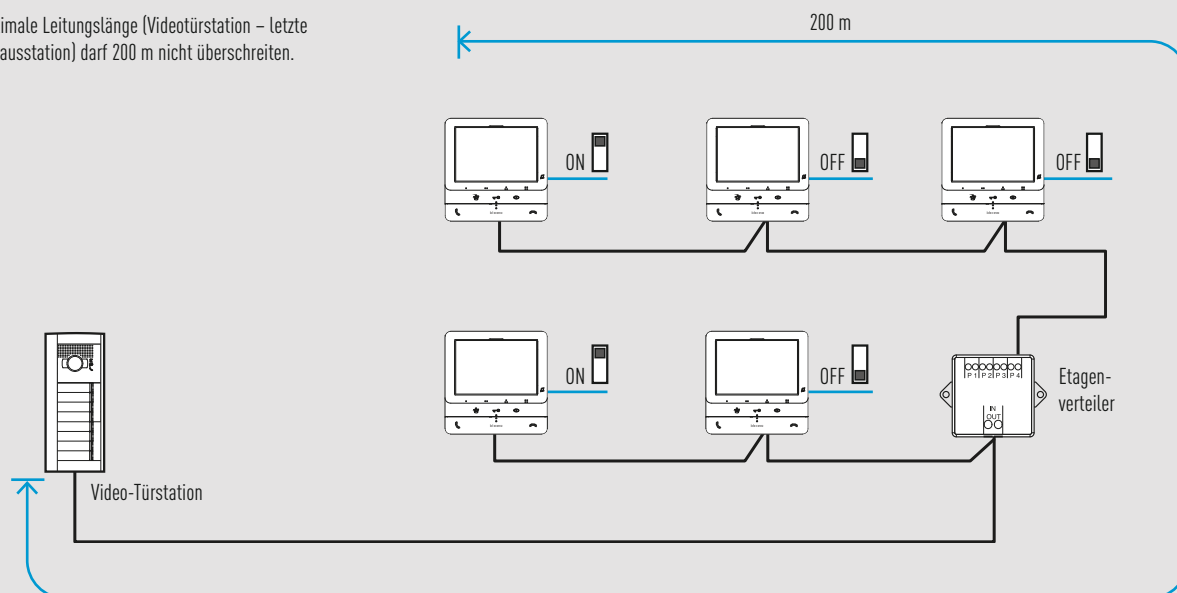
KOMBINIERTE VERKABELUNG

Die beiden vorab beschriebenen Methoden können miteinander kombiniert werden, um die grösstmögliche Flexibilität bei der Installation zu gewährleisten. Pro Ausgang (P1 bis P4) der Video-Etagenverteiler Best.Nr. 346841 können einzelne Hausstationen oder eine Wohnungslinie mit maximal 3 Hausstationen angeschlossen werden (mit einem Apartment-Interface kann die Anlage entsprechend erweitert werden). An die IN-OUT-Klemme des Etagenverteilers können weitere Etagenverteiler oder Hausstationen angeschlossen werden. Die Zuweisung der Hausstationen zu den Türstationen erfolgt ausschliesslich über die Konfiguration und ist unabhängig von der Verkabelung.

Kombinierte Verkabelung (Stern + IN/OUT)



Die maximale Leitungslänge (Videotürstation – letzte Video-Hausstation) darf 200 m nicht überschreiten.



Installationsrichtlinien

Verwendbare Kabeltypen

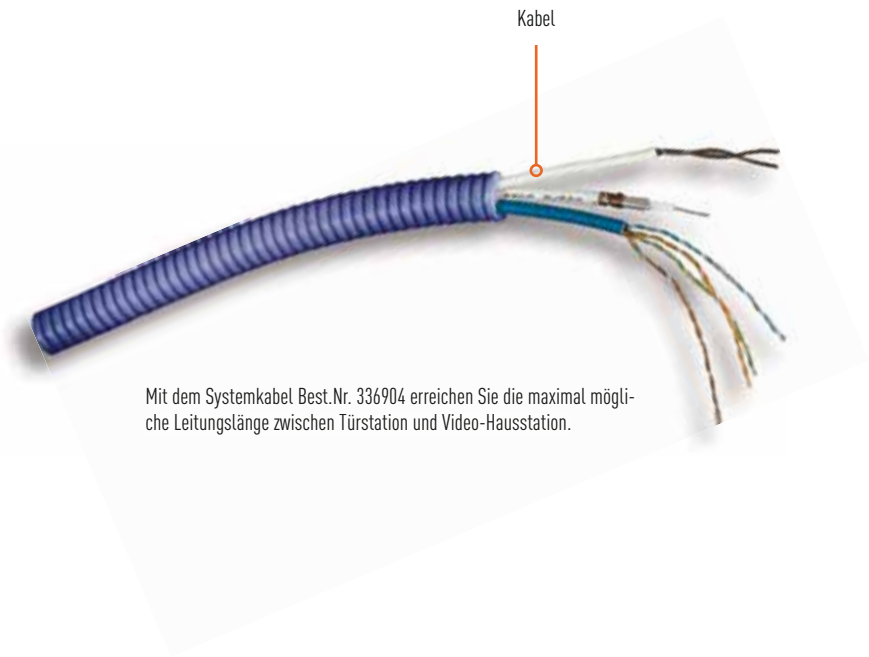
BUSKABEL BEST.NR. 336904

Das Buskabel Best.Nr. 336904 wurde für Bticino-Videosprechanlagen und das Beschallungssystem konzipiert. Des Weiteren kann es für die Hausautomation, Raumtemperaturregelung und das Alarmmeldesystem verwendet werden. Das Kabel dient zur Spannungs- und Signalverteilung an alle Busteilnehmer. Dieses Kabel kann für folgende Installationen verwendet werden:

- Freie Verkabelung, Kabelkanäle und -tassen, Installationsrohre
- Unterputz- und Hohlwandinstallation
- Im Boden mit entsprechender Verrohrung

INSTALLATION MIT ANDEREN KABELTYPEN

Um elektromagnetische Störungen zu vermeiden, wird empfohlen, die BUS- und die 230 V-Verkabelung in separaten Rohren zu verlegen.



Verwendbare Kabeltypen				
	Kabeltype	Best.Nr.	Audiosysteme	Videosysteme
	Bticino Systemkabel Ø 0,5 mm ²	336904	Empfohlen	Empfohlen
	Verdrilltes Kabel ≥ 0,28 mm ² < 1 mm ²	—	Verwendbar	Verwendbar
	Unverdrilltes Kabel Ø 0,28 mm ² < 1 mm ²	—	Verwendbar	Verwendbar
	Netzwerkkabel UTP Kat 5	—	Verwendbar	Verwendbar

Anmerkung: Die maximale Leitungslänge ist abhängig von der verwendeten Kabeltype.

Installationsrichtlinien

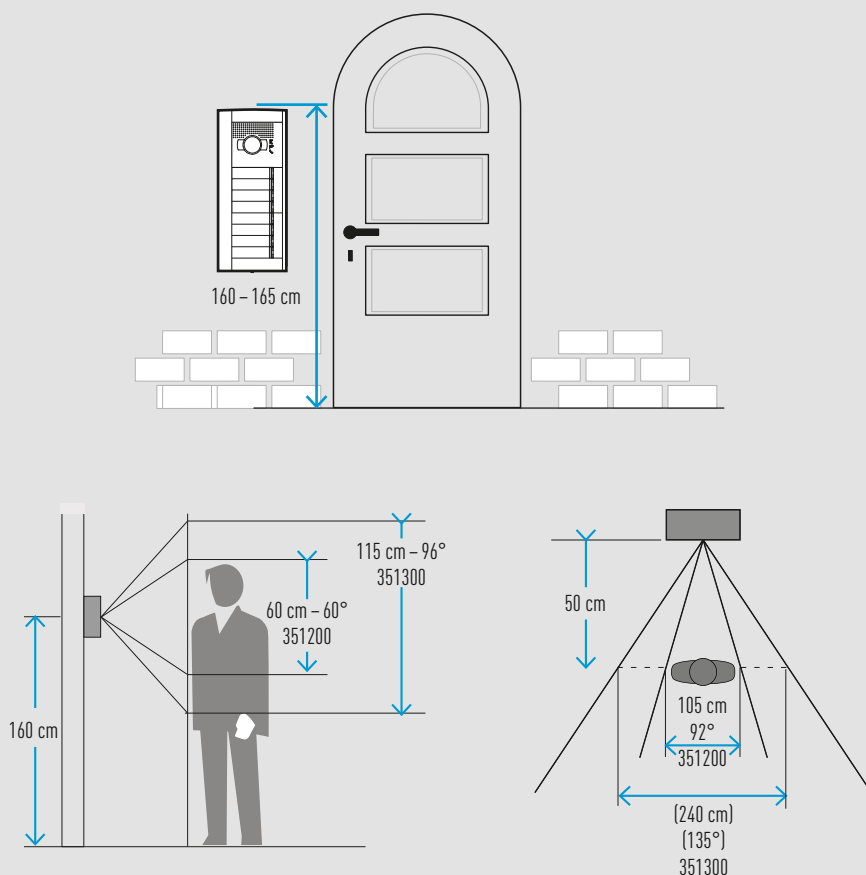
Verwendbare Kabeltypen

INSTALLATIONSHÖHE TÜRSTATION

Die empfohlene Installationshöhe für Video-Türstationen liegt bei 160 – 165 cm (Oberkante). Lichtquellen, welche direkt in die Kamera scheinen, sollten vermieden werden.

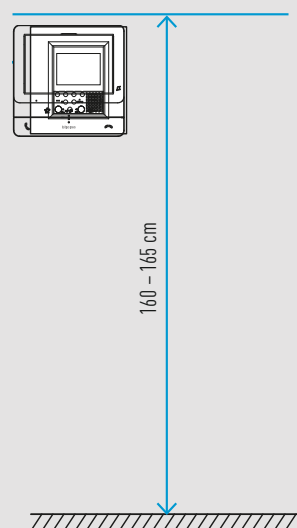
Sollte dies nicht möglich sein, montieren Sie die Türstation in einer Höhe von ca. 180 cm und richten Sie die Kameralinse etwas nach unten – dadurch verbessert sich die Aufnahmequalität.

Die Weitwinkelkameras der Türstationen SFERA ALUMINIUM und SFERA ROBUR sowie LINEA 3000 verfügen über einen grösseren Aufnahmewinkel und erweitern somit das Blickfeld.



INSTALLATIONSHÖHE HAUSSTATION

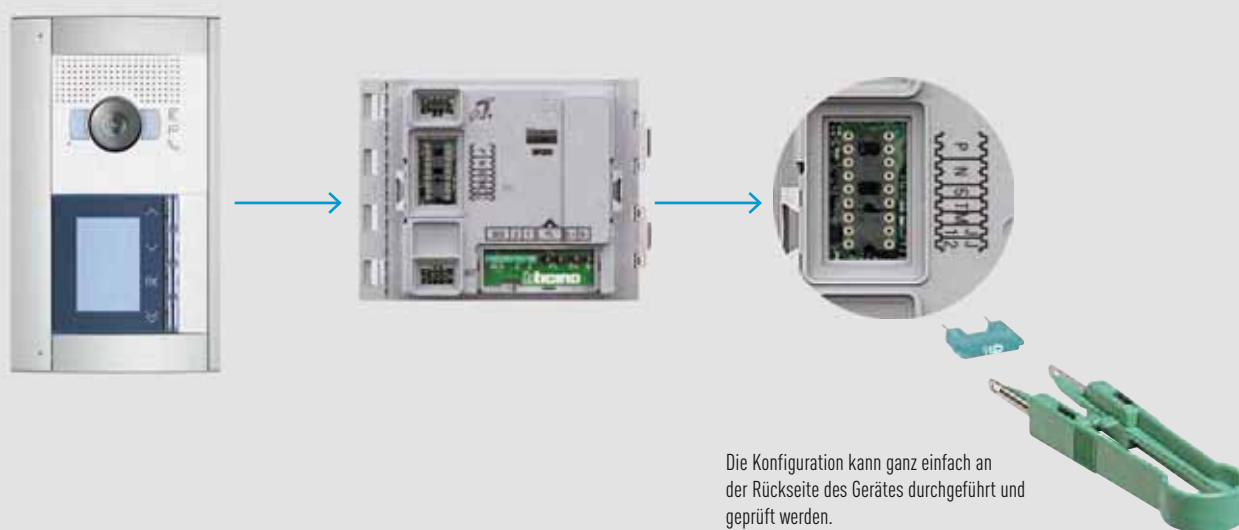
Es wird empfohlen, die Hausstationen ebenfalls in einer Höhe von 160 – 165 cm (Oberkante) zu montieren. Die Bedienung der Hausstation, die Sprechverbindung und das Betrachten des Bildes ist auf dieser Höhe optimal.



Die Konfiguration

Durch die Konfiguration wird den Geräten eine eindeutige Adresse innerhalb des Systems zugewiesen – dies erfolgt auf einfache, schnelle und intuitive Weise.

Die Geräte (Türstationen, Hausstationen, Systemgeräte) werden physisch, mittels Konfiguratoren, konfiguriert.



SFERA ALUMINIUM und SFERA ROBUR Türstationen sowie Video-Hausstationen mit Menüführung können auch über PC und spezifischer Software konfiguriert werden. Diese erweiterte Konfiguration bietet einen hohen Grad an Möglichkeiten, wie zum Beispiel:

- Flexiblere Menügestaltung
- Benutzerdefinierte Texte und Beschriftung
- Zugriff auf Hausautomationsfunktionen



Die Konfiguration

Mit Konfiguration ist das Programmieren der Anlage gemeint. Mittels Konfiguratoren (bezeichnet mit 0 bis 9) wird in den jeweiligen Steckplätzen der Tür- und Hausstationen eine eindeutige Identifikation (Adresse) zugewiesen. Mit der Konfiguratorenzange werden die Konfiguratoren in die entsprechenden Steckplätze eingesteckt.

Viele Geräte können auch mittels Software konfiguriert werden (z. B. SFERA und Video-Hausstationen mit Menüführung).

Ein leerer Steckplatz wird vom System als Konfigurator 0 erkannt.

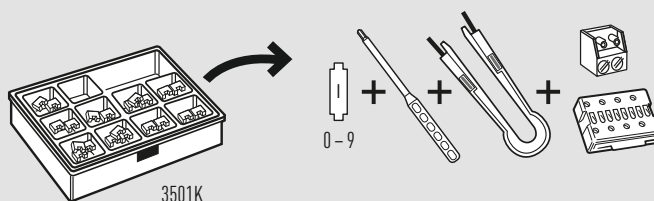
Das System verwendet 2 verschiedene Steckplätze, um die Tür- und Hausstationen zu unterscheiden.

Die Adressierung der Türstationen erfolgt durch den Steckplatz P (0 – 99), während die Adressierung der Hausstationen durch den Steckplatz N erfolgt (0 – 99).

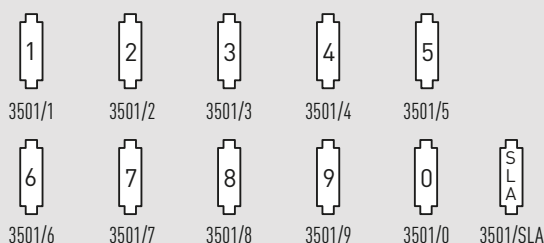
An der Türstation wird, zusätzlich zu P, auch der Steckplatz N konfiguriert, um zu definieren, bei welcher Hausstationsadresse die Türstation zu zählen beginnt. Zusätzlich kann bei der Hausstation der Steckplatz P konfiguriert werden, um diese einer bestimmten Türstation zuzuweisen (z. B. Türöffnen oder Bildholen wenn kein Ruf erfolgt ist).

Wird eine bestehende Konfiguration unter Spannung geändert, muss das System danach für ca. 1 Minute spannungslos gemacht werden. Beim Wiedereinschalten wird die neue Konfiguration eingelesen. Bitte beachten Sie auch die Konfigurationsmöglichkeiten der einzelnen Produkte in den technischen Datenblättern.

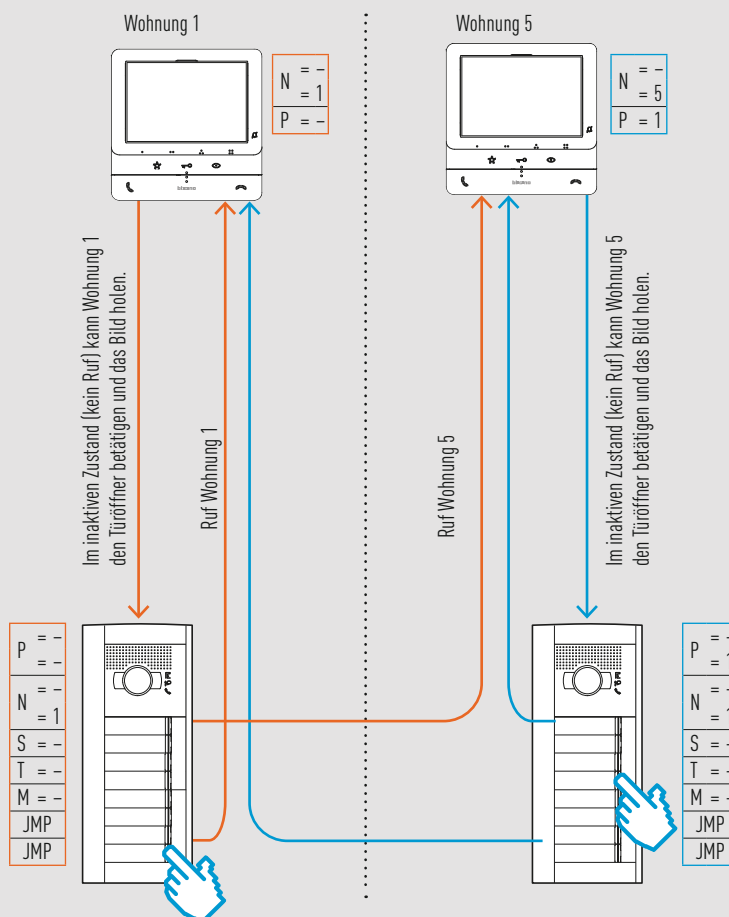
Die Konfiguratoren gibt es in der Box ...



... oder einzeln



Konfigurationsbeispiel



Die Konfiguration

Die Adressierung der Geräte erfolgt mittels Konfiguration, wobei Präzisionswiderstände von 0 bis 9 verwendet werden. Diese Widerstände werden mithilfe einer speziellen Pinzette in die mit Buchstaben gekennzeichneten Steckplätze gesteckt (= Konfiguration). Dies bietet folgende Vorteile:

- Die Konfiguration kann von einer einzelnen Person durchgeführt werden.
- Sie kann auch vor der Montage (im spannungslosen Zustand) erfolgen.
- Die konfigurierten Einstellungen sind an den Geräten jederzeit erkennbar.
- Die Konfiguration kann einfach und schnell kontrolliert, ergänzt oder geändert werden.

Hausstationen, Türlautsprecher sowie eventuell vorhandene Zusatzgeräte wie Türöffnerrelais, Aktivator, Kamera-Interface, Etagenruf-Interface usw. werden konfiguriert. Netzgerät, Audio-/Video-Mixer und Video-Signalverteiler benötigen keine Konfiguration. Verschiedene Einstellungen, wie z. B. die Zeitdauer des Türöffners oder der Signaltyp des Rufes, sowie die Zuordnung einzelner Geräte, können durch entsprechende Konfiguration an die Kundenanforderungen angepasst werden.

Grundsätzlich kann auch unter Spannung konfiguriert werden, jedoch muss das System anschließend für ca. 1 Minute spannungslos gemacht werden. Unmittelbar nach dem (Wieder-)Einschalten führt die Anlage einen Selbsttest durch und ist innerhalb weniger Sekunden betriebsbereit.



KONFIGURATION HAUSSTATIONEN

Bei den Hausstationen werden grundsätzlich 3 verschiedene Steckplätze unterschieden:

N – ADRESSE DER HAUSSTATION

Die Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert. Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät*.

P – ADRESSE EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

Öffnet die Tür oder aktiviert das Videobild der zugeordneten Türstation, wenn die Sprechanlage im Ruhezustand ist.

M ODER MOD (ABHÄNGIG VON DER HAUSSTATION) – AUSWAHL DER ZUSATZFUNKTIONEN

Wie z. B. intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, Steuerung der Hausautomation (siehe auch Datenblätter der Hausstationen).

WENN KEIN KONFIGURATOR GESTECKT IST, ENTSPRICHT DAS DEM KONFIGURATOR 0.

Steckplätze Hausstation

N	P	MOD
● ● ● ● ● ●	● ● ● ● ● ●	● ● ● ● ● ●

Der jeweils linke Steckplatz in N, P und MOD steht für die Zehner-Stelle.

Der jeweils rechte Steckplatz in N, P und MOD steht für die Einer-Stelle.

Dieses Beispiel zeigt die Konfigurationskammer einer Video-Hausstation. Darin enthalten sind je 2 Steckplätze von N, P und MOD. Der linke Steckplatz gibt immer die ZEHNER-Stelle an, während der rechte Steckplatz für die EINER-Stelle steht und entspricht somit der üblichen Schreibweise von Zahlen. Eine Hausstation mit der Adresse 13 hat somit im linken Steckplatz von "N" den Konfigurator mit der Nummer 1 und im rechten Steckplatz von "N" den Konfigurator mit der Nummer 3.

* Bei Video-Hausstationen beachten Sie bitte, dass ein gleichzeitiges Einschalten der Monitore nur mit einer zusätzlichen Spannungsversorgung möglich ist. Ansonsten kann mit den MASTER-SLAVE-Jumpfern an den Video-Hausstationen gearbeitet werden (siehe Datenblatt der Hausstationen). Für das Einfamilienhaus oder Installationen mit Wohnungs-Interface können bis zu 5 Hausstationen parallel betrieben werden.

Die Konfiguration

KONFIGURATION TÜRSTATIONEN

Bei den Türstationen werden grundsätzlich 4 verschiedene Steckplätze unterschieden:

N – RUFNUMMER BZW.

ADRESSENZUORDNUNG DER

HAUSSTATIONEN

Mit diesem Steckplatz wird die Ruftastenzuordnung an der Türstation festgelegt (z. B. N=1). Damit wird die Hausstation mit dieser Adresse der untersten Ruftaste zugeordnet (siehe Abb. unten). Die weitere Zuordnung erfolgt automatisch und fortlaufend. Bei Türstationen mit digitalem Ruf (Zehnertastatur) wird der Steckplatz N nicht konfiguriert.

P – ADRESSE DER TÜRSTATION

In einer Anlage mit nur einer Türstation wird P nicht konfiguriert. Dies entspricht der Adresse P=0 und heisst, dass der Türöffner dieser Türstation auch im Ruhezustand der Anlage geöffnet werden kann. Ist eine Videotürstation vorhanden, kann (mittels Bildaktiverungstaste) das Kamerabild an der Hausstation aktiviert werden. Nebentürstationen werden fortlaufend konfiguriert (1 bis 99) und öffnen nur von jener Hausstation, welche angeläutet wurde.

S – SIGNALTYP DES TÜRUFES

Der Konfigurator in S im Türlautsprecher bestimmt den Signaltyp des Rufes von der Türstation.

T – ZEITEINSTELLUNG DES TÜRÖFFNERKONTAKTS

Der Konfigurator im Steckplatz T des Türlautsprechers bestimmt die Zeitdauer der Aktivierung des Türöffners. Ohne Konfigurator beträgt die Zeit 4 Sekunden.

WENN KEIN KONFIGURATOR

GESTECKT IST, ENTSPRICHT DAS DEM KONFIGURATOR 0.

Steckplätze Türstation

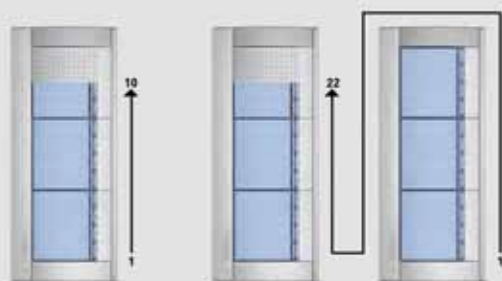
P	N	T	S
●	●	●	●
●	●	●	●

S – Signaltyp des Türufes

Kein Konfigurator	1	2	3
Zweiton	Einton pulsierend	Zweiton	Dauerton
1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz
600 Hz	0 Hz	2400 Hz	

T – Zeiteinstellung des Türöffnerkontakts

Kein Konfigurator	1	2	3	4	5	6	7
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	Taster	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.



Beispiel für die automatische, progressive Zuordnung der Ruftasten an der Türstation mit 10 oder 22 Ruftasten. N = 1

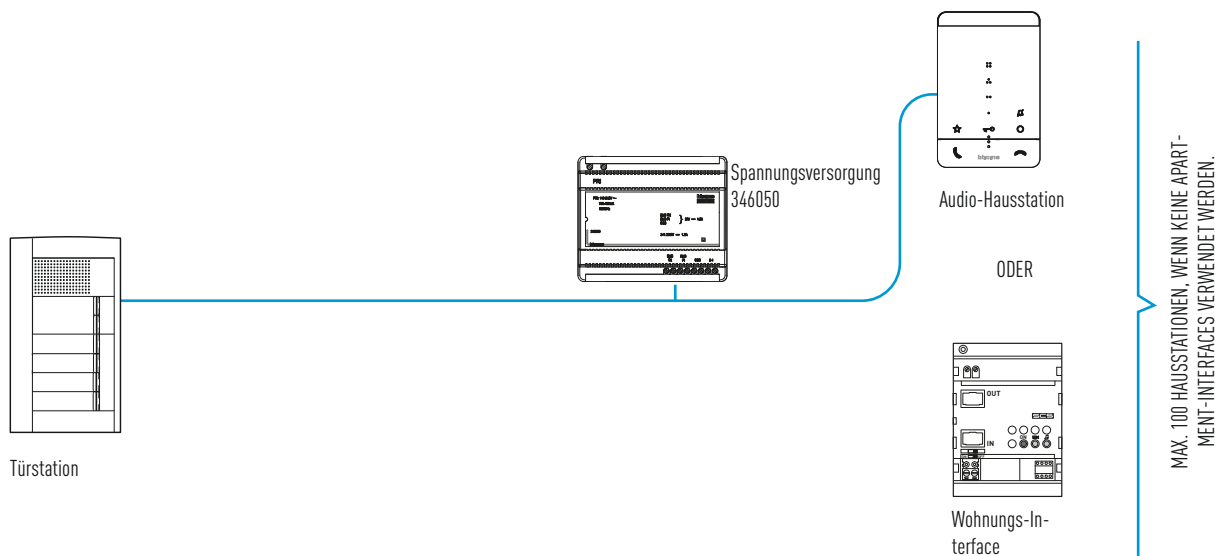
Die Türstationen SFERA, LINEA 2000 und LINEA 3000 folgen dieser automatischen, progressiven Zuordnung.

Bei den Türstationen LINEA 300 und dem Einbaulautsprecher erfolgt die Ruftastenzuordnung von oben nach unten (siehe auch Datenblatt von Best.Nr. 346991 in Kapitel IV).

Installationsrichtlinien

Realisierbare Anlagen

AUFBAU EINES AUDIO-SYSTEMS MIT SPANNUNGSVERSORGUNG 346050



- Max. 100 Audio-Hausstationen, wenn kein Wohnungs-Interface oder Strangverteiler verwendet wird
- Max. 3 Hausstationen und/oder Zusatzläutwerke auf einer Ruftaste (ausgenommen Einfamilienhaus)
- Max. 5 Hausstationen und/oder Zusatzläutwerke auf einer Ruftaste bei Verwendung eines Wohnungs-Interfaces Best.Nr. 346850 oder im Einfamilienhaus

BEISPIEL AUDIOSYSTEM

In einem Audiosystem mit einer Türstation (ohne Erweiterungskomponenten) können maximal 100 Hausstationen angeschlossen werden. Beispiel:

- 100 Wohnungen mit 1 Hausstation (oder Wohnungs-Interface)
- 80 Wohnungen mit 1 Hausstation (oder Apartment-Interface) und 10 Wohnungen mit 2 Hausstationen
 $\rightarrow 80 + (10 \times 2) = 100$
- 71 Wohnungen mit 1 Hausstation (oder Wohnungs-Interface), 10 Wohnungen mit 2 Hausstationen, 2 Wohnungen mit 3 Hausstationen und 1 Aktivator für Lichtsteuerung
 $\rightarrow 71 + (10 \times 2) + (2 \times 3) + 3 = 100$

Bei Realisierung einer Anlage werden eventuell noch weitere Zusatzgeräte verwendet. In diesem Fall muss die Anzahl der maximal möglichen Hausstationen reduziert werden:

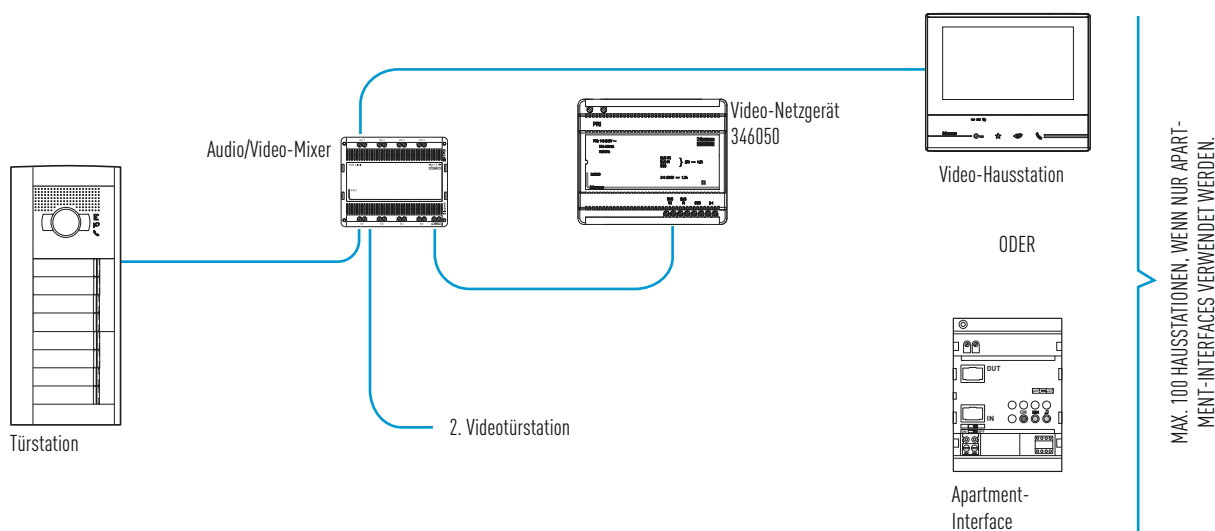
- Für jedes zusätzliche Infomodul Best.Nr. 352200 (ausser den bereits in der Tabelle vorhandenen) müssen von der Maximalanzahl 3 Hausstationen entfernt werden.
- Für folgende Zusatzgeräte muss je 1 Hausstation abgezogen werden: Eta-genruf-Interface Best.Nr. 346833 oder Tastsensor 067553 bzw. L/H4551M2/K4652M2.

- Für jeden Aktivator Best.Nr. 346210 oder Türöffnerrelais Best.Nr. 346230 müssen 3 Hausstationen abgezogen werden. Sollten diese lokal versorgt werden (z. B. mit Netzgerät Best.Nr. 346050), muss nur 1 Hausstation abgezogen werden.
- Für die Ausführungen mit Haupt- und Nebentürstation: Die Anzahl der Ruftasten an den Nebentürstationen ergibt sich aus der Gesamtzahl der Hausstationen dividiert durch die Anzahl der Nebentürstationen in der Anlage (z. B. 1 Haupttürstation mit 26 Ruftasten, 2 Nebentürstationen mit je 13 Ruftasten).

Installationsrichtlinien

Realisierbare Anlagen

AUFBAU EINES VIDEO-SYSTEM MIT VIDEO-NETZGERÄT 346050



- Max. 64 Video-Hausstationen wenn Geräte mit Menüführung lokal zusatzversorgt werden
- Max. 50 Video-Hausstationen wenn Geräte mit Menüführung NICHT lokal zusatzversorgt werden
- Max. 3 Hausstationen und/oder Zusatzlautwerke auf einer Ruftaste (ausgenommen Einfamilienhaus)
- Max. 5 Hausstationen und/oder Zusatzlautwerke auf einer Ruftaste bei Verwendung eines Wohnungs-Interfaces Best.Nr. 346850 oder im Einfamilienhaus

BEISPIEL VIDEOSYSTEM

In einem Videosystem mit einer Türstation (ohne Erweiterungskomponenten) können maximal 64 Hausstationen angeschlossen werden. Beispiel:

- 64 Wohnungen mit 1 Hausstation (oder Wohnungs-Interface)
- 50 Wohnungen mit 1 Hausstation (oder Wohnungs-Interface) und 7 Wohnungen mit 2 Hausstationen
→ $50 + (7 \times 2) = 64$
- 38 Wohnungen mit 1 Hausstation (oder Wohnungs-Interface), 10 Wohnungen mit 2 Hausstationen, 1 Wohnungen mit 3 Hausstationen und 1 Aktivator für Lichtsteuerung
→ $38 + (10 \times 2) + (1 \times 3) + 3 = 64$

Bei der Verwendung des Strangverteilers Best.Nr. 346851 und/oder Wohnungs-Interface Best.Nr. 346850 kann ein System auf bis zu 3.900 Hausstationen erweitert werden.

Bei Verwendung des Audio/Video-Mixers Best.Nr. F441 können bis zu 4 Videotürstationen und 4 Steigleitungen installiert werden. Zusätzliche Audiotürstationen können auf der SCS- oder IN-Klemme des Mixers angeschlossen werden. Die maximale Stromaufnahme der Geräte an einem Steigstrang darf 720 mA nicht überschreiten. An einem Steigstrang sind bis zu 26 Video-Hausstationen + 6 Etagenverteiler Best.Nr. 346841 möglich.

Wenn eine sehr hohe Anzahl an Video-Hausstationen notwendig ist, kann die Türstation SFERA lokal zusatzversorgt werden. Sollten zusätzliche Kameras notwendig sein, können diese mittels Kamera-Interface Best.Nr. 347400 eingebunden werden.

Wenn mehr als 2 Videotürstationen benötigt werden, muss der Audio/Video-Mixer Best.Nr. F441 verwendet werden.

In Mehrteilnehmeranlagen müssen die Video-Innenstellen Classe 300X13E und Classe 300EOS with Netatmo immer lokal zusatzversorgt werden.

Für die Planung komplexer Sprechanlagen steht Ihnen unser technischer Support selbstverständlich gerne zur Verfügung.

ACHTUNG: Wenn mindestens 1 Lokalverstärker des Soundsystems angeschlossen wird, reduziert sich der Maximalstrom am Ausgang des F441 auf 600 mA.

Installationsrichtlinien

Videosysteme

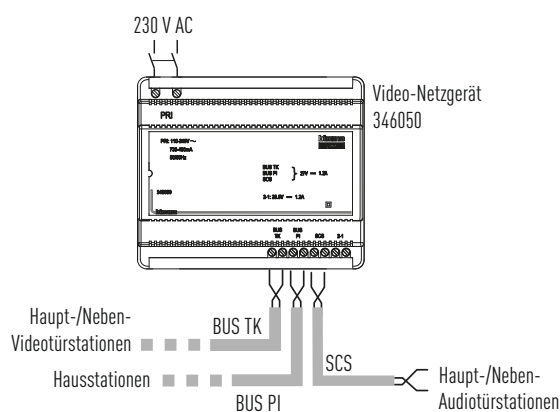
Ein Videosystem kann auf 2 verschiedenen Arten realisiert werden.

■ Mit Video-Netzgerät Best.Nr. 346050
(2 Videotürstationen + 1 Steigleitung oder umgekehrt).

■ Mit Audio/Video-Mixer Best.Nr. F441
(4 Videotürstationen + 4 Steigleitungen).

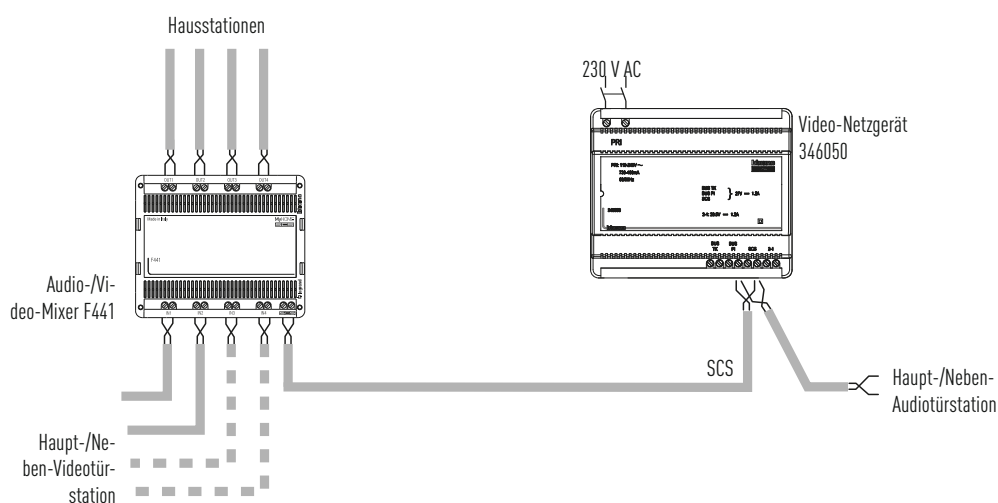
VERKABELUNG MIT VIDEO-NETZGERÄT

BEST.NR. 346050



VERKABELUNG MIT AUDIO/VIDEO-MIXER BEST.NR. F441

MIXER BEST.NR. F441



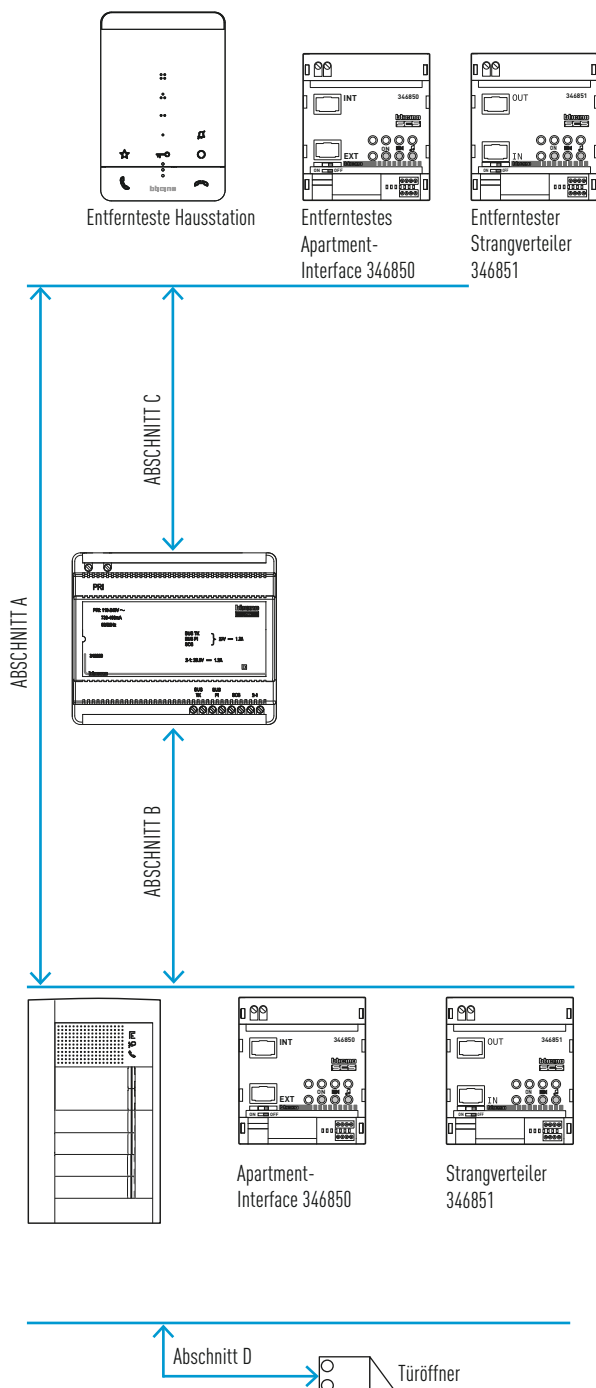
Installationsrichtlinien

Leitungslängen, Audiosysteme

AUDIO-SYSTEME BIS 100 HAUSSTATIONEN (MIT SPANNUNGSVERSORGUNG 346050)

Sollen Leitungen mit anderen Querschnitten, als unten dargestellt, verwendet werden, kontaktieren Sie bitte unseren technischen Support. Für den Abschnitt C werden die Interfaces Best.

Nr. 346850 und 346851, wie Haustelefone, betrachtet, für den Abschnitt B wie eine Türstation mit 26 Ruftasten.



Türstation SFERA mit:
Lautsprechermodul Best.Nr. 351100
Ruftast-Modul Best.Nr. 352000 (einreihig)
oder 352100 (zweireihig)

ENTFERNUNG ABSCHNITT C: SPANNUNGSVERSORGUNG – ENTFERNTESTE HAUSSTATION

Kabelquerschnitt (mm²)	0,28 mm²	Bticino-Kabel 336904	1 mm²
100 Hausstationen	100 m	150 m	320 m
66 Hausstationen	120 m	190 m	380 m
50 Hausstationen	150 m	250 m	450 m
26 Hausstationen	180 m	320 m	560 m

ENTFERNUNG ABSCHNITT B: TÜRSTATION – SPANNUNGSVERSORGUNG

Kabelquerschnitt (mm²)	0,28 mm²	Bticino-Kabel 336904	1 mm²
100 Ruftasten	100 m	180 m	310 m
66 Ruftasten	130 m	240 m	420 m
50 Ruftasten	150 m	250 m	450 m
26 Ruftasten	200 m	290 m	580 m
352500 + 353000	130 m	240 m	420 m

Abschnitt A = Abschnitt B + C: Max. 1000 m ohne Interfaces Best.Nr. 346850 oder Best.Nr. 346851.

ENTFERNUNG ABSCHNITT D: TÜRSTATION – TÜRÖFFNER

Kabelquerschnitt (mm²)	0,28 mm²	Bticino-Kabel 336904	1 mm²
Klemmen S+ S-	30 m	50 m	100 m

Installationsrichtlinien

Anlagengrößen für Audiosysteme mit Ruftasten

AUDIO-SYSTEME, MAX.

100 HAUSSTATIONEN (MIT

SPANNUNGSVERSORGUNG 346050)

SFERA TÜRSTATION MIT RUFTASTENMODULEN, EINBAULAUTSPRECHER UND MINISFERA			
	SFERA		Einbaulautsprecher 346991
Türstationen	Max. Anzahl Hausstationen	Max. Anzahl Infomodule	Max. Anzahl Hausstationen
1	100	1	100*
2	64	2	64*
3	50	3	50
4	38	4	38
5	30	5	30
6	22	6	22
7	18	7	18
8	14	8	14
9	10	9	10
1 Haupt + 2 Neben	76	1	76
1 Haupt + 3 Neben	48	1	48
1 Haupt + 4 Neben	48	1	48
2 Haupt + 2 Neben	46	2	46
2 Haupt + 3 Neben	42	2	42
2 Haupt + 4 Neben	40	2	40
3 Haupt + 2 Neben	38	3	38
3 Haupt + 3 Neben	36	3	36
3 Haupt + 4 Neben	32	3	32

* Am Einbaulautsprecher Best.Nr. 346991 können maximal 6 Erweiterungsmodule Best.Nr. 346992 angeschlossen werden. Bei Systemen mit mehr als 56 Hausstationen müssen 2 Einbaulautsprecher verwendet werden, die maximale Anzahl von 100 Hausstationen darf nicht überschritten werden.

ANMERKUNG:

- Haupttürstationen sind jene Türstationen, welche alle Hausstationen im System anläuten können, während die Nebentürstationen (mit Ruftasten) nur einem Teil der Hausstationen zugeordnet sind.
- Die in dieser Tabelle dargestellten Anlagen mit mehreren Türstationen teilen sich einen Gesprächsweg. Sollten mehrere Gesprächswege notwendig sein (Haupt-/Nebentürstation) müssen Strangverteiler Best.Nr. 348651 verwendet werden.
- Für die Ausführungen mit Haupt- und Nebentürstation: Die Anzahl der Ruftasten an den Nebentürstationen ergibt sich aus der Gesamtzahl der Hausstationen dividiert durch die Anzahl der Nebentürstationen in der Anlage.
- Bei Realisierung einer Anlage werden eventuell noch weitere Zusatzgeräte verwendet. In diesem Fall muss die Anzahl der maximal möglichen Hausstationen reduziert werden:
 - Für jedes zusätzliche Infomodul Best.Nr. 352200 (ausser den bereits in der Tabelle vorhandenen) müssen von der Maximalanzahl 3 Hausstationen entfernt werden.
 - Für folgende Zusatzgeräte muss je 1 Hausstation abgezogen werden: Etagenruf-Interface Best.Nr. 346833 oder Tastsensor Best.Nr. 067553 bzw. K4652M2.
 - Für jeden Aktivator Best.Nr. 346210 oder Türöffnerrelais Best.Nr. 346230 müssen 3 Hausstationen abgezogen werden. Sollten diese lokal versorgt werden (z. B. mit Netzgerät Best.Nr. 346050) muss nur 1 Hausstation abgezogen werden.

Installationsrichtlinien

Anlagengrößen für Audiosysteme mit digitalem Ruf

AUDIO-SYSTEME, MAX.

100 HAUSSTATIONEN (MIT

SPANNUNGSVERSORGUNG 346050)

SFERA TÜRSTATIONEN MIT DISPLAY UND TASTATUR	
	Türstation bestehend aus: Lautsprechermodul (351100) + Grafikdisplay (352500) + Zehntertastatur (Codelock) (353000)
Türstationen	Anzahl Erweiterungsmodule
1	100
2	70
3	64
4	58
5	52
6	30
1 Haupt + 2 Neben	66
1 Haupt + 3 Neben	60
1 Haupt + 4 Neben	56
2 Haupt + 2 Neben	60
2 Haupt + 3 Neben	54
2 Haupt + 4 Neben	52
3 Haupt + 2 Neben	54
3 Haupt + 3 Neben	51
3 Haupt + 4 Neben	48

ANMERKUNG:

- Haupttürstationen sind jene Türstationen, welche alle Hausstationen im System anläuten können, während die Nebentürstationen (mit Ruftasten) nur einem Teil der Hausstationen zugeordnet sind.
- Die in dieser Tabelle dargestellten Anlagen mit mehreren Türstationen teilen sich einen Gesprächsweg. Sollten mehrere Gesprächswege notwendig sein (Haupt-/Nebentürstation), müssen Strangverteiler Best.Nr. 348651 verwendet werden.
- Für die Ausführungen mit Haupt- und Nebentürstation: die Anzahl der Ruftasten an den Nebentürstationen ergibt sich aus der Gesamtzahl der Hausstationen dividiert durch die Anzahl der Nebentürstationen in der Anlage.
- Bei Realisierung einer Anlage werden eventuell noch weitere Zusatzgeräte verwendet. In diesem Fall muss die Anzahl der maximal möglichen Hausstationen reduziert werden:
 - Für jedes zusätzliche Infomodul Best.Nr. 352200 (ausser den bereits in der Tabelle vorhandenen) müssen von der Maximalanzahl 3 Hausstationen entfernt werden.
 - Für folgende Zusatzgeräte muss je 1 Hausstation abgezogen werden: Etageruf-Interface Best.Nr. 346833 oder Tastsensor Best.Nr. 057553 bzw. K4652M2.
 - Für jeden Aktivator Best.Nr. 346210 oder Türöffnerrelais Best.Nr. 346230 müssen 3 Hausstationen abgezogen werden. Sollten diese lokal versorgt werden (z. B. mit Netzgerät Best.Nr. 346050) muss nur 1 Hausstation abgezogen werden.

Installationsrichtlinien

Leitungslängen – Videosysteme

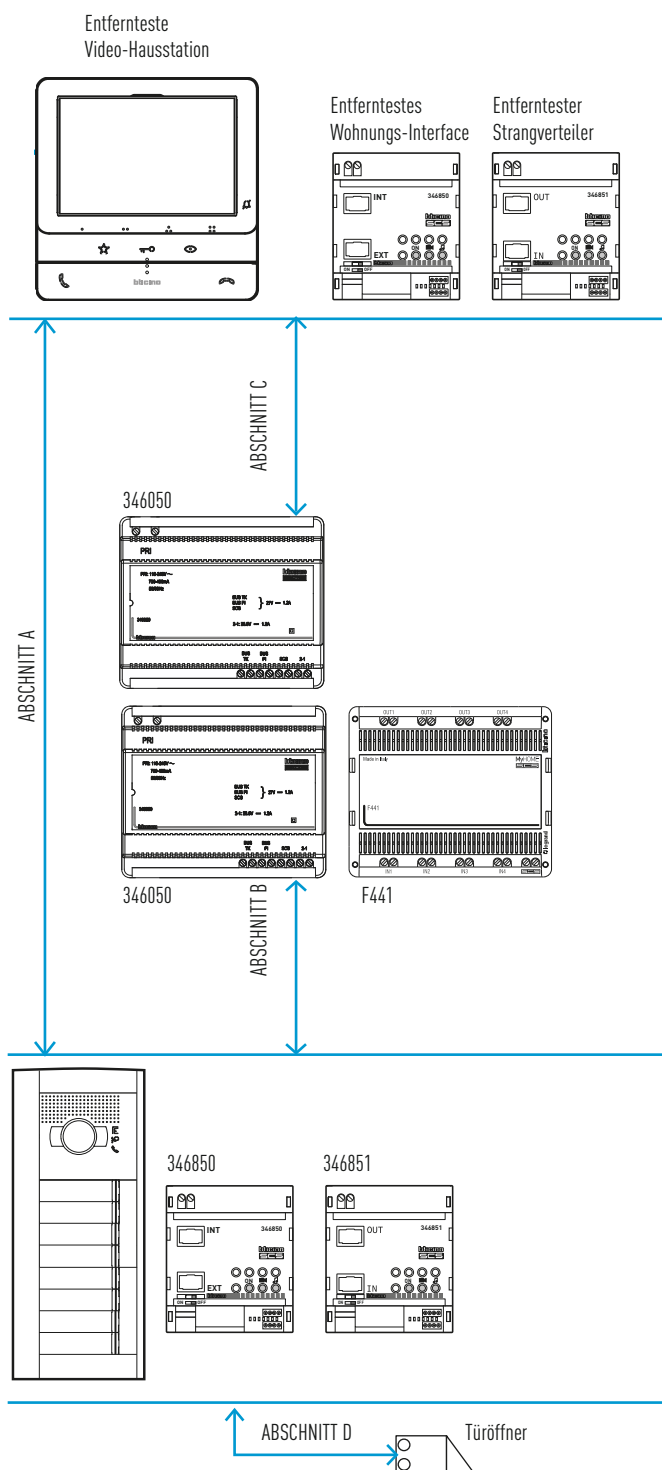
2-DRAHT-VIDEOANLAGEN

Die Anlage kann polaritätsfrei auf zwei Arten verkabelt werden:

- IN/OUT- bzw. Durchschliff-Verkabelung über die Anschlussklemmen der Monitore
- Sternverkabelung mit Etagenverteiler Best.Nr. 346841

Für den Abschnitt C werden die Interfaces Best.Nr. 346850 und Best.Nr. 346851, wie Haustelefone, betrachtet. Für den Abschnitt B, wie eine Türstation, mit 26 Ruftasten.

Wird eine Anlage ausschliesslich mit Wohnungsinterfaces Best.Nr. 346850 in IN/OUT-Verkabelung errichtet, so gilt an deren Eingängen die max. Kabellänge des Abschnittes C, unabhängig von der Zahl der Interfaces.



Installationsrichtlinien

Videosysteme

MEHRTEILNEHMERANLAGEN VIDEO

Maximale Anzahl Video-Hausstationen in
Meh rteilnehmeranlagen mit SFERA Vi-
deotürstationen.

Auswahl an Video-Hausstationen:

CLASSE 100 V16B, V16E, X16E sowie CLASSE 300 X13E
und CLASSE 300EOS with NETATMO.

			SFERA TÜRSTATION BESTEHEND AUS: Lautsprechermodul (351100) ■ Night + Day-Kamera Weitwinkel (352400) ■ Ruftastmodul (352000 – 352100) ODER Kameramodul mit Lautsprecher (351200 – 351300) ■ Ruftastmodul (352000 – 352100)	SFERA TÜRSTATION BESTEHEND AUS: Lautsprechermodul (351100) ■ Night + Day-Kamera Weitwinkel (352400) ■ Grafikdisplay (352500) ■ Zusatztastatur/Codelock (353000) ODER Kameramodul mit Lautsprecher (351200 – 351300) ■ Grafikdisplay (352500) ■ Zusatztastatur/Codelock (353000)
Türstationen	Netzgerät für Anlage	Zusätzliches Netzgerät für Türstation	Max. Anzahl Video-Hausstationen	Max. Anzahl Video-Hausstationen
1 Video*	1	—	32	32
2 Video	1	—	20	20
3 Video	1	—	16	4
1 Haupt-Video 2 Neben-Audio oder -Video	1	—	18	18
1 Video*	1	1	50	64*
2 Video*	1	2	50	64*
3 Video*	1	3	50	60*
4 Video*	1	4	50	56*
1 Haupt-Video 2 Haupt-Audio	1	1	34	42
1 Haupt-Video 2 Neben-Audio	1	1	42	46

***ANMERKUNG:** Werden alle Teilnehmer über das Wohnungsinterface Best.Nr. 346850 angeschlossen und lokal versorgt, so sind 100 Teilnehmer Video realisierbar.
Bei der Planung einer Anlage unterstützt Sie unsere Technik gerne.

Installationsrichtlinien

Videosysteme

ABSCHNITT A: TÜRSTATION – ENTFERNUNG VIDEO-HAUSSTATION

Kabelquerschnitt (mm²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Hausst./2 RT	50 m	200 m	140 m	180 m
5 Hausst./5 RT	50 m	200 m	140 m	155 m
10 Hausst./10 RT	50 m	200 m	140 m	145 m
26 Hausst./26 RT	50 m	200 m	140 m	125 m
38 Hausst./38 RT	50 m	200 m	140 m	110 m
38 Hausst./38 RT mit Zusatznetzgerät	50 m	200 m	140 m	170 m
38 Hausst./digit. Ruf	50 m	200 m	140 m	115 m
64 Hausst./digit. Ruf	50 m	200 m	140 m	–

ABSCHNITT C: NETZGERÄT – ENTFERNTESTE VIDEOHAUSST.

Kabelquerschnitt (mm²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Hausst. IN/OUT	50 m	200 m	130 m	90 m
5 Hausst. IN/OUT	50 m	200 m	130 m	90 m
10 Hausst. IN/OUT	50 m	190 m	120 m	80 m
26 Hausst. IN/OUT	50 m	170 m	110 m	70 m
5 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	200 m	110 m	80 m
10 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	160 m	100 m	70 m
26 Hausst. mit Etagenverteiler	50 m	130 m	80 m	60 m
64 Hausst. mit Etagenverteiler	–	85 m	55 m	–

ABSCHNITT B: NETZGERÄT – TÜRSTATION

Kabelquerschnitt (mm²)	2 unverdrillte Adern > 0,2 mm²	Bticino-Kabel 336904	verdrillte Telefonleitung > 0,28 mm²	Adernpaar in Kabel CAT5
2 Ruftasten	50 m	200 m	115 m	90 m
10 Ruftasten	50 m	170 m	100 m	75 m
26 Ruftasten	50 m	150 m	95 m	65 m
38 Ruftasten	50 m	140 m	90 m	60 m
38 > Ruftasten mit lokalem Anschluss	50 m	200 m	140 m	120 m
Digitaler Ruf	50 m	150 m	95 m	65 m

ABSCHNITT D: TÜRSTATION – TÜRÖFFNER

Kabelquerschnitt (mm²)	0,28 mm²	Bticino-Kabel L4669	Bticino-Kabel 336904	1 mm²
S+ S– Klemmen	30 m	30 m	50 m	100 m

Wir empfehlen pro Steigleitung nicht mehr als 26 Video-Hausstationen zu realisieren.
Bei mehr als 2 Steigleitungen verwenden Sie bitte Audio/Video-Mixer Best.Nr. F441

SFERA Türstationen

Montage

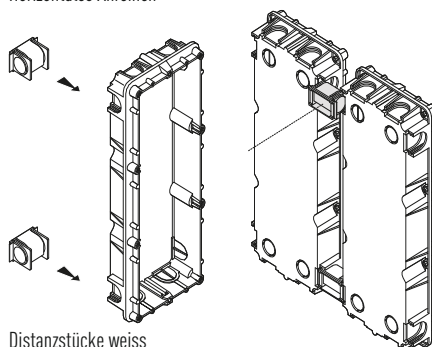
UP-SFERA TÜRSTATIONEN

Bei der Wahl und Installation der SFERA Türstationen folgen Sie bitte nachstehenden Anweisungen. Wir empfehlen, die Türstation auf einer Höhe von 165 cm vom Boden (Oberkante UP-Kasten) zu montieren.

ANREIHEN DER UP-KÄSTEN AUS KUNSTSTOFF

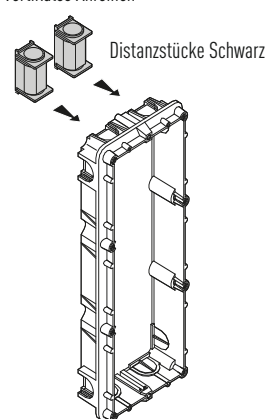
Die 2- und 3-moduligen UP-Kästen aus Kunststoff werden mit Distanzstücken geliefert, welche es ermöglichen, zwei oder mehrere UP-Kästen horizontal oder vertikal anzureihen und zu verbinden. Pro UP-Kasten sind 2 unterschiedliche Distanzstücke beige (je 1 Stück). Das weisse (kürzere) Distanzstück ist für die horizontale Montage, die schwarze Version wird für die vertikale Installation verwendet. Diese UP-Kästen sind sowohl für SFERA Aluminium als auch SFERA Robur geeignet.

Anreihen der UP-Kästen aus Kunststoff
Horizontales Anreihen

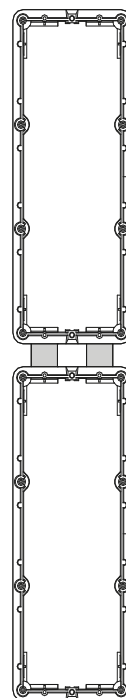


Distanzstücke weiss

Anreihen der UP-Kästen aus Kunststoff
Vertikales Anreihen



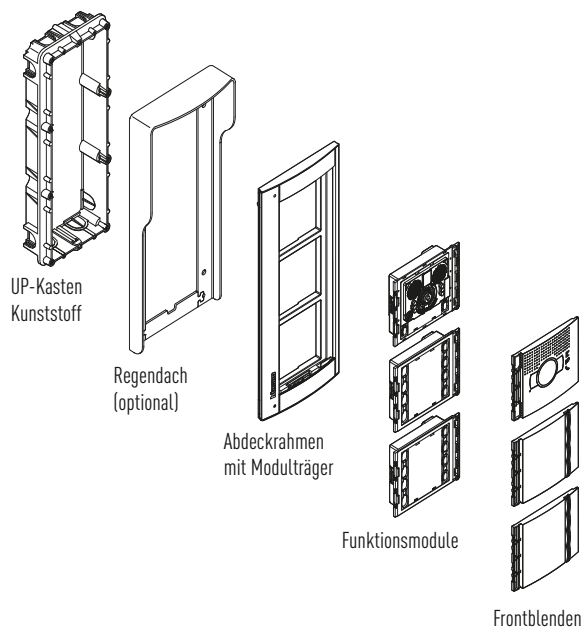
Distanzstücke Schwarz



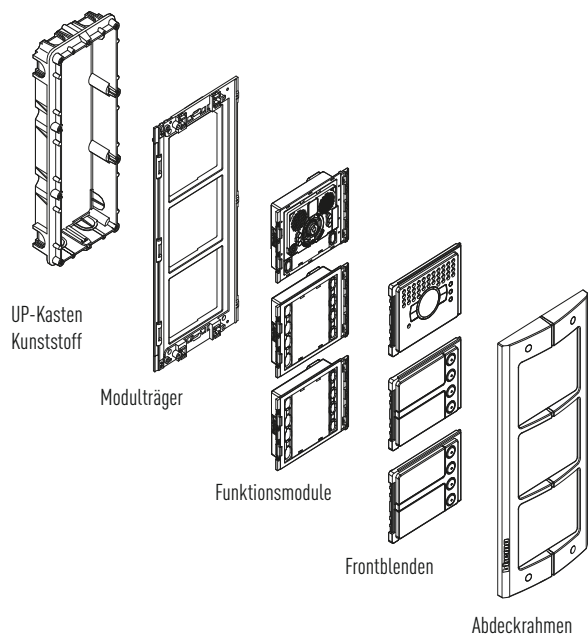
SFERA Türstationen

Montage

Aufbau SFERA Aluminium

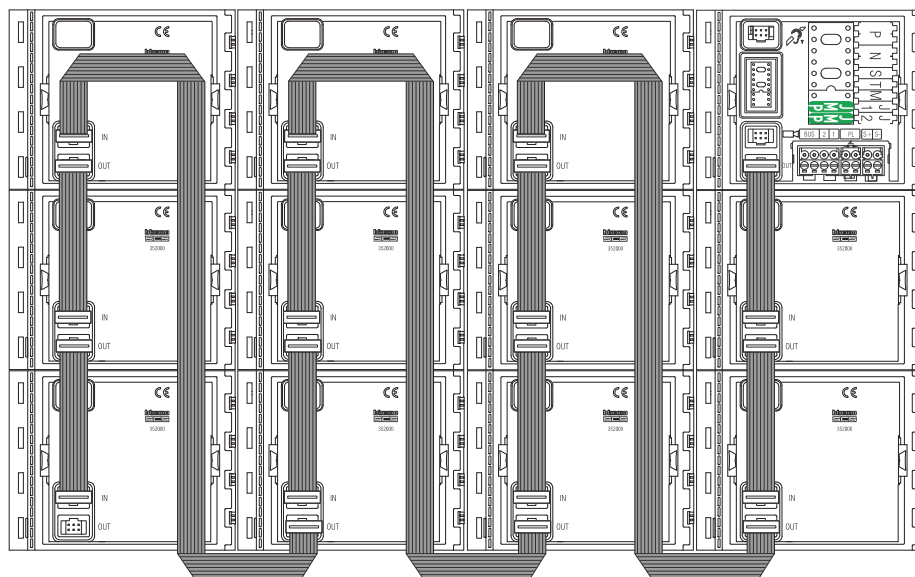
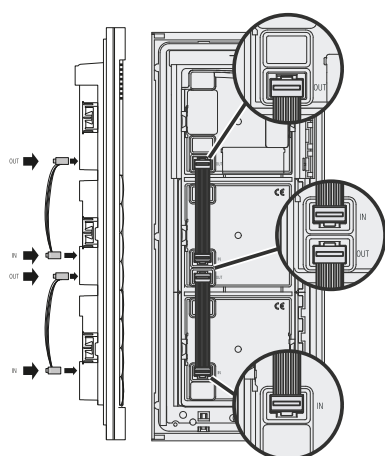


Aufbau SFERA Robur



VERBINDUNG DER FUNKTIONSMODULE MITTELS MITGELIEFERTER FLACHBANDKABEL

Zum Verbinden in die nächste Modulreihe verwenden Sie bitte das Flachbandkabel Best.Nr. 354000.



SFERA Türstationen

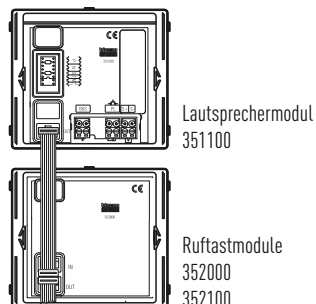
Anordnung der Module

Durch den flexiblen Aufbau der SFERA Türstationen ergeben sich vielfältige Kombinationsmöglichkeiten.

Da nicht alle Möglichkeiten dargestellt werden können, zeigen wir hier die einfachen aber wichtigen Regeln, die

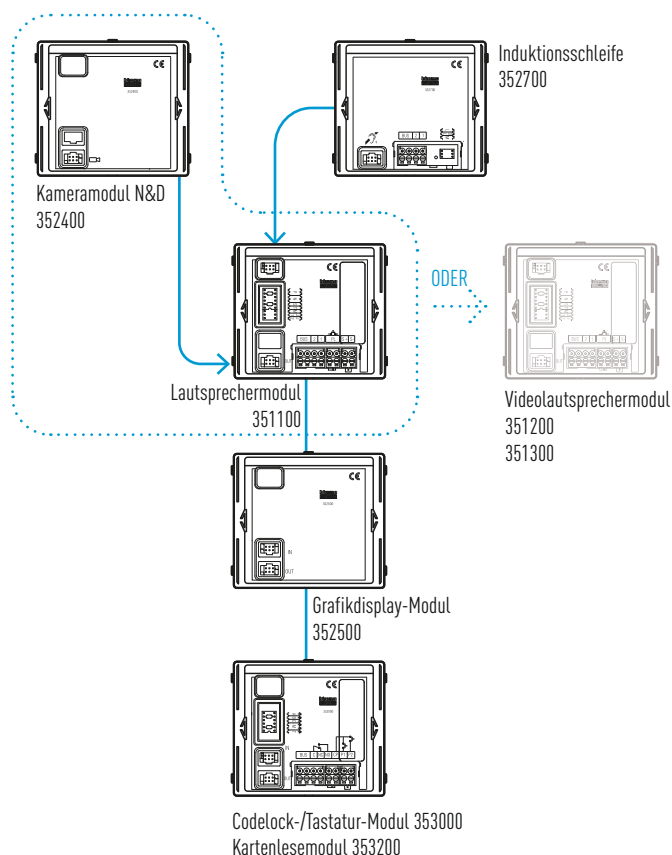
man beim Zusammenstellen der Türstation beachten muss.

DAS HERZSTÜCK DER TÜRSTATION IST IMMER DAS LAUTSPRECHER- BZW. VIDEOLAUTSPRECHERMODUL



Das Lautsprechermodul Best.Nr. 351100 ist ausschliesslich für Audio- und Videoanlagen und für den Anschluss von Ruftastenmodulen Best.Nr. 352000/352100 oder Infomodulen Best.Nr. 352200 konzipiert. Eine Kombination von ein- und zweireihigen Ruftastmodulen ist

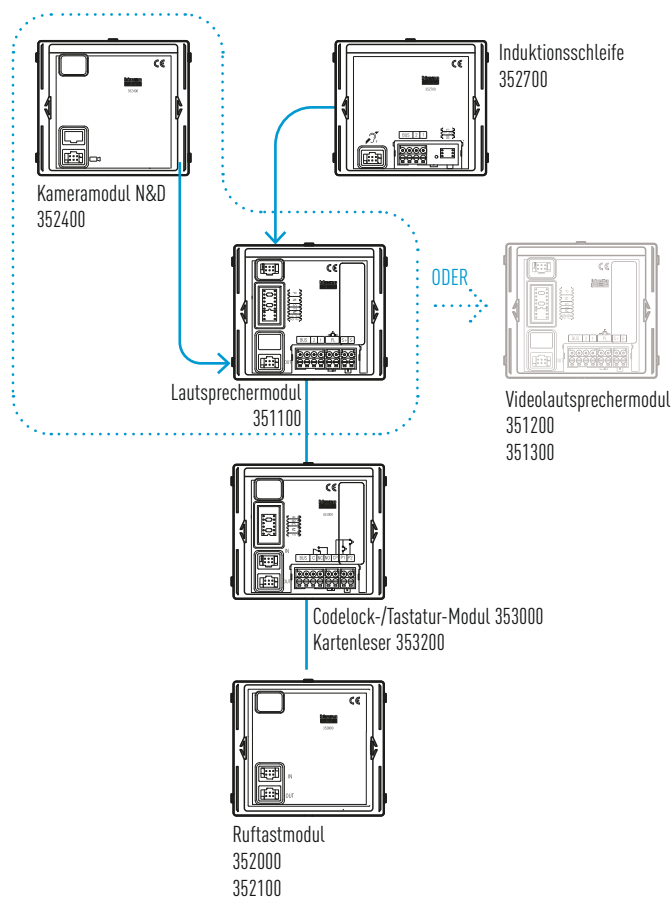
nicht möglich. Videomodule, Induktionsschleifenmodul oder Grafikdisplay sowie das Kamera-Interface Best.Nr. 347400 können ebenfalls verwendet werden.



Das Lautsprechermodul Best.Nr. 351100 bzw. die Videolautsprechermodule Best.Nr. 351200/351300 können mit dem Induktionsschleifenmodul Best.Nr. 352700, dem Grafikdisplay Best.Nr. 352500 und/oder Codelock/Zusatz tastatur Best.Nr. 353000 verwendet werden. Am Lautsprechermodul Best.Nr. 351100 kann ausserdem die Night & Day Weitwinkel-Kamera Best.Nr. 352400 angeschlossen werden.

SFERA Türstationen

Anordnung der Module



Bei der Zusammenstellung der Türstation muss folgende Reihenfolge eingehalten werden. Nach dem Lautsprecher- oder Videolautsprechermodul folgt:

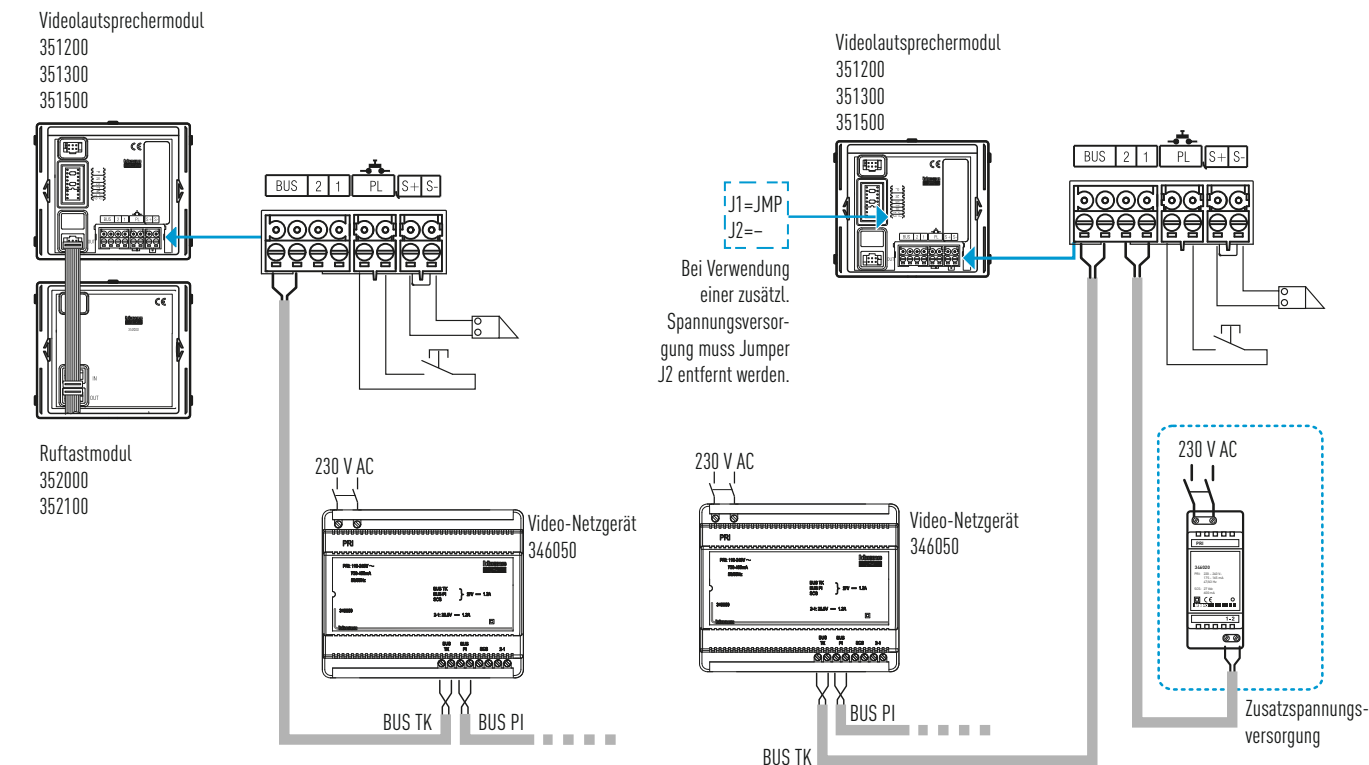
- Grafikdisplay-Modul Best.Nr. 352500
- Zutrittssysteme (Code-lock/Tastatur Best.Nr. 353000, Kartenlesemodul Best.Nr. 353200) werden nach einem evtl. vorhandenen Grafikdisplay installiert. Sollte kein Grafikdisplay in der Türstation vorhanden sein, wird das Zutrittsmodul direkt auf dem Lautsprechermodul angeschlossen. ANMERKUNG: Der Fingerprint von ekey® wird extern verdrahtet und ist daher von dieser Regel ausgenommen!
- Wenn kein Grafikdisplay in der Türstation vorhanden ist, werden die Ruftastenmodule nach den Zutrittssystemen gereiht. Sollte es auch kein Zutrittssystem geben, werden die Ruftastenmodule direkt am Lautsprechermodul angeschlossen.

ANMERKUNG:

- Bei Verwendung des Grafikdisplays Best.Nr. 352500 können keine Ruftastenmodule 352000/352100 verwendet werden. Dies gilt auch im umgekehrten Fall.
- Infomodule Best.Nr. 352200 dürfen gemeinsam mit Grafikdisplay oder Zutrittssystem verwendet und an jeder Position der Türstation gereiht werden. Die einzige Begrenzung ist die Anzahl der Module, damit die maximale Stromaufnahme des Systems nicht überschritten wird (siehe Tabelle Systemlimits).
- Die Zutrittssysteme (Code-lock/Tastatur Best.Nr. 353000, Kartenlesemodul Best.Nr. 353200) können einzeln oder gleichzeitig sowie auch Stand-Alone (ohne Lautsprechermodul) verwendet werden.

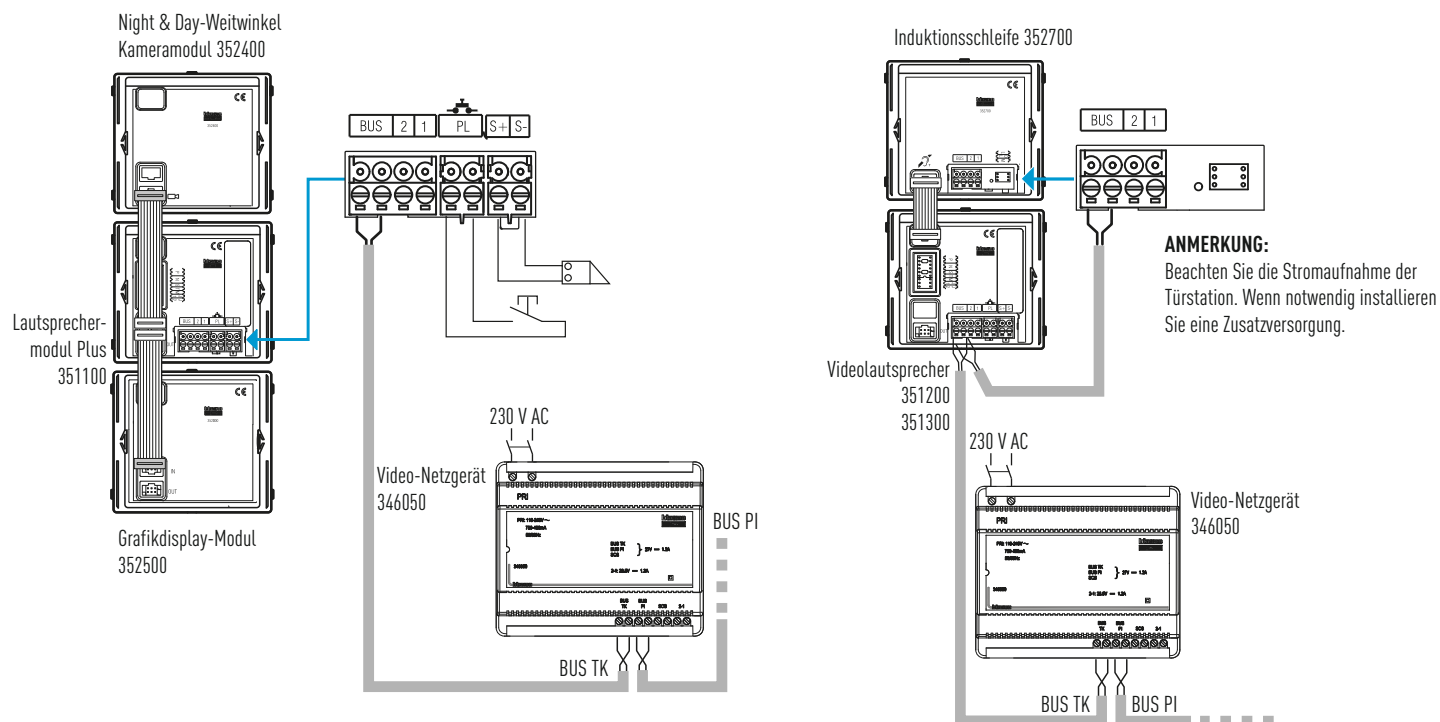
SFERA Türstationen

Verkabelungsbeispiele Video



ANMERKUNG:

Bei mehr als 26 Video-Hausstationen muss die Türstation zusätzlich versorgt werden. Zum Anschluss einer Zusatzspannungsversorgung muss der Jumper (J2) im Lautsprechermodul entfernt werden.



ANMERKUNG:

Das Namensverzeichnis für das Grafikdisplay-Modul wird mit der Software TiSferaDesign am PC erstellt und mittels USB-/Mini-USB-Kabel auf das Modul übertragen.

ANMERKUNG:

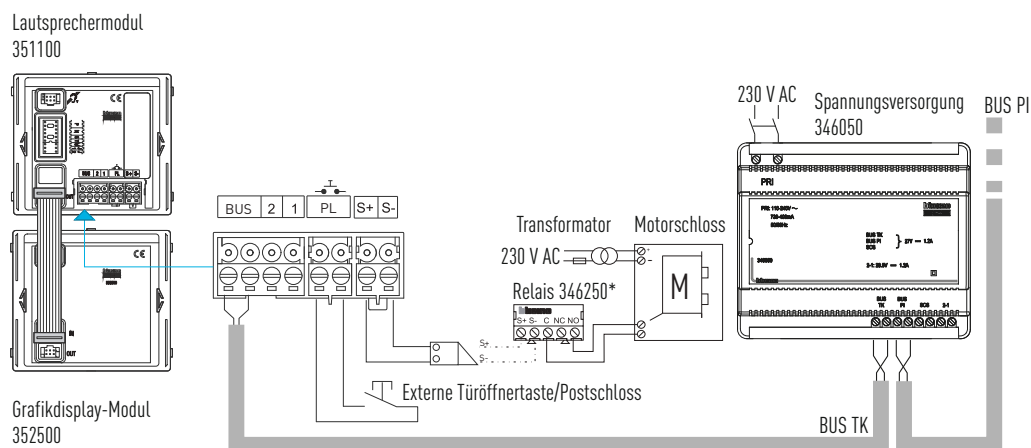
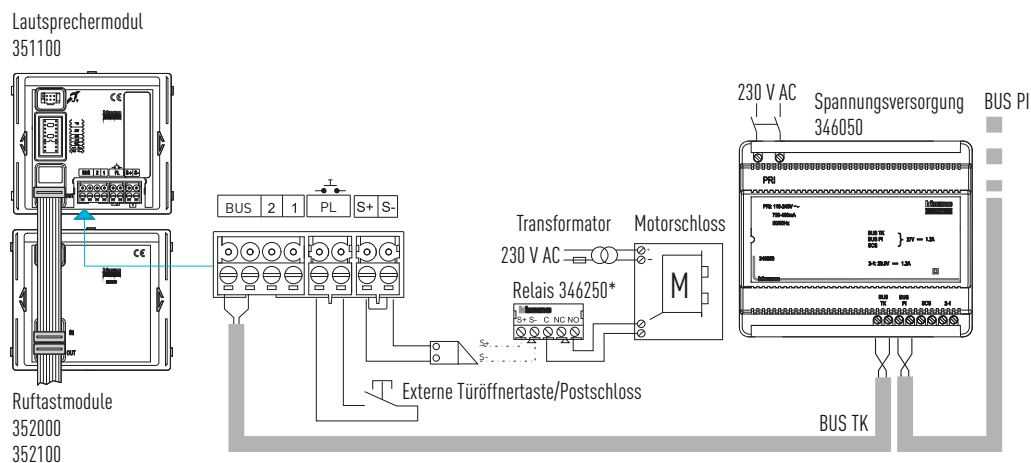
Die Induktionsschleife Best.Nr. 352700 wird direkt am Lautsprechermodul Best. Nr. 351100 oder an den Videolautsprechermodulen Best.Nr. 351200/351300 angeschlossen.

SFERA Türstationen

Verkabelungsbeispiele für Türstation/Kameras

SFERA TÜRSTATION IN AUDIO-SYSTEMEN

Installation mit Lautsprechermodul Best.Nr. 351100



ANMERKUNG:

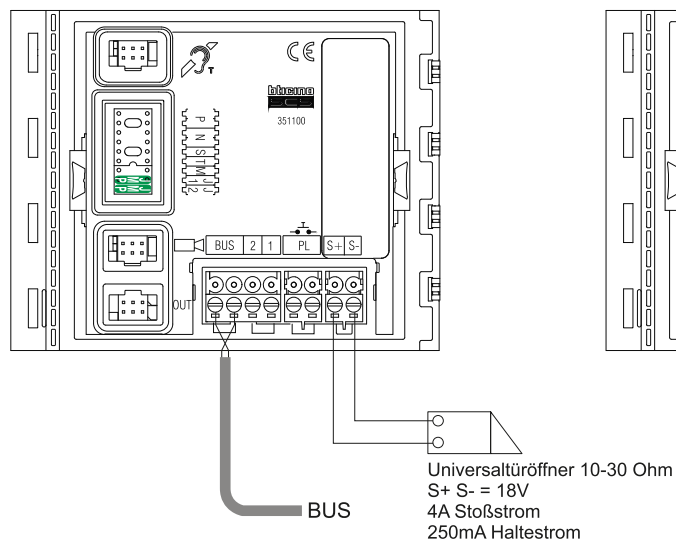
Das Namensverzeichnis für das Grafikdisplaymodul wird mit der Software TiSferaDesign am PC erstellt und mittels USB-/Mini-USB-Kabel auf das Modul übertragen. Für weitere Rufastmodule Best.Nr. 352000/352100 beachten Sie bitte die Installationsvorschriften.

*Falls erforderlich kann unter Verwendung des Relais Best.Nr. 346250 der Türöffnerausgang des Lautsprechers potentialfrei geschaltet werden.

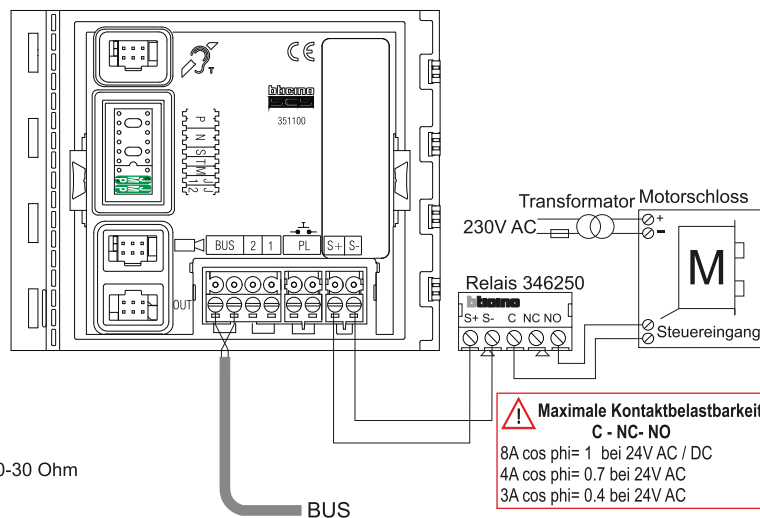
Anschlussplan

Türöffneranschlutung

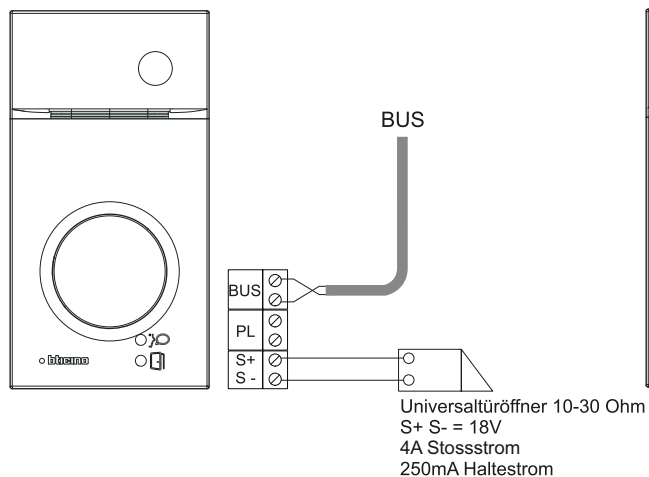
Anschluss eines Türöffners an die Lautsprecher 351100, 351200, 351300 oder 351500



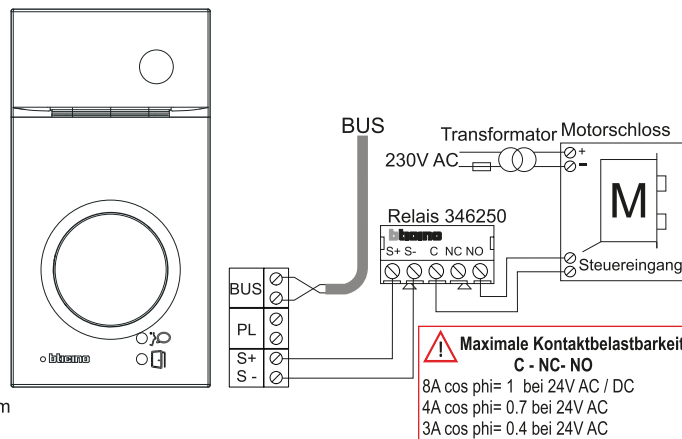
Anschluss eines Motorschlusses mittels Relais 346250 an einen Lautsprecher 351100, 351200, 351300 oder 351500



Anschluss eines Türöffners an die Audio- Türstationen 343071 oder Video-Türstationen 343081 /91 /93



Anschluss einer Motorschlusses mittels Relais 346250 an die Audio- Türstationen 343071 oder Video-Türstationen 343081 /91 /93



Audio-Türlautsprechermodul

Best.Nr. 351100

BESCHREIBUNG

Audio-Türlautsprechermodul mit 4 Ruftasten zur Erstellung von Audio- und Video-Systemen in 2-Draht-Technologie. Erweiterbar mit Night & Day-Weitwinkel-Kamera Best.Nr. 352400, Grafikdisplay Best.Nr. 352500, Modul mit Induktionsschleife Best.Nr. 352700 sowie Codelock/Tastatur Best.Nr. 353000 und Transponder-Lesegerät Best.Nr. 353200. Mit Einstellung der Lautstärke von Lautsprecher und Mikrofon. Zur Verwaltung von bis zu 100 Ruftasten über das Codelock-/Tastatur-Modul oder mit 2-reihigen Ruftastmodulen. Mit 1-reihigen Ruftastmodulen sind bis zu 50 Ruftasten möglich. Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V 4 A Stossstrom – 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Über die Klemmen PL kann eine externe Türöffnertaste (z. B. Postschloss) eingebunden werden. An die Klemmen 1 und 2 kann ein zusätzliches Netzgerät angeschlossen werden (z. B. bei Grossanlagen mit mehreren Türstationen). Das Gerät ist mit mehreren Status-LED ausgestattet, die folgende Betriebszustände anzeigen: Tür offen, Kommunikation aktiv, Ruf getätigt und System besetzt. Integrierter Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung bei Dunkelheit. Mit der entsprechenden Frontblende zu vervollständigen. Das Gerät wird entweder mit Konfiguratoren oder per PC und Software TiSferaDesign konfiguriert.

ANMERKUNG:

– Bei Verwendung der linken Ruftastenreihe am Lautsprechermodul bzw. der 2-reihigen Ruftastmodule muss der Jumper (J1) gezogen werden.

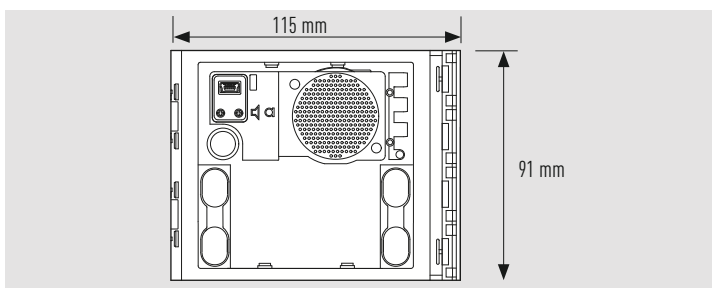
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

- 351101** Front Türlautsprecher SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 351102** Front Türlautsprecher SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 351103** Front Türlautsprecher SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
- 351111** Front Türlautsprecher mit 1 Ruftaste SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 351112** Front Türlautsprecher mit 1 Ruftaste SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 351113** Front Türlautsprecher mit 1 Ruftaste SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
- 351121** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 351122** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 351123** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
- 351141** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 351142** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 351143** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
- 351181** Front Türlautsprecher mit 4 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 351182** Front Türlautsprecher mit 4 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 351183** Front Türlautsprecher mit 4 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
- 351105** Front Türlautsprecher SFERA Robur, IK 10
- 351115** Front Türlautsprecher mit 1 Ruftaste SFERA Robur, IK 10
- 351125** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten SFERA Robur, IK 10
- 351145** Front Türlautsprecher mit 2 Ruftasten, 2-reihig SFERA Robur, IK 10
- 351185** Front Türlautsprecher mit 4 Ruftasten SFERA Robur, IK 10

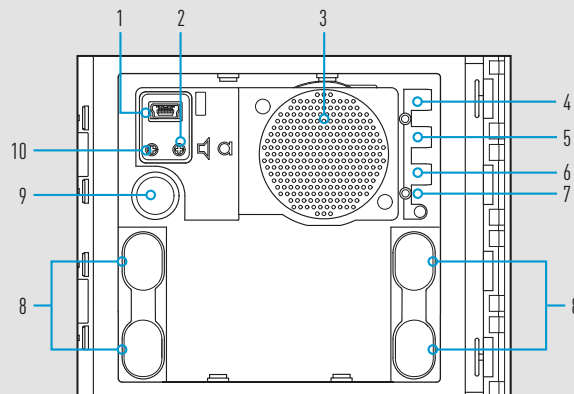
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch ohne LED-Hintergrundbeleuchtung:	10 mA
Eigenverbrauch mit LED-Hintergrundbeleuchtung:	15 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	65 mA
Betriebstemperatur:	–25 °C bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

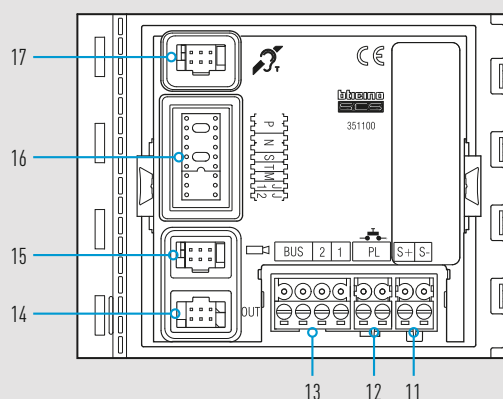
ABMESSUNGEN



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 Mini-USB-Anschluss an den PC: Zum Up- und Download von Konfigurationsdateien bzw. zur Aktualisierung der Geräte-Firmware
- 2 Empfindlichkeitseinstellung des Mikrofons
- 3 Lautsprecher
- 4 LED zur Statusanzeige, **GRÜN = Tür offen**
- 5 LED zur Statusanzeige Kommunikation, **GRÜN = Kommunikation aktiv**
- 6 LED zur Statusanzeige Systemstatus, **GRÜN = System aktiv, ROT = System besetzt**
- 7 Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung bei Dunkelheit
- 8 Ruftasten
- 9 Mikrofon
- 10 Lautstärkeeinstellung des Lautsprechers
- 11 Klemmen zum Anschluss eines Türöffners (18 V, 4 A Stossstrom, Haltestrom 250 mA)
- 12 Klemmen zum Anschluss einer externen Türöffnertaste (z. B. Postschloss)
- 13 Klemmen (1–2) für Zusatzspannungsversorgung und BUS 2-Draht
- 14 Anschlussbuchse zu anderen Modulen
- 15 Anschlussbuchse für Kameramodul (Night & Day) Best.Nr. 352400
- 16 Konfigurator-Steckplätze
- 17 Anschlussbuchse für Modul Best.Nr. 352700 (Modul mit Induktionsschleife und Sprachausgabe)

Audio-Türlautsprechermodul

Best.Nr. 351100

KONFIGURATION

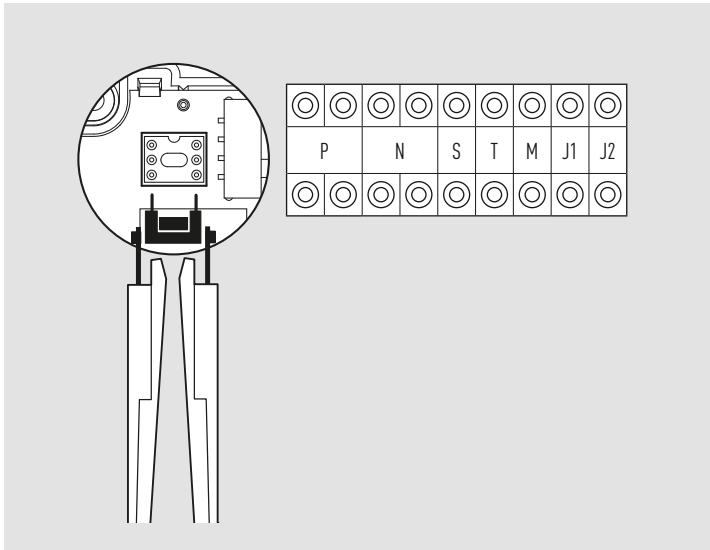
Das Gerät ist zu konfigurieren. Die Konfiguration kann auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

Konfigurationsmodus 1: Mittels Konfiguratoren am Gerät

Konfigurationsmodus 2: Mittels PC und Software TiSferaDesign*

KONFIGURATIONSMODUS 1

Der Konfigurationsmodus 1 sieht den Einsatz von Konfiguratoren in die entsprechenden Steckplätze vor:



P – NUMMER DER TÜRSTATION

In einer Anlage mit nur einer Türstation wird P nicht konfiguriert. Bei mehreren Türstationen muss der rechte P-Steckplatz zwischen 0 und 9 konfiguriert werden. Türen, die mit 0 konfiguriert sind, können immer geöffnet werden. Türen mit einer Konfiguration von 1 bis 9 nur vom Telefon, welches angeläutet wurde. Der rechte P-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke P-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

N – RUFNUMMER

Mit diesen Steckplätzen wird die Ruftastenzuordnung der ersten Ruftaste belegt (z. B. _1). Automatisch wird damit diese Hausstation der untersten Taste der Türstation zugeordnet. Die weitere Zuordnung der Ruftasten erfolgt automatisch in aufsteigender Reihenfolge. Bei Türstationen mit Zehnertastatur erfolgt keine Konfiguration. Der rechte N-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke N-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

S – SIGNALTYP DES TÜRRUFES

Der Konfigurator in S im Türlautsprechermodul bestimmt den Signaltyp des Rufes von dieser Türstation.

Konfigurator	0	1	2	3
Ruftöne	Zweiton	Einton pulsierend	Zweiton	Dauerton
	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz
	600 Hz	0 Hz	2400 Hz	

Bei Einfamilienhäusern S = 9 bedeutet Allgemeinruf (d. h., max. 5 parallele Hausstationen)

T – ZEITEINSTELLUNG DES TÜRÖFFNERS

Der Konfigurator im Steckplatz T des Türlautsprechermoduls bestimmt die Zeitdauer der Aktivierung des Türöffners.

Konfigurator	0 = kein Konfigurator	1	2	3	4*	5	6	7
	4 Sek.	1 Sek.	2. Sek.	3. Sek.	Taster	6. Sek.	8. Sek.	10 Sek.

* Maximale Zeiteinstellung des Türöffners 10 Sek., wonach das Gerät wieder in den Stand-by-Modus übergeht. Für einen längeren Betrieb als 10 Sekunden muss der Aktivator Best.Nr. 346210 in MOD = 5 konfiguriert werden.

M – AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DER RUFTÖNE, TÜRÖFFNUNG-BESTÄTIGUNGSTON UND HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Mit den Steckplätzen M können die Bestätigungstöne des Türöffners und des Rufes verändert werden. Zusätzlich kann die Funktion der Hintergrundbeleuchtung verändert werden.

Konfigurator	M = 0	M = 1	M = 2	M = 3
Status Töne	Alle Töne aktiviert	Ton Türöffner deaktiviert	Ruftonbestätigung deaktiviert	Alle Töne deaktiviert

Konfigurator	M = 4	M = 5	M = 6	M = 7
Status Töne	Alle Töne aktiviert	Ton Türöffner deaktiviert	Ruftonbestätigung deaktiviert	Alle Töne deaktiviert
+	+	+	+	+
Status Hintergrundbeleuchtung	Hintergrundbeleuchtung immer ON	Hintergrundbeleuchtung immer ON	Hintergrundbeleuchtung immer ON	Hintergrundbeleuchtung immer ON

J1 – AKTIVIERUNG DER RUFTASTEN NACH REIHEN*

Der Konfigurator J1 ermöglicht das Management der Ruftasten auf dem Türlautsprechermodul gemäß folgenden Angaben:

J1 EINGESETZT = aktiviert nur die Ruftasten der rechten Reihe, nur für einreihige Ruftastenmodule (Best.Nr. 352000)

J1 NICHT EINGESETZT = aktiviert die Ruftasten beider Reihen (rechts und links), nur für Ruftastenmodul mit 8 Ruftasten (Best.Nr. 352100)

J2 – ZUSÄTZLICHES NETZGERÄT FÜR DIE TÜRSTATION

Wird ein Zusatznetzgerät an das Lautsprechermodul angeschlossen, ist der Jumper J2 zu entfernen (Netzgerät bei Anlagen Video >26 erforderlich).

J2 EINGESETZT = kein Zusatznetzgerät

J2 NICHT EINGESETZT = Zusatznetzgerät angeschlossen

KONFIGURATIONSMODUS 2*

Der Konfigurationsmodus 2 sieht die Konfiguration des Gerätes mittels PC und mitgelieferter Software TiSferaDesign vor. Details finden Sie am Ende der SFERA-Datenblätter.

* Bei Konfiguration mittels PC und Software TiSferaDesign muss der Jumper J1 entfernt werden und es darf kein Konfigurator in den Steckplätzen vorhanden sein.

Weitwinkel-Audio-/Videomodul

Best.Nr. 351300 / 351500

BESCHREIBUNG

Farbkamera mit integriertem Lautsprechermodul mit 2 Ruftasten zur Installation von Audio-/Videosystemen in 2-Draht-Technik. Farbkamera mit 1/3"-Sensor. Atikel 351300 (Bildbereich 135° horizontal/96°)

Für den Artikel 351500 (Bildbereich 130° horizontal/96°) vertikal) Inklusive LEDs zur Beleuchtung des Aufnahmebereiches und Antibeschlag-Heizung (Heizwiderstand).

Zweiachsige Ausrichtung der Kamera (horizontal und vertikal) im Bereich $\pm 10^\circ$. Mit Einstellung der Lautstärke von Lautsprecher und Mikrofon. Zur Verwaltung von bis zu 98 Ruftasten über das Codelock-/Tastatur-Modul oder mit 2-reihigen Ruftastmodulen sind bis zu 49 Ruftasten möglich. Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V 4 A Stossstrom ~ 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Über die Klemmen PL kann eine externe Türöffnertaste (z. B. Postschloss) eingebunden werden. An die Klemmen 1 und 2 kann ein zusätzliches Netzgerät angeschlossen werden (z. B. bei Grossanlagen mit mehreren Turstationen). Das Gerät ist mit mehreren Status-LED ausgestattet, die folgende Betriebszustände anzeigen: Tur offen, Kommunikation aktiv, Ruf getätigt und System besetzt. Integrierter Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung bei Dunkelheit. Mit der entsprechenden Frontblende zu vervollständigen. Das Gerät wird entweder mit Konfiguratoren oder per PC und Software TiSferaDesign konfiguriert.

ANMERKUNG:

– Bei Verwendung der linken Ruftaste am Lautsprechermodul bzw. der 2-reihigen Ruftastenmodule muss der Jumper (J1) gezogen werden.

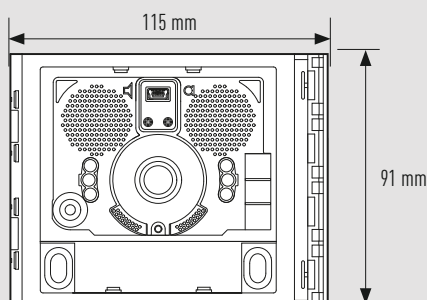
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

351301	Frontbl. Weitwinkel A/V SFERA Aluminium Allmetall, IK 08
351302	Frontbl. Weitwinkel A/V SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
351303	Frontbl. Weitwinkel A/V SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
351311	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 1 Ruftaste, SFERA Aluminium Allmetall, IK 08
351312	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 1 Ruftaste, SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
351313	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 1 Ruftaste, SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
351321	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 2 Ruftasten, 2-reih. SFERA Aluminium Allmetall, IK 08
351322	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 2 Ruftasten, 2-reih. SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
351323	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 2 Ruftasten, 2-reih. SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
351305	Frontbl. Weitwinkel A/V SFERA Robur, IK 10
351315	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 1 Ruftaste, SFERA Robur, IK 10
351325	Frontbl. Weitwinkel A/V mit 2 Ruftasten, 2-reihig SFERA Robur, IK 10

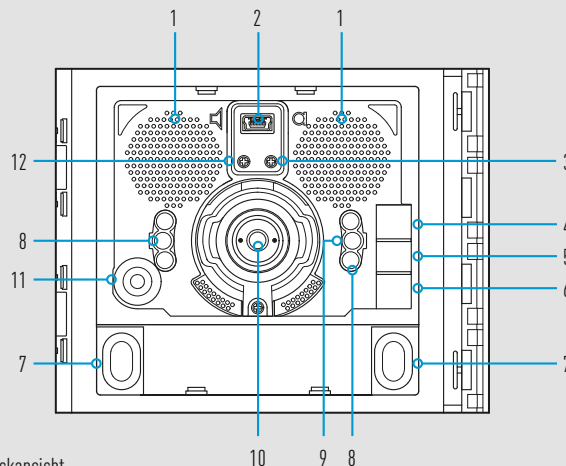
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN 351300

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch ohne LED-Hintergrundbeleuchtung:	15 mA
Eigenverbrauch mit LED-Hintergrundbeleuchtung:	20 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	140 mA
Farblinse:	1/3"
Objektiv:	F2,5 f1,8 mm
Auflösung 351300:	330 Linien TV (horizontal)
Auflösung 351500:	5Mpx Full HD
Beleuchtung des Aufnahmebereiches:	LEDs weiss
Einstellung der Helligkeit:	Automatisch
Interlace:	2:1
Antibeschlag-Heizung (Heizwiderstand)	
Betriebstemperatur:	-25°C bis $+70^\circ\text{C}$
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

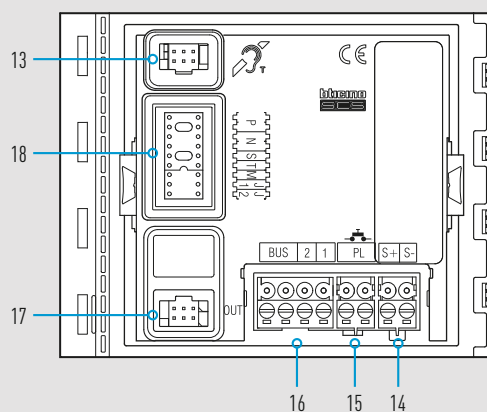
ABMESSUNGEN



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- Lautsprecher
- Mini-USB-Anschluss an den PC: Zum Up- und Download von Konfigurationsdateien bzw. zur Aktualisierung der Geräte Firmware
- Empfindlichkeit Mikrofon
- LED zur Statusanzeige, **GRÜN** = Tür offen
- LED zur Statusanzeige Kommunikation, **GRÜN** = Kommunikation aktiv
- LED zur Statusanzeige Systemstatus, **GRÜN** = System aktiv, **ROT** = System besetzt
- Ruftasten
- Weisse LED zur Beleuchtung des Aufnahmebereiches
- Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung
- Farbkamera
- Mikrofon
- Einstellung der Lautstärke der Lautsprecher
- Anschlussbuchse für Modul Best.Nr. 352700 (Modul mit Induktionsschleife und Sprachausgabe)
- Klemmen zum Anschluss eines Türöffners (18 V 4 A Stossstrom, Haltestrom 250 mA)
- Klemmen zum Anschluss einer externen Türöffnertaste (z. B. Postschloss)
- Klemmen (1–2) für Zusatzspannungsversorgung und BUS 2-Draht
- Anschlussbuchse zu anderen Modulen
- Konfiguratoren-Steckplätze

Weitwinkel Audio-/Videomodul

Best.Nr. 351300 / 351500

KONFIGURATION

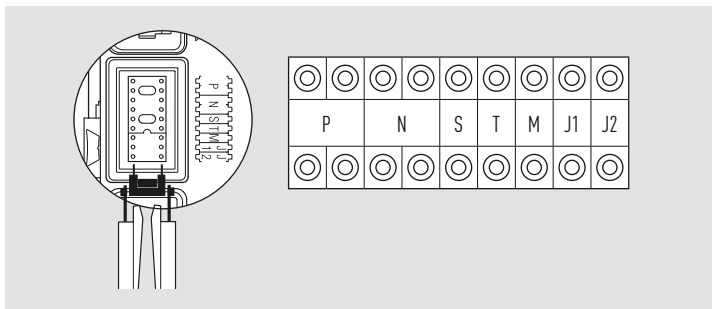
Das Gerät ist zu konfigurieren. Die Konfiguration kann auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

Konfigurationsmodus 1: Mittels Konfiguratoren am Gerät

Konfigurationsmodus 2: Mittels PC und Software TiSferaDesign*

KONFIGURATIONSMODUS 1

Der Konfigurationsmodus 1 sieht den Einsatz von Konfiguratoren in den entsprechenden Steckplätze vor:



P – NUMMER DER TÜRSTATION

In einer Anlage mit nur einer Türstation wird P nicht konfiguriert. Bei mehreren Türstationen muss der rechte P-Steckplatz zwischen 0 und 9 konfiguriert werden. Türen, die mit 0 konfiguriert sind, können immer geöffnet werden. Türen mit einer Konfiguration von 1 bis 9 nur vom Telefon, welches angeläutet wurde. Der rechte P-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke P-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

N – RUFNUMMER

Mit diesen Steckplätzen wird die Rufstanzuordnung der ersten Rufaste belegt (z. B. _1). Automatisch wird damit diese Hausstation der untersten Taste der Türstation zugeordnet. Die weitere Zuordnung der Rufstasten erfolgt automatisch in aufsteigender Reihenfolge. Bei Türstationen mit Zehnertastatur erfolgt keine Konfiguration. Der rechte N-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke N-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

S – SIGNALTYP DES TÜRRUFES

Der Konfigurator in S im Türlautsprechermodul bestimmt den Signaltyp des Rufes von dieser Türstation.

Konfigurator	0	1	2	3
Ruftöne	Zweiton	Einton pulsierend	Zweiton	Dauerton
	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz
	600 Hz	0 Hz	2400 Hz	

Bei Einfamilienhäusern S = 9 bedeutet Allgemeinruf (d. h., max. 5 parallele Hausstationen)

T – ZEITEINSTELLUNG DES TÜRÖFFNERS

Der Konfigurator im Steckplatz T des Türlautsprechermoduls bestimmt die Zeitdauer der Aktivierung des Türöffners.

Konfigurator	0 = kein Konfigurator	1	2	3	4*	5	6	7
	4 Sek.	1 Sek.	2. Sek.	3. Sek.	Taster	6. Sek.	8. Sek.	10 Sek.

* Maximale Zeiteinstellung des Türöffners 10 Sek., wonach das Gerät wieder in den Stand-by-Modus übergeht. Für einen längeren Betrieb als 10 Sekunden muss der Aktivator Best.Nr. 346210 in MOD = 5 konfiguriert werden.

M – AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DER RUFTÖNE, TÜRÖFFNUNG-BESTÄTIGUNGSTON UND HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Mit den Steckplätzen M können die Bestätigungstöne des Türöffners und des Rufes verändert werden. Zusätzlich kann die Funktion der Hintergrundbeleuchtung verändert werden.

Konfigurator	M = 0	M = 1	M = 2	M = 3
Status Töne	Alle Töne aktiviert	Ton Türöffner deaktiviert	Ruftonbestätigung deaktiviert	Alle Töne deaktiviert

* Bei Konfiguration mittels PC und Software TiSferaDesign muss der Jumper J1 entfernt werden, und es darf kein Konfigurator in den Steckplätzen vorhanden sein.

Konfigurator	M = 4	M = 5	M = 6	M = 7
Status Töne	Alle Töne aktiviert	Ton Türöffner deaktiviert	Ruftonbestätigung deaktiviert	Alle Töne deaktiviert
+ Status Hintergrundbeleuchtung	+ Hintergrundbeleuchtung immer ON	+ Hintergrundbeleuchtung immer ON	+ Hintergrundbeleuchtung immer ON	+ Hintergrundbeleuchtung immer ON

J1 – AKTIVIERUNG DER RUFTASTEN NACH REIHEN*

Der Konfigurator J1 ermöglicht das Management der Ruftasten auf dem Türlautsprechermodul gemäß folgenden Angaben:

J1 EINGESETZT = aktiviert nur die Ruftasten der rechten Reihe, nur für einreihige Ruftastenmodule (Best.Nr. 352000)

J1 NICHT EINGESETZT = aktiviert die Ruftasten beider Reihen (rechts und links), nur für Ruftastenmodul mit 8 Ruftasten (Best.Nr. 352100)

J2 – ZUSÄTZLICHES NETZGERÄT FÜR DIE TÜRSTATION

Wird ein Zusatznetzgerät an das Lautsprechermodul angeschlossen, ist der Jumper J2 zu entfernen (Netzgerät bei Anlage Video >26 erforderlich).

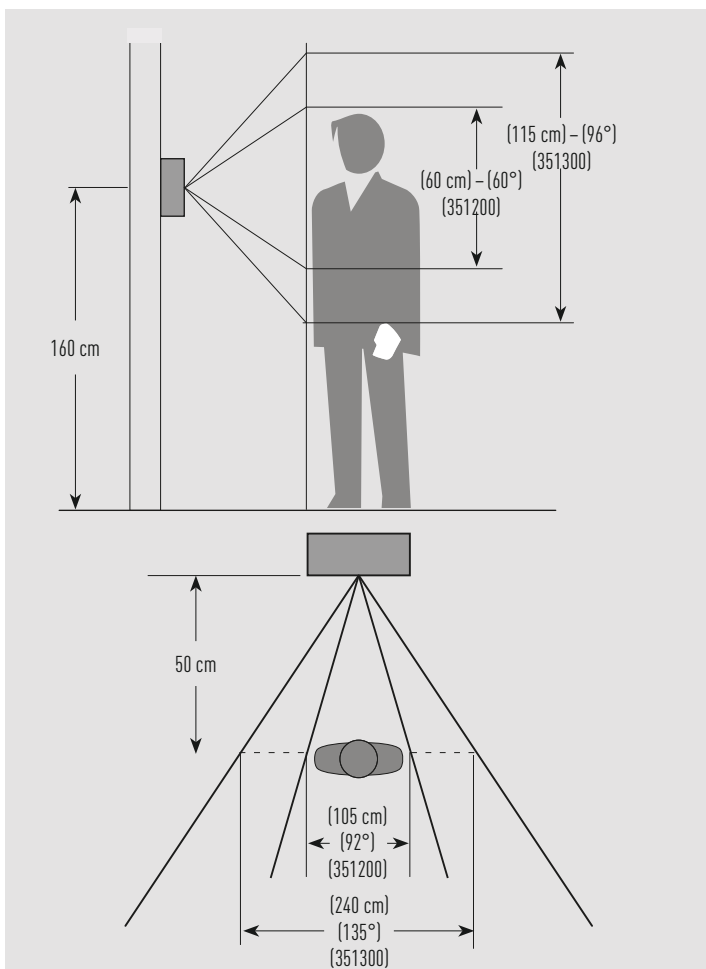
J2 EINGESETZT = kein Zusatznetzgerät

J2 NICHT EINGESETZT = Zusatznetzgerät angeschlossen

KONFIGURATIONSMODUS 2*

Der Konfigurationsmodus 2 sieht die Konfiguration des Gerätes mittels PC und mitgelieferter Software TiSferaDesign vor. Details finden Sie am Ende der SFERA-Datenblätter.

AUFNAHMEBEREICH DER KAMERA



Night & Day Weitwinkelkamera

Best.Nr. 352400

BESCHREIBUNG

Night & Day-Farbkameramodul mit Weitwinkelobjektiv (135° horizontal/96° vertikal) zum Anschluss an das Audio-Türlautsprechermodul Plus Best.Nr. 351100 über das mitgelieferte Verbindungskabel. Die automatische N&D-Funktion aktiviert bei entsprechenden Lichtverhältnissen den mechanischen IR-Filter. Ausgestattet mit einem 1/3"-Sensor, IR-LED zur Beleuchtung des Aufnahmebereiches und Antibeschlag-Heizung (Heizwiderstand).

Das Gerät wird nicht konfiguriert.

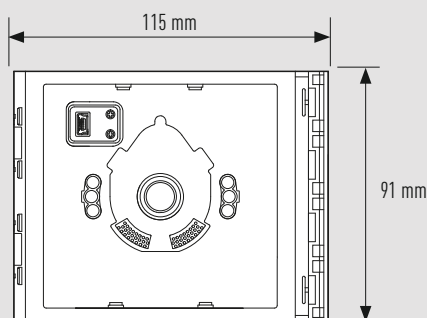
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

- 352401** Frontblende Weitwinkelkamera Night & Day SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 352402** Frontblende Weitwinkelkamera Night & Day SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 352403** Frontblende Weitwinkelkamera Night & Day SFERA Aluminium Allstreet IK 08
- 352405** Frontblende Weitwinkelkamera Night & Day SFERA Robur, IK 08

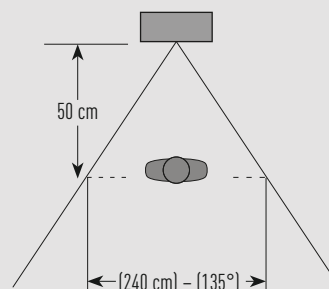
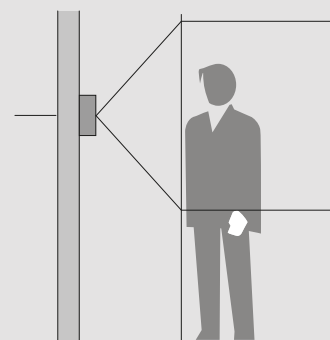
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-by:	20 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	115 mA
Farblinse:	1/3"
Objektiv:	F2,5 f1,85 mm
Auflösung:	330 Linien TV (horizontal)
Beleuchtung des Aufnahmebereiches:	LED IR (weiss)
Einstellung der Helligkeit:	Automatisch
Interlace:	2:1
Night & Day-Funktion mit automatischen IR-Filtern	
Antibeschlag-Heizung (Heizwiderstand)	
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

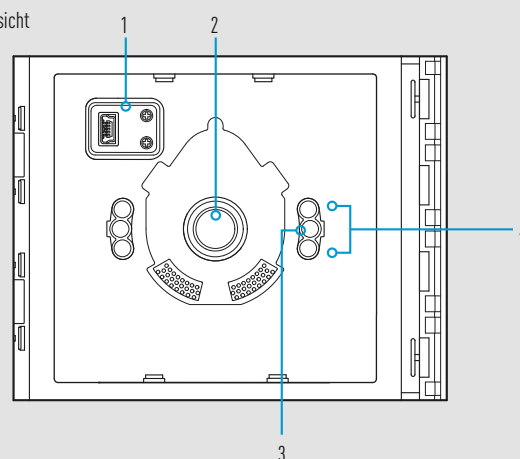
ABMESSUNGEN



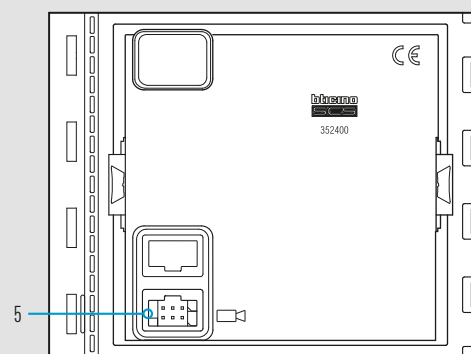
AUFNAHMEBEREICH DER KAMERA



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 Mini-USB-Anschluss an den PC zur Aktualisierung der Geräte Firmware
- 2 Night & Day-Kamera
- 3 Lichtsensor
- 4 IR-LED zur Beleuchtung des Aufnahmebereiches
- 5 Anschlussbuchse für Verbindungskabel an das Audio-Türlautsprechermodul Best.Nr. 351100

Infomodul

Best.Nr.352200

BESCHREIBUNG

Dieses Modul dient zum Darstellen spezieller oder allgemeiner Informationen an der Sprechanlage (z.B. Legende für den Ruf mit Tastatur, Hausnummer, Öffnungszeiten von Arztpraxen, etc.). Freie Positionierung innerhalb der Türstation nach den Audio- oder Videolautsprechermodulen. Der Anschluss erfolgt über das mitgelieferte Verbindungskabel.

Das Gerät wird nicht konfiguriert.

ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

352201 Frontblende Infomodul SFERA Aluminium Allmetal, IK 08

352202 Frontblende Infomodul SFERA Aluminium Allwhite, IK 08

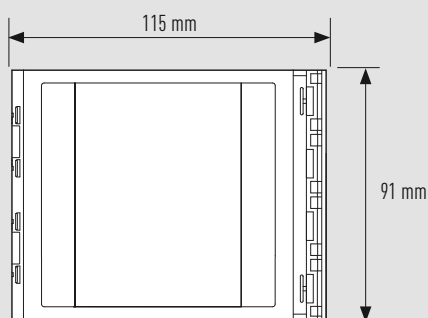
352203 Frontblende Infomodul SFERA Aluminium Allstreet, IK 08

352205 Frontblende Infomodul SFERA Robur, IK 10

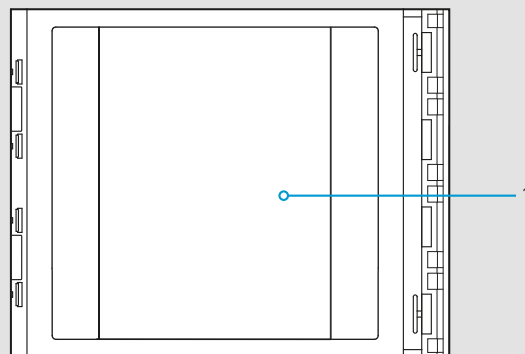
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch ohne LED-Hintergrundbeleuchtung:	0 mA
Eigenverbrauch mit LED-Hintergrundbeleuchtung:	6 mA
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

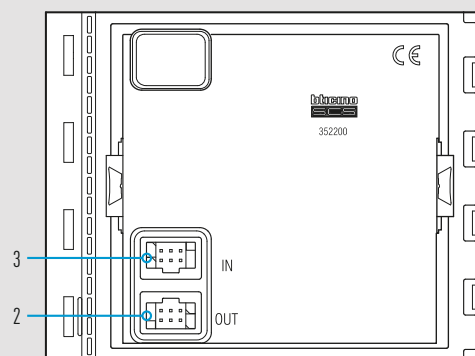
ABMESSUNGEN



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 Beleuchtetes Infofeld (Beschriftung erfolgt an der Frontblende)
- 2 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu weiteren Modulen (Ruftastenmodul, Infomodul)
- 3 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu den vorgeschalteten Modulen

Modul mit 4 Ruftasten (1-reihige Anordnung)

Best.Nr. 352000

BESCHREIBUNG

Ruftastenmodul mit 4 Ruftasten (1-reihig) zur Verwendung mit den Audio-Türlautsprechermodulen Best.Nr. 351000 – 351100 bzw. mit den Video-Lautsprechermodulen Best.Nr. 351200 – 351300. Anschluss weiterer Ruftasten- oder Infomodule über das mitgelieferte Verbindungskabel.

Das Gerät wird nicht konfiguriert.

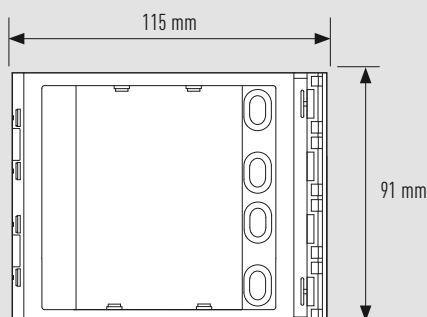
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

352011	Frontblende mit 1 Ruftaste, SFERA Aluminium Allmetal, IK08
352021	Frontblende mit 2 Ruftasten, SFERA Aluminium Allmetal, IK08
352031	Frontblende mit 3 Ruftasten, SFERA Aluminium Allmetal, IK08
352032	Frontblende mit 3 Ruftasten, SFERA Aluminium Allwhite, IK08
352033	Frontblende mit 3 Ruftasten, SFERA Aluminium Allstreet, IK08
352041	Frontblende mit 4 Ruftasten, SFERA Aluminium Allmetal, IK08
352042	Frontblende mit 4 Ruftasten, SFERA Aluminium Allwhite, IK08
352043	Frontblende mit 4 Ruftasten, SFERA Aluminium Allstreet, IK08
352035	Frontblende mit 3 Ruftasten, SFERA Robur, IK10
352045	Frontblende mit 4 Ruftasten, SFERA Robur, IK10

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

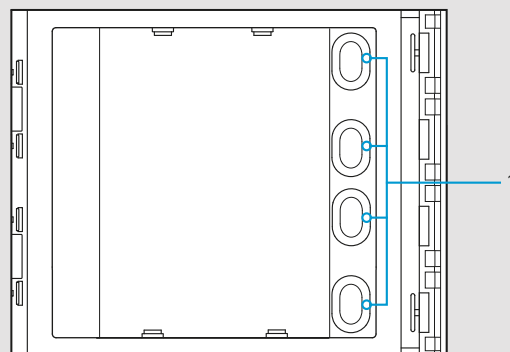
Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-by-Modus mit ausgeschalteter LED-Hintergrundbeleuchtung:	1 mA
Eigenverbrauch im Stand-by-Modus mit LED-Hintergrundbeleuchtung:	7 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	7 mA
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

ABMESSUNGEN

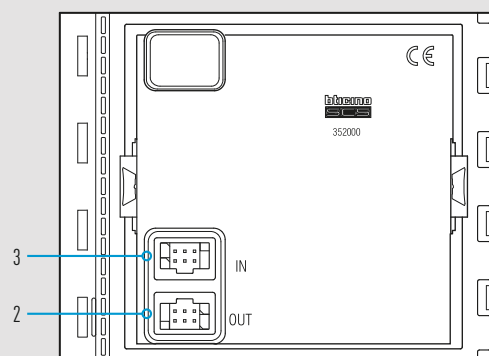


WICHTIG: Zur Verwendung der 1-reihigen Ruftastenmodule muss Jumper 1 (J1) im Türlautsprechermodul eingesetzt sein (Standard).

Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 Ruftasten
- 2 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu weiteren Modulen (Ruftastenmodul, Infomodul)
- 3 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu den vorgeschalteten Modulen

Modul mit 8 Ruftasten (2-reihige Anordnung)

Best.Nr. 352100

BESCHREIBUNG

Ruftastenmodul mit 8 Ruftasten (2-reihig) zur Verwendung mit den Audio-Türlautsprechermodulen Best.Nr. 351000 – 351100 bzw. mit den Video-Lautsprechermodulen Best.Nr. 351200 – 351300. Anschluss weiterer Ruftasten- oder Infomodule über das mitgelieferte Verbindungskabel.

ANMERKUNG:

Bei Verwendung dieses Ruftastenmoduls muss bei den Lautsprechermodulen der Jumper (J1) gezogen werden.

Das Gerät wird nicht konfiguriert.

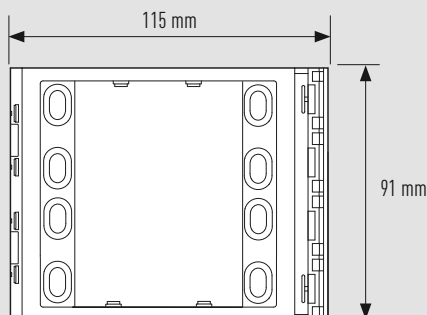
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDE

352161	Frontblende mit 6 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
352162	Frontblende mit 6 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
352163	Frontblende mit 6 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
352181	Frontblende mit 8 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
352182	Frontblende mit 8 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
352183	Frontblende mit 8 Ruftasten, 2-reihig SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
352165	Frontblende mit 6 Ruftasten, 2-reihig SFERA Robur, IK 10
352185	Frontblende mit 8 Ruftasten, 2-reihig SFERA Robur, IK 10

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

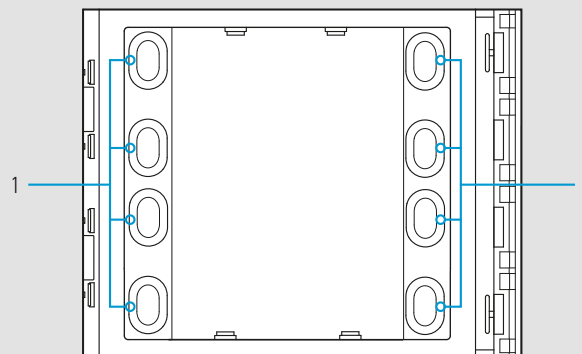
Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch ohne LED-Hintergrundbeleuchtung:	1 mA
Eigenverbrauch mit LED-Hintergrundbeleuchtung:	7 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	7 mA
Betriebstemperatur:	–25 °C bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

ABMESSUNGEN

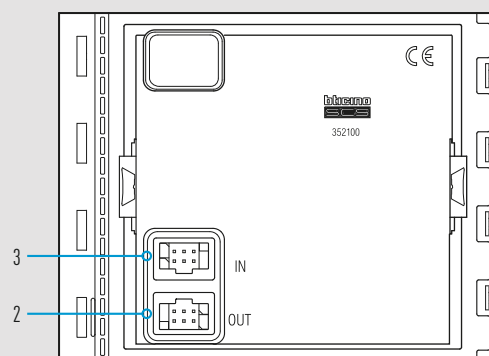


WICHTIG: Zur Verwendung der 2-reihigen Ruftastenmodule muss Jumper 1 (J1) im Türlautsprechermodul entfernt werden (standardmässig eingesteckt).

Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 Ruftasten
- 2 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu weiteren Modulen (Ruftastenmodul, Infomodul)
- 3 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu den vorgeschalteten Modulen

Ruftastenerweiterung für SFERA-Lautsprechermodule

RUFTASTENERWEITERUNG FÜR SFERA BEST.NR. 346993

Das Erweiterungsmodul ermöglicht den Anschluss externer potentialfreier Taster an die SFERA Module vom Type 351100, 351200, 351300 und 351500. An jedes Modul können bis zu 8 Taster angeschlossen werden. Es ist möglich mehrere dieser Module (max. 12) in Reihe zu schalten. Dadurch sind Anlagen bis zu 96 Teilnehmer möglich.

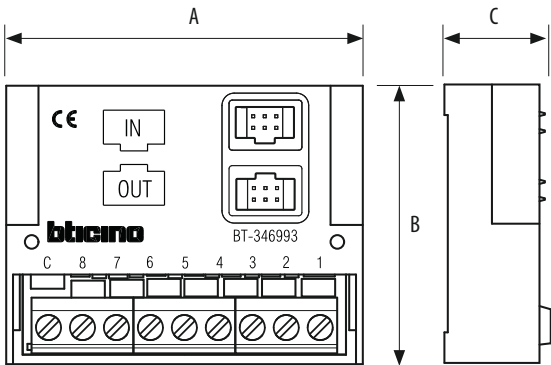
TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung vom SCS BUS:	18 – 27 V DC
max. Stromaufnahme:	1.5 mA
Stromaufnahme im Stand by:	1.5 mA
Betriebstemperatur:	(-25) - (+70)°C

KOMPATIBLE GERÄTE

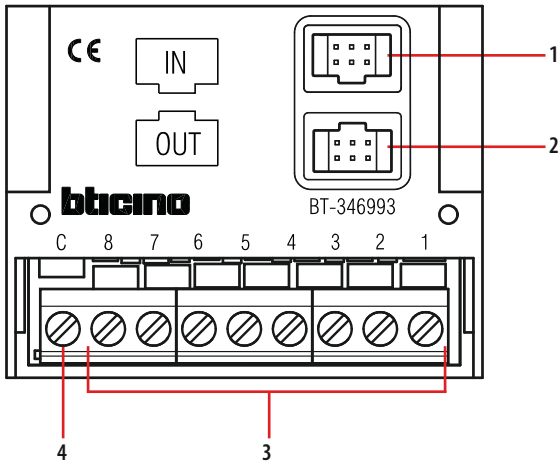
351000	Audio-Türlautsprechermodul Basic
351100	Audio-Türlautsprechermodul PLUS
351200	Videolautsprechermodul
351300	Videolautsprechermodul Weitwinkel

ABMESSUNGEN



A	B	C
52.2 mm	41 mm	14 mm

Vorderansicht



LEGENDE

- 1. Anschluss Eingang vom vorhergehenden Modul
- 2. Anschluss Ausgang für nachfolgendes Modul
- 3. Anschluss für externe Taster
- 4. Gemeinsamer Anschluss für alle externen Taster

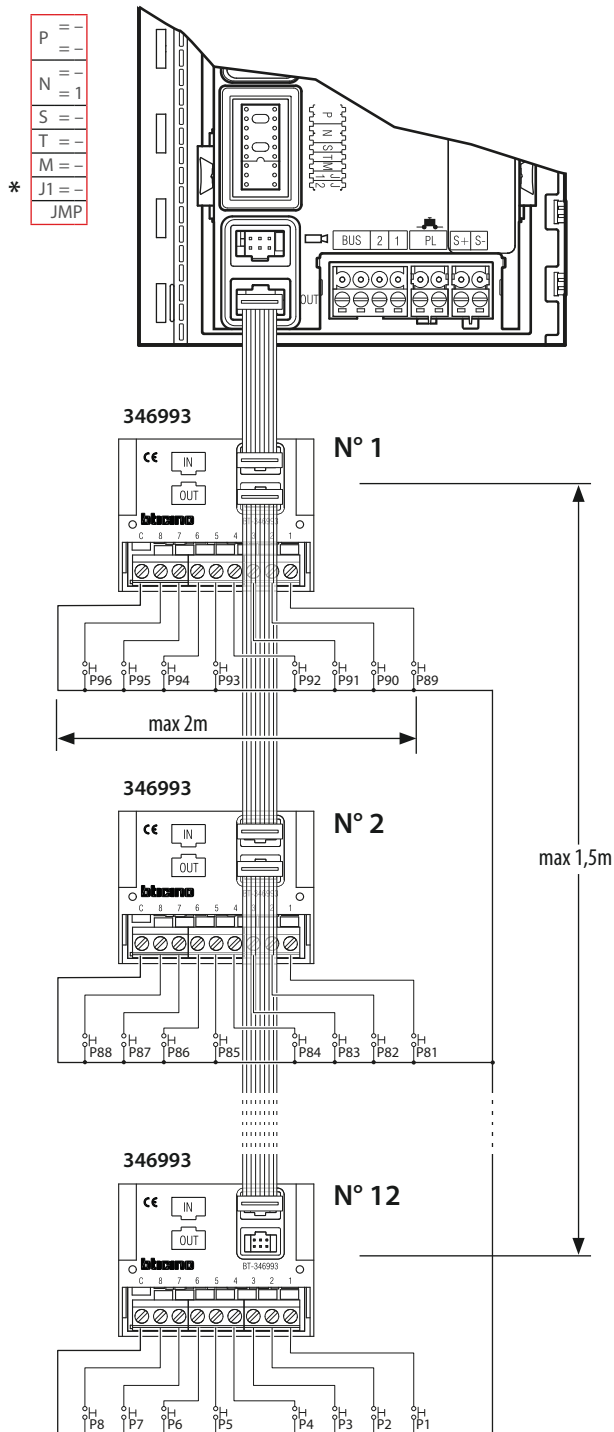
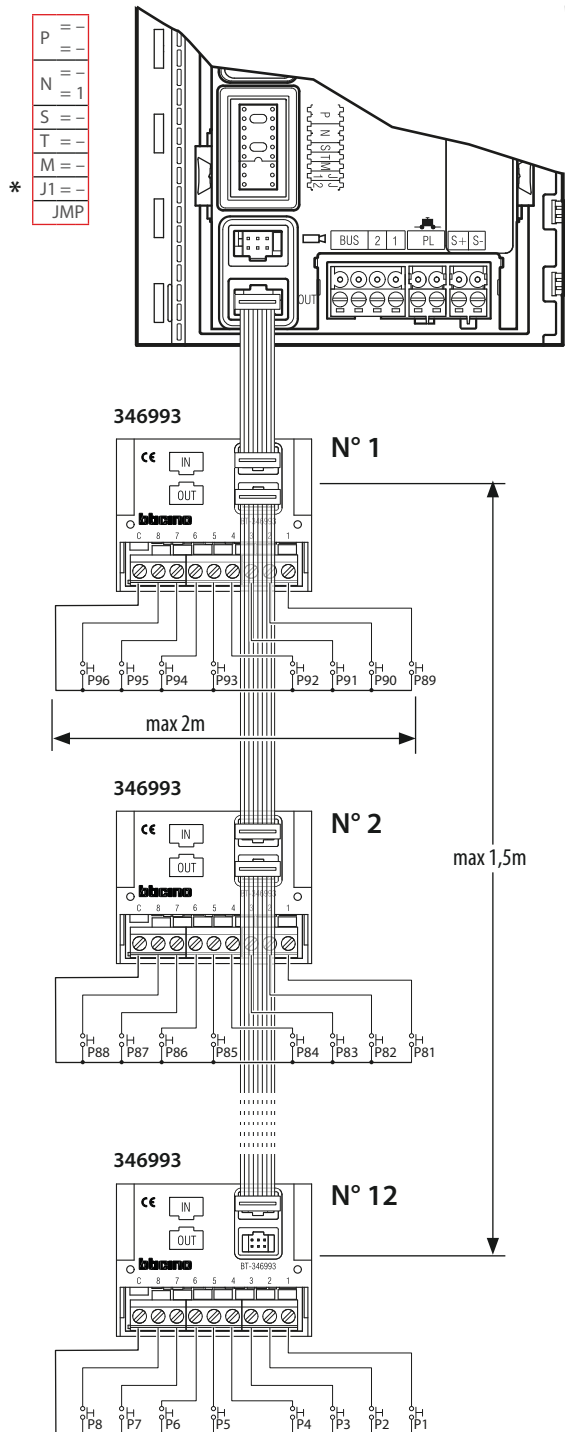
Ruftastererweiterung für SFERA-Lautsprechermodule

Beispiel einer maximalen Verkabelung mit getrennten gemeinsamen Kontakten

Beispiel einer maximalen Verkabelung mit einem einzigen Kontakt

* J1-Konfigurator entfernen

* J1-Konfigurator entfernen



Codelock-/Tastatur-Modul

Best.Nr. 353000

BESCHREIBUNG

Das Codelock-/Tastatur-Modul kann für 2 Funktionen verwendet werden:

- Als Codelock: Zur Aktivierung des Türöffnerrelais am Lautsprechermodul oder des Wechselkontakts (C-NO-NC) direkt am Codelockmodul.

- Als Zusatz tastatur: Bei direktem Anschluss an das Grafikdisplay Best.Nr. 352500 können die Teilnehmer über eine zugewiesene Rufnummer angerufen werden. Ausserdem kann das Türöffnerrelais am Lautsprechermodul aktiviert werden.

Verfügt über ein Kontaktrelais (C-NO-NC) und Klemmen (CP-P1-P2) zum Anschluss einer externen Türöffnertaste. Die Programmierung des Moduls kann auf 2 Arten erfolgen:

- Über die Tastatur (beachten Sie die Installationsanleitung)

- Programmierung über den PC, wobei die Programmdateien an das Modul übertragen werden.

Verfügt über eine Reset-Taste für das Programm und über Status-LED zur Anzeige des Zugangsstatus. Nächtliche LED-Hintergrundbeleuchtung. Mit einer Frontblende zu vervollständigen. Das Modul kann entweder mit Hilfe von Konfiguratoren oder über PC und Software TiSferaDesign konfiguriert werden.

ANMERKUNG:

Wenn das Codelock-/Tastatur-Modul mittels mitgeliefertem Flachbandkabel an einem Lautsprecher- oder Grafikmodul angeschlossen wird, ist der Wechselkontakt deaktiviert und der Türöffnerkontakt am Lautsprechermodul wird angesteuert. Das Modul kann auch mit einem autonomen BUS-Netzgerät im Stand-Alone-Betrieb betrieben werden. Bei Kombination mit Audio-Lautsprechermodul Basic Best.Nr. 351000 ist das Codelock nur im Stand-Alone-Modus verwendbar.

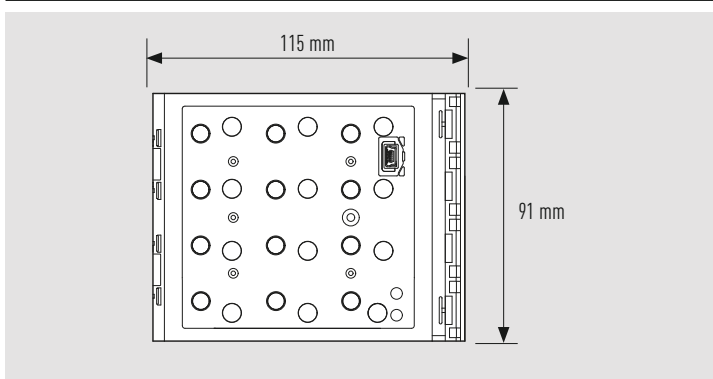
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

- 353001** Frontblende Codelock-/Tastatur-Modul SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 353011** Alphanumerische Frontblende Tastatur-Modul SFERA Aluminium Allmetal, IK08
- 353002** Frontblende Codelock-/Tastatur-Modul SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 353003** Frontblende Codelock-/Tastatur-Modul SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
- 353005** Frontblende Codelock-/Tastatur-Modul SFERA Robur, IK 08

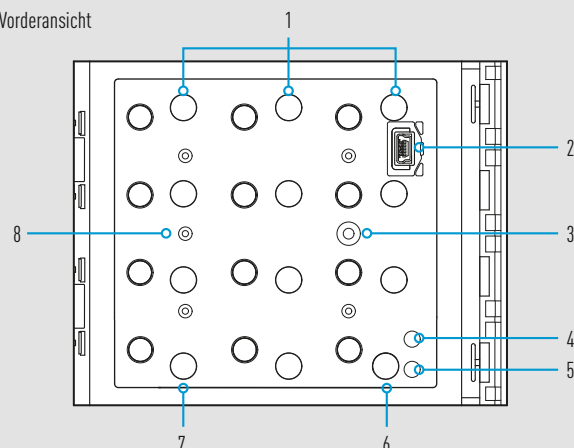
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch ohne LED-Hintergrundbeleuchtung:	10 mA
Eigenverbrauch mit LED-Hintergrundbeleuchtung:	25 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	45 mA
Anschluss als Zusatz tastatur für Displaymodus	
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

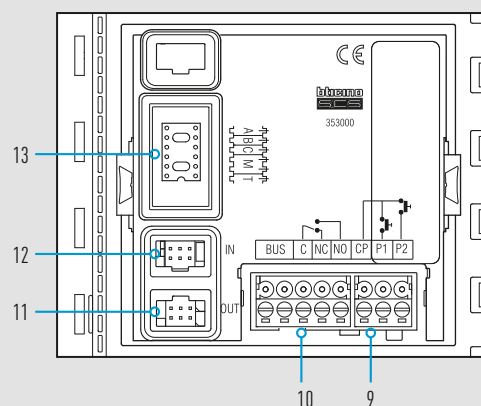
ABMESSUNGEN



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 LED für Hintergrundbeleuchtung
- 2 Mini-USB-Anschluss an den PC, zum Up- und Download von Konfigurationsdateien bzw. zur Aktualisierung der Geräte-Firmware
- 3 RESET-Taste
- 4 **Rote LED** zur Anzeige des **Zugangsstatus ON = Zugang verweigert**
- 5 **Grüne LED** zur Anzeige des **Zugangsstatus ON = Zugang genehmigt**
- 6 Taste löschen
- 7 Vorwahltaste für Funktion Türöffnen
- 8 Zifferntastatur zur Eingabe der Zahlencodes
- 9 Klemmen (CP-P1-P2) = zum Anschluss einer externen Türöffnertaste
- 10 Klemmen für Relaiskontakt (C-NC-NO) und Anschluss an den 2-Draht-SCS-BUS
- 11 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu weiteren Modulen (z. B. Ruftastenmodul, Infomodul etc.)
- 12 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu den vorgeschalteten Modulen (z. B. Audio- oder Audio-/Video-Türtastensprechermodul, etc.)

Codelock-/Tastatur-Modul

Best.Nr. 353000

KONFIGURATION

Die Konfiguration des Gerätes unterscheidet sich je nach Installationsart:
 – Installation als Codelock in einer SFERA-Türstation mit Ruftasten
 – Installation als Zusatz tastatur in Kombination mit Grafikdisplay
 – Installation als Codelock im Stand-Alone-Modus

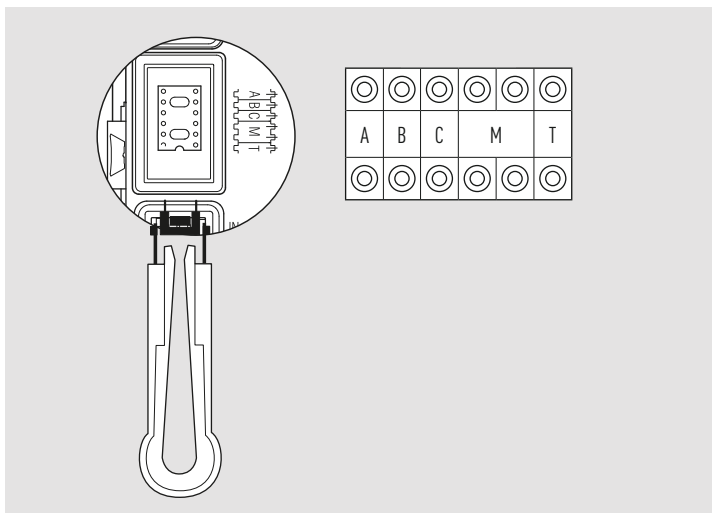
In beiden Fällen kann die Konfiguration auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

Konfigurationsmodus 1: Mittels Konfiguratoren am Gerät

Konfigurationsmodus 2: Mittels PC und Software TiSferaDesign*

KONFIGURATIONSMODUS 1

Der Konfigurationsmodus 1 sieht den Einsatz von Konfiguratoren in den entsprechenden Steckplätze vor:



A, B, C – ADRESSIERUNG

Nicht benutzt (für zukünftige Erweiterungen)

M – BETRIEBSART

Nicht benutzt (für zukünftige Erweiterungen)

T – ZEITVERZÖGERUNG DES KONTAKTRELAIS

Der Konfigurator im Steckplatz T bestimmt die Schliesszeit des Relaiskontakts, wie in nachfolgender Tabelle angegeben:

Konfigurator	0 = KEIN KONFIGURATOR	1	2	3	4	5	6	7
Schliesszeit des Kontakts	4"	1"	10"	20"	40"	1'	1,5'	3'

KONFIGURATIONSMODUS 2*

Der Konfigurationsmodus 2 sieht die Konfiguration des Gerätes mittels PC und mitgelieferter Software TiSferaDesign vor. Details finden Sie am Ende der SFERA-Datenblätter.

* Bei Konfiguration mittels PC und Software TiSferaDesign darf kein Konfigurator in den Steckplätzen vorhanden sein.



Hauptfunktionen

Mit dem Codelock Modul hat jeder Bewohner die Möglichkeit durch Eingabe seines persönlichen Zahlencodes den am Lautsprecher Modul angeschlossenen elektrischen Türöffner zu entriegeln. Für jeden Bewohner der Anlage kann ein individueller 4-9 stelliger Zugangscode programmiert werden.

Die Programmierung dieser Codes kann auf zwei Arten erfolgen:

- Über die Software TiSferaDesign (USB auf Mini-USB Kabel erforderlich)
- Oder durch Programmierung direkt an der Tastatur.
- Für die Programmierung der Zugangszahlen Codes an der Tastatur muss zuvor ein Mastercode programmiert werden. Hierfür beachten Sie bitte die Installationsanleitung des Codelock Moduls.



Funktionserweiterung

Ab dem Produktionsdatum **16W10** ist das Codelock in der Lage, zwei Türöffner-Funktionen anzusteuern. Codelockmodule mit älteren Produktionsdaten können mittels Programmiersoftware TiSferaDesign (Version 030003 oder höher) und einem Update der Firmware (Version 020111 oder höher) entsprechend aktualisiert werden. Den Download der Software und Firmware können sie unter www.homesystems-legrandgroup.com vornehmen. Für das Update wird ein USB auf Mini-USB Kabel benötigt

Funktion:

Mit der Firmwareversion 020111 sind zwei unterschiedliche Betriebsmodi am Codelock wählbar, diese werden am Steckplatz M definiert.

M=0 (leer) - Standardmodus wie bisher.

Durch Eingabe des Zugangscodes wird der Türöffnerkontakt S+/S- des mit Flachbandkabel angeschlossenen – Lautsprechermoduls aktiviert.

M=3 - Ansteuern von 2 Kontakten (Firmwareversion 020111 erforderlich)

Durch Eingabe des Zugangscodes wird der Wechselkontakt direkt am Codelock (C-NC-NO) oder der Türöffnerkontakt S+/S- des mit Flachbandkabel angeschlossenen – Lautsprechermoduls aktiviert.

WICHTIG!

Es kann für beide Kontakte nur EIN Zugangscode programmiert werden.

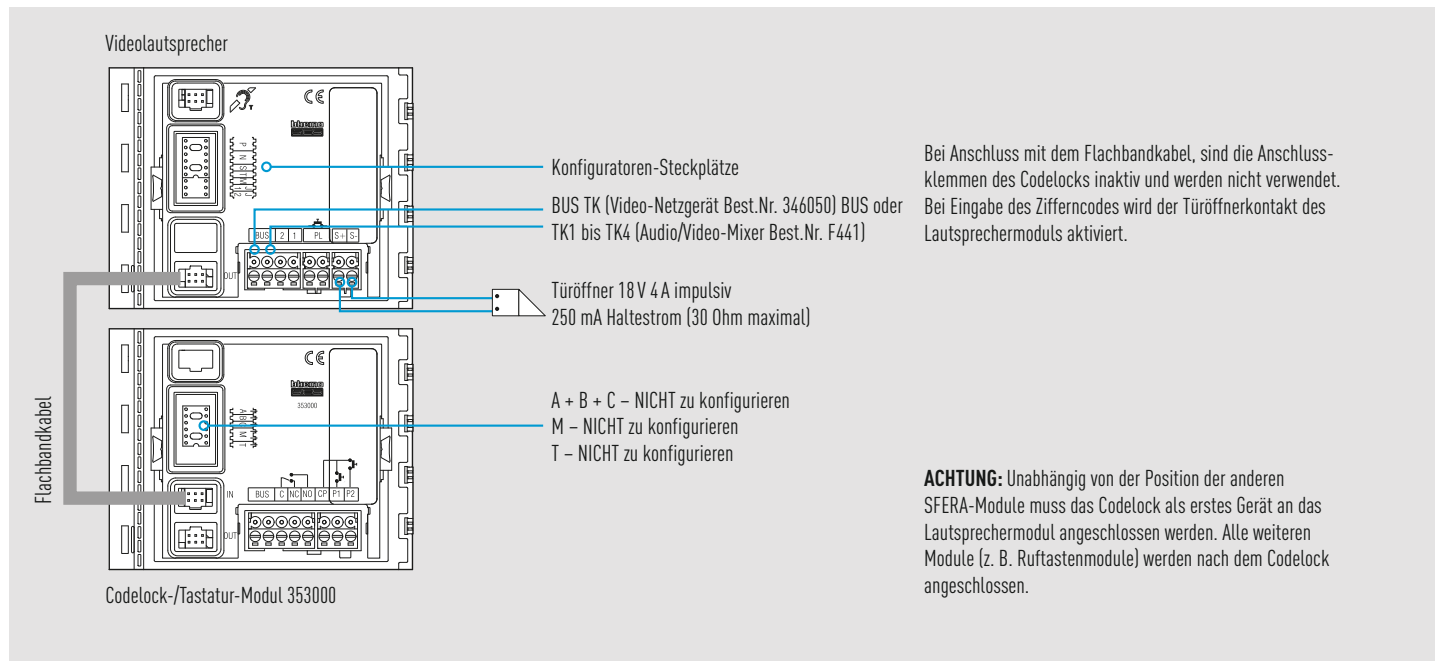
Die Unterscheidung, welcher Kontakt angesprochen wird, wird durch Vorwahl der Schlüsseltaste (1x oder 2x) am Beginn der Zugangssequenz bestimmt.

Codelock-/Tastatur-Modul

Best.Nr. 353000

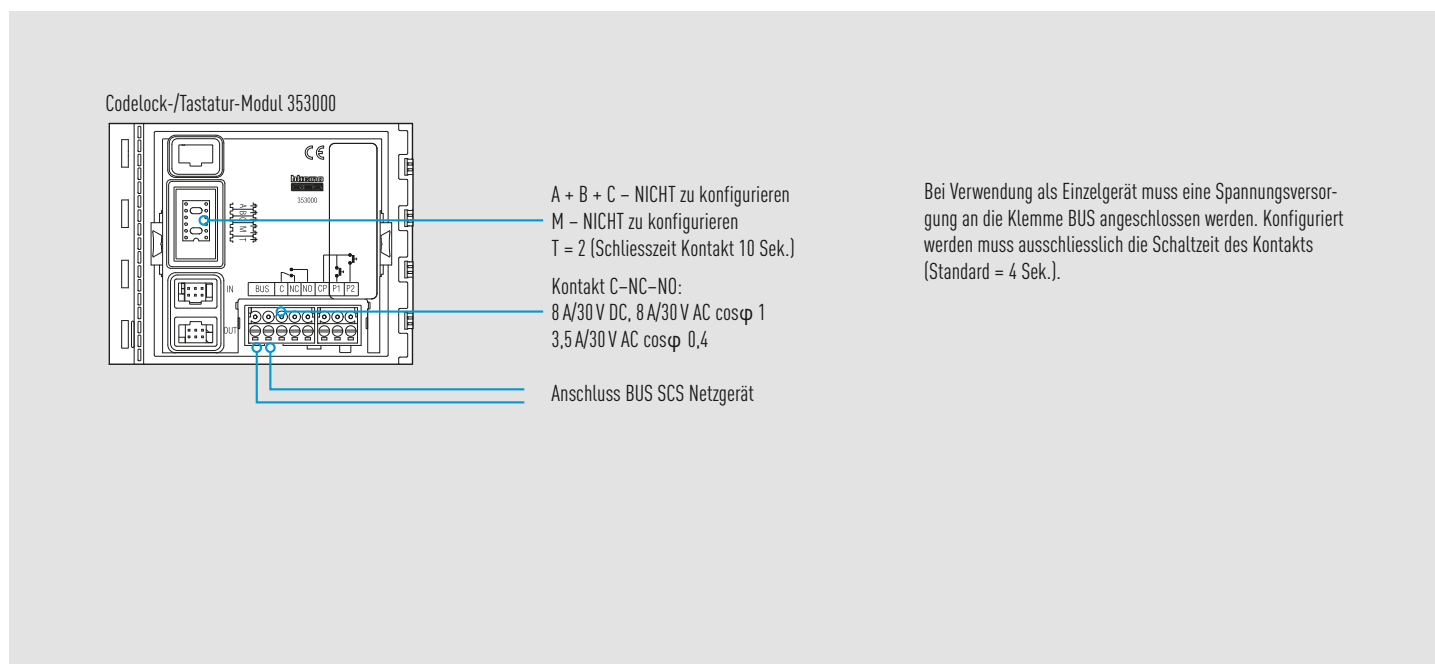
ANSCHLUSSSCHEMA – FUNKTION CODELOCK

Installationsbeispiel des Codelock-/Tastatur-Moduls mit direkter Verbindung zu einem Lautsprechermodul.



ANSCHLUSSSCHEMA – INSTALLATION ALS CODELOCK (STAND-ALONE)

Anschlussbeispiel für den Stand-Alone-Betrieb mit Anschluss des Codelock-Moduls an den SCS BUS.



Codelock-/Tastatur-Modul

Best.Nr. 353000

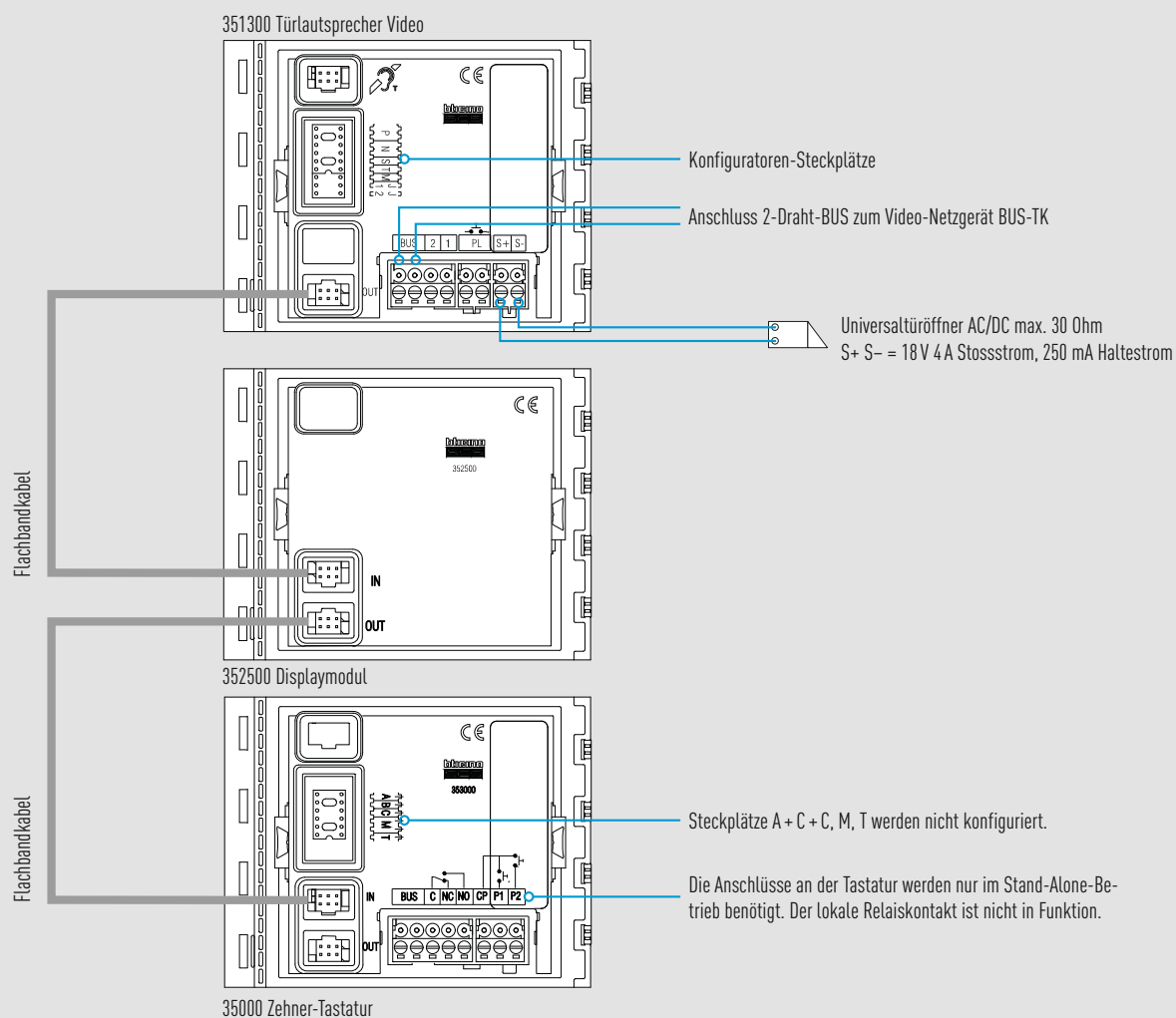
ANSCHLUSSHIERARCHIE

- Lautsprecher
- Display
- Codelock-/Zehner-Tastatur

Die Funktionsmodule werden mit dem Flachbandkabel untereinander verbunden.

FUNKTION ZEHNER-TASTATUR

Wird die Tastatur 353000 am Display-Modul 352500 angeschlossen, kann – sofern die Nummer der Hausstation bekannt ist – die Tastatur zum direkten Absetzen eines Rufes verwendet werden. Des Weiteren kann die Tastatur zum Öffnen des am Lautsprechermodul angeschlossenen Türöffners oder der Torstation zugeordneten Türöffnerrelais mittels Eingabe des Codes verwendet werden. Das Festlegen der Rufnummern und des Geheimzahlencodes für das Öffnen der Türe kann über das Displaymodul oder über die Software TiSferaDesign erfolgen. Jedem Teilnehmer kann ein eigener Geheimzahlen-Code für das Öffnen der Türe vergeben werden.

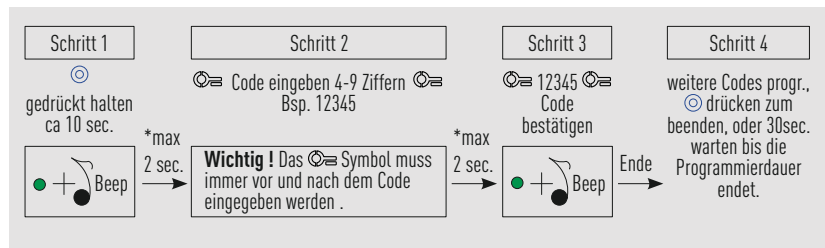


Codelock

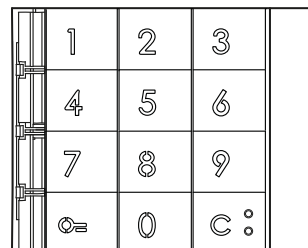
Best.Nr. 353000

WARTUNGSCODE (ADMINISTRATOR)

Wartungscodes programmieren (Damit können Zugangscodes programmiert werden) Schritt 1-4



Mit Frontabdeckung

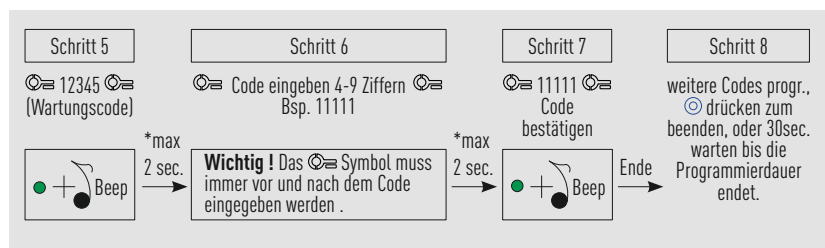


Türöffnung aktivieren

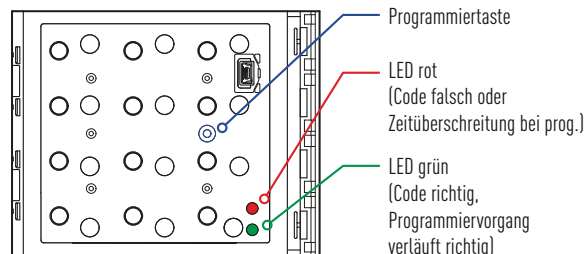
Zugangscode eingeben 4-9 Ziffern Bsp. 11111

ZUGANGSCODE (BENUTZER)

Zugangscode programmieren (Mit diesem Code lässt sich die Türe öffnen) Schritt 5 - 8



Ohne Frontabdeckung



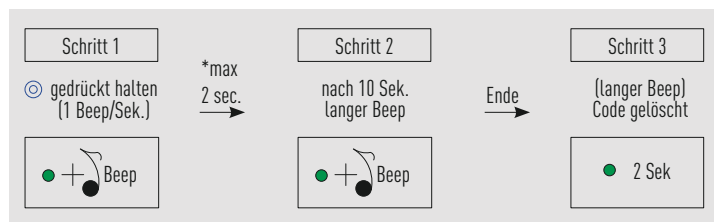
Türöffnung aktivieren

Zugangscode eingeben 4-9 Ziffern Bsp. 11111

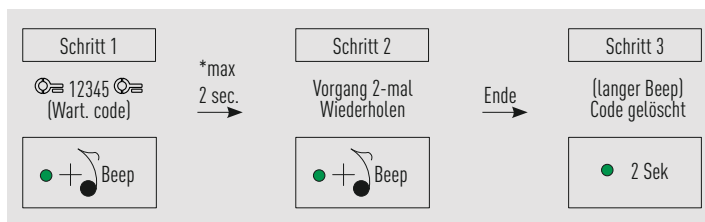
Wichtig! *max 2 sec. — Von Schritt zu Schritt darf die Zeit von 2 Sekunden nicht überschritten werden.

Codes Löschen

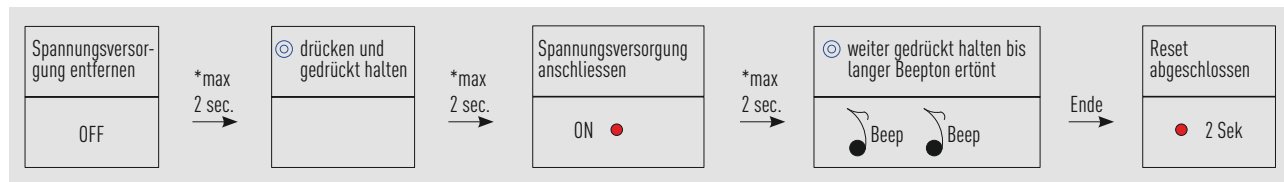
Warungscodes löschen



Zugangscode löschen



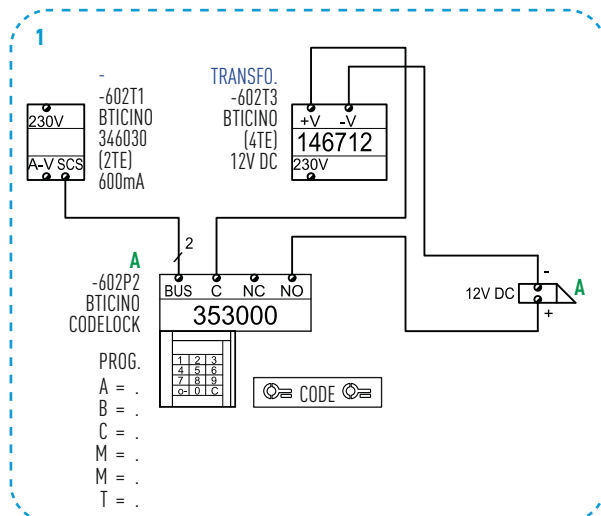
Reset



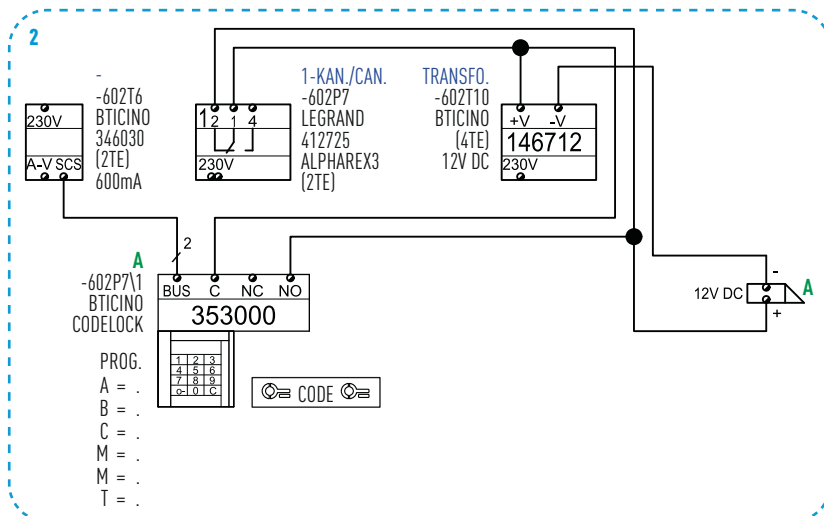
Code-Tastatur - Standalone-Anschlüsse

Best.Nr. 353000

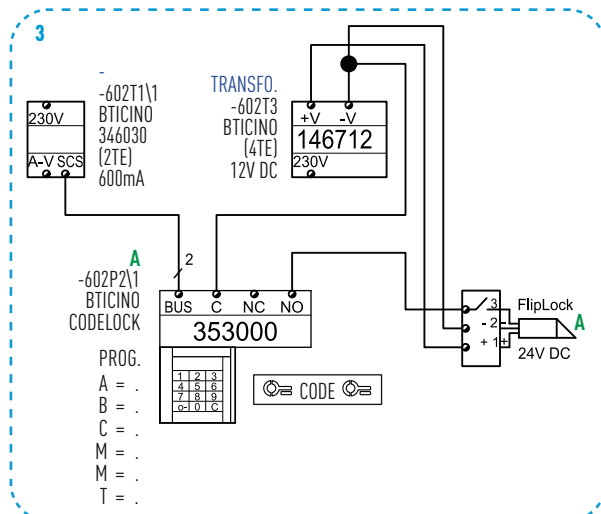
CODE-TASTATUR: STANDARD



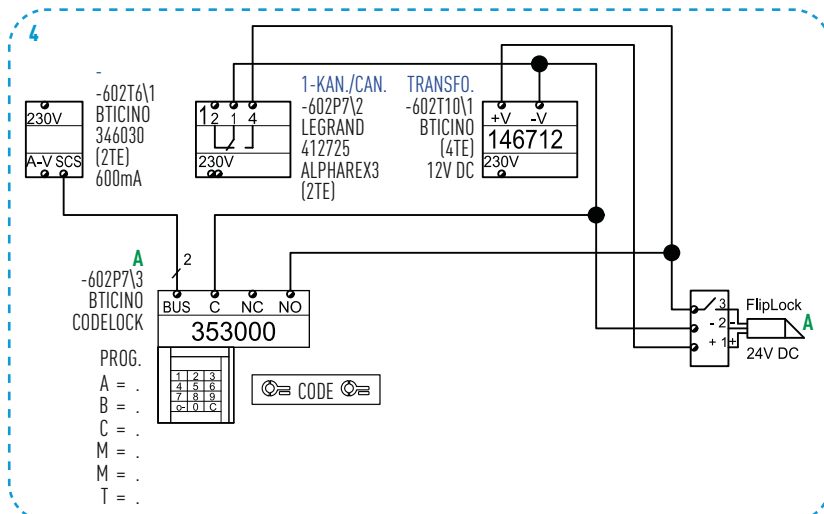
CODE-TASTATUR: STANDARD MIT ZEITSCHALTUHR



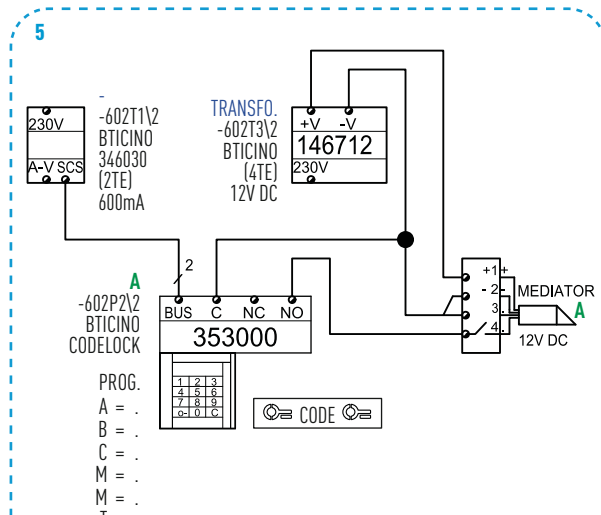
CODE-TASTATUR: FLIPLOCK / TRIBLOC



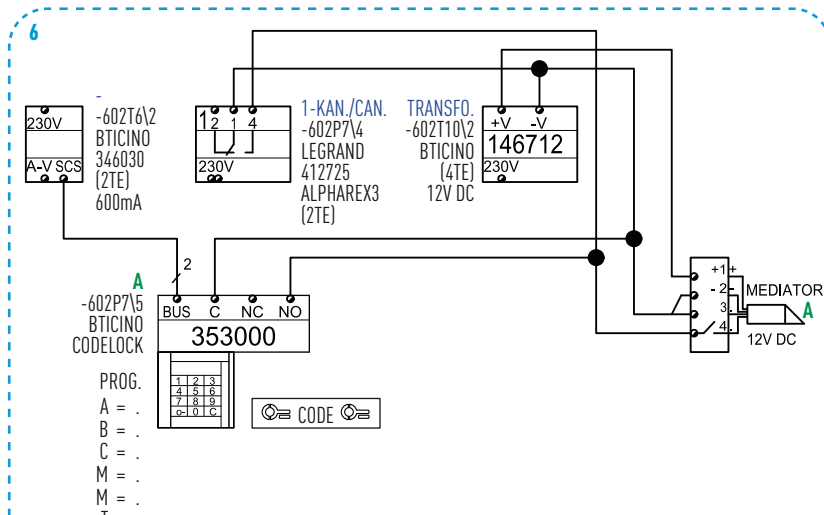
CODE-TASTATUR: FLIPLOCK / TRIBLOC MIT ZEITSCHALTUHR



CODE-TASTATUR: MEDIATOR FLIPLOCK



CODE-TASTATUR: MEDIATOR FLIPLOCK MIT ZEITSCHALTUHR

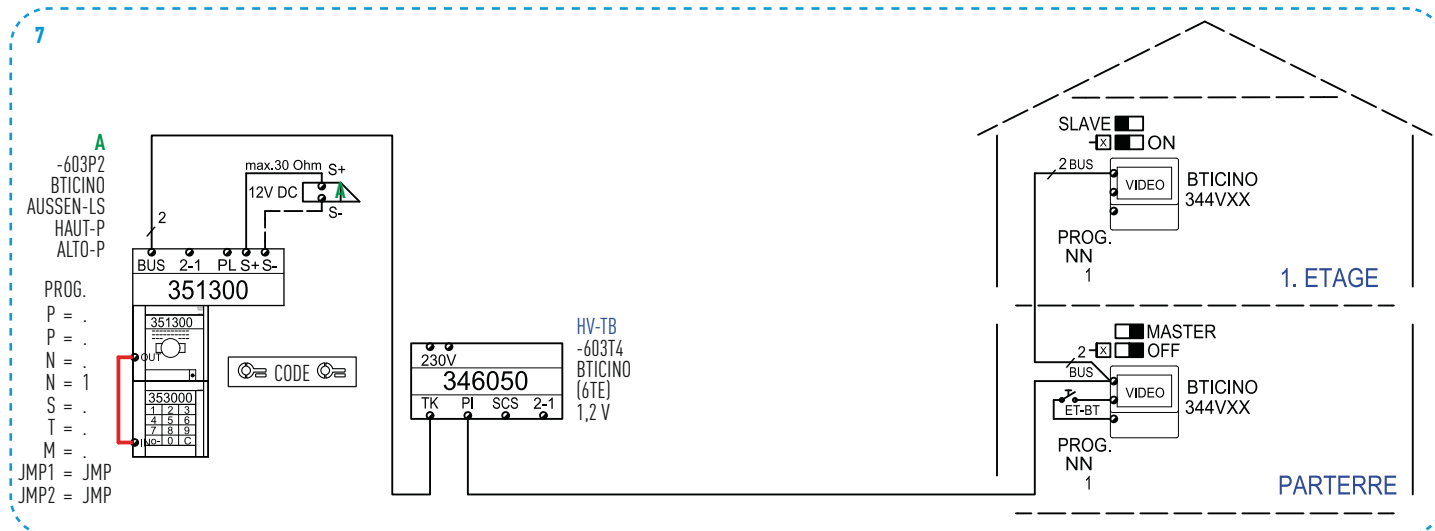


Code-Tastatur: Einfamilienhaus Videosprechanlage

Best.Nr. 353000

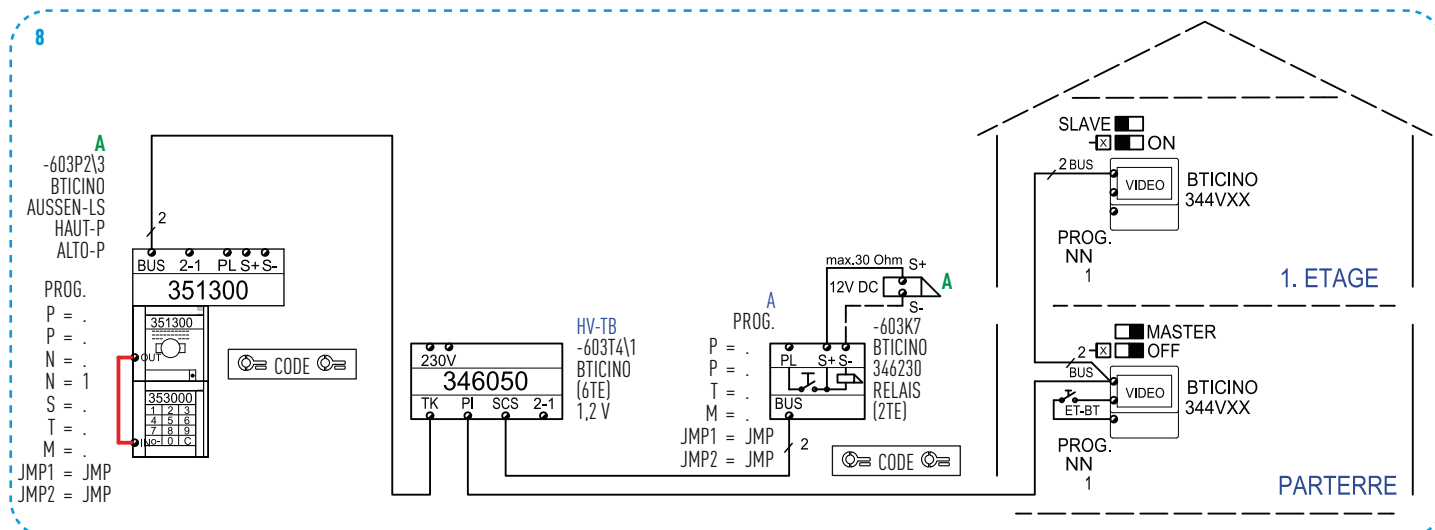
STANDARD

1x Ruftaste / 2x Innensprechstellen mit Code-Tastatur (Serie-Verkabelung)



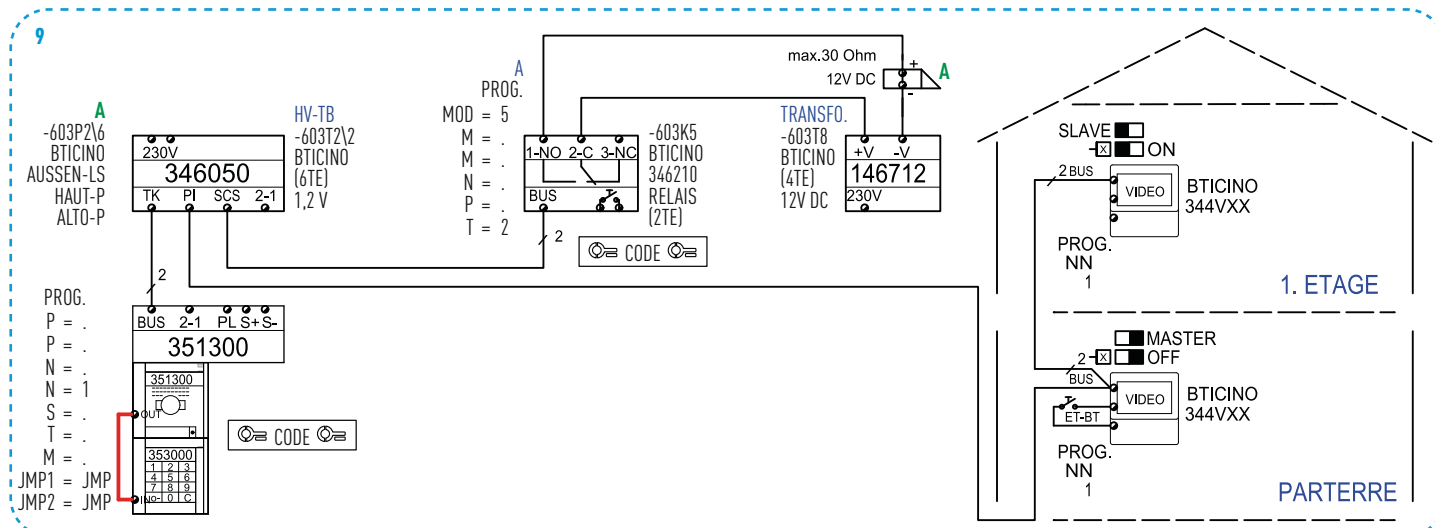
SCHEMA MIT TÜRÖFFNERRELAIS

1x Ruftaste / 2x Innensprechstellen mit Code-Tastatur (Serie-Verkabelung)



SCHEMA MIT ZEITSCHALTRELAIS FÜR DIE TÜRÖFFNUNG

1x Ruftaste / 2x Innensprechstellen mit Code-Tastatur (Serie-Verkabelung)



Modul mit Induktionsschleife/Sprachausgabe

Best.Nr. 352700

BESCHREIBUNG

Spezielles Modul für barrierefreies Wohnen zum direkten Anschluss an Audio-Türlautsprecher Best. Nr. 351100 oder Videolautsprecher Best. Nr. 351200 – 351300 – 351500 mittels mitgeliefertem Verbindungskabel. Das Modul verfügt über 2 Funktionen:

- Die Induktionsschleife überträgt das Audiosignal des Türlautsprechers magnetisch direkt in das Hörgerät (Wahlschalter auf T), umgeht störende Umgebungsgeräusche und verbessert dadurch die Sprachqualität enorm.
 - Die Sprachausgabe gibt den aktuellen Sprechanlagen-Status akustisch bekannt (Tür offen, besetzt, Ruf abgesetzt, Ende des Gespräches, keine Antwort).
- Mit einer Frontblende zu vervollständigen. Das Modul kann entweder mit Hilfe von Konfiguratoren oder über PC und Software TiSferaDesign konfiguriert werden.

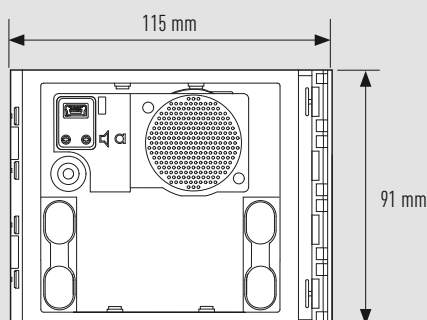
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

- 352701** Frontblende Induktionsmodul SFERA Aluminium Allmetal, IK08
352702 Frontblende Induktionsmodul SFERA Aluminium Allwhite, IK08
352703 Frontblende Induktionsmodul SFERA Aluminium Allstreet, IK08
352705 Frontblende Induktionsmodul SFERA Robur, IK09

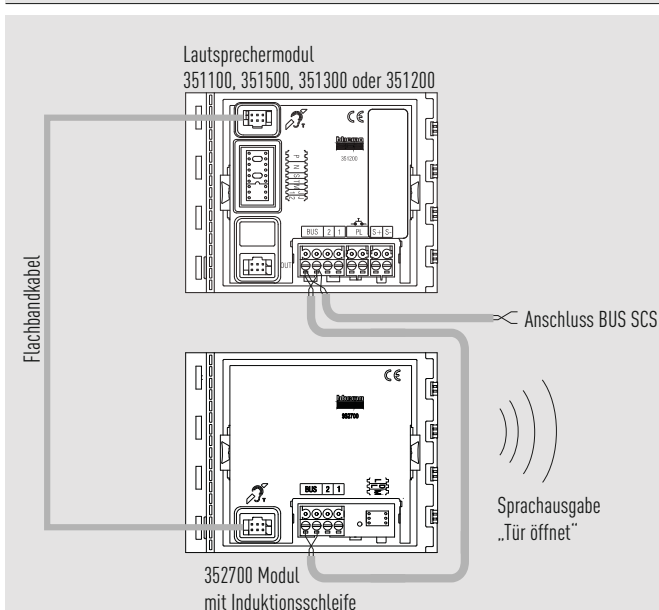
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-by:	18 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	60 mA
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

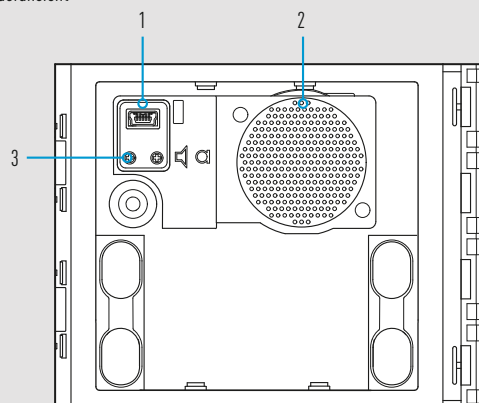
ABMESSUNGEN



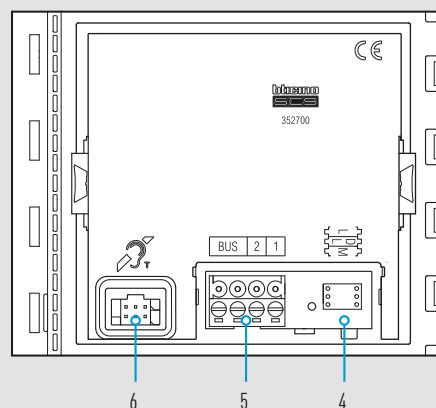
ANSCHLUSSSCHEMA



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 Mini-USB-Anschluss an den PC, zum Up- und Download von Konfigurationsdateien bzw. zur Aktualisierung der Geräte-Firmware
- 2 Lautsprecher
- 3 Lautstärkeeinstellung des Lautsprechers
- 4 Konfiguratoren-Steckplätze
- 5 Klemmen (1-2) für Zusatzspannungsversorgung und 2-Draht-BUS
- 6 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zum Audio- oder Videolautsprechermodul

Modul mit Induktionsschleife/Sprachausgabe

Best.Nr. 352700

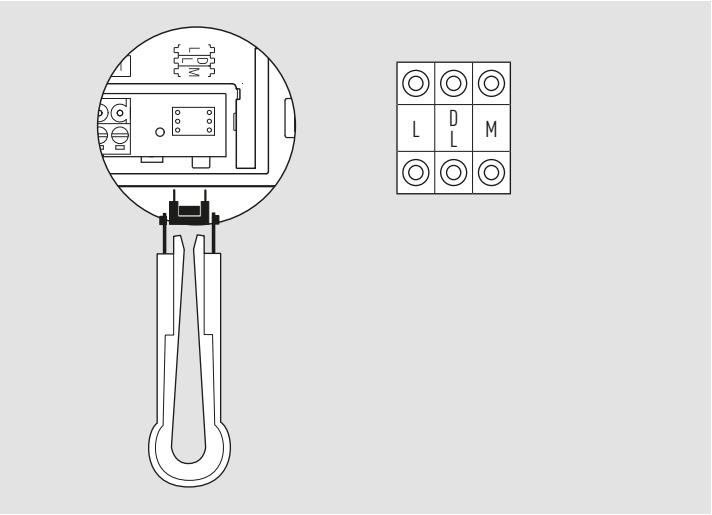
KONFIGURATION

Das Gerät ist zu konfigurieren. Die Konfiguration kann auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

- Konfigurationsmodus 1: Mittels Konfiguratoren am Gerät
- Konfigurationsmodus 2: Mittels PC und Software TiSferaDesign*

KONFIGURATIONSMODUS 1

Der Konfigurationsmodus 1 sieht den Einsatz von Konfiguratoren in den entsprechenden Steckplätze vor:



L – SPRACHAUSWAHL SPRACHSYNTHESE

Der Konfigurator im Steckplatz L bestimmt die Sprache der Sprachausgabe, wie in folgender Tabelle aufgeführt:

Konfigurator	SPRACHE
Kein	Werkseitig eingestellte Sprache (Englisch)
1	Englisch
2	Französisch
3	Italienisch
4	Spanisch
5	Deutsch
6	Flämisch
7	Portugiesisch

DL – SPRACHAUSWAHL FÜR DIE SPRACHSYNTHESE

Nicht verwendet (für zukünftige Erweiterungen)

M – FUNKTIONSMODUS

Der Konfigurator am Steckplatz M bestimmt die Betriebsart des Gerätes wie folgt:

- M = 0 (Kein Konfigurator), Induktionsschleife und Sprachausgabe aktiv
- M = 1 Induktionsschleife aktiv, Sprachausgabe deaktiviert

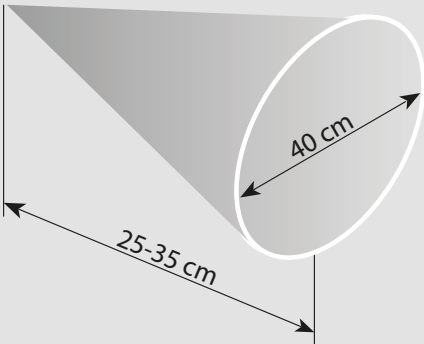
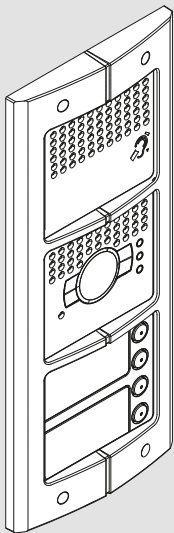
KONFIGURATIONSMODUS 2*

Der Konfigurationsmodus 2 sieht die Konfiguration des Gerätes mittels PC und mitgelieferter Software TiSferaDesign vor. Details finden Sie am Ende der SFERA-Datenblätter.

ANWEISUNGEN ZUR NUTZUNG DER INDUKTIONSSCHLEIFE



Den Wahlschalter des Gerätes auf Position T stellen.
HINWEIS: Moderne Hörgeräte erkennen die Induktionsschleife und stellen automatisch auf diese Übertragung um.



Für eine korrekte magnetische Verbindung zwischen Modul und Hörgerät wird empfohlen, sich in 25 – 35 cm Entfernung vor dem Gerät zu positionieren.

Metallische Gegenstände in der unmittelbaren Umgebung sowie Hintergrundgeräusche von elektrischen bzw. elektronischen Geräten (z. B. Mobiltelefone) können die Qualität und Leistung der Verbindung beeinträchtigen.

* Bei Konfiguration mittels PC und Software TiSferaDesign darf kein Konfigurator in den Steckplätzen vorhanden sein.

Display-Modul

Best.Nr. 352500

BESCHREIBUNG

Modul mit Grafikdisplay zum Speichern, Suchen und Abrufen von bis zu 4000 Namen. Das Grafikdisplay muss direkt am Audio-Türlautsprecher Best.Nr. 351100 oder den Videolautsprechern Best.Nr. 351200 - 351300 - 351500 - mittels mitgeliefertem Verbindungskabel - angeschlossen werden. Es stehen 2 Funktionsmodi zur Auswahl:

- Suchen des Namens im Adressenverzeichnis und Absetzen des Rufs mittels der Tasten am Gerät.
- Bei Verwendung der Tastatur Best.Nr. 353000 kann die SCS-Adresse (interne Adressierung der Hausstation) direkt angewählt werden.

Es können einer SCS-Adresse mehrere Namen zugewiesen werden. Deren Programmierung kann auf 2 Arten erfolgen:

- Eingabe von Hand über die Tasten des Moduls
 - Konfiguration über PC mittels der Software TiSferaDesign (empfohlene Methode)
- Mit entsprechender Frontblende zu vervollständigen.

ANMERKUNG: Eine Spannungsunterbrechung führt nicht zum Verlust der gespeicherten Daten.

Das Gerät wird nicht konfiguriert. Die Programmierung der Namen erfolgt direkt am Display, durch händische Eingabe oder mittels Software TiSferaDesign (empfohlene Methode).

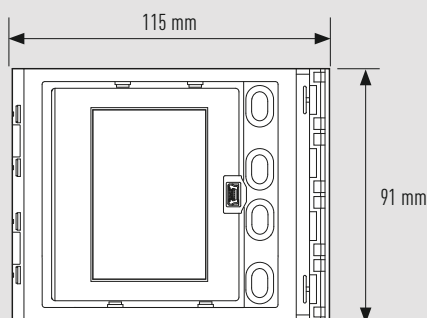
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDE

- 352501** Frontblende Display-Modul SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
352502 Frontblende Display-Modul SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
352503 Frontblende Display-Modul SFERA Aluminium Allstreet, IK 08
352505 Frontblende Display-Modul SFERA Robur, IK 09

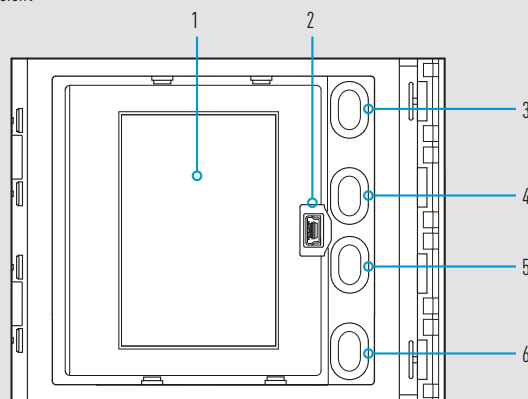
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-by:	40 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	50 mA
Display-Art:	FSTN negativ, transfektiv
Auflösung der Anzeige:	160 × 240
Betriebstemperatur:	-25 bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

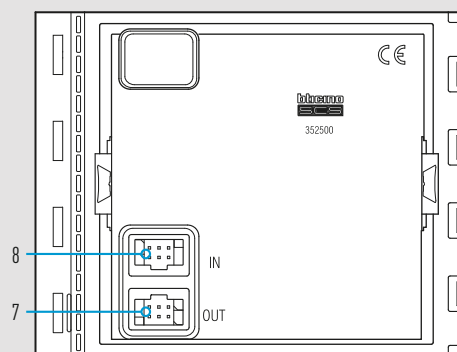
ABMESSUNGEN



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 Grafikdisplay
- 2 Mini-USB-Anschluss an den PC zur Programmierung des Namensregisters und zur Aktualisierung der Geräte-Firmware
- 3 Taste Namensuchlauf OBEN
- 4 Taste Namensuchlauf UNTEN
- 5 Taste Rufen (Ruf absetzen)
- 6 Taste für Schnellsuchlauf im Namensregister
- 7 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu weiteren Modulen (z. B. Zusatz tastatur oder Infomodul)
- 8 Anschlussbuchse für Verbindungskabel zu vorgeschalteten Lautsprechermodulen

Transponder-Lesegerät RFID

Best.Nr. 353200

BESCHREIBUNG

RFID-Transponder-Lesegerät zur Türöffnung durch Annäherung von Transponder-Schlüsseln (elektronische Schlüssel). Verwaltet bis zu 2.000 Transponder und verfügt über Kontaktrelais (C-NO-NC) und Klemmen (CP-P1-P2) zum Anschluss einer externen Türöffnertaste. Die Programmierung des elektronischen Schlüssels (Transponder) zur Türöffnung erfolgt entweder über das Modul oder per PC, indem die Programmdateien an das Modul übertragen werden. Verfügt über eine Reset-Taste für das Programm und über Status-LED zur Anzeige des Zugangsstatus. LED-Hintergrundbeleuchtung. Mit einer entsprechenden Frontblende zu vervollständigen. Anschluss über das entsprechende mitgelieferte Verbindungskabel. Das Modul kann entweder mit Hilfe von Konfiguratoren oder über PC und Software TiSferaDesign konfiguriert werden.

ANMERKUNG: Wenn das Transpondermodul mittels mitgeliefertem Flachbandkabel an einem Lautsprecher angeschlossen wird, ist der Wechselkontakt deaktiviert und der Türöffnerkontakt am Lautsprechermodul wird angesteuert. Das Modul kann auch mit einem autonomen BUS-Netzgerät im Stand-Alone-Betrieb betrieben werden. Bei Kombination mit Audio-Lautsprechermodul Basic Best. Nr. 351000 ist das Transpondermodul nur im Stand-Alone-Modus verwendbar.

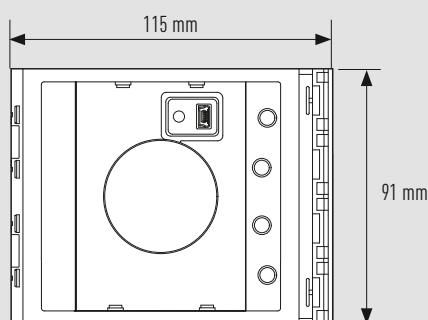
ZUGEHÖRIGE FRONTBLENDEN

- 353201** Frontblende Transponder-Lesegerät RFID SFERA Aluminium Allmetal, IK 08
- 353202** Frontblende Transponder-Lesegerät RFID SFERA Aluminium Allwhite, IK 08
- 353203** Frontblende Transponder-Lesegerät RFID SFERA Aluminium Allstreet IK 08
- 353205** Frontblende Transponder-Lesegerät RFID SFERA Robur, IK 09
- 348200** Elektronischer Schlüssel (Transponder) Schwarz
- 348201** Elektronischer Schlüssel (Transponder) Rot
- 348202** Elektronischer Schlüssel (Transponder) Grün
- 348203** Elektronischer Schlüssel (Transponder) Blau
- 348204** Elektronischer Schlüssel (Transponder) Orange
- 348205** Elektronischer Schlüssel (Transponder) Grau

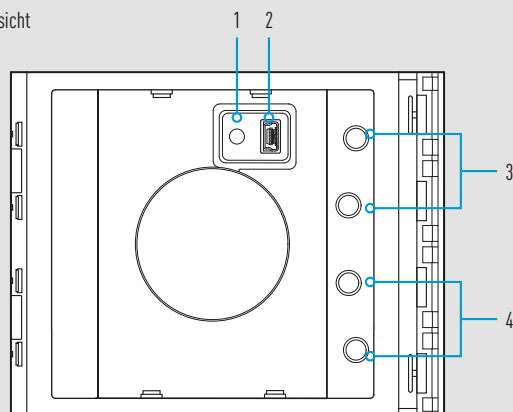
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch ohne LED-Hintergrundbeleuchtung:	75 mA
Eigenverbrauch mit LED-Hintergrundbeleuchtung:	85 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	105 mA
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzklasse (Modul mit Frontblende montiert):	IP 54

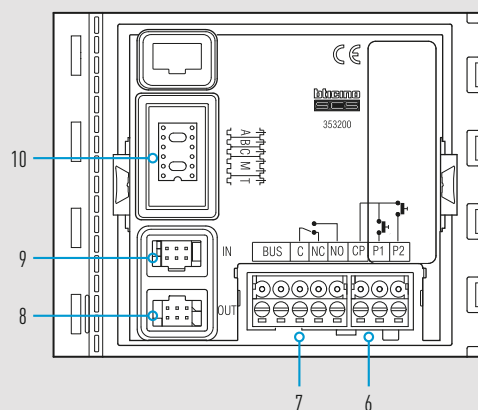
ABMESSUNGEN



Vorderansicht



Rückansicht



LEGENDE

- 1 RESET-Taste
- 2 Mini-USB-Anschluss an den PC, zum Up- und Download von Konfigurationsdateien bzw. zur Aktualisierung der Geräte-Firmware
- 3 **Rote LED** zur Anzeige des **Zugangsstatus ON = Zugang verweigert**
- 4 **Grüne LED** zur Anzeige des **Zugangsstatus ON = Zugang genehmigt**
- 5 Antenne
- 6 Klemmen (CP-P1-P2) zum Anschluss einer externen Türöffnertaste
- 7 Klemmen (C-NC-NO) Relaiskontakt und Anschluss an den 2-Draht SCS BUS
- 8 Anschluss Ausgang zu weiteren Modulen
- 9 Anschluss Eingang zu vorigen Modulen
- 10 Konfiguratoren-Steckplätze

Transponder-Lesegerät RFID

Best.Nr. 353200

KONFIGURATION

Die Konfiguration des Gerätes unterscheidet sich je nach Installationsart:

- Installation des Gerätes in einer SFERA-Türstation
- Installation als Stand-Alone-Gerät

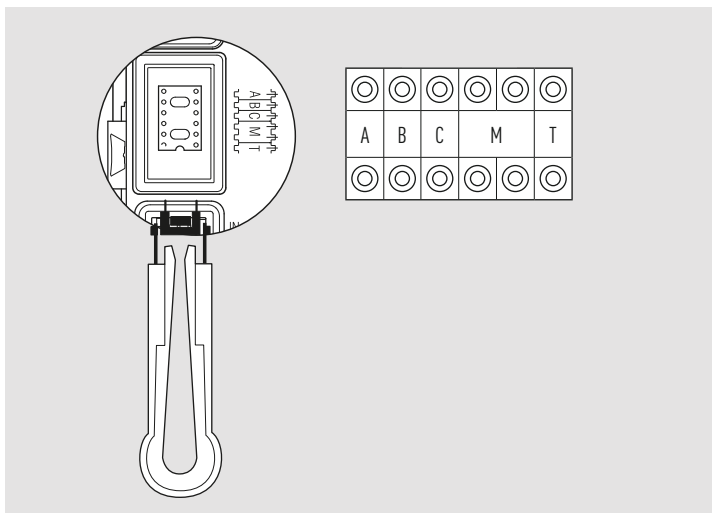
In beiden Fällen kann die Konfiguration auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

Konfigurationsmodus 1: Mittels Konfiguratoren am Gerät

Konfigurationsmodus 2: Mittels PC und Software TiSferaDesign*

KONFIGURATIONSMODUS 1

Der Konfigurationsmodus 1 sieht den Einsatz von Konfiguratoren in den entsprechenden Steckplätze vor:



GERÄTEKONFIGURATION FÜR STAND-ALONE-BETRIEB

A, B, C – ADRESSIERUNG

Nicht benutzt (für zukünftige Erweiterungen)

M – BETRIEBSART

Betriebsmodus Verwaltung von Transpondern (elektronischen Schlüsseln). Der Konfigurator im Steckplatz M bestimmt den Kontrollmodus des Transponders wie folgt:

M = 0, TRANSPONDERVERWALTUNG ÜBER DEN ADMIN-MASTER

Die MASTER-Transponder (maximal 20) dienen sowohl der Verwaltung von Passe-Partout-Transpondern (maximal 100), als auch der Verwaltung der Transponder der Anwohner (maximal 5) für jede einzelne Wohnung.

M = 1, TRANSPONDERVERWALTUNG ÜBER DAS MASTER-GERÄT DER EINZELNEN WOHNUNGEN

Mit dem Master-Transponder (20) werden die Passe-Partout-Transponder (100) und die Wohnungs-Master-Transponder (4000) verwaltet. Der Wohnungs-Master-Transponder verwaltet Wohnungs-Transponder (max. 5).

T – ZEITVERZÖGERUNG DES KONTAKTRELAIS (C-NC-NO)

Der Konfigurator im Steckplatz T bestimmt die Schliesszeit des Relaiskontakts vor Ort, wie in nachfolgender Tabelle angegeben:

Konfigurator	0 = KEIN KONFIGURATOR	1	2	3	4	5	6	7
Schliesszeit des Kontakts	4"	1"	10"	20"	40"	1'	1,5'	3'

KONFIGURATIONSMODUS 2*

Der Konfigurationsmodus 2 sieht die Konfiguration des Gerätes mittels PC und mitgelieferter Software TiSferaDesign vor. Details finden Sie am Ende der SFERA-Datenblätter.

GERÄTEKONFIGURATION MIT KONFIGURATOREN IN SYSTEMEN MIT TÜRSTATION

A, B, C

Nicht benutzt

M – BETRIEBSART

Betriebsmodus Verwaltung von Transpondern (elektronischen Schlüsseln). Der Konfigurator im Steckplatz M bestimmt den Kontrollmodus des Transponders wie folgt:

M = 0, TRANSPONDERVERWALTUNG ÜBER DEN ADMIN-MASTER

Die MASTER-Transponder (maximal 20) dienen sowohl der Verwaltung von Passe-Partout-Transpondern (maximal 100), als auch der Verwaltung der Transponder der Anwohner (maximal 5) für jede einzelne Wohnung.

M = 1, TRANSPONDERVERWALTUNG ÜBER DAS MASTER-GERÄT DER EINZELNEN WOHNUNGEN

Mit dem Master-Transponder (20) werden die Passe-Partout-Transponder (100) und die Wohnungs-Master-Transponder (4000) verwaltet. Der Wohnungs-Master-Transponder verwaltet die Wohnungs-Transponder (max. 5).

T – ZEITVERZÖGERUNG DES KONTAKTRELAIS

NICHT ANGEWENDET (Die Zeitverzögerung des Relais wird mit dem Konfigurator T direkt auf dem zugeordneten Audio- bzw. Videolautsprechermodul bestimmt).

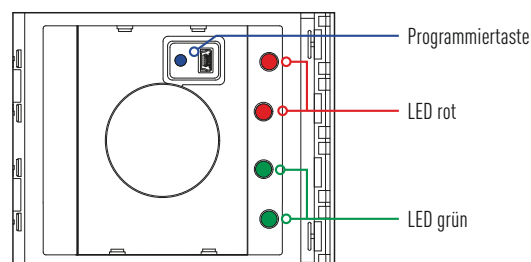
* Bei Konfiguration mittels PC und Software TiSferaDesign darf kein Konfigurator in den Steckplätzen vorhanden sein.

Programmierung des Badge-Lesers

MASTER-VERWALTUNGS-BADGE PROGRAMMIEREN

 gedrückt halten	 Master-Badge ans Lesegerät halten	Speicherung erfolgt	weitere oder  Badges progr. drücken zum beenden
			

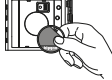
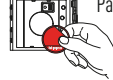
Ohne Frontabdeckung



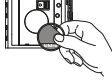
MASTER-VERWALTUNGS-BADGE LÖSCHEN

 gedrückt halten 1 Beep/Sek.	 weitergedrückt halten nach 10 Sek. langer Beep	Badges gelöscht
		 4 Sek.

PASSEPARTOUT-BADGE PROGRAMMIEREN

 Master-Badge	 Passepartout-Badge ans Lesegerät halten	Speicherung erfolgt	weitere oder  Badges progr. drücken zum beenden
			

PASSEPARTOUT-BADGE LÖSCHEN

 Master-Badge	Vorgang 3-mal Wiederholen (langer Beep-ton)	Badges gelöscht
		 2 Sek.

RESET

Spannungsversorgung entfernen	 gedrückt halten	Spannungsversorgung anschliessen	 weiter gedrückt halten bis langer Beep ertönt	Reset abgeschlossen
OFF		ON 		 4 Sek.

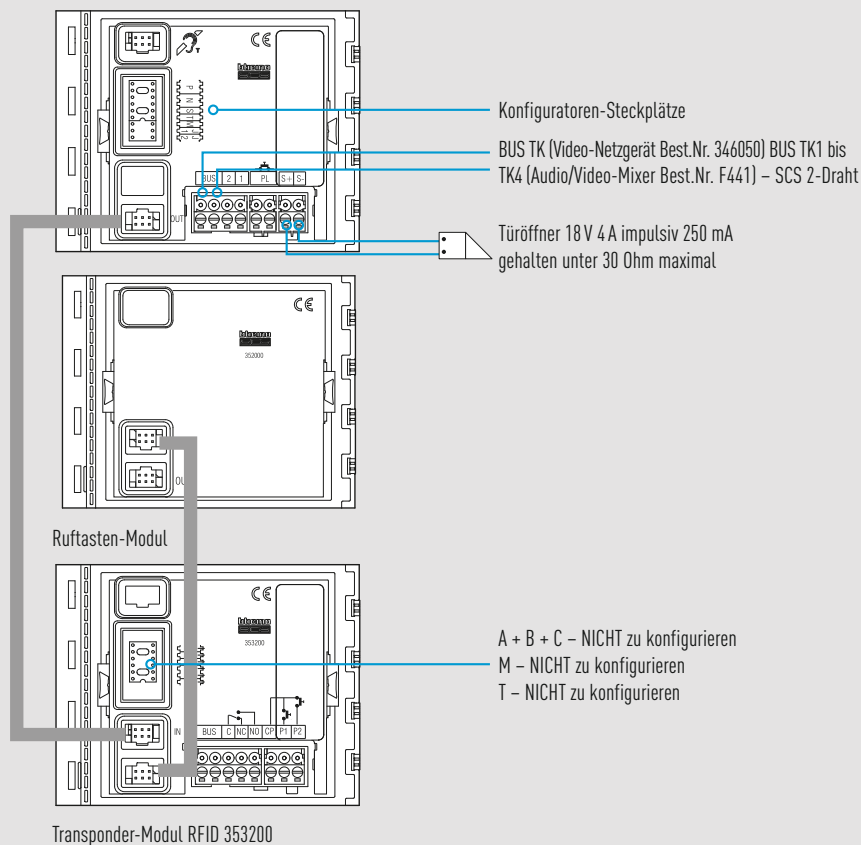
Transponder-Lesegerät RFID

Best.Nr. 353200

ANSCHLUSSSCHEMA – INSTALLATION MIT TÜRSTATION

Installationsbeispiel des RFID-Moduls in einer Türstation mit Ruftasten New SFERA OHNE Anschluss des RFID-Moduls an den BUS.

Videolautsprechermodul, 2-Draht



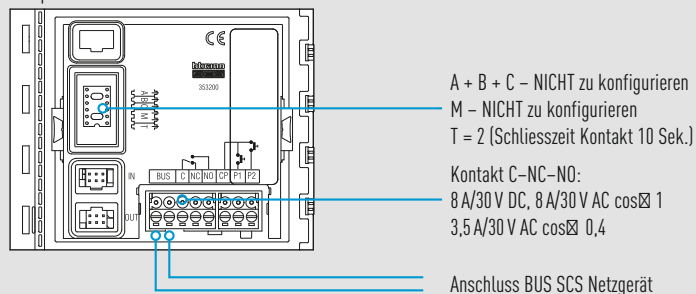
ACHTUNG: Unabhängig von der Position der anderen SFERA-Module, muss das RFID-Gerät als ERSTES GERÄT an das Lautsprechermodul angeschlossen werden. Alle weiteren Module (beispielsweise Ruftastenmodul) werden nach dem RFID-Modul angeschlossen.

ANMERKUNG: Die Konfiguration M = 0 (ohne Konfigurator) ermöglicht die ausschliessliche Verwaltung von Anwohner-Transpondern. Transponder können nur mit Hilfe des Admin-Master-transponders hinzugefügt bzw. gelöscht werden.

ANSCHLUSSSCHEMA – INSTALLATION ALS STAND-ALONE-GERÄT

Anschlussbeispiel für den Stand-Alone-Betrieb mit Anschluss des Transpondermoduls an den SCS BUS.

Transponder-Modul RFID 353200



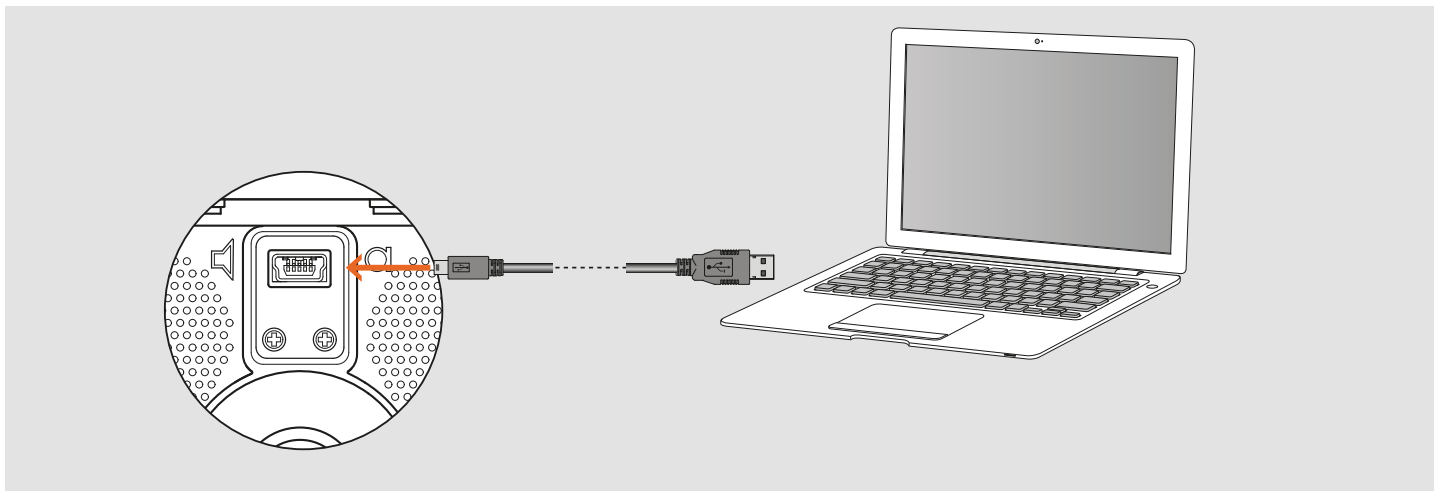
Bei Verwendung als Einzelgerät muss eine Spannungsversorgung an die Klemme BUS angeschlossen werden. Konfiguriert werden muss ausschliesslich die Schaltzeit des Kontakts (Standard = 4 Sek.).

ANMERKUNG: Die Konfiguration M = 1 ermöglicht ebenfalls die Verwaltung von Master-Transpondern der einzelnen Wohnungen. Transponder können nur mit Hilfe des Wohnungsmasters hinzugefügt bzw. gelöscht werden.

Konfiguration mittels PC und Software

KONFIGURATIONSMODUS 2

Der Konfigurationsmodus 2 sieht die Konfiguration des Gerätes mittels PC und mitgelieferter Software TiSferaDesign vor. Der Anschluss an den PC erfolgt über ein USB-/Mini-USB-Kabel (nicht im Lieferumfang). Die Software ermöglicht die Konfiguration, Programmierung und Aktualisierung der Firmware des Moduls. Der Mini-USB-Anschluss auf der Vorderseite des Audio-/Video-Türlautsprechermoduls ermöglicht diese Operation ohne vorherige Demontage des Gerätes. Bei Programmierung mittels Software dürfen keine Konfiguratoren in den Steckplätzen vorhanden sein!



Bei Konfiguration mittels PC ist der Jumper 1 am Lautsprechermodul (351100, 351200, 351500) zu entfernen.

FOLGENDE MODULE KÖNNEN MIT TISFERADESIGN VERWENDET WERDEN

Lautsprechermodul Plus 351100: Konfiguration und Firmware-Updates
Videolautsprecher 351200: Konfiguration und Firmware-Updates
Videolautsprecher Weitwinkel 351300-351500: Konfiguration und Firmware-Updates
Code-lock/Zusatztastatur 353000: Konfiguration und Firmware-Updates
Transponder-Leser 353200: Konfiguration und Firmware-Updates
Modul mit Induktionsschleife 352700: Konfiguration und Firmware-Updates
Display-Modul 352500: Programmierung des Namensregisters und Firmware-Updates
Night + Day-Weitwinkel-Kamera 352400: Firmware-Updates

Konfiguration mittels PC und Software

TiSferaDesign

DIE SOFTWARE

Mit der Software TiSferaDesign können Sie die Türstationen von SFERA Aluminium und Robur zusammenstellen und konfigurieren. Die von Ihnen erstellte Konfiguration wird einfach und schnell über USB-/Mini-USB-Kabel an die Türstation übertragen. Bitte beachten Sie, dass keine Konfiguratoren in den Steckplätzen vorhanden sind. Zusätzlich muss bei den Lautsprechermodulen Best.Nr. 351200 – 351300 - 351500 der Jumper J1 entfernt werden.

ZUSAMMENSTELLUNG DER TÜRSTATION

Stellen Sie die gewünschte Türstation zusammen. Das österreichische Postschloss oder das ekey®-Fingerprintmodul sind nicht enthalten – nehmen Sie als Platzhalter ein Leermodule.



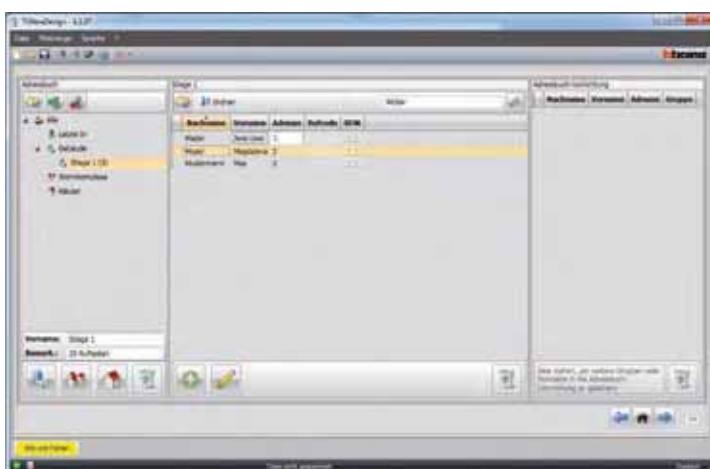
KONFIGURATION DER MODULE

Konfigurieren Sie die ausgewählten Module der Reihe nach. Einer der Vorteile von TiSferaDesign ist, dass die Ruftasten individuell zugeordnet werden können.



NAMENSZUWEISUNG

Bei der Programmierung von Zutrittsmodulen können die Namen der Teilnehmer und die Zahlencodes zugewiesen werden. Bei Verwendung der Zehner-Tastatur kann das Adressbuch hinterlegt werden.



BESCHRIFTUNG DER NAMENSSCHILDER

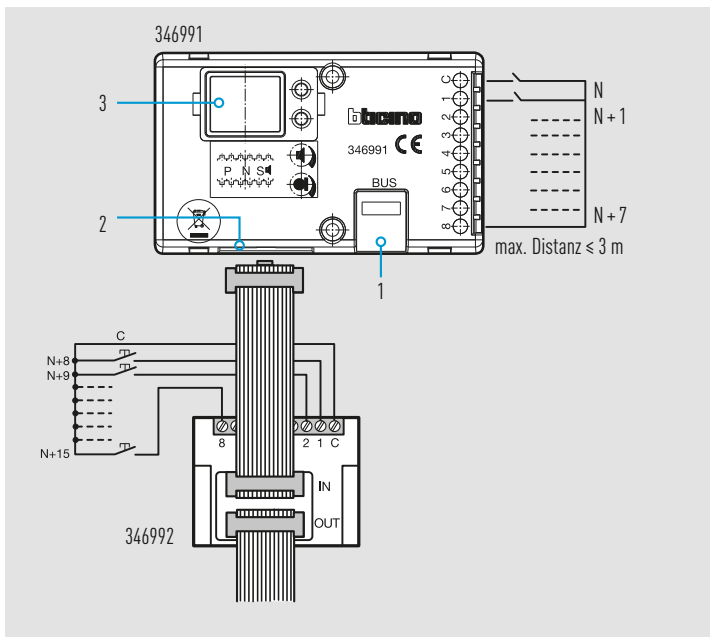
Die Namensschilder der Ruftastenmodule können beschriftet und ausgedruckt werden.



2-Draht-Türstationen

Einbaulautsprecher

EINBAULAUTSPRECHER BEST.NR. 346991, ERWEITERUNGSMODUL BEST.NR. 346992



LEGENDE

- 1 BUS-Klemmen
- 2 Anschluss Erweiterungsmodule Best.Nr. 346992 (max. 6)
- 3 Steckplätze Konfiguratoren

Einsatz für Videoanlagen mit einer externen Kamera über Interface Best.Nr. 347400 möglich (SFERA Kameramodul Best.Nr. 352400 kann nicht verwendet werden).

INTERFACE KOAX/2-DRAHT BEST.NR. 347400

Schnittstelle zur Einbindung von externen Kameras mit Standard-Videosignal F-BAS 1 Vss an 75 Ohm. Es besitzt einen 12V DC Ausgang zur Versorgung von Kameras bis zu 150 mA Stromaufnahme. Kann in jede 2-Draht-Sprechanlage integriert werden (ausgenommen in Kombination mit SFERA Lautsprechermodul Basic Best.Nr. 351000).

LEGENDE

- 1 Ausgang für die Versorgung von Kameras 12V DC/max. 150 mA
- 2 Videoeingang 75 Ohm
- 3 Konfiguratorsteckplätze
- 4 BUS-Anschluss

MECHANIK

Gehäuse 90 x 55 x 26 mm.
Anschlussklemmen für die Ruftasten.
Anschlussklemmen für den BUS (steckbar/abziehbar).
Konfigurationskammer/Lautstärkeregler mit Schutzkappe.
Passt auch in die alten Frontblenden inkl. Tersystem.
Mikrofon vom Gehäuse abnehmbar mit ca. 150 mm Kabel.

Videofunktion

Über das Kamera-Interface Best.Nr. 347400 kann eine externe KOAX-Kamera (F-BAS 1Vss) angeschlossen werden. Für diesen Zweck muss im Einbaulautsprecher und im Kamera-Interface dieselbe Adresse im Steckplatz P gesteckt werden.

Ein SFERA-Kameramodul kann nicht angeschlossen werden.

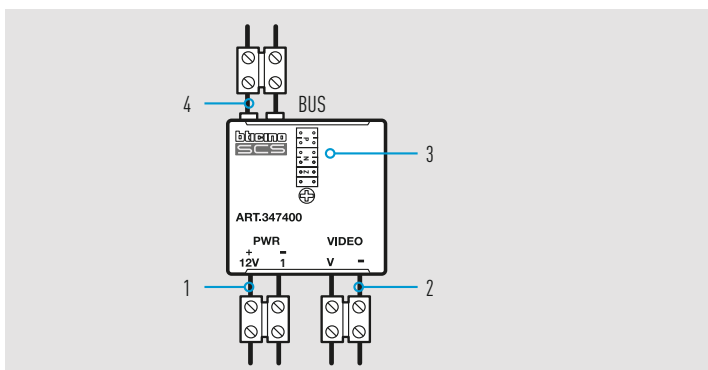
Rufkontrolle:

Im Auslieferungszustand ist die Rufkontrolle aktiviert, d. h. im Steckplatz mit dem Lautsprecher-symbol (LS) ist der Konfigurator 8 gesteckt. Wird dieser entfernt, ist die Rufkontrolle deaktiviert.

⏏ Akustische Rufkontrolle

Schaltet die akustische Rufkontrolle am Türlautsprecher aus oder ein und regelt deren Lautstärke. Konfiguration von 8 nach 1 leiser werdend. Rufkontrolle AUS = kein Konfigurator.

ANMERKUNG: Max. 6 Erweiterungsmodule (d. h. 56 Rufe) können an jeden Einbaulautsprecher (Erweiterungsmodule Best.Nr. 346992) angeschlossen werden. Wenn Tastenblocks mit einer höheren Rufanzahl realisiert werden müssen, sind 2 Einbaulautsprecher vorzusehen.



2-Draht-Türstationen

Türstation LINEA 300 mit Ruftasten

VANDALENSICHERE TÜRSTATIONEN LINEA 300

Die LINEA 300-Türstationen sind bereits vorverdrahtet und müssen nur noch konfiguriert werden. Die Ruftastenanzahl ist in der Abbildung ersichtlich.

ACHTUNG: Gegenüber den anderen Türstationen verfügt die LINEA 300 über eine Besonderheit in Bezug auf die Konfiguration. Wird im Steckplatz N KEIN Konfigurator gesteckt, beginnt die erste Ruftaste (links oben) mit der Adresse 1.

TECHNISCHE DATEN

CCD-Sensor 1/3"
Objektiv 4,3 mm / F: 1,5
Stromversorgung: 18 – 27 V (BUS)
Stromaufnahme Stand-by: 40 mA
Stromaufnahme in Betrieb: 160 mA + 15 mA pro 4 Ruftasten
Zeilensprung 2:1
Auflösung: 330 Linien horizontal
Beleuchtung bei Dunkelheit mittels weisser LED
Automatische Helligkeitsregelung
Betriebstemperatur: -25 °C bis +70 °C

Installationshinweise:

Bei der Auswahl des Installationsortes sollte es vermieden werden, dass die Kamera grossem Gegenlicht ausgesetzt wird, da dadurch die Aufnahmequalität beeinträchtigt wird. Ideale Montagehöhe ist 160 bis 165 cm; Montagehöhe bis 180 cm kann durch Schwenken der Kamera nach unten kompensiert werden.

LEGENDE VORDERANSICHT

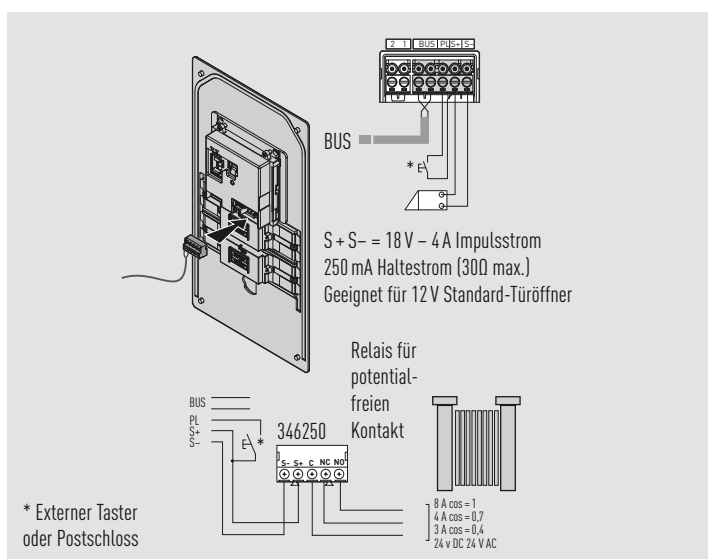
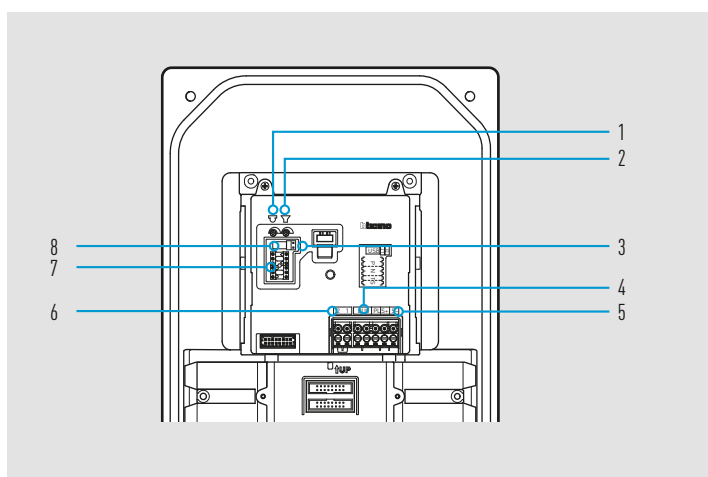
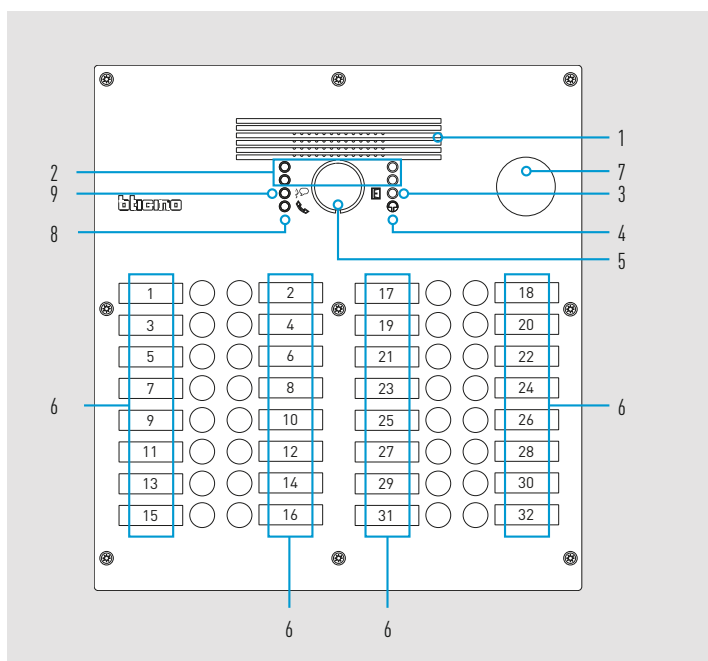
- 1 Lautsprecher
- 2 Weisse LEDs: Nachtbeleuchtung
- 3 Grüne LED: Meldet offene Tür
- 4 Mikrofon
- 5 Kamera
- 6 Ruftasten
- 7 Für österreichisches Postschloss (P1N + 3080PA)
- 8 Grüne LED: Ruf gesendet, Rote LED: System belegt
- 9 Grüne LED: Kommunikation aktiv

LEGENDE HINTERANSICHT

- 1 Lautstärke-Mikrofon
- 2 Lautsprecher-Lautstärke
- 3 J2: nicht verwendet
- 4 Anschluss BUS
- 5 Anschluss Türöffner
- 6 Anschluss optionale Stromversorgung 1-2
- 7 Konfigurationskammer
- 8 J1: Entfernen für Stromversorgung über 1-2

ABMESSUNGEN

- | | |
|---------------|--|
| 308011 | Türstation 2 - 4 Ruftasten
Abmessungen (B x H): 180 x 270 mm
UP-Kasten (B x H x T): 128 x 220 x 53 mm |
| 308012 | Türstation 5 - 8 Ruftasten
Abmessungen (B x H): 180 x 330 mm
UP-Kasten (B x H x T): 128 x 260 x 53 mm |
| 308013 | Türstation 9 - 12 Ruftasten
Abmessungen (B x H): 180 x 360 mm
UP-Kasten (B x H x T): 128 x 310 x 53 mm |
| 308014 | Türstation 13 - 20 Ruftasten
Abmessungen (B x H): 180 x 440 mm
UP-Kasten (B x H x T): 128 x 400 x 53 mm |
| 308015 | Türstation 21 - 32 Ruftasten
Abmessungen (B x H): 340 x 370 mm
UP-Kasten (B x H x T): 310 x 328 x 53 mm |



Türstation LINEA 300 mit Zehnertastatur

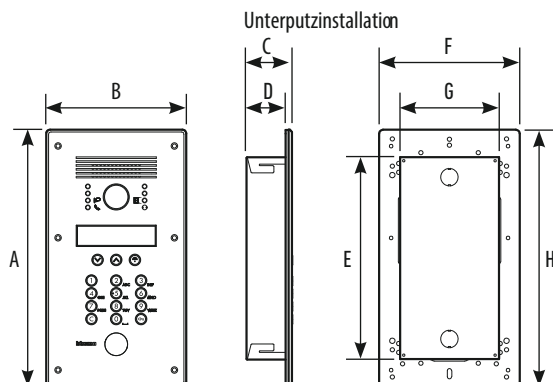
TÜRSTATION LINEA 300 MIT ZEHNERTASTATUR BEST.NR. 308040

Vandalensichere Video-Türstation mit Weitwinkelkamera, beleuchteter alphanumerischer Zehnertastatur und LCD-Anzeige.
Suche nach Name oder Türnummer für bis zu 4000 Adressen.
Integriertes CodeLock zur Aktivierung des Türöffnerrelais am Lautsprechermodul.
Die Konfigurations-Software TiMonoblock kann kostenlos unter www.homesystems-legrandgroup.com heruntergeladen werden.
Auch das Bewohneradressbuch kann mit Hilfe der Software verwaltet werden. Die CodeLock-Funktion wird über das Gerätemenü eingestellt.

TECHNISCHE DATEN

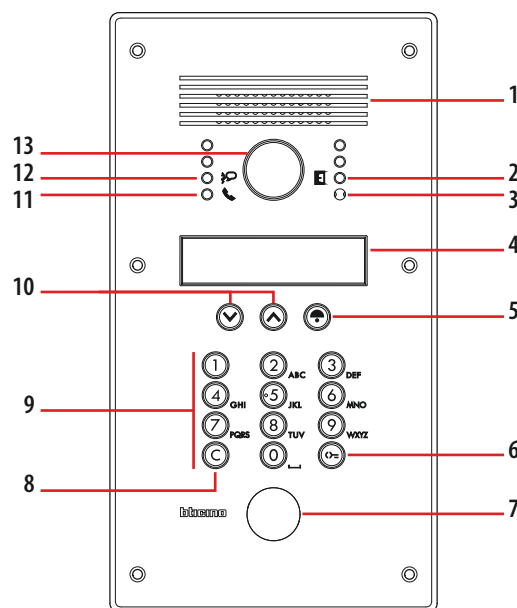
Spannungsversorgung (BUS):	18 – 27 VDC
Verbrauch im Stand-By:	105 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	340 mA
Farblinse:	1/4"
Objektiv:	F2,0 f:1,0 mm
Auflösung:	400 Linien TV (horizontal)
Helligkeitseinstellung	automatisch
Beleuchtung des Aufnahmebereichs:	LEDs weiss
Erfassungsbereich:	124° Horizontal 100° Vertikal
Betriebstemperatur:	(- 25) – (+ 70) °C
Schutzklasse:	IP 54
IK-Stossfestigkeitsgrad:	IK07

ABMESSUNGEN



A	B	C	D	E	F	G	H
330 mm	180 mm	58 mm	50 mm	262 mm	179 mm	130 mm	329 mm

Vorderansicht

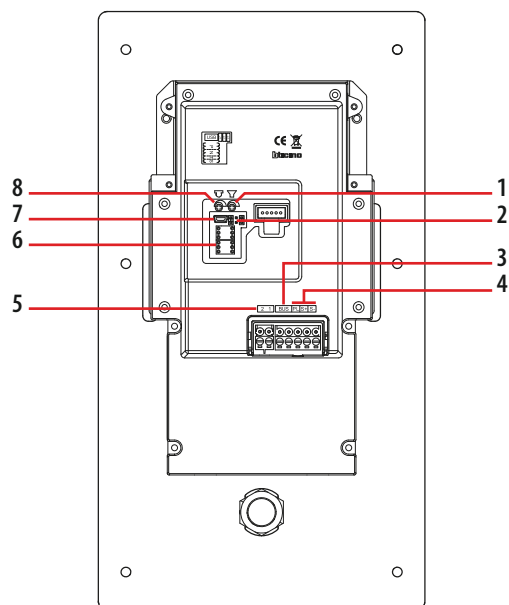


LEGENDE

1. Lautsprecher
2. LED für Türöffnerstatus: GRÜN = Tür offen
3. Mikrofon
4. LCD Grafik-Display
5. Taste zum Anrufen des gewählten Teilnehmers
6. Türöffnertaste
7. Für österreichisches Postschloss (P1N + 3080PA)
8. Taste "Abbrechen"
9. Alphanumerische Tastatur
10. Scrolltasten AUF/AB für Adressbuch
11. LED zur Statusanzeige: GRÜN = System aktiv
ROT = System besetzt
12. LED für Gesprächsstatus: GRÜN = Gespräch aktiv
13. Weitwinkel-Farbkamera mit integriertem Lautsprechermodul

Türstation LINEA 300 mit Zehnertastatur

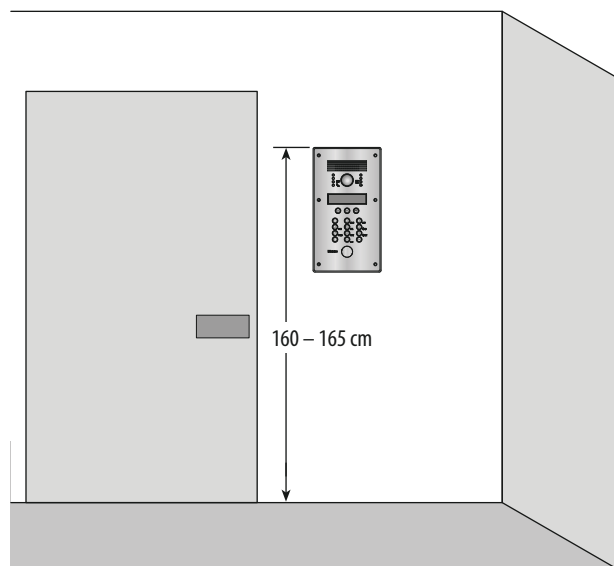
Rückansicht



INSTALLATION

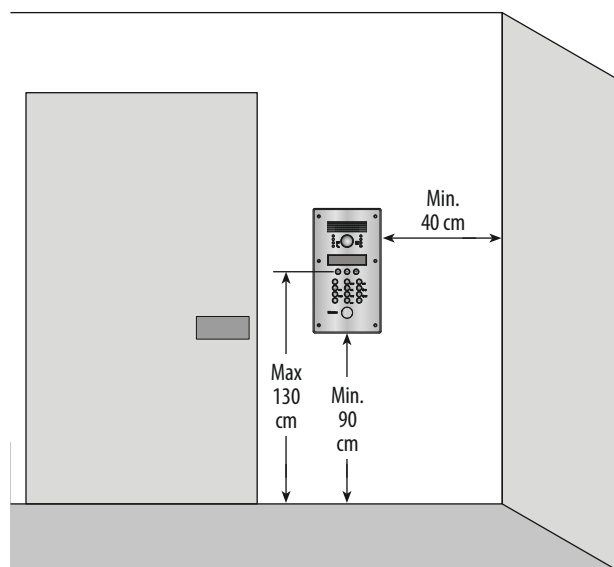
Starkes Gegenlicht sollte bei der Auswahl des Installationsortes vermieden werden, da dadurch die Aufnahmequalität beeinträchtigt wird.

Die ideale Montagehöhe beträgt 160 bis 165 cm, eine Montagehöhe bis 180 cm kann durch das Schwenken der Kamera nach unten kompensiert werden.



LEGENDE

1. Lautsprecher-Lautstärke
2. JUMPERS (J1) - (J2) - (J3):
J1 eingesetzt (Standard) = Sprachausgabe aktiviert; Töne deaktiviert
J2 eingesetzt = Sprachausgabe deaktiviert; Töne aktiviert
J3 eingesetzt (Standard) = zusätzliche Stromversorgung deaktiviert.
Wird ein Zusatznetzgerät an das Lautsprechermodul angeschlossen,
ist der Jumper J3 zu entfernen.
3. Anschluss BUS
4. Klemmen zum Anschluss eines Türöffners (18V 4A Stossstrom, Haltestrom 250 mA) und einer externen Türöffnertaste (z. B. Postschloss)
5. Klemmen (1-2) für Zusatzspannungsversorgung
6. Konfigurationskammer
7. Mini-USB-Anschluss an den PC: Zum Up- und Download von Konfigurationsdateien bzw. zur Aktualisierung der Geräte Firmware
8. Mikrofon-Lautstärke



Türstation LINEA 300 mit Zehnertastatur

KONFIGURATION

Die Konfiguration kann auf zwei verschiedene Arten erfolgen:

Konfigurationsmodus 1: Mittels Konfiguratoren am Gerät
Konfigurationsmodus 2: Direkt am Gerät über die Tastatur
Konfigurationsmodus 3: Mittels PC und Software TiMonoblock EntrancePanel

Der **Konfigurationsmodus 1** sieht den Einsatz von Konfiguratoren in die entsprechenden Steckplätze vor:

P – Nummer der Türstation

In einer Anlage mit nur einer Türstation wird P nicht konfiguriert. Bei mehreren Türstationen muss der rechte P-Steckplatz zwischen 0 und 9 konfiguriert werden. Türen, die mit 0 konfiguriert sind, können immer geöffnet werden. Türen mit einer Konfiguration von 1 bis 9 nur von jener Innenstelle, welche angeläutet wurde.

N – WIRD NICHT VERWENDET

T – ZEITEINSTELLUNG DES TÜRÖFFNERS

Konfigurationstabelle									
0 = kein Konfigurator	123			4*	56			7	
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	als Taste	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.		

* Der Konfigurator im Steckplatz T des Türlautsprechers bestimmt die Zeitdauer der Aktivierung des Türöffners. Ohne Konfigurator beträgt die Zeit 4 Sekunden. Über 10 Sekunden verwenden Sie den Aktivator 346210 konfiguriert mit MOD=5.

S – Ruftoneinstellung

Ermöglicht die Einstellung des Ruftons der Türstation.

Für die Hausstationen Classe 100 gilt die o. a. Tabelle nur bei werkseitig eingestelltem Rufton.

An der Hausstation SPRINT L2, regelt S den Rufton nach folgender Tabelle:

Tabelle:

Konfigurationstabelle	012			3
Tontyp	ZweitonZ	weiton	ZweitonE	inton
	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz
	600 Hz	0 Hz	2400 Hz	

Wird im Einfamilienhaus S=9 in der Türstation konfiguriert, so wird ein Sammelruf an alle Teilnehmer gesendet.

JUMPER (J1) - (J2) - Sprachsynthese und Tonbenachrichtigung

J1 eingesetzt (Standard)

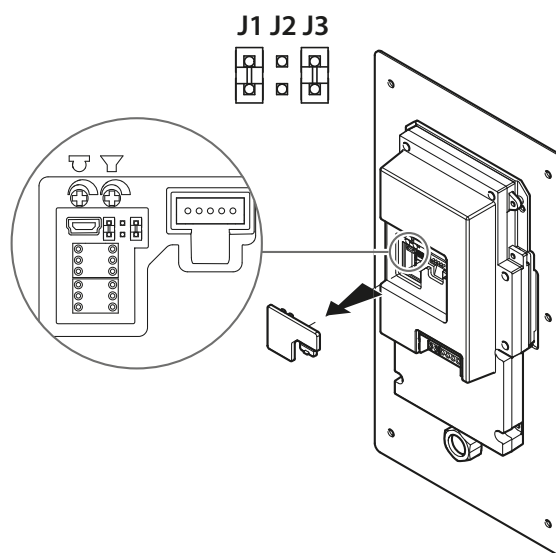
J2 entfernt = Sprachausgabe aktiviert; Töne deaktiviert

J2 eingesetzt

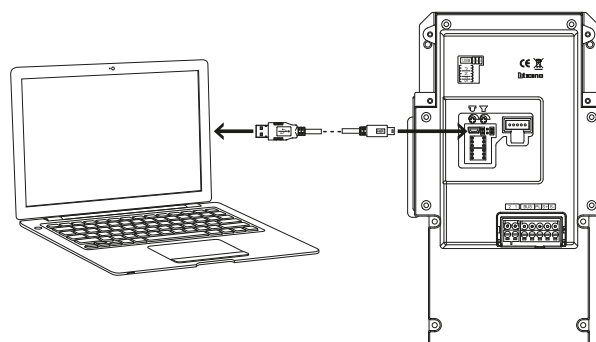
J1 entfernt = Sprachausgabe deaktiviert; Töne aktiviert

J3 eingesetzt (Standard) = zusätzliche Stromversorgung deaktiviert.

Wird ein Zusatznetzgerät an das Lautsprechermodul angeschlossen, ist der Jumper J3 zu entfernen.



Konfigurationsmodus 3: Mittels PC und Software TiMonoblock zum Herunterladen unter www.homesystems-legrandgroup.com
 Mini-USB-Anschluss an den PC: Zum Up- und Download von Konfigurationsdateien bzw. zur Aktualisierung der Geräte Firmware



2-Draht-Türstationen

Türstation LINEA 2000

TÜRSTATIONEN LINEA 2000 342911/21/31/41



LINEA 2000

Türstationen LINEA 2000

Mit nur 98 x 176 x 31 mm (B x H x T) passen die kompakten AP-Türstationen in jeden Hauseingang.

- 1 bis 4 Ruftasten
- Namensschilder mit LED-Beleuchtung
- Hohe Sprachqualität
- 4 wählbare Ruftöne

P – NUMMER DER TÜRSTATION

Ist in der Anlage nur eine Türstation vorhanden, so muss nicht konfiguriert werden. Bei mehreren Türstationen muss aufsteigend nummeriert werden.

TEILNEHMERNUMMERN (N)

Im Steckplatz N wird die Adresse des ersten Teilnehmers konfiguriert (in der Regel 1). Dies entspricht der Adresse der untersten Ruftaste. Bei mehreren Ruftasten wird von unten nach oben automatisch weitergezählt.

ABFALLVERZÖGERUNG TÜRÖFFNERKONTAKT (T)

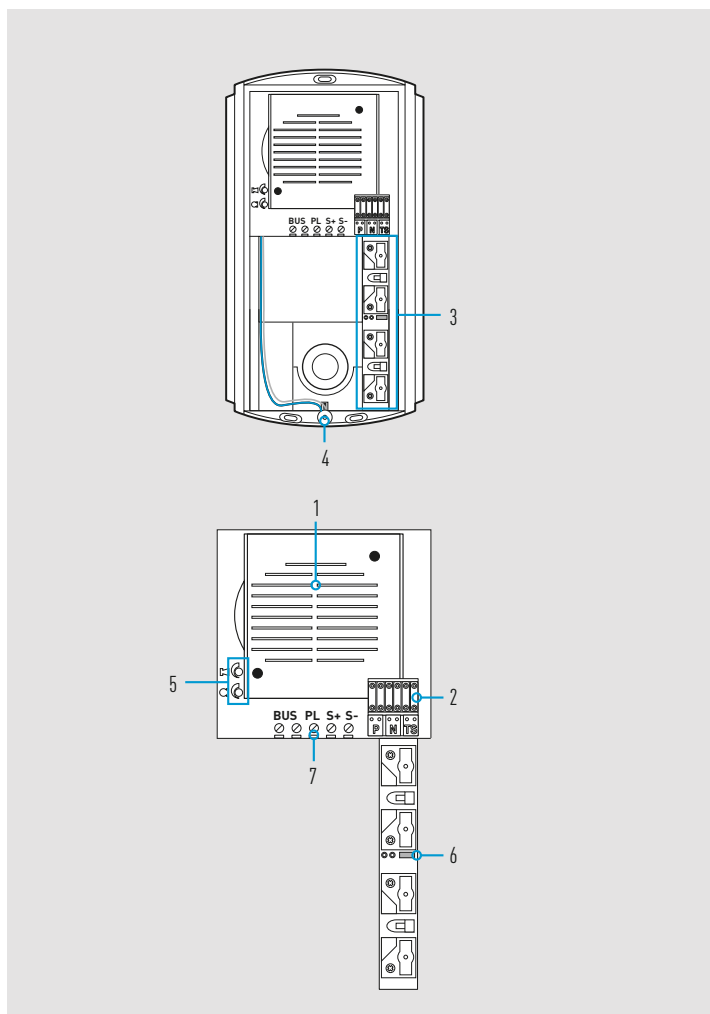
Konfigurator Nummer							
Kein Konfigurator	1	2	3	4	5	6	7
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	Taster	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.

RUFTONEINSTELLUNG (S)

Ermöglicht die Einstellung des Ruftons der Türstation.

Konfigurationstabelle				
Konfigurator	0	1	2	3
Tontyp	Zweiton	Einton	Zweiton	Einton
	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz	1200 Hz
	600 Hz	0 Hz	2400 Hz	

Für die Hausstationen SWING und CLASSE 100/300 gilt die o. a. Tabelle nur bei werkseitig eingestelltem Rufton. Wird im Einfamilienhaus S = 9 in der Türstation konfiguriert, so wird ein Sammelruf an alle Teilnehmer gesendet.



LEGENDE

- 1 Lautsprecher
- 2 Platz für Konfiguration
- 3 Ruftasten
- 4 Mikrofon
- 5 Zwei Regler zum Einstellen der Sprechlautstärke
- 6 Akustische Rufkontrolle, Ein-/Ausschaltung
- 7 Anschlussklemmen für BUS-Leitung und Türöffner

2-Draht-Türstationen

Türstation LINEA 3000 Audio

LINEA 3000 AUDIO BEST.NR. 343071

2-Draht-Aufputz-Türstation Audio mit Frontblende aus ZAMAK. Enthält standardmässig 2 Ruftasten und kann, mittels Schiebeschalter, als Ein- oder Zweifamilienhaus konfiguriert werden. Ausgestattet mit Namensschild inkl. Helligkeitsgesteuerter Hintergrundbeleuchtung (weisse LEDs) und Status-LEDs für Gespräch und Türöffner.

Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V 4 A Stossstrom, 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Türstation kann mittels UP-Dose (Best.Nr. 350020) und Zubehör (Best.Nr. 343061) Unterputz versetzt werden.

Masse: B × H × T: 100 × 190 × 26 mm

ZUBEHÖR

343051 - Regendach

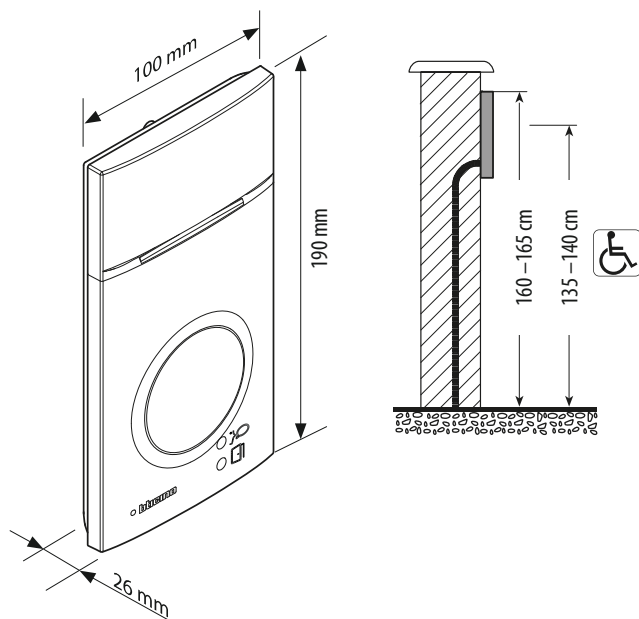
343061 - UP-Zubehör

350020 - UP-Dose 2-modulig

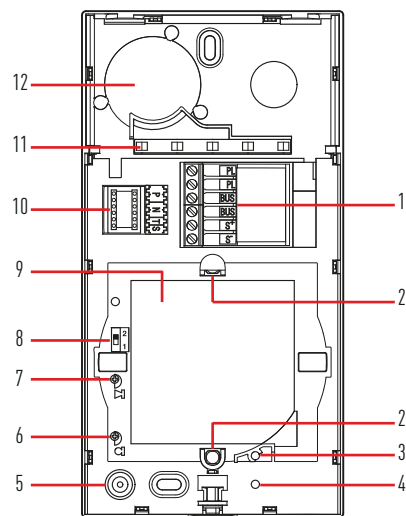
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS-BUS:	18 – 27 V DC
Max. Verbrauch im Stand-by (Namensschildbeleuchtung AUS):	15 mA
Max. Verbrauch im Stand-by (Namensschildbeleuchtung EIN):	25 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	70 mA
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzart:	IP 54
Schlagfestigkeit:	IK 10

ABMESSUNGEN



Vorderansicht ohne Abdeckung



LEGENDE

1. Anschlussklemmen für BUS, Türöffner und externe Türöffnertaste (z. B. Postschloss)
2. Ruftasten
3. LED zur Statusanzeige „Gespräch“
4. LED zur Statusanzeige „Türöffner“
5. Mikrofon
6. Einstellung der Empfindlichkeit des Mikrofons
7. Einstellung der Lautstärke des Lautsprechers
8. Schiebeschalter für Anzahl Ruftasten
1 = Einfamilienhaus (1 Ruftaste)
2 = Zweifamilienhaus (2 Ruftasten)
9. LED-Beleuchtung für Namensschild
10. Konfiguratoren-Steckplätze
11. Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung
12. Lautsprecher

2-Draht-Türstationen

Türstation LINEA 3000 Audio

KONFIGURATION

Diese Türstation wird physisch (mit Konfiguratoren) wie folgt konfiguriert:

P – NUMMER DER TÜRSTATION

In einer Anlage mit nur einer Türstation wird P nicht konfiguriert. Bei mehreren Türstationen muss der rechte P-Steckplatz zwischen 0 und 9 konfiguriert werden. Türen, die mit 0 konfiguriert sind, können immer geöffnet werden. Türen mit einer Konfiguration von 1 bis 9 nur von jener Hausstation, welche angeläutet wurde. Der rechte P-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke P-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

N – RUFNUMMER

Mit diesen Steckplätzen wird die Ruftastenzuordnung der ersten Ruftaste belegt (z. B. _1). Automatisch wird damit diese Hausstation der untersten Taste der Türstation zugeordnet. Die weitere Zuordnung der Ruftasten erfolgt automatisch in aufsteigender Reihenfolge. Bei Türstationen mit Zehnertastatur erfolgt keine Konfiguration. Der rechte N-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke N-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

T – ZEITEINSTELLUNG DES TÜRÖFFNERS

Der Konfigurator im Steckplatz T bestimmt die Zeitdauer der Aktivierung des Türöffners.

0= Kein Konfigurator	1	2	3	4*	5	6	7
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	Taster	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.

* **Maximale Zeiteinstellung des Türöffners 10 Sek.**, wonach das Gerät wieder in den Stand-by-Modus übergeht. Für einen längeren Betrieb als 10 Sekunden muss der Aktivator (Best.Nr. 346210) in MOD = 5 konfiguriert werden.

S – SIGNALTYP DES TÜRÖFFNERS

Der Konfigurator in S im Türlautsprechermodul bestimmt den Signaltyp des Rufes von dieser Türstation und die Aktivierung/Deaktivierung des Türöffner-Tones.

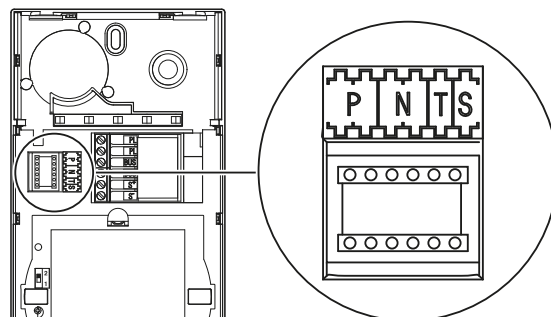
Die Hausstation SPRINT verfügt nicht über programmierbare Ruftöne. Die Art des Ruftons ist abhängig vom Konfigurator im Steckplatz S der Türstation (siehe Tabelle).

TABELLE (TÜRÖFFNERTON AKTIVIERT) FÜR RUFTÖNE DER HAUSSTATION SPRINT

Konfigurator	0	1	2	3
Ruftöne	Zweiton	Einton-pulsierend	Zweiton	Dauerton
	1200Hz	1200Hz	1200Hz	1200Hz
	600Hz	0 Hz	2400Hz	

TABELLE (TÜRÖFFNERTON DEAKTIVIERT) FÜR RUFTÖNE DER HAUSSTATION SPRINT

Konfigurator	4	5	6	7
Ruftöne	Zweiton	Einton-pulsierend	Zweiton	Dauerton
	1200Hz	1200Hz	1200Hz	1200Hz
	600Hz	0 Hz	2400Hz	



Bei den Hausstationen Classe 100 und Classe 300 können, je nach Konfigurator im Steckplatz S der Türstation, verschiedene Ruftöne programmiert werden.

Konfigurator	0	1	2	3	Türöffnerton aktiviert
Konfigurator	4	5	6	7	Türöffnerton deaktiviert

Für Einfamilienhäuser kann die Konfiguration S=9 (Türöffnerton aktiviert) oder S=8 (Türöffnerton deaktiviert) als Generalruf herangezogen werden. Mit dieser Konfiguration läuten alle Hausstationen parallel (max. 5), mit dem Rufton von S=0 bzw. S=4.

2-Draht-Türstationen

Farbvideo-Türstation LINEA 3000 mit Weitwinkelkamera und Transponder-Leser

VARIANTEN

343081 – Türstation mit Weitwinkelkamera

343091/93 – Türstation mit Weitwinkelkamera und Transponder-Leser

BESCHREIBUNG

2-Draht-Aufputz-Türstation Video mit Frontblende aus ZAMAK, Weitwinkel-Farbkamera und Transponderleser. Kamerabeleuchtung mit weissen LEDs für bessere Nachtsicht. Enthält standardmässig 2 Ruftasten und kann, mittels Schiebeschalter, als Ein- oder Zweifamilienhaus konfiguriert werden. Ausgestattet mit Namensschild inkl. helligkeitsgesteuerter Hintergrundbeleuchtung (weisse LEDs) und Status-LEDs für Gespräch und Türöffner. Der Türöffner (max. 30 Ohm Innenwiderstand) wird direkt an die Klemmen S+ und S- (18 V 4 A Stossstrom, 250 mA Haltestrom) angeschlossen. Verwaltung von bis zu 20 Transpondern (125 kHz) für die Türöffnersteuerung bei Best.Nr.343091/93. Türstation kann mittels UP-Dose (Best.Nr. 350020) und Zubehör (Best.Nr. 343061/63) Unterputz versetzt werden.

Masse: B × H × T: 100×190×26 mm

ZUBEHÖR

343051/53 – Regendach

343061/63 – UP-Zubehör

350020 – UP-Dose, 2-modulig

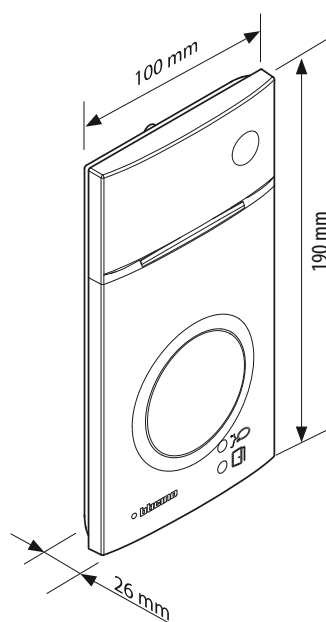
348260 – 1 Packung Transponder farbig (6 Stück)

348261 – 1 Packung Transponder flach (2 Stück)

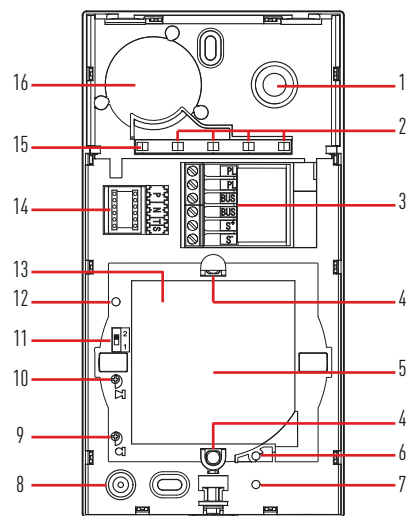
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Farblinse:	1/3"
Objektiv:	F2,35 f2,2 mm
Aufnahmewinkel:	~110° in der Diagonale
Auflösung:	330 TV-Linien horizontal
Beleuchtung des Aufnahmebereiches:	LEDs weiss
Einstellung der Helligkeit:	Automatisch
Interlace:	2:1
Transponder-Frequenz: (bei Best.Nr. 343091/93)	125 kHz
Betriebstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzart:	IP 54
Schlagfestigkeit:	IK 10
Stromaufnahme: Best.Nr. 343081	
Max. Verbrauch im Stand-by (Namensschildbeleuchtung AUS):	15 mA
Max. Verbrauch im Stand-by (Namensschildbeleuchtung EIN):	25 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	245 mA
Stromaufnahme: Best.Nr. 343091/93	
Max. Verbrauch im Stand-by (Namensschildbeleuchtung AUS):	30 mA
Max. Verbrauch im Stand-by (Namensschildbeleuchtung EIN):	40 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	265 mA

ABMESSUNGEN



Vorderansicht ohne Abdeckung



LEGENDE

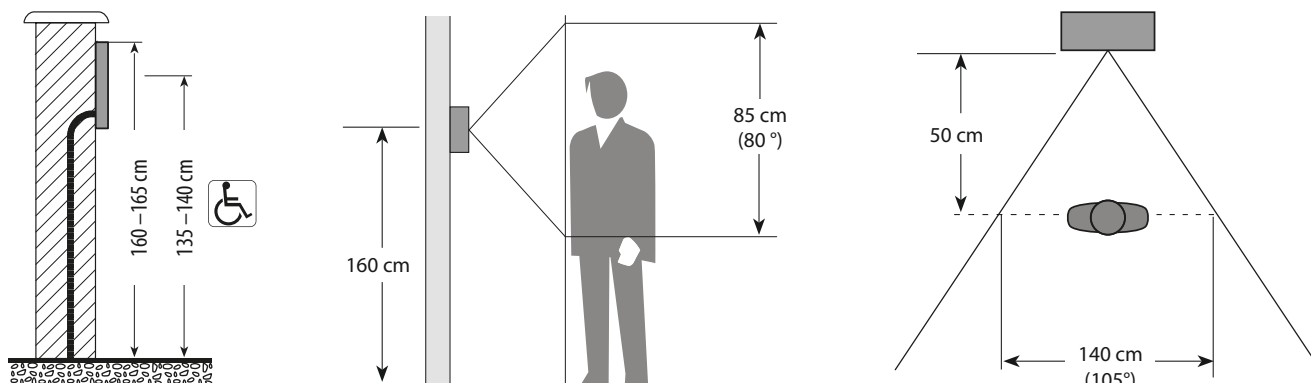
1. Kamera
2. Weiss LEDs zur Beleuchtung des Aufnahmebereiches
3. Anschlussklemmen für BUS, Türöffner und externe Türöffnertaste (z. B. Postschloss)
4. Ruftasten
5. Transponderleser-Einheit (nur bei Best.Nr. 343091/93)
6. LED zur Statusanzeige „Gespräch“
7. LED zur Statusanzeige „Türöffner“
8. Mikrofon
9. Einstellung der Empfindlichkeit des Mikrofons
10. Einstellung der Lautstärke des Lautsprechers
11. Schiebeschalter für Anzahl Ruftasten
1 = Einfamilienhaus (1 Ruftaste)
2 = Zweifamilienhaus (2 Ruftasten)
12. Transponderleser Programmier- / Reset (nur bei Best.Nr. 343091/93)
13. LED-Beleuchtung für Namensschild
14. Konfiguratoren-Steckplätze
15. Helligkeitssensor zum automatischen Einschalten der Hintergrundbeleuchtung
16. Lautsprecher

2-Draht-Türstationen

Farbvideo-Türstation LINEA 3000 mit Weitwinkelkamera und Transponder-Leser

INSTALLATIONSHÖHE UND AUFNAHMEBEREICH

Die empfohlene Installationshöhe für Video-Türstationen liegt bei 160 – 165 cm (Oberkante). Starke Lichtquellen, welche direkt in die Kamera scheinen, sollten vermieden werden. Die Türstation ist mit weissen LEDs ausgestattet, welche den Aufnahmebereich erhellen. Sollten die Lichtbedingungen sehr schlecht sein, wird eine zusätzliche (externe) Beleuchtung empfohlen.



KONFIGURATION

Diese Türstation wird physisch (mit Konfiguratoren) wie folgt konfiguriert:

P – NUMMER DER TÜRSTATION

In einer Anlage mit nur einer Türstation wird P nicht konfiguriert. Bei mehreren Türstationen muss der rechte P-Steckplatz zwischen 0 und 9 konfiguriert werden. Türen, die mit 0 konfiguriert sind, können immer geöffnet werden. Türen mit einer Konfiguration von 1 bis 9 nur von jener Hausstation, welche angeläutet wurde. Der rechte P-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke P-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

N – RUFNUMMER

Mit diesen Steckplätzen wird die Ruftastenzuordnung der ersten Ruftaste belegt (z. B. _1). Automatisch wird damit diese Hausstation der untersten Taste der Türstation zugeordnet. Die weitere Zuordnung der Ruftasten erfolgt automatisch in aufsteigender Reihenfolge. Bei Türstationen mit Zehnertastatur erfolgt keine Konfiguration. Der rechte N-Steckplatz ist für die Einer-Stellen, der linke N-Steckplatz ist für die Zehner-Stellen.

T – ZEITEINSTELLUNG DES TÜRÖFFNERS

Der Konfigurator im Steckplatz T bestimmt die Zeitdauer der Aktivierung des Türöffners.

0= Kein Konfigurator	1	2	3	4*	5	6	7
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	**	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.

* **Maximale Zeiteinstellung des Türöffners 10 Sek.**, wonach das Gerät wieder in den Stand-by-Modus übergeht. Für einen längeren Betrieb als 10 Sekunden muss der Aktivator (Best.Nr. 346210) in MOD = 5 konfiguriert werden.

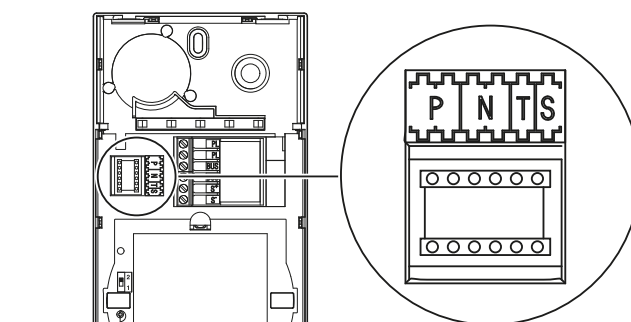
** **Tastfunktion von der Hausstation oder bei Verwendung der externen Türöffnertaste (PL-PL).**
Die Zeitdauer bei Verwendung eines Transponders beträgt 4 Sekunden.
(bei Best.Nr. 343091/93)

S – SIGNALTYP DES TÜRÖFFNERS

Der Konfigurator in S im Türlautsprechermodul bestimmt den Signaltyp des Rufes von dieser Türstation und die Aktivierung/Deaktivierung des Türöffner-Tones.
 Die Hausstation SPRINT verfügt nicht über programmierbare Ruftöne. Die Art des Ruftons ist abhängig vom Konfigurator im Steckplatz S der Türstation (siehe Tabelle).

TABELLE (TÜRÖFFNERTON AKTIVIERT) FÜR RUFTÖNE DER HAUSSTATION SPRINT

Konfigurator	0	1	2	3
Ruftöne	Zweiton	Einton-pulsierend	Zweiton	Dauerton
	1200Hz	1200Hz	1200Hz	1200Hz
	600Hz	0 Hz	2400Hz	



Bei den Hausstationen Classe 100 und Classe 300 können, je nach Konfigurator im Steckplatz S der Türstation, verschiedene Ruftöne programmiert werden.

Konfigurator	0	1	2	3	Türöffnerton aktiviert
Konfigurator	4	5	6	7	Türöffnerton deaktiviert

Für Einfamilienhäuser kann die Konfiguration S=9 (Türöffnerton aktiviert) oder S=8 (Türöffnerton deaktiviert) als Generalruf herangezogen werden. Mit dieser Konfiguration läuten alle Hausstationen parallel (max. 5), mit dem Rufton von S=0 bzw. S=4.

TABELLE (TÜRÖFFNERTON DEAKTIVIERT) FÜR RUFTÖNE DER HAUSSTATION SPRINT

Konfigurator	4	5	6	7
Ruftöne	Zweiton	Einton-pulsierend	Zweiton	Dauerton
	1200Hz	1200Hz	1200Hz	1200Hz
	600Hz	0 Hz	2400Hz	

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16E, Best.Nr. 344282

CLASSE 100 A16E BEST.NR. 344282

Hörerlose Audio-Hausstation in 2-Draht-Technik für Wand- oder Tischmontage. Verfügt über 2 Tasten zum Gespräch annehmen bzw. Gespräch beenden und 3 Bedientasten für: Tür öffnen, Treppenhausein- und -ausgang (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten sowie über 4 frei konfigurierbare Zusatztasten (z. B. Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Tür-/ Etagenruf mit Rufunterscheidung. Die Rufonlautstärke und -abschaltung sowie die Gesprächslautstärke werden über den seitlichen Joystick eingestellt. LED-Anzeige für: Rufonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzlautwerk. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung oder Tischmontage durch Zubehör Best.Nr. 344692 (separat erhältlich). Abmessungen: B x H x T: 102 x 155 x 19 mm

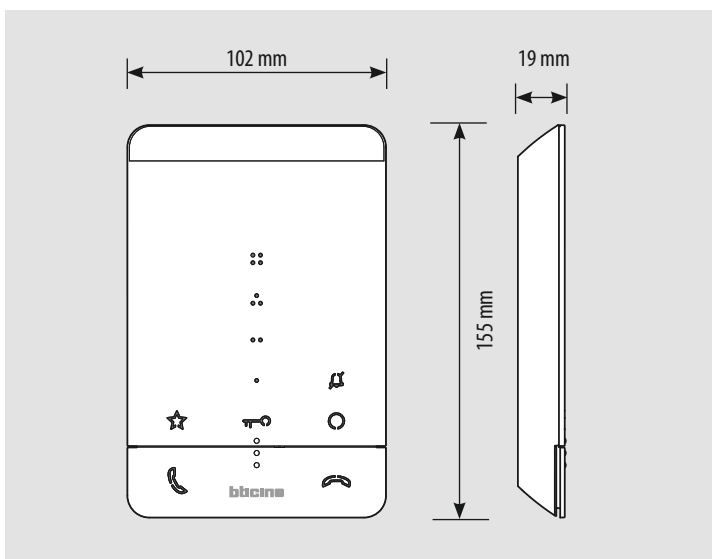
ZUBEHÖR

344692 - Tischzubehör

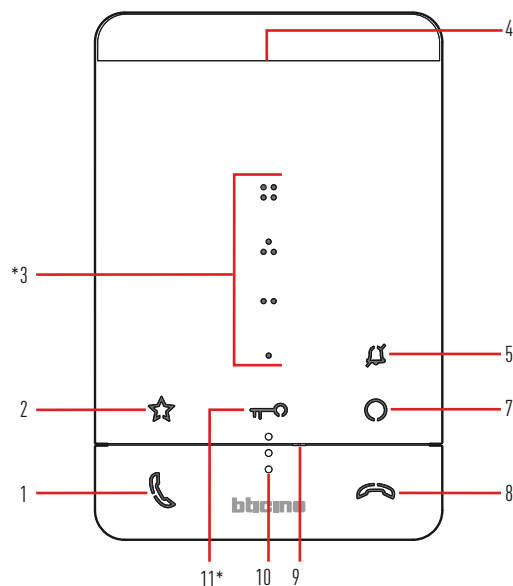
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS-BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-By:	8.5 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	55 mA
Klemmenkapazität:	2 x 1 mm ²
Betriebstemperatur:	5°C bis 40 °C

ABMESSUNGEN



Frontansicht



Seitenansicht



LEGENDE

Beim Drücken der Tasten leuchten diese auf und es erklingt ein Signalton (dieser kann mittels Tastenkombination deaktiviert werden).

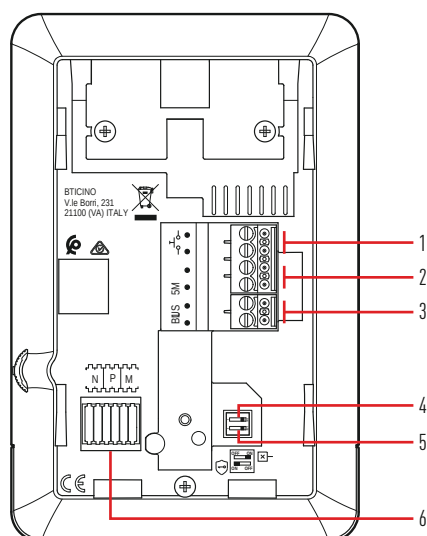
- Gespräch annehmen
Grüne LED blinkt: eingehender Ruf
- Treppenhausein- und -ausgang
- Programmierbare Touch-Tasten*
- Lautsprecher
- LED-Anzeige für Rufonabschaltung
Rote LED blinkt: Rufabschaltung aktiv
- Joystick für Einstellungen
- Aktivierung Türstation und Taktierung
- Gespräch beenden
Rote LED blinkt: Gespräch aktiv
- Mikrofon
- Taktile Führung für Menschen mit Sehbeeinträchtigung
- Türöffnertaste*
Weisse LED blinkt: Arztschaltung/Türomatfunktion aktiviert

*Blinkt beim Drücken die LED weiss, ist die Taste deaktiviert.
D.h. die Funktion "Sperrt Türöffnertaste" ist aktiv.

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16E, Best.Nr. 344282

Rückansicht



LEGENDE

1. Anschlussklemmen für Etagenruf
 2. Klemmen (1 - 5M) zum Anschluss eines externen Lautwerks
 3. BUS-Anschluss
 4. Mikroschalter ON / OFF für den Streckenabschluss des Videosignals (in Videosystemen)
ON =
 5. Mikroschalter ON / OFF für die Funktion "Sperrt Türöffnertaste"
ON =
- Das Aktivieren der Funktion muss im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.**
6. Steckplatz für Konfiguratoren

KONFIGURATION

N - ADRESSE DER HAUSSTATION

Die Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert. Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät.

P - ADRESSE EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

Öffnet die Tür der zugeordneten Türstation, wenn die Sprechanlage im Ruhezustand ist.

M - AUSWAHL DER ZUSATZFUNKTIONEN

Hier erfolgt die Funktionszuordnung an den Zusatz Tasten (), wie z. B. Intern Sprechen, zusätzliche Türöffner, Kameraaktivierung, etc. und von der Favoritentaste .

Die Hausstation wird physisch (mit Konfiguratoren) konfiguriert.

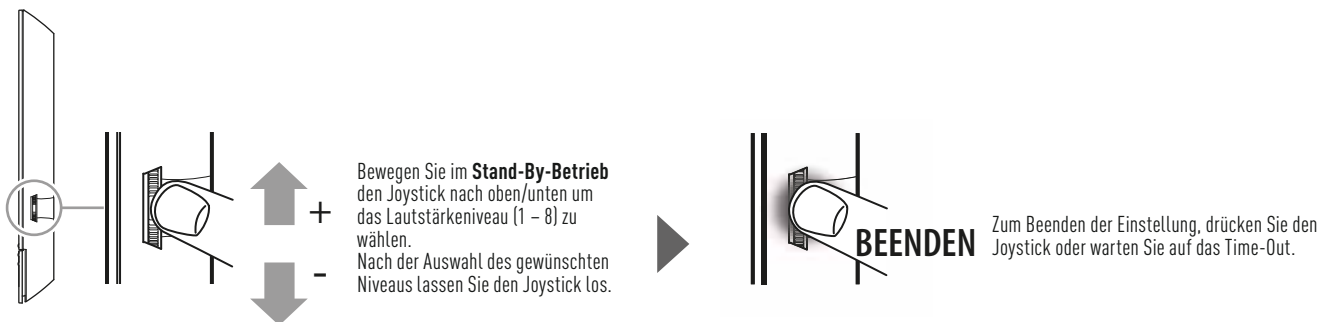
N		P		M	

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16E, Best.Nr. 344282

GERÄTEEINSTELLUNGEN

Einstellung Ruftonlautstärke



Beim minimalen Lautstärkeniveau wird die Ruftonabschaltung aktiviert. Die entsprechende LED-Anzeige blinkt rot.

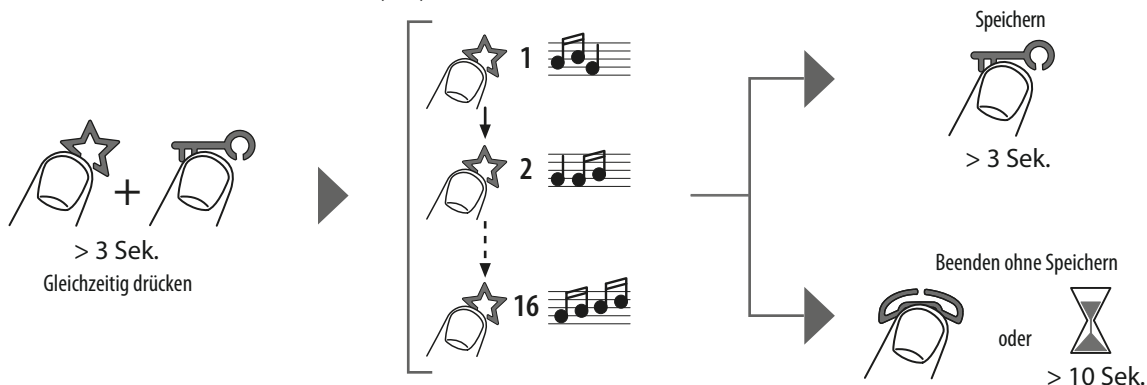
Bemerkung: für die Einstellung der Lautstärke wird der Rufton von S=0 dauerhaft abgespielt

Lautstärkeeinstellung für Lautsprecher



Zuordnung des Ruftons zu einem Ereignis

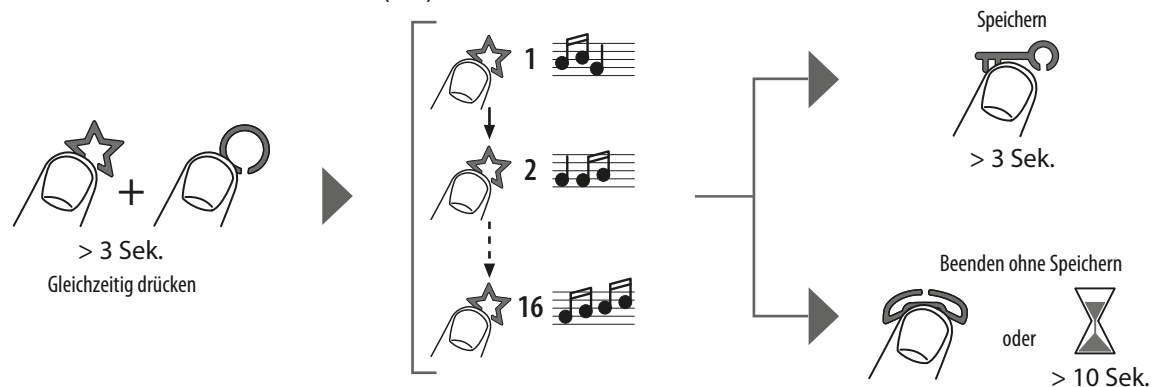
Auswahl für Rufton von der HAUPTTÜRSTATION (S=0)



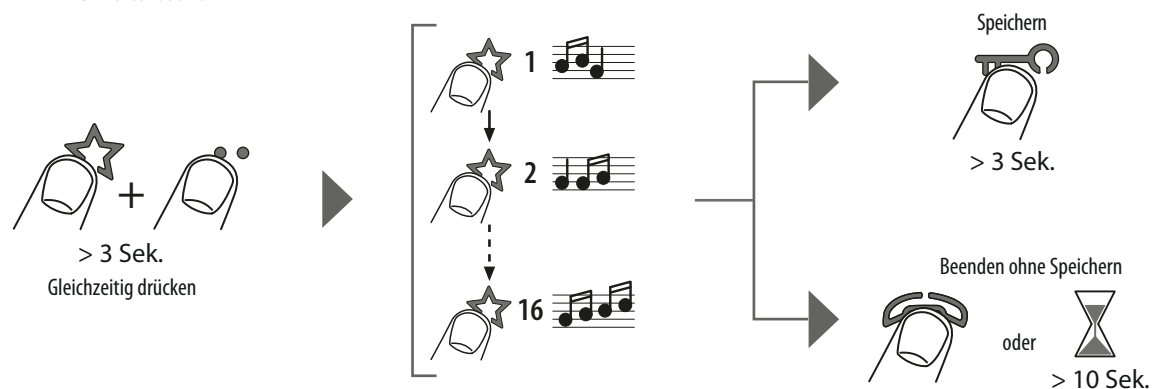
2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16E, Best.Nr. 344282

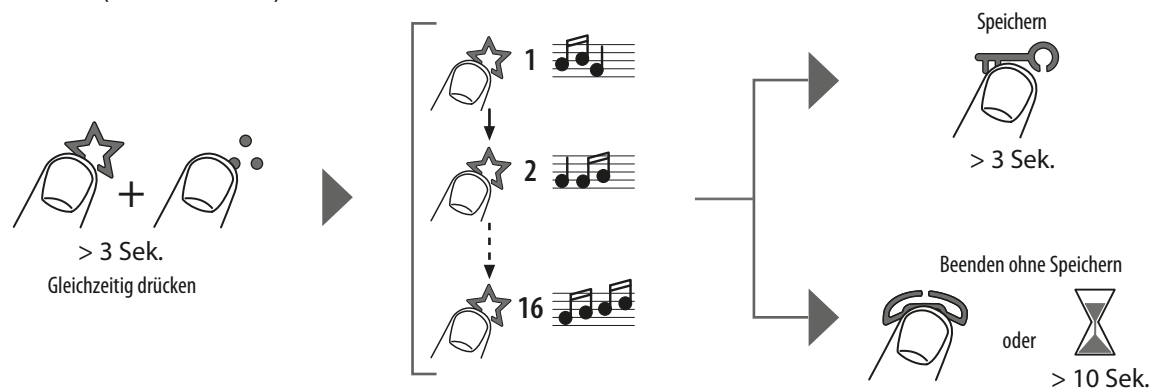
Auswahl für Rufton von der NEBENTÜRSTATION (S=1)



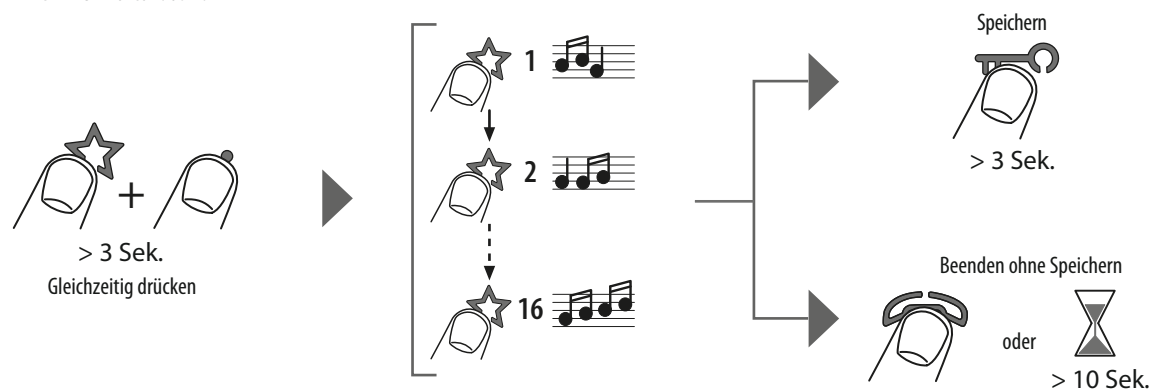
INTERNRUF Ruftonauswahl



INTERNRUF (mit Interface 346850) Ruftonauswahl



ETAGENRUF Ruftonauswahl



Bemerkung: Die Ruftöne von den Türstationen konfiguriert mit S=2 & S=3 sind werksseitig eingestellt und können nicht geändert werden.

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16E, Best.Nr. 344282

Aktivieren/Deaktivieren der Tastentöne

In der Werkseinstellung ertönt beim Drücken der Tasten ein Signalton. Dieser kann wie folgt aus- oder eingeschaltet werden.

Tastentöne DEAKTIVIEREN

Aus dem Stand-By-Betrieb



2 x BIEP

Drücken und halten Sie die Taste "Gespräch beenden" und drücken Sie die Taste "Treppenhauslicht".

Tastentöne AKTIVIEREN

Aus dem Stand-By-Betrieb



1 x BIEP

Drücken und halten Sie die Taste "Gespräch beenden" und drücken Sie die Taste "Treppenhauslicht".

ARZTSCHALTUNG/TÜROMAT-FUNKTION

Wenn ein Ruf von der Türstation eintrifft, wird automatisch der Türöffner aktiviert. Ein Drücken der Türöffnertaste ist nicht notwendig. Zum Aktivieren dieser Funktion muss die Classe 100 entsprechend der MOD-Listen (siehe weiter hinten in diesem Kapitel) konfiguriert werden. Nach erfolgter Konfiguration kann die Arztschaltung/Türomat-Funktion wie folgt aktiviert werden.

Funktion aktivieren

Aus dem Stand-By-Betrieb



Drücken und halten Sie die Taste "Gespräch beenden" und drücken Sie die Taste "Türöffner".

Die LED-Anzeige der Türöffnertaste blinkt weiss

Funktion deaktivieren

Aus dem Stand-By-Betrieb



Drücken und halten Sie die Taste "Gespräch beenden" und drücken Sie die Taste "Türöffner".

Die LED-Anzeige der Türöffnertaste ist AUS

Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit den Funktionen "Sperrung Türöffnertaste" und "Türstatus" aktiviert werden.

FUNKTION "TÜRSTATUS"

Diese Funktion zeigt den Status des Türöffners bzw. der Tür an. Bei geöffneter Tür blinkt die LED-Anzeige der Türöffnertaste. Bei geschlossener Tür ist die LED-Anzeige aus.

Hinweis: für diese Funktion ist diverses Zubehör notwendig und kann nur aktiviert werden, wenn diese in der Anlage vorhanden sind.

Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

2-Draht-Hausstationen

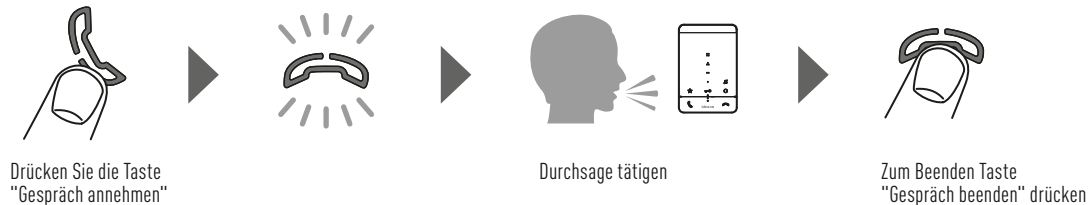
Audio-Hausstation Classe 100 A16E, Best.Nr. 344282

DURCHSAGE-FUNKTION

Mit dieser Funktion können Durchsagen über das Mikrofon der Classe 100 auf die Lautsprecher anderer Hausstationen getätigt werden. Zum Aktivieren dieser Funktion muss die Classe 100 entsprechend der MOD-Listen konfiguriert werden.

Verwendung

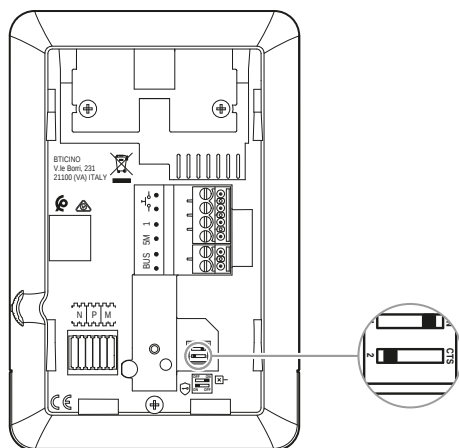
Aus dem Stand-By-Betrieb



FUNKTION "SPERRE TÜRÖFFNERTASTE"

Wenn diese aktiviert ist, sind sowohl die Türöffnertaste selbst, als auch die - als Türöffnertasten - konfigurierten Zusatztasten deaktiviert, wenn die Anlage im Stand-By ist. D.h. die Tür kann nur geöffnet werden, wenn es eine aktive Gesprächsverbindung zwischen Tür- und Hausstation gibt.

Funktion aktivieren



Stellen Sie den entsprechenden Mikroschalter auf ON

Hinweis: Bei aktiver Funktion sind alle Tasten mit Türöffnerfunktion, **im Stand-By-Betrieb**, deaktiviert. Beim Drücken dieser Tasten, blinken deren LED-Anzeigen in weiss.

Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16M, Best.Nr. 344292

CLASSE 100 A16M BEST.NR. 344292

Audio-Hausstation mit Handhörer in 2-Draht-Technik für Wand- oder Tischmontage. Verfügt über 3 Bedientasten für: Tür öffnen, Treppenhäuslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 344210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten sowie über 4 frei konfigurierbare Zusatzkosten (z. B. Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Die Ruftonlautstärke und -abschaltung wird mittels Schiebeschalter eingestellt. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffnerstatus. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzläutewerk. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung oder Tischmontage durch Zubehör Best.Nr. 344692 (separat erhältlich). Abmessungen: B x H x T: 102 x 169 x 29 mm

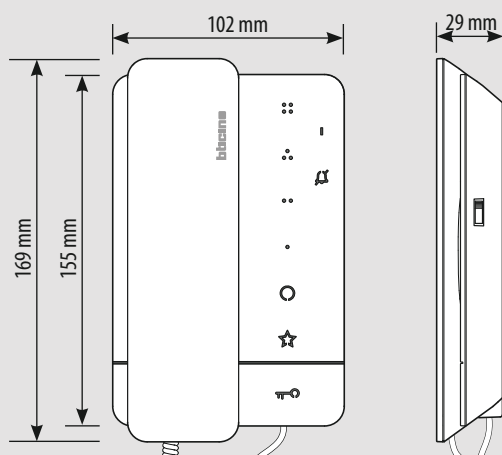
ZUBEHÖR

344692 - Tischzubehör

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

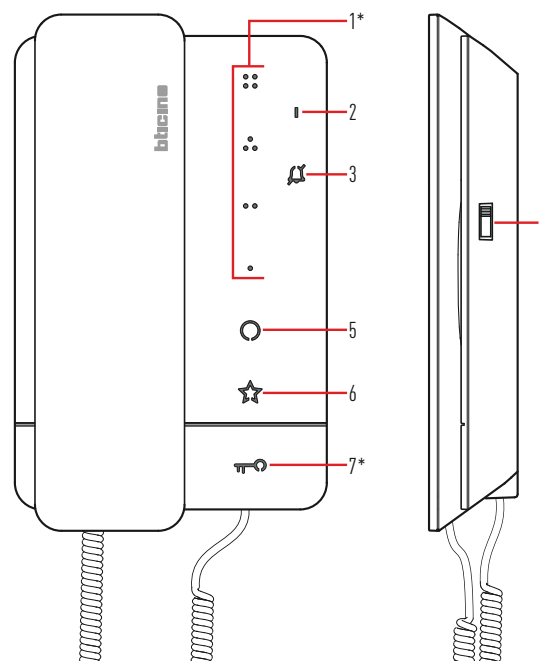
Spannungsversorgung über SCS-BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-By:	8.5 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	50 mA max
Klemmenkapazität:	2 x 1 mm ²
Betriebstemperatur:	5°C bis 40 °C

ABMESSUNGEN



Frontansicht

Seitenansicht



LEGENDE

Beim Drücken der Tasten leuchten diese auf und es erklingt ein Signalton (dieser kann mittels Tastenkombination deaktiviert werden).

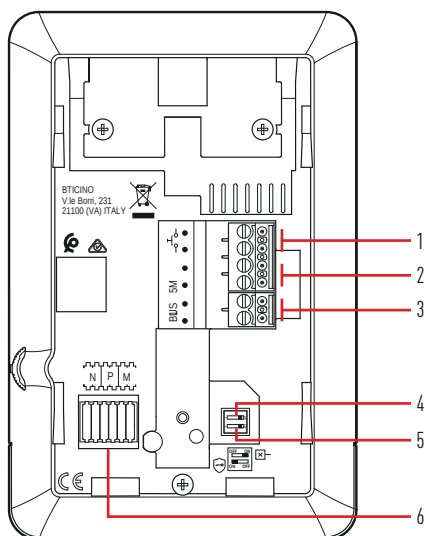
1. Programmierbare Touch-Tasten*
2. Grüne LED blinkt: Eingehender Ruf
Grüne LED leuchtet: Aktives Gespräch
3. Rote LED blinkt: Rufabschaltung aktiv
4. 3-Stufen-Schiebeschalter für Ruftonlautstärke und Ruftonabschaltung
5. Aktivierung Türstation und Taktierung
6. Treppenhäuslicht
7. Türöffnertaste*
Weisse LED blinkt: Arztschaltung/Türomatfunktion aktiviert

*Blinkt beim Drücken die LED weiss, ist die Taste deaktiviert.
D.h. die Funktion "Sperrung Türöffnertaste" ist aktiv.

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16M, Best.Nr. 344292

Rückansicht



LEGENDE

1. Mikroschalter ON / OFF für die Funktion "Sperrt Türöffnertaste"
ON = ☐
2. Mikroschalter ON / OFF für den Streckenabschluss des Videosignals (in Videosystemen)
ON = ☐
3. Steckplatz für Konfiguratoren
4. Klemmen (1 - 5M) zum Anschluss eines externen Lautwerks
5. Anschlussklemmen für Etagenruf
6. BUS-Anschluss

KONFIGURATION

N - ADRESSE DER HAUSSTATION

Die Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert. Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät.

P - ADRESSE EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

Öffnet die Tür der zugeordneten Türstation, wenn die Sprechanlage im Ruhezustand ist.

M - AUSWAHL DER ZUSATZFUNKTIONEN

Hier erfolgt die Funktionszuordnung an den Zusattasten (), wie z. B. Intern Sprechen, zusätzliche Türöffner, Kameraaktivierung, etc. und von der Favoritentaste .

Die Hausstation wird physisch (mit Konfiguratoren) konfiguriert.

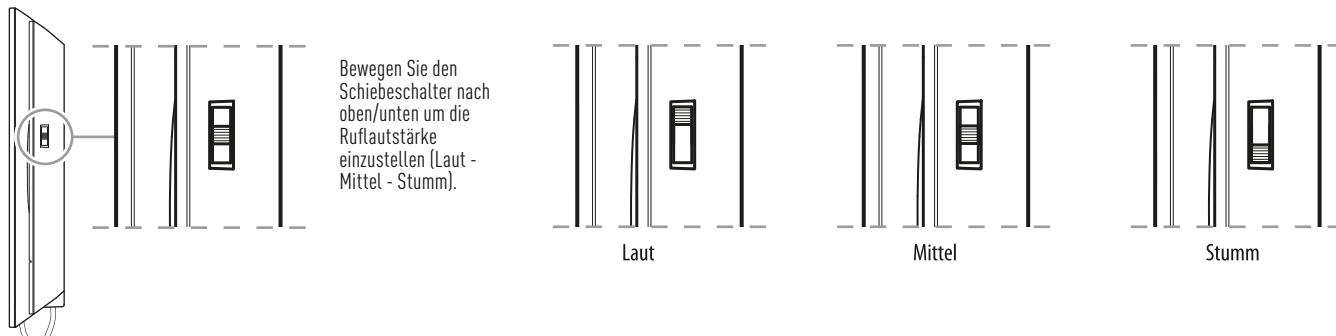
N	P	M			

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16M, Best.Nr. 344292

GERÄTEEINSTELLUNGEN

Ruftonlautstärkeeinstellung

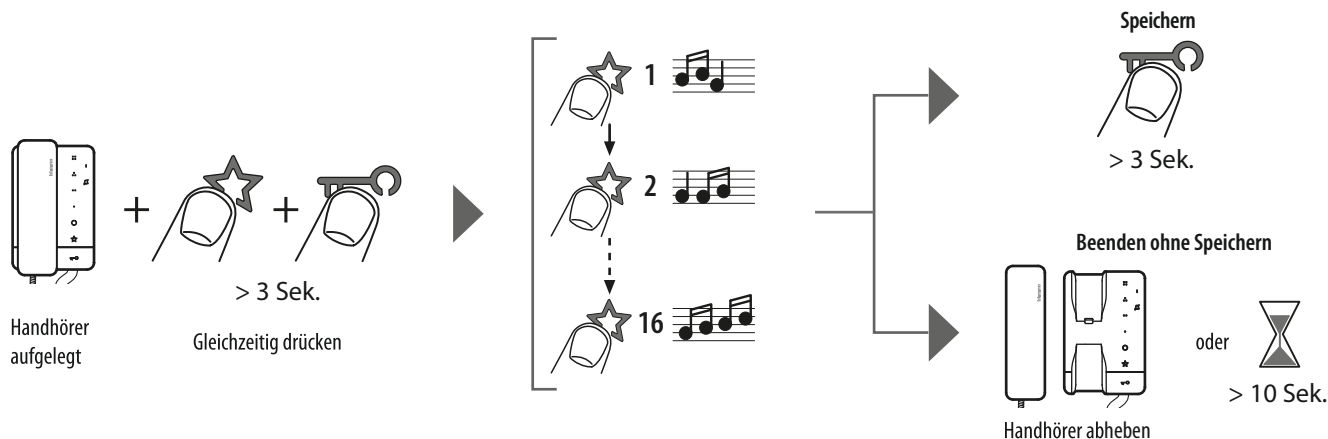


Wenn der Rufton ausgeschaltet ist, blinkt die LED-Anzeige rot

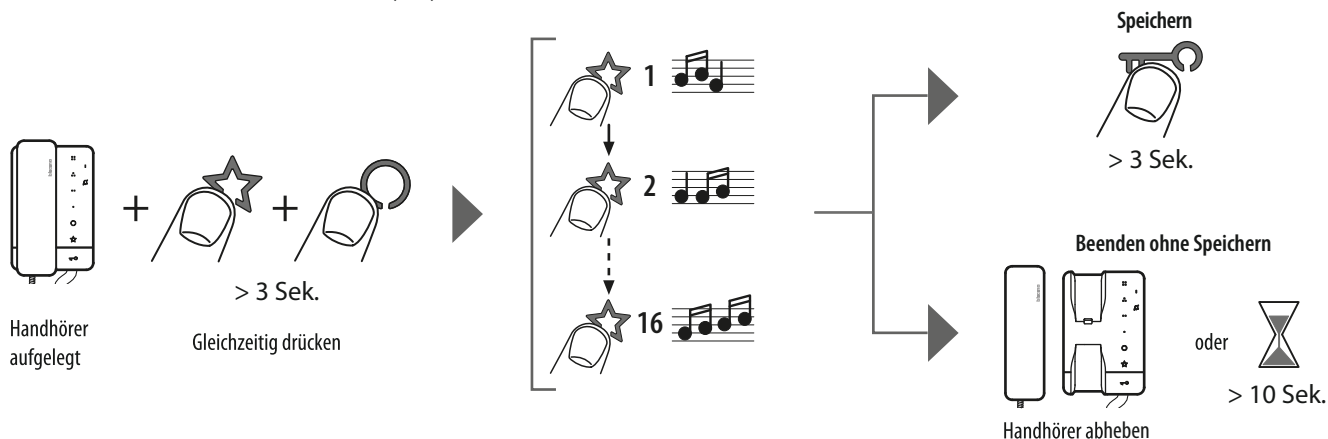
Bemerkung: für die Einstellung der Lautstärke wird der Rufton von S=0 dauerhaft abgespielt

Rufton einem Ereignis zuordnen

Auswahl des Ruftons von der HAUPTTÜRSTATION (S=0)



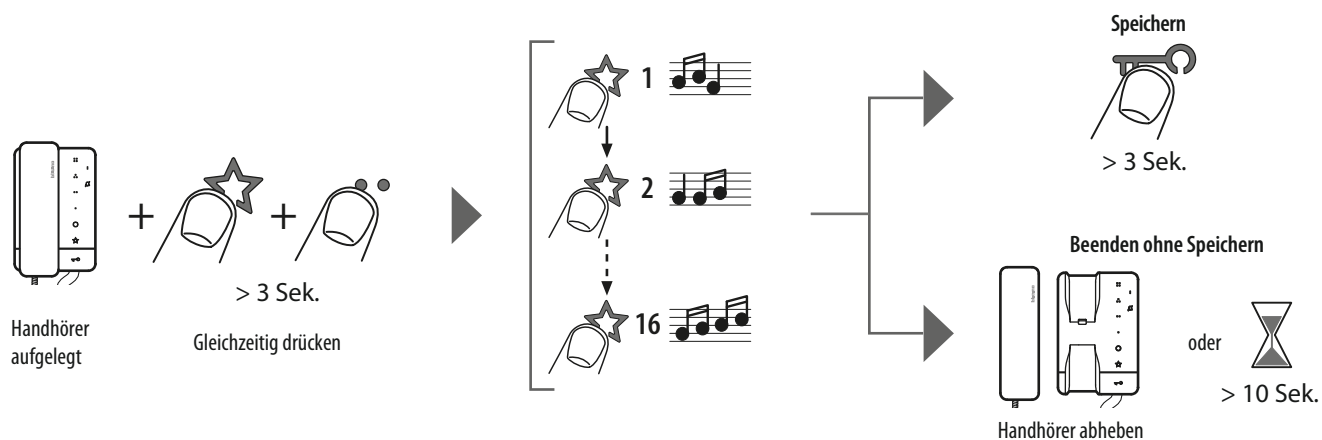
Auswahl des Ruftons von der NEBENTÜRSTATION (S=1)



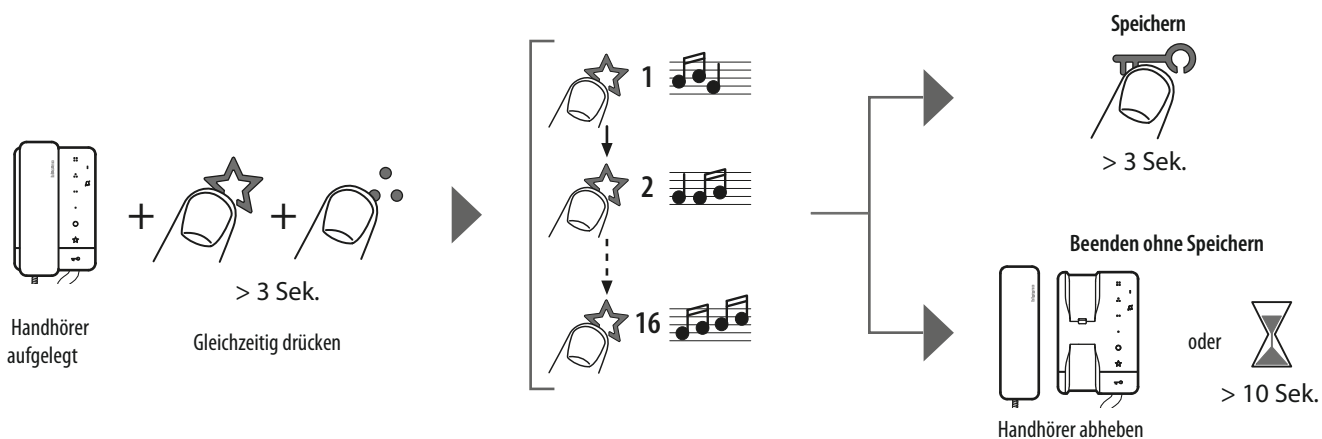
2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16M, Best.Nr. 344292

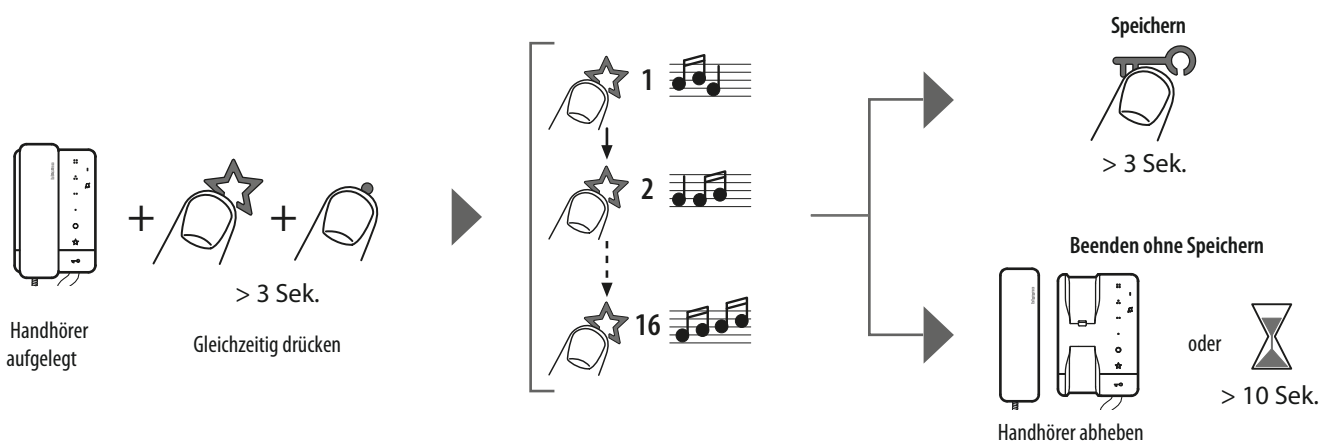
INTERNRUF Ruftonauswahl



INTERNRUF (mit Interface 346850) Ruftonauswahl



ETAGENRUF Ruftonauswahl



Bemerkung: Die Ruftöne von den Türstationen konfiguriert mit S=2 & S=3 sind werksseitig eingestellt und können nicht geändert werden.

2-Draht-Hausstationen

Audio-Hausstation Classe 100 A16M, Best.Nr. 344292

Aktivieren/Deaktivieren der Tastentöne

In der Werkseinstellung ertönt beim Drücken der Tasten ein Signalton. Dieser kann wie folgt aus- oder eingeschaltet werden.

Tastentöne DEAKTIVIEREN

Aus dem Stand-By-Betrieb



Tastentöne AKTIVIEREN

Aus dem Stand-By-Betrieb

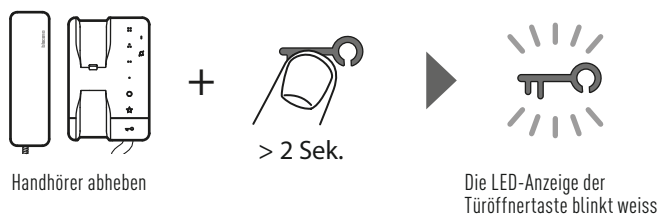


ARZTSCHALTUNG/TÜROMAT-FUNKTION

Wenn ein Ruf von der Türstation eintrifft, wird automatisch der Türöffner aktiviert. Ein Drücken der Türöffnertaste ist nicht notwendig. Zum Aktivieren dieser Funktion muss die Classe 100 entsprechend der MOD-Listen (siehe weiter hinten in diesem Kapitel) konfiguriert werden. Nach erfolgter Konfiguration kann die Arztschaltung/Türomat-Funktion wie folgt aktiviert werden.

Funktion aktivieren

Aus dem Stand-By-Betrieb



Funktion deaktivieren

Aus dem Stand-By-Betrieb



Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit den Funktionen "Sperrung Türöffnertaste" oder "Türstatus" aktiviert werden.

FUNKTION "TÜRSTATUS"

Diese Funktion zeigt den Status des Türöffners bzw. der Tür an. Bei geöffneter Tür blinkt die LED-Anzeige der Türöffnertaste. Bei geschlossener Tür ist die LED-Anzeige aus.

Hinweis: für diese Funktion ist diverses Zubehör notwendig und kann nur aktiviert werden, wenn diese in der Anlage vorhanden sind.

Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

2-Draht-Hausstationen

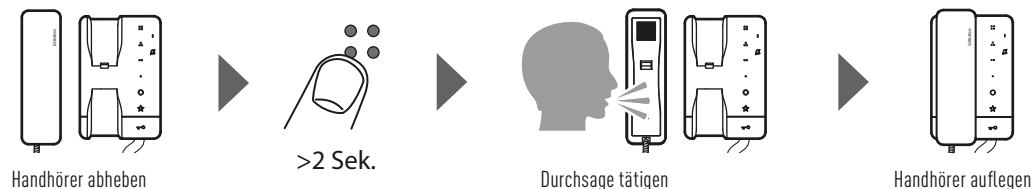
Audio-Hausstation Classe 100 A16M, Best.Nr. 344292

DURCHSAGE-FUNKTION

Mit dieser Funktion können Durchsagen über das Mikrofon der Classe 100 auf die Lautsprecher anderer Hausstationen getätigt werden. Zum Aktivieren dieser Funktion muss die Classe 100 entsprechend der MOD-Listen konfiguriert werden.

Verwendung

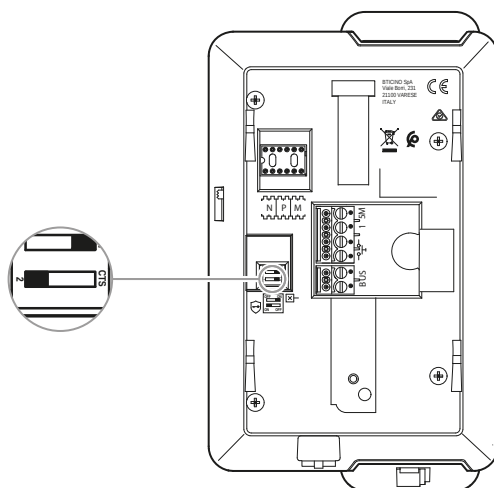
Aus dem Stand-By-Betrieb



FUNKTION "SPERRE TÜRÖFFNERTASTE"

Wenn diese aktiviert ist, sind sowohl die Türöffnertaste selbst, als auch die - als Türöffnertasten - konfigurierten Zusatztasten deaktiviert, wenn die Anlage im Stand-By ist. D.h. die Tür kann nur geöffnet werden, wenn es eine aktive Gesprächsverbindung zwischen Tür- und Hausstation gibt.

Aktivieren der Funktion



Stellen Sie den entsprechenden Mikroschalter auf ON

Hinweis: bei aktiver Funktion sind alle Tasten mit Türöffnerfunktion, **im Stand-By-Betrieb**, deaktiviert. Beim Drücken dieser Tasten, blinken deren LED-Anzeigen in weiss.

Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 V16B, Best.Nr. 344652

CLASSE 100 V16B BEST.NR. 344652

2-Draht-Bussystem, Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden), verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. 16 melodische Ruftöne einstellbar. Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke von Ruf- und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü eingestellt, welches über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für: Ruf- und Gesprächsstatus, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS und Etagenruf. Abmessungen B x H x T: 164 x 165 x 20,5 mm

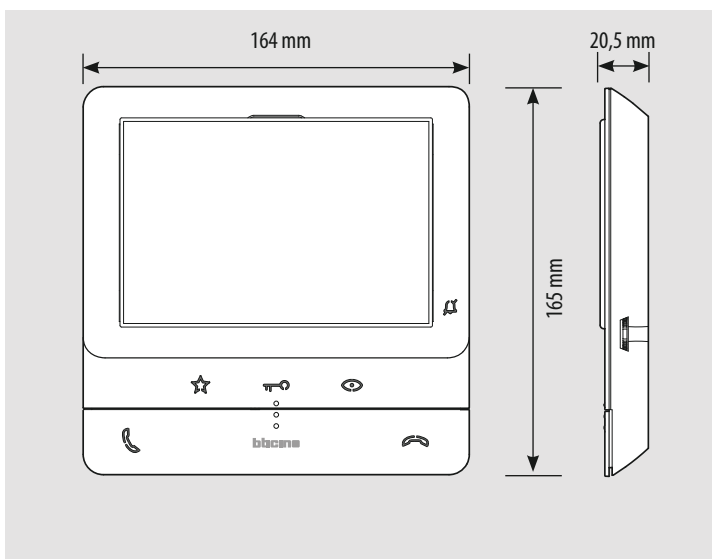
ZUBEHÖR

344692 - Tischzubehör (davon werden 2 Stück benötigt)

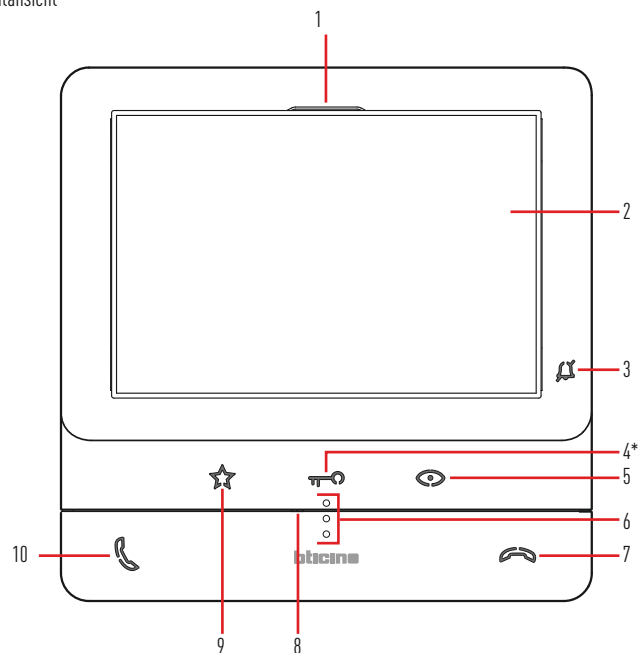
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS-BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-By:	10 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	250 mA
Klemmenkapazität:	2 x 1 mm ²
Betriebstemperatur:	5°C bis 40 °C

ABMESSUNGEN



Frontansicht



LEGENDE

Beim Drücken der Tasten leuchten diese auf und es erklingt ein Signalton (dieser kann mittels Tastenkombination deaktiviert werden).

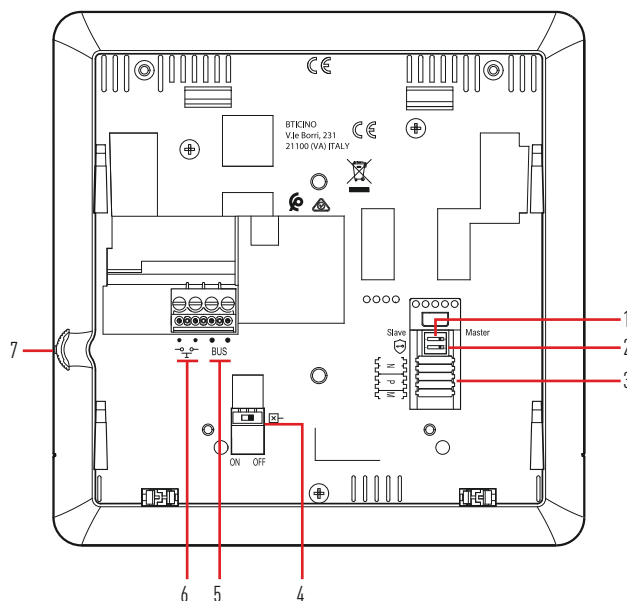
1. Lautsprecher
2. 5" (12,7 cm) 16:9 Bildschirm
3. LED-Anzeige für Ruf- und Gesprächsstatus
Rote LED blinkt: Rufabschaltung aktiv
4. Türöffnertaste*
5. Aktivierung Türstation und Taktierung
6. Taktile Führung für Menschen mit Sehbeeinträchtigung
7. Gespräch beenden
Rote LED blinkt: Gespräch aktiv
8. Mikrofon
9. Treppenhauslicht/Favoritentaste
10. Gespräch annehmen
Grüne LED blinkt: eingehender Ruf

* Blinkt beim Drücken die LED weiss, wurde die Taste deaktiviert, weil die Funktion "Sperrung Türöffnertaste" eingeschaltet wurde.

2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 V16B, Best.Nr. 344652

Rückansicht



LEGENDE

1. Mikroschalter Master / Slave
2. Mikroschalter ON / OFF für die Funktion "Sperrt Türöffnertaste"
ON=
- Das Aktivieren der Funktion muss im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.
3. Steckplatz für Konfiguratoren
4. Mikroschalter ON / OFF für den Streckenabschluss des Videosignals
ON=
5. BUS-Anschluss
6. Anschlussklemmen für Etagenruf
7. Joystick für Geräteeinstellungen

KONFIGURATION

N - ADRESSE DER HAUSSTATION

Die Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert. Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät.

P - ADRESSE EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

Öffnet die Tür oder aktiviert das Videobild der zugeordneten Türstation, wenn die Sprechanlage im Ruhezustand ist.

M - AUSWAHL DER ZUSATZFUNKTIONEN

Hier erfolgt die Funktionszuordnung an den 3 programmierbaren Tasten , und laut untenstehender MOD-Liste.

Die Hausstation wird physisch (mit Konfiguratoren) konfiguriert.

N	P	M		

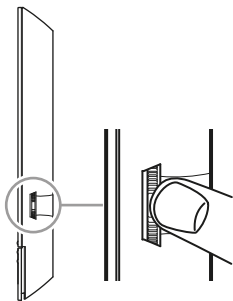
2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 V16B, Best.Nr. 344652

GERÄTEEINSTELLUNGEN

Verwendung des Joysticks

Mit dem Joystick, seitlich an der Hausstation, können Sie durch das Menü navigieren. Damit werden einerseits die Audio-/Videoeinstellungen (während einer aktiven Gesprächsverbindung) ausgewählt und andererseits auch Zusatzfunktionen aktiviert und deaktiviert.



Symbollegende

SYMBOL	DURCHZUFÜHRENDE AKTIONEN	FUNKTION
	Drücken	Bestätigen/Zugriff auf das Einstellungsmenü
	Drücken und für mehr als 8 Sek. halten	Zugriff auf das erweiterte Menü mit zusätzlichen Parametern (Tastentöne, Ruftonzuordnung)
	Bewegen Sie den Joystick nach oben (beim Loslassen kehrt dieser in die neutrale Position zurück)	Vorherige Seite/höheres Niveau (z.B. Lautstärke)
	Bewegen Sie den Joystick nach unten (beim Loslassen kehrt dieser in die neutrale Position zurück)	Nächste Seite/niedrigeres Niveau (z.B. Lautstärke)

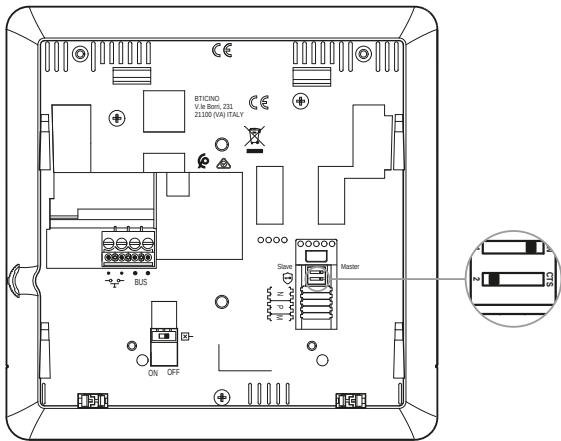
FUNKTION "TÜRSTATUS"

Diese Funktion zeigt den Status des Türöffners bzw. der Tür an. Bei geöffneter Tür blinkt die LED-Anzeige der Türöffnertaste. Bei geschlossener Tür ist die LED-Anzeige aus.
Hinweis: für diese Funktion ist diverses Zubehör notwendig und kann nur aktiviert werden, wenn dieses in der Anlage vorhanden sind.

FUNKTION "SPERRE TÜRÖFFNERTASTE"

Wenn diese aktiviert ist, sind sowohl die Türöffnertaste selbst, als auch die - als Türöffnertasten - konfigurierten Zusatztasten deaktiviert, wenn die Anlage im Stand-By ist. D.h. die Tür kann nur geöffnet werden, wenn es eine aktive Gesprächsverbindung zwischen Tür- und Hausstation gibt.

Aktivieren der Funktion

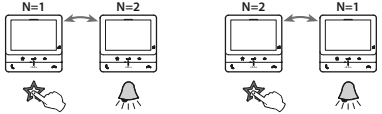


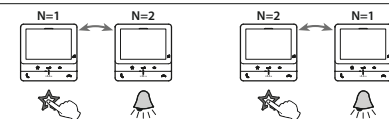
Stellen Sie den entsprechenden Mikroschalter auf ON

Hinweis: bei aktiver Funktion sind alle Tasten mit Türöffnerfunktion, im Stand-By-Betrieb, deaktiviert. Beim Drücken dieser Tasten, blinken deren LED-Anzeigen in weiss.

Konfiguration Hausstationen

MOD-Liste Classe 100 V16B, Best.Nr. 344652

MODUS	TASTE	FUNKTION	INFO
M = 00		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Aktivierung der Türstation (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) ohne Abgabe eines Rufes und Umschalten/Taktieren zwischen den Türstationen/Kameras	
		Treppenhauslicht einschalten	
M = 01		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Aktivierung der Türstation (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) ohne Abgabe eines Rufes und Umschalten/Taktieren zwischen den Türstationen/Kameras	
		Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
M = 02		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Internruf innerhalb der eigenen Ruftaste/Adresse	
		Treppenhauslicht einschalten	
M = 03		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Aktivierung der Türstation (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) ohne Abgabe eines Rufes und Umschalten/Taktieren zwischen den Türstationen/Kameras	
		Internruf innerhalb der eigenen Ruftaste/Adresse	
M = 04		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Internruf zur Hausstation konfiguriert mit N=1 Von allen anderen Hausstationen kann ein Internruf zur Hausstation mit der Adresse N = 1 gesendet werden. Diese Hausstation kann Internrufe empfangen, aber nicht senden.	
		Treppenhauslicht einschalten	
M = 05		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Aktivierung der Türstation (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) ohne Abgabe eines Rufes und Umschalten/Taktieren zwischen den Türstationen/Kameras	
		Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartmentinterface	
M = 06		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Aktivierung der Türstation (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) ohne Abgabe eines Rufes und Umschalten/Taktieren zwischen den Türstationen/Kameras	
		Internruf an alle angeschlossenen Hausstationen	
M = 07		Tür öffnen bei inaktiver Verbindung (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) oder bei aktiv verbundenen Türstationen	
		Aktivierung der Türstation (Tür- und Hausstation haben dieselbe Adresse P) ohne Abgabe eines Rufes und Umschalten/Taktieren zwischen den Türstationen/Kameras	
		Aktivierung der Türstation (konfiguriert mit P+1) oder Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=9)	



2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 V16E, Best.Nr. 344672

CLASSE 100 V16E BEST.NR. 344672

2-Draht-Bussystem, Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), freies Gegensprechen, neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden), verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 346210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. Desweiteren enthält sie 4 frei konfigurierbare Zusatztasten (z. B. für Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Für Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke von Ruftönen und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü eingestellt, welches über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzlautwerk. Abmessungen B x H x T: 164 x 165 x 20,5 mm

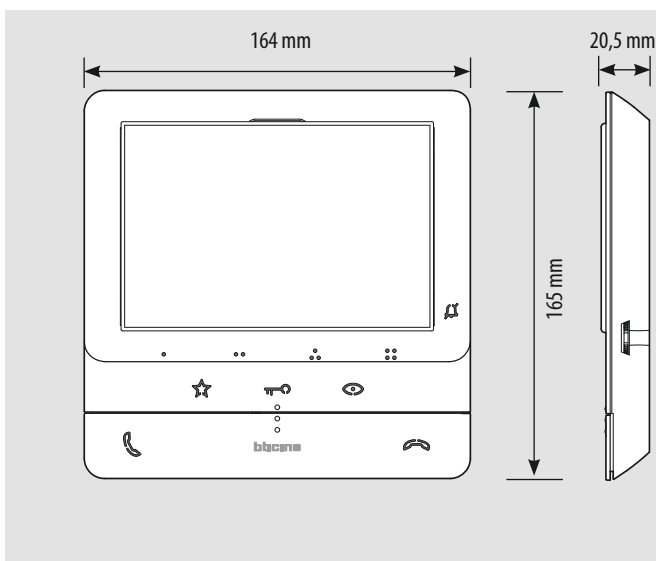
ZUBEHÖR

344692 - Tischzubehör (davon werden 2 Stück benötigt)

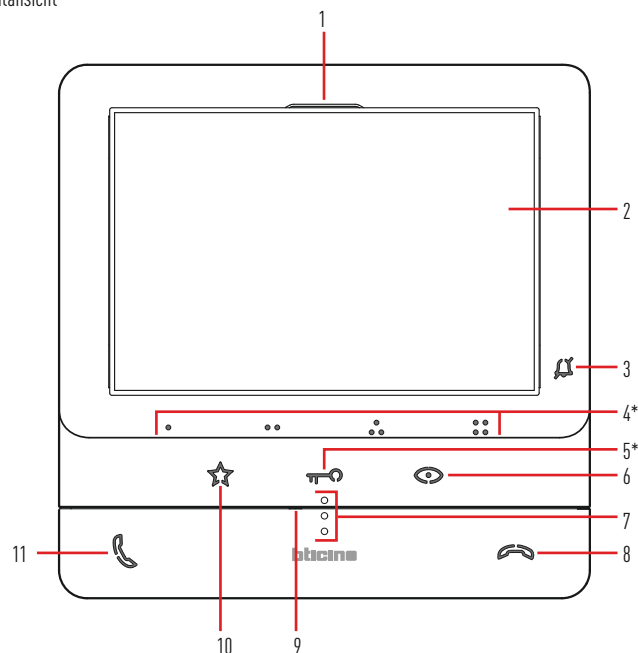
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS-BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-By:	10 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	250 mA
Klemmenkapazität:	2 x 1 mm ²
Betriebstemperatur:	5°C bis 40 °C

ABMESSUNGEN



Frontansicht



LEGENDE

Beim Drücken der Tasten leuchten diese auf und es erklingt ein Signalton (dieser kann mittels Tastenkombination deaktiviert werden).

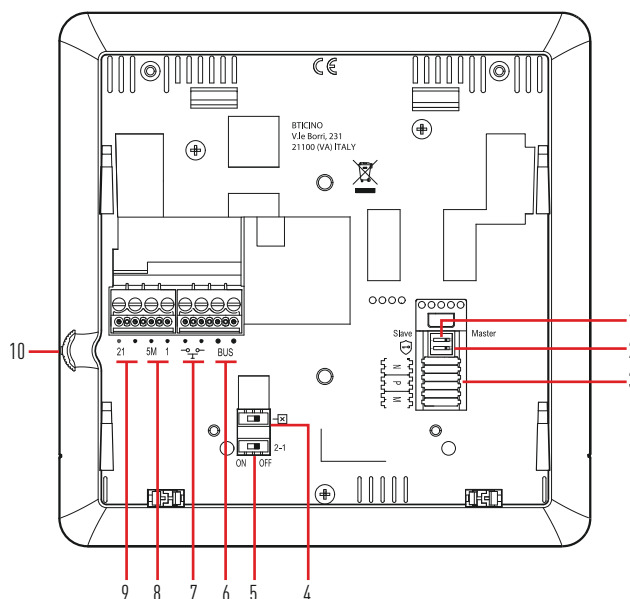
1. Lautsprecher
2. 5" (12,7 cm) 16:9 Bildschirm
3. LED-Anzeige für Ruftonabschaltung
Rote LED blinkt: Rufabschaltung aktiv
4. Programmierbare Touch-Tasten*
5. Türöffnertaste*
Weisse LED blinkt: Arztschaltung/Türomatfunktion aktiviert
6. Aktivierung Türstation und Taktierung
7. Taktile Führung für Menschen mit Sehbeeinträchtigung
8. Gespräch beenden
Rote LED blinkt: Gespräch aktiv
9. Mikrofon
10. Treppenhauslicht
11. Gespräch annehmen
Grüne LED blinkt: eingehender Ruf

* Blinkt beim Drücken die LED weiss, wurde die Taste deaktiviert, weil die Funktion "Sperrung Türöffnertaste" eingeschaltet wurde.

2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 V16E, Best.Nr. 344672

Rückansicht



LEGENDE

1. Mikroschalter Master / Slave
2. Mikroschalter ON / OFF für die Funktion "Sperrt Türöffnertaste"
ON= 
- Das Aktivieren der Funktion muss im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.**
3. Steckplatz für Konfiguratoren
4. Mikroschalter ON / OFF für den Streckenabschluss des Videosignals
ON = 
5. Mikroschalter ON / OFF bei Verwendung einer Zusatzspannungsversorgung
ON = 
6. BUS-Anschluss
7. Anschlussklemmen für Etagenruf 
8. Klemmen (1 - 5M) zum Anschluss eines externen Läutwerks
9. Anschluss für Zusatzspannungsversorgung (2 - 1)
10. Joystick für Geräteeinstellungen

KONFIGURATION

N - ADRESSE DER HAUSSTATION

Die Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert. Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät.

P – ADRESSE EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

Öffnet die Tür oder aktiviert das Videobild der zugeordneten Türstation, wenn die Sprechanlage im Ruhezustand ist.

M – AUSWAHL DER ZUSATZFUNKTIONEN

Hier erfolgt die Funktionszuordnung an den Zusatz Tasten (•,••,•••,••••), wie z. B. Intern Sprechen, zusätzliche Türöffner, Kameraaktivierung, etc. und von der Favoritentaste ☆.

Die Hausstation wird physisch (mit Konfiguratoren) konfiguriert.

					
N		P		M	
					

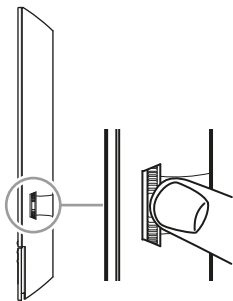
2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 V16E, Best.Nr. 344672

GERÄTEEINSTELLUNGEN

Verwendung des Joysticks

Mit dem Joystick, seitlich an der Hausstation, können Sie durch das Menü navigieren. Damit werden einerseits die Audio-/Videoeinstellungen (während einer aktiven Gesprächsverbindung) ausgewählt und andererseits auch Zusatzfunktionen aktiviert und deaktiviert.



Symbollegende

SYMBOL	DURCHZUFÜHRENDE AKTIONEN	FUNKTION
	Drücken	Bestätigen/Zugriff auf das Einstellungsmenü
	Drücken und für mehr als 8 Sek. halten	Zugriff auf das erweiterte Menü mit zusätzlichen Parametern (Tastentöne, Ruftonzuordnung)
	Bewegen Sie den Joystick nach oben (beim Loslassen kehrt dieser in die neutrale Position zurück)	Vorherige Seite/höheres Niveau (z.B. Lautstärke)
	Bewegen Sie den Joystick nach unten (beim Loslassen kehrt dieser in die neutrale Position zurück)	Nächste Seite/niedrigeres Niveau (z.B. Lautstärke)

FUNKTION "TÜRSTATUS"

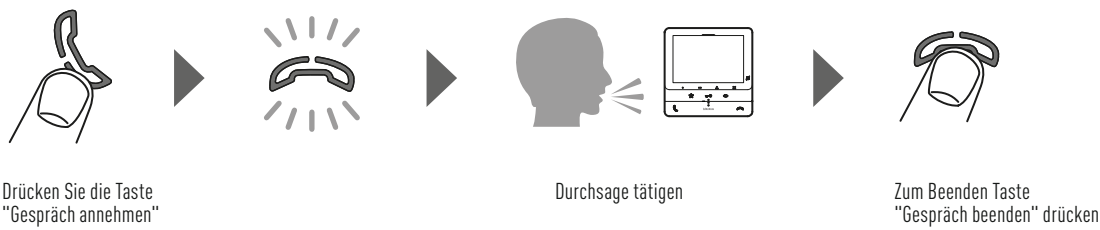
Diese Funktion zeigt den Status des Türöffners bzw. der Tür an. Bei geöffneter Tür blinkt die LED-Anzeige der Türöffnertaste. Bei geschlossener Tür ist die LED-Anzeige aus.
Hinweis: Für diese Funktion ist diverses Zubehör notwendig und kann nur aktiviert werden, wenn dieses in der Anlage vorhanden sind.
Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

DURCHSAGE-FUNKTION

Mit dieser Funktion können Durchsagen über das Mikrofon der Classe 100 auf die Lautsprecher anderer Hausstationen getätigt werden. Zum Aktivieren dieser Funktion muss die Classe 100 entsprechend der MOD-Listen (ab Seite 3) konfiguriert werden.

Aktivieren der Funktion

Aus dem Stand-By-Betrieb



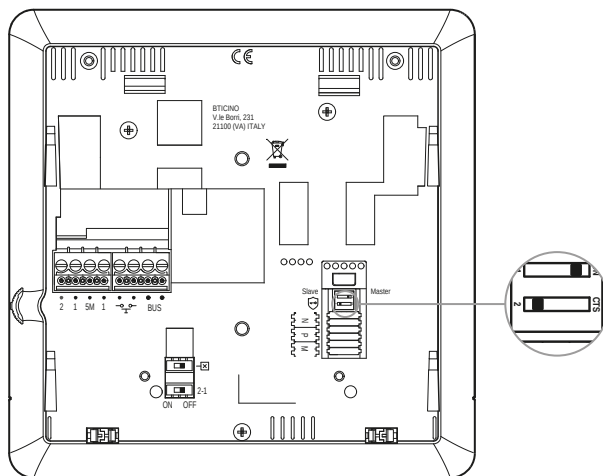
2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 V16E, Best.Nr. 344672

FUNKTION "SPERRE TÜRÖFFNERTASTE"

Wenn diese aktiviert ist, sind sowohl die Türöffnertaste selbst, als auch die - als Türöffnertasten - konfigurierten Zusatztasten deaktiviert, wenn die Anlage im Stand-By ist. D.h. die Tür kann nur geöffnet werden, wenn es eine aktive Gesprächsverbindung zwischen Tür- und Hausstation gibt.

Aktivieren der Funktion



Stellen Sie den entsprechenden Mikroschalter auf ON

Hinweis: Bei aktiver Funktion sind alle Tasten mit Türöffnerfunktion, im Stand-By-Betrieb, deaktiviert. Beim Drücken dieser Tasten, blinken deren LED-Anzeigen in weiss.
Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 X16E mit Smartphone-Anbindung, Best.Nr. 344682

CLASSE 100 X16E BEST.NR. 344682

2-Draht-Bussystem, Farb-LCD-Display 5" (12,7 cm), mit Induktionsschleife für Hörerträger und integrierte WLAN-Schnittstelle zur Anbindung von bis zu 10 Smartphones. Über die entsprechende App kann die komplette Funktionalität der Hausstation (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Neben den beiden physischen Gesprächstasten (Gespräch annehmen bzw. beenden), verfügt sie über 3 Sensortasten für die Funktionen: Tür öffnen, Treppenhauslicht einschalten (Aktivator Best.Nr. 3446210 wird benötigt) und Türstation ein- bzw. umschalten. Desweiteren enthält sie 4 frei konfigurierbare Zusatzstasten (z. B. für Intern Sprechen, zusätzlicher Türöffner, etc.). 16 melodische Ruftöne einstellbar. Inkl. Arztschaltung/Türomatfunktion. Tür-/Etagenruf mit Rufunterscheidung. Lautstärke von Rufton und Gespräch sowie Farbe und Helligkeit des Bildschirms werden über das OSD-Menü eingestellt, welches über einen seitlichen Regler bedient wird. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Türöffner- und Verbindungsstatus. Aufputzmontage mittels mitgelieferter Wandhalterung. Ein Tischzubehör (2 Stück von Best.Nr. 344692 werden benötigt) ist separat erhältlich. Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzlautwerk. Abmessungen B x H x T: 164 x 165 x 20,5 mm

ZUBEHÖR

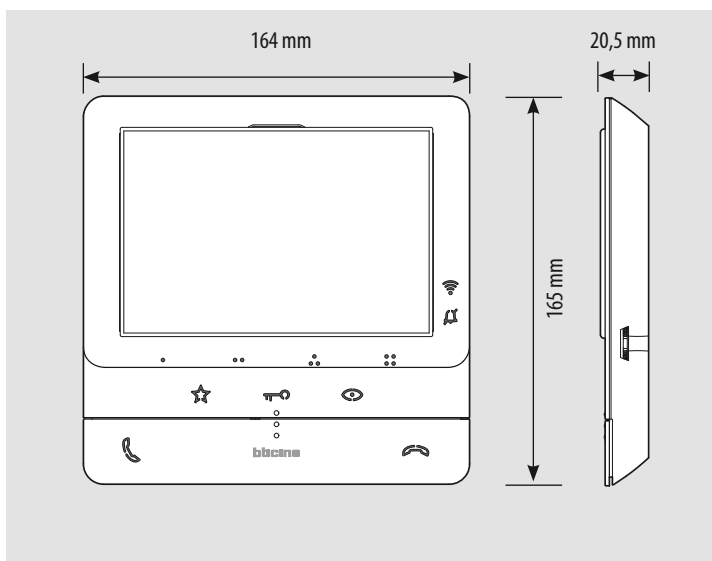
344692 - Tischzubehör (davon werden 2 Stück benötigt)

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

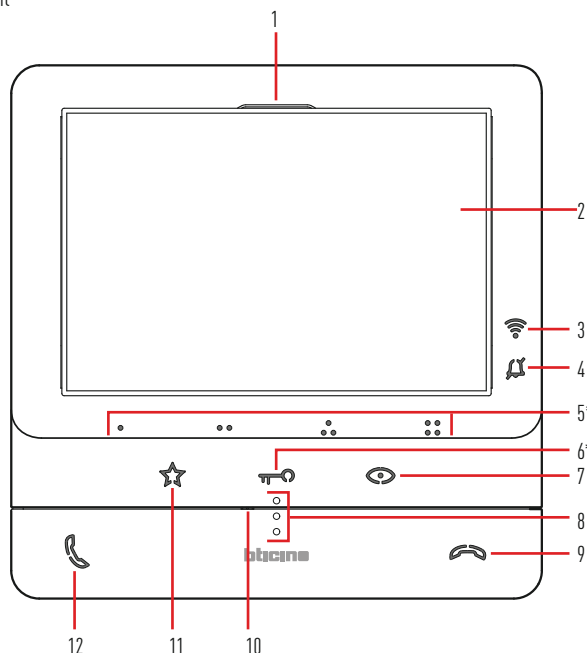
Spannungsversorgung über SCS-BUS:	18 – 27 V DC
Eigenverbrauch im Stand-By:	37 mA
Max. Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	400 mA
Klemmenkapazität:	2 x 1 mm ²
Betriebstemperatur:	5 °C bis 40 °C

WiFi-Übertragung konform zu Standard 802.11 b/g/n; Frequenz 2,4 – 2,4835 GHz;
Sendeleistung < 20 dBm. Verschlüsselungsprotokoll: WEP/WPA/WPA2
Induktionsschleife: Frequenz 0 – 9 kHz, Sendeleistung < 1.005 A/m.

ABMESSUNGEN



Frontansicht



LEGENDE

Beim Drücken der Tasten leuchten diese auf und es erklingt ein Signalton (dieser kann mittels Tastenkombination deaktiviert werden).

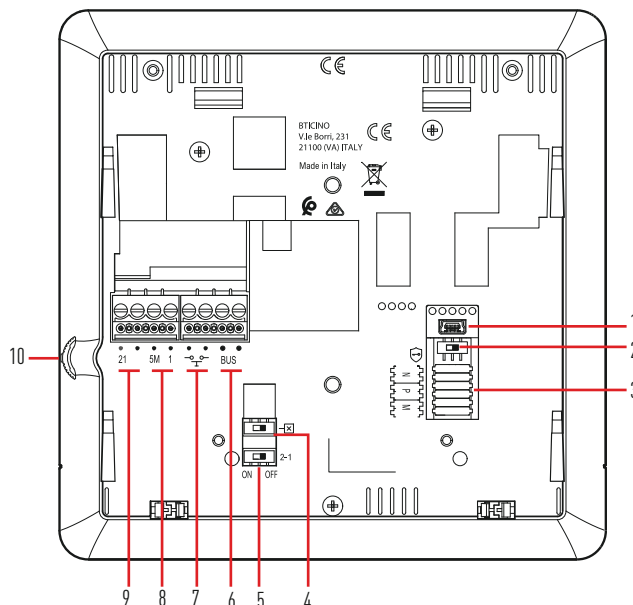
- Lautsprecher
- 5" (12,7 cm) 16:9 Bildschirm
- WLAN-Status:
Rote LED blinkt = WLAN aktiv aber nicht mit einem Netzwerk verbunden
LED aus = WLAN deaktiviert oder ordnungsgemäße Funktion
Rote LED leuchtet = Datenaustausch von Classe 300 X16E mit „HOME + SECURITY“-App (Rufweiterleitung, Kamera-Aktivierung)
- LED-Anzeige für Ruftonabschaltung
Rote LED blinkt: Ruftonabschaltung aktiv
- Programmierbare Touch-Tasten*
- Türöffnertaste*
Weisse LED blinkt: Arztschaltung/Türomatfunktion aktiviert
- Aktivierung Türstation und Taktierung
- Taktile Führung für Menschen mit Sehbeeinträchtigung
- Gespräch beenden
Rote LED blinkt: Gespräch aktiv
- Mikrofon
- Treppenhauslicht
- Gespräch annehmen
Grüne LED blinkt: eingehender Ruf

*Blinkt beim Drücken die LED weiss, ist die Taste deaktiviert. D.h. die Funktion "Sperrt Türöffnertaste" ist aktiv.

2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 X16E mit Smartphone-Anbindung, Best.Nr. 344682

Rückansicht



LEGENDE

1. Mini-USB-Steckbuchse zur Aktualisierung der Firmware
2. Mikroschalter ON / OFF für die Funktion "Sperrt Türöffnertaste"
ON =
- Das Aktivieren der Funktion muss im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.
3. Steckplatz für Konfiguratoren
4. Mikroschalter ON / OFF für den Streckenabschluss des Videosignals
ON =
5. Mikroschalter ON / OFF bei Verwendung einer Zusatzspannungsversorgung
ON =
6. BUS-Anschluss
7. Anschlussklemmen für Etagenruf
8. Klemmen (1 - 5M) zum Anschluss eines externen Lautwerks
9. Anschluss für Zusatzspannungsversorgung (2 - 1)
10. Joystick für Geräteeinstellungen

KONFIGURATION

N - ADRESSE DER HAUSSTATION

Die Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert. Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät.

P - ADRESSE EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

Öffnet die Tür oder aktiviert das Videobild der zugeordneten Türstation, wenn die Sprechanlage im Ruhezustand ist.

M - AUSWAHL DER ZUSATZFUNKTIONEN

Hier erfolgt die Funktionszuordnung an den Zusatz Tasten (), wie z. B. Intern Sprechen, zusätzliche Türöffner, Kameraaktivierung, etc. und von der Favoritentaste .

Die Hausstation wird physisch (mit Konfiguratoren) konfiguriert.

N		P		M	

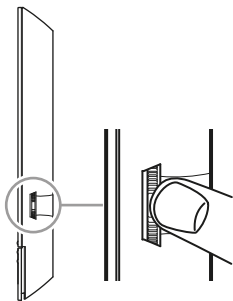
2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 X16E mit Smartphone-Anbindung, Best.Nr. 344682

GERÄTEEINSTELLUNGEN

Verwendung des Joysticks

Mit dem Joystick, seitlich an der Hausstation, können Sie durch das Menü navigieren. Damit werden einerseits die Audio-/Videoeinstellungen (während einer aktiven Gesprächsverbindung) ausgewählt und andererseits auch Zusatzfunktionen aktiviert und deaktiviert.



Symbollegende

SYMBOL	DURCHZUFÜHRENDE AKTIONEN	FUNKTION
	Drücken	Bestätigen/Zugriff auf das Einstellungs-menü
	Drücken und für mehr als 8 Sek. halten	Zugriff auf das erweiterte Menü mit zusätzlichen Parametern (Tastentöne, Ruf-tonzuordnung)
	Bewegen Sie den Joystick nach oben (beim Loslassen kehrt dieser in die neutrale Position zurück)	Vorherige Seite/höheres Niveau (z.B. Lautstärke)
	Bewegen Sie den Joystick nach unten (beim Loslassen kehrt dieser in die neutrale Position zurück)	Nächste Seite/niedrigeres Niveau (z.B. Lautstärke)

FUNKTION "TÜRSTATUS"

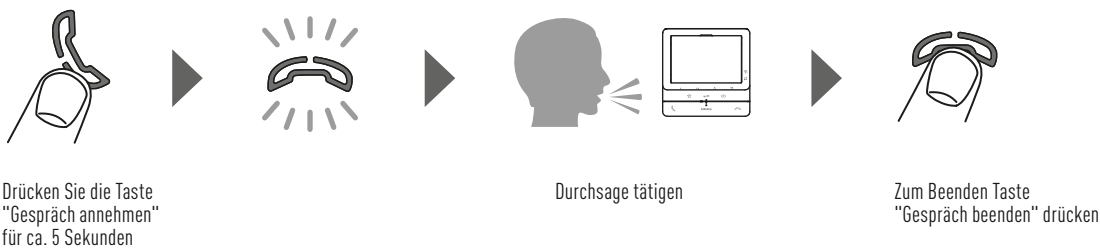
Diese Funktion zeigt den Status des Türöffners bzw. der Tür an. Bei geöffneter Tür blinkt die LED-Anzeige der Türöffnertaste. Bei geschlossener Tür ist die LED-Anzeige aus.
Hinweis: für diese Funktion ist diverses Zubehör notwendig und kann nur aktiviert werden, wenn dieses in der Anlage vorhanden sind.
Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

DURCHSAGE-FUNKTION

Mit dieser Funktion können Durchsagen über das Mikrofon der Classe 100 auf die Lautsprecher anderer Hausstationen getätigt werden. Zum Aktivieren dieser Funktion muss die Classe 100 entsprechend der MOD-Listen (ab Seite 3) konfiguriert werden.

Verwendung

Aus dem Stand-By-Betrieb



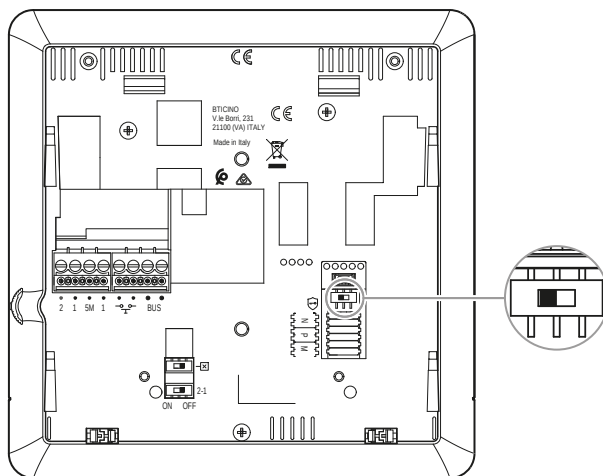
2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 X16E mit Smartphone-Anbindung, Best.Nr. 344682

FUNKTION "SPERRE TÜRÖFFNERTASTE"

Wenn diese aktiviert ist, sind sowohl die Türöffnertaste selbst, als auch die - als Türöffnertasten - konfigurierten Zusatztasten deaktiviert, wenn die Anlage im Stand-By ist. D.h. die Tür kann nur geöffnet werden, wenn es eine aktive Gesprächsverbindung zwischen Tür- und Hausstation gibt.

Aktivieren der Funktion



Stellen Sie den entsprechenden Mikroschalter auf ON

Hinweis: bei aktiver Funktion sind alle Tasten mit Türöffnerfunktion, im Stand-By-Betrieb, deaktiviert. Beim Drücken dieser Tasten, blinken deren LED-Anzeigen in weiss.

Bemerkung: Kann nicht gemeinsam mit der Funktion "Arztschaltung/Türomatfunktion" aktiviert werden.

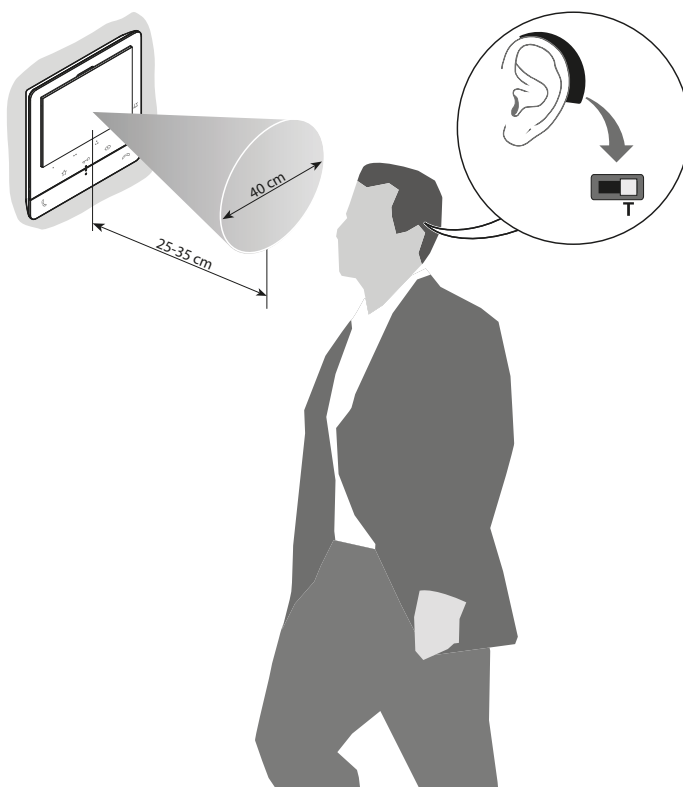
INDUKTIONSSCHLEIFE VERWENDUNG

Die Induktionsschleife überträgt das Gespräch direkt in das Hörgerät und verbessert dadurch die Audioqualität für dessen Träger. Der Wahlschalter des Hörgeräts muss auf die Position T gestellt werden.

Hinweis: Moderne Hörgeräte erkennen die Induktionsschleife und stellen automatisch auf diese Übertragung um.

Für eine korrekte magnetische Verbindung zwischen Hausstation und Hörgerät wird empfohlen, sich in 25 - 35 cm Entfernung vor dem Gerät zu positionieren.

BEMERKUNG: Metallische Gegenstände in der unmittelbaren Umgebung sowie Hintergrundgeräusche von elektrischen oder elektronischen Geräten (z.B. Computer) können die Qualität und Leistung der Verbindung beeinträchtigen.

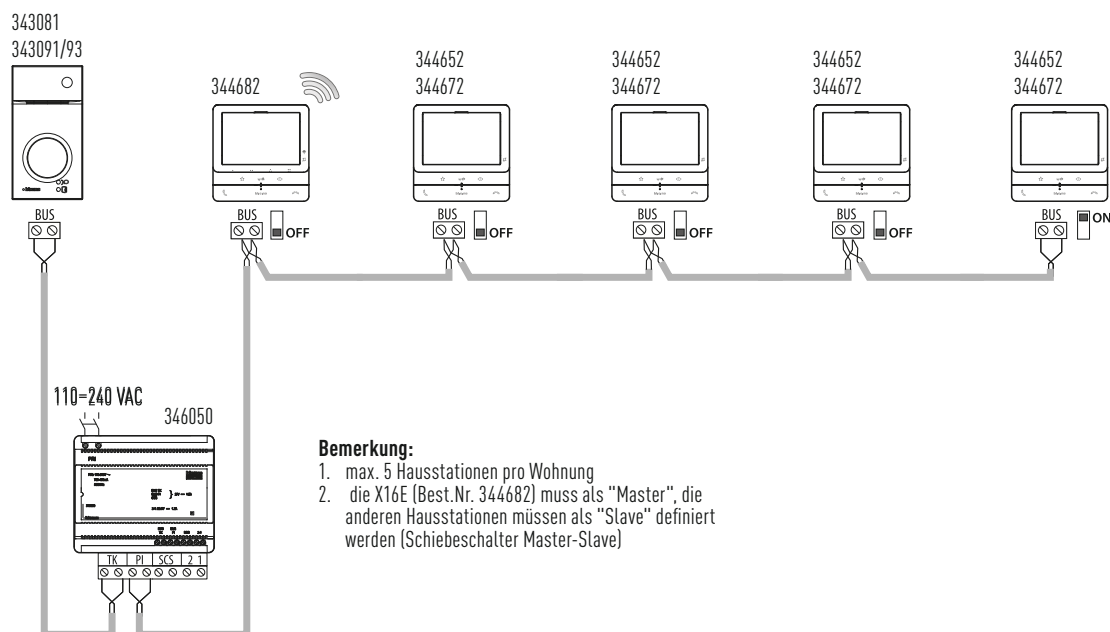


2-Draht-Hausstationen

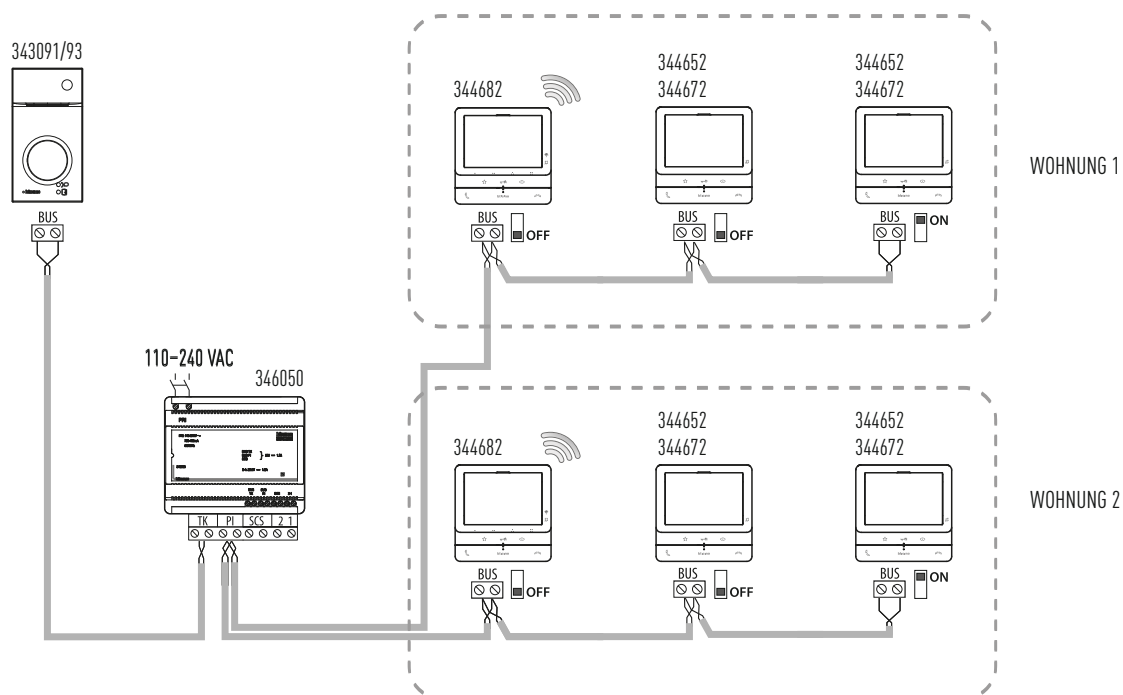
Video-Hausstation Classe 100 X16E mit Smartphone-Anbindung, Best.Nr. 344682

SCHALTBEISPIELE

SCHALTBEISPIEL 1 - EINFAMILIENHAUS



SCHALTBEISPIEL 2 - ZWEIFAMILIENHAUS



Bemerkung:

1. max. 5 Hausstationen pro Wohnung
2. die X16E (Best.Nr. 344682) muss als "Master", die anderen Hausstationen müssen als "Slave" definiert werden (Schiebeschalter Master-Slave)

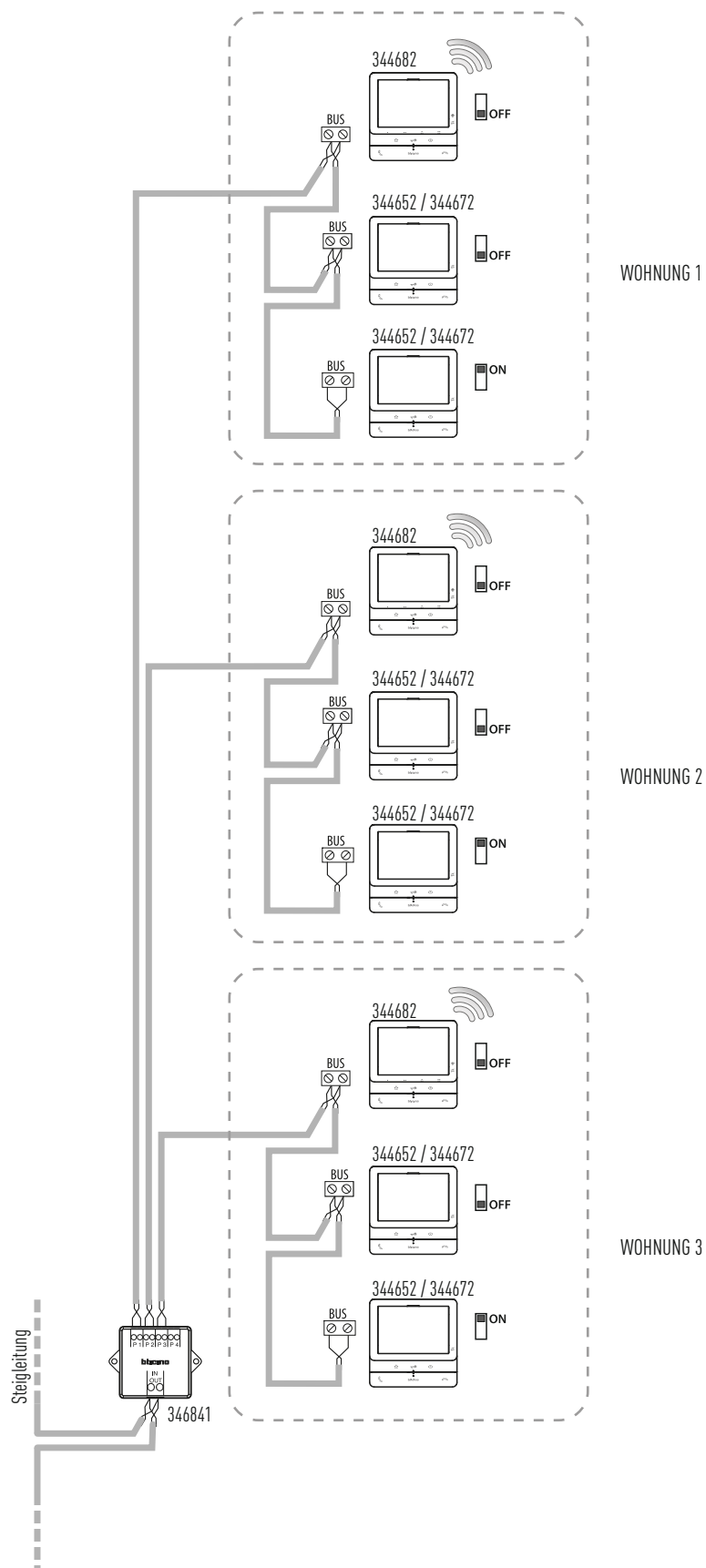
2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation Classe 100 X16E mit Smartphone-Anbindung, Best.Nr. 344682

SCHALTBEISPIEL 3 - MEHRFAMILIENHAUS MIT ZUSÄTZLICHEN PARALLELEN HAUSSTATIONEN

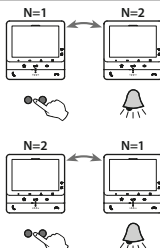
Bemerkung:

1. max. 5 Hausstationen pro Wohnung
2. die X16E (Best.Nr. 344682) muss als "Master", die anderen Hausstationen müssen als "Slave" definiert werden (Schiebeschalter Master-Slave)
3. zur Dimensionierung der Anlage verwenden Sie die Tabellen im Kapitel "Installationsrichtlinien"



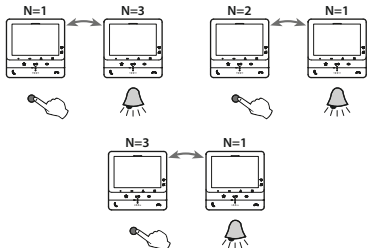
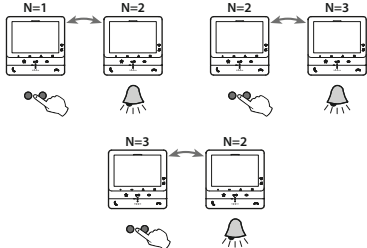
Konfiguration Hausstationen

MOD-Liste Classe 100 Audio (A16E, A16M) und Video (V16E, X16E)

MODUS	TASTE	FUNKTION	INFO
M = 00	●	Internruf innerhalb der eigenen Ruftaste/Adresse	
	● ●	Aktivierung der Türstation (konfiguriert mit P+1) oder Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=9)	
	● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+2), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+2 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+2)	
M = 20		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 40		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 80		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 01	●	Internruf innerhalb der eigenen Ruftaste/Adresse	
	● ●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartmentinterface	
	● ● ●	Aktivierung der Türstation (konfiguriert mit P+1) oder Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=9)	
	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
M = 21		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 41		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 81		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	

Konfiguration Hausstationen

MOD-Liste Classe 100 Audio (A16E, A16M) und Video (V16E, X16E)

MODUS	TASTE	FUNKTION	INFO
M = 02	●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Appartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Appartmentinterface	
	● ●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Appartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Appartmentinterface.	
	● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
M = 22	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+2), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+2 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+2)	
		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 82		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	

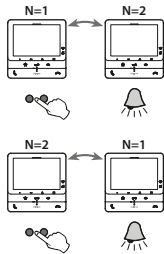
Konfiguration Hausstationen

MOD-Liste Classe 100 Audio (A16E, A16M) und Video (V16E, X16E)

MODUS	TASTE	FUNKTION	INFO
M = 03	●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartmentinterface	
	● ●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartmentinterface	
	● ● ●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartmentinterface	
	● ● ● ●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartmentinterface	
M = 23		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 43		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 83		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	

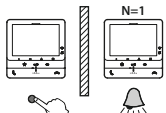
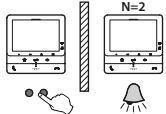
Konfiguration Hausstationen

MOD-Liste Classe 100 Audio (A16E, A16M) und Video (V16E, X16E)

MODUS	TASTE	FUNKTION	INFO
M = 04	●	Aktivierung der Türstation (konfiguriert mit P+1) oder Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=9)	
	● ●	Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartmentinterface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartmentinterface.	
	● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+2), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+2 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+2)	
M = 24		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 44		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 84		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 05	●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
	● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+2), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+2 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+2)	
	● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+3), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+3 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+3)	
	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+4), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+4 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+4)	
M = 25		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 45		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 85		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	

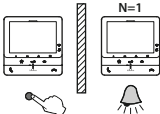
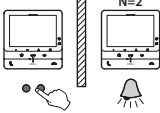
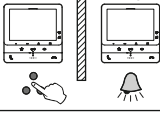
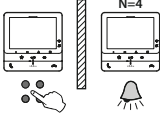
Konfiguration Hausstationen

MOD-Liste Classe 100 Audio (A16E, A16M) und Video (V16E, X16E)

MODUS	TASTE	FUNKTION	INFO
M = 06	●	Internruf zur Hausstation konfiguriert mit N=1 Von allen anderen Hausstationen kann ein Internruf zur Hausstation mit der Adresse N = 1 gesendet werden. Diese Hausstation kann Internrufe empfangen, aber nicht senden.	
	● ●	Internruf innerhalb der eigenen Ruftaste/Adresse	
	● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+2), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+2 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+2)	
M = 26		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 46		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 86		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 10	●	Internruf an alle angeschlossenen Hausstationen	
	● ●	Aktivierung der Türstation (konfiguriert mit P+1) oder Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=9)	
	● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+2), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+2 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+2)	
M = 30		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 50		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 90		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 12	●	Internruf zu den Hausstationen innerhalb des Apartmentinterface 346850	
	● ●	Internruf zu den Hausstationen innerhalb des Apartmentinterface 346850	
	● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+1), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+1 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+1)	
	● ● ● ●	Tür öffnen der Türstation (konfiguriert mit P+2), Ansteuerung eines Aktivators 346210 (konfiguriert mit P+2 und MOD=5) oder Türöffnerrelais 346230 (konfiguriert mit P+2)	
M = 32		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 52		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 92		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	

Konfiguration Hausstationen

MOD-Liste Classe 100 Audio (A16E, A16M) und Video (V16E, X16E)

MODUS	TASTE	FUNKTION	INFO
M = 13		Internruf zu den Hausstationen innerhalb des Apartmentinterface 346850	
		Internruf zu den Hausstationen innerhalb des Apartmentinterface 346850	
		Internruf zu den Hausstationen innerhalb des Apartmentinterface 346850	
		Internruf zu den Hausstationen innerhalb des Apartmentinterface 346850	
M = 33		Aktiviert zusätzlich die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	
M = 53		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion	
M = 93		Aktiviert zusätzlich die Durchsagefunktion UND die Arztschaltung bzw. Türomatfunktion	

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung



VARIANTEN

- 344842** Ausführung Weiss
344884 Ausführung Schwarz

BESCHREIBUNG

Hörlose Farbvideo-Innenstelle in 2-Draht-Technik mit vertikalem 5" (12,7 cm) LCD-Touchscreen, integriertem Alexa-Sprachassistenten, Anrufbeantworterfunktion mit Audio-/Videospeicher (Memory) und Smartphone-Anbindung.

Dank der Konnektivität und mittels App HOME + SECURITY (kostenlos erhältlich für Android und iOS) kann die komplette Funktionalität der Video-Innenstelle auf dem Smartphone wiedergegeben werden. Zusätzlich ist es auch möglich die Produkte der Reihe Netatmo Security (Aussen- und Innenkameras, Tür- und Fenstersensoren, Innensirene und Rauchmelder) zu verwalten. Das Gerät ermöglicht auch die Erstellung und Verwaltung von Smart Home-Funktionen über die drahtgebundene Hausautomation MyHOME – der notwendige Server ist bereits enthalten.

Neben der Menüführung über den Touchscreen verfügt die Classe 300EOS with Netatmo über eine physische Türöffnertaste und 3 zusätzliche Sensortasten für die Funktionen „Gespräch annehmen/beenden“ und „Türstation ein-/umschalten“ sowie zum Abrufen eines frei konfigurierbaren Favoriten, wie z. B. Treppenhauslicht, Intern Sprechen, zusätzliche Schaltfunktionen, etc.

Über den integrierten Alexa-Sprachassistenten ist es möglich, verschiedenste Aktionen auszuführen, wie z. B. die Video-Sprechanlagenfunktionen, das Steuern Ihres Smart Homes, Szenarien abrufen, Erinnerungen usw. Alexa kann über die eigens dafür vorgesehene Sensortaste oder mit Ihrer Stimme aktiviert werden. Hinweis: der Sprachassistent ist standardmässig integriert, muss aber nicht aktiviert werden. Die Anrufbeantworter-Funktion kann bei Abwesenheit aktiviert werden, damit Besucher über die Türstation eine Audio-Nachricht hinterlassen können. Zusätzlich wird ein Video des Besuchers gespeichert.

Netzwerkanschlüsse: Mittels WLAN 2,4 GHz oder durch Verwendung des Zubehörs Best.Nr. 344844, auch mit RJ45-Ethernet-Kabel möglich.

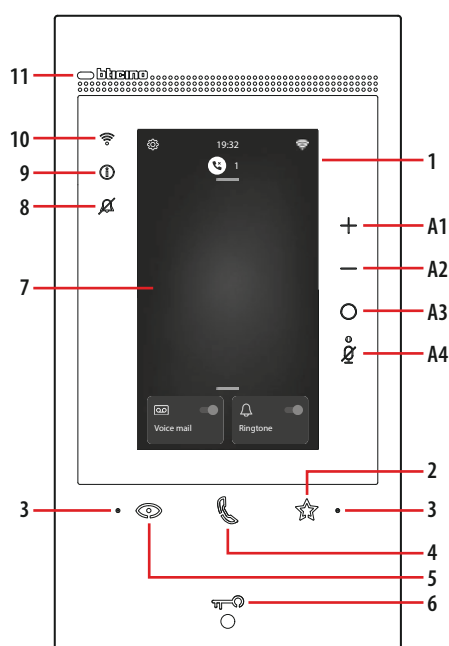
Montage: Bei der Montage (erfolgt mittels mitgelieferter Wandhalterung) wird zur Unterbringung der Anschlusskabel eine Standard-Installationsdose benötigt.

Das Gerät kann physisch, durch Verwendung von Konfiguratoren oder über das Menü konfiguriert werden.

ZUBEHÖR

- 344844** LAN-Zubehör für den Anschluss an ein RJ45-Netzwerkkabel. Aus Platzgründen wird eine 3-modulige Installationsdose (UP-Dose Best.Nr. 503E, Hohlwand-Dose Best.Nr. PB503N) benötigt.
346020 Zusatz-Netzgerät

Frontansicht



LEGENDE

1. Vertikaler 5"-Touchscreen (12,7 cm)
2. Favoritentaste
3. Mikrofon
4. Gesprächstaste
5. Aktivierung Türstation und Kameraumschaltung
6. Türöffnertaste
7. Startbildschirm
8. LED-Anzeige für Rufonabschaltung
9. LED-Anzeige für Benachrichtigungen
10. LED-Anzeige für WLAN-Status
11. Näherungssensor für zukünftige Anwendungen

LED-Tabelle

	Blinkend: Eingehender Anruf Leuchtet: Laufendes Gespräch
	2 Sekunden blinkend: "Sperrt Türöffnertaste" ist aktiv, Taste deaktiviert Blinkend (2 sich wiederholende kurze Blinksignale): Arztschaltung/Türomatfunktion aktiviert Leuchtet: Laufendes Gespräch 2 Sekunden leuchtend: Tür wird geöffnet
	Blinkend: Rufabschaltung aktiv
	Gelb leuchtend: Benachrichtigungen von Alexa®. Weiss leuchtend: Nachrichten im Anrufbeantworter.
	Leuchtet: Rufweiterleitung, Kamera-Aktivierung oder Funktion "Zuhause anrufen" über die App Home + Security aktiv. Ausgeschaltet: WLAN deaktiviert oder ordnungsgemässe Funktion Blinkend: WLAN aktiv aber nicht mit einem Netzwerk verbunden
	Gleichzeitiges Blinken: Firmware-Aktualisierung wird durchgeführt.

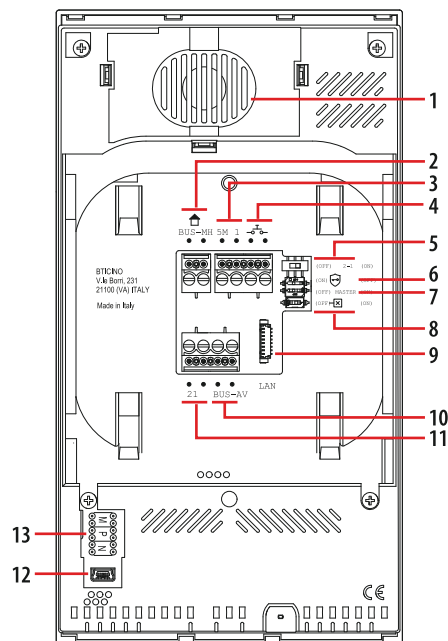
Alexa®-Steuertasten

- A1** Taste zum Erhöhen der Lautstärke.
A2 Taste zum Verringern der Lautstärke.
A3 Taste zur Aktivierung von Alexa®.
A4 Stummte: deaktiviert das Mikrofon sowohl für Alexa® als auch für die Sprechanlagenfunktion.

Anmerkung: nach dem Einschalten dauert es bis zu 2 Minuten, bis das Gerät betriebsbereit ist.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

Rückansicht



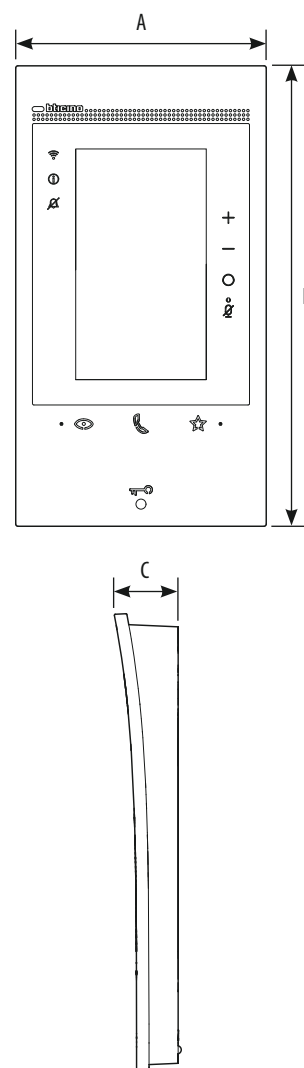
LEGENDE

1. Lautsprecher
2. Klemmen BUS MH (MyHOME) - (zukünftige Anwendung)
3. Klemmen (5M - 1) für Zusatzläutwerk Best.Nr. 336910
4. Klemmen zum Anschluss eines Etagenruftasters (herkömmlicher Schliessertaster)
5. Mikroschalter ON/ OFF bei Verwendung einer Zusatzspannungsversorgung
6. Mikroschalter ON/ OFF für die Funktion "Sperrung Türöffnertaste"
7. Mikroschalter ON/ OFF zur Definition der "Master-Innenstelle"
8. Mikroschalter ON/ OFF für den Streckenabschluss des Videosignals
9. Anschluss für LAN-Zubehör Best.Nr. 344844 (nicht im Lieferumfang)
10. Klemmen BUS AV (Audio Video)
11. Klemmen (2 - 1) für Zusatzspannungsversorgung
12. Mini-USB-Steckbuchse (Service)
13. Steckplatz für Konfiguratoren

* ON = aktiviert
OFF = deaktiviert

Das Aktivieren der Funktionen muss im spannungslosen Zustand erfolgen.

ABMESSUNGEN



A	B	C
122 mm	222 mm	32 mm

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung



VERWENDUNG VON AMAZON ALEXA®

Die Classe 300EOS with Netatmo hat standardmässig den Sprachassistenten von Amazon Alexa® integriert, mit dem folgende Funktionen über die Video-Innenstelle möglich sind:

1. Videosprechanlagenfunktionen:
 - Gespräch annehmen und beenden
 - Kameras der Türstationen anzeigen
 - Tür/Tor öffnen
 - Licht schalten
2. Integrierte Smarthome-Funktionen von Legrand (zukünftige Erweiterungen):
 - Sprachsteuerung der kabelgebundenen Hausautomation "MyHome"
 - Sprachsteuerung der funkbasierten Hausautomation "...with Netatmo"
 - Sprachsteuerung der Produkte von "Netatmo"
3. Smarthome-Funktionen "Works with Alexa":
 - Steuert Smarthome-Geräte jener Produkte mit dem Label "Works with Alexa"
4. Allgemeine Alexa®-Funktionen:
 - Wetter abfragen
 - News
 - Musikwiedergabe
 - Einkaufslisten
 - ...



Wenn Alexa® verwendet werden soll, muss sie am Gerät aktiviert werden. Das kann sofort bei der Erstinbetriebnahme durchgeführt werden, oder auch später, im Bereich "Einstellungen/Amazon Alexa®" der Classe 300EOS with Netatmo.

Des Weiteren muss der Nutzer ein Amazon-Konto besitzen bzw. erstellen um diesen Dienst verwenden zu können. Weitere Informationen findet man im Installationshandbuch der Classe 300EOS with Netatmo.

ANMERKUNGEN

Die Classe 300EOS with Netatmo nutzt die Amazon Alexa®-Technologie, die Sprachbefehle erkennt und Befehle verarbeitet. Wenn ein Amazon-Konto zur Interaktion mit diesem Gerät verwendet wird, müssen folgende Hinweise beachtet werden:

- Alexa® sendet die Sprachbefehle an die Cloud, verarbeitet und speichert dort die Interaktionen, wie z.B. Suchanfragen, Musikwiedergabelisten, Aufgaben- und Einkaufslisten, etc.
- Mit Alexa® können per Sprache physische und digitale Produkte/Dienstleistungen, einschliesslich Abonnements, von Amazon und anderen Verkäufern, unter Anwendung der Zahlungs- und Lieferbedingungen von Amazon gekauft werden.

Aus diesen Gründen ist es empfehlenswert, das verwendete Amazon-Konto zu trennen, falls das Gerät z. B. verloren geht, gestohlen wird, zum Service geschickt wird usw. Legrand übernimmt keine Haftung für evtl. auftretende Kosten mit diesem Dienst.

Bei Problemen mit Amazon-Konten und für generelle Informationen zu Amazon Alexa®, wenden Sie sich bitte direkt an den Amazon-Kundendienst.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

SPRACHBEFEHLE VON AMAZON ALEXA® FÜR DIE SPRECHANLAGEN-FUNKTIONEN

Wichtiger Hinweis: Um die Alexa-Sprachsteuerung an der Classe 300EOS with Netatmo vollständig nutzen zu können, muss das Gerät mit einem Amazon-Konto verknüpft werden, und die beiden Skills "Classe 300EOS with Netatmo" und "Legrand - Netatmo - BTicino" aktiviert werden.

SPRACHVERBINDUNG AUFBAUEN

Durch diesen Befehl wird die Sprach- und Videoverbindung zur Türstation hergestellt, wenn ein Besucher anläutet.

Alexa, das Gespräch annehmen
 Alexa, das Gespräch beantworten
 Alexa, das Gespräch entgegennehmen
 Alexa, nimm das Gespräch an
 Alexa, nimm das Gespräch entgegen
 Alexa, den Anruf annehmen
 Alexa, den Anruf beantworten
 Alexa, den Anruf entgegennehmen
 Alexa, nimm den Anruf an
 Alexa, nimm den Anruf entgegen
 Alexa, den Ruf annehmen
 Alexa, den Ruf beantworten
 Alexa, den Ruf entgegennehmen
 Alexa, nimm den Ruf an
 Alexa, nimm den Ruf entgegen

SPRACHVERBINDUNG BEENDEN

Durch diesen Befehl wird die Sprach- und Videoverbindung zur Türstation beendet

Alexa, das Gespräch beenden
 Alexa, beende das Gespräch
 Alexa, den Ruf beenden
 Alexa, den Anruf beenden
 Alexa, beende den Anruf
 Alexa, beende den Ruf

TÜRE ÖFFNEN

Durch diesen Befehl wird der Türöffner jener Türstation betätigt, von der angeläutet wurde.

Alexa, öffne das Türschloss

KAMERA ANZEIGEN

Durch diesen Befehl wird das Kamerabild der Haupttürstation angezeigt.

Alexa, zeig mir die Kamera
 Alexa, die Kamera anzeigen
 Alexa, die Kamera zeigen
 Alexa, zeig mir die Videokamera
 Alexa, die Videokamera anzeigen
 Alexa, die Videokamera zeigen
 Alexa, zeig mir die Aussenkamera
 Alexa, die Aussenkamera anzeigen
 Alexa, die Aussenkamera zeigen
 Alexa, zeig mir das Bild
 Alexa, das Bild anzeigen
 Alexa, das Bild zeigen
 Alexa, zeig mir die Tür
 Alexa, die Tür zeigen
 Alexa, zeig mir den Eingang
 Alexa, den Eingang zeigen
 Alexa, zeig mir das Kamerabild
 Alexa, das Kamerabild anzeigen
 Alexa, das Kamerabild zeigen
 Alexa, zeig mir die Türstation
 Alexa, die Türstation anzeigen
 Alexa, die Türstation zeigen
 Alexa, zeig mir die Videotürstation
 Alexa, die Videotürstation anzeigen
 Alexa, die Videotürstation zeigen
 Alexa, zeig mir die Aussenstelle
 Alexa, die Aussenstelle anzeigen
 Alexa, die Aussenstelle zeigen

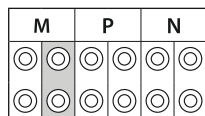
TREPPENLICHT EINSCHALTEN

Durch diesen Befehl wird der Aktivator (Best.Nr. 346210) geschaltet, sofern vorhanden.

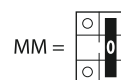
Alexa, schalte das Treppenhauslicht ein

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

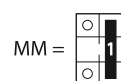
Physische Konfiguration



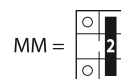
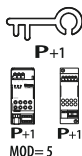
Folgende Funktion können der Favoritentaste ☆ physisch zugeordnet werden (Einer-Steckplatz):



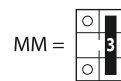
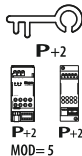
Steuerung Treppenhautlicht



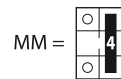
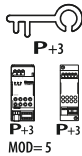
Türöffnen an Türstation/Aktivator mit P+1



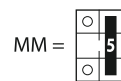
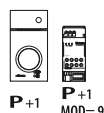
Türöffnen an Türstation/Aktivator mit P+2



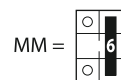
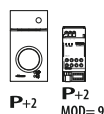
Türöffnen an Türstation/Aktivator mit P+3



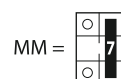
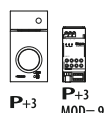
Aktivierung Türstation/Aktivator mit P+1



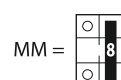
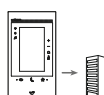
Aktivierung Türstation/Aktivator mit P+2



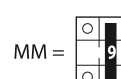
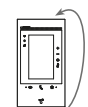
Aktivierung Türstation/Aktivator mit P+3



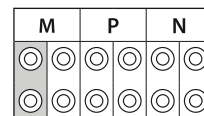
Internruf an alle angeschlossenen Innenstellen



Internruf in der eigenen Ruftaste

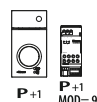


Türomatfunktion (Arztschaltung)

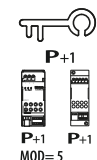


Der physische Konfigurator MM - (Zehner-Steckplatz) definiert, welche 4 Aktionen über den Menüpunkt „FAVORITEN BEARBEITEN“ implementiert werden können. In nachstehender Tabelle sind die möglichen Konfigurationen zusammengefasst

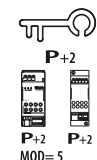
ERLÄUTERUNG



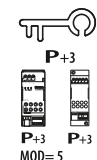
Aktivierung der Türstation (mit P+1 konfiguriert) oder Aktivierung des Aktivators 346210 (mit P+1 und MOD=9)



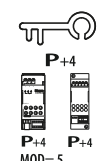
Türöffnung der Türstation (mit P+1 konfiguriert) oder Aktivierung des Aktivators 346210 (mit P+1 und MOD=5) oder Aktivierung des Türöffnerrelais 346230 (mit P+1 konfiguriert)



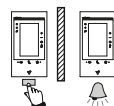
Türöffnung der Türstation (mit P+2 konfiguriert) oder Aktivierung des Aktivators 346210 (mit P+2 und MOD=5) oder Aktivierung des Türöffnerrelais 346230 (mit P+2 konfiguriert)



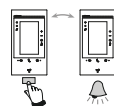
Türöffnung der Türstation (mit P+3 konfiguriert) oder Aktivierung des Aktivators 346210 (mit P+3 und MOD=5) oder Aktivierung des Türöffnerrelais 346230 (mit P+3 konfiguriert)



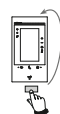
Türöffnung der Türstation (mit P+4 konfiguriert) oder Aktivierung des Aktivators 346210 (mit P+4 und MOD=5) oder Aktivierung des Türöffnerrelais 346230 (mit P+4 konfiguriert)



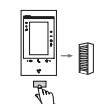
Internruf zwischen den Wohnungen mit Apartment-Interface 346850



Internruf innerhalb einer Wohnung mit Apartment-Interface 346850 oder Internruf zwischen den Wohnungen ohne Apartment-Interface



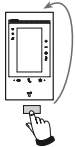
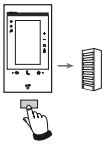
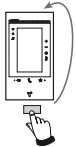
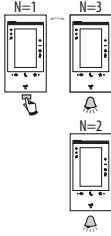
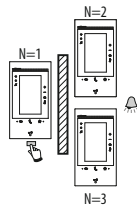
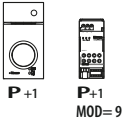
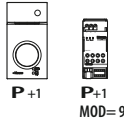
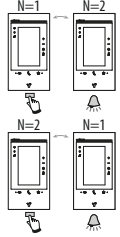
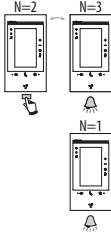
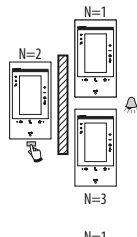
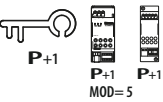
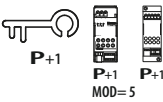
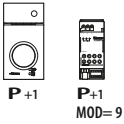
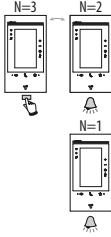
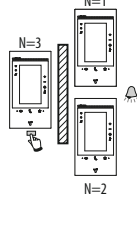
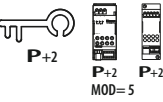
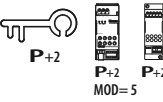
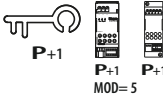
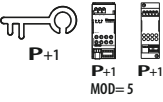
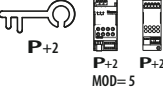
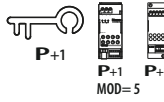
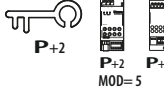
Internruf innerhalb der eigenen Ruftaste/Adresse



Internruf an alle Innenstellen der Anlage

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

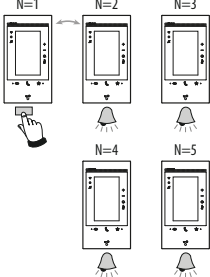
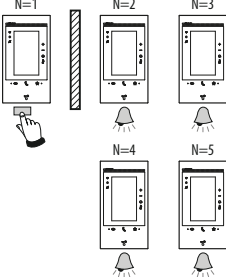
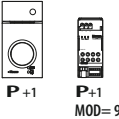
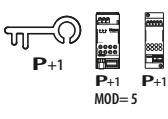
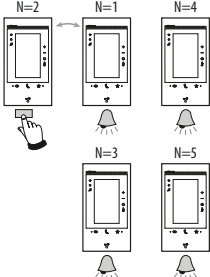
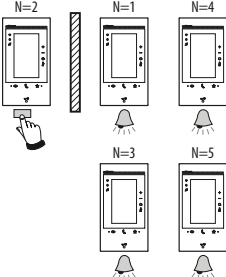
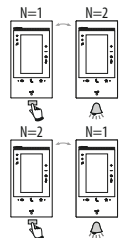
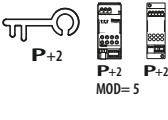
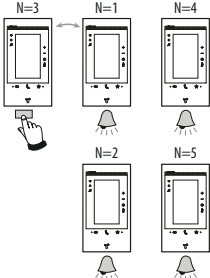
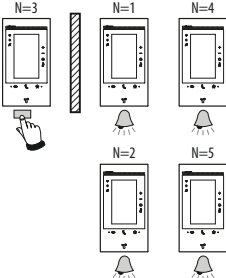
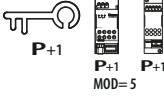
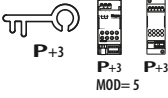
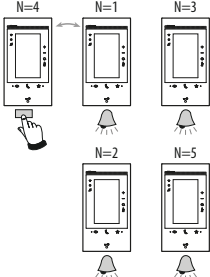
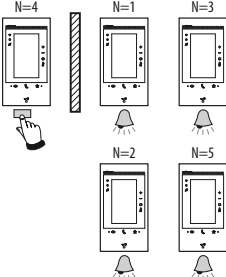
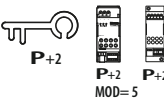
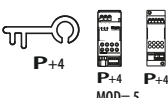
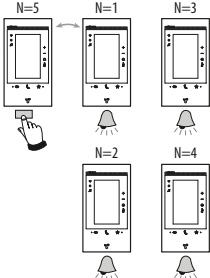
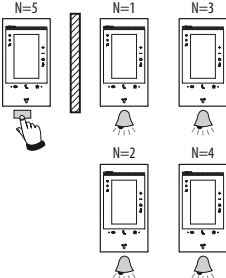
MOD = MM

1	2	3	4	5
				
				
				
			 	 

Bei jeder Konfigurationsänderung muss die Anlage für etwa 1 Minute spannungslos geschaltet werden.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

MOD = MM

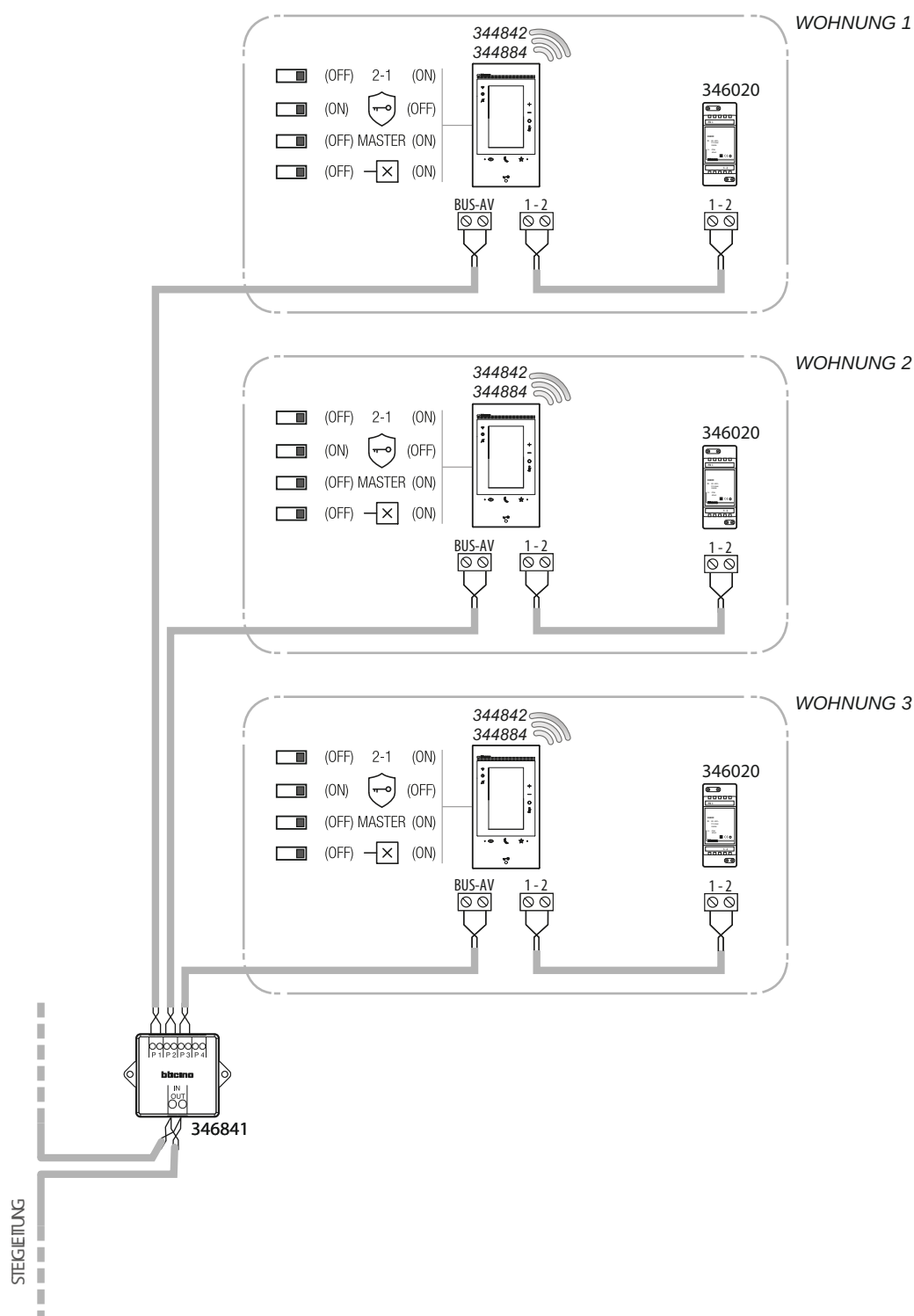
Bei jeder Konfigurationsänderung muss die Anlage für etwa 1 Minute spannungslos geschaltet werden.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

SCHEMA 1 - BEISPIEL MEHRFAMILIENHAUS

ANSCHLUSSSCHEMA

Auf den folgenden Seiten finden Sie ein paar Anschlussbeispiele der Classe 300EOS with Netatmo.

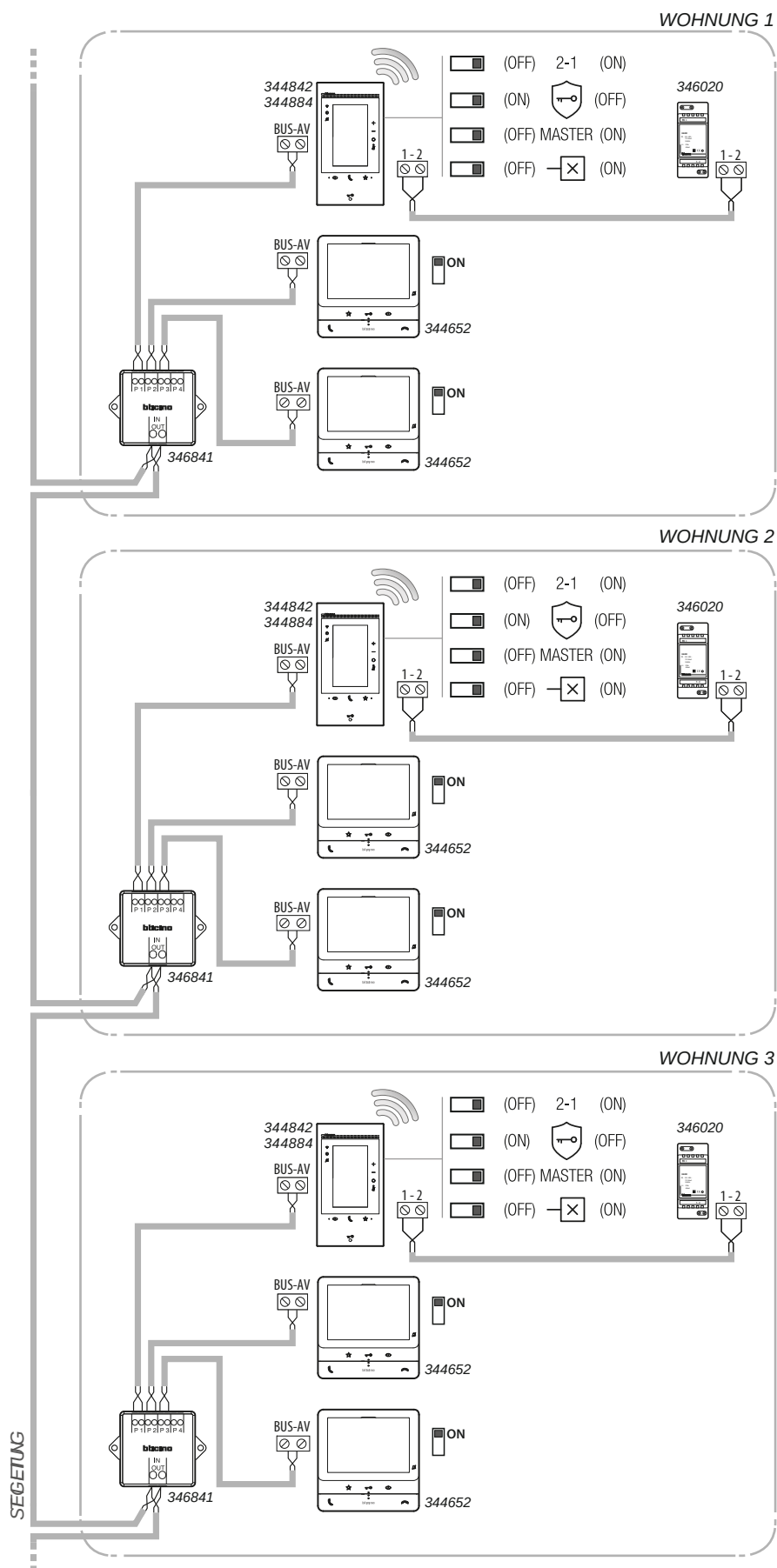


Anmerkung:

- Die Zusatzspannungsversorgung ist unbedingt erforderlich;
- Die Classe 300EOS with Netatmo darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

SCHEMA 2 - BEISPIEL MEHRFAMILIENHAUS MIT ZUSÄTZLICHEN INNENSTELLEN

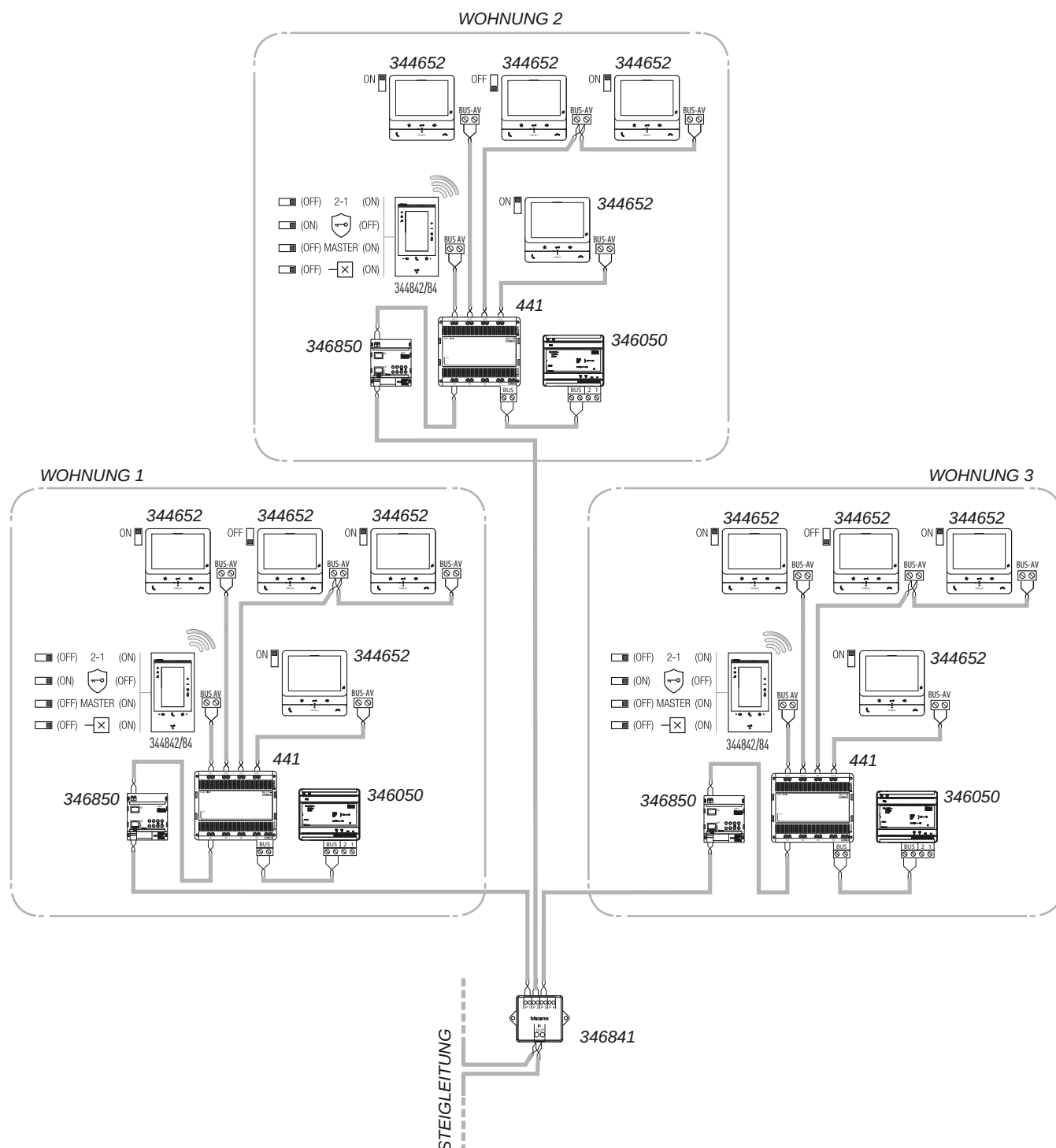


Anmerkung:

- Die Zusatzspannungsversorgung ist unbedingt erforderlich;
- Maximal 3 Innenstationen pro Wohnung;
- Die Classe 300EOS with Netatmo darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

SCHEMA 3 - BEISPIEL MEHRFAMILIENHAUS MIT APPARTMENT-INTERFACE 346850

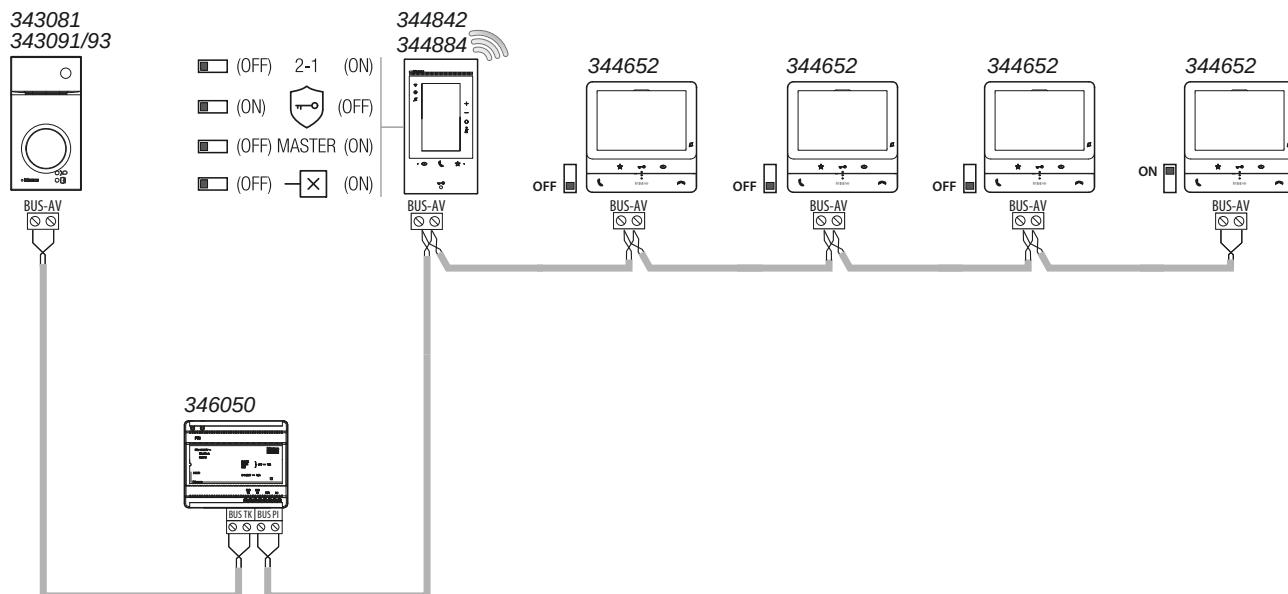


Anmerkung:

- Die Zusatzspannungsversorgung wird zur Verwendung mit Alexa® empfohlen, ist aber für den normalen Sprechanlagenbetrieb in diesem Beispiel nicht erforderlich;
- Maximal 5 Innenstellen pro Wohnung;
- Die Classe 300EOS with Netatmo darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

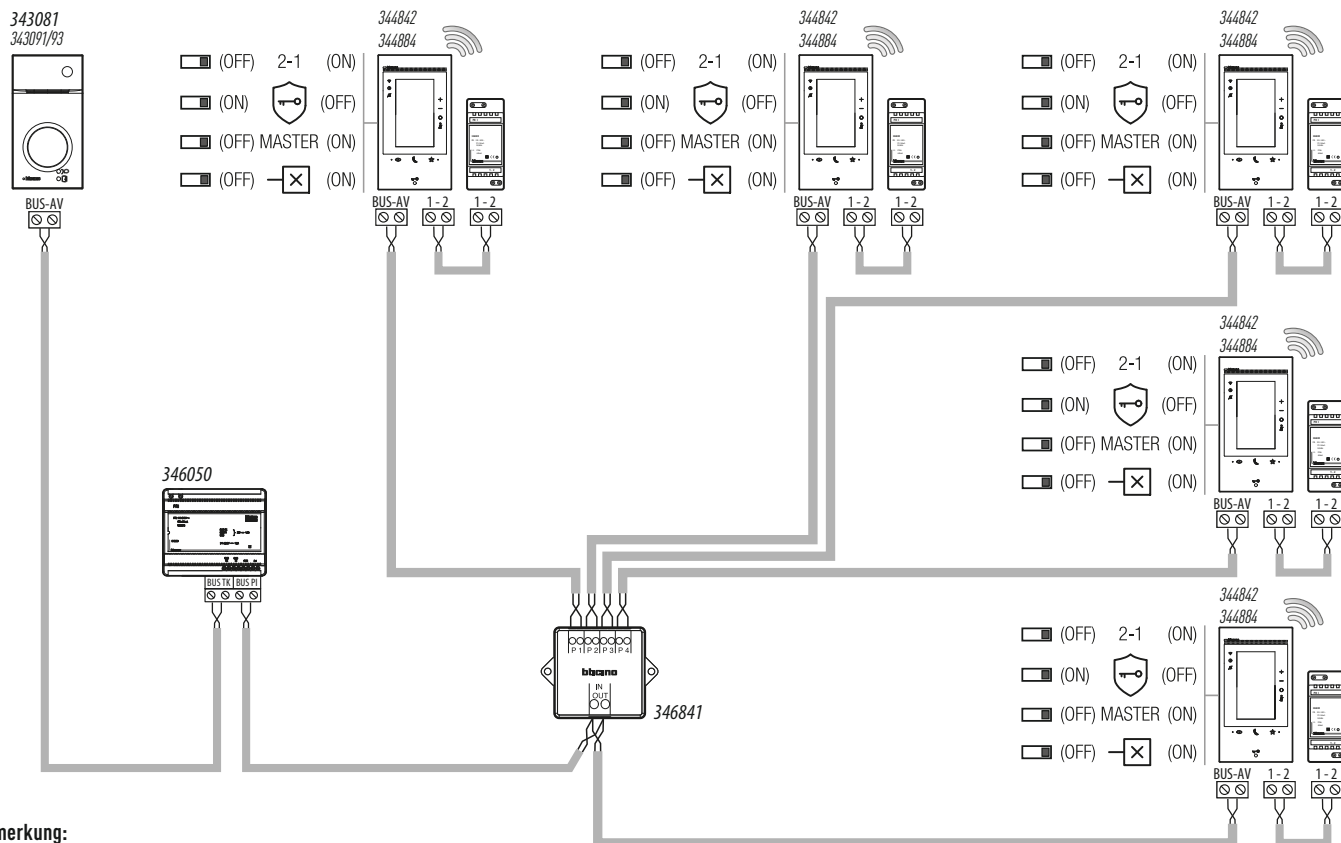
SCHEMA 4 - BEISPIEL EINFAMILIENHAUS



Anmerkung:

- Die Zusatzspannungsversorgung wird zur Verwendung mit Alexa® empfohlen, ist aber für den normalen Sprechanlagenbetrieb in diesem Beispiel nicht erforderlich;
- Maximal 5 Innenstellen pro Wohnung;
- Die Classe 300EOS with Netatmo darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden.

SCHEMA 5 - BEISPIEL EINFAMILIENHAUS MIT 5 CLASSE 300EOS WITH NETATMO

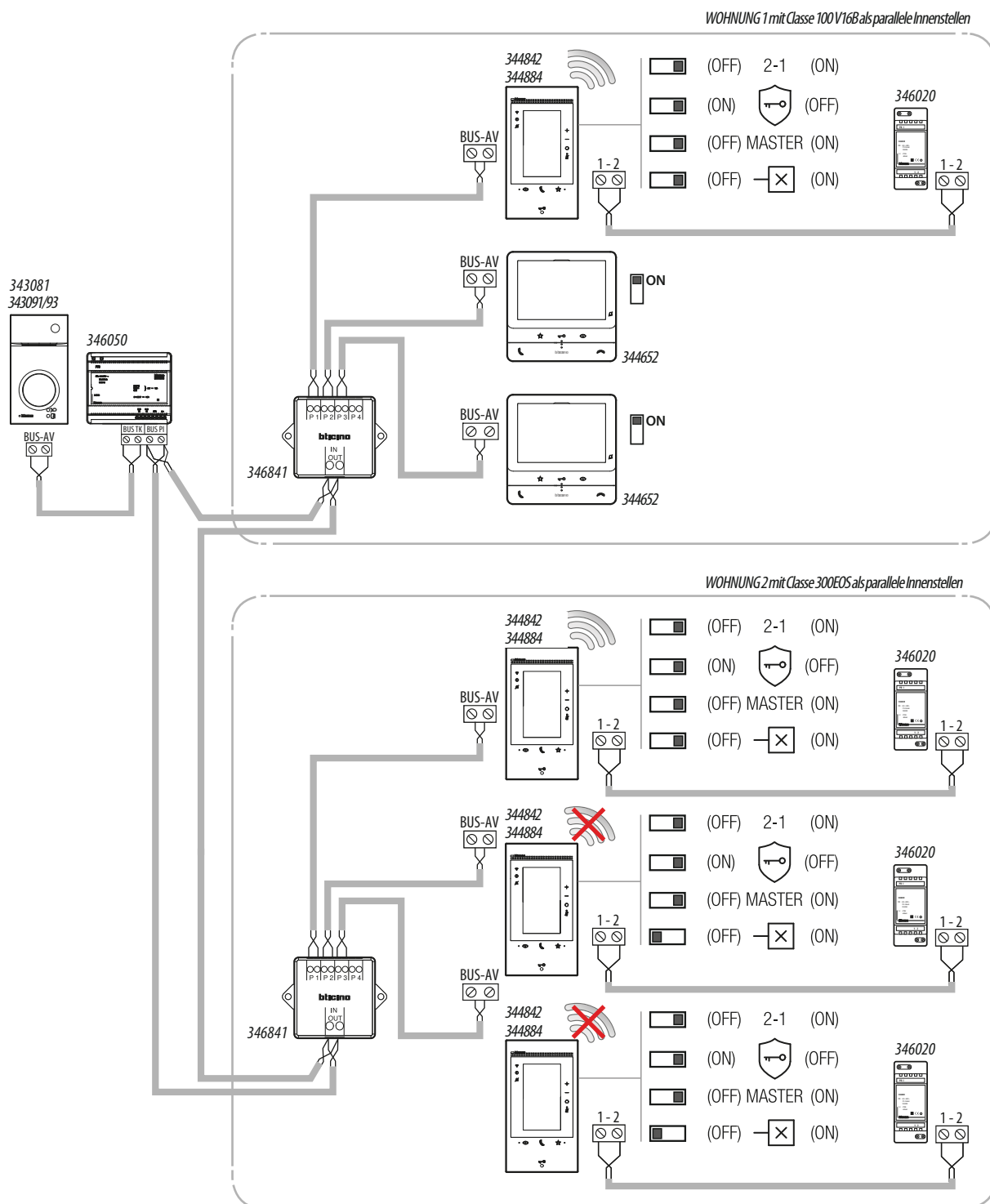


Anmerkung:

- Die Zusatzspannungsversorgung ist unbedingt erforderlich;
- Maximal 5 Innenstellen pro Wohnung;
- Die Classe 300EOS with Netatmo darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden.

Video-Hausstation Classe 300EOS with Netatmo mit Smartphone-Anbindung

SCHEMA 6 - BEISPIEL ZWEIFAMILIENHAUS



Hinweis:

Nur 1 Classe 300EOS (MASTER = ON) darf via WLAN mit dem Internet verbunden werden.
Bei den parallelen Innenstellen muss daher das WLAN deaktiviert werden.

Anmerkung:

- Maximal 3 Innenstellen pro Wohnung;
- Die Classe 300EOS with Netatmo darf nur in reinen 2-Drahtsystemen installiert werden.

2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation CLASSE 300 X13E mit Touchscreen und Smartphone-Anbindung

CLASSE 300 X13E BEST.NR. 344642/43

Hörerlose Farbvideo-Hausstation in 2-Draht-Technik mit 7" (17,8 cm, 16:9) LCD-Touchscreen, integrierter Induktionsschleife für Hörergeräteträger, Anrufbeantworterfunktion mit Audio-/Videospeicher (Memory) und integrierter WLAN-Schnittstelle zur Anbindung an bis zu 10 Smartphones. Über die entsprechende App kann die komplette Funktionalität der Hausstation (Videobild, Gespräch, Türöffnen, zusätzliche Kameras, etc.) auf dem Smartphone wiedergegeben werden.

Verfügt über insgesamt 4 zusätzliche Sensortasten für die Hauptfunktionen (Tür öffnen, Gespräch annehmen, Türstation ein-/umschalten) bzw. eine frei konfigurierbare „Favoriten“-Taste zur Hinterlegung einer oft verwendeten Funktion, wie z. B. Treppenhäuslicht, Intern Sprechen, zusätzliche Schaltfunktionen. Fühlbare Führungsleisten für schnelleren Zugriff auf die Sensortasten „Tür öffnen“ und „Gespräch annehmen“. Der Zugriff zu den Einstellungen (z. B. Lautstärke, Farbe/ Helligkeit des Bildschirms) und weiterführenden Funktionen erfolgt über den Touchscreen. 16 verschiedene Ruftöne zur Auswahl. Nachrichtenfunktion: Informationen/Notizen für Mitbewohner können, über die Tastatur am Touchscreen oder mittels Stimmaufnahme, hinterlassen werden. Anrufbeantworter-Funktion: Ist diese bei Abwesenheit aktiviert, können Besucher über die Türstation eine Audionachricht hinterlassen. Zusätzlich wird ein Video des Besuchers gespeichert. LED-Anzeige für: Ruftonabschaltung, Verfügbarkeit einer Nachricht. Die Konfiguration kann physisch (durch Konfiguratoren) oder mittels Menü direkt am Touchscreen durchgeführt werden.

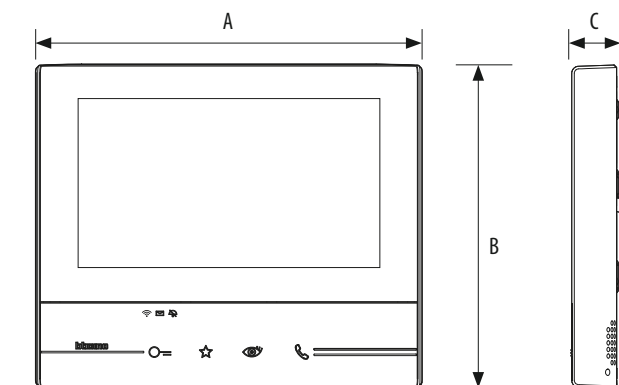
Bei der Wandmontage (erfolgt mittels mitgelieferter Wandhalterung) wird, zur Unterbringung der Anschlusskabel, eine Standard-Installationsdose dringend empfohlen.

Anschluss für BUS, Etagenruf und Zusatzlautwerk.

Masse: B × H × T: 193,5 × 162 × 22 mm

Erhältlich in den Ausführungen Light (Best.Nr. 344642) und Dark (Best.Nr. 344643)

ABMESSUNGEN



A	B	C
194 mm	162 mm	22 mm

ZUBEHÖR

346020 Zusatzspannungsversorgung (2 TE)

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannungsversorgung über SCS BUS:	18 – 27 V DC
Maximaler Verbrauch im Stand-by:	110 mA
Maximaler Verbrauch unter Betriebsbedingungen:	400 mA
Zusätzliche Spannungsversorgung auf den Klemmen 1 – 2:	27 V DC
Maximale Stromaufnahme von den Klemmen 1 – 2:	250 mA
Betriebstemperatur:	5 °C bis 40 °C

Die Hausstation Classe 300 X13E muss mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sein, welches folgende Eigenschaften aufweist:

- IEEE 802.11 b/g/n (2,4 GHz) 13 Kanäle
- Unterstützte Verschlüsselungs- und Authentifizierungsmethoden:
 - OPEN WPA-PSK Netze
 - inkl. TKIP WPA2-PSK
 - inkl. AES WEP 64 bit (5-stelliger ASCII-Code oder 10-stelliger Hexadezimalschlüssel)
 - WEP 128 bit (13-stelliger ASCII-Code oder 26-stelliger Hexadezimalschlüssel)
 - WPS-Authentifizierung (mit WPA2-PSK verwendbar)

Bemerkung:

Zur Verbindung der Classe 300 X13E mit einem Smartphone oder Tablet wird ein Heimnetzwerk mit einem funktionierenden Internetzugang benötigt.

Die Anschaffung, der dazu erforderlichen Geräte (z. B. WLAN-Router, Smartphone) und der Serviceverträge mit Internetanbieter und Mobilnetz-Betreiber mitsamt den erforderlichen Datentarifen sind ausnahmslos Sache des Anwenders. Legrand übernimmt dafür keine Haftung und kann auch keinen Support dafür anbieten.

Der Anwender muss die App „Door Entry“ auf seinem Smartphone installieren, um die Anbindung an die Hausstation durchführen zu können. Dieses App steht für Apple iOS (erhältlich auf dem „App-Store“) und Android (erhältlich auf „Google Play“) auf den jeweiligen Online-Stores zum Download bereit.

Die Betriebssysteme auf den Smartphones müssen auf folgendem Firmware-Stand sein:

Apple iOS: Version 8.1 oder höher

Android: Version 4.1 oder höher

Da die Einrichtung der App menügeführt erfolgt, muss der Anwender einfach nur den Anweisungen am Bildschirm folgen.

Für ein einwandfreies Zusammenspiel zwischen Classe 300 X13E und der App „Door Entry“ sind folgende Punkte ausschlaggebend:

- Qualität des WLAN-Signals
- Art der Internetverbindung im Heimnetzwerk
- Der verwendete Datentarif am Smartphone

Wenn einer dieser drei Punkte nicht den geforderten Spezifikationen für einen ordnungsgemässen Betrieb entspricht, übernimmt Legrand keine Verantwortung für eventuell auftretende Fehler.

Dieses Produkt arbeitet mit einem VoIP-Streamingverfahren. Es muss daher mit dem Internet-Anbieter und Mobilnetz-Betreiber abgeklärt werden, ob dieses unterstützt bzw. nicht blockiert wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Nutzung dieses Dienstes Gebühren anfallen können, welche aufgrund des Datenverkehrs entstehen.

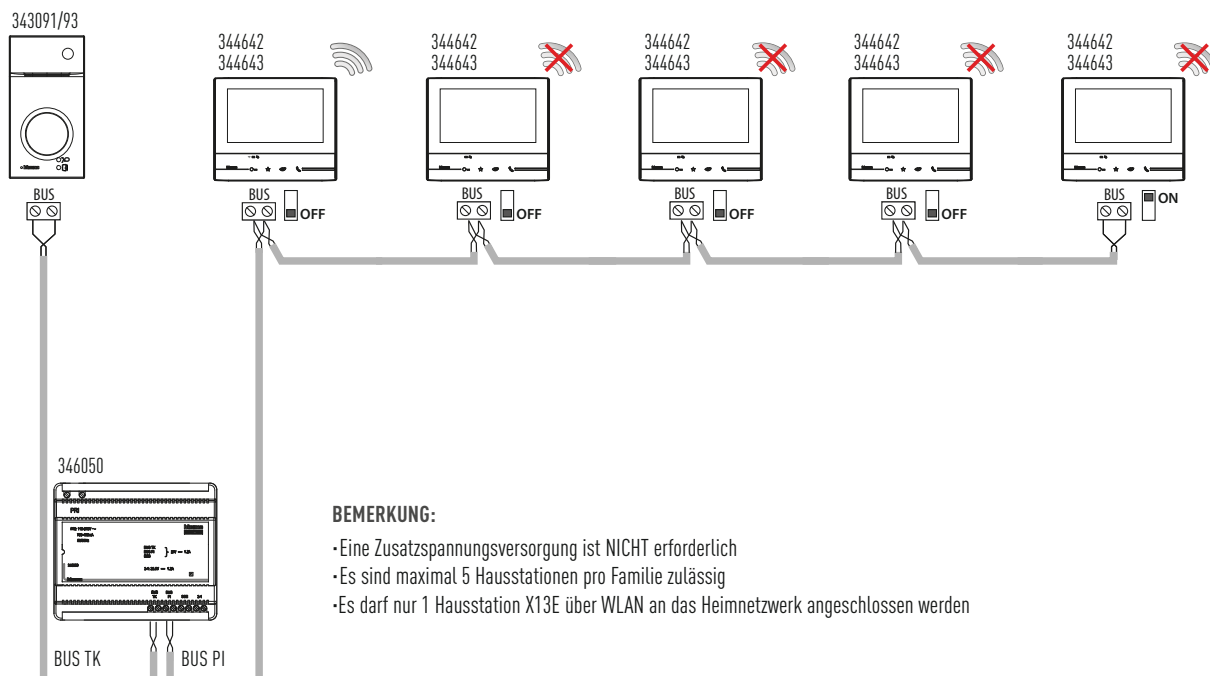
Die Höhe dieser Kosten hängen von den jeweiligen Anbietern und deren Datentarifen ab und liegt ausschliesslich in der Verantwortung des Anwenders.

2-Draht-Hausstationen

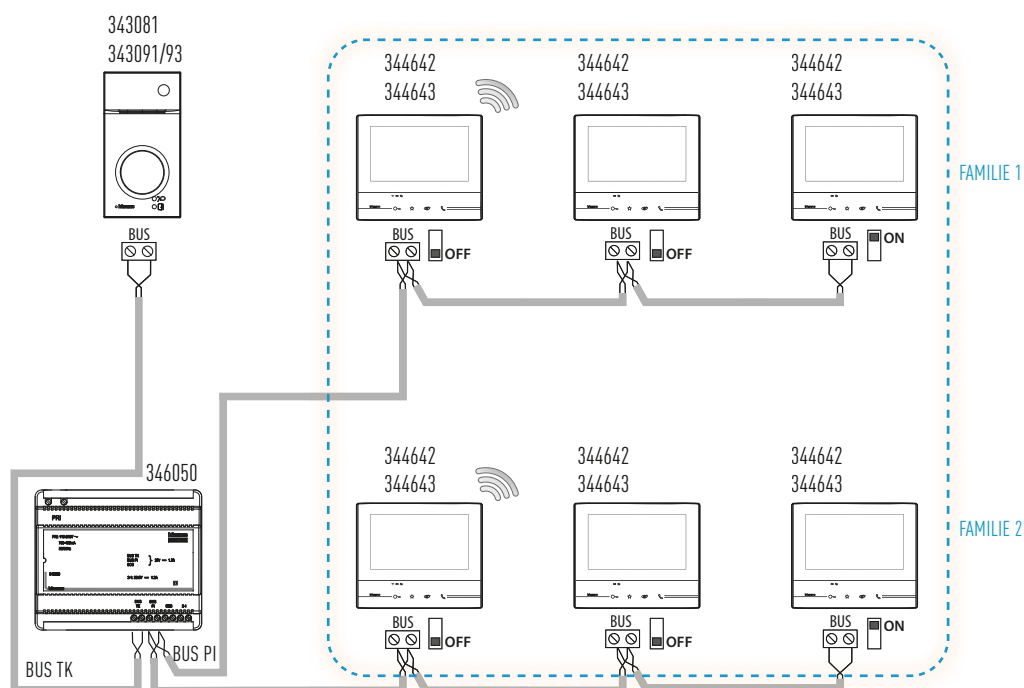
Video-Hausstation CLASSE 300 X13E mit Touchscreen und Smartphone-Anbindung

SCHALTBILDER

BEISPIEL 1 - SCHALTBILD EINFAMILIENHAUS



BEISPIEL 2 - SCHALTBILD ZWEIFAMILIENHAUS



BEMERKUNG:

- Eine Zusatzspannungsversorgung ist NICHT erforderlich
- Es darf nur 1 Hausstation X13E über WLAN an das Heimnetzwerk angeschlossen werden
- Es sind maximal 3 Hausstationen pro Familie zulässig

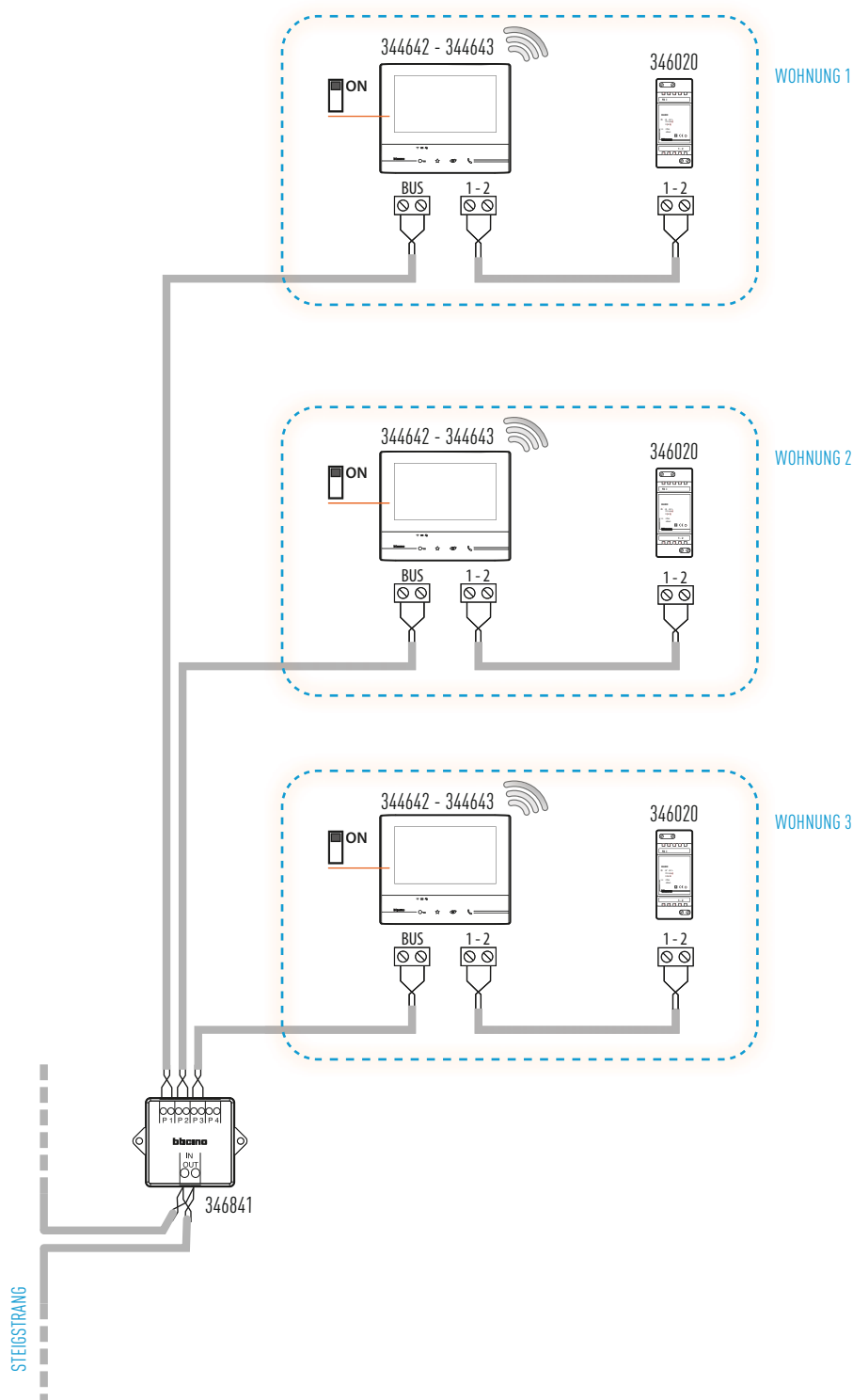
2-Draht-Hausstationen

Video-Hausstation CLASSE 300EOS mit Touchscreen und Smartphone-Anbindung

SCHALTBILDER

Nachfolgende Schaltbilder erläutern die verschiedenen Anschlussmöglichkeiten der 2-Draht-Videohausstation CLASSE300 X13E (344642 – 344643) in Ein- und Mehrfamilienhäusern.

BEISPIEL 1 - MEHRFAMILIENHAUS MIT ZUSATZSPANNUNGSVERSORGUNG



BEMERKUNG:

- Eine Zusatzspannungsversorgung ist zwingend notwendig
- Es darf nur 1 Hausstation X13E pro Heimnetzwerk installiert werden

2-Draht-Hausstationen

Hometouch, Best.Nr. 3488 / 3488W

HOMETOUCH BEST.NR. 3488 / 3488W

Touchscreen mit 7" Bildschirm und kapazitiver Touch-Oberfläche zur Verwendung als Video-Hausstation mit integrierter Smartphone-Anbindung. Die dafür notwendige App "Door Entry for Hometouch" für iOS und Android ist kostenlos im jeweiligen Online-Store erhältlich und ermöglicht die komplette Funktionalität einer Videohausstation (Sprechen, Videobild, Abrufen von externen Kameras, etc.). Der Hometouch verfügt über eine physische Taste zum Türöffnen, einen Annäherungssensor und über eine eindeutige LED-Signalisierung. Die Anbindung an das Heimnetzwerk ist mittels LAN oder WLAN möglich. Zusätzlich fungiert er (nur in Verbindung mit Server Best.Nr. MYHOMESERVER1) als Steuerzentrale der My-Home-Hausautomation (Licht- und Rollläden steuern, Heizung, Szenarien abrufen, etc.). Zur Unterbringung der Anschlusskabel wird eine Standard UP-Dose empfohlen. Keine zusätzlichen Abdeckrahmen notwendig. Netzgerät Best.Nr. 346020 als Zusatzspannungsversorgung erforderlich. **Hinweis:** In Verbindung mit der Hausautomation ist der Hometouch 7" nur mit dem MyHome-Server (Best.Nr. MYHOMESERVER1) verwendbar! Kann auch ohne Hausautomation, nur als Videohausstation, betrieben werden.

ZUBEHÖR

3487	UP-Zubehör
3487AP	Hohlwand-Montagesatz
346020	Zusatznetzgerät

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

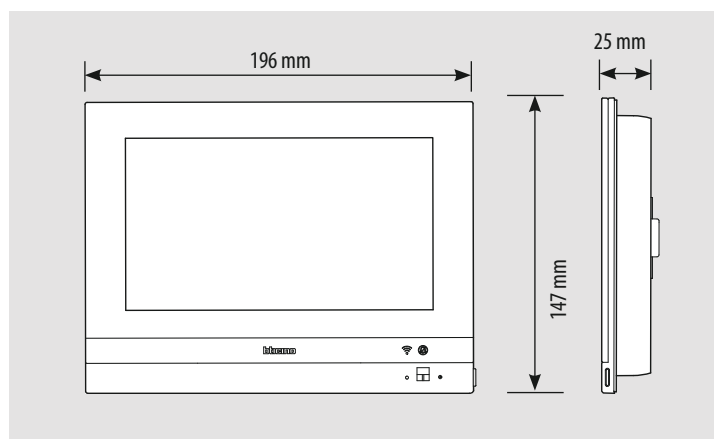
Spannungsversorgung:	27 V DC vom SCS BUS
Stromaufnahme SCS AV:	27 V, max. 20 mA bei aktivem Gespräch
Stromaufnahme SCS MH:	1 mA
Maximale Stromaufnahme über die Klemmen 1-2:	300 mA (bei aktivem Gespräch)
Betriebstemperatur:	5 – 35 °C

Der HOMETOUCH muss mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sein, welches folgende Eigenschaften aufweist: - IEEE 802.11 b/g/n (2,4 GHz) 13 Kanäle

Unterstützte Verschlüsselungs- und Authentifizierungsmethoden:

- OPEN WPA-PSK Netze
- inkl. TKIP WPA2-PSK
- inkl. AES WEP 64 bit (5-stelliger ASCII-Code oder 10-stelliger Hexadezimalschlüssel)
- WEP 128 bit (13-stelliger ASCII-Code oder 26-stelliger Hexadezimalschlüssel)
- WPS-Authentifizierung (mit WPA2-PSK verwendbar)

ABMESSUNGEN



KONFIGURATION

- Konfiguration:
Das Gerät benötigt keine spezifische Programmierung und wird bei der ersten Inbetriebnahme für MyHOME und als Video-Hausstation konfiguriert.

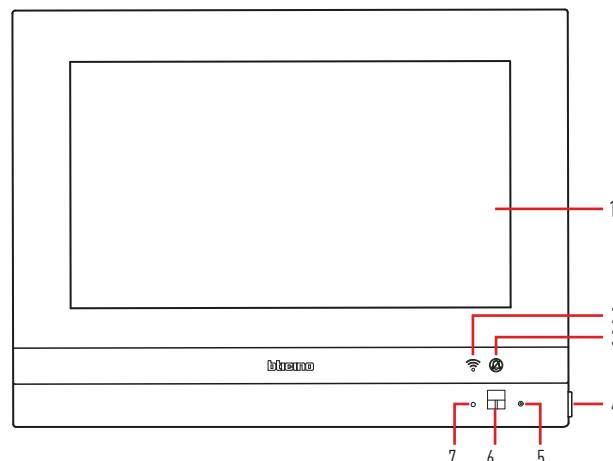
- Firmware-Update:

Das Firmware-Update kann auf folgende Arten durchgeführt werden:

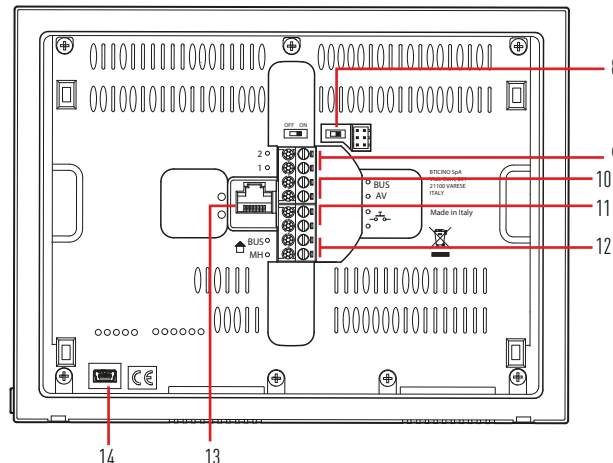
- direkt am Gerät, wenn eine Verbindung zum Internet besteht
- mittels App DOOR ENTRY für HOMETOUCH
- mittels Software MyHOME_Suite, durch Verbinden des HOMETOUCH mit dem PC und einem USB - Mini-USB-Kabel

Hinweis: Überprüfen Sie, ob die MHS1-Firmware-Version mit HOMETOUCH kompatibel ist.

Frontansicht



Rückansicht



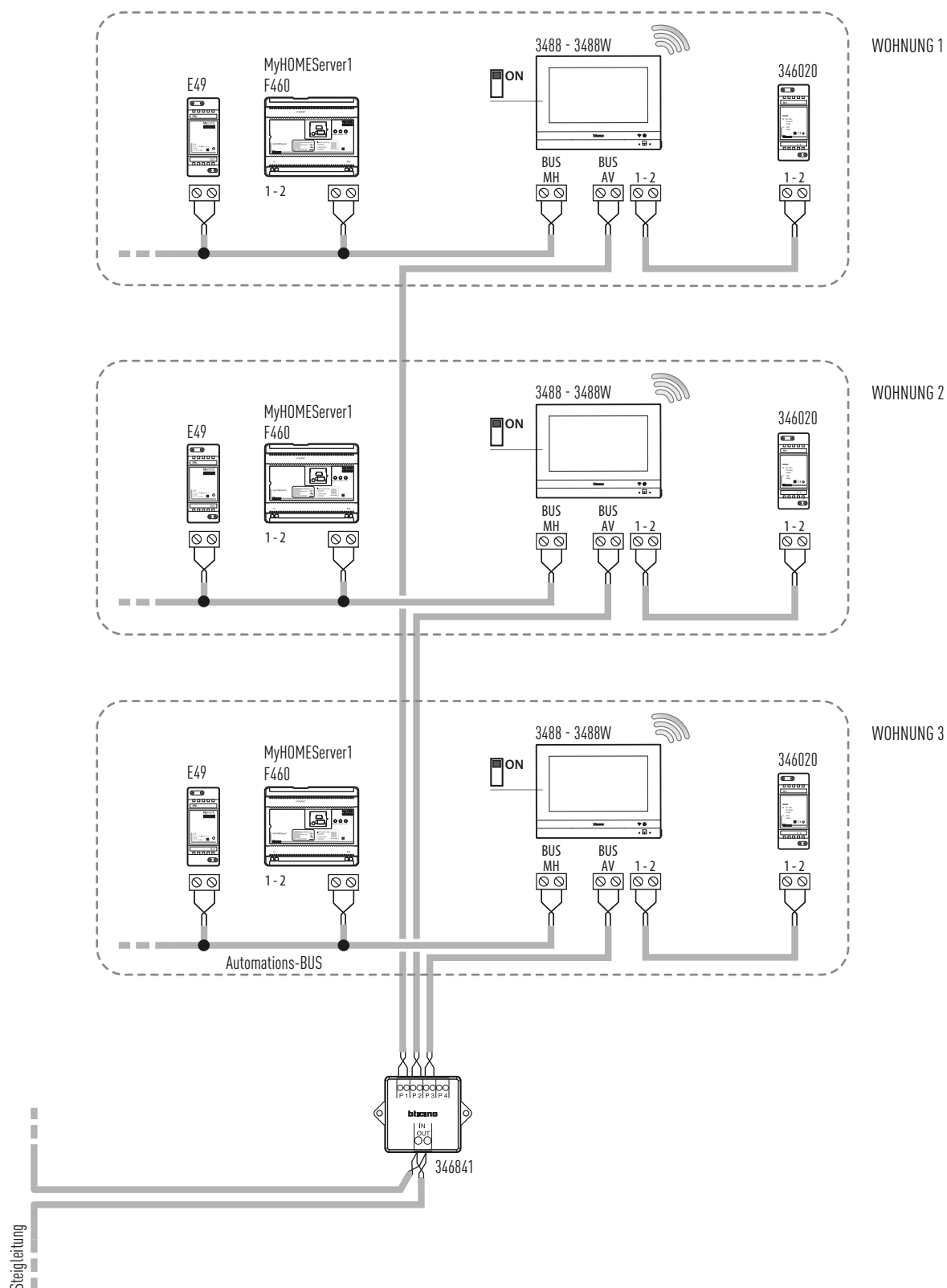
LEGENDE

1. Display 7" (17,78 cm) Touchscreen (16:9)
 2. WLAN-Status:
Rote LED blinkt = WLAN aktiv aber nicht mit einem Netzwerk verbunden
 3. Status Ruftonabschaltung:
LED ein = Ruftonabschaltung aktiviert
 4. Bedientaste Sprechanlage:
- Tür öffnen (langer Tastendruck)
- Stummschaltung aktivieren/deaktivieren (Kurzer Tastendruck während eines Gesprächs)
 5. Mikrofon
 6. Annäherungssensor
 7. Multifunktions-LED RGB:
LED leuchtet blau = zeigt den Status "Tür offen" an (nur bei Verwendung eines Türöffnerrelais und eines entsprechenden Türöffners)
LED blinkt rot = keine Internetverbindung
LED leuchtet grün = aktive Gesprächsverbindung
LED blinkt grün = eingehender Anruf
LED leuchtet weiss = Nachrichten verfügbar (Anrufbeantworter, Verfügbarkeit von Updates oder allgemeine Systeminformationen)
LED blinkt weiss = Aktualisierung läuft (Download oder Installation)
 8. Mikroschalter ON/OFF für den Streckenabschluss Videosignal
 9. Klemmen 1 - 2 für die Zusatzversorgung
 10. Klemmen für den Sprechanlagen-BUS
 11. Klemmen (-) zum Anschluss an einen externe Etagenruftaster
 12. Klemmen für den MyHOME-Automations-BUS
 13. LAN-Anschlussbuchse
 14. Mini-USB-Steckbuchse zur Aktualisierung der Geräte-Firmware
- Hinweis:** Wenn die Door Entry-App aktiv ist (z. B. aktives Gespräch oder Videobild, usw.), können keine anderen Vorgänge über das Display ausgeführt werden.

2-Draht-Hausstationen

Hometouch, Best.Nr. 3488 / 3488W

SCHALTBEISPIEL 2 - MEHRFAMILIENHAUS MIT ZUSÄTZLICHEN PARALLELEN HAUSSTATIONEN



Hinweis:

1. Pro Hometouch ist ein Zusatz-Netzgerät erforderlich

2-Draht-Systemgeräte

Netzgeräte und Zubehör

VIDEO-NETZGERÄT BEST.NR. 346050

Video-Netzgerät für 2 Draht BUS Audio- und Videosprechanlagen. Dieses kann als Hauptnetzgerät (Klemmen BUS TK, BUS PI und SCS) oder als Zusatznetzgerät (Klemmen 1 - 2) verwendet werden. Der Video-Adapter ist bereits im Gerät integriert, die Verwendung eines Audio-/Videomixers (Best. Nr. F441) ist erst dann erforderlich, wenn an den Ausgängen „BUS PI“ und „BUS TK“ die Anzahl von 3 Ableitungen überschritten wird.

TECHNISCHE DATEN

Teilungseinheiten: 6
Nennspannung: 110 – 240 V
Nennstrom: 730 – 400 mA
Bereich Arbeitsfrequenz: 50 – 60 Hz
Stromaufnahme bei Vollast: 40 W max.
Verlustleistung: 8 W max.
Betriebstemperatur: (-10) – (+55) °C
Integrierte Sicherung (Seite PRI): F1 T 3,15A 250 V

AUSGÄNGE BUS TK, BUS PI, SCS:

Nennspannung: 27 Vdc
Nennstrom: 1,2 A
Nennleistung: 32,4 W

AUSGANG 1-2:

Nennspannung: 28,5 Vdc
Nennstrom: 1,2 A
Nennleistung: 34,2 W

ZUSATZNETZGERÄT BEST.NR. 346020

Netzgerät zur Zusatzversorgung für Geräte mit den Anschlussklemmen 1-2 (z. B. Tür- und Video-Hausstationen, Web Server, etc.).

TECHNISCHE DATEN

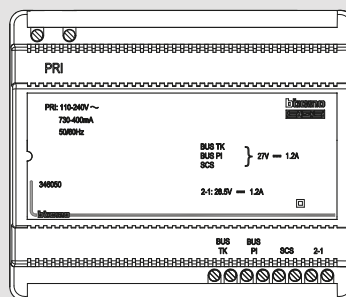
Stromversorgung: 220 – 240 V AC, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme: max. 20 W
Leistungsaufnahme Stand-by: max. 1 W
Betriebstemperatur: 5 °C – 40 °C
Spannungsausgang: 27 V DC, max. 600 mA, elektronische Kurzschluss- und Überlastsicherung
Schutzart: Schutzkleinspannung
Für Zählerschrankeinbau (Profilschiene 35 mm) 8 TE DIN.

AV-SCS NETZGERÄT BEST.NR. 346030

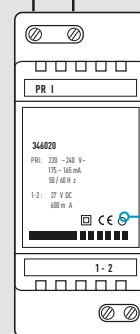
Netzgerät mit integriertem Video-Adapter zur Versorgung kleiner Torsprechanlagen, deren gesamte Stromaufnahme 600 mA nicht übersteigt.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung: 220 – 240 V AC, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme: max. 21,5 W
Leistungsaufnahme Stand-by: max. 1 W
Betriebstemperatur: 5 °C – 40 °C
Spannungsausgang: 27 V DC, max. 600 mA, elektronische Kurzschluss- und Überlastsicherung
Schutzart: Schutzkleinspannung
Für Zählerschrankeinbau (Profilschiene 35 mm) 8 TE DIN.



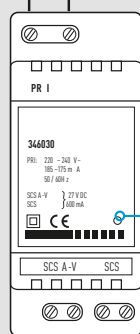
PRI: 220 – 240 V AC
50/60 Hz



1-2: 27 V DC
600 mA

Grüne LED = OK
Rote LED = Überlast

PRI: 220 – 240 V AC
50/60 Hz



SCS A/V

27 V DC
600 mA

27 V DC
600 mA

SCS

Grüne LED = OK
Rote LED = Überlast



Der Gesamtstrom beider Ausgänge darf 600 mA nicht übersteigen!
Verwendungsbeispiele siehe 2-Draht-Schaltpläne.

2-Draht-Systemgeräte

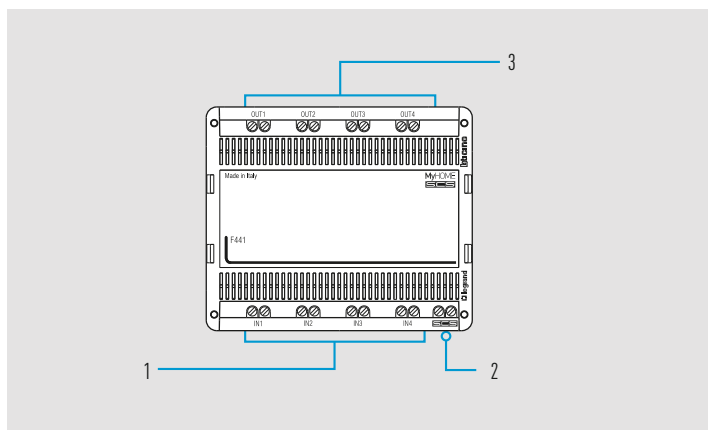
Videoverteilung

AUDIO-/VIDEO-MIXER BEST.NR. F441

Der Audio-/Video-Mixer ermöglicht den Anschluss von Audio-/Video-Türstationen oder Kameras (mit dem Interface Koax/2-Draht) und Anlagen mit mehreren Strängen (max. 4), Verteilereinbaugerät 6 TE DIN.

LEGENDE

- 1 4 Eingänge (Video-Türstationen oder Kameras), IN1-IN2-IN3-IN4
- 2 Anschlussklemmen für das Netzgerät Best.Nr. 346050
- 3 4 Ausgänge (Steigstränge), OUT1-OUT2-OUT3-OUT4

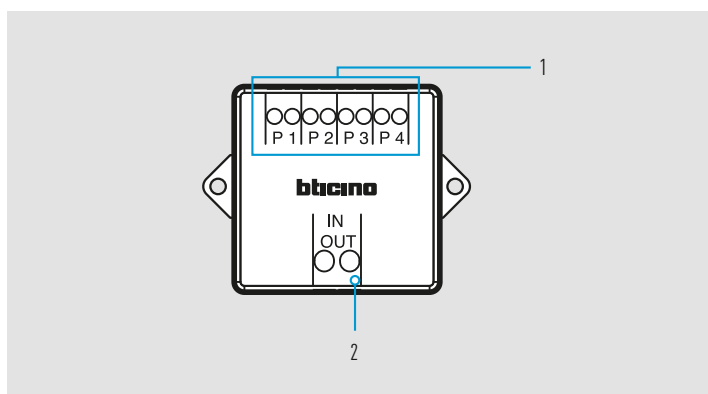


VIDEOETAGENVERTEILER BEST.NR. 346841

Videotagenverteiler 2-Draht-Bussystem, zur Montage in UP-Dose 60 mm, mit einem Eingang und einem Ausgang, vier Abgänge für die Video-Hausstationen.

LEGENDE

- 1 Abgänge für die Video-Hausstationen (P1-P2-P3-P4)
- 2 1 Eingang/1 Ausgang (IN/OUT)

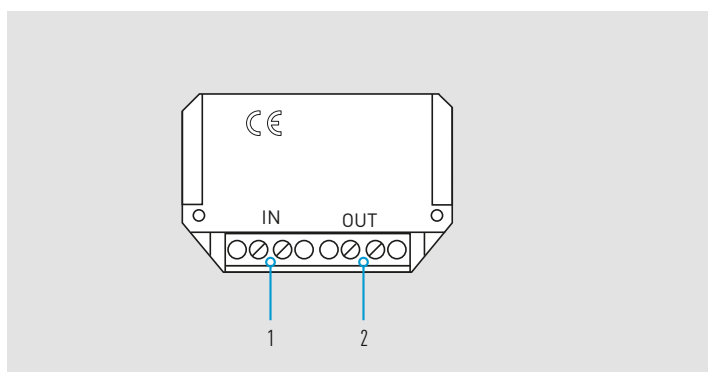


VIDEOSIGNALVERSTÄRKER BEST.NR. 346870

Videosignalverstärker 2-Draht-Bussystem, zur Montage in UP-Dose 60 mm, mit einem Eingang und einem Ausgang. Dieser Verstärker ermöglicht die Videoübertragung über unverdrillte Drähte bis 100 Meter zwischen der Türstation und dem letzten Monitor.

LEGENDE

- 1 Eingang
- 2 Ausgang



2-Draht-Systemgeräte

Erweiterungsgeräte

STRANGVERTEILER BEST.NR. 346851

Der Strangverteiler kann zur Systemerweiterung und zur Realisierung von mehreren Steigsträngen herangezogen werden. 4 TE DIN



SYSTEMERWEITERUNG BEI GROSSEN KABELLÄNGEN

M = FORTLAUFENDE NUMMER DES STRANGVERTEILERS IN DER ANLAGE

MOD = 0

Diese Betriebsart (MOD = 0) ermöglicht eine Repeaterfunktion zur Erhöhung der möglichen Kabellängen.

M	MOD
○	○
○	○

Konfiguration im Auslieferungszustand

MOD = 2

Diese Betriebsart ermöglicht die Verstärkung der Signale von der Türstation.

M	MOD
○	○
○	2

MOD = 5

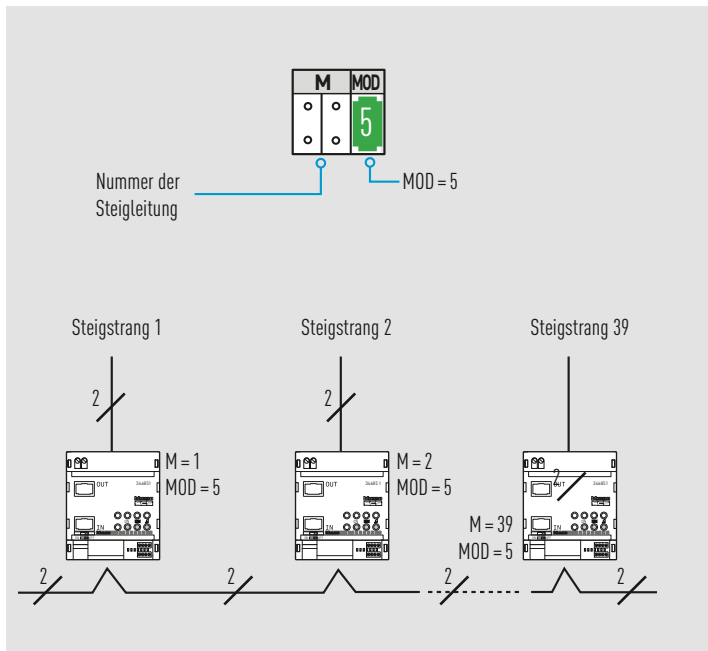
Mit der Betriebsart MOD = 5 wird der Strangmodus aktiviert.

M	MOD
○	○
○	5

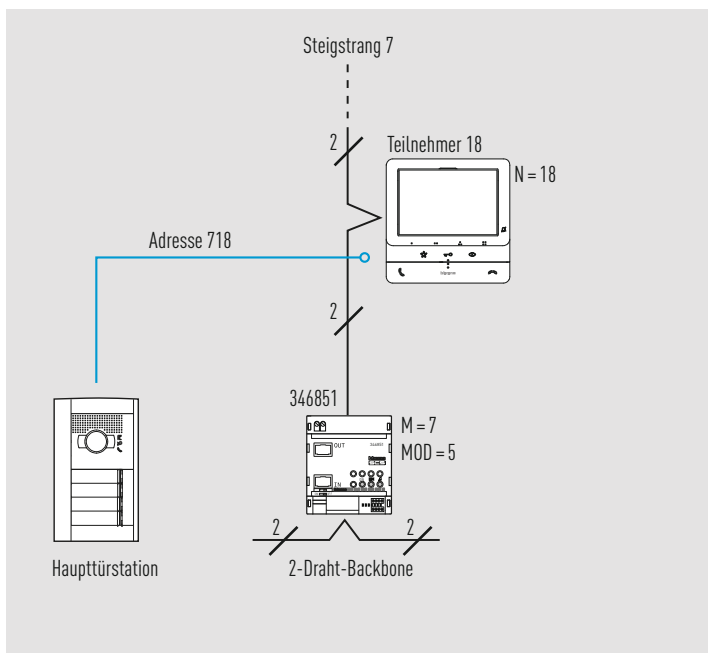
UNABHÄNGIGE STEIGSTRÄNGE

M = NUMMER DER STEIGLEITUNG (MAX. 39)

MOD = 5



Die Adresse der Hausstation wird drei- bzw. vierstellig. Hunderter = M des Strangverteilers, Zehner und Einer = N des Teilnehmers.



Unsere Technik unterstützt Sie gerne bei der Projektierung.

2-Draht-Systemgeräte

Erweiterungsgeräte

WOHNUNGS-INTERFACE BEST.NR. 346850

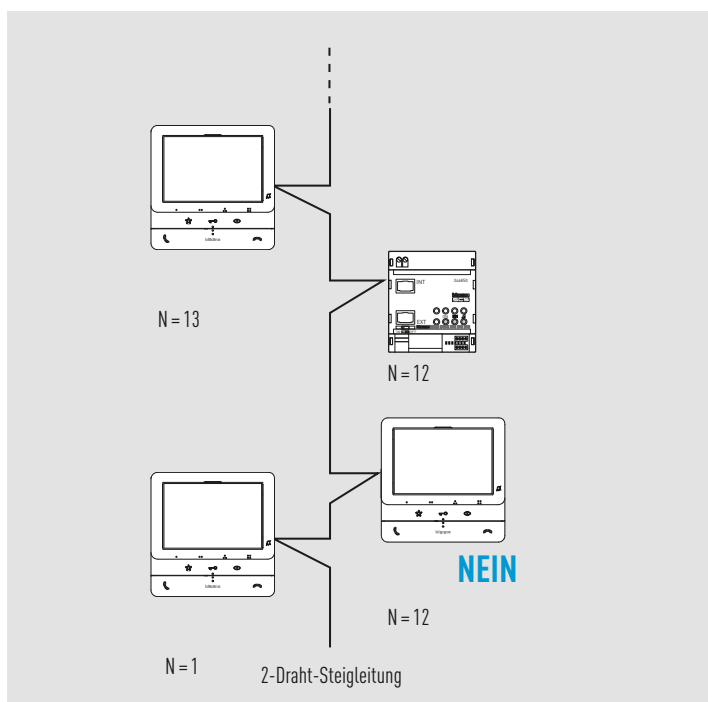
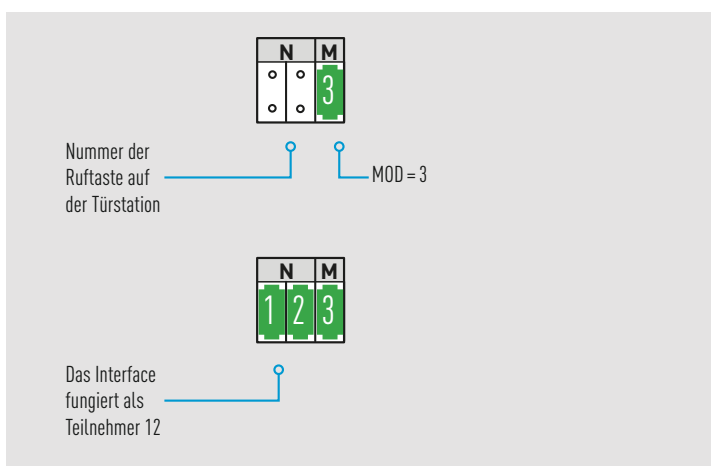
Mit dem Wohnungs-Interface können zusätzliche Türstationen und externe Kameras, auf die nur ein Teilnehmer zugreift, eingebunden werden. 4 TE DIN

Für die Projektierung steht Ihnen unsere Technik gerne zur Verfügung.



N = TEILNEHMERNUMMER IM MEHRFAMILIENHAUS

M = 3 MUSS FÜR WOHNUNGSINTERFACE-FUNKTION KONFIGURIERT WERDEN

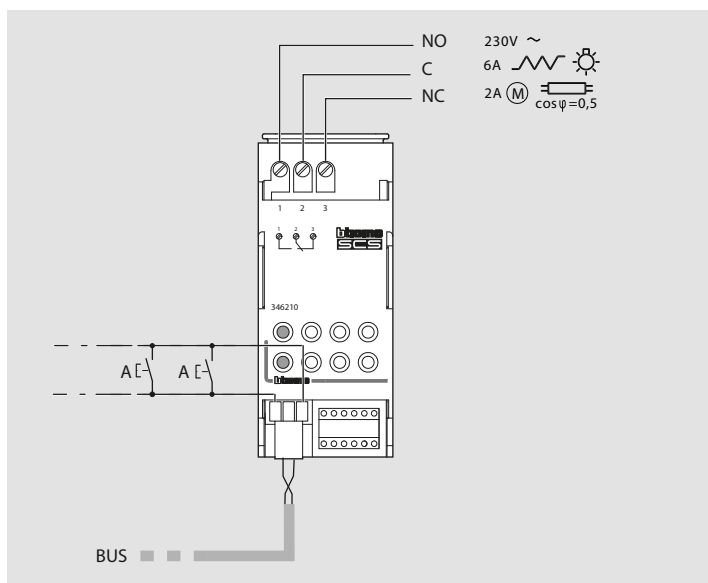


2-Draht-Systemgeräte

Aktivator (Zusatzrelais)

2-DRAHT-AKTIVATOR BEST.NR. 346210

Der Aktivator ist ein BUS-Hilfsrelais mit potentialfreiem Ausgang und kann für die Lichtsteuerung als Zeitschaltrelais, Türöffnerrelais oder andere Steuerungen verwendet werden. Wird von der Lichttaste in der Tür- oder Hausstation oder den potentialfreien Lichttasten im Treppenhaus aktiviert. Des Weiteren kann der Aktivator über Funktionstasten an den Hausstationen angesprochen werden. Potentialfreier Wechselkontakt mit Schraubklemmen für 230 V~ 6 A. Schraubklemmen für 230 V, 2 TE DIN. Alternativ kann der Aktivator auch als Anschaltrelais für externe Läutwerke mit sep. Spannungsversorgung eingesetzt werden (MOD: SLA-Konfigurator).



LICHTSTEUERUNG

MOD 0 – LICHTSTEUERUNG VON JEDER HAUS- UND TÜRSTATION

- Die Lichttasten aller Haus- und Türstationen betätigen den Aktivator. Abfallverzögerung (T = leer) 3 Minuten.

MOD 1 – LICHTSTEUERUNG FÜR EINE GRUPPE VON HAUSSTATIONEN

- Betätigung über die Lichttaste
- Abfallverzögerung T (z. B. T = 1) 1 Sekunde
- In M die erste Teilnehmernummer der gewünschten Gruppe stecken
- In N/P die Teilnehmernummer des letzten Teilnehmers stecken

ANMERKUNG: Die Gruppe muss aus fortlaufend nummerierten Teilnehmern bestehen.

MOD 2 – LICHTSTEUERUNG VON JEDER HAUSSTATION EINES STRANGES

- Aktivierung über die Lichttaste aller Hausstationen innerhalb eines Stranges
- Beispiel T = 5: Abfallverzögerung 1 Minute
- Die Konfiguration im Steckplatz M des Strangverteilers 346851 (konfiguriert mit MOD = 5, MOD = 6 oder MOD = 7) wird auch in M des Aktivators gesteckt

MOD 2 – LICHTSTEUERUNG VON ALLEN TÜRSTATIONEN (BEI VORHANDENER LICHTTASTE)

- Aktivierung über die Lichttaste (falls vorhanden bzw. konfiguriert) aller Türstationen
- Beispiel T = 6: Abfallverzögerung 6 Minuten
- Linker Steckplatz M wird mit 4 konfiguriert

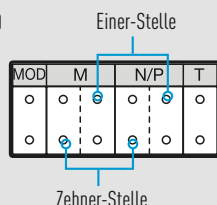
MOD 3 – LICHTSTEUERUNG VON EINER HAUSSTATION

- Betätigung über die Lichttaste
- Abfallverzögerung T (z. B. T = 1) 1 Sekunde
- In N/P die Teilnehmernummer des Teilnehmers stecken

MOD 4 – LICHTSTEUERUNG VON EINER TÜRSTATION

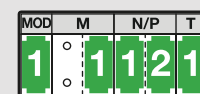
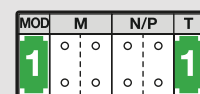
- MOD = 4: Betätigung über die Lichttaste einer Türstation
- Abfallverzögerung T (z. B. T = 5) 1 Minute
- In N/P die gleiche Zahl stecken, wie P der Türstation

MOD 0



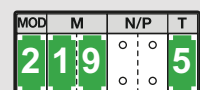
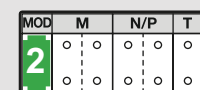
Aktivierung für 3 Minuten, wenn irgendeine Lichttaste (Tür- und Hausstation) im System betätigt wird.

MOD 1



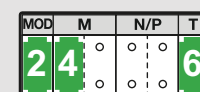
Beispiel eines Tastbefehls von den Teilnehmern 1 bis 12

MOD 2



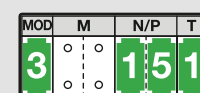
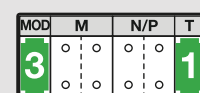
Aktivierung für 1 Minute, wenn die Lichttaste einer Hausstation im Strang 19 betätigt wird.

MOD 2



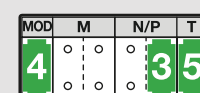
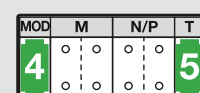
Aktivierung für 6 Minuten, wenn die Lichttaste irgendeiner Türstation betätigt wird.

MOD 3



Beispiel eines Tastbefehls vom Teilnehmer 15

MOD 4



Beispiel eines Tastbefehls von der Türstation mit P = 3

2-Draht-Systemgeräte

Aktivator (Zusatzrelais)

TÜRÖFFNERFUNKTION

MOD 5 – TÜRÖFFNUNG VON ALLEN HAUSSTATIONEN

- Wird in N/P nichts konfiguriert, so steuern alle Hausstationen, bei denen P leer ist.
- Beispiel T = 1: Abfallverzögerung 1 Sekunde
- Beispiel N/P = 2: Steuert die Türöffnertaste aller Hausstationen, in denen P = 2

MOD 5 – TASTEBEFEHLE FÜR ZUSATZTASTEN VON CLASSE 100 UND CLASSE 300

- Türöffnerfunktion einer bestimmten Funktionstaste
- Beispiel T = 1: Abfallverzögerung 1 Sekunde
- Stecken Sie in N/P den Wert 1 - 4. 1 für Zusatzstufe 1, 2 für Zusatzstufe 2, usw.

RUFWIEDERHOLUNG ZU EINER BESTIMMTEN HAUSSTATION V. EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

MOD 6

- Rufwiederholung von einer definierten Türstation zu einer definierten Hausstation mittels eines, am Aktivator angeschlossenen, Zusatzläutewerks
- Beispiel T = 4: Abfallverzögerung 10 Sekunden (konfigurierbar ist: 1, 2, 3 und 4)
- Stecken Sie in M die Adresse der Türstation von welcher der Ruf wiederholt werden soll
- Stecken Sie in N/P den Wert der Hausstation, welcher diese Funktion zugeordnet wird
- Wird der Ruf vor Ablauf der eingestellten Zeit beantwortet, öffnet sich der Kontakt des Aktivators vorzeitig.

ZUSATZBELEUCHTUNG FÜR TÜRSTATIONEN

MOD 7

- Während eines Rufes von einer Türstation bzw. deren Kameraaktivierung (N/P konfiguriert) wird der Kontakt geschlossen bis:
- Wird der Ruf beantwortet, öffnet der Kontakt, nachdem wieder aufgelegt wurde oder die Sprechzeit abgelaufen ist (nach ca. 1 Minute).
- Wird der Ruf nicht beantwortet, öffnet der Kontakt, nachdem die Türstation wieder automatisch abschaltet (ca. 30 Sekunden).

AKTIVIERUNG BEI GESPRÄCHSANNAHME EINER BESTIMMTEN TÜRSTATION

MOD 9

- Ansteuern durch Türstations-Aktivierungstaste oder bei Entgegennehmen des Gesprächs
- Beispiel T = 3: Abfallverzögerung 6 Sekunden
- Stecken Sie in N/P den Wert P der Hausstation +1 für die erste Zusatzstufe bis +4 für die vierte.
- Für weitere Informationen über die konfigurierbaren Zusatzstufen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung der jeweiligen Hausstation.

EXTERNES LÄUTEWERK

MOD SLA

- Anschluss für Starktonläutewerk oder Lichtsignal
- Abfallverzögerung z. B. T = 3: 6 Sekunden
- In N/P die Nummer N des gewünschten Teilnehmers stecken
- Die maximale Schaltzeit beträgt 10 Sekunden

* Der Konfigurator SLA ist unter Best.Nr. 3501/SLA erhältlich

MOD SLA – RUFWIEDERHOLUNG ZU EINER GRUPPE VON HAUSSTATIONEN

- Rufwiederholung von den Türstationen zu einer Gruppe von mittels eines, am Aktivator angeschlossenen, Zusatzläutewerks
 - Beispiel T = 3: Abfallverzögerung 6 Sekunden (konfigurierbar ist: 1, 2, 3, 4 und 8)
 - Stecken Sie in M die Adresse der ersten Hausstation in der Gruppe
 - Stecken Sie in N/P die Adresse der letzten Hausstation in der Gruppe
- ANMERKUNG:** Eine Gruppe ist eine hintereinanderfolgende Anzahl von Hausstationen; die erste Hausstation kann NICHT die Adresse 00 haben.
- Der Kontakt schaltet für 6 Sekunden, jedesmal wenn jene Hausstationen gerufen werden, welche die Adressen N = 11 bis 16 haben. Wird der Ruf vor Ablauf der eingestellten Zeit beantwortet, öffnet sich der Kontakt des Aktivators vorzeitig.

Untenstehende Konfiguratorwerte bestimmen die Dauer und Art der Verzögerung.

T	-	1	2	3	4	5	6	7	8	9
VERZÖGERUNG	3 Min.	1 Sek.	3 Sek.	6 Sek.	10 Sek.	1 Min.	6 Min.	10 Min.	Taste	Stromstossfunktion

MOD 5

MOD	M	N/P	T
5	○	○	1
○	○	○	○

MOD	M	N/P	T
5	○	○	21
○	○	○	○

Türöffnersteuerung gemeinsam mit der Türstation, wo P = 2

MOD 5

MOD	M	N/P	T
5	○	○	1
○	○	○	○

P + 1, P + 2,
P + 3, P + 4

MOD	M	N/P	T
5	○	○	21
○	○	○	○

Türöffnerbefehl von der Zusatzstufe 2 der Hausstation mit P = 0

MOD 6 – ???

MOD	M	N/P	T
6	○	○	○
○	○	○	○

MOD	M	N/P	T
6	1	124	○
○	○	○	○

Aktivierung für 10 Sekunden, wenn Türstation P = 1 die Hausstation N = 12 anläutet.

MOD 7

MOD	M	N/P	T
7	○	○	8
○	○	○	○

Nummer der Türstation oder Kamera

MOD	M	N/P	T
7	○	○	28
○	○	○	○

Kontakt schliesst, solange die Türstation mit P = 2 aktiviert ist

MOD 9

MOD	M	N/P	T
9	○	○	○
○	○	○	○

P + 1, P = 2, P + 3, P + 4

MOD	M	N/P	T
9	○	○	33
○	○	○	○

Aktivierung für 6 Sekunden, wenn die Zusatzstufe (P + 1) von Hausstationen mit P = 2 betätigt wird.

MOD SLA

MOD	M	N/P	T
SLA	○	○	3
○	○	○	○

Einer-Stelle
Zehner-Stelle

MOD	M	N/P	T
SLA	○	○	163
○	○	○	○

Bei Anläuten des Teilnehmers N = 16 schliesst der Kontakt für 6 Sekunden

MOD SLA

MOD	M	N/P	T
SLA	○	○	○
○	○	○	○

MOD	M	N/P	T
SLA	111	163	○
○	○	○	○

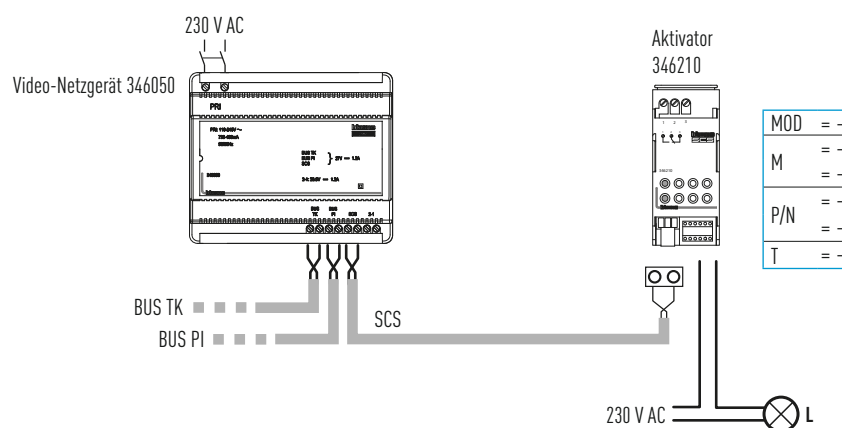
Aktivierung für 6 Sekunden, wenn die Hausstationen N = 11 bis 16 gerufen werden.

2-Draht-Systemgeräte

Aktivator (Zusatzrelais)

AKTIVIERUNG MITTELS LICHTTASTE AN DEN HAUSSTATIONEN

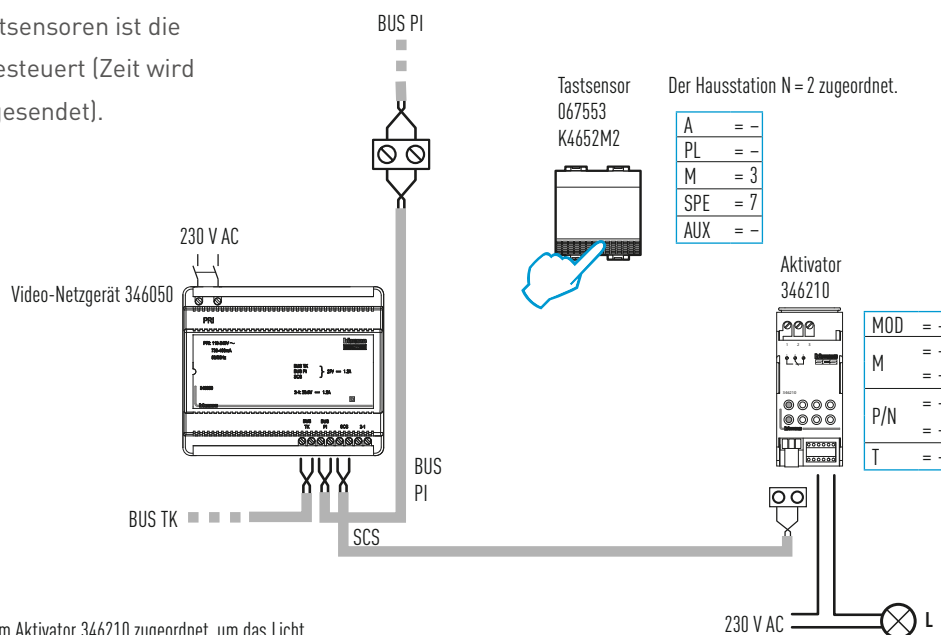
Verdrahtung in Videosystemen



Verdrahtung Treppenlichtschaltung über Lichttasten der Haus- und Türstationen.

AKTIVIERUNG MITTELS MY HOME-TASTENSOR BEST.NR. 067553/ K4652M2

Verdrahtung in Videosystemen. Bei Verwendung von Tastsensoren ist die Lichtschaltung zeitgesteuert (Zeit wird vom Tastsensor mitgesendet).



Der Tastsensor ist dem Aktivator 346210 zugeordnet, um das Licht zu schalten. Weitere Informationen und Details über die Konfiguration finden Sie in den Datenblättern dieser Produkte.

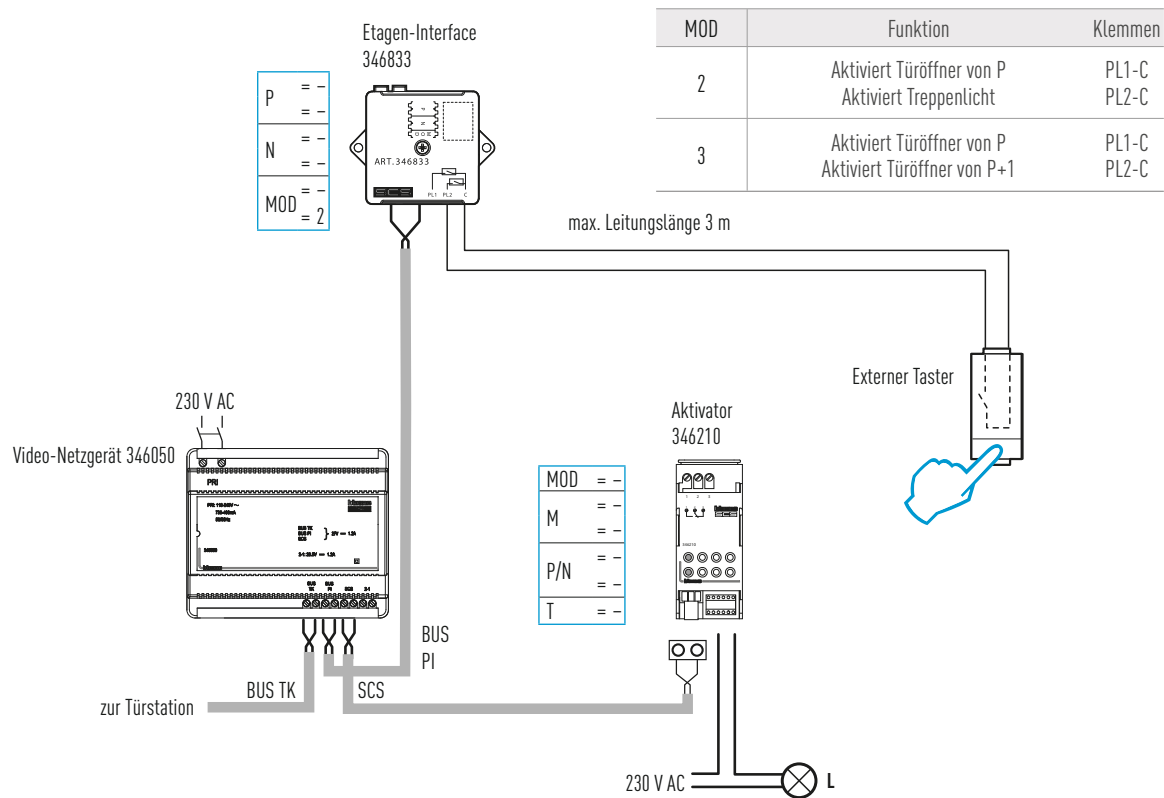
ANMERKUNG: In Audiosystemen können Tastsensoren an jeder Position der Anlage installiert werden.

2-Draht-Systemgeräte

Aktivator (Zusatzrelais)

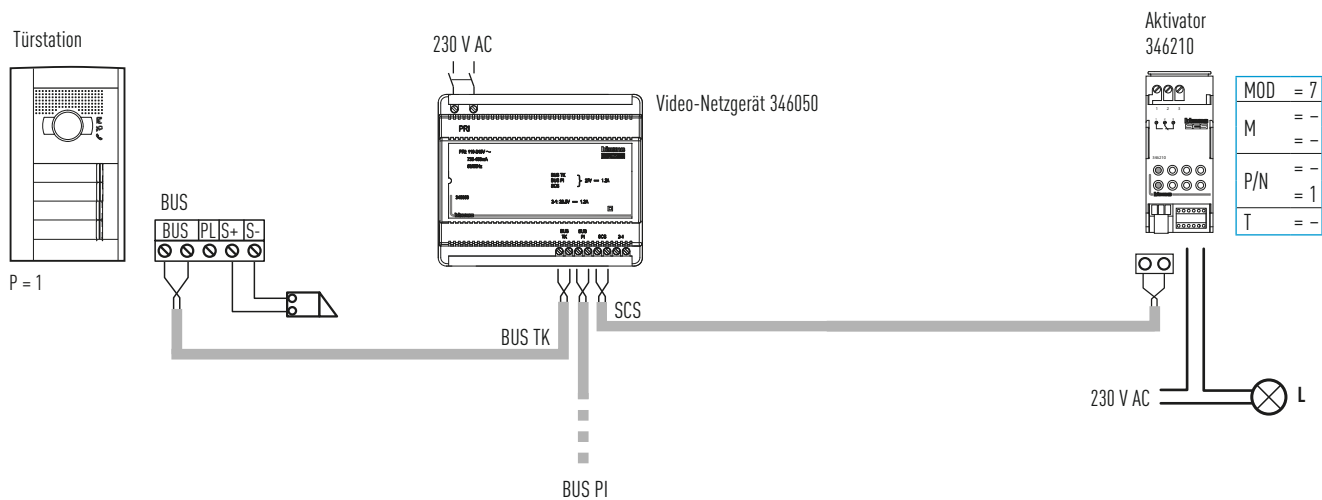
AKTIVIERUNG DURCH EXTERNEN
TASTER MITTELS ETAGENRUF-
INTERFACE 346833

Mit dem Etagenruf-Interface Best.Nr.
346833 können mittels entsprechender
Konfiguration externe Taster zur
Lichtsteuerung eingebunden werden.



LICHTAKTIVIERUNG FÜR EXTERNE KAMERA

Der Aktivator schaltet, wenn
angeläutet oder die Kamera mittels
Bildaktivierungstaste eingeschaltet
wird. Der Aufnahmebereich kann mit
dieser Funktion zusätzlich ausgeleuchtet
werden.



2-Draht-Systemgeräte

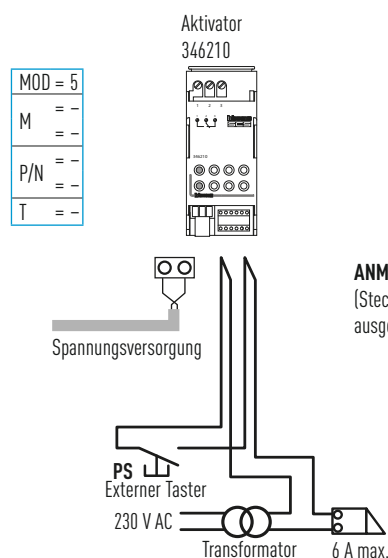
Aktivator (Zusatzrelais)

TÜRÖFFNERSTEUERUNG MIT AKTIVATOR 346210

Zur Realisierung eines zweiten Türöffners parallel zur Türstation oder zur Erhöhung der Sicherheit (Türöffnerkontakt im Verteiler), kann (neben Türöffnerrelais

346230) auch der Aktivator 346210 und ein zusätzlicher Transformator verwendet werden. Der Aktivator wird mit MOD = 5 konfiguriert und mittels zugewiesener Taste an der Hausstation oder dem externen Taster (falls angeschlossen)

gesteuert. Der Wechselkontakt ist mit max. 6 A (ohmsch) – 2 A (induktiv) – $\cos\phi = 0,5$ belastbar.



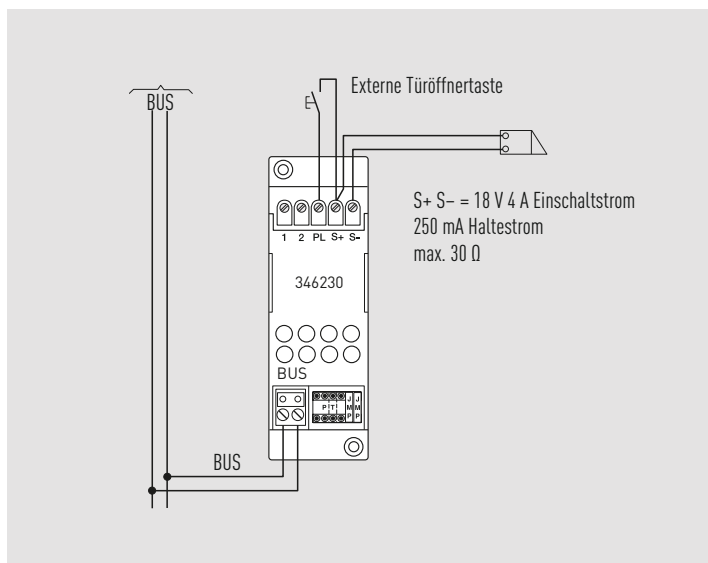
ANMERKUNG: Eventuell konfigurierte Zeitfunktionen (Steckplatz T) werden beim Drücken des externen Tasters nicht ausgeführt.

2-Draht-Systemgeräte

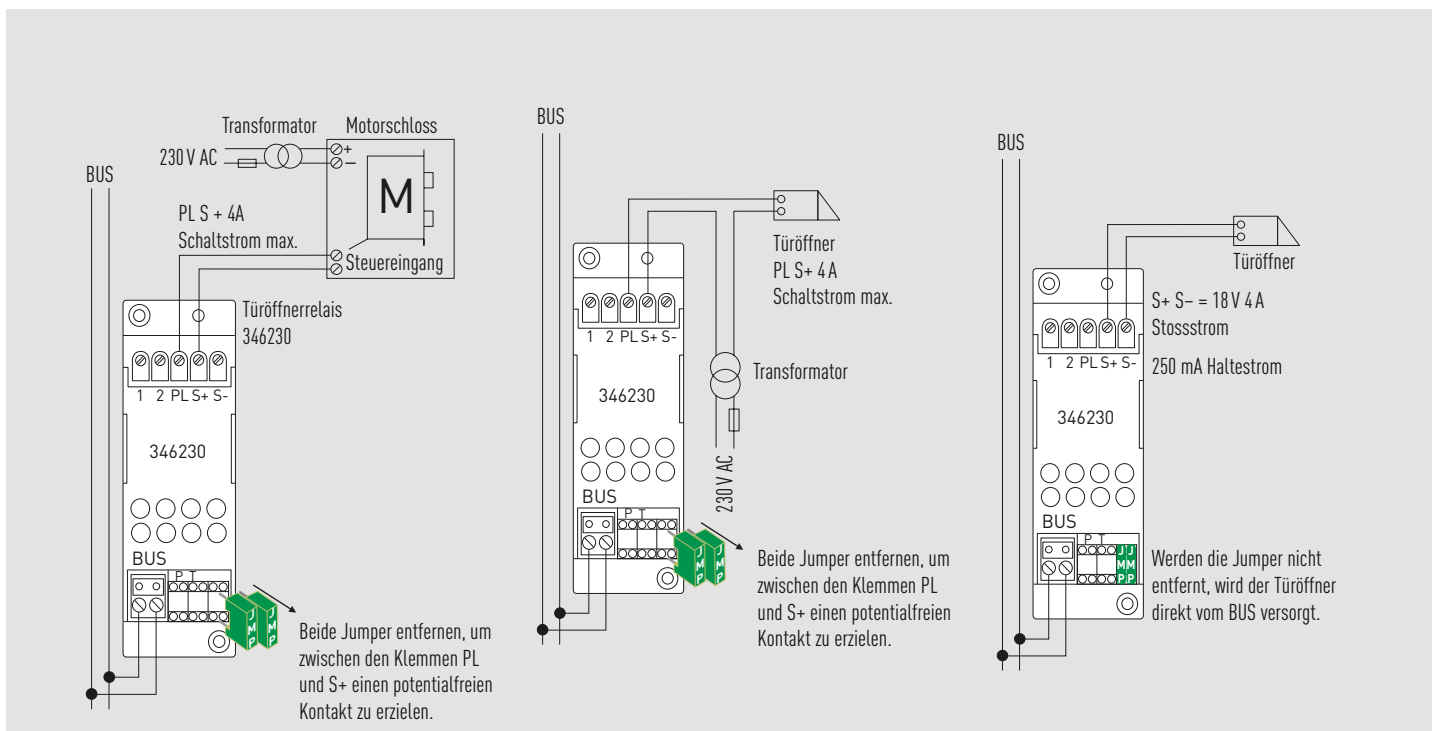
Türöffnerrelais

TÜRÖFFNER-RELAIS BEST.NR. 346230

Für zusätzliche Türöffnersteuerungen innerhalb einer Anlage bzw. für Anschluss des Türöffners im Verteiler zur Vermeidung von Manipulation. Türöffnerrelais für 2-Draht-Anlagen, Anschlussklemmen für BUS-Leitung und Türöffner.
2 TE DIN.



VARIATIONEN TÜRÖFFNERSTEUERUNG MIT TÜRÖFFNERRELAIS



P - ZUORDNUNG DER TÜRSTATION

Durch den Steckplatz P kann dem Türöffnerrelais eine Torstation zugeordnet werden

T - TÜRÖFFNERRELAIS NACHLAUFZEIT

Der Konfigurator im Steckplatz T definiert die Nachlaufzeit des Relais wie in der Tabelle ersichtlich

KONFIGURATOR

0=Kein Konfigurator	1	2	3	4	5	6	7
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	Taster	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.

M - BETRIEBSMODUS

M=0 - Standardbetrieb

M=1 - Türzustandsanzeige (Geeigneter Türöffner ist erforderlich)

JMP - JUMPER

Durch entfernen beider Jumper wird das Türöffnerrelais potentialfrei

FAQ

Hilfe bei Inbetriebnahme und Fehlersuche

INBETRIEBNAHME

- Alle konfigurierbaren Geräte müssen vor dem Einschalten der Anlage konfiguriert sein.
- Geräte, die später in die Anlage eingebaut werden, müssen vor dem Anschliessen konfiguriert werden.
- Änderungen an der Konfiguration werden vom System nur erkannt, wenn das geänderte Gerät oder die ganze Anlage für eine Minute spannungslos geschaltet wird.

FEHLERSUCHE

Vor jeder Fehlersuche muss überprüft werden, ob alle Geräte am Bus mit der richtigen Spannung von 28 Volt DC versorgt werden.

An allen Geräten liegt 28 Volt DC an, jedoch Ruftaster und die Türöffnersteuerung reagieren nicht!

- Die BUS-Leitung wurde am Netzgerät, an den Klemmen 1 und 2 angeschlossen
- Fehler am Netzgerät.

In einer kleinen Anlage funktioniert der erste Ruftaster nicht, Taster 2 ruft Hausstation 1.

- Konfigurator der Türstation am N Steckplatz fehlt oder wurde zu spät eingesetzt. Setzen Sie den Konfigurator in den rechten N Steckplatz (Einer Stelle) ein und führen Sie einen Reset der Anlage durch.

In einer grösseren Anlage reagieren nur Hausstationen ab Teilnehmer 10 aufwärts!

- Der Konfigurator der Türstation ist am N Steckplatz falsch eingesetzt. Setzen Sie den Konfigurator in den rechten N Steckplatz (Einer Stelle) ein und führen Sie einen Reset der Anlage durch.

An einer Türstation an der Ruftastenmodule mit 8 Ruftasten verwendet werden, funktionieren nur die Ruftasten der rechten Reihe - die Ruftasten der linken Reihe haben keine Funktion.

- Der Jumper 1 des Türlautsprechers ist eingesetzt. Dieser Jumper ist bei der Verwendung von Ruftastenmodulen mit 8 Ruftasten zu entfernen.

Bei einem Zweifamilienhaus Video-Kit mit Videolautsprechermodul (Art. 351300/351500) funktioniert die linke Taste nicht.

- Der Jumper 1 des Videolautsprechers ist eingesetzt. Dieser Jumper ist zu entfernen.

In einer Videoanlage wird der Monitor nicht aktiviert, Rufton und Sprechen ist in Ordnung!

- Die Kamera ist nicht oder zu spät in das Lautsprechermodul eingesteckt worden.
- Bei der Hausstation fehlt der Jumper Master / Slave

Die Bildaktivierungstaste in einer Videoanlage reagiert nicht!

- Es gibt keine Torstation oder externe Kamera mit P = 0 (kein Konfigurator) von der das Bild angezeigt werden kann. Bei Anlagen mit mehreren Torstationen muss fortlaufend beginnend mit P=0, P=1, P=2... usw. konfiguriert werden.

FAQ

Hilfe bei Inbetriebnahme und Fehlersuche

FEHLERSUCHE

Das Videobild ist nicht akzeptabel!

- Falsches Kabel wurde verwendet.
- Installationsvorschriften IN-OUT Verdrahtung wurde nicht eingehalten.
- Bei Sternverkabelung müssen Videosignalverteiler eingesetzt werden.

Bildübertragung schaltet ein, jedoch ist kein Ruftön zu hören.

- Überprüfen Sie die Lautstärkeinstellungen der Hausstation. Manche Hausstationen verfügen über eine Ruftönabschaltung welche bei der kleinsten Lautstärkestufe aktiv ist.

In einer Videotürsprechanlage mit mehreren Torstationen oder externen Kameras ist an den Videohausstationen ein verzerrtes und überlagertes Kamerabild zu erkennen.

- Mindestens zwei Videotorstationen haben dieselbe Adresse am Steckplatz "P". Die Videotorstationen müssen fortlaufend beginnend mit P=0, P=1, P=2 ... usw. adressiert werden.
- Externe Kameras welche einer Audio- Torstation zugewiesen sind, werden am Kamerainterface "347400" mit derselben Adresse "P" wie der zugehörigen Torstation konfiguriert.

Mehrere Türöffner reagieren unerwünscht gleichzeitig.

- Mindestens zwei Torstationen haben dieselbe Adresse am Steckplatz "P". Die Torstationen müssen in aufsteigender Reihenfolge P=1, P=2 ... usw. adressiert werden.

Die Funktion "Intern sprechen" funktioniert nicht.

- Prüfen Sie ob die verwendete Hausstation die Funktion "Intern sprechen" unterstützt.
- Überprüfen Sie bitte die Konfiguration am Steckplatz N der Hausstation.
- Die Funktion "Intern sprechen" ist in Audio- Türsprechanlagen oder bei Video- Hausstationen ohne OSD Menü nur zwischen den Hausstationen "N=1" bis "N=5" möglich.
- Überprüfen Sie bitte die Konfiguration des Steckplatzes MOD. Dieser Steckplatz definiert die Funktion der in den Hausstationen integrierten Zusatz Tasten und wird je nach Art der Hausstation unterschiedlich konfiguriert. Näheres finden Sie in der MOD Liste in diesem Katalog.

Das Codelock 353000 ist mittels Flachbandkabel mit dem Lautsprechermodul verbunden, jedoch schaltet bei Eingabe des programmierten Zugangscodes der Relaiskontakt nicht.

- Die Relaiskontakte des Codelock sind nur im Stand-Alone Modus in Funktion. Möchten Sie diesen Modus nutzen muss das Codelock an der eigenen BUS-Klemme mit dem BUS der Sprechanlage verbunden werden.

Die Hausstation CLASSE 300 reagiert nicht auf Rufe der Torstation.

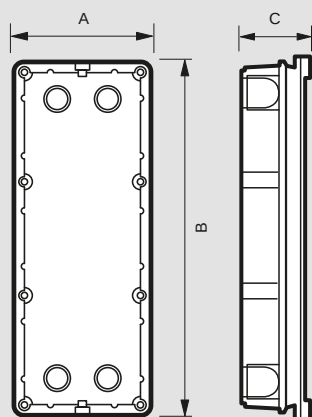
- Die Hausstation CLASSE 300 benötigt nach Anlegen der BUS-Spannung eine Minute bis diese vollständig betriebsbereit ist.
- Nach der Inbetriebnahme muss Datum und Uhrzeit eingestellt werden. Erfolgt dies nicht, kann die Hausstation nicht gerufen werden.

Abmessungen

Türstationen SFERA

SFERA Aluminium und Robur

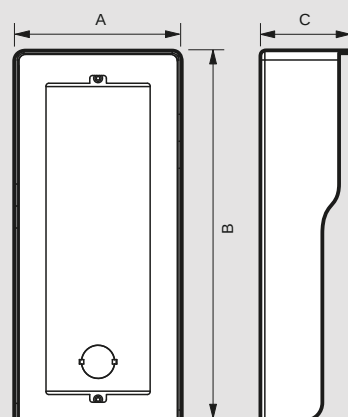
Unterputzkasten aus Kunststoff



Abmessungen			
Best.Nr.	A	B	C
350010	117	123	45
350020	117	214	45
350030	117	306	45

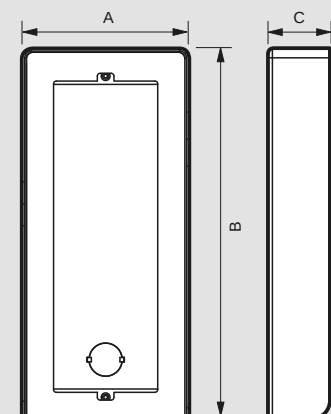
SFERA Aluminium und Robur

Aufputzkasten



Abmessungen			
Best.Nr.	A	B	C
350611	151	151	82
350612	151	151	82
350613	151	151	82
350621	151	242	82
350622	151	242	82
350623	151	242	82
350631	151	334	82
350632	151	334	82
350633	151	334	82
350641	290	242	82
350642	290	242	82
350643	290	242	82
350661	290	334	82
350662	290	334	82
350663	290	334	82
350691	429	334	82
350692	429	334	82
350693	429	334	82

Aufputzkasten in flacher Sonderbauform

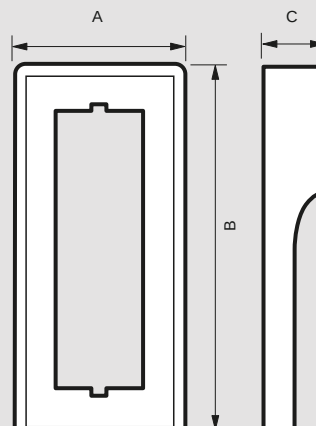


Abmessungen			
Best.Nr.	A	B	C
A00070	135	142	32
A00071	135	235	32
A00072	135	325	32
A00073	135	142	32
A00074	135	235	32
A00075	135	325	32
A00076	135	142	32
A00077	135	235	32
A00078	135	325	32

ANMERKUNG: Alle Abmessungen in Millimeter

SFERA Aluminium und Robur

Regendach



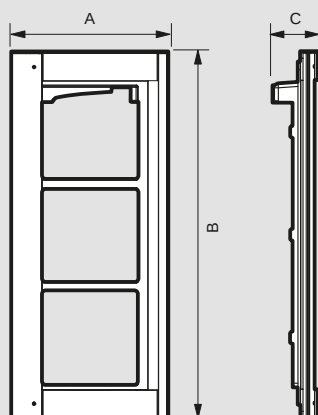
Abmessungen			
Best.Nr.	A	B	C
350511	151	151	51
350512	151	151	51
350513	151	151	51
350521	151	242	51
350522	151	242	51
350523	151	242	51
350531	151	334	51
350532	151	334	51
350533	151	334	51
350541	290	242	51
350542	290	242	51
350543	290	242	51
350561	290	334	51
350562	290	334	51
350563	290	334	51
350591	429	334	51
350592	429	334	51
350593	429	334	51

Abmessungen

Türstation SFERA

SFERA Aluminium

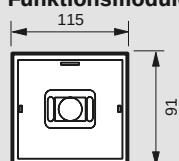
Abdeckrahmen inkl. Modulträger



Abmessungen			
Best.Nr.	A	B	C
350211	138	144	37
350212	138	144	37
350213	138	144	37
350221	138	235	37
350222	138	235	37
350223	138	235	37
350231	138	327	37
350232	138	327	37
350233	138	327	37

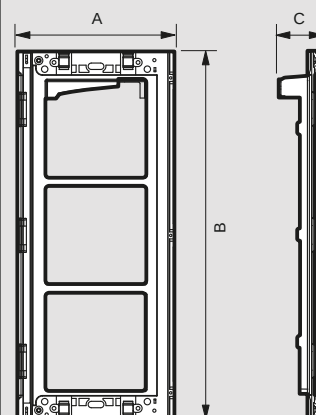
SFERA Aluminium und Robur

Funktionsmodule



SFERA Robur

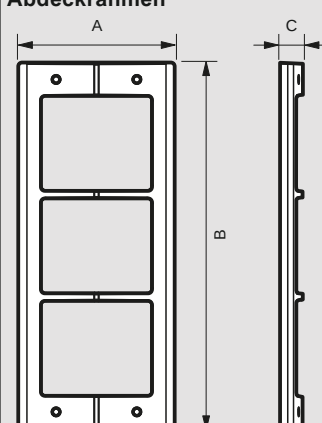
Modulträger



Abmessungen			
Best.Nr.	A	B	C
350315	134	132	34,5
350325	134	223	34,5
315335	134	315	34,5

SFERA Robur

Abdeckrahmen



Abmessungen			
Best.Nr.	A	B	C
350415	139	144	21
350425	139	235	21
350435	139	327	21

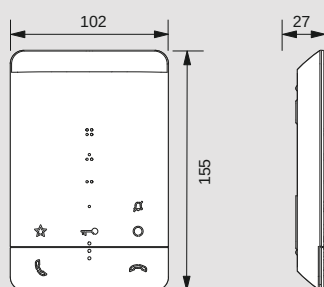
ANMERKUNG: Alle Abmessungen in Millimeter

Abmessungen

Hausstationen CLASSE 100

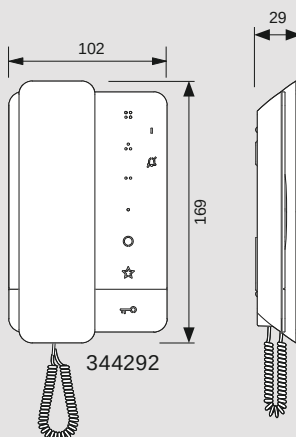
CLASSE 100

CLASSE 100 A16E



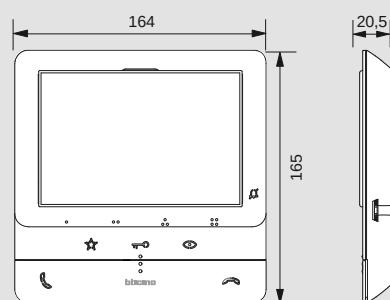
344282

CLASSE 100 A16M



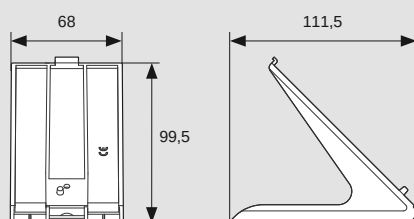
344292

CLASSE 100 V16B, V16E, X16E



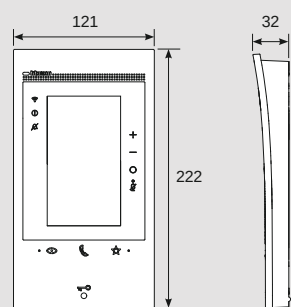
344652
344672
344682

Tischzubehör für CLASSE 100



344692

CLASSE 300 with Netatmo



344842
344884

ANMERKUNG: Alle Abmessungen in Millimeter

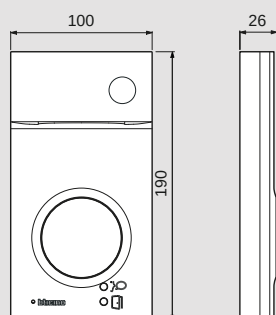
Abmessungen

Türstationen LINEA 3000 und LINEA 2000

Abmessungen

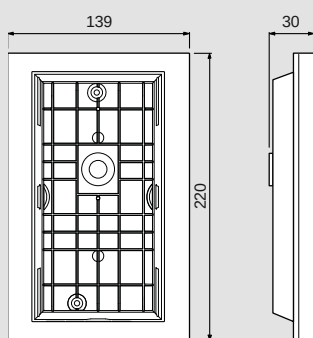
Hausstationen CLASSE 300, Hometouch, SPRINT L2

LINEA 3000 Komplettgerät AP



343071
343091/93

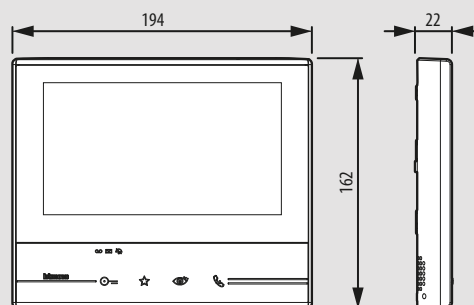
Unterputzzubehör für LINEA 3000



343061/63

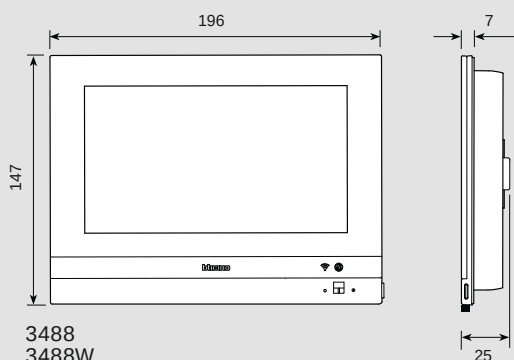
Aufbauhöhe des
Abdeckrahmens:
16mm

CLASSE 300 CLASSE 300 X13E



344642
344643

Hometouch



3488
3488W

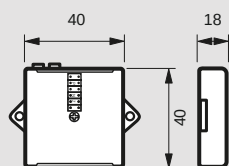
25

ANMERKUNG: Alle Abmessungen in Millimeter

Abmessungen

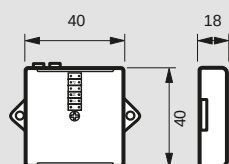
Sprechanlagen Zubehör

Kamera-Interface



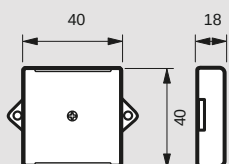
347400

Etagentaster-Interface



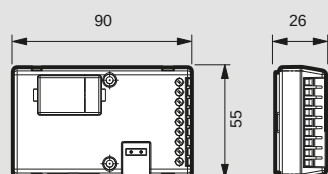
346833

Video-Etagenverteiler



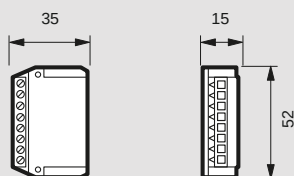
346841

Einbaulautsprecher



346991

Video-Signalverstärker



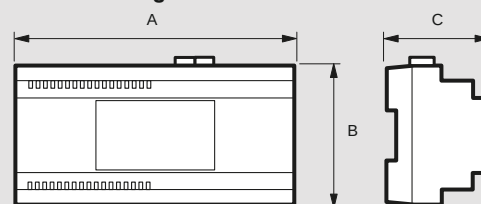
346870

ANMERKUNG: Alle Abmessungen in Millimeter

Abmessungen

Reiheneinbaugeräte und Kameras

Reiheneinbaugeräte



Abmessungen				DIN-Module
Best.Nr.	A	B	C	
346020	35	105	30	2
346030	35	105	30	2
346050	105	90	66	6
346210	35	105	30	2
346230	35	105	30	2
346850	72	90	30	4
346851	72	90	30	4
F441	105	90	30	6

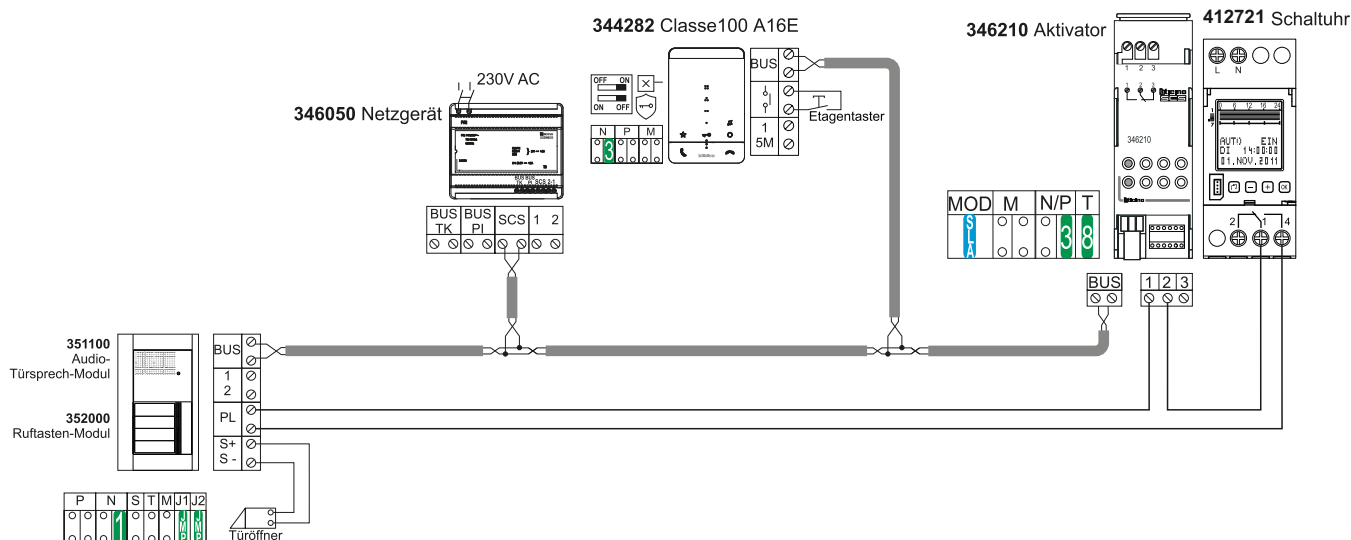
Anschlussplan

Arzt-/Türomatschaltung zentral über eine Schaltuhr



Funktionsprinzip: Aktivator im Modus Rufrelais

Ist das eingestellte Zeitfenster der Schaltuhr erreicht (Kontakt 1 und 4 der Schaltuhr geschlossen), und wird wie in diesem Beispiel der Teilnehmer N=3 gerufen öffnet automatisch der Türöffner der am Türsprech- Modul 351100 der Türstation angeschlossen ist.

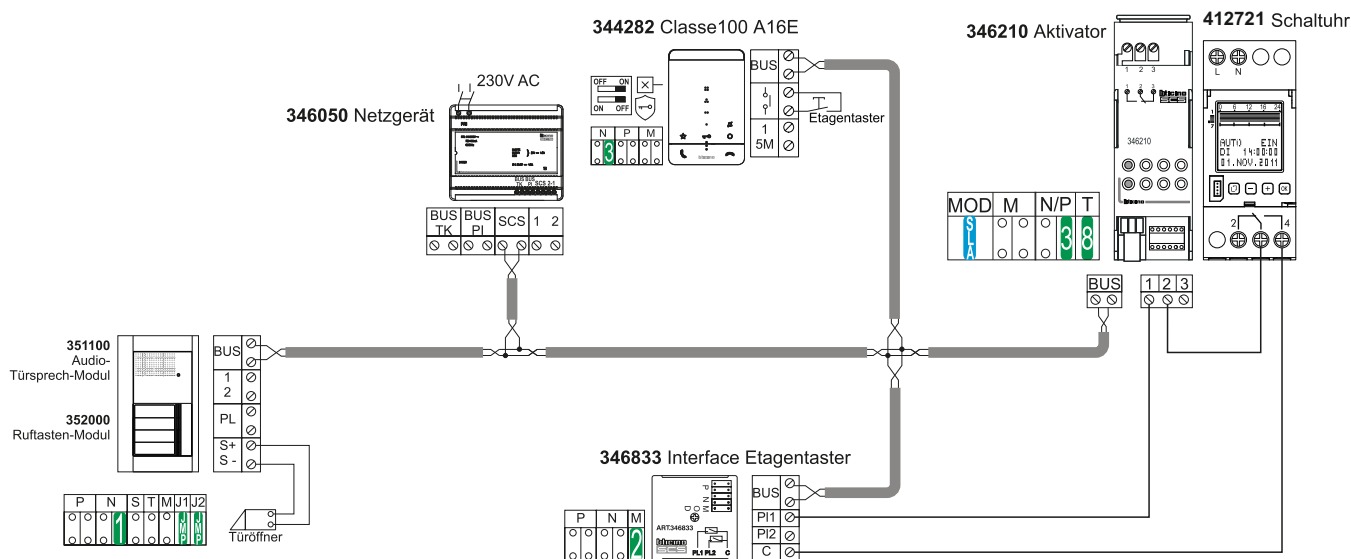


Arzt- Türomat- Schaltung zentral über eine Schaltuhr ohne Drahtverbindung zum Türsprech- Modul



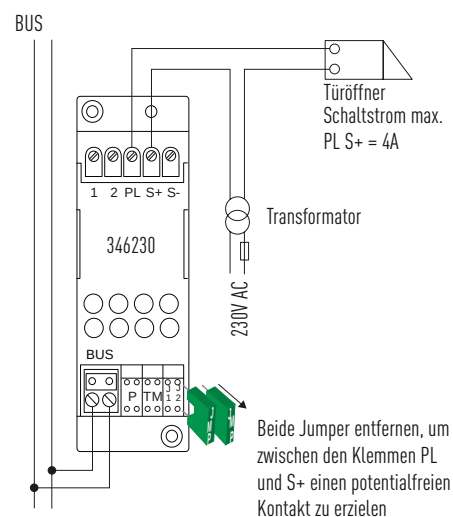
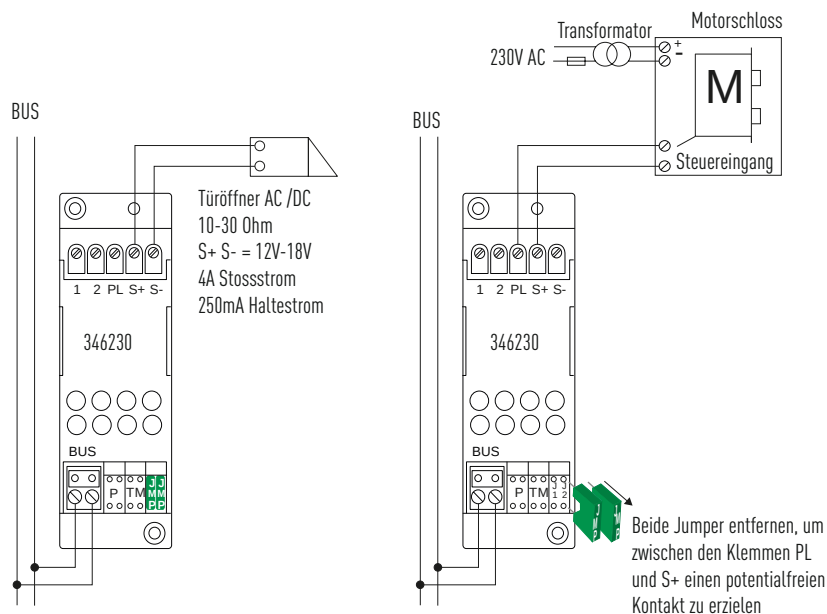
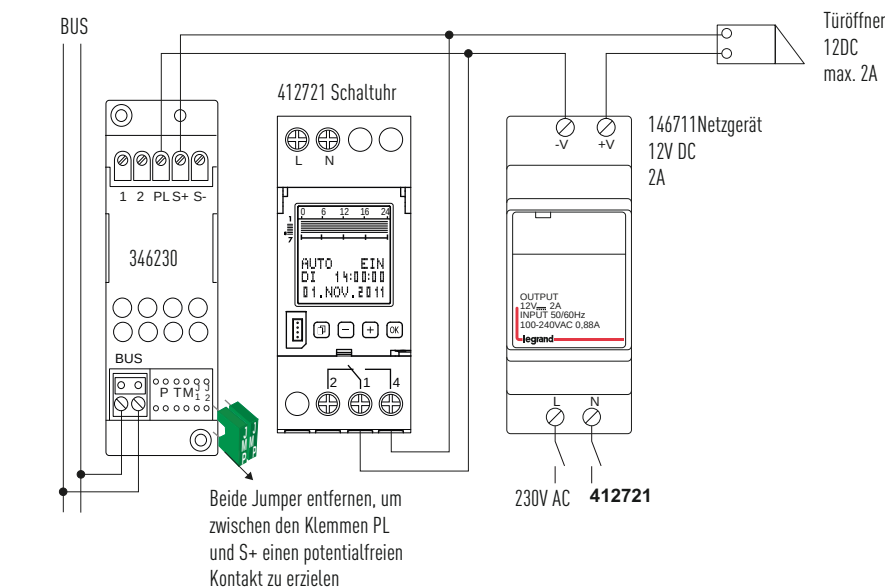
Funktionsprinzip: Aktivator im Modus Rufrelais

Ist das eingestellte Zeitfenster der Schaltuhr erreicht (Kontakt 1 und 4 der Schaltuhr geschlossen), und wird wie in diesem Beispiel der Teilnehmer N=3 gerufen sendet das Etagenruf Interface automatisch einen Öffnungsbefehl an das Türsprech- Modul 351100 und der an der Türstation angeschlossene Türöffner öffnet.



Anschlussplan

Dauerschaltung eines Türöffners über Schaltuhr



P - Zuordnung der Türstation

Durch den Steckplatz P kann dem Türöffnerrelais eine Türstation zugeordnet werden

T - Türöffnerrelais Nachlaufzeit

Der Konfigurator im Steckplatz T definiert die Nachlaufzeit des Relais wie in der Tabelle ersichtlich

Konfigurator

0 = Kein Konfigurator	1	2	3	4	5	6	7
4 Sek.	1 Sek.	2 Sek.	3 Sek.	Taster	6 Sek.	8 Sek.	10 Sek.

M - Betriebsmodus

M=0 - Standardbetrieb

M=1 - Türzustandsanzeige (Geeigneter Türöffner ist erforderlich)

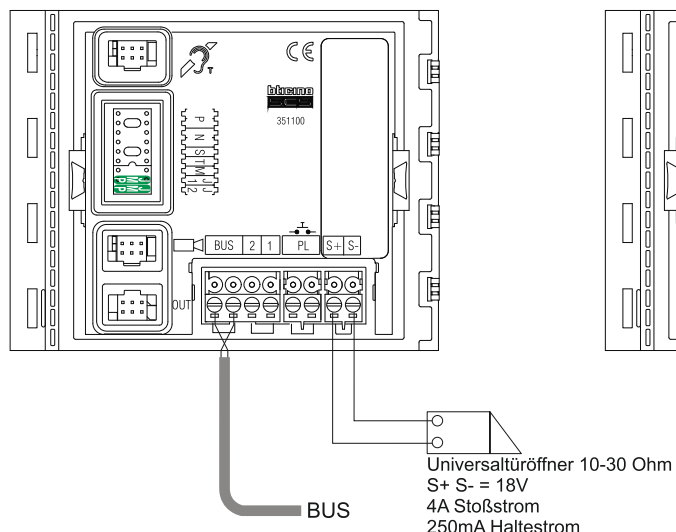
JMP - Jumper

Durch entfernen beider Jumper wird das Türöffnerrelais potentialfrei (Klemmen PL und S+)

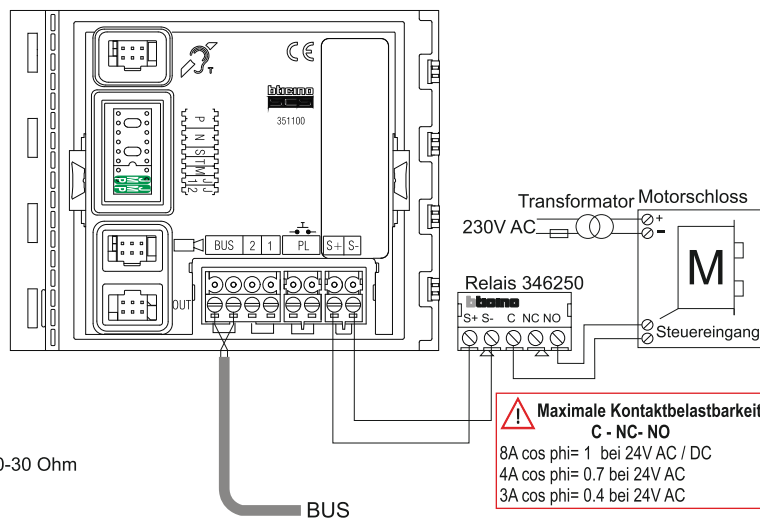
Anschlussplan

Türöffner, Motorschloss

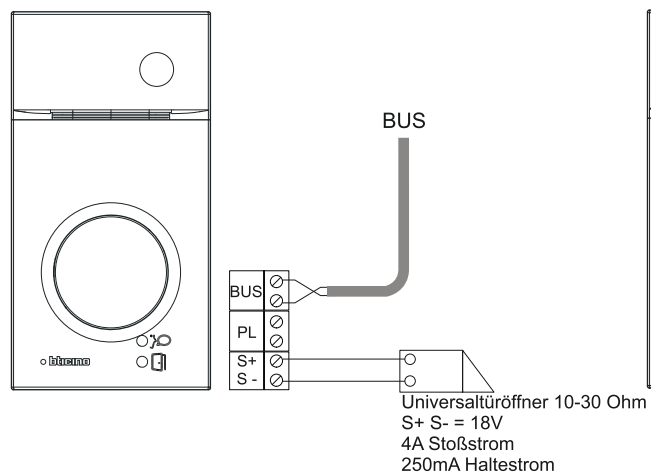
Anschluss eines Türöffners an die Lautsprecher 351100, 3512, 351300 oder 351500



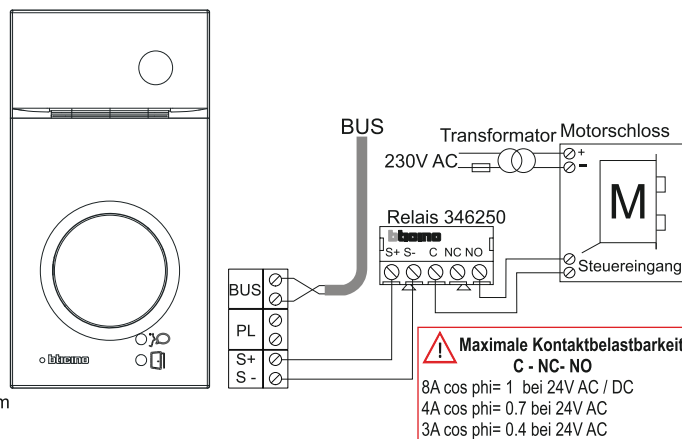
Anschluss eines Motorschlusses mittels Relais 346250 an einen Lautsprecher 351100, 3512, 351300 oder 351500



Anschluss eines Türöffners an die Audio- Türstationen 343071 oder Video- Türstationen 343081 / 91



Anschluss einer Motorschlusses mittels Relais 346250 an die Audio- Türstationen 343071 oder Video- Türstationen 343081 / 91



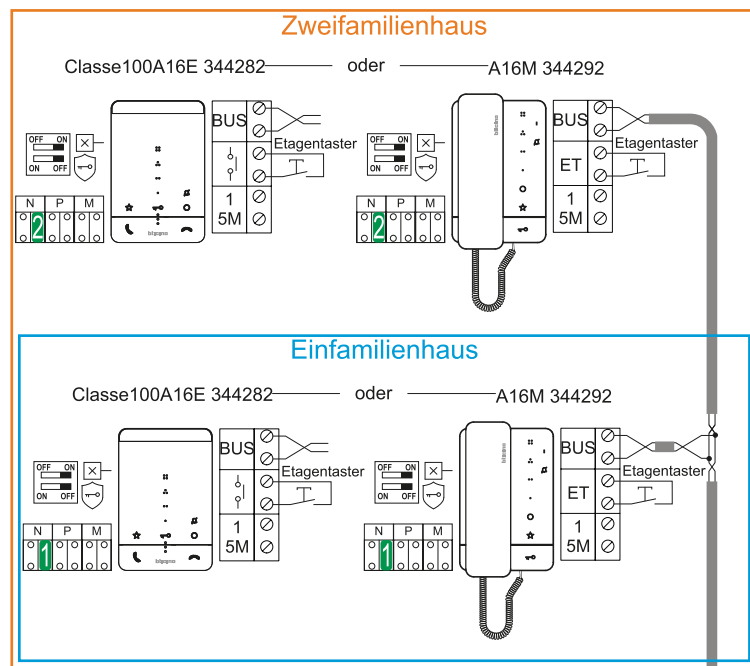
Anschlussplan

Ein-/Zweifamilienhaus-Set Audio Haustation mit CLASSE100 A16E oder A16M und der UP Türstation SFERA.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Gesprächsverbindung zwischen Türstation und Hausstation
- Türe öffnen (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Potentialfreier Schaltkontakt mittels Relais 346250 (Im Lieferumfang enthalten)

Eine Erweiterung der Türsprechanlage mit Haus- oder Türstationen sowie Zusatzgeräten ist jederzeit möglich.



Zusatzfunktion: Intern Sprechen (Optional)

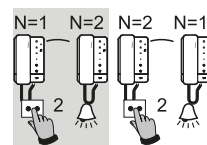
Durch Änderungen an der Konfiguration (optional) kann ein Zweifamilienhausset mit den Hausstationen A16M oder A16E um die Funktion "Intern Sprechen" erweitert werden.

Konfiguration wie hier dargestellt vornehmen.



Hausstation A16M, A16E: Der interne Ruf wird mit der Taste 2 getätigt.

- 2 Internruf
Hausst. N:2 zu Hausst. N:1
- 2 Internruf
Hausst. N:1 zu Hausst. N:2

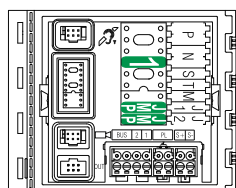
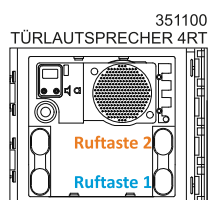
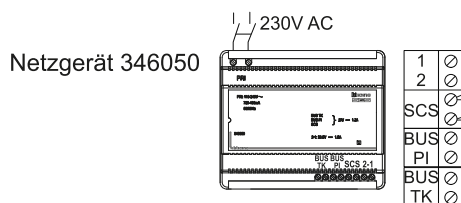


Hinweis: Bei Einfamilienhaussets entfällt die Konfiguration der Geräte

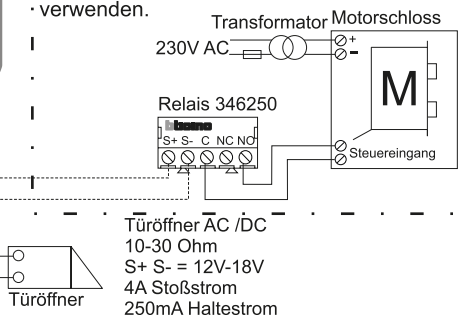


!!!Wichtig!!!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.



Falls erforderlich kann unter Verwendung des im Lieferumfang enthaltenen Relais (346250) der Türöffnerausgang des Lautsprechers potentialfrei geschaltet werden. Hierfür die unten angeführte Schaltzeichnung verwenden.



Anschlussplan

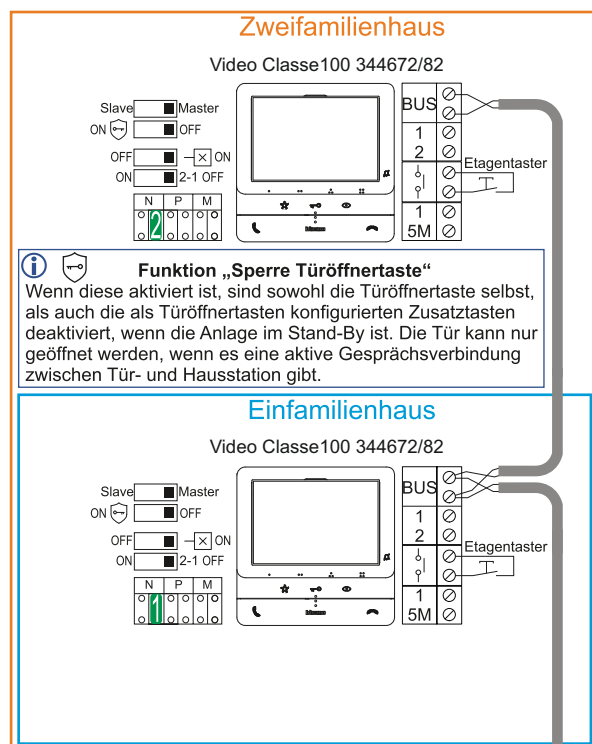
Ein-/Zweifamilienhaus-Set mit Video-Hausstation CLASSE 100 und UP-Video-Türstation SFERA

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung nach einem Ruf von der Türstation
- Türöffnen (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Potentialfreier Schaltkontakt mittels Relais 346250 (Im Lieferumfang enthalten)

Eine Erweiterung der Türsprechanlage mit Haus- oder Türstationen sowie Zusatzgeräten ist jederzeit möglich.

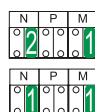
Alle Sets beinhalten das erforderliche Zubehör um die Standardfunktionen in Betrieb zu nehmen.



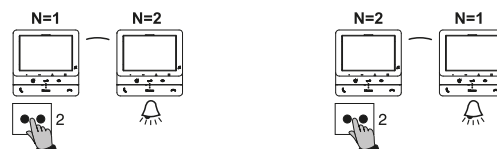
Zusatzfunktion: Intern Sprechen (Optional)

Durch Änderungen an der Konfiguration (optional) kann ein Zweifamilienhaus-Set mit den V16E Video-Hausstationen 344672/82 m die Funktion "Intern Sprechen" erweitert werden.

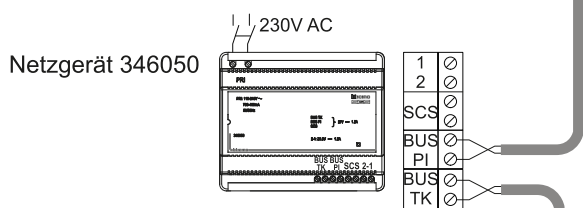
Konfiguration wie hier dargestellt vornehmen.



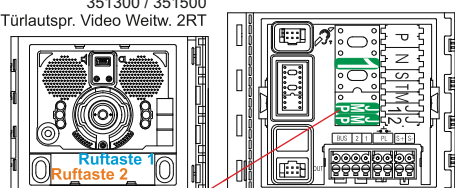
Hausstation V16E: Der interne Ruf wird jeweils mit der Taste 2 getätigt



Hinweis: Bei Einfamilienhaussets entfällt die Konfiguration der Geräte



351300 / 351500
Türlautspr. Video Weitw. 2RT



!!!Wichtig!!!
Bei Zweifamilienhaussets ist Jumper 1 zu entfernen um die linke Ruftaste am Lautsprechermodul zu aktivieren.

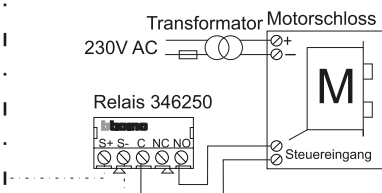
Türöffner

Türöffner AC /DC
10-30 Ohm
S+ S- = 12V-18V
4A Stoßstrom
250mA Haltestrom

!!!Wichtig!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Bticino Hauskommunikations-Katalog.

Falls erforderlich kann unter Verwendung des im Lieferumfang enthaltenen Relais (346250) der Türöffnerausgang des Lautsprechers potenzialfrei geschaltet werden. Hierfür die unten angeführte Schaltzeichnung verwenden.



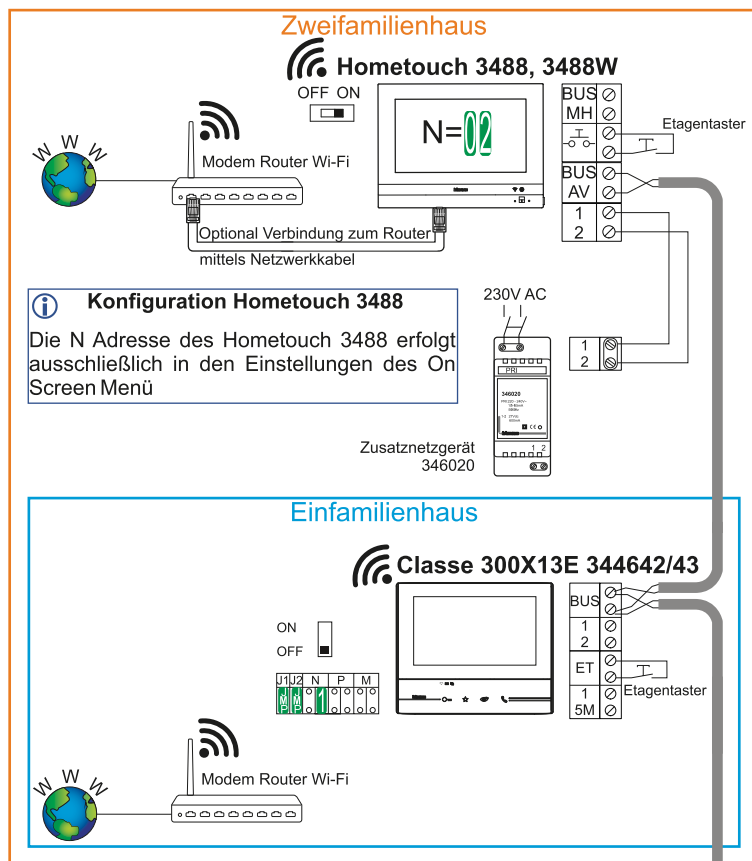
Anschlussplan

Anschlussplan für Ein-/Zweifamilienhaus Video-Set mit Türstation SFERA, Hometouch 7" und Classe300X13E

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Rufweiterleitung an Smartphones mit dem **App DoorEntry for Hometouch** oder **DoorEntry for Classe300X**
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation oder verknüpftem Smartphone
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung nach einem Ruf von der Türstation
- Türöffnen (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Potentialfreier Schaltkontakt mittels Relais 346250 (Im Lieferumfang enthalten)

Eine Erweiterung der Türsprechanlage mit Haus- oder Türstationen sowie Zusatzgeräten ist jederzeit möglich.



Anbindung Hometouch 3488

Für die Nutzung der Rufweiterleitungsfunktion am Hometouch 7" ist zwingend eine Internetverbindung erforderlich, hierfür verfügt das Gerät über einen physischen LAN Anschluss oder ein WLAN Sende- und Empfangsmodul.

!!!Wichtig!!!

- Für den Betrieb des Hometouch 3488 ist zwingend ein Zusatznetzgerät 346020 erforderlich
- Installieren Sie den Hometouch dort wo auch der WLAN Empfang ausreichend ist oder verbinden sie den Hometouch per Netzwerkkabel am Router

Konfigurationsschritte Hometouch 3488 bei Nutzung des LAN Anschlusses

1. Sprache wählen
 2. Konfiguration beginnen bestätigen,
 3. N-Adresse wählen und DoorEntry Funktion mit „Ja“ aktivieren,
 4. Auswahl bestätigen mit
 5. Verbindungstechnik Ethernet auswählen und mit „Überspringen“ weiter in der Konfiguration,
 6. Sync MYHOMESERVER1 überspringen mit bestätigen
- Wird der Hometouch 3488 ausschließlich als Videohausstation genutzt muss die Synchronisierung mit dem MYHOMESERVER1 übersprungen werden.

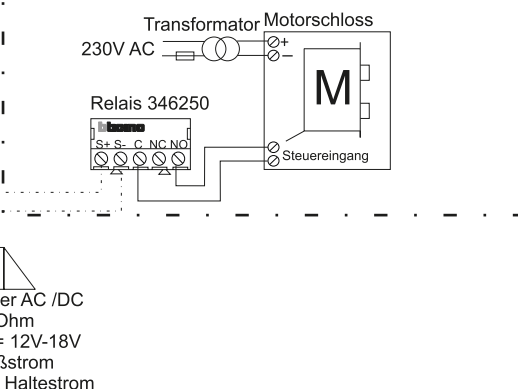
!!!Wichtig!!!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

!!!Wichtig!!!

Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Bticino Hauskommunikations- Katalog.

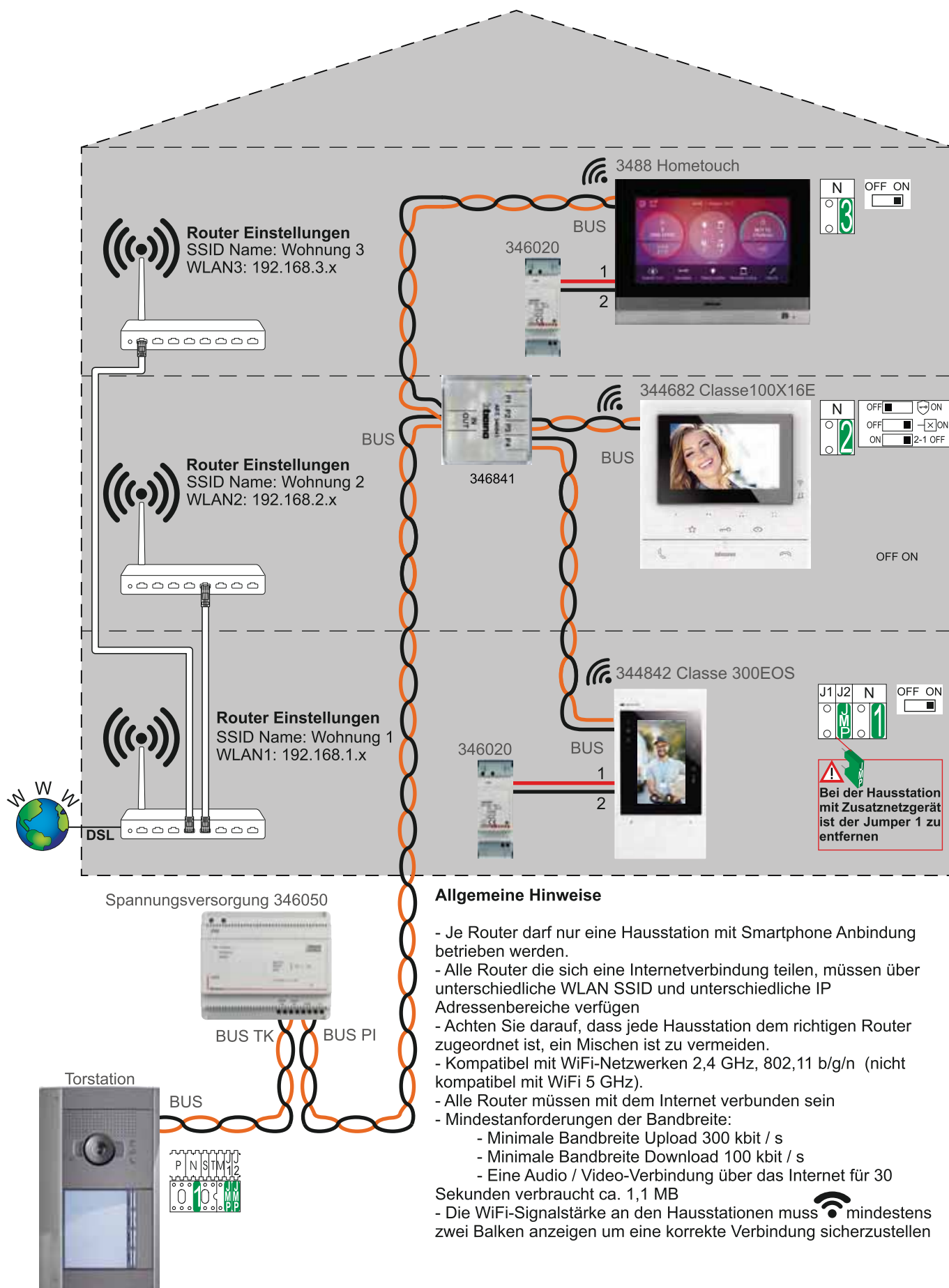
Falls erforderlich kann unter Verwendung des im Lieferumfang enthaltenen Relais (346250) der Türöffnerausgang des Lautsprechers potentialfrei geschaltet werden. Hierfür die unten angeführte Schaltzeichnung verwenden.



Türöffner AC / DC
10-30 Ohm
S+ S- = 12V-18V
4A Stoßstrom
250mA Haltestrom

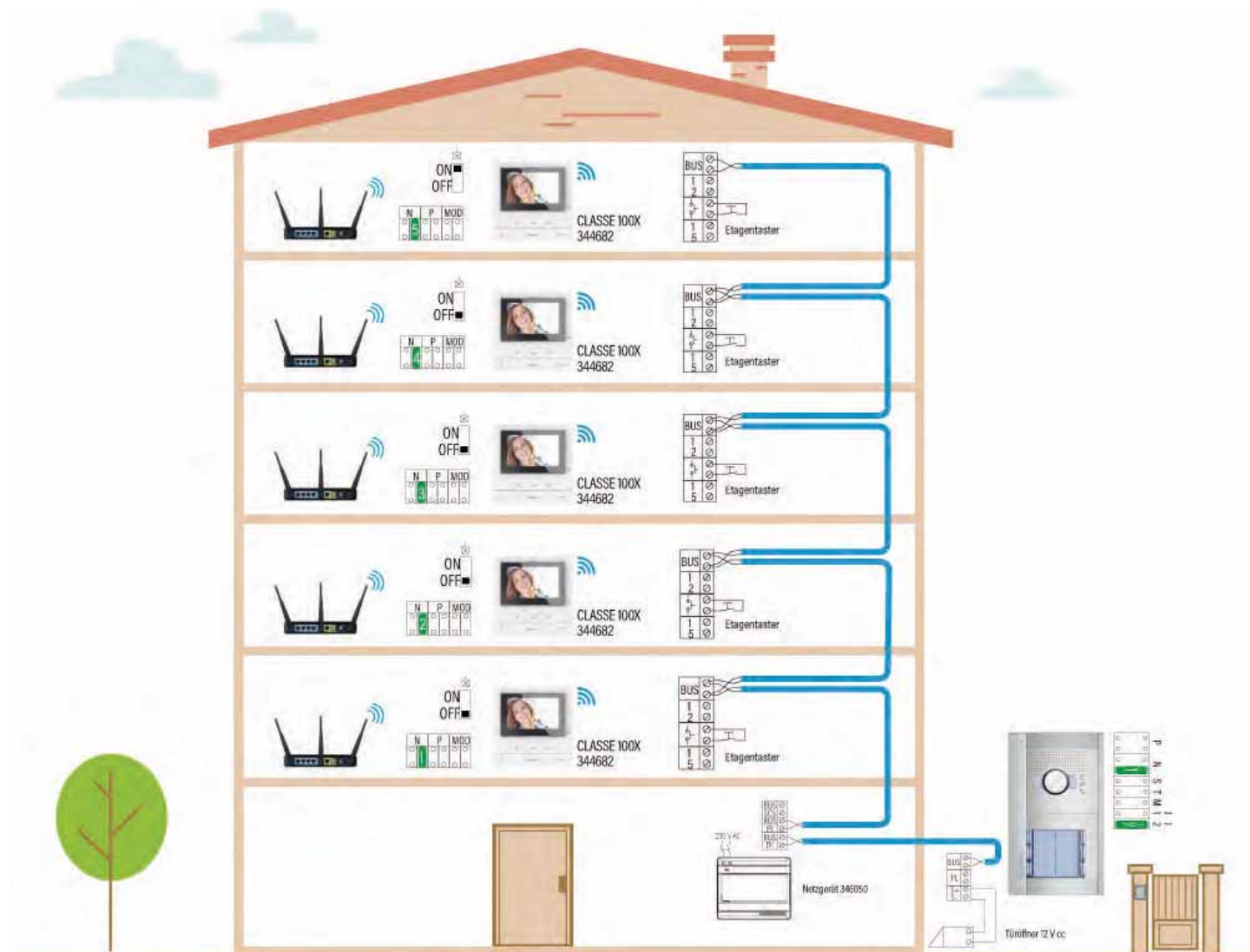
Anschlussplan

3 Hausstationen mit App Anbindung an einem Internetanschluss



Anschlussplan und Konfiguration

Video-Hausstationen Classe 100X mit App Anbindung an einem Internetanschluss Video-Türstation Sfera New



Integrierte WLAN-Schnittstelle, um immer in Verbindung mit Ihrem Zuhause zu bleiben.

22
Whg.

Bis zu 22 Wohnungen ohne zusätzliche Stromversorgung

2-Drähte polaritätsfrei für Audio und Video „Plus/Minus“ dürfen vertauscht werden.



Sofort vernetzt und betriebsbereit mit der **APP CLASSE 100X**.



Ideal für die Erneuerung veralteter Sprechanlagen

Bei bereits existierenden 2-Drahtsystemen können Sie Ihre Video-Hausstation durch eine CLASSE 100X16E ersetzen. Dank der WLAN-Konnektivität benötigen Sie nicht einmal eine neue Verdrahtung.



Kein zusätzlicher Aufwand für den Installateur, **einfache** Bedienung für den Anwender.

Anschlussplan

Mehrfamilienhaus-Anlage mit Videohausstation Classe 100X16E und UP-Video-Türstation SFERA NEW



WICHTIG!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung von ca. einer Minute erzielt.



WICHTIG!

Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte, dass das Kabel (2-adrig) verdreht und ungeschirmt sein muss.

KONFIGURATION

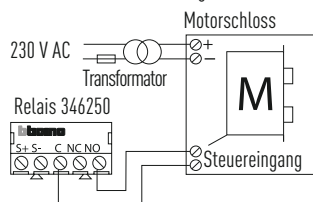
HAUSSTATION

N-Hausstation--Nummer; die Hausstationen werden durchgehend aufsteigend konfiguriert (hier von 1 bis 22). Der rechte N-Steckplatz erhält die Einer- und der linke N-Steckplatz die Zehner-Stellen (entsprechend der üblichen Schreibweise von Zahlen). Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät.*

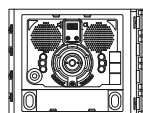
TÜRSTATION

N-Rufnummer; mit diesem Steckplatz wird die Ruftastenzuordnung an der Türstation festgelegt (z. B. N = 1). Damit wird die Hausstation mit dieser Adresse der untersten Ruftaste zugeordnet (siehe Abb. unten). Die weitere Zuordnung erfolgt automatisch und fortlaufend. Bei Türstationen mit digitalem Ruf (Zehnertastatur) wird der Steckplatz N nicht konfiguriert.

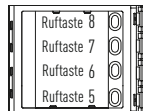
Falls erforderlich, kann unter Verwendung des im Lieferumfang enthaltenen Relais (346250) der Türöffnerausgang des Lautsprechers potenzialfrei geschaltet werden. Hierfür die unten angeführte Schaltzeichnung verwenden.



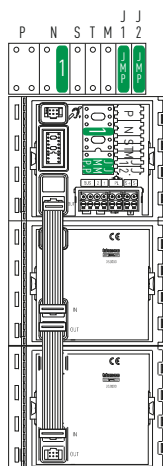
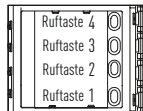
351300 / 351500
Modul Videotürlautsprecher
mit 2 Ruftasten



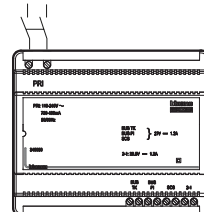
352000
Ruftastenmodul
mit 4 Ruftasten



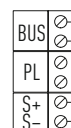
352000
Ruftastenmodul
mit 4 Ruftasten



230 V AC

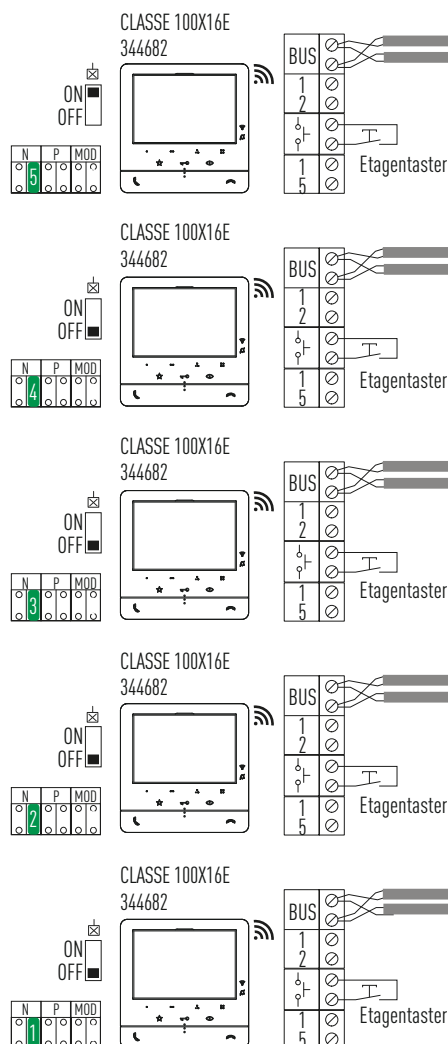


Netzgerät 346050



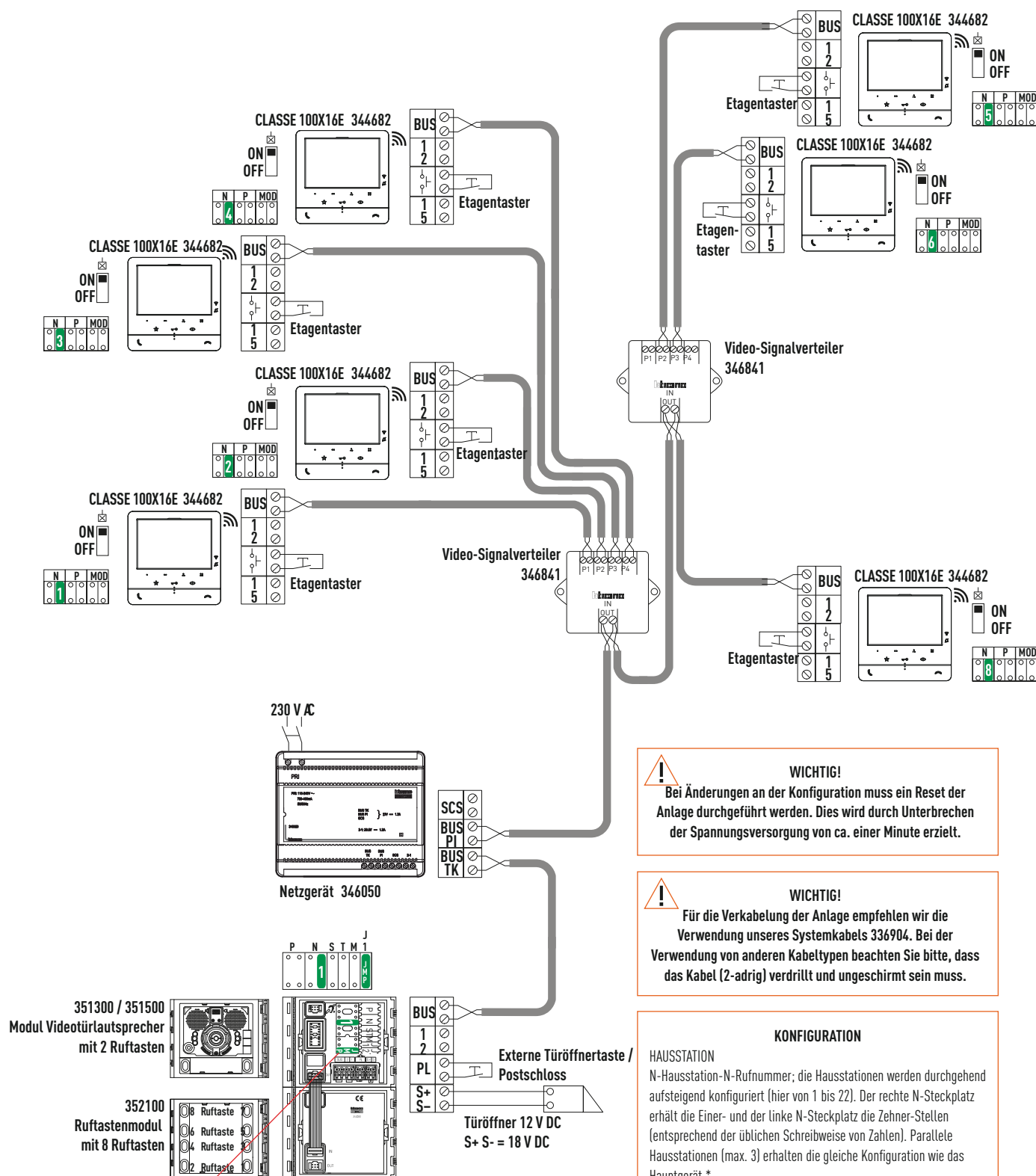
Türöffner 12 V DC
S+ S- = 18 V DC

N=_6 BIS N=22



Anschlussplan

Mehrfamilienhaus-Anlage mit Videohausstation Classe 100X16E und UP-Video-Türstation SFERA NEW, Stern-Verkabelung



Werden Ruftastenmodule mit 8 Ruftasten verwendet ist Jumper 1 des Lautsprechermodules zu entfernen um die linke Ruftastenreihe zu aktivieren.

WICHTIG!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung von ca. einer Minute erzielt.

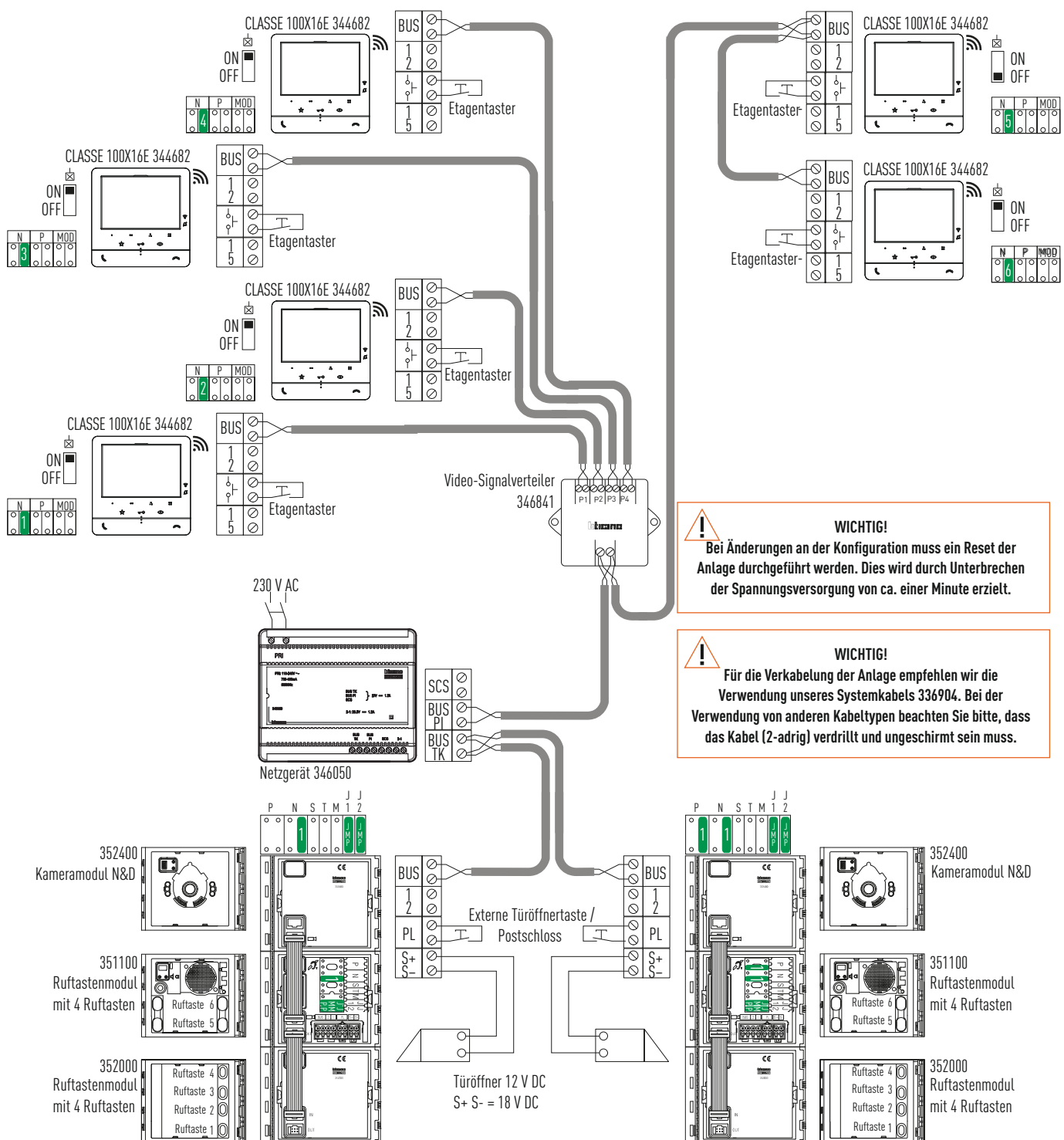
! WICHTIG!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte, dass das Kabel (2-adrig) verdreht und ungeschirmt sein muss.

KONFIGURATION

HAUSSTATION
N-Hausstation-N-Rufnummer; die Hausstationen werden durchgehend aufsteigend konfiguriert (hier von 1 bis 22). Der rechte N-Steckplatz erhält die Einer- und der linke N-Steckplatz die Zehner-Stellen (entsprechend der üblichen Schreibweise von Zahlen). Parallele Hausstationen (max. 3) erhalten die gleiche Konfiguration wie das Hauptgerät.*

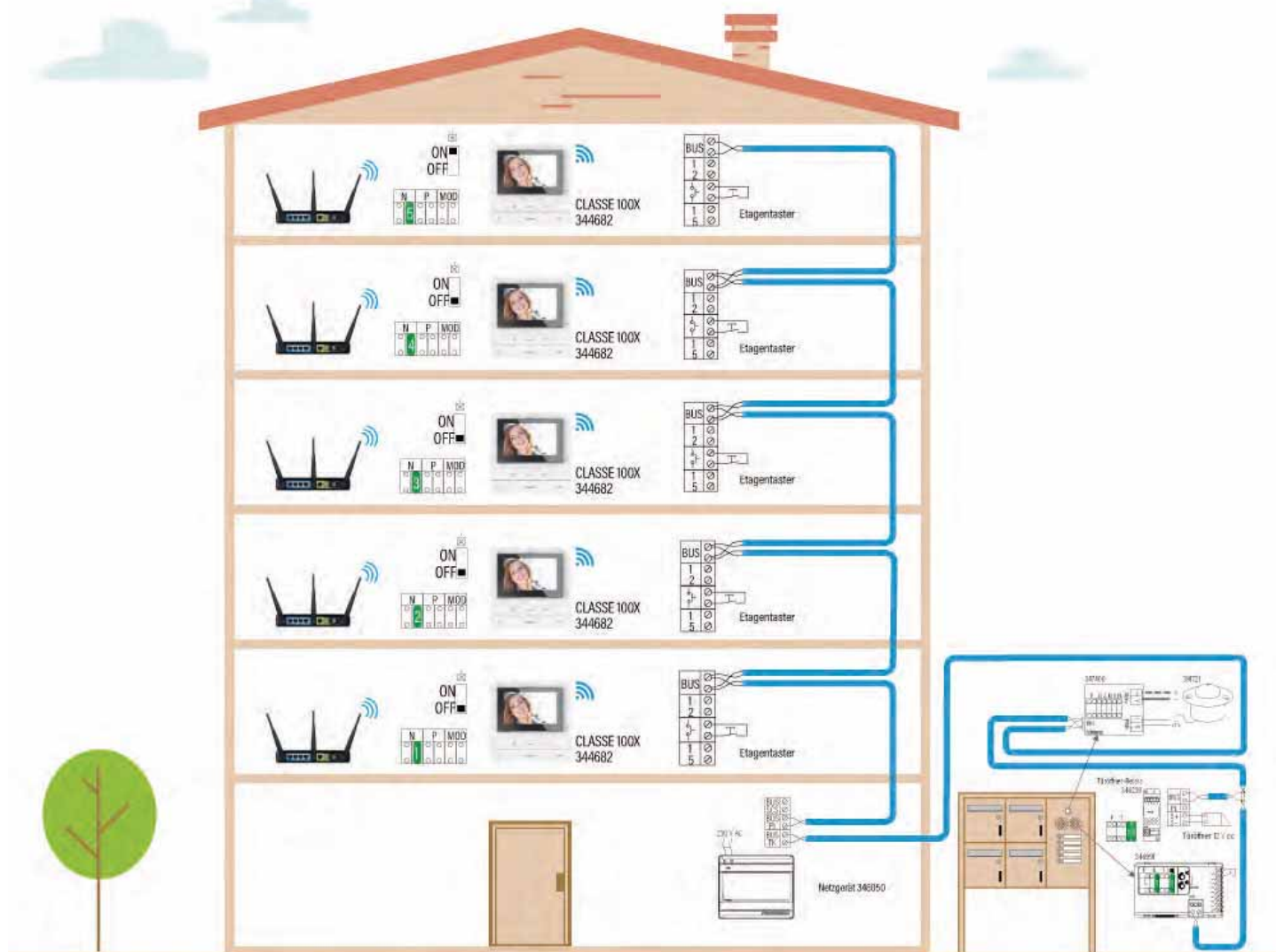
TÜRSATION
N-Rufnummer, mit diesem Steckplatz wird die Ruftastenzuordnung an der Türstation festgelegt (z. B. N = 1). Damit wird die Hausstation mit dieser Adresse der untersten Ruftaste zugeordnet (siehe Abb. unten). Die weitere Zuordnung erfolgt automatisch und fortlaufend. Bei Türstationen mit digitalem Ruf (Zehnertastatur) wird der Steckplatz N nicht konfiguriert.

Anschlussplan - Mehrfamilienhaus-Anlage mit Videohausstation Classe 100X16E und 2 UP-Video-Türstationen SFERA NEW, Stern-Verkabelung



Anschlussplan und Konfiguration - Video-Hausstationen Classe 100X mit App Anbindung

Einbaulautsprecher und Kamera sind in einem Briefkasten eingebaut



Integrierte WLAN-Schnittstelle, um immer in Verbindung mit Ihrem Zuhause zu bleiben.

22
Whg.

Bis zu 22 Wohnungen ohne zusätzliche Stromversorgung

2-Drähte polaritätsfrei für Audio und Video „Plus/Minus“ dürfen vertauscht werden.



Sofort vernetzt und betriebsbereit mit der **APP CLASSE 100X**.



Ideal für die Erneuerung veralteter Sprechanlagen

Bei bereits existierenden 2-Drahtsystemen können Sie Ihre Video-Hausstation durch eine CLASSE 100X16E ersetzen. Dank der WLAN-Konnektivität benötigen Sie nicht einmal eine neue Verdrahtung.



Kein zusätzlicher Aufwand für den Installateur, **einfache** Bedienung für den Anwender.

Anschlussplan

2-Draht-Video-Türsprechanlage mit Video-Hausstationen CLASSE 100 und externer Kamera eingebaut in einem Briefkasten



WICHTIG!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung von ca. einer Minute erzielt.



WICHTIG!

Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte, dass das Kabel (2-adrig) verdreht und ungeschirmt sein muss.

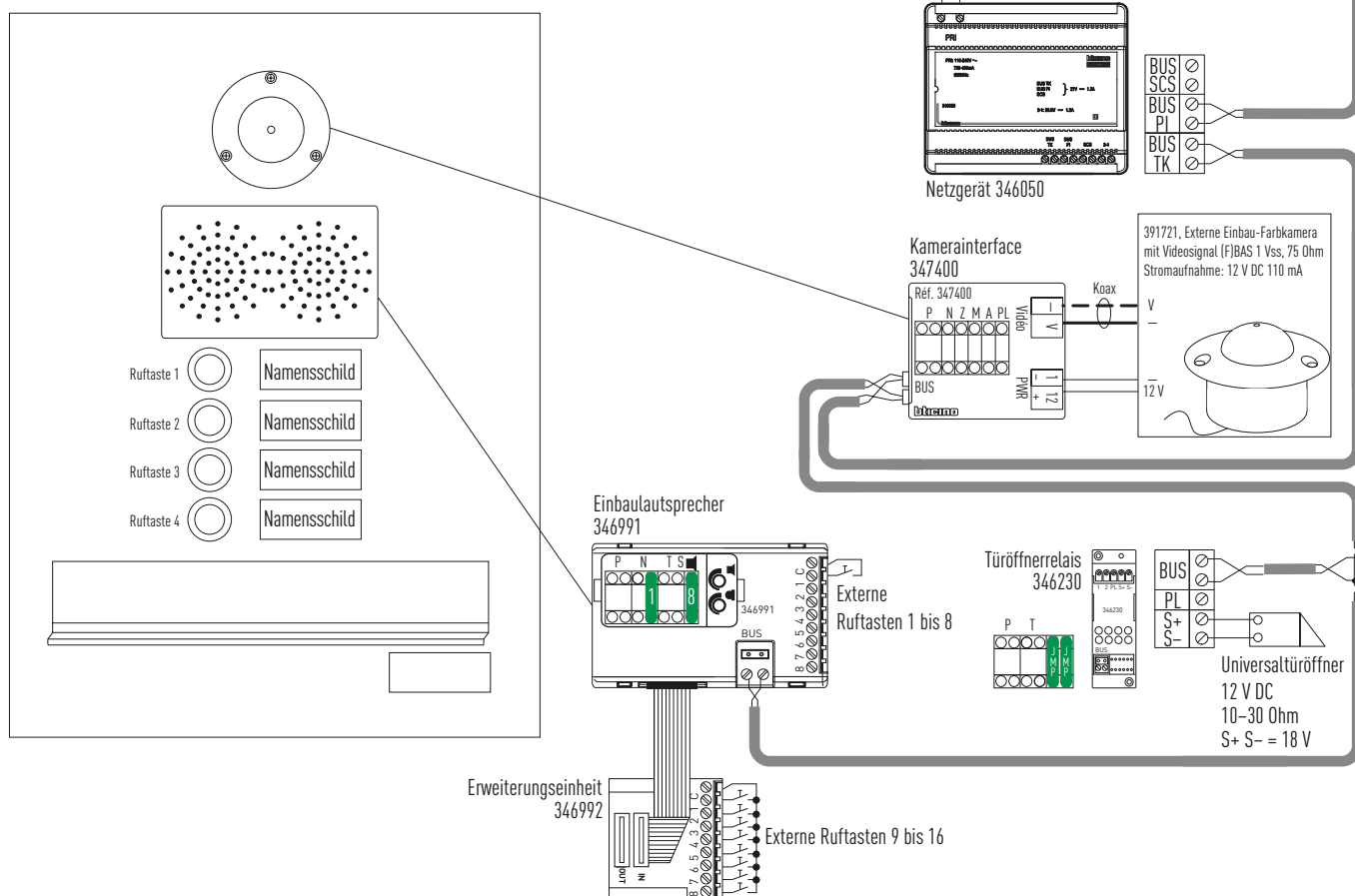


WICHTIG!

Um eine gute Bildqualität der externen Kameras an den Videohausstationen zu erzielen, ist eine korrekte Auswahl von Kamera, Objektiv sowie die richtige Positionierung zum Aufnahmebereich unbedingt erforderlich.

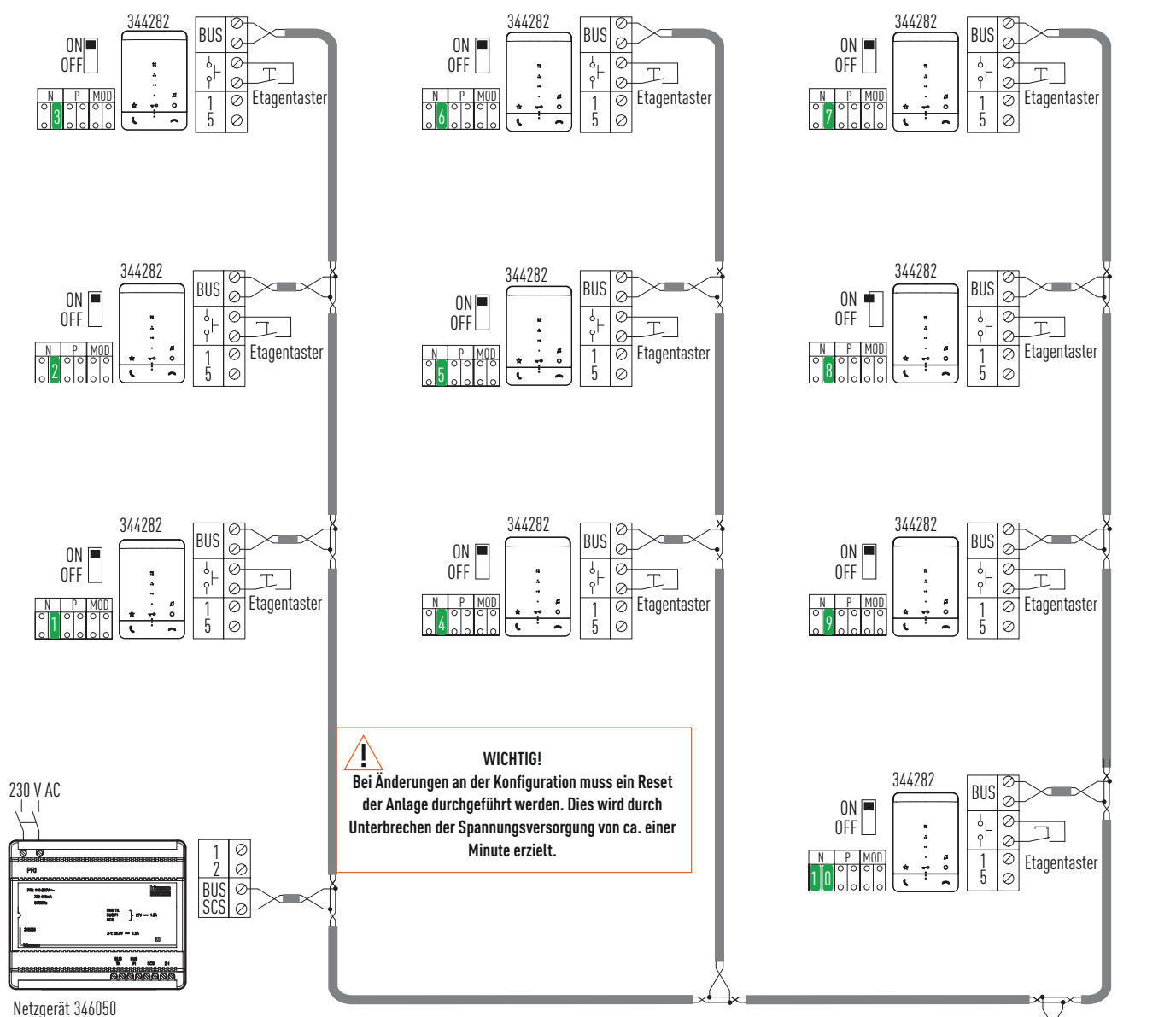
Um Störungen/Reklamation zu vermeiden, richten Sie die Kamera nicht:

- gegen Sonnenlicht oder den Himmel
- in Richtung eines Fensters
- auf einen Hintergrund mit hoher Helligkeit
- auf stark reflektierende Wände im Aufnahmebereich
- künstliche Beleuchtung.

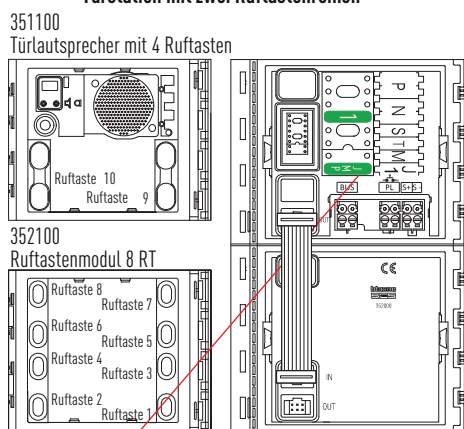


Anschlussplan

Mehrfamilienhaus-Anlage mit Audio-Hausstationen Classe 100 und UP-Türstation SFERA NEW



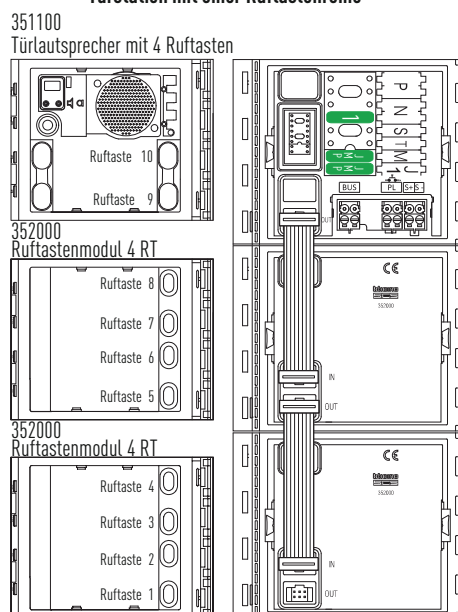
Türstation mit zwei Ruftastenreihen



WICHTIG!

Werden Ruftastenmodule mit 8 Ruftasten verwendet, ist Jumper 1 des Lautsprechermoduls zu entfernen, um die linke Ruftastenreihe zu aktivieren.

Türstation mit einer Ruftastenreihe



Universaltüröffner 12 V DC
10-30 Ohm
S+ S- = 18 V

Anschlussplan - 2-Draht-Audio-Türsprechanlage für 24 WE mit Audio-Hausstation CLASSE 100 und Einbau-Türlautsprecher eingebaut in einem Briefkasten

KONFIGURATION

Die Hausstationen werden durchgehend aufsteigend konfiguriert (hier von 1 bis 24). Der rechte N-Steckplatz erhält die Einer- und der linke N-Steckplatz die Zehner-Stellen (entsprechend der üblichen Schreibweise von Zahlen). Damit sind für diese Standard-Türsprechanlage die Hausstationen konfiguriert.

Das Netzgerät wird nicht konfiguriert.

Der Einbau-Türlautsprecher wird am N-Steckplatz mit der Nummer der ersten Hausstation konfiguriert (hier die 1, im rechten N-Steckplatz).

Die Anschlussklemmen C und 1 bis 8 sind für den Anschluss der bauseitigen Ruftaster in der Briefkasten- oder Türanlage vorgesehen. Der Ruftaster 1 an der Anschlussklemme 1 ist somit der Hausstation mit der Adresse 1 (rechter N-Steckplatz, N = 1) zugeordnet.

Die anderen Ruftasten an den Anschlussklemmen 2 bis 8 erhalten in dieser Anlage die Rufadresse 2 bis 8. Eine weitere Konfiguration der Türsprechanlage ist für die Standard-Funktionen nicht erforderlich.

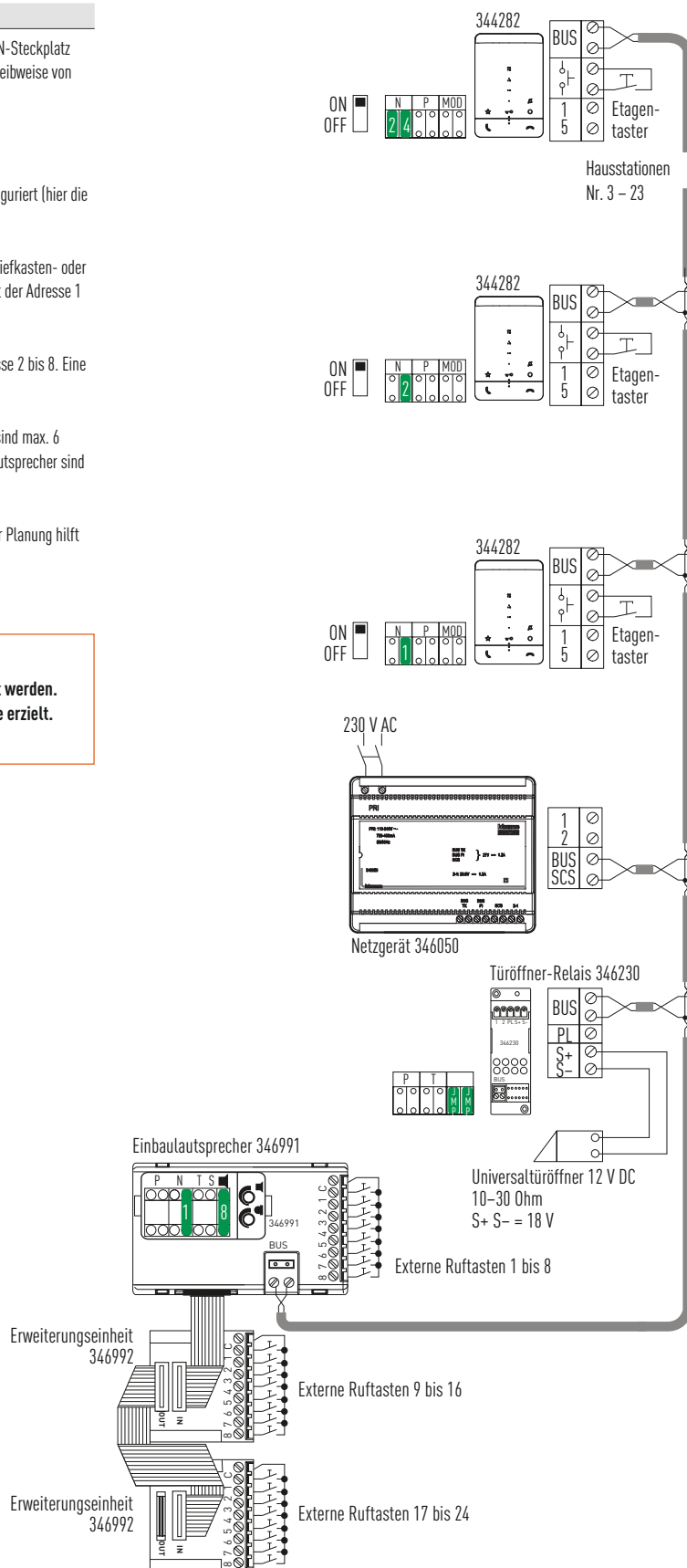
Die eingesetzten Erweiterungseinheiten führen die Reihenfolge der externen Ruftasten fort. Es sind max. 6 Erweiterungseinheiten an einem Einbau-Türlautsprecher anschliessbar. Mit einem Einbau-Türlautsprecher sind Türsprechanlagen bis 56 Wohneinheiten realisierbar.

Für Türsprechanlagen mit mehr als 56 Wohneinheiten sind Sonderschaltpläne verfügbar. Bei der Planung hilft Ihnen gern der technische Service.



WICHTIG!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung von ca. einer Minute erzielt.



Anschlussplan

Einfamilienhaus, Intern sprechen mit 5 Hausstationen

!!!Wichtig!!!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

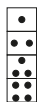
!!!Wichtig!!!

Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Kapitel Hauskommunikation des Legrand Hauptkataloges.

Funktion „Sperrt Türöffnertaste“

Wenn diese aktiviert ist, sind sowohl die Türöffnertaste selbst, als auch die als Türöffnertasten konfigurierten Zusatztasten deaktiviert, wenn die Anlage im Stand-By ist. Die Tür kann nur geöffnet werden, wenn es eine aktive Gesprächsverbindung zwischen Tür- und Hausstation gibt.

Tastenbelegung an der Hausstation



- 1 Intern Ruf zur Hausstation "N=1"
- 2 Intern Ruf zur Hausstation "N=2"
- 3 Intern Ruf zur Hausstation "N=3"
- 4 Intern Ruf zur Hausstation "N=4"

Tastenbelegung an der Hausstation



- 1 Intern Ruf zur Hausstation "N=1"
- 2 Intern Ruf zur Hausstation "N=2"
- 3 Intern Ruf zur Hausstation "N=3"
- 4 Intern Ruf zur Hausstation "N=5"

Tastenbelegung an der Hausstation



- 1 Intern Ruf zur Hausstation "N=1"
- 2 Intern Ruf zur Hausstation "N=2"
- 3 Intern Ruf zur Hausstation "N=5"
- 4 Intern Ruf zur Hausstation "N=4"

Tastenbelegung an der Hausstation

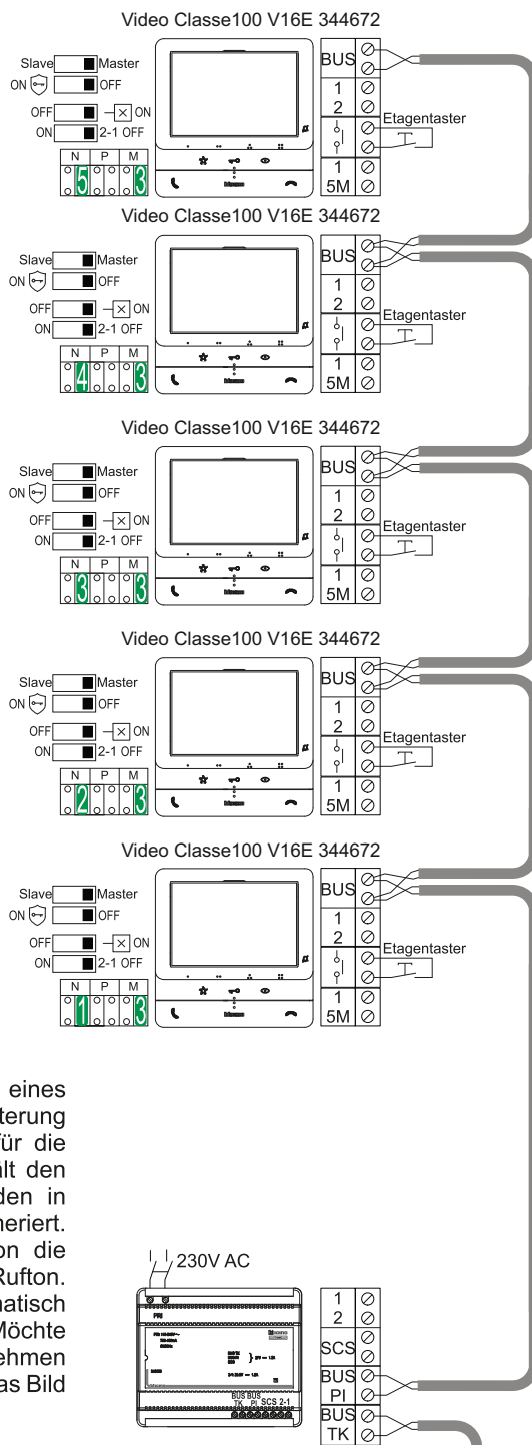


- 1 Intern Ruf zur Hausstation "N=1"
- 2 Intern Ruf zur Hausstation "N=5"
- 3 Intern Ruf zur Hausstation "N=3"
- 4 Intern Ruf zur Hausstation "N=4"

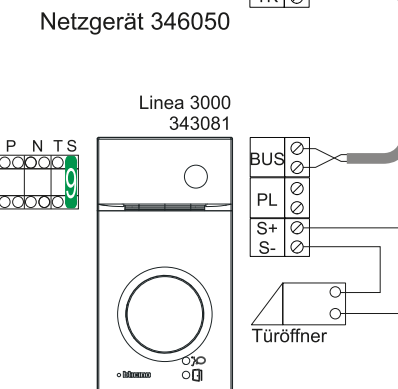
Tastenbelegung an der Hausstation



- 1 Intern Ruf zur Hausstation "N=5"
- 2 Intern Ruf zur Hausstation "N=2"
- 3 Intern Ruf zur Hausstation "N=3"
- 4 Intern Ruf zur Hausstation "N=4"



Die hier aufgeführte Videotürsprechanlage stellt eine mögliche Erweiterung eines Einfamilienhaus-Sets mit 4 zusätzlichen Hausstationen dar. Bei einer Erweiterung auf 5 Hausstationen ohne Zusatznetzgeräte müssen die Hausstationen für die Funktion Master / Slave konfiguriert werden. Die Master Hausstation erhält den Konfigurator 1 am rechten N Steckplatz die Slave Hausstationen werden in aufsteigender Reihenfolge am rechten N Steckplatz von 2 bis 5 durchnummeriert. **Master-Slavefunktion bedeutet:** Wenn über die Ruftaste der Türstation die Hausstationen gerufen werden, ertönt an allen Hausstationen der eingestellte Rufton. Eine Hausstation darf als Master eingestellt werden, hier schaltet sich automatisch der Bildschirm ein und zeigt den Kamera Aufnahmebereich der Türstation. Möchte man an einer als Slave konfigurierten Hausstation das Gespräch entgegennehmen kann mit der Bild- Einschalttaste oder durch Betätigung der Gesprächstaste das Bild aktiviert werden.



Anschlussplan

Einfamilienhaus Video-Set mit Videohaustation CLASSE300EOS und AP-Video-Türstation LINEA3000

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

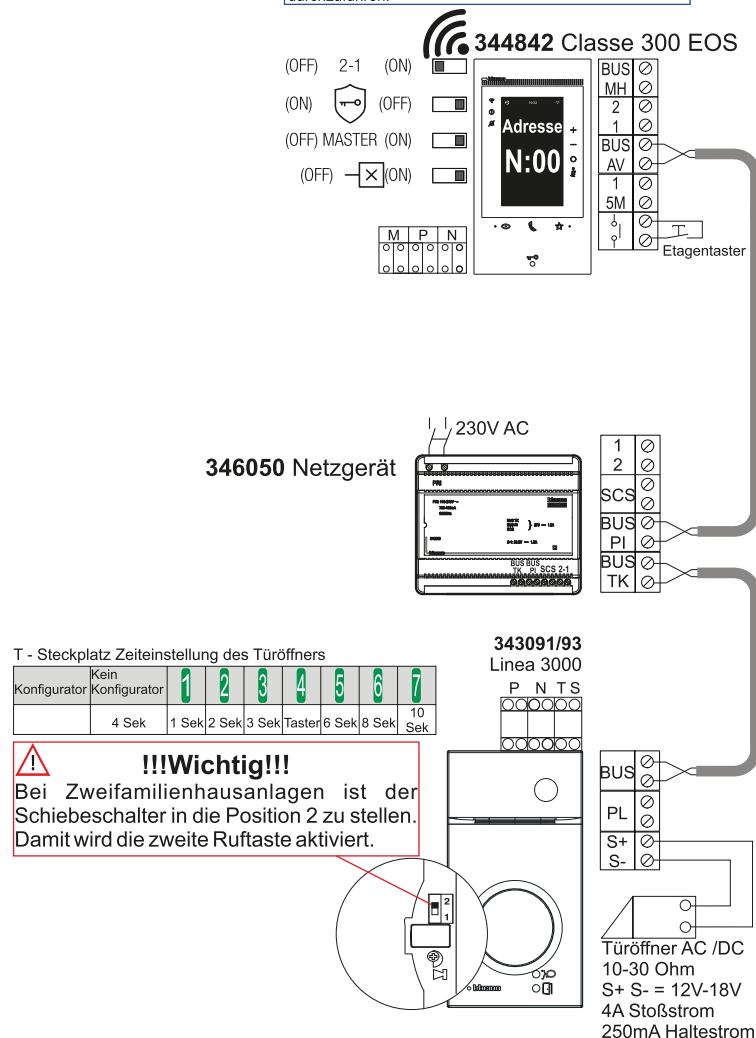
- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation, via WLAN am Smartphone über Internet und der App- „Home+Security“
- Manuelles Einschalten der Bildübertragung durch Betätigen der Bildaktivierungstaste oder über die Sprachsteuerung.
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung an der Hausstation per App oder Sprachsteuerung nach einem Ruf von der Türstation
- „Anrufbeantworter aktiv“ Bild und Tonaufnahme der Hausstation nach einem Ruf von der Türstation
- Türöffnen über die Taste an der Hausstation, mobil über die App oder die Sprachsteuerung (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Türöffnen über die an der Türstation eingelernten Transponder

!!!Wichtig!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Bticino Hauskommunikations- Katalog. Bitte beachten Sie die lokal geltenden Installations- und Ausführungsrichtlinien für Klein- und Niederspannungsspannungsanlagen.

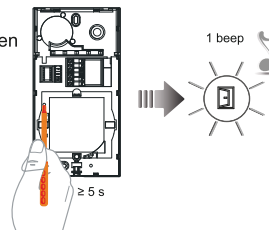
!!!WICHTIGE HINWEISE BITTE BEACHTEN!!!
Für die Anbindung zum Internet stehen an der EOS ein Wlan Sende- und Empfangsmodul als auch ein physischer RJ45 Netzwerkanschluss zur Verfügung. Installieren Sie die Hausstation Classe 300 EOS nur dort wo auch der Wlan Empfang ausreichend vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall nutzen Sie den RJ45 Ethernet Adapter 344844 und verbinden die Classe 300 EOS drahtgebunden mit dem Router oder Modem.
- Im Einfamilienhaus dürfen maximal fünf Classe 300 EOS mit Zusatznetzgeräten 346020 installiert werden.
- Maximal eine Classe 300 EOS als Hauptgerät (Diese Einstellung erfolgt bei der Erstinbetriebnahme im On Screen Menü)

* Die Konfiguration der Hausstationen Classe300EOS kann mittels grüner Konfiguratoren erfolgen, wir empfehlen jedoch die Ruftastenzuordnung über die Menüführung durchzuführen.

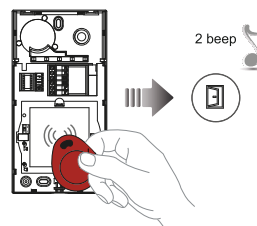


Master-Transponder programmieren

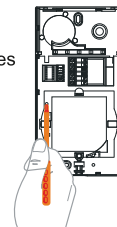
1. Programmiertaste für ca 5-6 Sekunden gedrückt halten bis die LED blinkt und ein Signalton zu hören ist.



2. Gewünschten Master-Transponder vor das Lesegerät halten. An der Torstation ist 2x ein Piepton zu hören und die untere LED blinkt.



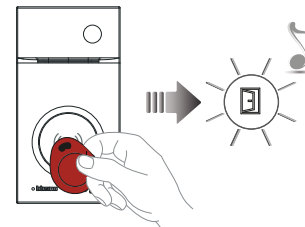
3. Einmal kurz die Programmiertaste drücken schließt die Programmierung des Master-Transponders ab.



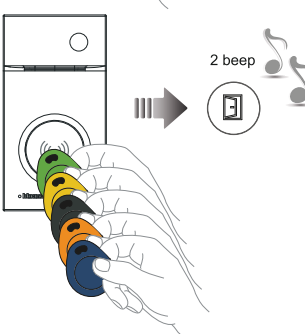
!!!Wichtig!!!
Der frei definierbare Master-Transponder dient ausschließlich der Programmierung der Zutritts-Transponder und nicht zur Öffnung der Türe.

Zutritts-Transponder programmieren

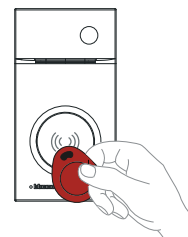
1. Master-Transponder vor das Lesegerät halten. Die LED blinkt und ein Signalton ist zu hören.



2. Gewünschten Zutritts-Transponder vor das Lesegerät halten. An der Torstation ist 2x ein Piepton zu hören und die untere LED blinkt. Diesen Schritt für alle weiteren Transponder wiederholen.



3. Zum Abschluss den Master-Transponder vor das Lesegerät halten.



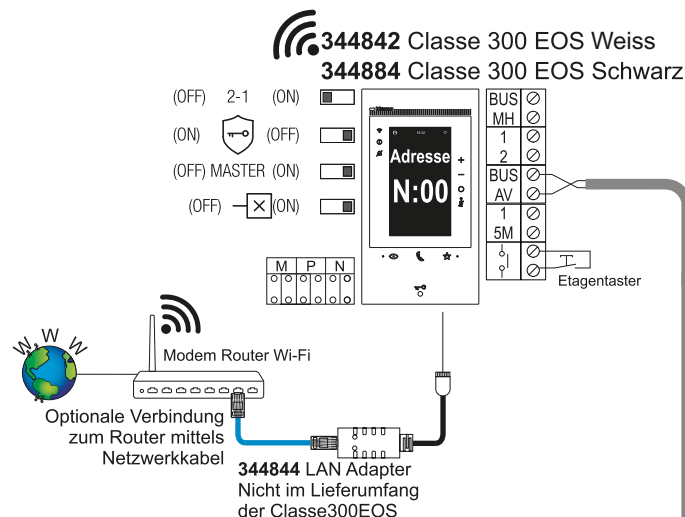
Anschlussplan

Einfamilienhaus - Anlage mit Video-Hausstationen CLASSE 300 EOS und UP-Video-Türstation SFERA

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

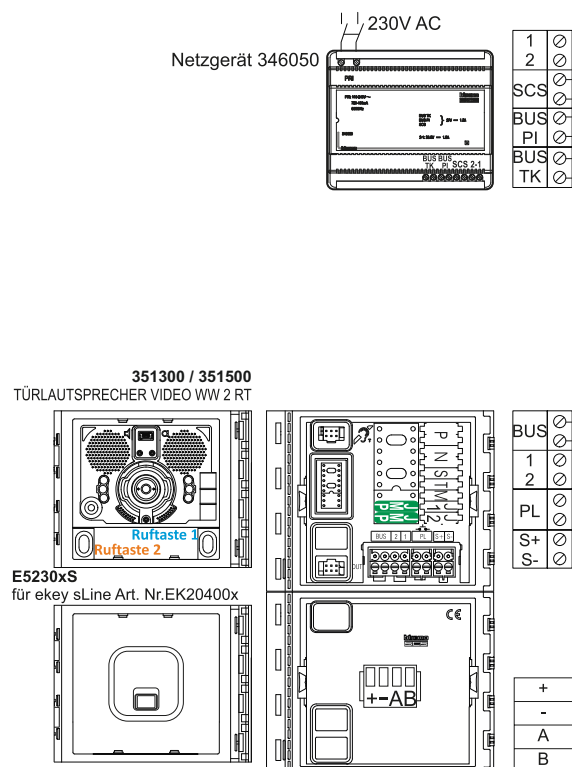
- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen,
 - Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation, via WLAN am Smartphone über Internet und der App- **„Home+Security“**
 - Manuelles Einschalten der Bildübertragung bzw. Umschalten der Türstationen und externen Kamera durch Betätigen der Bildaktivierungstaste oder über die Sprachsteuerung.
 - Automatische Aktivierung der Bildübertragung an der Hausstation per App oder Sprachsteuerung nach einem Ruf von der Türstation
 - „Anrufbeantworter aktiv“ Bild und Tonaufnahme der Hausstation nach einem Ruf von der Türstation
 - Türöffnen über die Taste an der Hausstation, mobil über die App oder die Sprachsteuerung (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
 - Öffnen der Tür über den ekey UP Fingerscanner Art. EK204001 (weiß) oder EK204002 (schwarz) und der Steuereinheit mit 2 Relaiskontakten.
- Nähere Informationen zu den ekey Produkten erhalten Sie unter www.ekey.net

Nähere Informationen zu den ekey Produkten erhalten Sie unter www.ekey.net.



 Die Konfiguration der Hausstationen Classe300EOS kann mittels grüner Konfiguratoren erfolgen, wir empfehlen jedoch die Ruftastenzuordnung über die Menüführung durchzuführen.

 Damit die Anschlüsse und Kabel korrekt untergebracht werden können benötigt man für die Montage der Classe300EOS zwingend eine UP-Installationsdose.



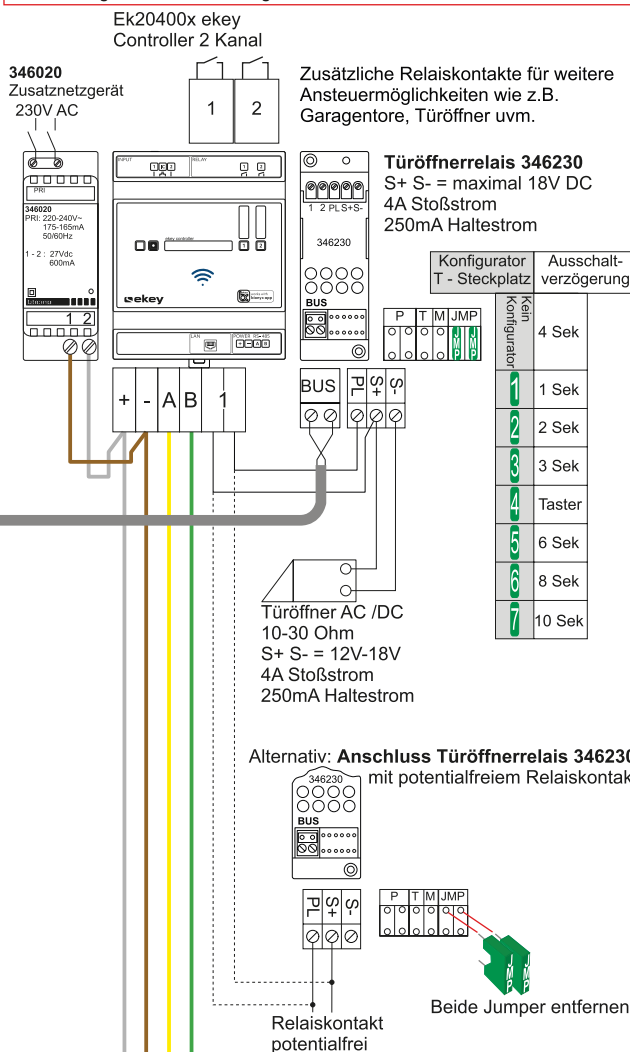
 **!!!Wichtig!!!**
Nach Änderungen der Anlagenkonfiguration Reset der Anlage durchführen.
Anlage für min. 1 Minute spannungslos schalten.

!!!WICHTIGE HINWEISE BITTE BEACHTEN!!!

Für die Anbindung zum Internet stehen an der EOS ein WLAN Send- und Empfangsmodul als auch ein physischer RJ45 Netzwerkanschluss zur Verfügung. Installieren Sie die Hausstation Classe 300 EOS nur dort wo auch der WLAN Empfang ausreichend vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall nutzen Sie den RJ45 Ethernet Adapter 344844 und verbinden die Classe 300 EOS drahtgebunden mit dem Router oder Modem.

- Im Einfamilienhaus dürfen maximal fünf Classe 300 EOS mit Zusatznetzgeräten 346020 installiert werden.
- Maximal eine Classe 300 EOS als Hauptgerät (Diese Einstellung erfolgt bei der Erstinbetriebnahme im On Screen Menü)

 **!!!Wichtig!!!**
Im Einfamilienhaus ist für die Klasse 300 EOS kein Zusatznetzgerät 346020 erforderlich. Im Zweifamilienhaus wird für jede Klasse 300 EOS ein Zusatznetzgerät 346020 benötigt.

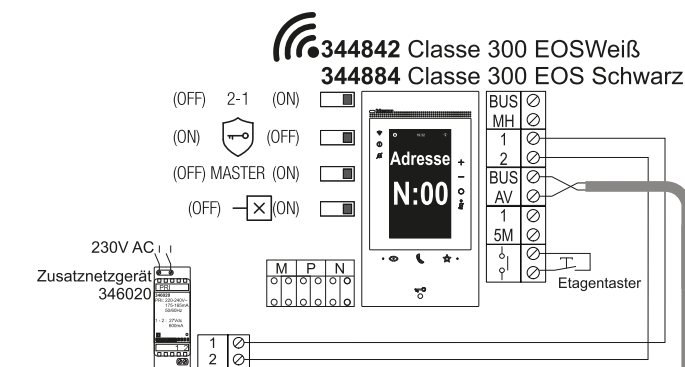


Anschlussplan

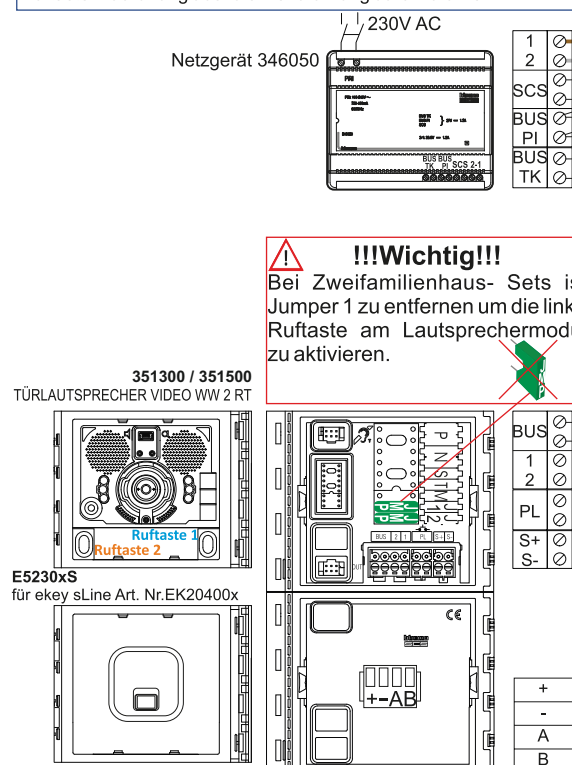
Zweifamilienhaus - Anlage mit Videohaustationen CLASSE 300 EOS und UP-Video-Türstation SFERA

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen,
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation, via WLAN am Smartphone über Internet und der App- „Home+Security“
- Manuelles Einschalten der Bildübertragung bzw. Umschalten der Türstationen und externen Kamera durch Betätigen der Bildaktivierungstaste oder über die Sprachsteuerung.
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung an der Hausstation per App oder Sprachsteuerung nach einem Ruf von der Türstation
- "Anrufbeantworter aktiv" Bild und Tonaufnahme der Hausstation nach einem Ruf von der Türstation
- Türöffnen über die Taste an der Hausstation, mobil über die App oder die Sprachsteuerung (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Öffnen der Tür über den ekey UP Fingerscanner Art. EK204001 (weiß) oder EK204002 (schwarz) und der Steuereinheit mit 2 Relaiskontakten.



i * Die Konfiguration der Hausstationen Classe 300 EOS kann mittels grüner Konfiguratoren erfolgen, wir empfehlen jedoch die Ruftastenzuordnung über die Menüführung durchzuführen.



!!!Wichtig!!!
Bei Zweifamilienhaus- Sets ist Jumper 1 zu entfernen um die linke Ruftaste am Lautsprechermodul zu aktivieren.

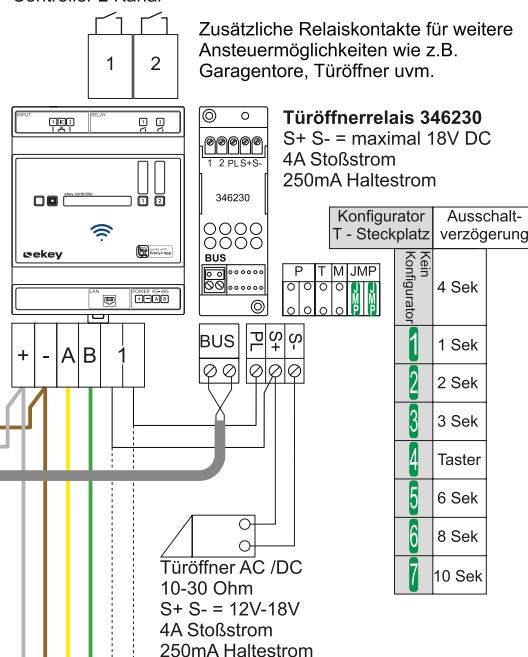
E5230xS
für ekey sLine Art. Nr.EK20400x

!!!Wichtig!!!
Nach Änderungen der Anlagenkonfiguration Reset der Anlage durchführen. Anlage für min. 1 Minute spannungslos schalten.

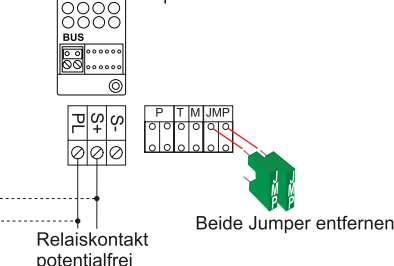
!!!WICHTIGE HINWEISE BITTE BEACHTEN!!!
Für die Anbindung zum Internet stehen an der EOS ein Wlan Sende- und Empfangsmodul als auch ein physischer RJ45 Netzwerkanschluss zur Verfügung. Installieren Sie die Hausstation Classe 300 EOS nur dort wo auch der Wlan Empfang ausreichend vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall nutzen Sie den RJ45 Ethernet Adapter 344844 und verbinden die Classe 300 EOS drahtgebunden mit dem Router oder Modem.
- Im Einfamilienhaus dürfen maximal fünf Classe 300 EOS mit Zusatznetzgeräten 346020 installiert werden.
- Maximal eine Classe 300 EOS als Hauptgerät (Diese Einstellung erfolgt bei der Erstinbetriebnahme im On Screen Menü)

!!!Wichtig!!!
Im Einfamilienhaus ist für die Classe 300 EOS kein Zusatznetzgerät 346020 erforderlich. Im Zweifamilienhaus wird für jede Classe 300 EOS ein Zusatznetzgerät 346020 benötigt.

EK20400x ekey
Controller 2 Kanal



Alternativ: Anschluss Türöffnerrelais 346230
mit potentialfreiem Relaiskontakt



Anschlussplan

Ein-/Zweifamilienhaus-Anlage mit Audio-Hausstationen Classe100 A16E und der UP-Türstation SFERA mit Fingerprint

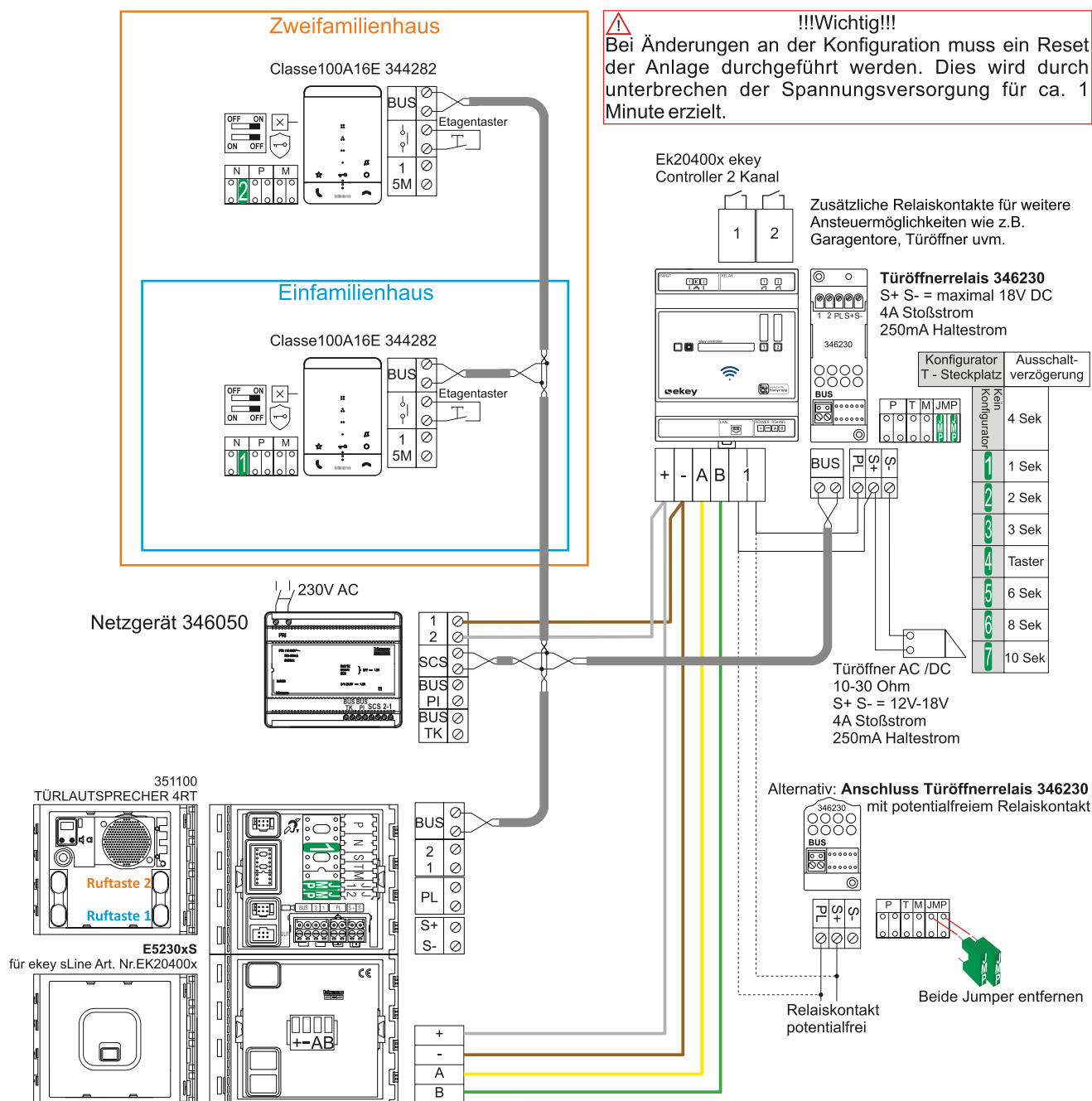
Die Hausstationen werden durchgehend in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert (hier 1 bis 2). Für die Konfiguration der Hausstation wird jeweils der rechte N-Steckplatz (Einierstelle) verwendet. Der Türlautsprecher 351100 wird am N-Steckplatz mit der Nummer der ersten Hausstation konfiguriert (hier die 1, im rechten N-Steckplatz). Der Ruftaster 1 (rechts unten am Türlautsprecher) ist somit der Hausstation mit der Adresse 1 (rechter N-Steckplatz N=1) zugeordnet. Die zweite Ruftaste (über der Ruftaste 1), erhält automatisch die Rufadresse 2 und ist der Hausstation mit der Adresse 2 (rechter N-Steckplatz N=2) zugeordnet.

Eine weitere Konfiguration der Türsprechanlage ist für die Standardfunktionen nicht erforderlich.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Gesprächsverbindung zwischen Türstation und Hausstation
- Türe öffnen (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Öffnen der Tür über den ekey UP Fingerscanner Art. EK204001 (weiß) oder EK204002 (schwarz) und der Steuereinheit mit 2 Relaiskontakten. Nähere Informationen zu den ekey Produkten erhalten Sie unter www.ekey.net

Eine Erweiterung der Türsprechanlage mit Kameramodul, Haus- oder Türstationen sowie Zusatzgeräten ist jederzeit möglich



Anschlussplan

Codelock 2 Relais



Funktionserweiterung

Ab dem Produktionsdatum **16W10** ist das Codelock in der Lage, zwei Türöffner-Funktionen anzusteuern. Codelockmodule mit älteren Produktionsdaten können mittels Programmiersoftware TiSferaDesign (Version 030003 oder höher) und einem Update der Firmware (Version 020111 oder höher) entsprechend aktualisiert werden. Den Download der Software und Firmware können sie unter www.homesystems-legrandgroup.com vornehmen. Für das Update wird ein USB auf Mini-USB Kabel benötigt

Funktion:

Mit der Firmwareversion 020111 sind zwei unterschiedliche Betriebsmodi am Codelock wählbar, diese werden am Steckplatz M definiert.

M=0 (leer) - Standardmodus wie bisher.

Durch Eingabe des Zugangscode wird der Türöffnerkontakt S+/S- des mit Flachbandkabel angeschlossenen – Lautsprechermoduls aktiviert.

M=3 - Ansteuern von 2 Kontakten (Firmwareversion 020111 erforderlich)

Durch Eingabe des Zugangscode wird der Wechselkontakt direkt am Codelock (C-NC-NO) oder der Türöffnerkontakt S+/S- des mit Flachbandkabel angeschlossenen – Lautsprechermoduls aktiviert.

WICHTIG!

Es kann für beide Kontakte nur EIN Zugangscode programmiert werden. Die Unterscheidung, welcher Kontakt angesprochen wird, wird durch Vorwahl der Schlüsseltaste (1x oder 2x) am Beginn der Zugangssequenz bestimmt.

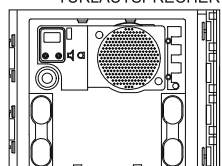


!!!Wichtig!!!

Unabhängig von der Position der anderen Funktionsmodule muss das Codelock- Modul 353000 als erstes Gerät an das Lautsprechermodul angeschlossen werden.

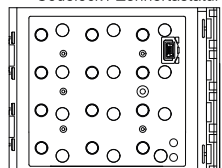
Weiter zum Netzgerät 346050 BUS TK oder F441 BUS (IN 1 - IN 4)

351100 / 351300 / 351500
TÜRLAUTSPRECHER



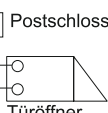
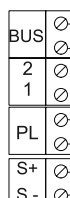
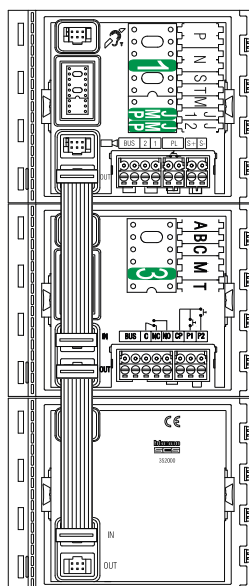
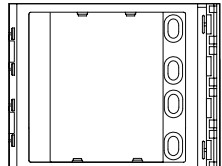
353000

Codelock / Zehnertastatur

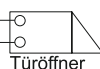
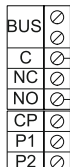


352000

RUFTASTENMODUL 4 RT



Türöffner AC /DC
10-30 Ohm
S+ S- = 12V-18V
4A Stoßstrom
250mA Haltestrom



Kontaktbelastbarkeit Codelock C - NC - NO:
8A / 30V AC cosφ 1
8A / 30V DC cosφ 1
3,5A / 30V AC cosφ 0,4

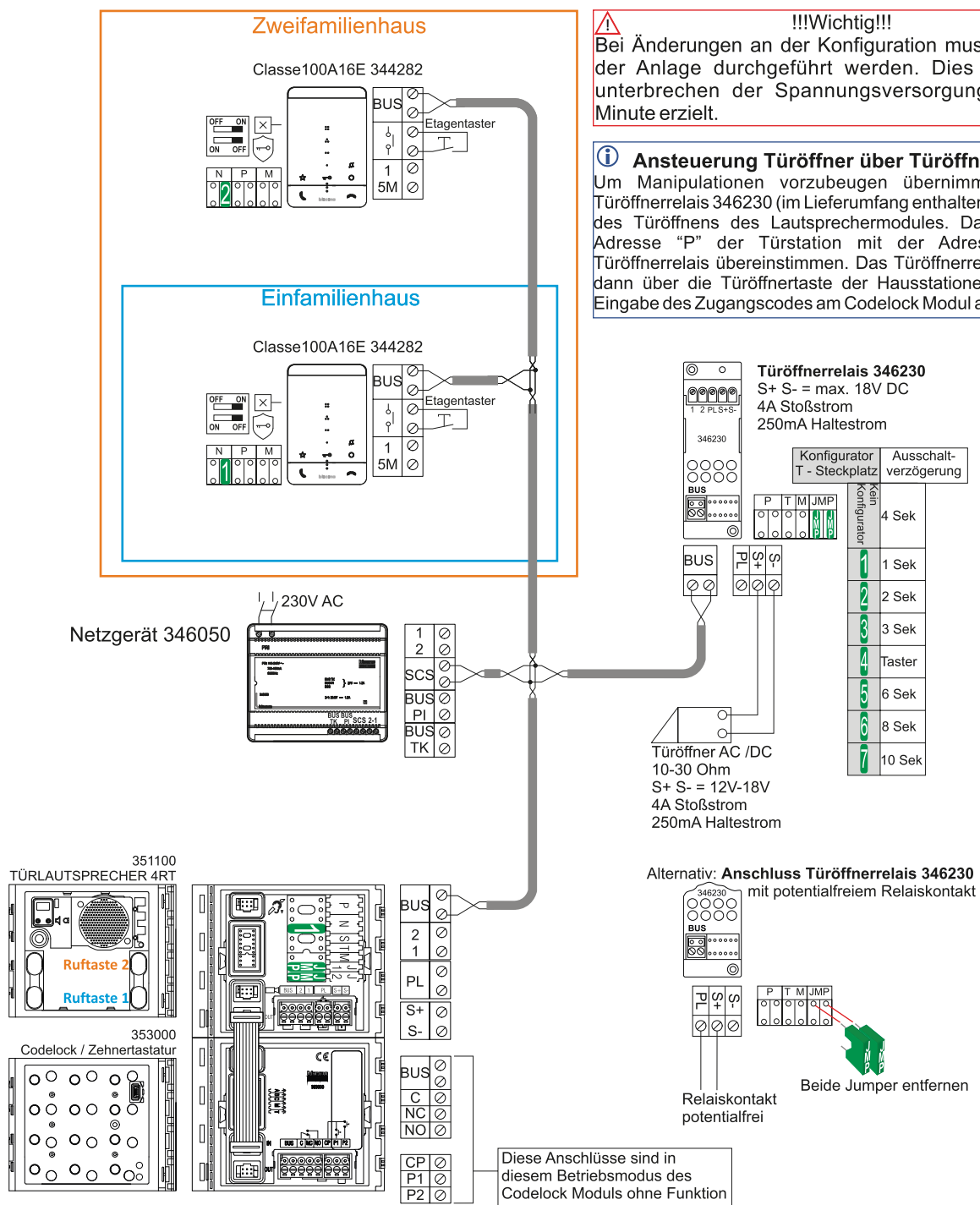


!!!Wichtig!!!

Die Ausschaltverzögerung des Schaltkontakts „C-NC-NO“ am Codelock-Modul beträgt 4 Sekunden und kann nicht verändert werden.

Anschlussplan

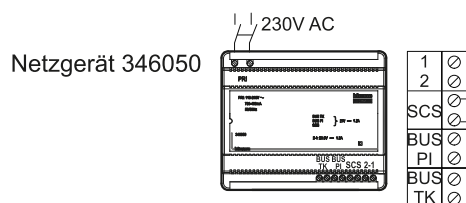
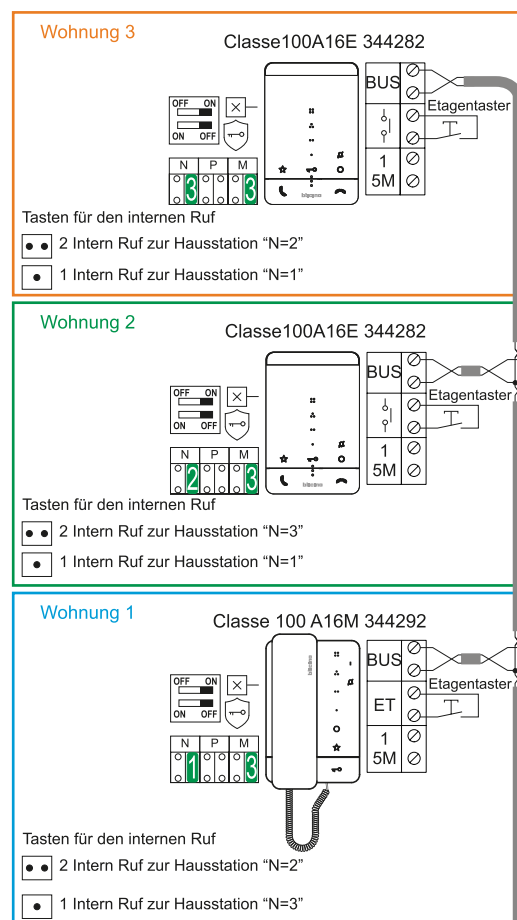
Ein-/Zweifamilienhaus-Anlage mit Audio-Hausstationen Classe100 A16E und der UP-Türstation SFERA mit Codelock



Anschlussplan

Dreifamilienhaus mit Audio-Hausstationen CLASSE 100 A16E - A16M und UP-Türstation SFERA mit CodeLock

!!!Wichtig!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca 1 Minute erzielt.

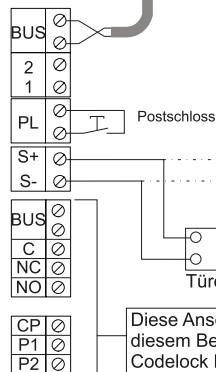
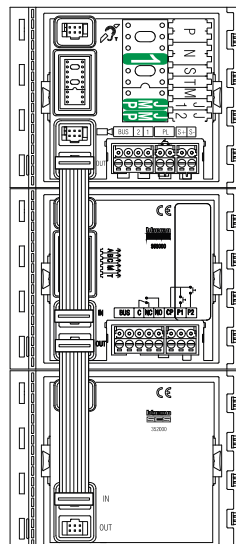


351100
TÜRLAUTSPRECHER 4RT

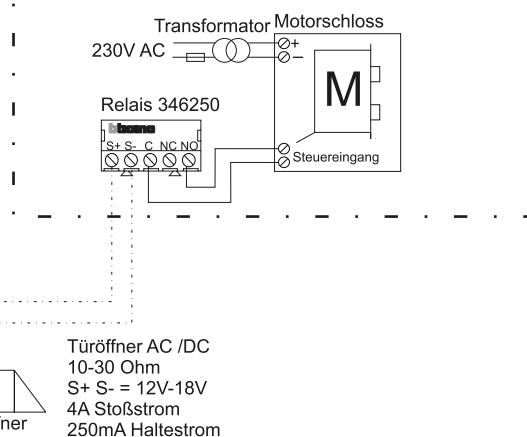
353000
CodeLock / Zehnertastatur

352000
RUFTASTENMODUL 4 RT

Ruftaste 3
Ruftaste 2
Ruftaste 1



Falls erforderlich kann unter Verwendung des Relais 346250 der Türöffnerausgang des Lautsprechers potentialfrei geschaltet werden. Hierfür die unten angeführte Schaltzeichnung verwenden.

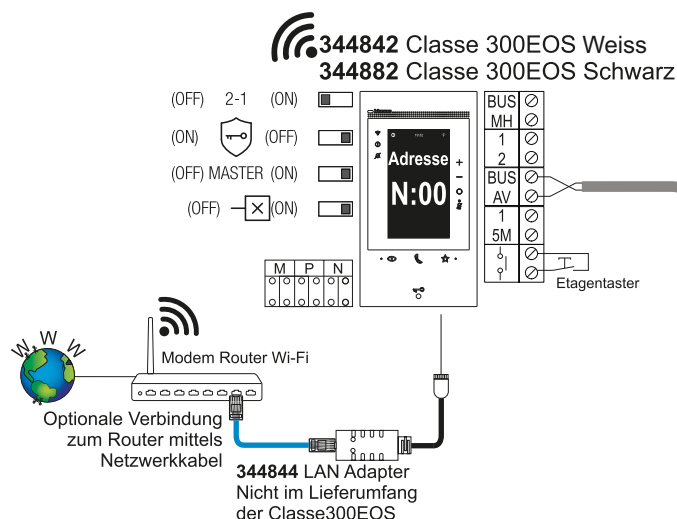


Anschlussplan

Einfamilienhaus mit Video-Hausstationen CLASSE 300 EOS und UP-Video-Türstation SFERA mit Codelock

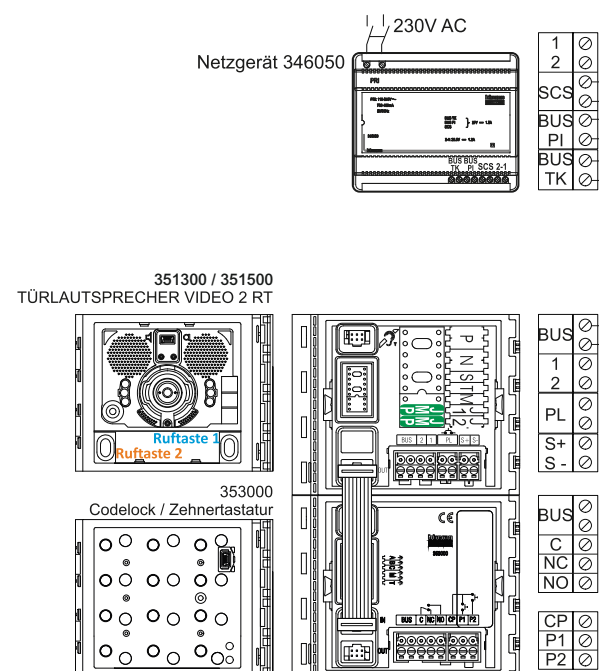
Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu der Hausstation
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation, via WLAN am Smartphone über Internet und der App- „Home+Security“
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung an der Hausstation per App oder Sprachsteuerung nach einem Ruf von der Türstation
- Türöffnen über die Taste an der Hausstation, mobil über die App oder die Sprachsteuerung (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Türe öffnen über einen frei programmierbaren Zugangszahlencode des Codelock Moduls
- Potentialfreier Schaltkontakt mittels Relais 346230 (Im Lieferumfang enthalten)



Die Konfiguration der Hausstationen Classe300EOS kann mittels grüner Konfiguratoren erfolgen, wir empfehlen jedoch die Ruftastenzuordnung über die Menüführung durchzuführen.

Damit die Anschlüsse und Kabel korrekt untergebracht werden können benötigt man für die Montage der Classe300EOS zwingend eine UP-Installationsdose.

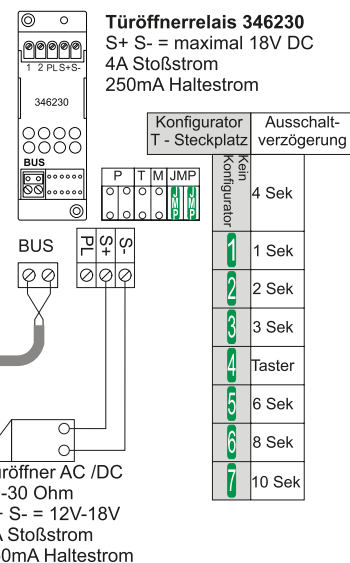


!!!Wichtig!!!
Nach Änderungen der Anlagenkonfiguration Reset der Anlage durchführen. Anlage für min. 1 Minute spannungslos schalten.

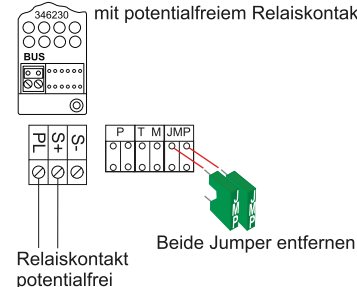
!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Katalog.

!!!WICHTIGE HINWEISE BITTE BEACHTEN!!!
Für die Anbindung zum Internet stehen an der EOS ein Wlan Sende- und Empfangsmodul als auch ein physischer RJ45 Netzwerkanschluss zur Verfügung. Installieren Sie die Hausstation Classe 300 EOS nur dort wo auch der Wlan Empfang ausreichend vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall nutzen Sie den RJ45 Ethernet Adapter 344844 und verbinden die Classe 300 EOS drahtgebunden mit dem Router oder Modem.
- Im Einfamilienhaus dürfen maximal fünf Classe 300 EOS mit Zusatznetzgeräten 346020 installiert werden.
- Maximal eine Classe 300 EOS als Hauptgerät (Diese Einstellung erfolgt bei der Erstinbetriebnahme im On Screen Menü)

!!!Wichtig!!!
Im Einfamilienhaus ist für die Classe 300 EOS kein Zusatznetzgerät 346020 erforderlich. Im Zweifamilienhaus wird für jede Classe 300 EOS ein Zusatznetzgerät 346020 benötigt.



Alternativ: Anschluss Türöffnerrelais 346230 mit potentialfreiem Relaiskontakt



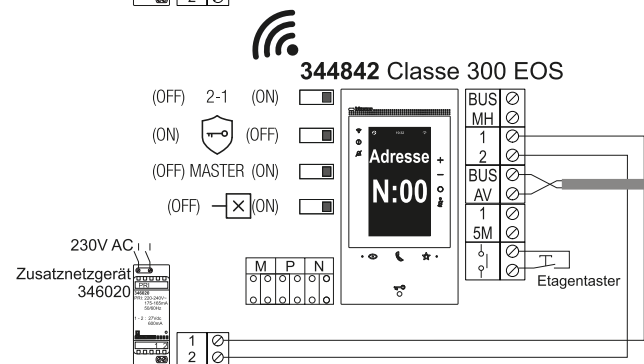
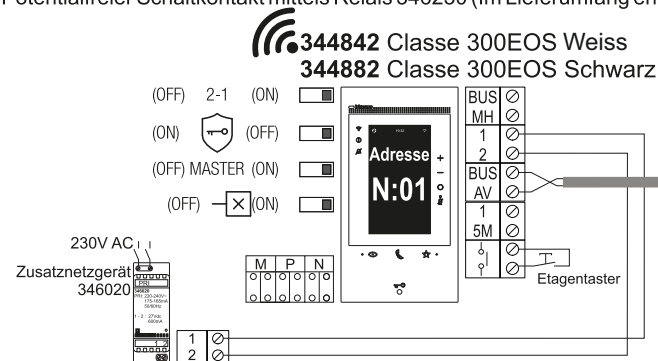
Diese Anschlüsse sind in diesem Betriebsmodus des Codelock Moduls ohne Funktion

Anschlussplan

Zweifamilienhaus mit Video-Hausstationen CLASSE 300 EOS und UP-Video-Türstation SFERA mit Codelock

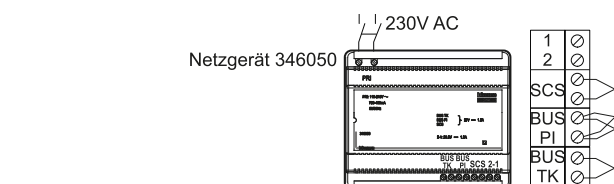
Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation, via WLAN am Smartphone über Internet und der App- „Home+Security“
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung an der Hausstation per App oder Sprachsteuerung nach einem Ruf von der Türstation
- Türöffnen über die Taste an der Hausstation, mobil über die App oder die Sprachsteuerung (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)
- Türe öffnen über einen frei programmierbaren Zugangszahlencode des Codelock Moduls
- Potentialfreier Schaltkontakt mittels Relais 346230 (Im Lieferumfang enthalten)

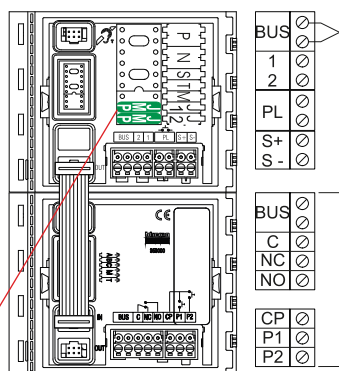
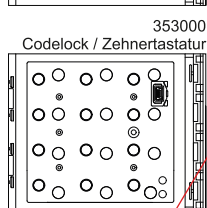
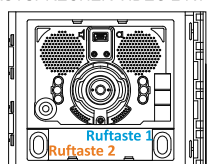


Die Konfiguration der Hausstationen Classe300EOS kann mittels grüner Konfiguratoren erfolgen, wir empfehlen jedoch die Ruftastenzuordnung über die Menüführung durchzuführen.

Damit die Anschlüsse und Kabel korrekt untergebracht werden können benötigt man für die Montage der Classe300EOS zwingend eine UP-Installationsdose.



351300 / 351500
TÜRLAUTSPRECHER VIDEO 2 RT



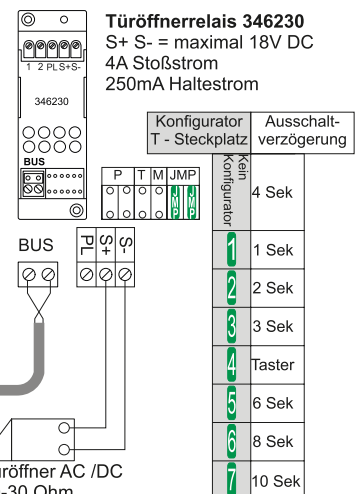
!!!Wichtig!!!
Bei Zweifamilienhaussets ist Jumper 1 zu entfernen um die linke Ruftaste am Lautsprechermodul zu aktivieren.

!!!Wichtig!!!
Nach Änderungen der Anlagenkonfiguration Reset der Anlage durchführen. Anlage für min. 1 Minute spannungslos schalten.

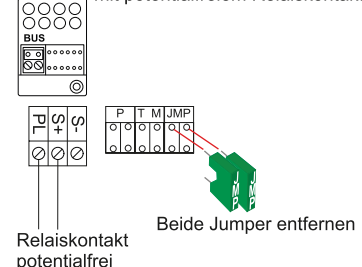
!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Katalog.

!!!WICHTIGE HINWEISE BITTE BEACHTEN!!!
Für die Anbindung zum Internet stehen an der EOS ein Wlan Sende- und Empfangsmodul als auch ein physischer RJ45 Netzwerkanschluss zur Verfügung. Installieren Sie die Hausstation Classe 300 EOS nur dort wo auch der Wlan Empfang ausreichend vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall nutzen Sie den RJ45 Ethernet Adapter 344844 und verbinden die Classe 300 EOS drahtgebunden mit dem Router oder Modem.
- Im Einfamilienhaus dürfen maximal fünf Classe 300 EOS mit Zusatznetzgeräten 346020 installiert werden.
- Maximal eine Classe 300 EOS als Hauptgerät (Diese Einstellung erfolgt bei der Erstinbetriebnahme im On Screen Menü)

!!!Wichtig!!!
Im Einfamilienhaus ist für die Classe 300 EOS kein Zusatznetzgerät 346020 erforderlich. Im Zweifamilienhaus wird für jede Classe 300 EOS ein Zusatznetzgerät 346020 benötigt.



Alternativ: Anschluss Türöffnerrelais 346230
mit potentialfreiem Relaiskontakt



Diese Anschlüsse sind in diesem Betriebsmodus des Codelock Moduls ohne Funktion

Anschlussplan

Wohnhausanlage mit bis zu 100 Hausstationen Unterputz Türstation SFERA mit Grafikdisplay und Zusatztastatur mit Codelock- Funktion

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Durchsuchen und Auswahl des Bewohners in einem alphanummerisch sortierten Namensregister.
- Eingabe einer Zielrufnummer (z.B. Teilnehmernummer 12) mit max. 16 Stellen als Kurzwahlnummer wenn diese bekannt ist.
- Gesprächsverbindung zwischen Türstation und Hausstation
- Türe öffnen
- Entriegeln des am Lautsprechermodul angeschlossenen Türöffners durch Eingabe eines frei programmierbaren Zugangszahlen- Codes an der Zusatztastatur

Konfiguration: Die Hausstationen werden durchgehend in aufsteigender Reihenfolge konfiguriert (hier von 0 bis 99). Der rechte N-Steckplatz erhält die Einer- und der linke N-Steckplatz die Zehner-Stellen (entsprechend der üblichen Schreibweise von Zahlen) der Konfiguration. Damit sind für diese Türsprechanlage die Hausstationen konfiguriert.

Das Netzgerät wird nicht konfiguriert.

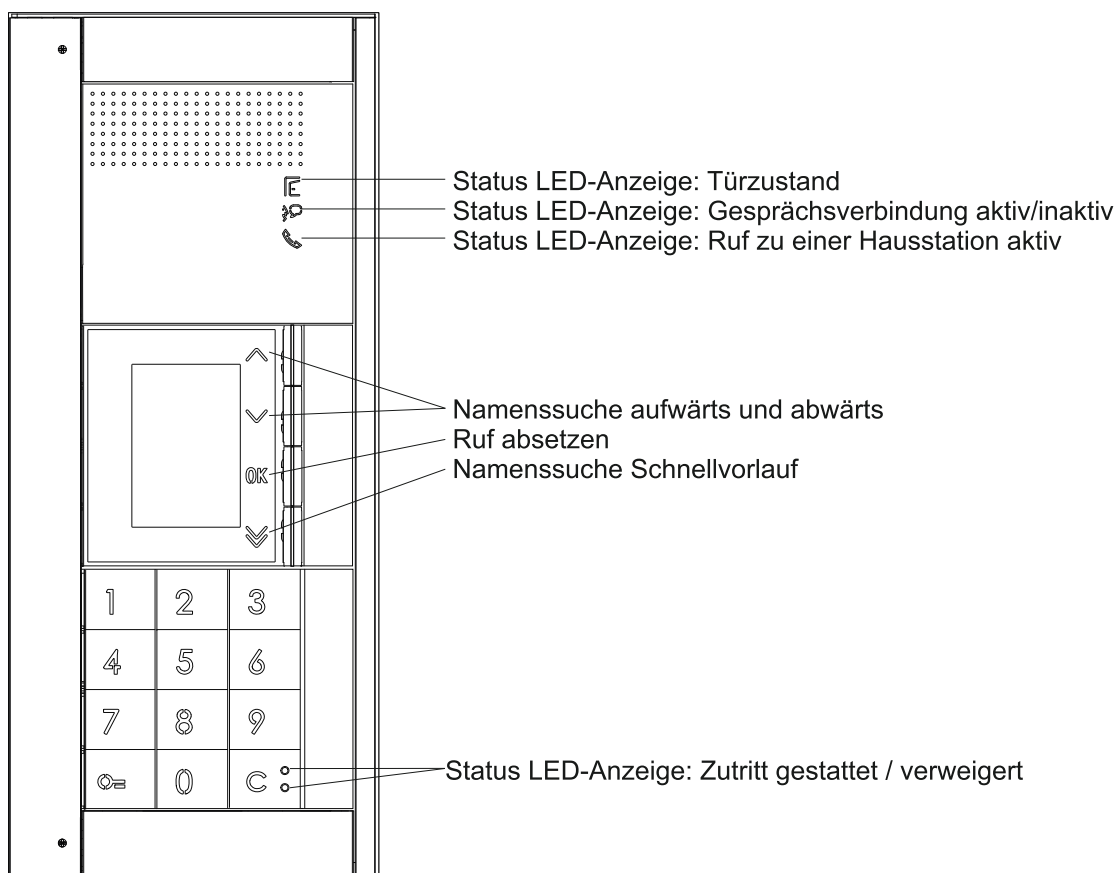
Die physische Konfiguration des Türlautsprechers oder Displaymoduls entfällt und kann direkt an der Tastatur oder über die frontseitige Mini-USB Schnittstelle und der Windows PC-Software "TiSferaDesign" erfolgen (empfohlene Konfigurationsart).

Jeder Bewohner wird mit Vorname, Nachname, Zusatzinformation, Zielrufnummer, Hausstationsadresse und Zugangszahlen-Code gespeichert.

Die Auswahl der Bewohner erfolgt durch die drei Pfeiltasten im alphabetisch sortierten Namensregister. Wurde der gesuchte Bewohner gefunden kann der Ruf mit der „OK“ Taste getätigt werden. Ist die Zielrufnummer bekannt kann der Bewohner durch Eingabe der Zielrufnummer direkt ohne Suche im Namensregister gerufen werden.

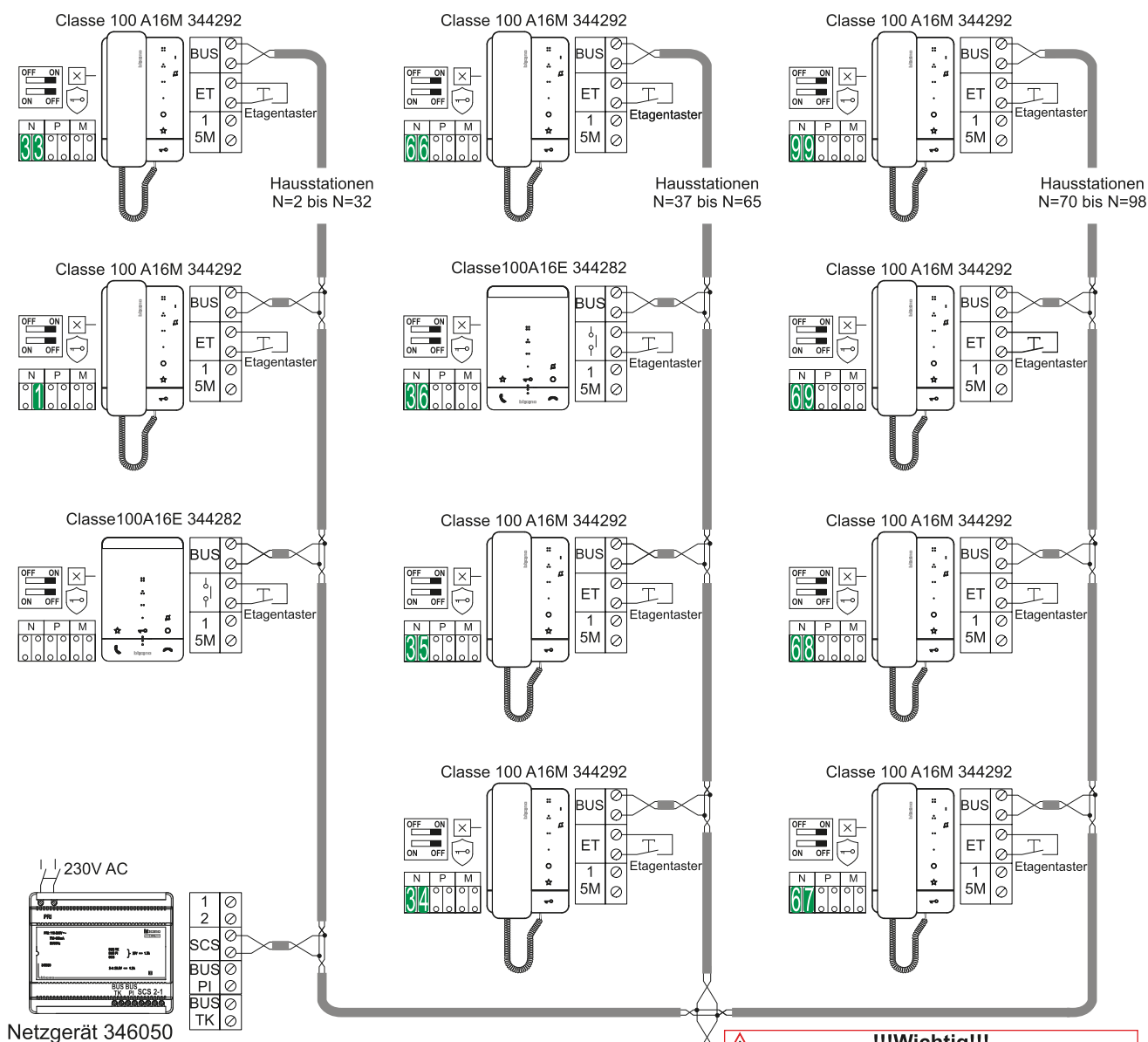
Die Konfiguration und das Anlegen des Namensregisters im Displaymodul kann über die Eingabe direkt an der Tastatur oder über die Windows PC-Software "TiSferaDesign" erfolgen (empfohlene Konfigurationsart). Das über die Software erstellte Namensregister wird mittels Mini-USB an das Display- Modul übertragen. USB-Mini-USB Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Software Download unter <http://www.homesystems-legrandgroup.com/myhomeswupdate/TiSferaDesign/>

Mit der Zusatztastatur hat jeder Bewohner die Möglichkeit durch Eingabe seines persönlichen Zugangscode den am Lautsprecher Modul angeschlossenen elektrischen Türöffner zu entriegeln. Für jeden Bewohner der Anlage kann ein individueller 4-9 stelliger Zugangscode programmiert werden.



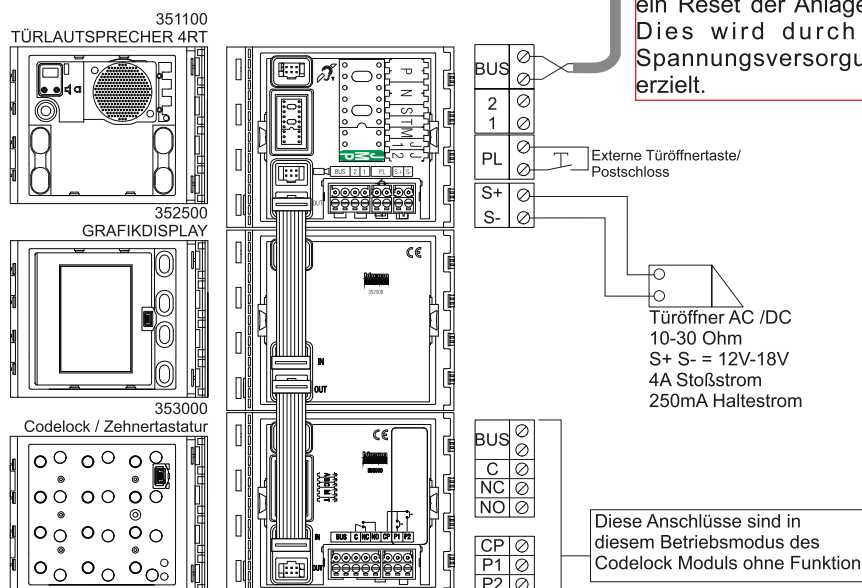
Anschlussplan

Wohnhausanlage mit bis zu 100 Hausstationen inkl. Unterputz Türstation SFERA mit Grafikdisplay und Zusatz tastatur mit Codelock- Funktion



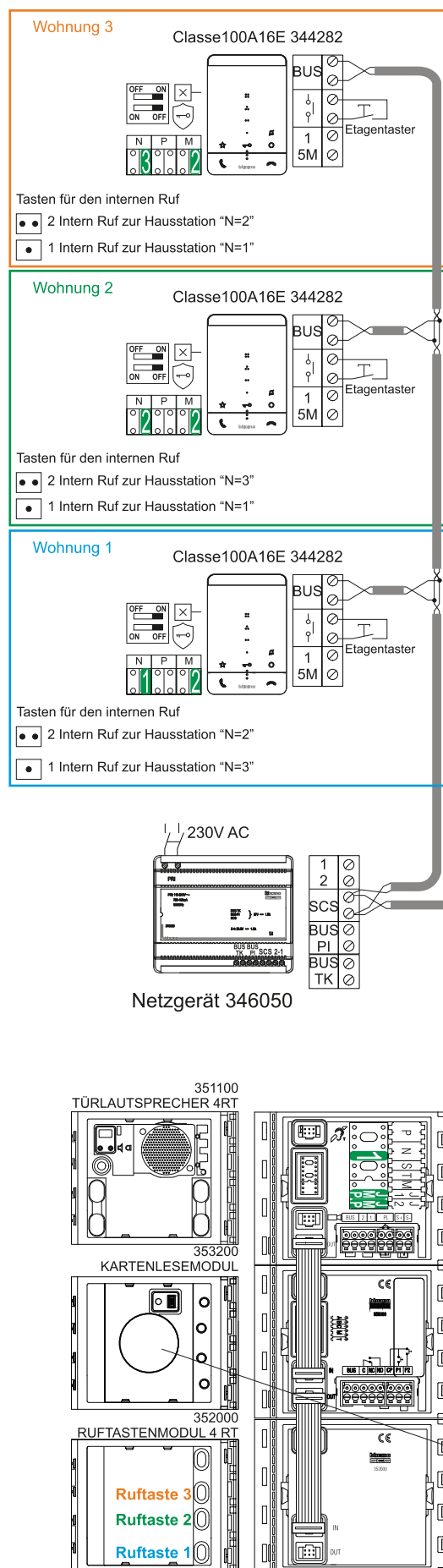
!!!Wichtig!!!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.



Anschlussplan

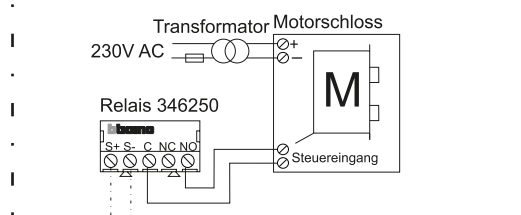
Dreifamilienhaus mit Hausstationen Classe100A16E und der UP-Türstation SFERA mit Transponderlesemodul



!!!Wichtig!!!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

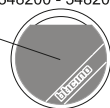
Falls erforderlich kann unter Verwendung des Relais 346250 der Türöffnerausgang des Lautsprechers potentialfrei geschaltet werden. Hierfür die unten angeführte Schaltzeichnung verwenden.



Türöffner AC /DC
10-30 Ohm
S+ S- = 12V-18V
4A Stoßstrom
250mA Haltestrom

Diese Anschlüsse sind in diesem Betriebsmodus des Kartenlesemoduls ohne Funktion

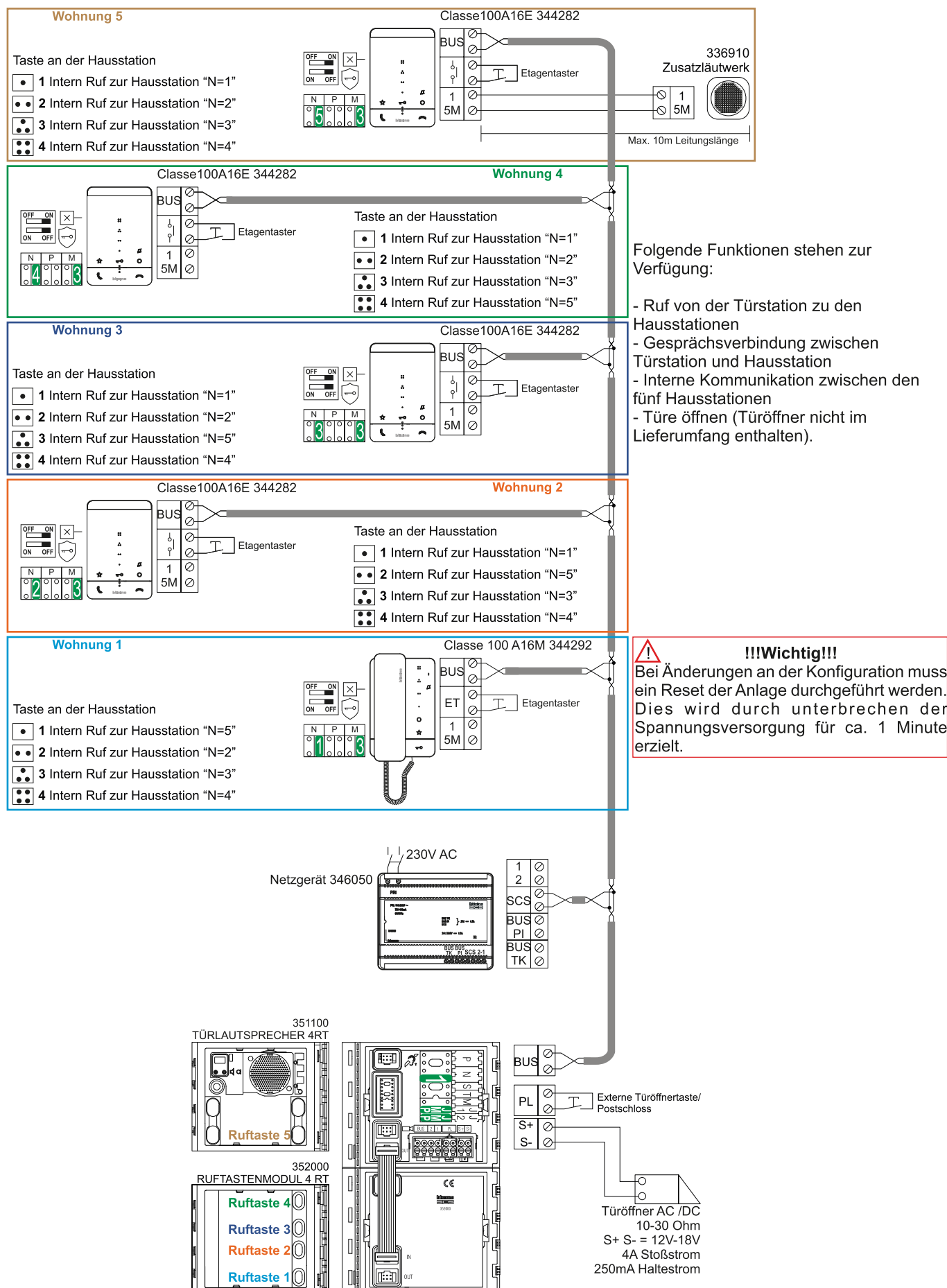
Transponderschlüssel
348200 - 348206



Um die Türe zu öffnen, muss der Transponderschlüssel in den Erfassungsbereich (<5 cm) des Transponder-Lesegeräts gebracht werden.

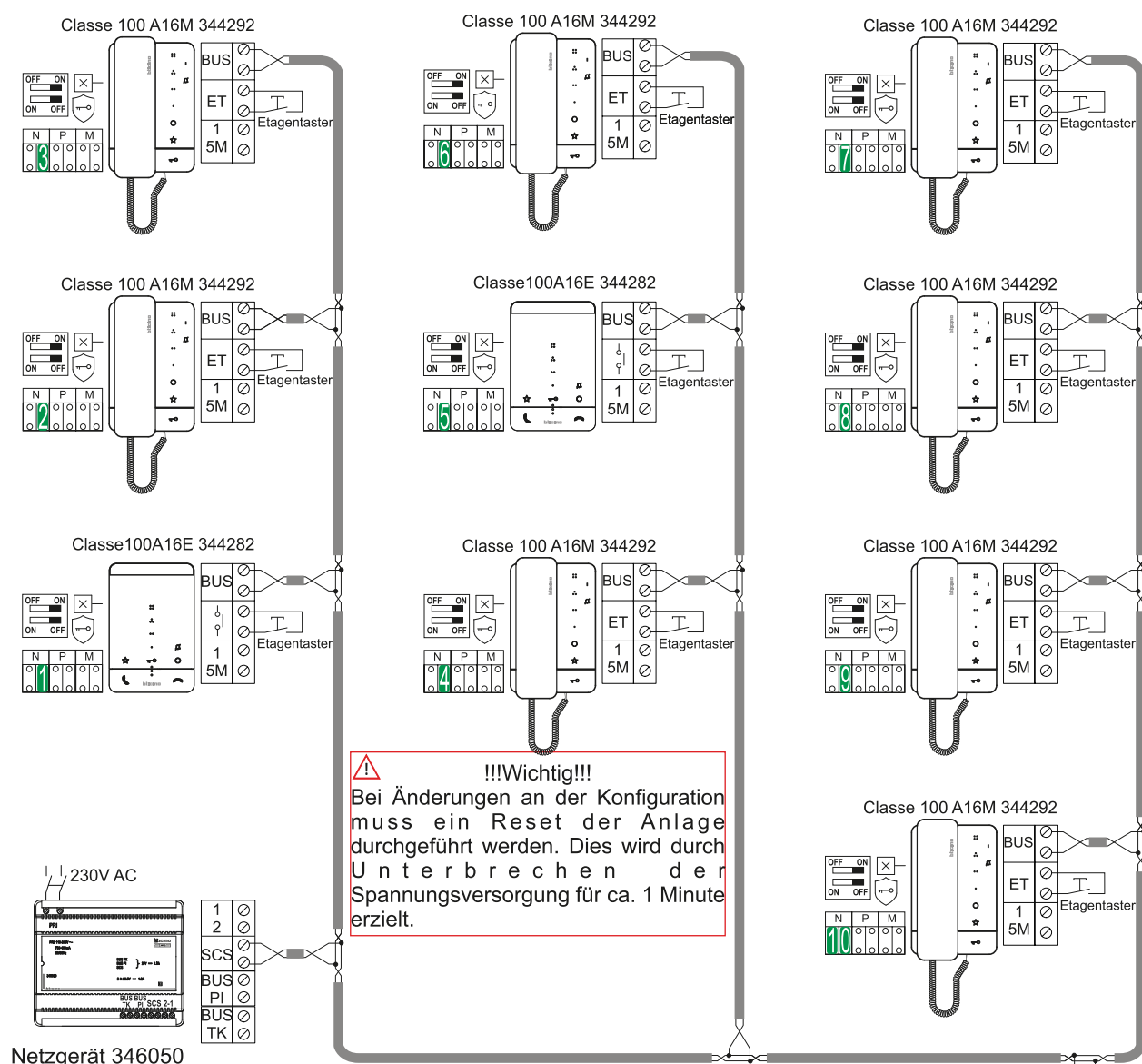
Anschlussplan

Mehrfamilienhaus für 5 Wohneinheiten mit Hausstationen Classe100A16E, M und UP-Türstation SFERA

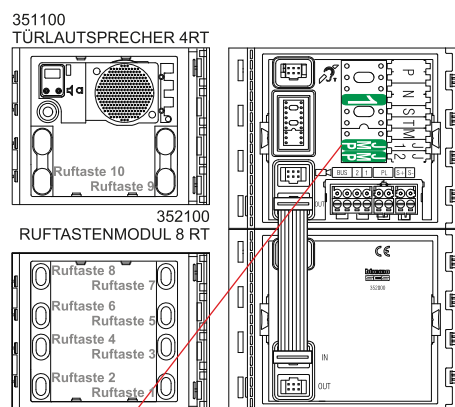


Anschlussplan

10 Ruftasten SFERA 1- und 2-reihig mit Classe 100



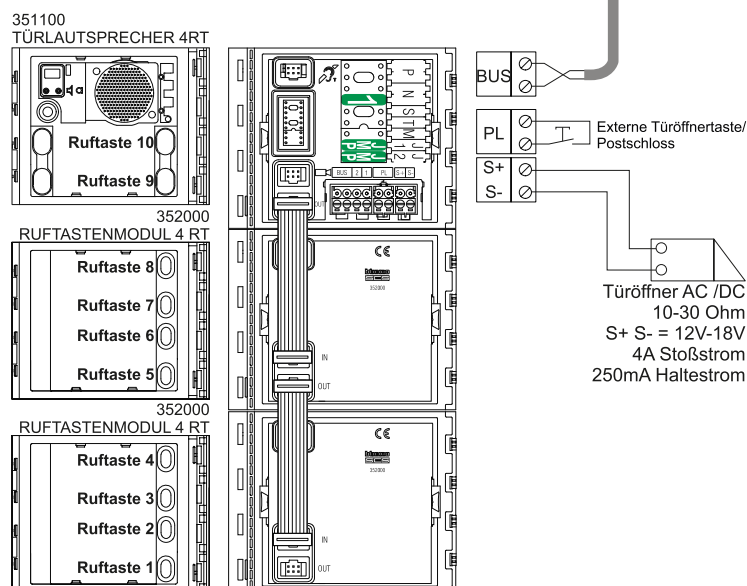
Türstation mit zwei Ruftastenreihen



!!!Wichtig!!!

Werden Ruftastenmodule mit 8 Ruftasten verwendet ist Jumper 1 des Lautsprechermodules zu entfernen um die linke Ruftastenreihe zu aktivieren.

Türstation mit einer Ruftastenreihe



Anschlussplan

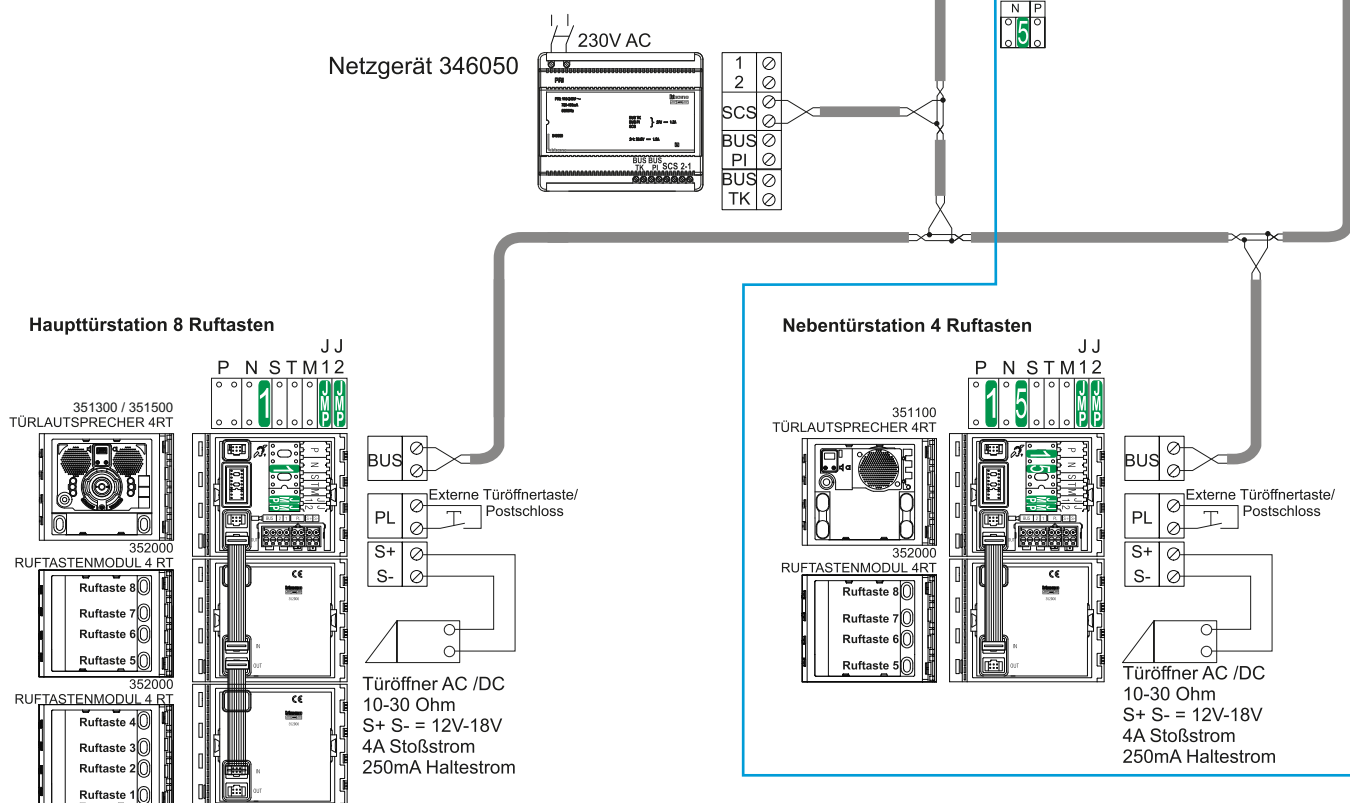
Mehrfamilienhaus mit Video-Haupttürstation und Audio-Nebentürstation

Mehrfamilienhaus mit mehreren Türstationen
Haupttürstation 8 Ruftasten: Von dieser Türstation können alle Hausstationen der Anlage gerufen werden. Die Konfiguration der Türstation erfolgt am Videolautsprechermodul, am rechten N-Steckplatz wird die Adresse der ersten Hausstation (N=1) konfiguriert. Die Ruftastenreihe beginnt somit bei der untersten Ruftaste mit 1, die anderen Ruftasten werden automatisch fortlaufend in aufsteigender Reihenfolge zugeordnet. Die unterste Ruftaste ruft somit die Hausstation mit der Adresse N=1.

Nebentürstation mit 4 Ruftasten: Von dieser Türstation können die Hausstationen N=5-8 gerufen werden. Am rechten N-Steckplatz des Lautsprechermoduls wird die Adresse der ersten Hausstation die von dieser Türstation gerufen werden soll konfiguriert (N=5). Die Ruftastenreihe beginnt somit bei der untersten Ruftaste mit 5, die anderen Ruftasten werden automatisch fortlaufend in aufsteigender Reihenfolge zugeordnet. Die unterste Ruftaste ruft somit die Hausstation mit der Adresse N=5.

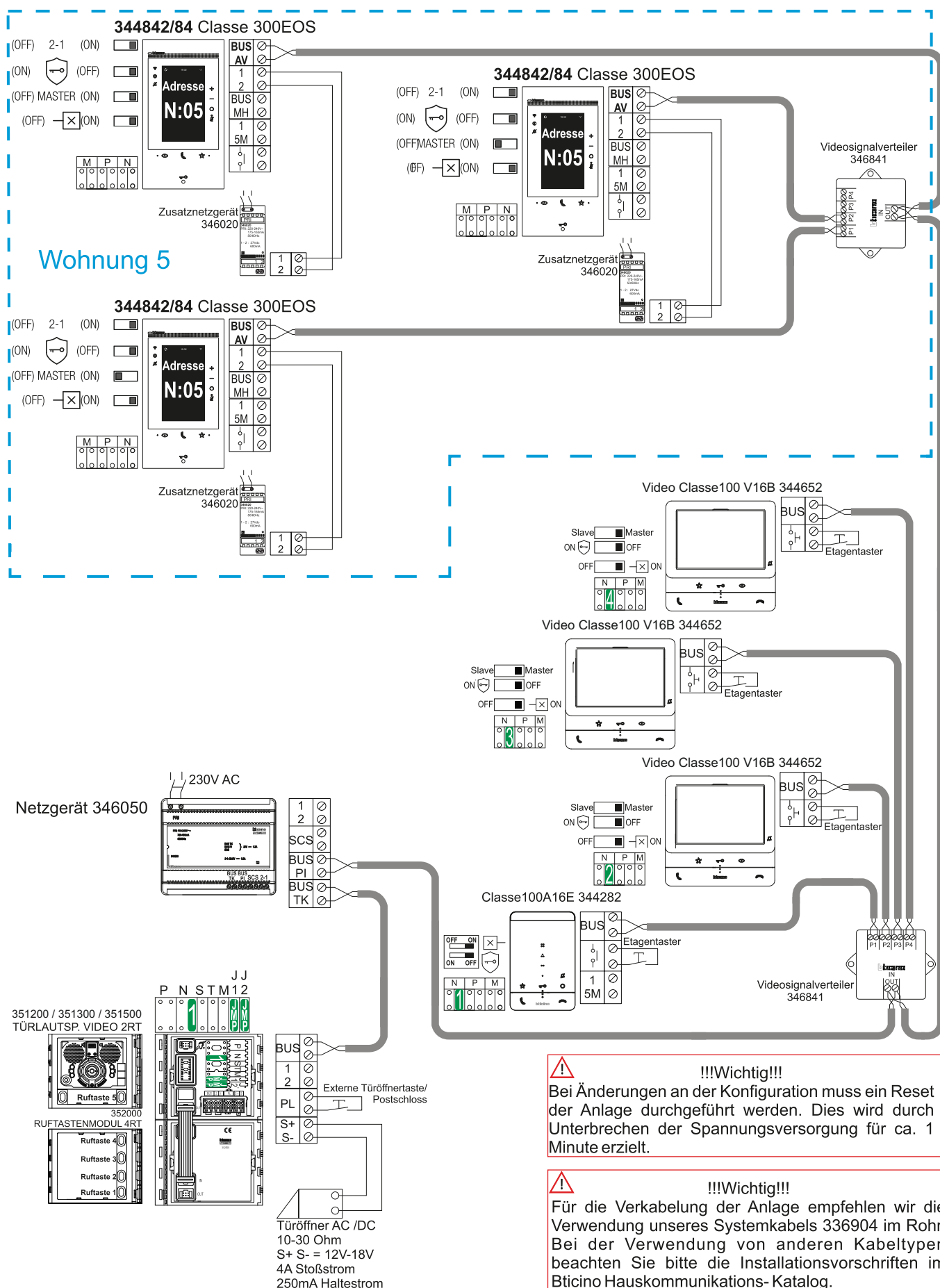
Für die korrekte Zuordnung des Türöffners und des Gesprächs ist der Steckplatz P (Adresse der Türstation) zu konfigurieren wie hier am rechten Steckplatz P=1.

!!!Wichtig!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.



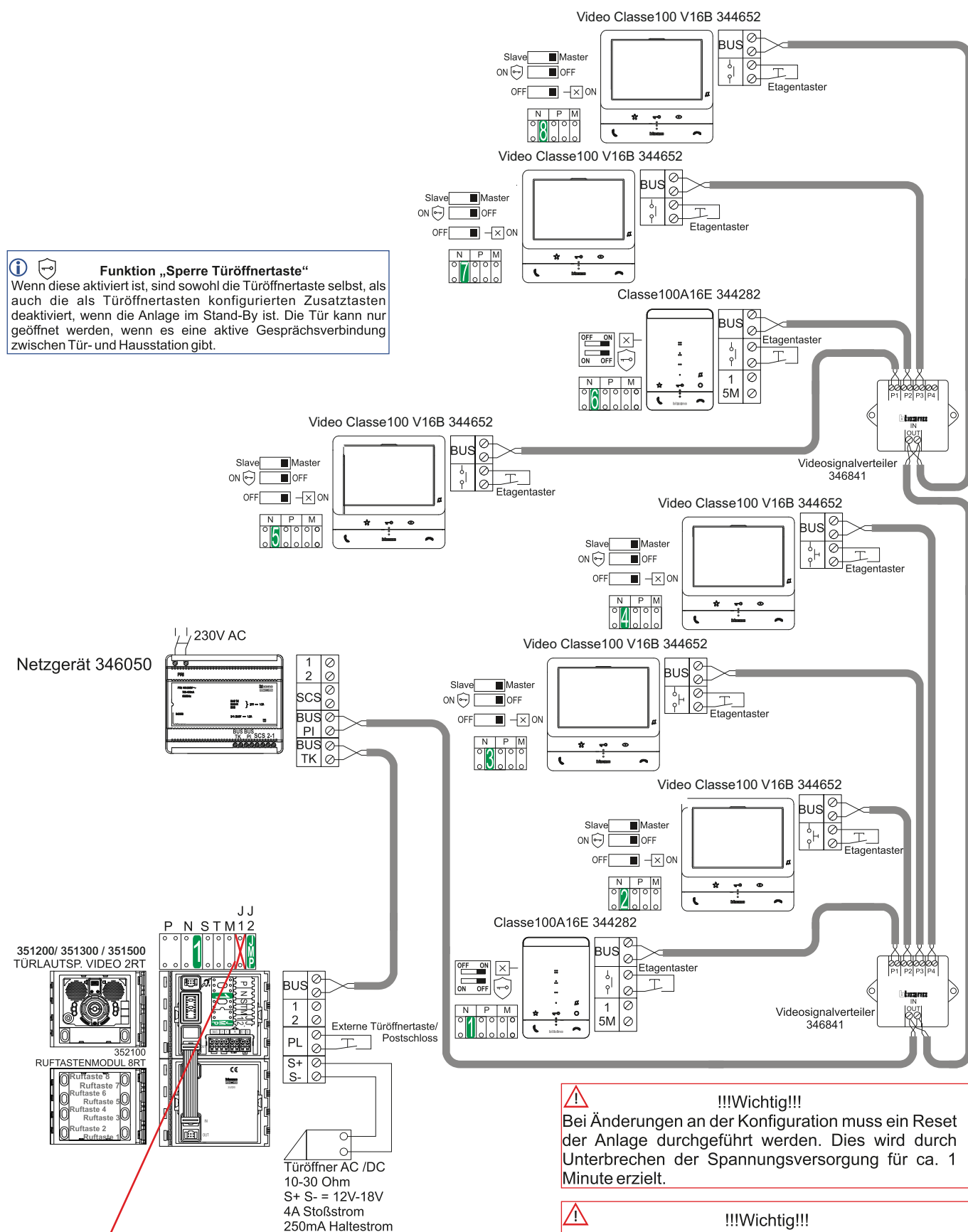
Anschlussplan

Audio Video für ein Mehrfamilienhaus mit einer Türstation drei Classe 300 EOS an einer Ruftaste



Anschlussplan

Audio Video für ein Mehrfamilienhaus mit einer Türstationen Sternverdrahtung



 **!!!Wichtig!!!**
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

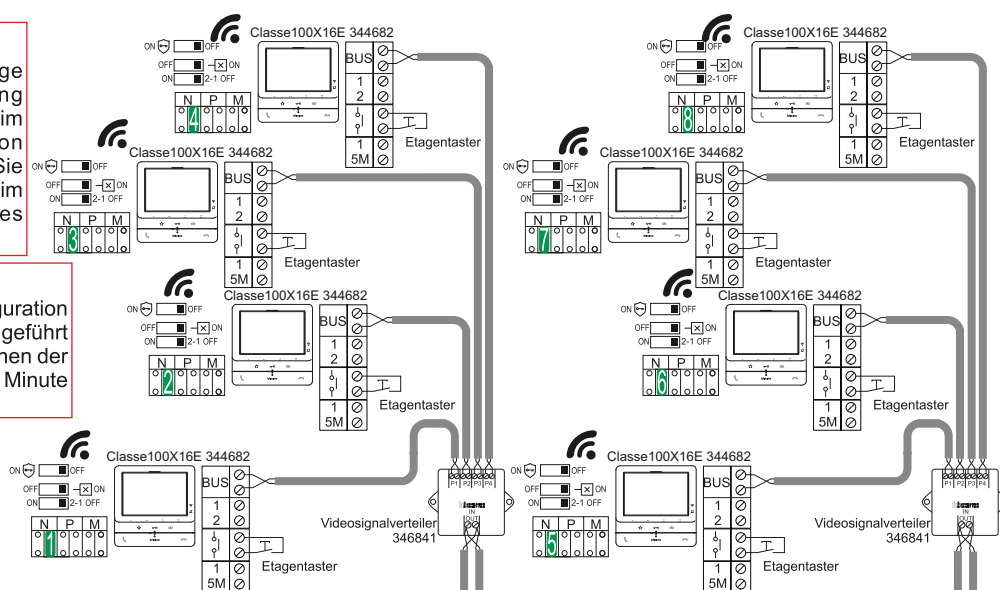
 **!!!Wichtig!!!**
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Bticino Hauskommunikations- Katalog.

Anschlussplan

Video für ein Mehrfamilienhaus mit einer Türstation und 16 Classe100X16E

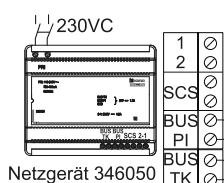
!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Kapitel Hauskommunikation des Legrand Hauptkataloges.

!!!Wichtig!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

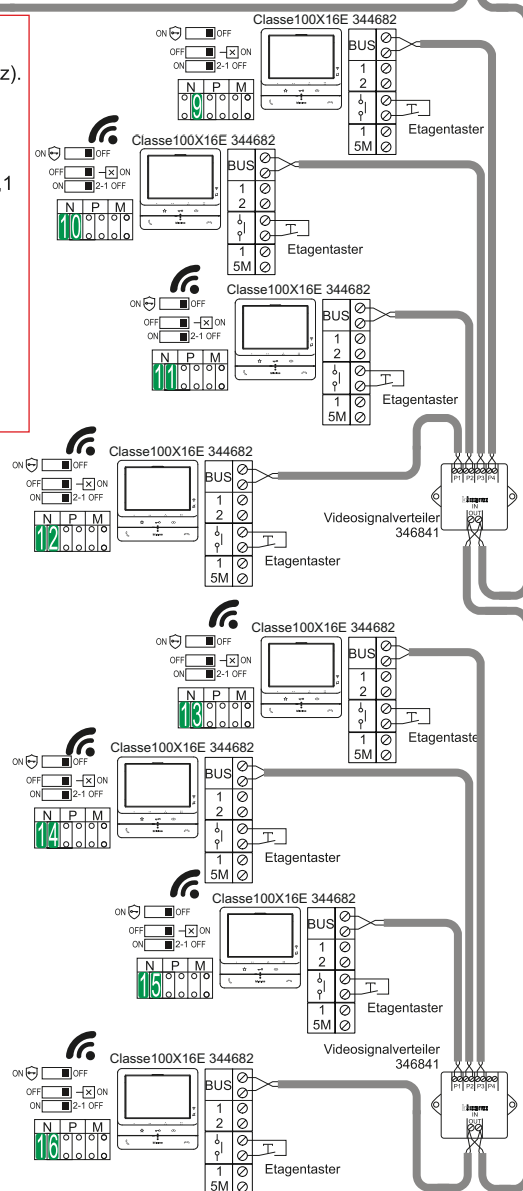
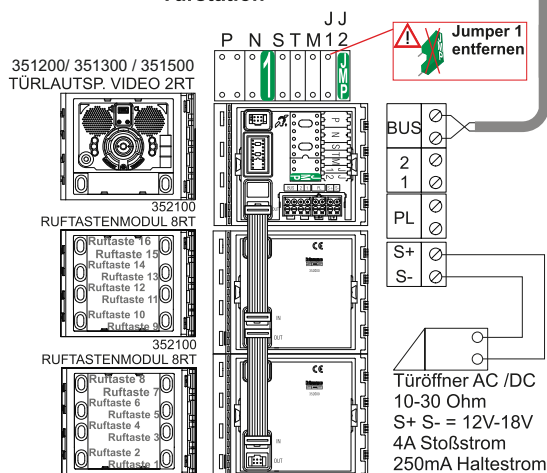


- !!!WICHTIGE HINWEISE BITTE BEACHTEN!!!**
- Je Router darf nur eine Hausstation mit Smartphone Anbindung betrieben werden.
 - Kompatibel mit WiFi-Netzwerken 2,4 GHz, 802,11 b/g/n (nicht kompatibel mit WiFi 5 GHz).
 - Alle Router müssen mit dem Internet verbunden sein
 - Mindestanforderungen der Bandbreite:
 - Minimale Bandbreite Upload 300 kbit / s
 - Minimale Bandbreite Download 100 kbit / s
 - Eine Audio / Video-Verbindung über das Internet für 30 Sekunden verbraucht ca. 1,1 MB

- Installieren Sie die Hausstation Classe 100X16E nur dort wo auch der W-Lan Empfang ausreichend ist.
- Die WiFi-Signalstärke an den Hausstationen muss mindestens zwei Balken anzeigen um eine korrekte Verbindung sicherzustellen
- **In Anlagen mit mehr 16 Classe 100X16E sind weitere Systemkomponenten erforderlich. Hierfür kontaktieren Sie Ihren lokalen technischen Service**
- Maximal drei Hausstationen je Rufaste möglich
- Die Rufweiterleitung an ein oder mehrere Android oder iOS Smartphones wird durch Verwendung der App Home+Security ermöglicht.



Türstation

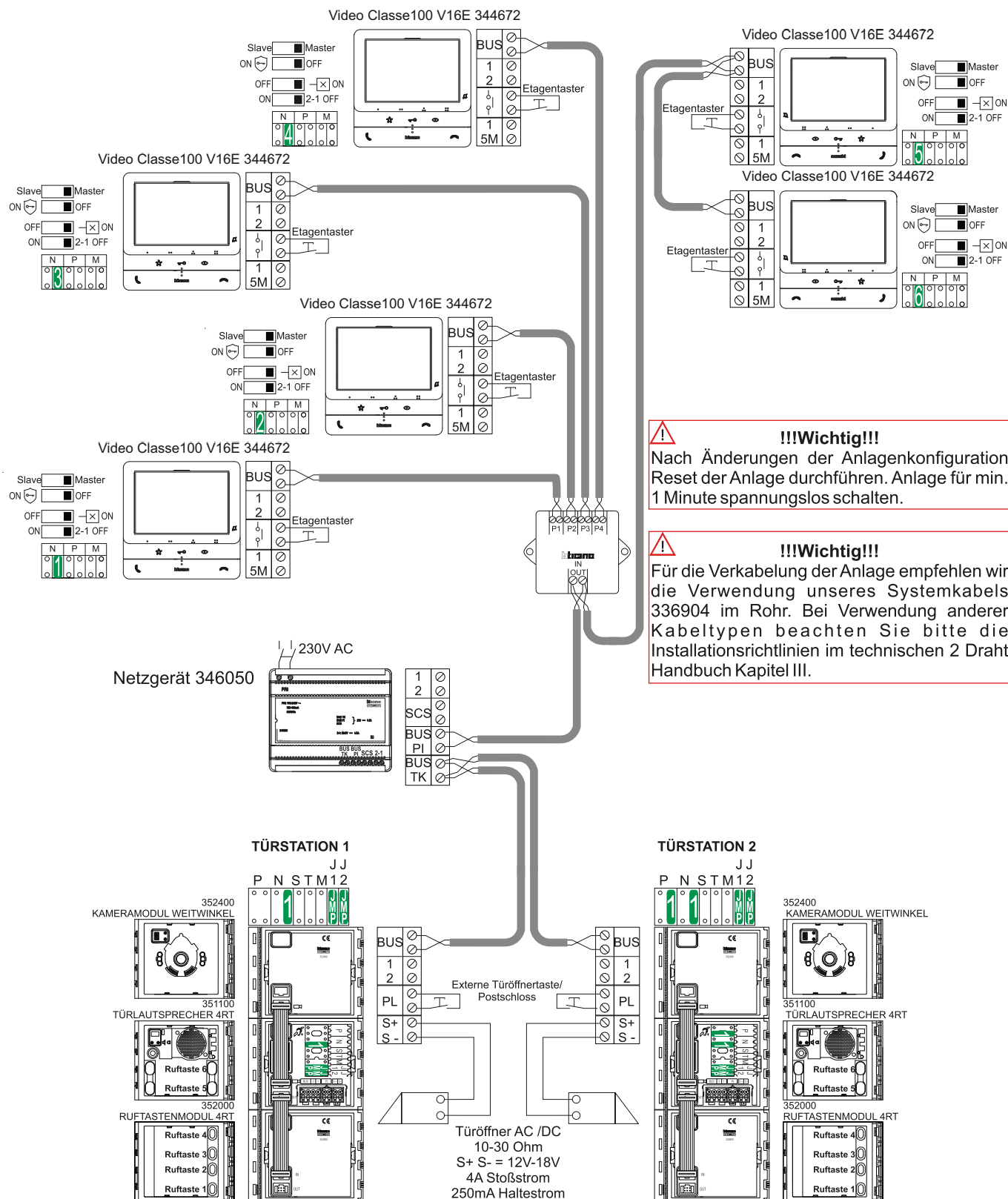


Anschlussplan

Video Mehrfamilienhaus mit 2 Türstationen in zwei Verdrahtungsarten Stern- und IN/OUT-Verkabelung

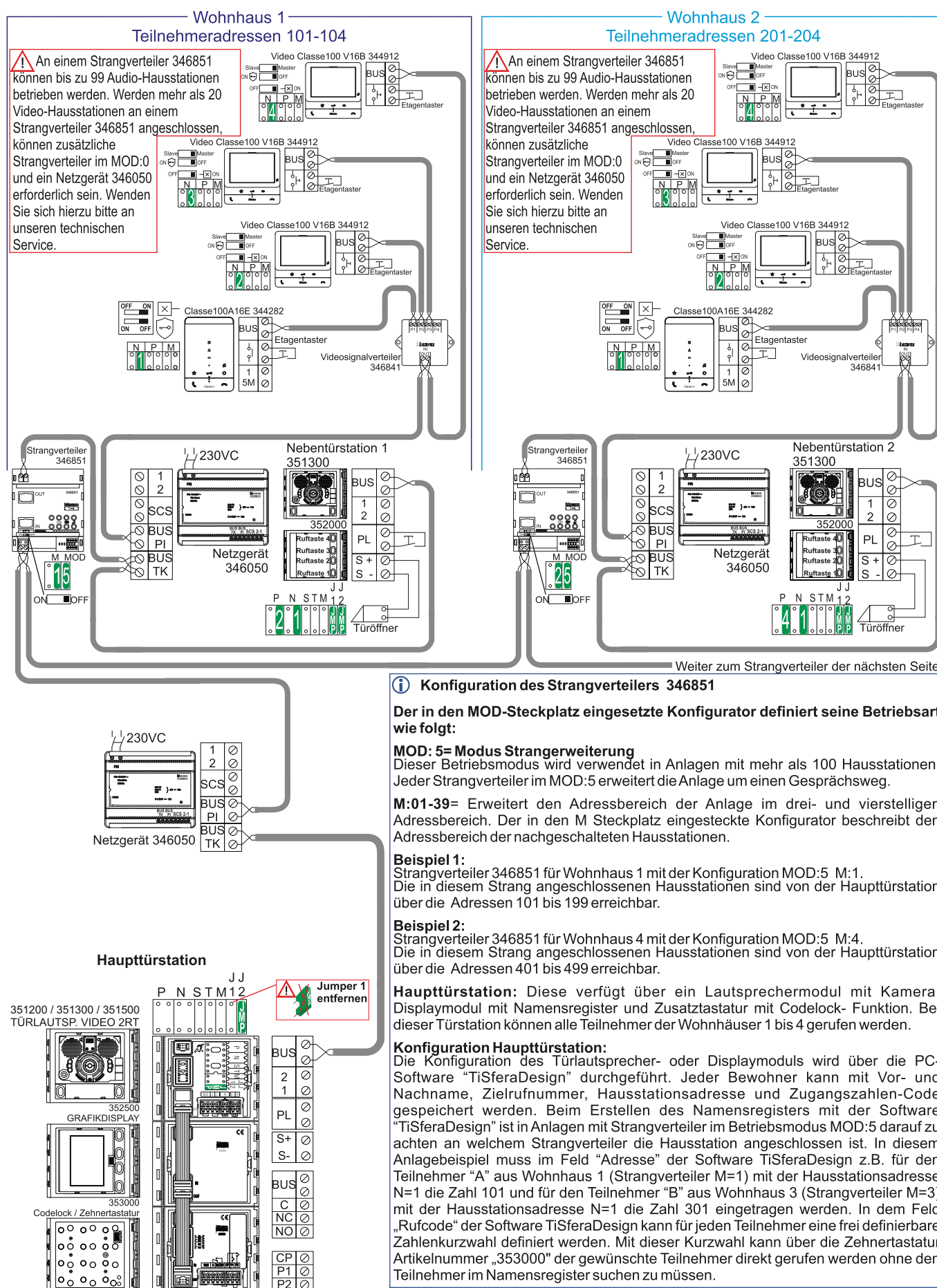
Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von den Türstationen zu den Hausstationen.
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstationen und Hausstationen.
- Manuelles Einschalten der Bildübertragung bzw. Umschalten der Türstationen durch betätigen der Bildaktivierungstaste. 
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung nach einem Ruf von einer der beiden Türstationen.
- Türe öffnen (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten) der Türstation von der gerufen wurde.



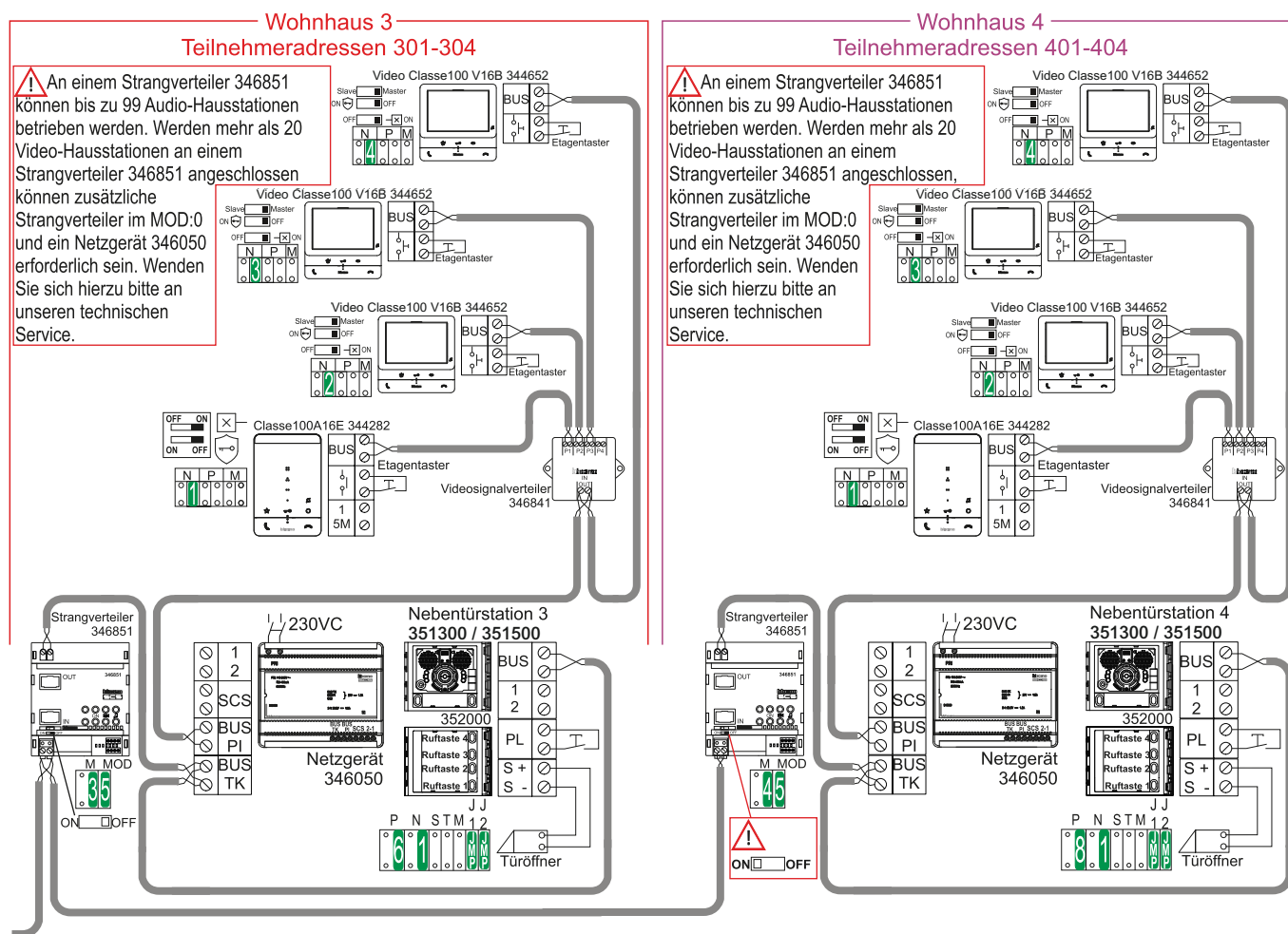
Anschlussplan

Wohnhausanlage mit mehreren Wohnhäusern (maximal 39 Strangverteiler 346851) und vier Gesprächswegen



Anschlussplan

Wohnhausanlage mit mehreren Wohnhäusern (maximal 39 Strangverteiler 346851) und vier Gesprächswegen



⚠ **!!!Wichtig!!!**
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei Verwendung anderer Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsrichtlinien im technischen 2 Draht Handbuch Kapitel III.

⚠ **!!!Wichtig!!!**
Nach Änderungen der Anlagenkonfiguration Reset der Anlage durchführen. Anlage für min. 1 Minute spannungslos schalten.

ⓘ **Konfiguration der Nebentürstationen**

Nebentürstation für Wohnhaus 1: Diese Türstation verfügt über ein Lautsprechermodul mit Kamera und 4 Ruftasten. Bei dieser Türstation können nur die Teilnehmer aus Wohnhaus 1 gerufen werden.

Nebentürstation für Wohnhaus 2: Diese Türstation verfügt über ein Lautsprechermodul mit Kamera und 4 Ruftasten. Bei dieser Türstation können nur die Teilnehmer aus Wohnhaus 2 gerufen werden.

Nebentürstation für Wohnhaus 3: Diese Türstation verfügt über ein Lautsprechermodul mit Kamera und 4 Ruftasten. Bei dieser Türstation können nur die Teilnehmer aus Wohnhaus 3 gerufen werden.

Nebentürstation für Wohnhaus 4: Diese Türstation verfügt über ein Lautsprechermodul mit Kamera und 4 Ruftasten. Bei dieser Türstation können nur die Teilnehmer aus Wohnhaus 4 gerufen werden.

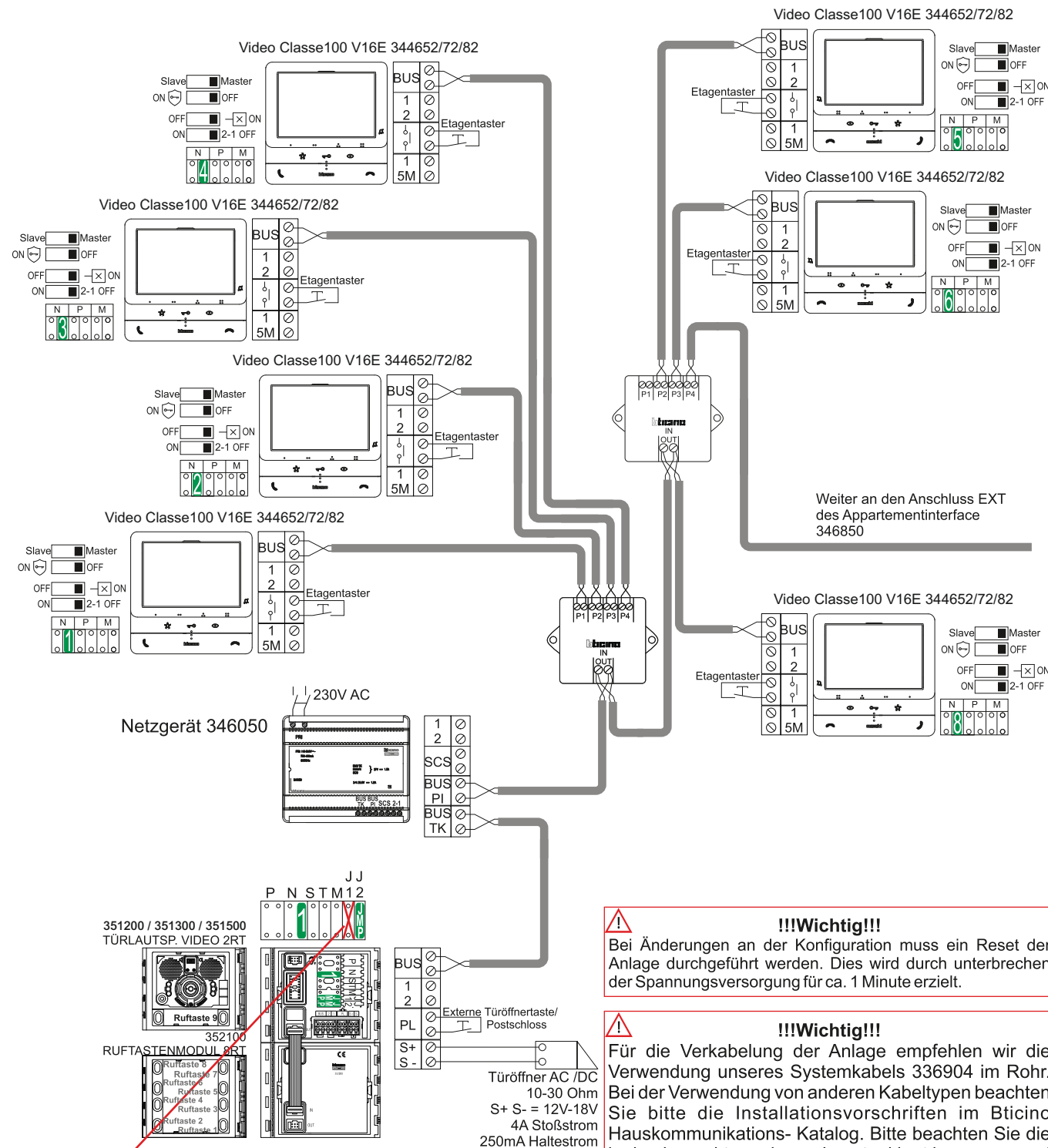
Konfiguration der Nebentürstationen: Von diesen Türstationen können die Hausstationen "N:01-N:04" gerufen werden. Am rechten N-Steckplatz des Lautsprechermoduls wird die Adresse der ersten Hausstation, die von dieser Türstation gerufen werden soll, konfiguriert (N:01). Die Ruftastenreihe beginnt somit bei der untersten Ruftaste mit 1, die anderen Ruftasten werden automatisch fortlaufend in aufsteigender Reihenfolge zugeordnet. Die unterste Ruftaste ruft somit die Hausstation mit der Adresse "N:01", die darüber liegenden Ruftasten rufen die Hausstationen N:02 bis N:04. Für die korrekte Zuordnung der Türöffner und der Gespräche ist der "P" Steckplatz (Adresse der Türstation) am Lautsprechermodul zu konfigurieren ("P:02, P:04, P:06, P:08"). Um zu verhindern, dass Teilnehmer benachbarter Wohnhäuser das Kamerabild anderer Wohnhäuser aufrufen, und somit die Anlage unnötig belegen, vermeiden Sie eine fortlaufende Konfiguration am "P" Steckplatz der Lautsprechermodule.

Anschlussplan

Anschlussplan Video für ein Mehrfamilienhaus mit 2 Türstationen, Appartement Interface und MyHome Hausautomationssystem in einer der Wohnungen

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von den Türstationen zu den Hausstationen.
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstationen und Hausstationen.
- Manuelle Einschalten der Bildübertragung bzw. Umschalten der Türstationen durch Betätigen der Bildaktivierungstaste.
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung nach einem Ruf von einer der beiden Türstationen.
- Türen öffnen (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten) der Türstation von der gerufen wurde.



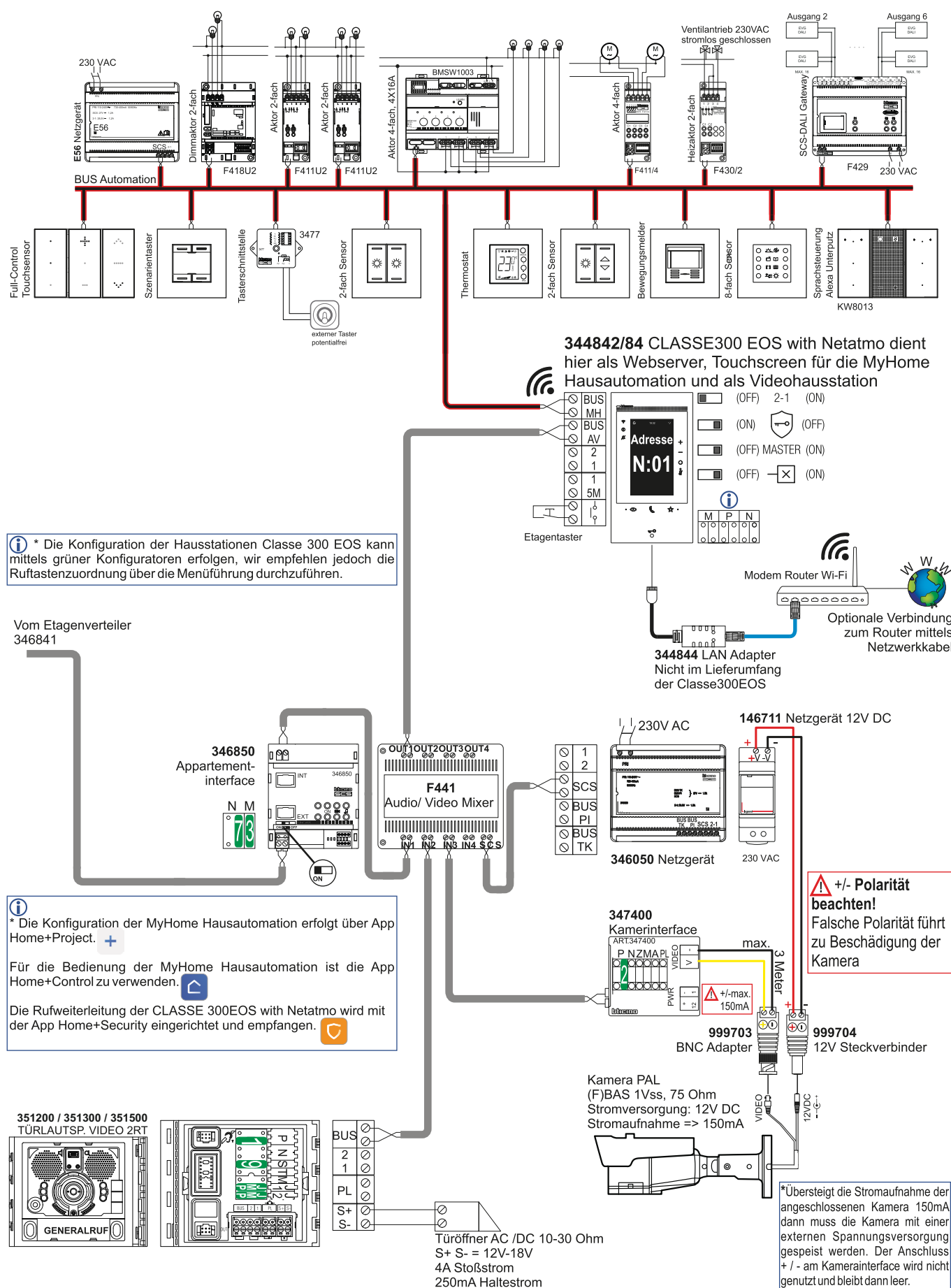
!!!Wichtig!!!
 Werden Ruftastenmodule mit 8 Ruftasten verwendet ist Jumper 1 des Lautsprechermodul zu entfernen, um die linke Ruftastenreihe zu aktivieren.

!!!Wichtig!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Bticino Hauskommunikations- Katalog. Bitte beachten Sie die lokal geltenden Installations- und Ausführungsrichtlinien für Klein- und Niederspannungsspannungsanlagen.

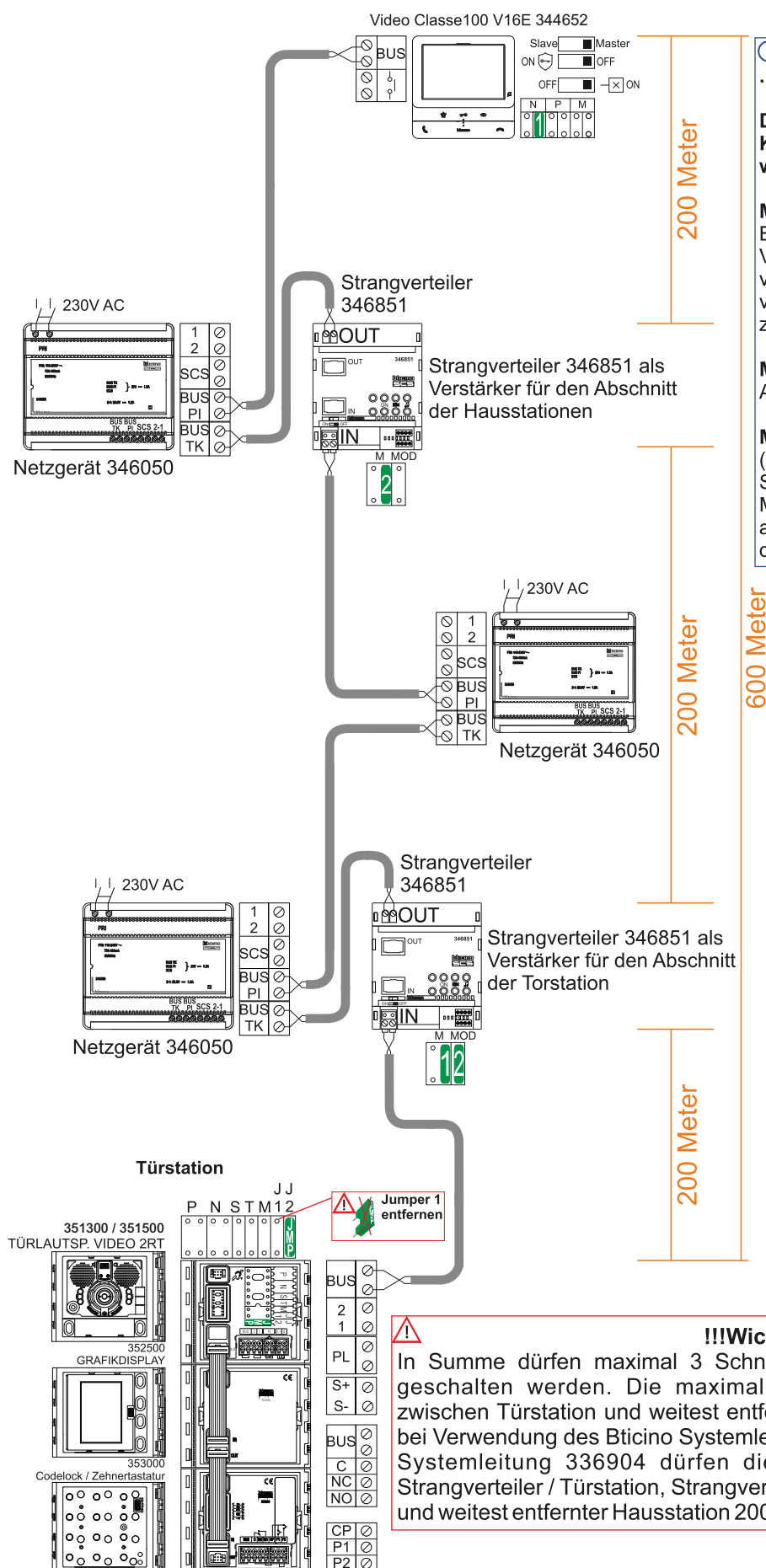
Anschlussplan

MyHome Hausautomationssystem



Anschlussplan

Konfigurationsmöglichkeiten des Strangverteiler 346851 als Verstärker



Konfiguration des Strangverteilers 346851

Der in den MOD-Steckplatz eingesetzte Konfigurator definiert seine Betriebsart wie folgt:

MOD: 0 (Kein Konfigurator) Dieser Betriebsmodus wird verwendet, um das Videosignal im Abschnitt Hausstationen zu verstärken, die Leitungslänge zu verdoppeln und oder die Anzahl an maximal zulässigen Hausstationen zu erweitern.

MOD: 2 Videosignalverstärker für den Abschnitt Türstation.

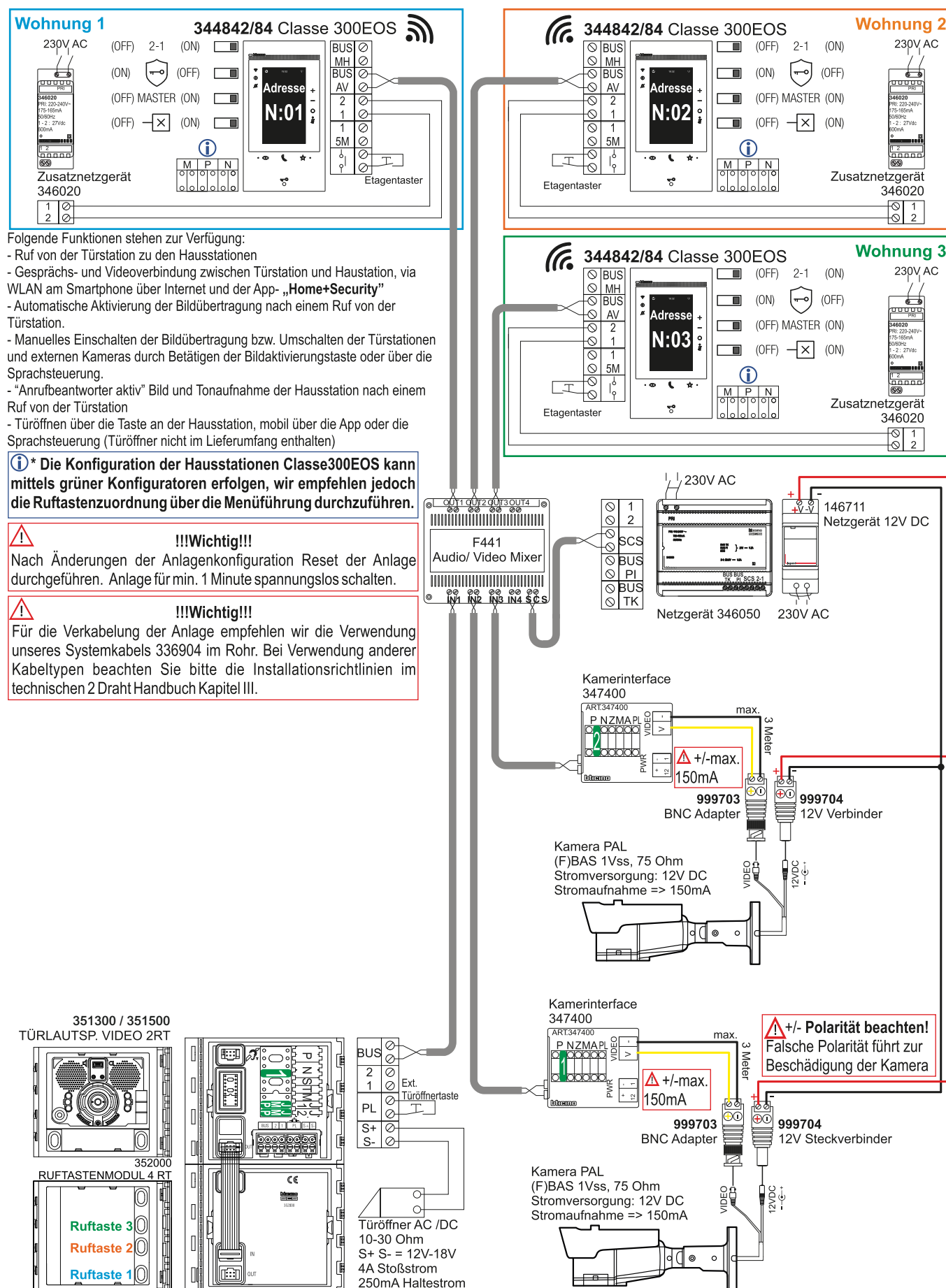
M = Beschreibt die fortlaufende Nummer (M:1-99) des Strangverteilers innerhalb des Systems. Im Betriebsmodus MOD:0 und MOD:2 werden die Strangverteiler in aufsteigender Reihenfolge durchnummeriert

!!!Wichtig!!!

In Summe dürfen maximal 3 Schnittstellen 346851 / 346850 in Serie geschaltet werden. Die maximal erreichbare Systemleitungslänge zwischen Türstation und weitest entfernter Hausstation beträgt 600 Meter bei Verwendung des Bticino Systemleitung 336904. Unter Verwendung der Systemleitung 336904 dürfen die einzelnen Abschnitte zwischen Strangverteiler / Türstation, Strangverteiler / Strangverteiler, Strangverteiler und weitest entfernter Hausstation 200 Meter nicht überschreiten.

Anschlussplan

Mehrfamilienhaus mit 3 Einheiten einer UP-Video-Türstationen SFERA und zwei externen Kameras



Anschlussplan

Anschlussplan Video für ein Einfamilienhaus mit drei Video- Hausstationen zwei externen Kameras inkl. Zusatzbeleuchtung für den Aufnahmebereich

- Automatische Aktivierung der Bildübertragung an der MASTER Hausstation nach einem Ruf von der Türstation.
- Manuelles Einschalten der Bildübertragung bzw. Umschalten der Türstationen zur externen Kamera durch betätigen der Bildaktivierungstaste.
- Der Aktivator "346210" schaltet automatisch die Beleuchtung ein wenn das Bild der externen Kamera aufgerufen wird.
- Türe öffnen. (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)



!!!WICHTIG!!!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.



!!!Wichtig!!!

Um eine gute Bildqualität der externen Kameras zu erzielen ist eine korrekte Auswahl von Kamera, Objektiv sowie die richtige Positionierung zum Aufnahmebereich unbedingt erforderlich.

Um Störungen oder Reklamationen zu vermeiden richten Sie Kameras nicht:

- Gegen Sonnenlicht oder den Himmel
- In Richtung eines Fensters
- Auf einen Hintergrund mit hoher Helligkeit
- Auf stark reflektierende Wände im Aufnahmebereich
- Künstliche Beleuchtung



Funktionsprinzip der Relaissteuerung

Wird die Bildübertragung der Türstation oder externen Kamera aktiviert, oder wird von der Türstation ein Ruf an die Hausstation abgesetzt, schaltet der Schaltkontakt des Aktivators (346210) für die eingestellte Nachlaufzeit selbstständig durch.

Dies kann z.B. Verwendung finden, für die Ausleuchtung des Aufnahmebereichs einer externen Kamera deren Empfindlichkeit bei Dunkelheit für eine korrekte Bilddarstellung nicht ausreicht.



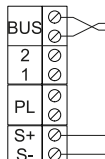
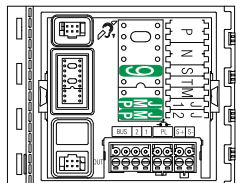
Konfiguration MOD:7

P: Adresse P der Türstation oder des Kamerainterface 347400 mit welcher der Aktivator reagieren soll.

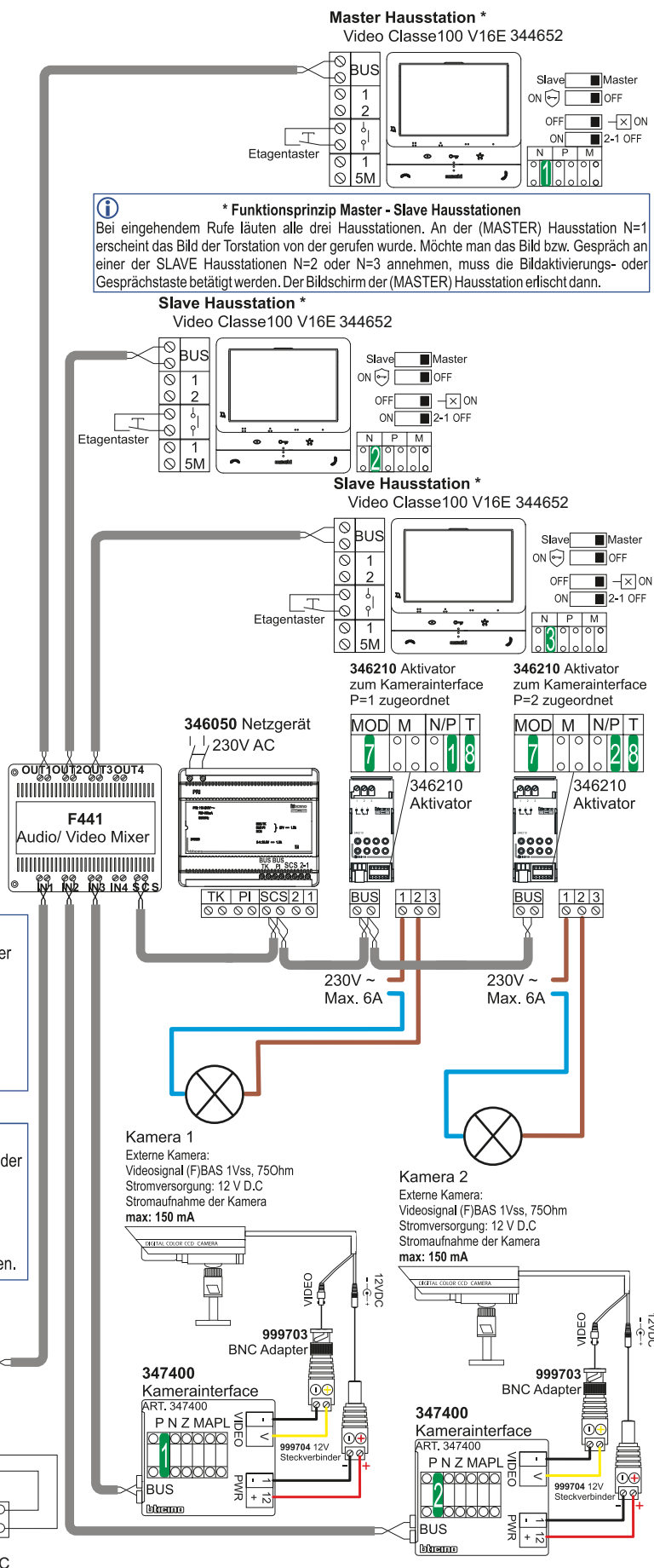
T: Nachlaufzeit

- Wenn der Ruf beantwortet wird, schließt der Kontakt solange bis das Gespräch durch auflegen beendet wird. (max. 1 Min.)
- Wenn der Ruf nicht beantwortet wird, beträgt die Nachlaufzeit 30 Sekunden.

351300 / 351500
TÜRLAUTSP. VIDEO 2RT



Türöffner
12V AC/DC



Anschlussplan

Video Zweifamilienhaus mit einer Video-Türstation und zwei Audio- Türstationen und einer externen Kamera welche sich beim Ruf von einer der beiden Audio- Türstationen aktiviert



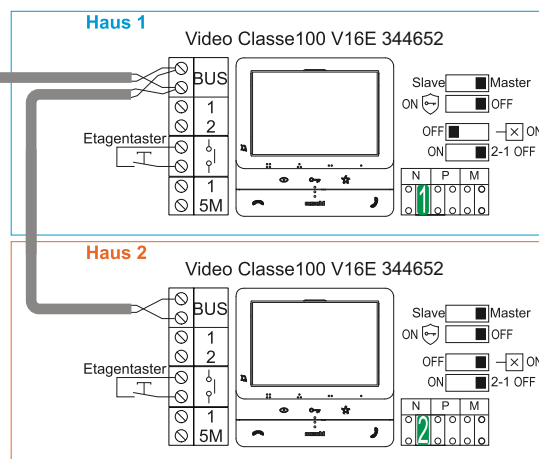
!!!WICHTIG!!!

Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

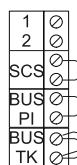
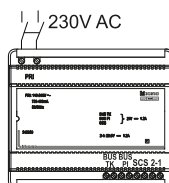


Das Kamerainterface arbeitet im Gruppenmodus und kann bis zu max. fünf Audio- Türstationen zugeordnet werden.

Funktionsprinzip: Wird von einer der beiden Türstationen P:1 oder P:2 gerufen, wird das Bild der externen Kamera welche am Kamerainterface angeschlossen ist, an der gerufenen Hausstation angezeigt. Das gleiche gilt auch, wenn über die Bildaktivierungstaste der Hausstation die Bildübertragung von einer der beiden Audio Türstationen P.1 oder P:2 gestartet wird.

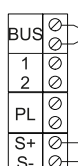
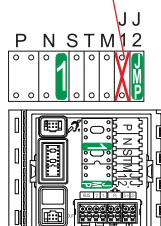


Netzgerät 346050

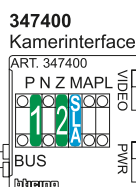


!!!Wichtig!!!
Jumper 1 entfernen
um die linke Ruftaste
zu aktivieren.

Haupttürstation
351300 / 351500
TÜRLAUTSP. VIDEO STD 2RT

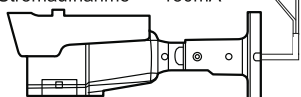


Türöffner AC / DC
10-30 Ohm
S+ S- = 12V-18V
4A Stoßstrom
250mA Haltestrom



999703
BNC Adapter

Kamera PAL
(F)BAS 1Vss, 75 Ohm
Stromversorgung: 12V DC
Stromaufnahme => 150mA



⚠ +/- Polarität beachten!
Falsche Polarität führt zu
Beschädigung der Kamera

146711
Netzgerät 12V DC

999704
12V Steckverbinder



Anschlussplan

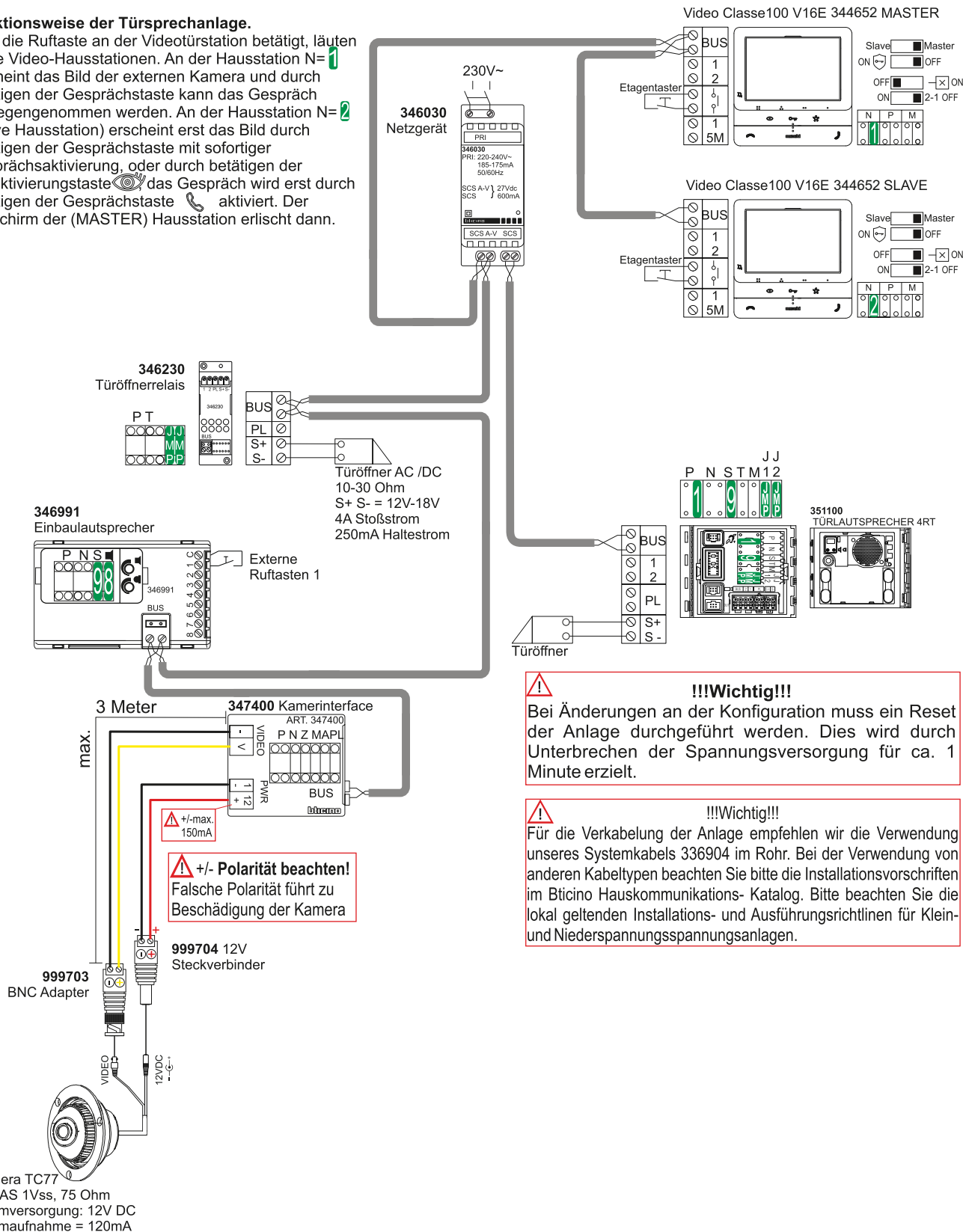
Einfamilienhaus Video mit externer Kamera im Briefkasten und Audio- Nebentürstation

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von den Türstationen zu den Hausstationen
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation.
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung nach einem Ruf von der Video- Türstation.
- Manuelles Einschalten der Bildübertragung der Türstationen durch betätigen der Bildaktivierungstaste.
- Türe öffnen

Funktionsweise der Türsprechanlage.

Wird die Ruftaste an der Videotürstation betätigt, läuten beide Video-Hausstationen. An der Hausstation N=1 erscheint das Bild der externen Kamera und durch betätigen der Gesprächstaste kann das Gespräch entgegengenommen werden. An der Hausstation N=2 (Slave Hausstation) erscheint erst das Bild durch betätigen der Gesprächstaste mit sofortiger Gesprächsaktivierung, oder durch betätigen der Bildaktivierungstaste das Gespräch wird erst durch betätigen der Gesprächstaste aktiviert. Der Bildschirm der (MASTER) Hausstation erlischt dann.

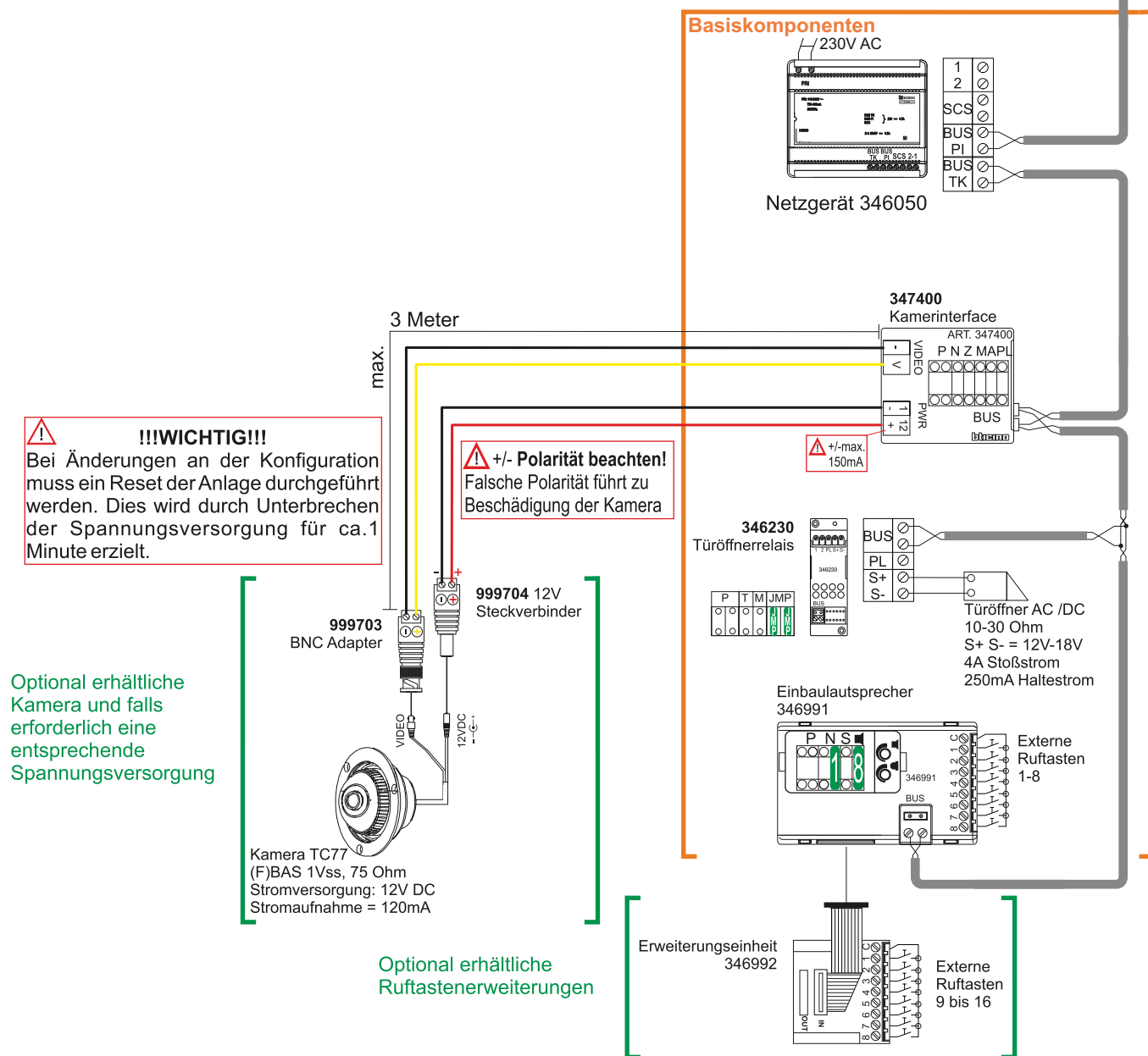
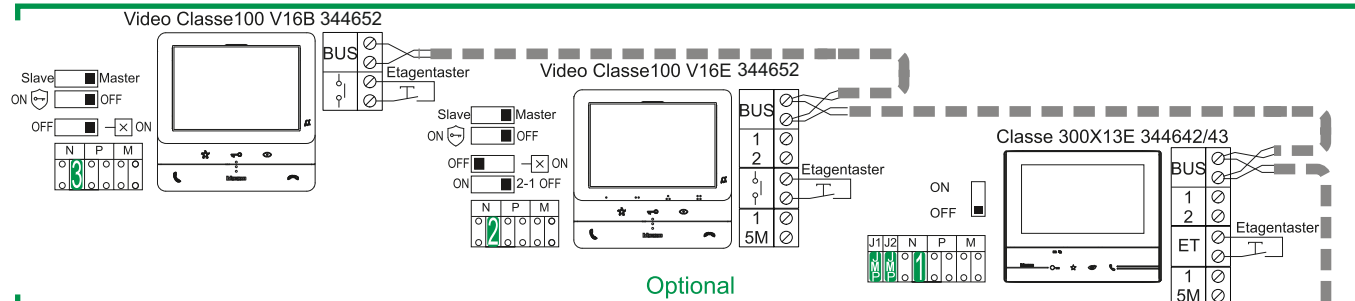


Anschlussplan

Basis-Schema: Einbaulautsprecher für die Installation in Briefkastenanlagen

Das Schema beinhalten ausschliesslich

Die Anschlussklemmen C und 1 bis 8 sind für den Anschluss der bauseitigen Ruftaster in der Briefkasten- oder Türanlage vorgesehen. Der Ruftaster 1 an der Anschlussklemme 1 ist somit der Hausstation mit der Adresse 1 (rechter N-Steckplatz N=1) zugeordnet. Die anderen Ruftasten, an den Anschlussklemmen 2 bis 8, erhalten in dieser Anlage die Rufadresse 2 bis 8. Eine weitere Konfiguration der Türsprechanlage ist für die Standardfunktionen nicht erforderlich. Ab zwei Videohausstationen empfehlen wir die Verwendung von Videosignalverteilern 346841 oder die Verkabelung wird seriell durchgeführt.



Anschlussplan

Einfamilienhaus mit Einbaulautsprecher und externer Kamera TC77 eingebaut in einen Briefkasten

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

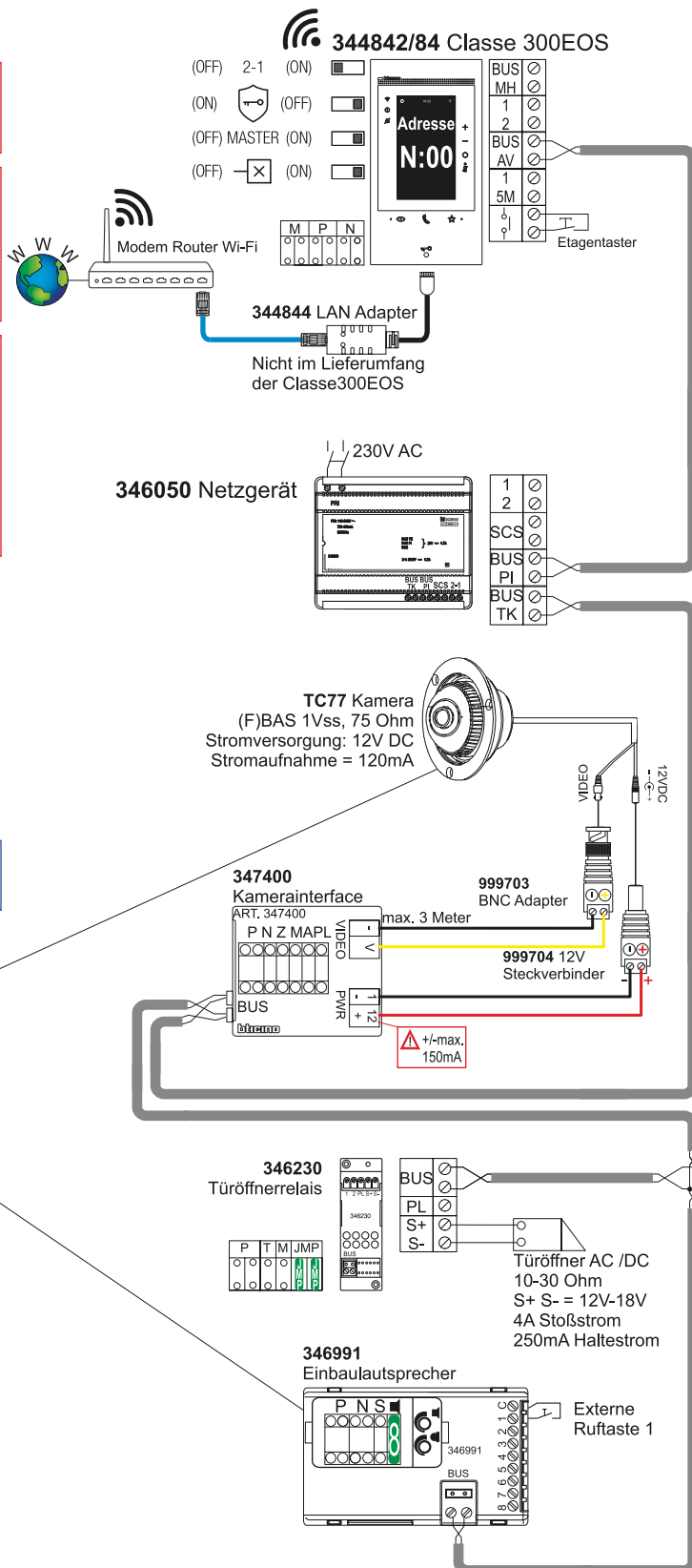
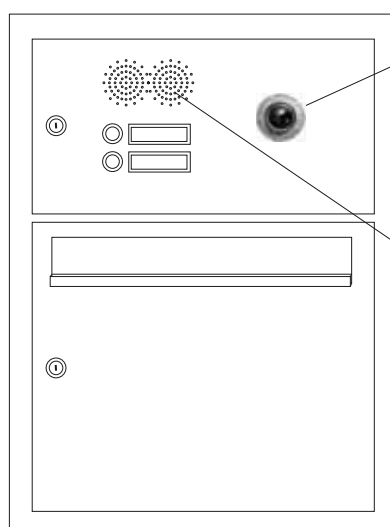
- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Hausstation, via WLAN am Smartphone über Internet und der App- „Home+Security“
- Manuelles Einschalten der Bildübertragung durch Betätigen der Bildaktivierungstaste oder über die Sprachsteuerung.
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung an der Hausstation per App oder Sprachsteuerung nach einem Ruf von der Türstation
- „Anrufbeantworter aktiv“ Bild und Tonaufnahme der Hausstation nach einem Ruf von der Türstation
- Türöffnen über die Taste an der Hausstation, mobil über die App oder die Sprachsteuerung (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten)

!!!Wichtig!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch unterbrechen der Spannungsversorgung für ca. 1 Minute erzielt.

!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Bticino Hauskommunikations- Katalog. Bitte beachten Sie die lokal geltenden Installations- und Ausführungsrichtlinien für Klein- und Niederspannungsspannungsanlagen.

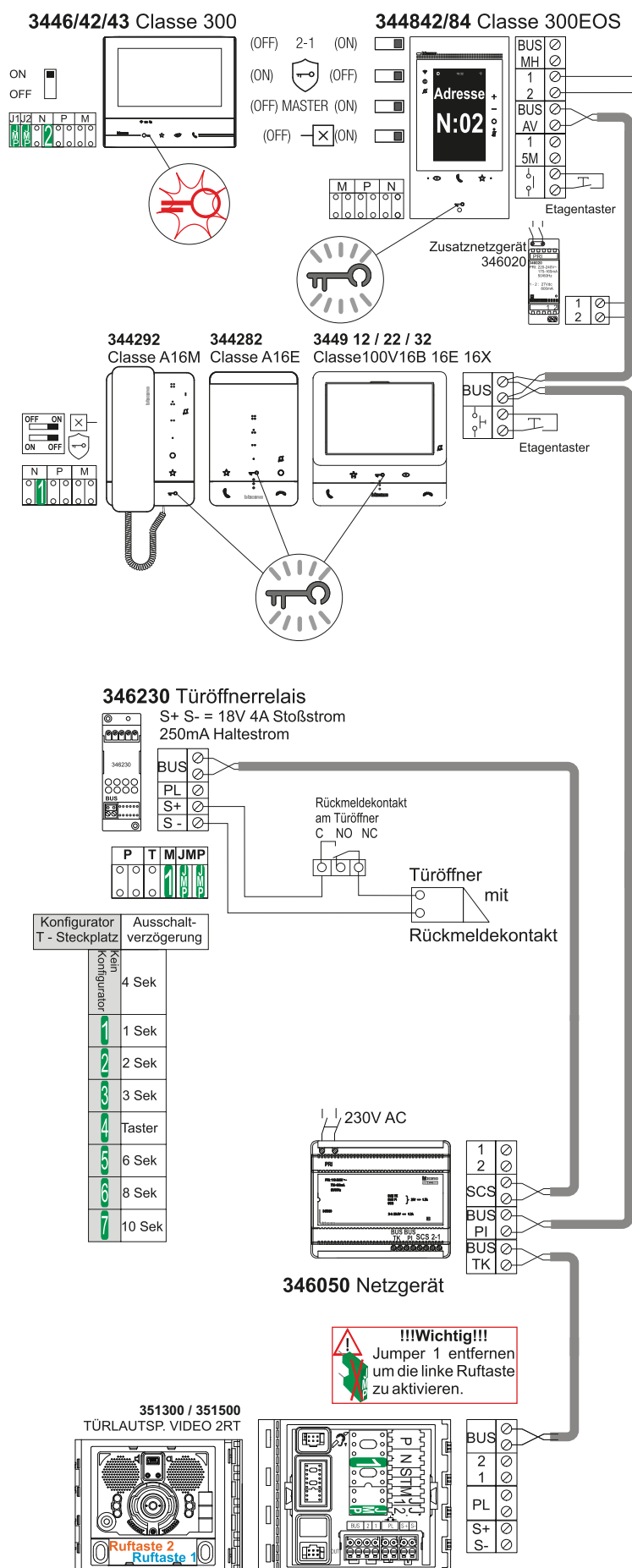
!!!WICHTIGE HINWEISE BITTE BEACHTEN!!!
Für die Anbindung zum Internet stehen an der EOS ein Wlan Send- und Empfangsmodul als auch ein physischer RJ45 Netzwerkanschluss zur Verfügung. Installieren Sie die Hausstation Classe 300EOS nur dort wo auch der Wlan Empfang ausreichend vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall nutzen Sie den RJ45 Ethernet Adapter 344844 und verbinden die Classe 300EOS drahtgebunden mit dem Router oder Modem.
- Im Einfamilienhaus dürfen maximal fünf Classe300EOS mit Zusatznetzgeräten 346020 installiert werden.
- Maximal eine Classe 300EOS als Hauptgerät (Diese Einstellung erfolgt bei der Erstinbetriebnahme im On Screen Menü)

i * Die Konfiguration der Hausstationen Classe 300 EOS kann mittels grüner Konfiguratoren erfolgen, wir empfehlen jedoch die Ruftastenzuordnung über die Menüführung durchzuführen.



Anschlussplan

Anschlussplan Video mit verschiedenen Hausstationen und der Funktion Türzustandsanzeige



Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Ruf von der Türstation zu den Hausstationen
- Gesprächs- und Videoverbindung zwischen Türstation und Haustation.
- Automatische Aktivierung der Bildübertragung nach einem Ruf von der Türstation.
- Türe öffnen (Türöffner nicht im Lieferumfang enthalten) über ein externes Türöffnerrelais 346230.
- Anzeige des Türzustandes über die LED "Türöffner" an den Hausstationen.

!!!WICHTIG!!!
Bei Änderungen an der Konfiguration muss ein Reset der Anlage durchgeführt werden. Dies wird durch Unterbrechen der Spannungsversorgung für ca 1 Minute erzielt.

!!!Wichtig!!!
Für die Verkabelung der Anlage empfehlen wir die Verwendung unseres Systemkabels 336904 im Rohr. Bei der Verwendung von anderen Kabeltypen beachten Sie bitte die Installationsvorschriften im Bticino Hauskommunikations- Katalog. Bitte beachten Sie die lokal geltenden Installations- und Ausführungsrichtlinien für Klein- und Niederspannungsspannungsanlagen.

❶ Türzustandsanzeige
Das Türöffnerrelais übernimmt das Öffnen der Tür des Lautsprechermoduls und meldet zusätzlich den Hausstationen ob die Tür geöffnet oder geschlossen ist. Für die Türzustandsmeldung ist ein Türöffner mit Rückmeldekontakt erforderlich des weiteren muss durch einstecken eines Konfigurators 1 in den Steckplatz M des Türöffnerrelais die Türzustandsanzeige aktiviert werden.

❶ Türöffner mit Rückmeldekontakt:
Der Riegelkontakt des Türöffners signalisiert durch seine Position, dass die Türe zu und in der Schlossfalle liegt. Türöffner mit Rückmeldekontakt verfügen üblicherweise über einen Wechselkontakt (Schliesser / Öffner) und besitzen drei zusätzliche Anschlussklemmen.

❗ Anschluss und Funktionsprinzip
Der Schaltkontakt (Öffner) muss in Serie zur Türöffnerspule angeschlossen werden. Ist der Kontakt offen, so ist der Stromkreis zum Türöffner unterbrochen. Es erfolgt die Meldung des Türöffnerrelais an alle Hausstationen. Die LED-Türöffner an der Hausstation BLINKT.

SPRECHANLAGEN KATALOG – 2-Draht

SPRECHANLAGEN KATALOG – 2-Draht



FOLGEN SIE
UNS AUF

 facebook

 youtube

 linkedin

 instagram



LEGRAND (Schweiz) AG
Industriestrasse 25

5033 Buchs AG

☎: + 41 56 464 67 67

info@legrand.ch

www.legrand.ch

Katalog Sprechanlagen 2024
KSA2024.DE

bteino